S
1082

Stettensche
Bibliothek

Das

GELEHRTE TEUTSCHLAND

angefangen

von

G. Ch. Hamberger und *J. G. Meusel*,

fortgesetzt

von

J. W. S. Lindner,

und herausgegeben

von

J. S. Ersch.

Ein und zwanzigster Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Oder:

Das gelehrte Teutschland.

NEUNZEHNTES JAHRHUNDERT.

9ter Band.

Oder:

Das gelehrte Teutschland.

Vierte Auflage.

Achtzehnter Nachtrag.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1826.

Der eigentliche Titel wird mit der 2ten Abtheilung, welche Bogen 39 bis Ende enthält, als Rest in kurzer Zeit nachgeliefert.



D. v. S.

T.

Tabor (Karl Wichand) *Hof- und Regierungsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollſtändiges Handbuch der Gasbeleuchtungskunſt Nach den neueſten Erfahrungen und Erfindungen bearbeitet. Frankf. a. M. 1822. 2 Bde gr. 8. m. 7 Steindrucktaf.

TäUBEL (Chr. Gottl.) §§. *Von dem* im 8ten Bde erwähnten orthotypographiſchen Handbuche, und *von dem* prakt. Handbuche der Buchdruckerkunſt, giebt es noch 2 neuere Ausgaben, Wien 1805. 2 Bde m. Kpf. u. Tab. und Wien 1810. m. 6 Kpf. und Tab. Die *erſte* führt *folg.* Titel: Allgemeines theoretiſch - praktiſches Wörterbuch der Buchdruckerkunſt und Schriftgiesſerey, in welchem alle bey der Ausübung derſelben vorkommende, und die damit verwandten Künſte, Wiſſenſchaften und Gewerbe einſchlagenden Kunſtwörter, nach alphabetiſcher Ordnung erklärt werden; die *zweite* aber hat den Titel: Vollſtändiges theoretiſch - praktiſches Lehrbuch der Buchdruckerkunſt, für angehende Schriftſetzer und Drucker in den Buchdruckereyen, in welchem auch alles das, was denſelben von andern Wiſſenſchaften, Kunſt - und Gewerbfächern, die mit der Buchdruckerkunſt in naher Verwandtſchaft ſtehen, zu wiſſen nöthig iſt, deutlich erklärt und gelehrt wird. Nebſt Formularbuche.

TAFEL (Gottlieb Lukas Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1823 *ordentl. Profeſſor der Philoſophie zu Tübingen* (zuerſt 1810 Hauslehrer bey dem Gra-

fen Fried. Reventlow im Holfteinifchen, 1814 Vicarius zu Ballendorf bey Ulm, 1815 Repetent im theolog Seminar zu Tübingen, 1816 Privatdocent an der Univerfität, 1817 aufferord. Profeff. und 1817 - 1822 5ter Profeffor des Lyceums): *geb. zu Bempflingen am 6 Septbr. 1787.* §§. Polyhymnia; Verfuch einer Ueberfetzung auserlefener Epigrammen der griechifchen Blumenlefe. Zürich 1808. gr. 8. *Pindari* Carminum Pythiorum quintum cum octavo recens illuftratum. Differt. inaug. philologica. Tubing. 1819. 4. *Imm. v. Swedenborg's* göttliche Offenbarungen; aus der lateinifchen Urfchrift verdeutfcht. 1ftes Werk, enthaltend die Lehre des neuen Jerufalems vom Herrn; vom Ueberfetzer mit Vorrede, Anmerkungen und Regifter begleitet. ebend. 1823 gr. 8. 2ter Band, oder 2tes bis 5tes Werk. Nebft Vorrede, Anmerkungen, Regiftern und Beylagen vom Ueberfetzer, 1824. (Eine Beylage ift auch befonders abgedruckt *unt. d. Titel:* Magazin für die neue Kirche, 1fter Band 1ftes Stück). *Prodromus Corporis Juris civilis a Schradero, Cloffio et Tafelio edendi. Berl. 1823 gr. 8. Bibliotheca romana in ufum fcholarum edita. P. I. Stuttgart 1824 gr 8.* (Auch *m. d. Titel: Titi Livii Patavini hiftoriarum ab urbe condita libri, qui fuperfunt, omnes, cum deperditorum fragmentis et epitomis omnium. Ad optimas editiones emendatas felectas etc. texui fubjecit, Tom. I.).* — Verfchiedene Beyträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek des Erziehungs - und Unterrichtswefens Jahrg. 1821. — Vgl. *Eifenbach* S. 434.

von TAFINGER (Wilh. Gottl.) *ward 1812 Ritter des Würtemb. Civ. Verd. Ord., im May 1813 Oberappellat. Tribunals - Rath, und ftarb am 11 Jun. 1813.* §§. Ueber die Idee einer Criminalgefetzgebung, in Beziehung auf die Wiffenfchaft fowohl als das praktifche Leben; nebft Anhang über *Feuerbach's* Entwurf des Gefetzbuchs

über

über Verbrechen für Bayern. Tübing. 1811. gr. 8. — *Vgl.* Morgenblatt für gebild. Stände 1813 Nr. 159.

TAILLEFAS (J...) *lebt in Hamburg: geb zu . . .* §§. Skizzen einer Reiſe nach Holſtein, beſonders der Probſtey Preetz, im Sommer 1817. Hamburg 1819. 8. m. Titelkpf. Schreckensſcenen aus dem Norden. Dresd. 1820. 8.

TAILLEFER (Jean Baptiſte Michel) *franzöſ. Sprachlehrer in Leipzig: geb. zu Charleville in Frankreich am 18 Novbr. 1796.* §§. Grammaire nouvelle allemande. Oeuvre traduit de Monſ. *Heinſius.* Dresd. 1824. 8.

TANGATZ (Ad. Fr.) §§. *Die* Mecklenburg-Strelitz. Intelligenzblätter *erſchienen* ununterbrochen ſeit 1786.

TANGEMANN (Johann Bernard) ſeit 1799 *Pfarrer zu Badbergen bey Osnabrück* (1790 Caplan zu Voltlage, 1792 Domvicar in Osnabrück und 1794 Pfarrer in Berſenbrück): *geb. zu Damme im Oldenburgiſchen am 2 März 1767.* §§. Gedichte. Osnabrück 1815. 8. — Einige Predigten in den Iahren 1804, 1807, 1810 u. 1817. — Vgl. *Felder* Bd 3. *Raſsmann* 2ter Nachtrag.

Freyherr von TANNENBERG (Greg.) §§. * Leben Pauls I, Kaiſers von Ruſsland. Frankf. a. M. 1804. gr. 8.

16 B. *TANNER* (Konr.) §§. Ein ernſtlicher Blick in die Ewigkeit, oder Betrachtungen über die 4 letzten Dinge des Menſchen. Augsburg 1812. 8.

16 B. TAPPE (*Dieterich* Aug. Wilh.) *D. der Philoſ. und Theologie, und* ſeit 1819 *Ritter des Ruſſ. St. Annen-Ord. 3ter Claſſe und Profeſſor der Naturgeſchichte, der Moral, der deutſchen Sprache und der vaterländ. Geſchichte an der königl. Sächſ.*

Forstacademie zu Tharant (zuerst seit 1802 Privatdocent zu Dorpat, 1809 Lehrer am Gouvernements-Gymnasio zu Wiburg, und kurz darauf Director desselben, 1810 erster Professor der Moral-Philosophie und Kirchengeschichte an der deutschen Hauptschule zu St. Petersburg, und 1812 k. Russ. Rath): *geb. zu Hannover am 9 Decbr 1778.* §§. Ueber Scheintodte. Erfurt 1798. 8. Von der Unzertrennlichkeit des Glaubens von der Tugend; eine Preisschrift. Götting. 1802. 8. Ueber den Begriff und Werth einer gründlichen Anthropologie. Wiburg 1806. 8. Ueber Unsterblichkeit; eine Rede. ebend. 1807. 8. Neues Russisches Elementar-Lesebuch für Deutsche, enthaltend Sentenzen und Maximen, Fabeln und Anekdoten, eine geographisch-statistische Uebersicht Rufslands, eine Komödie im Auszuge, und Bruchstücke aus *Karamsin's* Schriften, durchaus accentuirt, nebst Uebersetzungen, Wörtern und Phraseologien etc. 2te Abtheil. der Russ. Sprachlehre. St. Petersburg und Riga 1810. 8. 2te verbess. Ausg. 1811. 3te Aufl. 181 . 4te 181 . 5te verbess. 1820. 6te 1823. Russische Formenlehre. St. Petersburg 1811. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1818. Tugendlehre. ebend. 1812. 8. *De usu ac ratione dictionis anthropopaticae. Dorpati 1815. 8.* Vom Göttlichen und Ewigen im Menschen, oder vom Reiche Gottes auf Erden; drey religiöse Reden. St. Petersburg und Riga 1815. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1819. 3te Dresden 1823. Untrügliches Heilmittel wider den Biss toller Hunde, aus dem Russischen des Herrn *Paul v. Swinjin* übersetzt. St. Petersburg 1817. 8. m. 1 Kpf. *De regno Dei, a Jesu servatore in terris condito, dissert. theologico-inauguralis. ibid. 1819. gr. 8.* Russisch-historisches Lesebuch, aus *Karamsin's* Geschichte Rufslands. Mit Worterklärung und Redensarten in deutscher und französ. Sprache. Als dritter Theil der Russischen Sprachlehre.

lehre. St. Petersburg und Riga 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. — Worte aus dem Buche der Bücher, oder: über Welt- und Menſchenleben, vom Fürſten N*** herausgegeben u. ſ. w. Dresden 1824. 8 — *Von der* Ruſſiſchen Sprachlehre *erſchien* 1812 die 2te verbeſſ. und verm. Ausgabe. Nebſt einem neuen Ruſſiſchen Elementar-Leſebuche für Deutſche, 181 . die 3te, dem noch angehängt iſt: Erſtes Ruſſ. grammatiſches Leſebuch über die Formenlehre, 1815 die 4te und 1820 die 5te *mit dem* Slavoniſchen verm. Aufl. — Ueber die Verwandſchaft des Koptiſchen mit den Sprachen in Nordaſien und im nordöſtlichen Europa; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1824. Nr. 2.

16 B. TAPPE (Wilh.) *ſtarb am 20 Decbr. 1823 als Baumeiſter in Dortmund* (vorher Baumeiſter in Detmold und ſeit 1820 in Soeſt): *geb. zu Lüdenſcheid* . . . §§. Allgemeine erſte Uebungen im mathematiſchen Zeichnen, nebſt einer Anweiſung zum Aufnehmen und Berechnen einzelner Grundſtücke. Duisb. u. Eſſen 1806. 12. m. 12 Kpft. 2te Aufl. 1823. m. 14 Steintaf. Zweite Uebung im Planzeichnen, Berechnen und Aufnehmen einzelner Grundſtücke. ebend. 1806. 12. m. 17 Kpft. Anleitung zur Landcharten- und Planen-Schrift. ebend. 1806. 8 m. 16 Vorbildern. Dritte Uebungen im Zeichnen für Kaufleute und Fabrikanten, die ihr Geſchäft in Metallwaaren haben; auch für Schmiede und andre in Metall arbeitende Handwerker. ebend. 1809 folg. 5 Hefte m. . . . Kpf. 12. Muſterkarten von märkiſchen und bergiſchen Metall-Wagen. ebend. ohne Jahrz. (181 .). 5 Hefte, 4. Der Sonntag am Brunnen zu Schwelm. ebend. (181 .). 8. Darſtellung einer neuen, äuſſerſt wenig Holz erfordernden und höchſt feuerſichern Bauart. 1ſtes Heft: Die Hütte. ebend. 1818. 4. m. Steindr. 2tes Heft: Landgebäude, 1819. 3tes Heft: landwirthſchaftliche Gebäude, 1820. 4tes Heft 1821. 5. 6tes

 Heft:

Heft: städtische Gebäude, 1821. 7tes Heft: Denksteine, Ehrenmale, Kapellen u. s. w. 1822. 8tes Heft: Denkgebäude, Friedrich dem Grossen gewidmet, 1824. Die wahre Gegend und Linie der dreytägigen Hermannsschlacht. ebend. 1820. 4. m. 1 Charte. Nachtrag mit 2 Steinabdr. 1822. Die Alterthümer der deutschen Baukunst in der Stadt Soest. 1ste Hälfte, oder die Bauwerke bis zum 12ten Jahrhundert. ebend. 1822. 4. m. 5 Steinabdr. 2te Hälfte, oder die Bauwerke nach dem 11ten Jahrhunderte, 1824. m. 3 Steinabdr. — *Von den* allgem. ersten Uebungen im freyen Zeichnen *erschien* 1812 und 1813 die 1ste und 2te Fortsetzung, jede mit 10 Kpf.; auch kam *von dem* Hauptwerke 1816 die 2te und 1820 die 3te Aufl. heraus. — *Das* Handbuch für Freunde der Natur, welches auch *den Titel* führt: dritte Uebungen für junge Gartenkünstler, ward 1810 nochmals abgedruckt. — *Vgl.* Nat. Zeit. 1824. Nr. 137. u. Neuen Nekrolog der Deutschen 1sten Jahrg. (Ilmenau 1824) S. 884-886.

TARNOW (C... F... J..ⱡ.) ... *zu* ... *im Herzogth. Mecklenburg: geb. zu* ... §§. Mecklenburgs vorzüglichste Erwerbszweige, verglichen mit den Rittergütern Preisen. Lübeck 1801. 8.

TARNOW (Fanny) *lebt seit 1820 in Dresden* (zuerst in Güstrow, dann kurze Zeit in St. Petersburg und Berlin): *geb. in Güstrow am 17 Dec 1784.* §§. *Natalie. Ein Beytrag zur Geschichte des weiblichen Herzens, von *Fanny.* Berl. 1812 (1811). 8. (Auch *m. d. Titel:* Romanenbibliothek von und für Damen, 4te Lieferung). Kleine Erzählungen. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Romanenbibliothek von und für Damen, 6te Lieferung). *Thorilde von Adlerstein, oder Frauenherz und Frauenglück. Eine Erzählung aus der grossen Welt. Leipz.

Leipz. 1816 (1815). 8. Mädchenherz um Mädchenherz. Erzählungen für Gebildete. ebend. 1816. 8. Briefe auf einer Reise nach St. Petersburg, an Freunde geschrieben. Berl. 1817. 8. Mit *Helm. v. Chezy*: *Iduna; Schriften deutscher Frauen, gewidmet den Frauen, herausgegeben von einem Verein deutscher Schriftstellerinnen. 1. 2tes Heft. Chemnitz 1820. 8. (Das 2te Heft auch *m. d. Titel:* Iduna, eine Weihnachtsgabe deutscher Frauen an Deutschlands Töchter). Lilien. Leipz. 1821 - 1823. 4 Bde 8. Sidoniens Wittwenjahre. Nach dem Französ. frey bearbeitet ebend. 1822. 2 Theile 8. Malwina, oder die Ruinen von Inismore. ebend. 1824. 2 Bde 8. Lebensbilder. ebend. 1824. 2 Bde 8. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) *an der* Zeitschrift von und für Mecklenburg 1794. (Hier sind ihre Beyträge mit der Unterschrift: von einem alten Landprediger bezeichnet); 2) *am* Journal von und für deutsche Frauen (Leipz. 1805 1806); 3) *am* Freymüthigen (1807); 4) *am* Hamburger Orient (1812); 5) *an der* Zeitung für die eleg. Welt (1813. 1818. 1819. 1824); 6) *an der* Urania (1816. 1817); 7) an *Lotz'ens* Originalien (1817 - 1819); 8) an *Rochlitz'ens* Frauenzimmeralmanach (1818); 9) *am* Morgenblatt für gebildete Stände 1819 - 1821 (auch im Kunstblatte 1818. Nr. 6. die Eremitage); 10) *an dem* Singrün von *Uthe Spazier* (1818); 11) an *Aug. Gebauer*'s Morgenröthe (1819); 12) an *Philippi's* literar. Merkur (1819. 1823); 13) *an der* Abendzeitung (1820. 1824); 14) *am* Frauentaschenbuch (1822. 1823. 1825); und 15) *an dem* Kranz (Prag 1824).

TARNOW (Joh. Marc. Konst.) seit 1810 *vierter ordentl. Profess. der Theologie.*

Graf von TATTENBACH (Heinrich Christian) *starb am 3 Octbr. 1821. War königl. Bayer. Kämmerer*

rer und erblicher Reichsrath zu München: geb. zu . . . §§. Umſtändlicher Beweis der ehelichen Abſtammung des Heinrich Chriſtian Grafen von Tattenbach, und der ihm zuſtehenden Befugniſs, mit ſeinem Vermögen nach Gefallen zu diſponiren u. ſ. w. München (?) 1821.

TAUBE (Eduard) Der wahre Name dieſes Schriftſtellers iſt *Leop. Karl Ludw. Graf v. Oerzen; vgl.* deſſen Art. im 19ten Bde.

16 B. TAUBE (Lebr. Ehreg.) ſeit 1803 *Oberberg-Amts-Aſſeſſor und Bergrath* (zuerſt 1774 Viceactuar zu Wolkenſtein, 1777 Berg-Gegen- und Receſsſchreiber zu Ehrenfriedersdorf, 1785 Bergſchreiber in Schneeberg, und 1792 Obergamts-Verwalter in Freyberg): *geb. zu Gränitz bey Freyberg am 25 Novbr. 1753.*

10 B. TAUBENRAUCH (Juſt Heinr.) *ſtarb am 29ſten Aug. 1805; war geb. zu Altengottern bey Langenſalza am 6 Januar 1747.*

Freyherr TAUBER von TAUBERFURT (. . .) §§. *Die Schrift:* über meine Violine, *erſchien unter ſeinem wahren Namen. — Dagegen iſt die Abhandlung* von der hierarch. Gewalt u. ſ. w. *auszuſtreichen.* — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lex. Bd. 3.

Freyherr TAUBER von TAUBERFURT (Karl) *ſtarb am 6 Jan. 1814.* War (ſeit 1785) Domprediger und (ſeit 1782) Canzler der Univerſität Brünn (zuerſt Seelſorger in einigen Mähriſchen Pfarreyen, 1775 Domcapitular in Brünn, 1779 Generalvikar, 1780 Archidiac. in Znaym, 1782 Beyſitzer und Referent der geiſtlichen Filialcommiſſion, und 1784 Archidiac. in Iglau): *geb. zu Troppau am 22 Januar 1741.* §§. Regeln der Geſchichte. Wien 1781. 8. — Ihm gehört auch die Abhandlung von der hierarch. Gewalt

u.

u. s. w. zu, die irrig dem Vorhergehenden beygelegt ist. — Vgl. *Czikann.*

TAUBER (Gottfried) *D. der Philos. und Inhaber eines optischen, mathematischen und chemischen Magazins zu Leipzig* (vorher seit 1800 - 180. Lehrer der Mathematik an der Thomasschule): *geb. zu Joniswalde im Altenburg. am 6 May 1766.* §§. Anweisung, wie auswärtige Personen aus dem optisch - oculistischen Institute zu Leipzig mit Zuverlässigkeit solche Augengläser bekommen können, durch welche sie wenigstens auf die Erhaltung, meistens aber auf die Besserung der Sehkraft so viel Anspruch machen dürfen, als es die bestehenden Umstände gestatten. Leipz. 1816 gr. 8. 2te Aufl.... 3te 1821. 4te 1823.

TAUBNER (Joh. Karl Fried.) seit 1822 *adjung. und* seit 1823 *wirklicher Superintend. zu Leisnig* (vorher seit 1801 Pastor in Bärenwalda bey Zwickau, und 1812 Pastor in Wolkenstein). §§. Regeln der Lebens - Weisheit aus dem Gesichtspunkte der Religion betrachtet für denkende Christen; in einer Reihe von öffentlichen Vorträgen entworfen. Leipz. 1810. 8. *De praestantia amicitiae, diss. gratulat. Annaberg 1813. 8.* Paradoxien aus dem Gebiete des protestant. Kirchenrechts und der protestantischen Kirchenlehre. Zur Beherzigung für das gesammte Deutschland, mit besonderer Beziehung auf die Sächs. und Preuss. Lande. Berl. 1818. 8. — Können Pfarrgüter und Gerechtsame durch Verjährung an weltliche Besitzer kommen und kann ein Pfarrer zu ihrer Wiedererlangung zum ordentl. Process verwiesen werden? in *Rehkopf's* Prediger - Journal 1804. S. 293 - 301. Vorschlag zum Besten derjenigen Kirchen, die kein grosses Vermögen besitzen; S. 625 - 628. — Rathspredigt, gehalten d. 7 Novbr. 1815 zu Wolkenstein; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. V. St. 2 (1821) S. 157 - 166. Etwas zur Beförderung

rung der Achtung und der Würde des Religionslehrerstandes und seiner Wirksamkeit; *ebend.* Bd. VI. St. 1. S. 282-284.

TAUSCH (Ignaz Friedrich) *D der Philos. und ausserordentl. Profess. der Botanik in Prag: geb. zu ...* §§. Hortus canalius seu plantarum rariorum, quae in hortu botanico J. M. Com. de Canal coluntur, icones et descriptionis. P. I. Pragae 1823. Fol. cum fig.

TAUSCH (Joseph) *D der Rechte und k. k. Stadt- und Landrath zu Klagenfurt: geb. zu ...* §§. Das Bergrecht des Oesterreich. Kaiserstaats; systematisch dargestellt und erläutert. Klagenfurt 1822. gr. 8.

TEICH (Johann Karl August) seit 1818 *Oberlehrer der neuerrichteten Bürgerschule zu Merseburg* (zuerst 1797 sechster und 1810 fünfter Lehrer am dasigen Gymnasio): *geb. daselbst am 18 Jul. 1766.* §§. Anfangsgründe der lateinischen Sprache. Leipz. 1812. 8.

16 B. TEICHLER (Wilh.) *ward im März 1810 Pastor in Kayna bey Zeitz, und starb daselbst am 30 Junius 1810: geb. zu Kirchhain in der Nieder-Lausitz 1776.*

TEICHMANN (Johann Christian Friedrich) *prakt. Oekonom; lebt auf seinem Gute Muckern bey Leipzig* (vorher zu Zedtlitz und Frohburg): *geb. zu Zedtlitz bey Borna am 15 August 1783.* §§. Ueber Teichfischerey. Mit Vorrede von *Friedr. Pohl.* Leipz. 1812. 8. Ueber mehrere Kriegslasten in Beziehung auf die Betreibung der Landwirthschaft und einige Winke zur Erleichterung der Erstern und Begünstigung der Letztern. ebend. 1814. 8. Mit *Joh. Geo. Kopp, Fr. Schmalz* und *Aug. Gottf. Schweitzer:* Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthschaft. 1ster Theil. ebend.

ebend. 1819. gr. 8. 2ter Theil 1820. m. 1 ill. Kpf. (Darin sind von ihm folg. Aufsätze: Soll man bey grossen Wirthschaften dem Gesinde eine verhältnissmässige, aber festbestimmte Menge Brod geben? Ueber den Kartoffelbau ohne frische Düngung; im *ersten* Theile. Ueber den Anbau und die Benutzung des Kopfkohls. Was ist bey Anlegung der Wohnungen für Arbeiter, ihrer Aufnahme und Beschäftigung zu beobachten? Zeit der Kartoffelerndte. Gräben mit dem Pfluge zu ziehen; im *zweyten* Theile). * 25 Regeln für Dienende, nebst einem Anhange. Zum allgemeinen Besten. ebend. 1821 (1820). 12. — Sehr viele, meistens anonyme, Aufsätze in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1809-1812. 1814-1817. — Nachrichten und Bemerkungen über die Landwirthschaft bey Borna und Frohburg; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. III (1810) S. 481-499. Ueber einige Pachtbedingungen, welche für die Contrahenten leicht nachtheilig werden können; *ebend.* Bd. IV. S. 260-268. u. S. 419-427. Etwas über Pachtanschläge; *ebend.* Bd. V. S. 445-450. Eine zu empfehlende Methode, die Springochsen zu entmannen; *ebend.* Bd. VII. S. 51-57. Einige Bemerkungen über das Einpansen der Früchte, das Austrocknen und Reinigen der Körner und das Verlohnen der Drescher; *ebend.* Bd. IX. S. 99-113. Die Regenperiode zu Anfange der Erndte 1813 und mehrere ihrer nächsten Folgen; *ebend.* Bd. X. S. 371-380. Welches ist der beste Weg, auf welchem landwirthschaftl. Vereine ihre schriftlichen Arbeiten zu einer gemeinnützigen Publicität bringen können? *ebend.* Bd. XI. S. 259-270. Einige Rückblicke auf das in landwirthschaftl. Hinsicht merkwürdige Jahr 1821; *ebend.* Bd. XXII. S. 117-132. * Ueber hohe Getreidestoppeln; *ebend.* Bd. XXIV. S. 377-380. Den Wiesenbau in Sachsen betreffend; *ebend.* Bd. XXVI. S. 3-16. — Mehrere Abhandlungen in *A. Thaer's* Annalen der Fortschritte der Land-

wirth-

wirthſchaft (1811. 1812). — Ueber das Stehlen der Holzpflanzen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1812. Nr. 171. Graswolle, als Verkündigerin von Torf; *ebend.* 1820. Nr. 202. — Abhandlungen in *Andrés* ökonom. Neuigkeiten und Verhandlungen, *und* in *Sturm's* Jahrbuch der Thüring. Landwirthſchaft. — Ueber die Abneigung vieler praktiſchen Landwirthe gegen das Leſen und Schreiben über Gegenſtände der Landwirthſchaft; in *(Fr. Schmalz)* Jahrbuch der Preuſſ. Landwirthſchaft Bd I (Bartenſtein 1819) Nr. 5. — Einige Bemerkungen und Vorſchläge wegen des Feilhaltens junger Obſtbäume; *in den* Annalen der Obſtkunde Bd I. Heft 1 (Altenburg 1821) S. 77-81. Wie iſt bey Anlegung einer Baumpflanzung zu verfahren? H. 2. S. 204-216 — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop.

TEICHMANN (Johann Georg) *ſtarb im Jahre 1816. War ſeit 1811 Paſtor in Schönfeld bey Dresden* (zuerſt Hauslehrer an einigen Orten, und 1813 Archidiacon. in Radeberg): *geb. zu Radeberg am 11 März 1767.* §§. Urne, dem Andenken meines Vaters gewidmet. Leipz. 1795. 8. — Vgl. *Haymann* S. 41.

TEIMOLD (Joh. Gottl.) heiſst *Trimolt*, und gehört daher weiter hin.

von TEIN (Ulrich) ſeit 1820 *Pfarrer zu Zell im Bisthum Regensburg* (privatiſirte zuerſt in Bernried bey Augsburg, und ward ſodann Pfarrer in Wippenhauſen bey Freyſing): *geb. zu Neuburg am 26 Aug. 1773.* §§. Koncordanz der Betreffe königl. Verordnungen vom Jahre 1799 bis 1818 in Kirchen- Schul- Pfarr- und andern Gegenſtänden, hauptſächlich für jeden Geiſtlichen des Pfarrkreiſes. Freyſing 1818. 8. 2te Aufl. 1819. Die 7 Worte unſers am Kreuze ſterbenden Erlöſers. Eine Andacht in der Charwoche für gute Seelen. ebend. 1820. 12. — Vgl. *Felder* Th. 3.

TE-

TEKUSCH (Joh. Mich.) *starb am 8 Decbr. 1813.* §§. Dankbare Regungen ehrfurchtsvoll gerührter Schüler, die ihren Lehrer, Steph. Stabel, sein werthes Namensfest in erwünschten Wohlseyn antreten sehen; eine Ode. Presb. 1780. Fol. * Kurze Geschichte der evangelisch-lutherischen Kirche in Ungarn vom Anfang der Reformation bis Leopold II. Götting. 1794. gr. 8. * *Doctrina christiana, velut institutio Felicitatis consequendae. In usum juventutis. Poson. 1793. 8. Edit altera correcta et aucta 1807. Syntaxis linguae latinae cum prosodia et periodologia. In usum scholarum. ibid. 1801. Edit altera 1807.* Rede über die christliche Theilnahme an den Angelegenheiten des Vaterlandes. Brünn 1809. 8. — Abhandlungen in *Windisch* Ungarischen Magazin, und in *Wächter's* und *Cleymann's* Bibliothek für Prediger und Schulmänner (Wien 1802. 1804). — Ueber das Olmützer Wittwen-Institut und dessen Erhaltung in der neuern Zeit, in Briefen; in *Andrés* Hesperus 1811. — Vgl. *Czikann.* Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 583.

Graf TELEKY (Franz) *lebt zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Die Spiegelscheibe. Ein neues katoptrisches Instrument zur Messung terrestrister Winkel und Bestimmung der Sonnenhöhen. Erfunden im J. 1812. Wien (1817). 8. m. 1 Kpf.

Graf TELEKY (Ladislaus) *lebt zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Ueber die Einrichtung einer gelehrten Gesellschaft in Ungarn. Pesth 1810. 8.

10 B. TELGE (Joh. Fried.) *starb am 25 Jun. 1822; war geb. zu Wulsebüttel im Herzogth. Bremen am 19 Jun. 1749.* §§. Hatte Antheil *an den* Göttingischen Nebenstunden, *am* Bremischen und Verdenschen theolog. Magazin, *an den* Oldenburg. Blättern vermischten Inhalts, *an dem* Wochenblatt zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse, und an *Ruperti's* theolog. Miscellen.

len. — Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Gedächtniſsſchrift auf Joh. Fr. Telge, am 1 Sonntage nach Trinitatis gehalten. Olden burg 1822. 8.

TELGMANN (. . .) *ſtarb 181 . War Hofti ſchler in Gandersheim: geb. zu . . .* §§. Nach ſeinem Tode erſchien: * Taſchenbuch für Tiſchler, Drechsler und Holzarbeiter, oder Anweiſung, ihre gefertigten Arbeiten zu lackiren, zu poliren, zu beitzen, und ihnen Glanz, Schönheit und Dauer zu geben. Aus langjähriger eigner Erfahrung von einem Freunde dieſer Künſte. Halberſtadt 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf.

TELLER (Heinr. Gottl.) *ward 1785 3ter Diacon. 1799 2ter Diacon. und ſtarb am 10 Junius 1808.* §§. Noch zwey Gelegenheitsſchriften im J. 1790 und 1791. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

TELLER (Joh. Fried.) *ſtarb am 5 Januar 1816.* §§. Stiftstags-Predigt über Joh. VI, 11. Leipz. 1800. gr. 8.

TELLER (Wilh. Abr.) §§. Entſcheidung der Frage: wenn jüdiſche Eheleute zum Chriſtenthume übergehen, doch der Mann zuerſt und allein ſich will taufen laſſen, kann dieſes dem Mann nachgegeben werden; ſo wie daſs er von einem andern Prediger, und zwar aus einer benachbarten Provinz in die chriſtliche Kirche durch die Taufe aufgenommen werde? in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 2. S. 254 - 256.

TELLKAMPF (A. . .) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Hiſtoriae criticae variarum opinionum, quae circa corporis formam fluidam aut firmam hucusque in lucem prodiere, adumbratis. Götting. 1822. gr. 4.* Darſtellung der mathematiſchen Geographie, mit beſonderer Rückſicht auf geographiſche Ortsbeſtimmungen.

Mit

Mit nummerirten Anlagen und 2 Kpft. Hannover 1824. 4.

TEMLICH (Karl) heifst *Timlich* und gehört daher weiter hin.

von TEMPELHOF (Geo. Fried.) §§. Nach *feinem Ableben* gab der churheff. Artill. Lieut *von Gaugreben* heraus: Artillerie-Wiffenfchaft zum Gebrauche jedes Officiers, der fich mit diefer Waffe bekannt zu machen wünfcht. Zerbft 1808. 8. m. 15 Kpft. Die Kriegskunft durch Beyfpiele erläutert. ebend. 1801. gr. 8. m 1 Kpft.

TENELLI (M...) Pfeud. S. *Millenet* im 18ten Bde.

von TENNECKER (Chr. Ehrenfr. Seyf.) *ward 1810 Prem. Lieut. und kurz darauf Rittmeifter, 1812 Major, 1817-1823 Profeff. der prakt. Thierarzneykunft an der königl. Thierarzneyfchule, und 1819 Ritter des k. Sächf. Civil-Verd. Ord.* (zuerft von 1788-1791 Unterbereiter an der königl. Ritter-Akademie). §§. Befchreibung der leichteften und einfachften Art des Englicirens, nach welcher diefe Operation auch für Layen ohne praktifche Anweifung ausgeführt wird. Leipz. 1803. 8. m. 8 Kpf. Gefchichte eines Racenpferdes, von feiner Geburt an bis zu feinem Tode. ebend. 1803. Fol. m. Kpf. * Reglement für das königl. Sächf. Artillerie- und Armee-Fuhrwefen. Dresd. 1806. Fol. Memoiren über den Dienft des Artillerie- und Militair-Fuhrwefens, fo wie der Fuhrwefens-Wirthfchaft überhaupt, für Officiers und Unterofficiers des Artillerie-Trains, des Commiffariats und des fämmtlichen Armeefuhrwefens. 1fter Theil. Freyberg 1811. 8. m. 1 Kpf. Anleitung zu dem Unterricht in der militairifchen Stallordnung und dem Satteln und Packen. Leipz. 181 . 8. * Inftructionen für angehende Cavalleriften. Von einem Stabsofficier der königl.

Sächf.

Sächſ. Cavallerie. ebend. 1814. 8. Die ſicherſte und einfachſte Heilmethode der gewöhnlichen Pferdekrankheiten, auf vieljährige Erfahrung gegründet und zur Belehrung für angehende Roſsärzte, Cur- und Fahnenſchmiede. 1ſtes Heft. Dresd. 1815. 8. Neue Aufl. Leipz. 1816. Vorſchläge zu einem zweckmäſſigen Unterricht und zu der Bildung der Cur- und Hufſchmiede. Ein Verſuch, den Armeen zu nützen. Leipz. 1816. 8. Hippologiſches Taſchenbuch für Pferdekenner und Liebhaber auf das Jahr 1819. Berl. 1819. 12. m. 1 Kpf. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniſs und Heilung der jetzt unter den Pferden herrſchenden Druſe. Bey der auf Allerhöchſte Anordnung vorgenommenen Unterſuchung und Behandlung dieſer kranken Pferde geſammelt. Dresd. 1819. 8. 2te mit einem Anhange verſehene Aufl. Leipz. 1820. Lehrbuch der Veterinair-Chirurgie und Thierwundarzneykunſt, zu Vorleſungen und auch zum Selbſtunterricht für Landwirthe, Officiere, Cur- und Fahnenſchmiede u. ſ. w. 1ſter Theil, die allgemeine Veterinair-Chirurgie enthaltend. Prag 1819. gr. 8. 2ter Theil, die ſpecielle Veterinair-Chirurgie enthaltend. 1820. 3ter Theil, Lehrbuch über die Erkenntniſs und Heilung der beſondern Verletzungen und Verwundungen bey den Pferden. Altenburg 1823. (Auch *m. d. Titel:* Pferdeärztliche Praxis, 2tes Bdchen). Anleitung zu der Einrichtung einer Feld- und Hausapotheke, für Oekonomen, Thierärzte, Cur- und Fahnenſchmiede; nebſt einer dazu gehörigen Anweiſung von der Verwendung und Wirkung dieſer Mittel, und einem Verzeichniſs der nöthigſten Inſtrumente, Verbandſtücke, Zwangsmittel und ſonſtigen Geräthſchaften. Leipz. 1820. gr. 8. *Gab heraus:* Der allgemeine Thierarzt, oder Mittheilungen, Berathungen und Verhandlungen über praktiſche Gegenſtände der Viehzucht und Thierarzneykunſt. Eine Zeit-

ſchrift.

ſchrift 1ſtes Heft. ebend. 1820. gr. 8. Die ſicherſte und zuverläſſigſte Methode, ſtallböſe und widerſpenſtige Pferde in der möglichſt kürzeſten Zeit mit Sicherheit und Gefahrloſigkeit an den Hufſchlag und an den Zug zu gewöhnen. ebend. 1820. 8. Der Militair- und Civilpferdearzt, Kur- und Beſchlagſchmidt in allen ſeinen Dienſtgeſchäften und Dienſtverhältniſſen; ein Handbuch für Militair- und Civilpferdeärzte. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der pferdeärztlichen Geburtshülfe und Heilung der gewöhnlichſten Krankheiten der Mutterſtuten und Fohlen; für Geſtütmeiſter, Pferdeärzte, Kur- und Fahnenſchmiede, Landwirthe und jeden Pferdeeigenthümer. Prag 1820. gr. 8. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniſs und Kur der Darmentzündung bey Pferden; für Pferdeärzte, Kur- und Fahnenſchmiede. ebend 1820. 8. Lehrbuch der Geſtütswiſſenſchaft, für Geſtütsmeiſter, Bereuter, Oekonomen und Pferdeärzte. ebend. 1820. 2 Theile, gr. 8. Gründlicher Unterricht in der Zäumung, Beſchirrung und Beſpannung der Wagenpferde, ſo wie im Fahren mit 2, 4 und 6 Pferden; nebſt einem Anhange über das Einfahren junger Pferde. Leipz. 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Unterricht in der thierärztlichen Klinik, oder Anweiſung zur thierärztlichen Praxis. ebend. 1821. gr. 8. Die Reitſchule, oder gründliche Anweiſung zur Reitkunſt für diejenigen, welche, ohne praktiſchen Unterricht auf der Bahne erhalten zu haben, dennoch in kurzer Zeit gut und ſicher reiten lernen wollen. ebend. 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1823. Praktiſcher Unterricht für Oekonomen über die Erkenntniſs und Heilung der Klauenſeuche bey den Schafen. Prag 1821. 8. Lehrbuch des Pferdehandels und der Roſstäuſcherkünſte. Hannover 1822. 8. Praktiſches Lehrbuch der Hufbeſchlagskunſt geſunder und kranker Hüfe, und der Erkenntniſs und Hei-

Heilung der Huflähmungen. 1ster Theil. Altenburg 1822 gr. 8. Thierärztliche Krankheitsgeschichten, oder Beyträge für die specielle Therapie und Chirurgie der Thierarzneykunst. 1stes Bdchen. ebend. 1822. gr. 8. Pferdeärztliche Praxis 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8. mit des Verfass. Bildnifs. (Auch *u. d. Titel:* Lehrbuch über den Bau der Sättel und Geschirre, und über die Erkenntnifs und Kur der Sattel- und Geschirrdrücke, mit einer Selbstbiographie des Verfass. und seinem wohlgetroffenen Bildnisse versehen). 2ter Band 1823. (Auch *u. d. Titel:* Lehrbuch über die Erkenntnifs und Heilung der besondern Verletzungen und Verwundungen bey den Pferden, oder Lehrbuch der speciellen Veterinair-Chirurgie, 3ter Band). Gab mit D. *Joh. Jak. Weidenkeller* heraus: Archiv für Pferdekenntnifs, Reitkunst, Viehzucht, Thierarzneykunde und Thierhandel. 2 Bände (jeder zu 4 Heften). ebend. 1823. 1824. 8. Praktische Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntnifs und Heilung der im Herbst 1822 unter den Pferden herrschenden und noch jetzt fortdauernden chronischen Lungen- und Leberentzündung. Ilmenau 1823. gr. 8. *Fr. Clater* und *P. L. Préton*, der Hauspferdearzt, oder die Kunst, seine Pferde selbst zu heilen. Frey ins Deutsche übertragen. ebend. 1823. 8. Gemeinschaftlich mit . . . *v. Valentini:* Jahrbuch für Pferdezucht, Pferdekenntnifs, Pferdehandel, die militair. Campagne- und Kunstreiterey und die Rofsarzneykunst in Deutschland und den angränzenden Ländern auf das J. 1823. 1ster Jahrgang. Mit Baptists Bildnifs. ebend. 1823. 12. 2ter Jahrg. m. 2 Kpf. 1824. Praktisches Lehrbuch zu Erkenntnifs des Pferdealters, nebst Enthüllung der Handelsvortheile der Pferdehändler, dasselbe scheinbar zu erhöhen oder zu verjüngen. ebend. 1823. gr. 8. Handbuch der Stall- und Futterordnung. Leipz. 1824. gr. 8. (Auch

mit dem Haupttitel: Handbuch der niedern und höhern Reitkunst, 1ster Bd. 3te Abtheil.). * Enthüllte Geheimnisse aller Handelsvortheile der Pferdehändler und ihrer Pferdeverschönerungskünste. Aus den Papieren des verstorb. israelit. Pferdehändlers Abrah. Mortgens in Dessau, zu Nutz und Frommen aller derer mitgetheilt, welche beym Ein- und Verkauf von Pferden mit Vortheil handeln und Schaden und Betrug vermeiden wollen. Nebst einem Anhange über die neueste und einfachste Art des Englisirens und die für den Händler daraus erwachsenden Vortheile. Ilmenau 1824. gr. 8. *Joh. Nik. Rohlwes*, das Ganze der Thierheilkunde, nebst allen damit verbundenen Wissenschaften, oder Bücher der Arzneywissenschaft für Landwirthe, Cavalleristen, Pferdepächter, Thierärzte und Pferdeliebhaber. Nach dem Plane des Verfassers und zum Theil nach seinen hinterlassenen Manuscripten fortgesetzt. 3ter Band. Leipz. 1824. gr. 8. m. Kpf. Der vorsorgliche Landfuhrmann zu Hause und auf der Reise. Ilmenau 1824. — Er hat auch den Text zu nachstehenden Schriften geliefert: 1) *Karl Ad. Heinr. Hesse'ns* Reitschule, oder Darstellung der natürlichen und künstlichen Gänge des Campagnepferdes. Leipz. 1800. 1802. 2 Hefte. Fol. 2te Aufl. 1819. 2) . . . *Bergold's* Abbildung von Pferden. . . . 3) *A. F. Winckler's* Studien für Pferdezeichner, und zum Vergnügen für Pferdeliebhaber. Leipz. 1810. Fol. 2te Aufl. 1819. 4) *J. G. Pforr's* 12 Pferdearten nach der Natur gezeichnet. Frankf. a. M. (181 .) Fol. — Anmerkungen und Zusätze zu *K. W. Ammon's* Handbuch für angehende Pferdeärzte. Frankf. a M. 1820 8. (Auch *u. d. Titel: J. B. v. Sind's* sicher und geschwind heilender Pferdearzt. 8te umgearb. Aufl.). — Vorrede zum 1sten Bande von *Karl Hoffmann's* prakt. Rossarzneykunde. (Erfurt 1805. 8). — Antheil an folg. Zeitschriften:

 1) *Joh.*

1) *Joh. Jak. Ebert's* Jahrbuch zur Unterhaltung für junge Damen (Leipz. 1795. 1796). 2) Weimarisches Modejournal. 3) *Christ. Wagner's* Erfahrungen von und für praktische Pferdeärzte. 2 Hefte. Berl. 1816. 1817. 8. (z. B. merkwürdige Krankheitsgeschichten und Verwundungen; Beyträge zur praktischen Rossarzneykunde; Lebens- und Klugheitsregeln für den praktischen Pferdearzt, im 1sten Heft). 4) *Geo. Fr. Tzscheulin's* gerichtl Arzneykunde. Karlsruhe 1816. gr. 8. 5) *Will's* und *Schwab's* Taschenbuch für Pferdekunde. Münch. 1817 folg. 12. (als: Notizen über den Pferdehandel auf der Leipziger Messe; 1819. S. 129 - 159. Ueber die Entstehung des Englisirens; 1820. S. 236 - 244). 6) *Karl Kegel's* Mittheilungen aus dem Umfange der Pferdezucht, Pferdekenntniss und der dahin einschlagenden Wissenschaften. Bamberg 1820. 8 (hierzu hat er die meisten Beyträge geliefert). 7) *Chr. Karl André's* ökonomische Neuigkeiten (seit 1821). 8) Ist die Pferdezucht in allen Ländern ausführbar und vortheilhaft? in *Sturm's* Beyträgen zur deutschen Landwirthschaft. 2 Bdch. (1822) Nr. 2. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniss der Klauenseuche bey den Schafen; Nr. 3. 9) Encyclopäd. Wörterbuch der Wissenschaften, Künste und Gewerbe. Altenburg 1822 folg.). — *Neue Auflagen:* 1) Der Taschenschmidt oder Taschenrossarzt; 8te 1799, 10te 1810, 11te 1818, 12te 1822. 2) Handbuch der prakt. Heilmittellehre; 2te umgearb. und stark vermehrte des 1sten Theils, 1824. 3) Der prakt. Rossarzt, oder Handbuch über Erkenntniss und Kur der Pferdekrankheiten; 2te ganz umgearbeit. 1824. — *Von dem* Handbuch der niedern und höhern Reitkunst *erschien* des 1sten Bandes 2te Abtheilung 1807 und die 3te 1824. (Letztere auch *u. d. Titel:* Lehrbuch der Stall- und Futterordnung). — *Die* im 16ten Bde aufgeführten Taschenbücher für Pferdeliebhaber

haber machen eigentlich das 4te, 5te und 6te Bändchen des Mefsgefchenkes zur Unterhaltung für Pferdeliebhaber aus; das letzte Bändchen ift auch *u. d. Titel* erfchienen: Befchreibung der einfachften und leichteften Art des Englifirens. — Vgl. übrigens den Art. *Valent Trichter* im 16ten Bde. — Recenf. in der Hallifchen, Jenaifchen und Leipziger Lit. Zeit. und im Repertorio der neueften Literatur. — Sein Portrait befindet fich vor dem Bande des Mefsgefchenkes (1797) und nebft feiner Biographie vor dem 1ften Bande der pferdeärztlichen Praxis (1822).

TENNEMANN (Wilh. Gottl.) *ward 1816 2ter Univerfitäts-Bibliothekar und ftarb am 1 Oct. 1819.* §§. *Joh. Locke'ns* Verfuch über den menfchlichen Verftand; aus dem Englifchen überfetzt, mit einigen Anmerkungen und einer Abhandlung über den Empirismus in der Philofophie. 1. 2ter Theil. Jena 1795. 8. 3ter Theil 1798. Grundrifs der Gefchichte der Philofophie, für den akademifchen Unterricht. Leipz. 1812. gr. 8. 2te verbeff. Aufl. 1816. 3te verm. und verbeff. Aufl. herausgegeben von *Amad. Wendt*, 1820. 4te 1824. — *Von feiner* Gefchichte der Philofophie *erfchien* des 8ten Band. 2te Hälfte 1811, der 9te Band 1814, der 10te 1817 und der 11te, herausgeg. von *Amad. Wendt*, 1820 (1819). — Von *Degerando's* vergleichender Gefchichte der philofoph. Syfteme *erfchien* 1806 der 2te Band. — Ueber die erften pfychologifchen Verfuche bey den Griechen, vorzüglich des Plato und Ariftoteles; in *K. Chr. Erh. Schmid's* pfycholog. Magazin Bd. I (1796). — Etwas über die Erinnerung; *in den* neuen theolog. Annalen 1798. Beyl. S. 503. Ariftoteles Phyfiognomik, aus dem Griech. überfetzt; S. . . . Gefchichte einer Hypochondrie; S. 507. — Antheil an *Erfch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Sein Bildnifs vor dem 10ten Bande feiner Ge-

ſchichte der Philoſophie. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 97-105. Bd. XVII. S. 393. *Ch. Aug. Lud. Creuzer's* Rede am Grabe des am 4 Octbr. 1819 zu Marburg beerdigten Profeſſ. Tennemann's. Marburg 1819. 8. *Car. Fr. Chr. Wagneri* Memoria Tennemanni. ibid, 1819. 4.

TENNER (Joh. Gottl.) *ſtarb am 26 Dec. 1811; war geb. zu Ernſtthal im Schönburg. am 3 Auguſt 1748.* §§. Diſſ. (praeſ. *N. G. Leske*) de vegetabilibus ſenſibilitate deſtitutis. Lipſ. 1775. 4. Diſſ. inaug. (praeſ. *A. W. Plaz*) de ſubitaneis morborum cauſis. ibid. 1778. 4.

TENZEL (Franz Bernhard Richard) *ſtarb am 17ten April 1820. War D. der Rechte und Philoſ. und Lehrer der Mathematik am Gymnaſio zu Erlangen* (und hatte früher in Innsbruck und Landshut privatiſirt): *geb. zu Kempten 1790.* §§. Wie kann in Deutſchland die Zunftverfaſſung am zweckmäſſigſten modificirt werden, um zu bewirken, daſs die Vortheile derſelben erhalten, die aus ihrer Veraltung und den bey ihnen eingeſchlichenen Miſsbräuchen entſpringenden Nachtheile aber möglichſt vermieden werden? Eine von der königl. Groſsbrittan. Societät der Wiſſenſch. zu Göttingen im J. 1814 aufgeſtellte Preisfrage. Beantwortet u. ſ. w. Landshut 1817. gr. 8. Beſchreibung einer beſondern Pflanzenkrankheit. Kempten 1819. 8. Erlang. 1821. *Nomenclator ſyſtematicus in Leonardi Plukenetti, Med. Doct. Londin. Phytographiam. Erlang. 1821 (1820).* 4. Sammlung verſchiedener Merkmale, welche Seeleute am adriatiſchen und mittelländiſchen Meere von dem bevorſtehenden Wetter haben, nebſt Beobachtungen der Neigung der Magnetnadel auf einer Seereiſe im J. 1807. ebend. 1821. gr. 8. — Recenſ. *in der* Münchner Lit. Zeit.

TERLINDEN (Reinh. Fried.) *) *ward 1812 Tribunalsrichter, 181 . Oberlandesgerichts - Rath und ſtarb am 5 Decbr. 1818.* §§. Syſtematiſche Darſtellung der Rechtslehre von der Gemeinſchaft der Güter unter Eheleuten, nach Anleitung des Napoleoniſchen Geſetzbuches. Münſter 1810. gr. 8. Theoretiſch - praktiſche Erläuterung der franzöſ. Criminalproceſsordnung über die gerichtliche Polizey und das gerichtliche Verfahren der Polizeygerichte und der Korrektionstribunale; ein Handbuch für die Inſtruktions - und Tribunalsrichter u. ſ. w. mit erläuternden Formularen. Elberfeld 1813. gr. 8. — Vgl. *K. W. Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein Bd. I (Coesfeld 1817).

TESCHEDIK **) (Sam.) *ſtarb am 27 Decbr. 1820 : geb. zu . . . in Ungarn 1741.* §§. Nachricht von dem Anbau und der Benutzung des Lucerner Klees. Ohne Druckort und Jahr. 8. Neuer Wieſenrectificationsplan u. ſ. w. entworfen im Jahr 1802. Ofen 1802. 8. — Antheil an *Schedius* Zeitſchrift von und für Ungarn, *J. K. Lübeck's* patriot. Wochenblatt von und für Ungarn, *Andrés* Heſperus, und *deſſen* ökonom. Neuigkeiten. — Vgl. *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. XXII. S. 209 - 213.

von TESSIN (W. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anleitung zur praktiſchen Geometrie für untere Forſtbediente, Jäger und Feldmeſſer, die ſich ſelbſt belehren wollen. Mit 80 in Stein geſtochenen Figuren. Tübing. 1818. 8. Forſtſtatiſtik von Würtemberg. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 geognoſt. Charte.

TETZNER (Theodor Chriſtian) *D. der Philoſ. und* ſeit 1824 *Director der Bürgerſchule zu Langenſalza*

*) Im 16ten Bde iſt durch einen Druckfehler *Hanau* ſtatt *Hamm* als ſein Aufenthaltsort genannt.

**) Heiſst im 8ten Bde unrichtig *Theſchedik.*

salza (zuerst seit 1816 Lehrer am Erziehungs-Institute zu Schnepfenthal, 1817 Lehrer am Waisenhause und Pädagogio zu Halle, und 1819 Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handlungsschule in Magdeburg): *geb. zu Frankenhausen am 15 Nov. 1792.* §§. Die Abende auf dem Hermanstein. Sagen und Erzählungen für die reifere Jugend. Magdeburg 1821. 8. m. Steindrücken. * Kurzer Leitfaden zum gründlichen Unterricht in der deutschen Sprache für höhere und niedere Schulen, nach den grössern Lehrbüchern der deutschen Sprache von *J. C. A. Heyse.* Hannover 1821. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Die Schule der sieben Weisen. Ein Büchlein für die Jugend. Nordhausen 1822. 8. Lesebuch für Bürgerschulen. Nach einer zweckmässigen Stufenfolge gesammelt uud bearbeitet. Magdeburg 1822. 8. Neue Voltigir-Schule, oder: Vollständige Anweisung zum Voltigiren. Ein Handbuch für Reiter, überhaupt für Cavalleristen und jeden Freund gymnastischer Uebungen. Nordhausen 1822. 8. mit 2 Holzschn. Der Weg zum Leben. Fünf erbauliche Betrachtungen für gute Christen. ebend. 1822 8. Kurzer Leitfaden für den Unterricht in der Geographie. Hannover 1823. 8. Lehrreiche und angenehme Unterhaltungen für Knaben und Mädchen. Magdeburg 1823. 8. m 8 illum. Steindr. Geschichte der Römer. Ein Handbuch für höhere Schulanstalten und für den Selbstunterricht. Brandenburg 1824. gr. 8. Geschichte der Hellenen. Ein Handbuch für höhere Schulanstalten und für den Selbstunterricht. ebend. 1824. gr. 8. — Beyträge zu *Guts Muths* Bibliothek für Pädagogik und Schulwesen, und *zu den* Jugenderhohlungen (Magdeburg 1819. 1820).

16 B. von TEUBERN (E... A... L... lies: Ernst August Ludwig) Sohn von Hanns Ernst v. T. *Jetzt herzogl. Sachsen-Goth. Forstrath zu Laus-*

Lausnitz im Altenburg.: geb. zu Dresden am 15 März 1772. §§. 100 Vierversler. Ein Nachtrag zu *Castelli's* vierverligen Fabeln. Neustadt a. d Orla 1823. 16. — Gedichte *in der* Leipz Moden-Zeitung und *in der* Abend-Zeit.

16 B. TEUBNER (Aug.) *lebt in Schleitz.* §§. Nützliches und praktisches Buch für die Küche und Haushaltung. Leipz. 1822. 8. — *Von seiner* deutschen Kochkunst (wozu 12 Kpf. gehören) *erschien* 1813 die 2te mit einem vollständ. Register versehene wohlf. Ausgabe.

16 B. TEUBNER (Georg) §§. * Das silberne Kalb, eine Zugabe zum goldenen. Erfurt 1813. 1814. 4 Bde. 8. * Gott Wetzels Zuchtruthe des Menschengeschlechts. ebend. 1804. 1805. 4 Theile, 8 (Auch *unt. d. Titel:* Werke des Wahnsinnes, von Wetzel dem Gottmenschen). * Die Leiden des jungen Motz. Vom Verfass. des silbernen Kalbes. ebend. 1804. 1805. 3 Theile, 8. Die silberne Kuh; vom Verfass. des silbernen Kalbes. ebend. (1805). 3 Theile, 8.

TEUCHER (Lud. Heinr.) *starb am 3 December 1812.* §§. *Anacreontis* carmina; graece cum notis suis edidit. Lipf. 1799. 8. *Neue Auflagen:* 1) Musaion, del Sgr. *Vieland,* 1812. 2) Nouveau petit monde, 1812.

TEUCHER (Wilhelm Sigismund) *D. der Rechte, Oberhofgerichts- und Consistorial-Advocat in Leipzig: geb. zu Freyberg 1778* §§. *Diss. 1. 2. de natura et formis interpretationis et hermeneutices sivilis observationes. Lipf. 1804. 4.* Der Schuldthurmsprocess im Königreich Sachsen. Ein Beytrag zu der Lehre der im Königreich Sachsen geltenden summarischen Verfahrungsarten bey bürgerl. Rechtsstreitigkeiten. ebend. 1822. gr. 8.

TEUCHMANN (Nikolaus) seit 1806 *Profess. am Gymnasio zu Ollmütz* (zuerst seit 1778 Priester,

 1789

1789 Profeff. der Rhetorik zu Tefchen): *geb. zu Wagſtadt in Oberſchleſien am 14 Oct. 1753.* §§. *Joa Amos Comenius* graeco-latinus ufui ftudiofae juventutis accomodatus. Vindob. 1801. 8. — Vgl. *Scherſchnick.*

TEUFFEL (Sigmund Jakob) *D. der Med.* (feit 1814) *Leibarzt und* (feit 1810) *erſter Lehrer der Thierheilkunde an der Veterinairſchule zu Karlsruhe* (vorher feit 1805 Badearzt im Wildbade, 1807 grofsherzogl. Badifcher Hofmedicus in Karlsruhe, 1808 Lehrer der Chemie am Lyceum, 1809 Theater-Arzt, und 1811 Mitglied der Sanitätscommiffion): *geb. zu Tuttlingen im Königreich Würtemberg am 15 Novbr. 1782.* §§. Magazin für theoretifche und praktifche Thierheilkunde und thierärztliche Polizey. 1fter Bd. 1-3tes Stück. Karlsruhe 1811-1813. gr. 8. m. Kpf. — Bemerkungen über das Wildbad; *in der* dem fchwäbifchen Merkur beygelegten fchwäb. Merkur 1807. — Vgl. *Hartleben.*

TEUMER (Chr. Fried.) *ſtarb im Jahre 1810* (zuerft von 179.-1796 Conrector in Reichenbach): *geb. zu Gelenau im Erzgebirge.* §§. Eingangsrede auf die frohe Ausficht der Schullehrer, ein forgenfreyeres und vergnügteres Leben in der künftigen Generation; *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers Bd. I. St. 1. Nr. 3 (Leipz. 1800). Ueber den Endzweck der Erziehung; St. 2. Nr. 1. — *Von der* prakt. Anweifung zum Katechifiren *erſchien* Leipz. 1815 ein neuer Abdruck.

TEUSCHER (Chriftian Friedrich Gottfried) *D. der Philoſ. und Diacon. zu Blankenhain im Groſsherzogth. Weimar: geb. zu Delitzſch 1791.* §§. Saladdin, romantifches Gedicht in 4 Gefängen. Leipz. 1819. 12. m. 4 Kpf. (Befonders abgedruckt aus der Urania 1819). — Aufgefundener Afchenkrug; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutfchen 1819. Nr. 66.

TEUTHOLD (. . .) Unter dieſem Namen verbargen ſich zwey Schriftſteller, 1) *Karl Chr. Traug. Heinze, vgl.* den 14ten Band; 2) *Karl Wilh. Grote.*

TEUTHORN (Geo. Fr.) *ſtarb am 21 Januar 1817: geb. am 10 April (1735).* Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 115-119.

TEWAAG (Joh. Daniel) *ſtarb am 21 May 1823* (zuerſt ſeit 1774 Inſpector an der Mädchenſchule des Waiſenhauſes zu Halle, und 1780-1781 Hülfsprediger in Remſcheid): *geb am 8 Julius 1754.* §§. Für Verächter und Freunde der Offenbarung. Halle 1789. 8. Auserleſene Fabeln aus den beſten franzöſ. Dichtern, mit einer beygedruckten deutſchen Ueberſetzung. Dortmund 1800. 8. * Winke zum vernünftigen Verhalten bey dem Schweren und Unbegreiflichen in der Religion. Frankf. a M. 1789. 8. Amtserleichterung für Prediger, oder Fortſetzung der Prediger-Unterſtützung. 1ſtes Bändchen. Lemgo 1803. 8. Religionsunterricht für Kinder, welche eingeſegnet werden ſollen. Dortmund 1819. 8. — *Von der* Prediger-Unterſtützung *erſchien* 1796 der 4te Theil; ſo wie *von dem* Gebetbuche für Chriſten Lemgo 1806 die 3te mit einem Anhange von Morgen- und Abendgebeten verm. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen Jahrg. I. S. 831-833.

TEXTOR (Auguſt) Pſeudon. S. *Gotthold Auguſt Weber.*

TEXTOR (Fr. Ludw.) *geb. am 16 Sept. 1765.* §§. Ideen über Fortdauer und Auferſtehung. Zütphen 1794. 8. Rede am Grabe der in einem Alter von zwey Jahren und fünf Wochen am 7 Decbr. 1797 entſchlafenen Amalia Piſtor. (Darmſtadt) 1797. 8. Wir predigen nicht uns ſelbſt, ſondern Jeſum Chriſt, daſs er der Herr ſey, — erſte Amtspredigt über 2 Cor. IV, 6.

in Romrod gehalten. Frankf. 1799. 8. — *Die* mahlerische Skizze der Einzugsfeyerlichkeiten u. s w. *erschien* 1797. — Antheil an *J. L. W. Scherer's* allgem. homilet. und liturgischen Archiv (1800). — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 119-126.

16B. von TEXTOR (Joh. Christ.) *starb im Februar 1812.* §§. Beschreibung des Verfahrens bey der trigonometrisch - topographischen Vermessung von Ost- und Westpreussen, nebst Bemerkungen über die Vermessung ganzer Länder. Berl. 1810. gr. 8. m. 1 Charte. — Geographische Bestimmung der Pole; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. VI (1802) S. 463-465. Einige Bemerkungen auf verschiedenen Reisen in Neu-Ostpreussen; *ebend.* Bd. VII. S. 3-15. 101-116. 306-325 u. 401-411. Vorschlag zu einer Projection eines langen und schmalen Streifens der Erdfläche, dessen Richtung mit dem Aequator einen schiefen Winkel ausmacht, nebst einigen Bemerkungen über Landcharten-Projectionen; *ebend.* Bd. XVIII. S. 185-200. Nachricht von den trigonometrischen Vermessungs-Arbeiten in der Kurmark; *ebend.* Bd. XXIV. S. 101-120.

TEXTOR (Kajetan) *D. der Medic. und Chirurgie, ordentl. Professs. derselben und Oberwundarzt des Juliushospitals zu Würzburg: geb. zu ...* §§. Abhandlung über die chirurgischen Krankheiten und über die dabey angezeigten Operationen. Von dem Baron *Boyer.* Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Band. Würzburg 1818 (1817). gr. 8. 2ter 1818, 3ter und 4ter 1819 (beide auch *u. folgenden Titel:* Abhandlung über die Knochenkrankheiten und über die dabey angezeigten Operationen. Von dem Baron *Boyer.* Aus dem Französ. übersetzt, 2 Bde). 5ter Bd. 1820, 6ter 1821, 7ter 1822, 8ter 1823, 9ter 1824.

1824. Der neue Chiron. Eine Zeitſchrift für Wundarzneykunſt und Geburtshülfe. 1ſter Band 1ſtes Stück. Sulzbach 1821. gr. 8. m. 5 Kpft. 2tes Stück 1822. m. 2 Kpft. 3tes Stück 1824. m. 2 Kpf.

16B. THADEN (*Georg Ludwig*) *geb. zu Jever.*

THAER (Albr.) *war von 1810 - 1820 ordentl. Profeſſor der Staatswirthſchaftslehre, ward 1817 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe, und erhielt 1824 bey der 50jähr. Jubelfeyer ſeiner erlangten Doctorwürde das Ritterkreuz des königl. Bayer. Sächſ. und Würtemb. Civil-Verd. Ord. Geb. am 14 May 1751.* §§. *Benj. Bell's* Verſuche über den Ackerbau, nebſt einem Vorſchlage, die höhere Cultur der Felder zu befördern; aus dem Engliſchen überſetzt und mit erläuternden Zuſätzen verſehen. 1ſter Theil. Berl. 1804. gr. 8. *Gab heraus:* Annalen des Ackerbaues. ebend. 1805 - 1810. gr. 8. m Kpf u. Tab. (jeder Jahrg beſteht aus 12 Stücken) Hierzu *erſchien* 1811 ein alphabetiſch geordnetes Sachregiſter. Methode der landwirthſchaftlichen Buchhaltung durch das zu Mögelin eingeführte Schema erläutert ebend. 1807. 8. Ausführliches Inhalts- und Sachregiſter zu den 3 letzten Bänden der vermiſchten landwirthſchaftlichen Schriften, oder den 3 letzten Jahrgängen der Annalen der Niederſächſ. Landwirthſchaft. Hannov. 1808. 8. *Gab heraus:* Annalen der Fortſchritte der Landwirthſchaft in Theorie und Praxis. Berl. 1811. 1812. 2 Jahrgänge, 8. m. Kpf. Handbuch für die feinwollige Schafzucht. Auf Befehl des königl. Preuſſ Miniſteriums des Innern herausgegeben. ebend. 1811. gr. 8. Ueber die Werthſchätzung des Bodens. Ein Verſuch, an die Stelle der ſchwankenden Wirthſchaftsanſchläge beſtimmte Grundanſchläge zu ſetzen, um den Werth jedes Grundſtücks zu beſtimmen; beſonders in Hinſicht auf Gemeinheits-Theilung

und

und Ackerumſatz. Dem Publicum zur Prüfung vorgelegt. 1ſter Theil: die Schätzung des Ackerlandes. ebend. 1811. 8. Ein Paar Worte über Herrn Kammerrath Zimmermann's Schrift: Ein Paar Worte über Herrn Staatsrath Thaer in Beziehung auf Wechſelwirthſchaft. Für die Nichtleſer der Annalen beſonders abgedruckt. ebend. 1812. 8. Ueber groſſe und kleine Wirthſchaften und über Werthſchätzung des Bodens. ebend. 1812 8. (*beſonders* abgedruckt aus den Annalen der Fortſchritte der Landwirthſchaft). Gab heraus: *Joh. Geo. Koppe* Unterricht im Ackerbau und in der Viehzucht. Ein Handbuch für Landleute, und alle, welche es mit dem Landmanne gut meinen. Beſonders im Preuſſ. Staate. ebend. 1813 (1812). 2 Thle. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Verſuch einer Ausmittelung des Rein-Ertrages der Productions-Grundſtücke, mit Rückſicht auf Boden, Lage und Oertlichkeit. Zu genauer Prüfung vorgelegt. ebend. 1814 (1813). gr. 8. Entwurf einer Gemeinheits-Theilungs-Verordnung für die Preuſſ. Staaten. ebend. 1814. 8. Geſchichte meiner Wirthſchaft zu Möglin. Nebſt einer Nachricht von dem Zweck und der jetzigen Einrichtung des landwirthſchaftlichen Unterrichts-Inſtituts. Mit 1 Plane von Möglin. ebend. 1815. gr. 8. Leitfaden zur allgemeinen landwirthſchaftlichen Gewerbslehre. ebend. 1816 (1815). gr. 8. Mögelinſche Annalen der Landwirthſchaft, von den Lehrern des Inſtituts unter Leitung u. ſ. w. herausgegeben. 1. 2ter Band. ebend. 1817. gr. 8. 3-14ter Bd. 1819-1824. 1ſter Supplementband, 1821 (1820). — *Vorreden zu folgenden Schriften:* 1) *Heinr. Kähler's* Handbuch für den Landmann, oder über Mergelfahren, Bewäſſerung der Wieſen, Raps- Tabacks- und Hanfbau u. ſ. w. mit beſonderer Rückſicht auf Mecklenburg (Berlin 1811). 2) *Joh. Ph. Wagner's* Beyträge zur Kenntniſs und Behandlung der Wolle und Schafe (ebend. 1820. 8. 2te

Aufl.

Aufl. 1821). 3) *Ernſt Block's* Reſultaten der Verſuche über Erzeugung und Gewinnung des Düngers (ebend. 1823. 8). 4) D. *J. E. J. Störig's* gründlicher Theilheitkunde für Landwirthe, 1ſter Theil, Zootomie und Zoophyſiologie (ebend. 1824. gr. 8). — *Von der* Einleitung zur Kenntniſs der Engliſchen Landwirthſchaft *erſchien* 1806 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. des 1ſten Bandes, ſo wie *von der* Beſchreibung der Ackergeräthe 1806 das 3te Heft, mit 10 Kpft. — *Von den* vermiſchten landwirthſchaftl. Schriften *kam* 1806 nicht nur der 4te, 5te und 6te Band, ſondern auch eine wohlfeil. Ausgabe des 3ten bis 6ten Bdes *heraus*. — *Von den* Grundſätzen der rationellen Landwirthſchaft *erſchien* 1810 der 3te und 4te Band, und 1822 eine wohlfeil. für die Oeſtreich. Staaten beſtimmte Ausgabe aller 4 Bde. Auch beſorgte *Aug. Pecht* (Augsburg 1814 8) einen Auszug für die Schweitz und Südteutſchland. — Ueber die Geſetze der Natur, welche der Landmann bey der Veredlung ſeiner Hausthiere und Hervorbringung neuer Racen beobachtet hat und befolgen muſs; *in den* Denkſchriften der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. $\frac{1812}{1813}$. phyſ. Cl. S. 87 - 99. Ueber die ſich fortpflanzenden Abarten der kultivirten Pflanzen; S. 100 - 106. Gegenwärtiger Standpunkt der Theorie über den Ertrag und die Erſchöpfung der Erndten im Verhältniſſe zu der Thätigkeit und dem Reichthume des Bodens; *ebend.* $\frac{1814}{1815}$. S. 35 - 52. Ueber die Abarten der Merinoſchafe, ihre Entſtehung und Vervollkommnung; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S 49 - 62. — Einige kleine Abhandlungen in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1814 u. 1819.

10 B. THAM (Karl) §§. *Von dem* deutſch - böhmiſchen National - Lexicon *erſchien* 1814 die 2te und 1818 die 3te Aufl.

THAM (Karl Ign.) §§. Neueſte gründliche und leichtfaſsliche Methode, in möglichſter Geſchwindig-

keit

keit Böhmisch richtig lesen und schreiben zu lernen, aus den besten Quellen geschöpft und in einem unterhaltenden Gespräche zwischen dem Lehrer und Lernenden aufgestellt. Prag 1800. 8. 2te Aufl. 1811, 3te 1814. Zeitungs-Lexikon. ebend. 1800. gr 8. Böhmische Grammatik zum Gebrauch der Deutschen, nebst böhmisch-deutschen Gesprächen u. s. w. ebend. 1804. 8. Gründlicher Unterricht in der böhmischen Sprache, nebst Leseübungen für Deutsche. ebend. 1804. 8. Böhmische und deutsche Gespräche, oder gründliche Anleitung, in der möglichsten Geschwindigkeit Böhmisch sprechen zu lernen. Noth- und Hülfsbuch für Alle, welche des beständigen Umgangs mit gebornen Böhmen, der Grammatik und des augenblicklichen Dolmetschers entbehren müssen. ebend. 1811. 8. Kunst, in drey Monaten Böhmisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. Nach den beliebten Kästnerischen Sprachgrundsätzen. ebend. 1815. 8. Neuestes möglichst vollständiges deutsch-böhmisches und böhmisch-deutsches und zweckmässig eingerichtetes Taschenwörterbuch, nach dem beliebten Strasburger und Pariser nouveau dictionaire de poche français-allemand et allemand-français; dann nach Haas, Thibaut, Cellarius, Komenius, Kropf, Loderecker, Reschel, Rohn, Tomsa, Weleslawin, Wodnian, Wussin und mehrern andern frey bearbeitet. ebend. 1815. 1818. 2 Bde. 12. Neuester deutsch-böhmischer Nomenclator oder Nenner eigner Namen. ebend. 1818. 8. — *Von den* Anfangsgründen der böhm. Sprachlehre *erschien* 1804 die 4te verbess., 1814 die 5te und 1821 von *W. Hanka* die 6te verbess. Aufl.

THANNER (Fr. Ign.) *ward 1810 geistl. Rath und Professor der Philosophie am Lyceum zu Salzburg, und 181. Director und Präfekt desselben: geb. zu Neumarkt an der Rott in Bayern am 9 Febr. 1770.*

§§.

§§. *Gab* anonym heraus: *Sebast. Mutschelle's* Moraltheologie, oder theolog. Moral, vorzüglich zum Gebrauch für seine Vorlesungen. 2ter Theil. München 1803. 8. Logische Aphorismen, als Versuch einer neuen Darstellung der Logik, nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen. Salzburg 1811. gr. 8. Lehr- und Handbuch der theoretischen und praktischen Philosophie, nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen. 1ster Theil. ebend. 1811. gr. 8. (Auch *mit d. Titel:* Versuch einer wissenschaftl. Darstellung der allgemeinen praktischen Philosophie und des Naturrechts nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen) 2ter Theil: wissenschaftliche Metaphysik, 1822. (Auch *mit d. Titel:* Metaphysische Aphorismen, als Versuch einer neuen Darstellung der Metaphysik). Wissenschaftliche Aphorismen der katholischen Dogmatik, zum Behufe des akademischen Lehrvortrages nach den Bedürfnissen der Zeit. ebend. 1816. gr. 8. — Antheil an *Graser's* Archiv für Volkserziehung (Salzb. 1803-1805). — Der transcendentale Idealismus *erschien* anonym. — Recens. in der oberdeutschen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

THEILE (Karl Gottfried Wilhelm) *D. der Philos. und Privatdocent in Leipzig: geb zu Grosscorbetha bey Merseburg am 23 Febr. 1799.* §§. Diss. 1. de trium Evangeliorum necessitudine. Lips. 1823. gr. 8.

THEINER (Johann Anton) *D. der Theol. und Mitglied des kathol. Seminars zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Descriptio codicis manuscripti, qui versionem Pentateuchi arabicam continet, asservati in bibliotheca Universitatis Vratislaviensis, ac nondum editi, cum speciminibus versionis arabicae. Vratislav. 1822. . . Variae Doctorum cathol. opi-

opiniones de jure ſtatuendi impedimenta matrimonium dirimentia. ibid. 1825. gr. 8.

10 u. 16 B. THELLUNG von COURTELARY (V. E.) *Die Errichtung der Militairſchule zu Bern fand nicht ſtatt.* §§. Verſuch über Taktik und Strategie. Leipz. 1819 (1818). 8. m 10 Kpft. — *Der* Verſuch über den Kriegsdienſt *erſchien* zuerſt Zürich 1800 in 2 Theilen, *unter folg. Titel:* Darſtellung der Marine, ein Verſuch über den Kriegsdienſt zur See; und 1818 die 2te Aufl.

THELOTT (. . .) *Profeſſor der Kupferſtecherkunſt an der Kunſtſchule zu Düſſeldorf: geb. zu . . .* §§. Der Dom in Cöln. 1ſtes Heft. Dortmund 1810. Fol. m. Kpf.

von THEOBALD (J. . .) *königl. Würtembergiſcher General - Major zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. *Entwurf einer Kriegsordnung für das Königreich Würtemberg. Stuttgart 1817. 8. * Strategiſche Studien von *Th.* Tübing. 1817. 8. Ueber die Bedeutung von Mannheim und Ulm in dem Vertheidigungsſyſtem von Deutſchland. Stuttgart 1819 gr. 8. * Die rechte Wehrverfaſſung. Ein Verſuch, der auf die neueſte für Deutſchland entworfene Kriegsverfaſſung Rückſicht nimmt. ebend. 1819. gr. 8. Die Kunſt der groſſen Kriegsoperationen, nach den beſten Quellen frey bearbeitet. ebend. 1820. 8. * Ueber Militair - Syſteme, von *J. Th.* ebend. 1822. gr. 8. Des Baron von *Rogniat* Beobachtungen über die Kriegskunſt. Ueberſetzt mit den vom königl. Franz. Oberſten *Marbot (Marcellin)* über dieſes Werk bekannt gemachten Kritik, und mit Anmerkungen vom Gen. Maj. *v. Theobald*, vermehrt von M. S. . . . ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Steindr. * Was wollen die Völker? oder Verſuch über die individuellen Bürgſchaften, wie der gegenwärtige Zuſtand ſie fordert, von *P. C. J. Daunon;* aus dem

Fran-

Französ. übersetzt u. s. w. von *J. Th.* . . Stuttgart 1823. 8. Die Lehre von den Zeit-Renten-, Leib-Renten- und Wittwen-Renten. Nach den Andeutungen in des Grafen *La Place* philosophischen Versuchen über Wahrscheinlichkeiten, und mit Anwendung auf finanzielle Gegenstände. ebend. 1823. gr. 8. *Pelet* Feldzüge des Kaisers Napoleon in Deutschland, Italien und Polen im J. 1809, nebst den Expeditionen von Neapel und Walcheren. Aus dem Französ. übersetzt. 1ster Band. ebend. 1824. gr. 8. Geschichte Napoleons und der grossen Armee während des J. 1812. Von dem Gen. Grafen *Segur;* aus dem Französ. ebend. 1825. 2 Bde 8.

THEOBALD, *Pseudon.* Unter diesem Namen hat *Wilh. Smets* Beyträge in mehrere Zeitschriften geliefert; s. dessen Artikel im 20sten Bde.

THEODISCUS, *Pseudonym*; ist *Saul Ascher*. §§. Beyträge zur Modelectüre. 1ster Band. Berl. 1811. 8. (Auch *u. d. Titel:* Unterhaltungen in den Abendstunden). 2. 3ter Band 1812. (Auch *u. d. Titel:* Biographisch-historische Skizzen im romantischen Gewande; desgl. *Saul Ascher's* historisch-romantische Gruppen. 2 Bde. Neue Ausgabe).

THEODOR (. . .) *Pseudonym.* §§. Bilderbuch. Leipz. 1814. 16. m. 24 illum. Kpf. 2te verm. Aufl. 1815. Naturgeschichte der Hausthiere, mit Hinsicht ihrer Benutzung in der Oekonomie und Technologie. Zur belehrenden Unterhaltung für Kinder. Leipz. 181 . 12. m. 17 illum. (u. schwarzen) Kpf. 2te Aufl. 1820. 3te verbess. 1821.

THEODORA (. . .) Unter diesen Namen verbargen sich zwey Schriftstellerinnen: 1) *Juliana Philippina Clara Capell*, geb. *Anschel*. §§. *Kleine Romane und Erzählungen aus dem Reiche

C 2 der

der Dichtung und der Wahrheit. Helmstädt 1811. 8. 2) *Henriette Friederike Amalia Freyin v. Hohenhausen* in Herford, welche unter der Chiffre: „*Theodore — n* —“ Beyträge in mehrere Zeitschriften geliefert hat.

THEOPHANIA, *Pseudonymin*; ist *Pauline Marie Julie v. Brochowska*, Hofdame bey der Königin von Sachsen: *geb. zu* . . . *1794*. §§. Gedichte *in der* Abendzeitung (1819 - 1824) und *in der* Iduna. — Vgl. *v. Schindel* Th. I. S. 61 - 64.

THEOROSA, *Pseudonymin*; s. *Therese v. Winkel* in diesem Bande.

16B. THEREMIN (Dav. Ludw.) *ist nicht Inspector*: *geb. zu Bernau am 30 Jun. 1743*. §§. *Zuruf an die französ. Gemeinden in der Preuss. Monarchie, von einem ihrer ältesten Lehrer. Berl. 1814. 8.

16B. THEREMIN (*Ludwig Friedrich* Franz) seit 1824 *D. der Theol*, *Oberconsistorial-Rath und Mitglied des Ministeriums der geistl. Angelegenheiten*, *und* (seit 1823) *Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Classe* (vorher seit 1815 Hof- und Domprediger): *geb. zu Gramzow in der Uckermark am 19 März 1780*. §§. *Sermon prêché à l'ouverture de la campagne*, *le 20 Mars 1813 dans le temple du Werder. Berl. 1813. 8.* Des Preussen und des Franken Tod auf dem Schlachtfelde; ein Gedicht. ebend. 1815. gr. 8. Die Beredsamkeit eine Tugend, oder Grundlinien einer systematischen Rhetorik. ebend. 1814. gr. 8. Predigt zur Feyer der am 3 Jul. erfolgten Capitulation von Paris. ebend. 1815. gr. 8. David und sein sterbendes Kind. Predigt, gehalten in der Domkirche am 10 März 1816. ebend. 1816. 8. Predigten. ebend. 1817. 1818. 1823. 3 Bde gr. 8. 2te von neuem durchgesehene Aufl. des 1sten Theils, 1819. Gedächtnifs-

nifspredigt auf den Bifchof F. S. G. Sack, gehalten am 12 Octbr. 1817, nebft einem kurzen Berichte von dem Leben und den Schriften des Verewigten. ebend. 1817. gr. 8. Die Lehre vom göttlichen Reiche. ebend. 1823. gr. 8. Es ift vollbracht. Predigt, gehalten am Charfreytage 1824. ebend. 1824. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1807. — Fragment aus einer Rede, welche bey der 7ten Jahresfeyer der Preuff. Hauptbibelgefellfchaft d. 10 Octbr. 1821 gehalten worden; *im* Magazin für die neuefte Gefchichte der evangel. Miffions- und Bibelgefchichte 7ter Jahrg. (Bafel 1823) 3tes Heft S. 39 folg.

THESCHEDIK (Sam.) f. oben *Tefchedik.*

THEUSS (Karl) *Kaufmann in Weimar* (hatte 1812 Dienfte beym Militair genommen, und ward in Wilna gefangen): *geb. zu* . . . §§. Rückblicke und Erinnerungen aus den Tagen meiner Gefangenfchaft. Leipz. 1815. 8.

16 B. THEUSS (Theodor) *ftarb am 20 Februar 1814 und war zugleich Kaufmann in Jena: geb. zu Weimar 1766.* §§. Die Obftbaumzucht, nach theoretifch-praktifchen Grundfätzen bearbeitet Halle 1804. 8. Allgemeines Blumenlexicon, oder alphabetifche Befchreibung aller bis jetzt in Deutfchland bekannten inn- und ausländifchen Gartenblumen und Ziergewächfe, mit Anweifung zu ihrer Behandlung. Weimar 1811. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Der Blumiften-Kalender, oder monatliche Verrichtungen im Blumengarten. Mit Angabe der in jedem Monate blühenden, vorzüglichften, fowohl im Freyen als in den Glashäufern vegetirenden exotifchen Pflanzen. ebend. 1811. 8. — Das theoret. prakt. Handwörterbuch der Landwirthfchaft ward von *C. F. Thomann* fortgefetzt, welcher zu Pefth 1814 (?) den 5ten u. 6ten Band herausgab, und

1820 noch 2 Supplementbände lieferte; auch *erschien* daselbst 1814 die 2te und 1818 die 3te Ausg. in 6 Bden. — Anweisung zum Anbau der Artischocken und Cordonen; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 332. 333.

THEVENT (J. . . J. . .) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Der Friedensbote. Eine christliche Zeitschrift. Hamburg 1821 - 1824. 4 Jahrgänge, gr. 8.

THEYER (P. . . N. . .) *Notar zu Alzey im Grossherzogth. Darmstadt; geb. zu . . .* §§. Archiv für das Notariat. Mainz 1810. 1811. 3 Bde gr. 8. (jeder besteht aus 3 Heften, wobey zu bemerken ist, dass aus dem 3ten Bde noch *besonders* gedruckt ward: über die Notariatskammern). Die Maire und ihre Adjunkte, als gerichtliche Polizeybeamten und Polizeyrichter betrachtet. Nebst 2 Anhängen, deren erster eine Uebersicht aller in dem Werke selbst angezogenen Artikel aus dem Gesetzbuche über das Verfahren in peinlichen Sachen, und aus dem neuen Strafgesetzbuche; der zweyte aber alle, den Mairen und Adjunkten in ihren neuen Verrichtungen nöthigen Formeln in Teutscher und Französischer Sprache enthält ebend. 1811. 8. Ueber die Ansprüche der Notarien in den ehemaligen französ. Departements des linken Rheinufers in Hinsicht auf ihre künftige Verfassung. ebend. 1817. 8.

THIBAUT (Ant. Fr. Just.) seit 1818 *Geh. Hofrath.* §§. Civilistische Abhandlungen. Heidelberg 1814. 8. Ueber die Nothwendigkeit eines allgemeinen bürgerlichen Rechts für Deutschland. ebend. 1814. 8. Gab mit *Aegid. Löhr* und *Karl Jos. Ant. Mittermaier* heraus: Archiv für die civilistische Praxis. 5. 6ter Band. ebend. 1822. 1823. gr. 8. (Darin sind von ihm folgende Aufsätze: Uber die heutige Anwendung der römi-

römischen Contractslehre; Bd. III. S. 1 - 50. Ueber Testamente der Schrift unkundigen; Bd. VI. Nr. 12. Ueber den Beweis der Eigenthums-Klage; Nr. 15.). — *Von der* Theorie der log. Auslegung des römischen Rechts *erschien* 1807 (1806) die 2te verm. und verbess.; so wie *von dem* System des Pandectenrechts 1805 die 2te, 1814 die 4te verm., 1819 die 5te und 1822 die 6te verm. und verbess. Aufl. — Vgl. *Lampadius.*

16 B. THIBAUT (Bernh. Fried.) seit 1819 *Hofrath* (zuerst 1797 Provatdocent und 1802 ausserordentl. Profess.): *geb. zu Haarburg am 22 Decbr. 1775.* §§. *Von seinem* Grundriss der reinen Mathematik *erschien* 1818 die 3te und 1823 die 4te Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 361.

16 B. THIBAUT (M... A...) *Pseudonym.* §§. *Von dem* nouveau Dictionaire de Poche *erschien* 1810 die 2te und 1821 die 3te Aufl.

THIEL (Joh. Sam.) §§. Das Wochenblatt, welches er mit *Sinapius* herausgab, hiess: Schlesische Analekten, . . . Juny 1790 bis Ende 1791. — Die unterirdische Schiffarth bey Weissstein; *in den* Schles. Provinzialblättern 1796. Febr.

THIELE von THIELENFELD (Johann August) *starb um das J. 1820. War Commissionsrath, und privatisirte zuletzt in Döbern bey Spremberg: geb. zu Görlitz am 24 Sept 1752.* §§. Ida und Alfred. Briefe über Fortdauer, Wiedersehen und Wiedererkennen. Sorau 1814. 8. 2te ganz umgearbeit. und sehr vermehrte Aufl. Leipz. 1818. m. 1 Titelkpf. Ansichten wichtiger Gegenstände des höhern geistigen Lebens. Leipz. (1815. 1816). 2 Thle 8. Gründe für und wider den Selbstmord, nebst Beantwortung der Frage: welches ist das sicherste Verwahrungsmittel gegen denselben? ebend. 1817. 8. — Einige Aufsätze *in der* Lausitzer

 Mo-

Monatsschr. 1799. 1800 u. 1805. — Weltansichten zur Beruhigung für Viele; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1812. Nr. 265. Soll sich der Mensch von der Thierheit zur Menschheit erheben? *ebend.* 1813. Nr. 193. Aussichten und Hoffnungen auf die nahe Zukunft; *ebend.* 1814. Nr. 98. Etwas über deutsche Natural-Erziehung; Nr. 163. Kann und darf sittliche Bildung durch sinnliche Mittel erzielt werden? *ebend.* 1815. Nr. 170. Ueber Reinheit der deutschen Sprache; Nr. 189. Auch einige Gedanken über die Frage: ob der Geist krank seyn könne? *ebend.* 1819. Nr. 228. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

THIELE (Joh. Geo. Phil.) *lebt jetzt in Hamburg.* §§ Gedichte in *Lotz'ens* Originalien.

THIELE (Karl Ludwig Leopold) *Prediger zu Biesenbrow und Frauenhagen in der Uckermark: geb. zu* . . . §§. *Für die protestantische Kirche und deren Geistlichkeit. Ein Journal in zwanglosen Heften. 1-3tes Heft. Leipz. 1809. 1810. gr. 8. 2ter Band 1. 2tes Heft. Berl. 1815. 1816. m. Kpf. (Hier hat er sich als Herausgeber genannt. Die letzten 2 Hefte haben auch den *Titel:* Miscellen für protestantisches Christenthum und Kirche, Kirchenreform, Predigt- und Schulwesen, zunächst in Beziehung auf den Preuss. Staat. Ein Journal in zwanglosen Heften. 1. 2tes Heft).

THIELE (Ludwig) . . . *in Wahrschau* (vorher privatisirte er in Leipzig): *geb. zu* . . . §§ Die Spazierfahrt nach Machern, oder Taschenbuch und Wegweiser für die, welche von Leipzig aus den grossen und schönen Garten daselbst besehen wollen. Leipz. 1798. 8. Abentheuer und theatralische Wanderung eines Soufleur's, Theater-Schneiders und Friseurs; ein Gegenstück zu Scarrons komischem Roman. Aus dem Französ.

zöſ. frey überſetzt. ebend 1800. 8. Kurzgefaſster Unterricht für diejenigen, welche ſich zu brauchbaren Kalkulatoren hauptſächlich bey Landescollegien bilden wollen. Oder: Darſtellung der nöthigſten Begriffe vom Rechnungs- und Caſſen-Weſen, nebſt Abriſs des franzöſ. Steuer-Syſtems. Zur Belehrung für Applicanten und Mindergeübte. ebend. 1812. 8.

THIELEMANN (Chriſtian) *Thierarzt zu Ziegenhain in Kurheſſen* (vorher lebte er zu Niederaula im Fürſtenth. Hersfeld): *geb. zu...* §§. Der Pferdearzt. Marburg 1817. 8. Anleitung für Landwirthe, die Pferde geſund zu erhalten und die gewöhnlichen Krankheiten derſelben zu verhüten und vernünftig zu behandeln. Mit einar Vorrede von *J. D. Buſch.* ebend. 1818 (1817). 8. Belehrung für den kurheſſ. Landmann, die Pferdezucht zweckmäſſig und nach richtigen Grundſätzen zu betreiben. Nebſt der neueſten kurfürſtl. Heſſiſchen Verordnung, das Landgeſtütweſen betreffend. Caſſel 1820 (1819). 8.

THIEME (Karl Friedrich) *ſtarb am 6 Novbr. 1813. War Waſſerbauconducteur und Rathsfeldmeſſer zu Dresden: geb. daſelbſt 1785.* §§. Anweiſung zur kameraliſtiſchen Planzeichnung, nach Lehmanniſchen Grundſätzen; herausgegeben von *Geo. And. Fiſcher.* Mit einer Gradtafel und 7 color. Kpf. Dresd. 1814. 8.

THIEME (Karl Traug.) *Vater von Moritz Th.* (War ſeit 1772 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, 1776 Rector in Lübben, und 1784 Rector am Gymnaſio zu Merſeburg). §§. Pr. Von fruchtbarer Ertheilung der Wohlthaten auf Schulen. Lübben 1780. 4. Pr. Von meiner Lehrmethode, betreffend das Repetiren und Examiniren der Schüler. ebend. 1783. 4. Pr. Beytrag zur Geſchichte des Lübbener Lyceums

während meiner Amtsführung. ebend. 1784. 4. *Pr.* Αυτοδιδασκαλιας *vindiciae. Specim. I. ibid.* 1784. 4. * Paul Warnefried, oder über die Verbeſſerung der Schulanſtalten; ein Gutachten an die Schulpatrone zu * * *. Leipz. 1787. 8. Pr. Von der Vorbereitung der jungen Menſchen auf den öffentl. Schulunterricht. Merſeburg 1788. 4. Freundliche Begrüſſung der Stadt Löbau beym Antritt des Rector-Amts, nebſt Ankündigung der feyerlichen Inſtallationshandlung. Löbau 1790. 4. Pr. Ob die Kinder klüger als die Eltern werden dürfen? ebend. 1795. gr. 8. Pr. Ueber das A B C. ebend 1795. 8. * Der alte Erdmann; ein Hausſpiegel für Eltern, Lehrer und Erzieher, und die es zu werden gedenken; herausgegeben von dem Verfaſſ. des Sächſ. Kinderfreundes. Leipz. 1800. 1802. 3 Bde 8. wohlfeil. Ausg. (blos ein neues Titelbl.) mit 1 Vorrede von *J. C. Dolz*, 1812. — *Neue Auflagen:* 1) Erſte Nahrung für den geſunden Menſchenverſtand *); 6te 1806; 7te, durchgeſehen von *Joh. Chr. Dolz*, 1812 und die 8te 1818. 2) Gutmann, oder der Sächſ. Kinderfreund; 4te verbeſſ. 1806; 6te, beſorgt von *J. Ch. Dolz*, 1813; 7te verbeſſ. 1818 (1817); 8te 1821 und die 9te 1825. (Noch iſt zu bemerken, daſs 1806 von dieſem Werke auch ein 5ter Theil erſchien, und 1806 der 3te und 4te Theil neu aufgelegt wurden, und daſs Leipz. 1817. 8. noch herauskamen: „Einige Gedanken, welche die Stelle der gewöhnl. Tiſchgebete vertreten können. Als Anhang zum Gutmann, oder den Sächſ. Kinderfreund.“) — *Von den* Aufmunterungen zum vernünftigen Denken etc. *erſchien* 1798 die 1ſte Aufl. — Ueber öffentliche Schulanſtalten, mit beſonderer Anwendung auf die Schulmeiſter-Semina-

*) Als Fortſetzung und Erläuterung *erſchien Joh. Gottfr. Gruber's* zwote Nahrung für den geſunden Menſchenverſtand. Leipz. 1798. 8.

minarien; *in der* Laufitzer Monatsfchrift 1808. Th. II. S. 582 folg. und S. 699 folg. — Vgl. *Albrecht* Sächf. Pred. Gefchichte I. Bd. 1fte Fortf. S. 524. *Otto* Bd. 3. 4. D. *Imm. Gottl. Knebel's* Vorarbeiten zu einer vollftändigen Biographie und Charakteriftik des M. Karl Traug. Thieme. Görlitz 1804. 8. (*Befonders* abgedruckt aus der Laufitzer Monatsfchrift 1804. Jul. und Auguft S. 1 - 37).

16 B. THIEME (Mart. Heinr.) Diefer Artikel ift auszuftreichen, da von diefem am 7 Jun. 1797 verftorb. Gelehrten im 14ten Bde des Lexikons verftorb. deutfcher Schriftfteller vollftändige Nachrichten fich vorfinden.

THIEME (Moritz) Sohn von *Karl Traug. Th. Lebt feit 1824 als Candidat der Rechte und Privatgelehrter in Ilmenau* (nachdem er feit 1818 in Berlin und Leipzig den Studien obgelegen, und fodann in Wiederau und Deffau fich aufgehalten hatte): *geb. zu Löbau am 8 May 1799.* §§. Dramatifche Spiele für die Jugend bey feftlichen Gelegenheiten. Eine Weihnachtsgabe. Berl. 1819 (1818). 8. 2tes Bändchen (1822). (Das letztere auch *m. d. Titel:* Almanach dramat. Spiele für die Jugend, 1fter Jahrg.). Mährchen und Sagen für die Jugend. ebend. 1820. 8. m. 6 ill. Kpf. Neue Bilderfibel. ebend. 1820. 8. Wanderungen dreyer Mufenföhne an den Rhein hinaus; in Briefen für ihre Freunde. Halberftadt 1821. 8. m. 1 Kpf. Die Bilderlaube; ein neues Bilderbuch für Knaben und Mädchen. Leipz. 1821. 12. m. 25 ill. Kpf. Geiftergefchichte, oder keine, wie man will. ebend. 1821. 8. m. 8 Bild. Der Kampf des Alten mit dem Neuen. Eifenberg 1812. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1824. Vorboten des Frühlings, zu einem befcheidenen Kranze für feine Freunde gewunden. Leipz. 1822. 8. Der kleine Freyfchütz. Ein Singfpiel in 3 Aufzügen

zügen. Nach *Fr. Kind's* „Freyschütz“ und mit Rücksicht auf K. M. v. Weber's Composition für die Jugend bearbeitet. ebend. 1823. 8. Des Generals Mina Leben und Feldzüge im Gebiete der Waffen und der Liebe. Nebst höchst interessanten Anekdoten und Aufschlüssen über Spaniens innere Lage und neueste Geschichte. Aus dem Französ. Ilmenau 1824. 8. Der kleine teutsche Cornelius Nepos, oder kurze Lebensbeschreibungen der berühmtesten Teutschen neuester Zeit; der teutschen Jugend zur Belehrung, Unterhaltung und Belebung des historischen Unterrichts gewidmet. 1stes Bändchen. ebend. 1824. 12. m. 1 Kpf. Frauenmuth oder das fürstliche Schauspiel; ein historisches Schausp. in 1 Act. . . . 1824. 8. Der praktische Nothhelfer und theilnehmende Sänger an Geburts -, Namens -, Neujahrs - und Stiftungstagen, beym Confirmations -, Kindtauf - und Hochzeitfeste, bey Jubelhochzeiten und Polterabenden, an den Gräbern geliebter Personen, bey Abschied und Trennung, bey Empfang und Anwesenheit hoher Personen, bey Beförderungen, bey Uebersendung von Geschenken, bey Herzensangelegenheiten der Liebenden und bey allen übrigen durch eine poetische Weihe zu feyernden Gelegenheiten des menschlichen Lebens. Nebst einem Anhange passender Gelegenheits - Gesänge, sinnreicher Stammbuchsaufsätze und auserlesener Grabschriften. Ilmenau 1824. 8. — Einige Uebersetzungen aus dem Französ. im J. 1824. — Frisch gewagt, ist halb gewonnen, ein Mährchen; in *K. F. Lehr's* Mährchen und Erzählungen für Kindheit und Jugend (Berl. 1820). — Fresko - Anekdoten und Gedichte in der Abendzeitung (1821 - 1823). — * Ludwig Baczko; *im* neuen Necrolog der Deutschen 1ster Jahrg. (1824) S. 338 - 407. — Antheil an noch einigen Zeitschriften.

THIENEMANN (Friedrich August Ludwig) *D. der Medicin und* seit 1825 *2ter Inspector des Naturalien-Cabinets zu Dresden* (vorher, nach einer fast zweyjährigen Reise nach Island und Norwegen, Privatdocent und Secretair der ökonom. Societät zu Leipzig): *geb. zu Gleina bey Freyburg am 25 Decbr. 1793.* §§. Mit *G. B. Günther:* Reise im Norden Europa's, vorzüglich in Island, in den J. 1820-1821. 1ste Abtheilung, m. 22 ill. und schw. Kpft. ebend. 1824. gr. 8. (Auch *u. d. Titel: Thienemann's* naturhistorische Bemerkungen u. s. w. 1ste Abtheil. Säugethiere). Die Fortpflanzung der Vögel Europa's, mit Abbildung der Eyer. 1ste Abtheil. ebend. 1825. gr. 4 m. color. Kpf. — Einige Folgerungen aus Beobachtungen über das Nordlicht, welche in Island in den J. 1820 u. 1821 angestellt worden sind; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 75. S. 59-67 und in *Oken's* Isis 1823. S. . . . folg.

THIENEMANN (Heinrich Wilhelm) *D. der Phil. und Oberlehrer der Mathematik am Gymnasio zu Züllichau* (vorher Collaborator am Gymnasio zu Potsdam): *geb. zu* . . . §§. Einladungsschrift zur Osterprüfung am Waisenhause und Pädagogio zu Züllichau im J. 1823. Enthält das Leben und Wirken des Profess. und Past. Karl Fried. Ferd. Nicolai. Züllichau 1823. . .

THIENEMANN (Karl) *Buchhändler zu München: geb. zu* . . . §§. Dramatische Kleeblätter. Nürnberg 1816. 12. Gemäldegallerie zu München, in verjüngten Maasstabe dargestellt. München 1823.

THIENEMANN (Theod. Gotthold) seit 1817 *D. der Theol. und Superintend. zu Rochlitz* (zuerst 1781 Collaborator des geistl. Ministeriums in Altenburg): *geb. am 29 Septbr.* (1754). §§. Zwey Predigten über die Lehre vom zukünftigen Le-

ben.

ben. Leipz. 1794. 8. Anweiſung für Schullehrer auf dem Lande zur pflichtmäſſigen Verwaltung ihres Amts. ebend. 1798. 8. Beſtimmung des Standorts, von welchem alle Verſuche, die Wundergeſchichten des neuen Teſtaments aus natürlichen Urſachen zu erklären, zu betrachten ſind. ebend. 1798. 8. * Beyträge zur chriſtlichen Erbauung. Altenburg 1802. 8. — Beyträge zu *Schlichtegroll's* deutſchen Necrolog. — Ueber den Atheismus des Diogenes von Melos; in *Fülleborn's* Beytr. zur Geſchichte der Philoſ. 2tes St. — Ueber das Verlangen des Menſchen nach Troſt und dem zweckmäſſigſten Verhalten des Predigers bey demſelben; *in dem* Hall. Prediger-Journal Bd. 39 (1800) S. 1-26. Verſuch einer Charakteriſtik der Kirchenväter. Mit Winken für Prediger; *ebend.* Bd. 49. S. 385-404 u. Bd. 55. S. 1-29. Ueber das allgemeine Fortſchreiten der Menſchheit zum Beſſern; *ebend.* Bd. 58. S. 144-155. Auch Beyträge zu *Wagnitz'ens* liturg. Journal. — Ueber das Chriſtenthum; in *Gabler's* Journal für theolog. Literatur Bd. . . . — Von der natürlichen Anordnung einer Sammlung Bücher, welche ſich über die ganze Literatur erſtreckt; *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1803. Bd II. S. 349-256. — Geſchichte der Lehre von Gottes Fürſehung; in *Stäudlin's* Magazin für Religion, Moral und Kirchengeſchichte Bd. III. St. 1 (1804). — * Rede bey der Amtsjubelfeyer eines Schullehrers; in *Hacker's* Formularen und Materialien zu kleinen Amtsreden Bd. V (1808) S. 215-218. * Begräbniſsrede; *ebend.* Bd. VI. S. 201-210. — Rede am Grabe der kleinen Cornelia B. am 15 Auguſt 1813 gehalten; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. I. St. 1 (1817) S. 502-514. Predigt am Feſte der Heimſuchung Mariä; *ebend.* Bd. II. St. 2. S. 559-570. Die Freude, verkannte Menſchen nach ihrem wahren Werthe darzuſtellen, Predigt am 14ten Sonntage nach Trinitatis;

tis; *ebend.* Bd. III. St. 2. S. 39-49. Der Urſprung der Freude aus der Traurigkeit. Eine Predigt am Sonntage Jubilate über das gewöhnliche Evangelium gehalten; *ebend.* Bd. IV. St. 1. S. 30-36. Ueber die unerwartete Vereitelung gehoffter Freuden. Predigt am 2ten Sonntage nach Trinitatis 1818; *ebend* Bd. V. St. 1. S. 146-155. — Entwurf einer Neujahrspredigt; in *Hacker's* religiöſen Amtsreden 5te Sammlung (1820). — Antheil an *Chr. Hahn's* Unterhaltungsblatt für den deutſchen Bürger und Landmann (Altenburg 1820). Auſſerdem noch Beyträge zu einigen andern Zeitſchriften.

THIERBACH (Ernſt) *fürſtl. Schwarzburg. Conſiſtorial-Rath und Superintend. zu Frankenhauſen: geb. zu . . .* §§. Anſichten und Erörterungen der Harmſiſchen Theſes. Sondershauſen 1819. 8. Verſuch einer Beantwortung der Frage: Soll die Predigt extemporirt oder memorirt werden? Sondershauſen u. Leipz. 1820. 8. Kinderbuch zum Unterricht im Buchſtabiren oder Lautiren und Leſen, für den Privat- und öffentl. Schulunterricht, nach einer durch Erfahrung bewährten Methode. Sondersh. 1821 (1820). gr. 8. Wandfibel. ebend. 1821 (1820). Fol. Anweiſung zum Gebrauch des Kinderbuchs und der Wandfibel. ebend. 1821 (1820). 8. Der Religions-Unterricht in niedern und höhern Schulen, nach ſeinem Weſen und Zweck dargeſtellt. ebend. 1821. 8. Handbuch der Katechetik, oder Anweiſung, das Katecheſiren auf eine ſichere und gründliche Weiſe zu erlernen. Frankenhauſen u. Erfurt 1822. 1823. 2 Bde 8.

THIERBACH (Karl Philipp Heinrich) *D. der Rechte und* ſeit 1823 *Beyſitzer des Schöppenſtuhls zu Leipzig* (vorher Advocat): *geb daſelbſt 1791.* §§. Diſſ. (praeſ. *Joh. God. Müller*) Hiſtoria juris civilis de pignoribus. Spec. I. Lipſ. 1814. 4. Diſſ.

Diss. inaug. Observationes de notione et indole formulae: „hoc jure utimur," in locis Institutionum, Pandectarum et Codicis obviae. ibid. 1819. 4.

THIERFELD (Joseph Friedr. *nicht* Joh. Fr.) *starb am 1 Jun. 1818.* (Ward 1784 Subdiacon. in Bischofswerda, 1788 Archidiacon., 1795 Pastor in Scheibenberg und 1805 in Oederan): *geb zu Elterlein 1757.* §§. Predigten zur allgemeinen Erbauung über die in Sachsen vorgeschriebenen Texte. 1 2ter Theil. Zwickau 1812 (1811). 8. 3ter Theil 1819. Prüfung einiger gangbaren Vorurtheile über die Blatternimpfung; eine Predigt zur Belehrung für solche Aeltern, die sich bis jetzt nicht entschliessen konnten, von diesem bekannten Rettungsmittel Gebrauch zu machen, geh. am 12 Sonntage nach Trinitatis. Freyberg 1812. 8.

THIERSCH (Bernhard) Bruder der beyden Folgenden; *D. der Phil. und* seit 1823 *Oberlehrer am Domgymnasio zu Halberstadt* (vorher Oberlehrer am Gymnasio zu Lyck im Grosherzogth. Posen, und früher seit 1816 u. 1817 am Gymnasio zu Gumbinnen): *geb zu Kirchscheidungen bey Freyburg am 26 April 1794.* §§. Ueber das Schicksal der griech. Tragödien. Königsberg 1819. 8. Urgestalt der Odyssee, oder Beweis, dass die Homerischen Gesänge zu grossen Partien interpolirt sind. ebend. 1821. 8. Ueber das Zeitalter und Vaterland des Homer. Halberstadt 1824. 8. *Commentat. de accentus graeci natura. ibid 1824. gr. 8.* Tabellen. Uebersicht der Homerischen Formen für Schüler, mit welchen der Homer gelesen werden soll. ebend. 1824. gr. Fol. — Tryphiodor, übersetzt mit Anmerkungen; *im* Archiv für Philol. u. Pädag. 1824.

THIERSCH (Ernst Ludwig) Bruder von Bernh. und Fried. Ludw. Th.; seit 1818 *adjungirter und* seit

1820

1820 *wirklicher Oberförster zu Eibenstock im Erzgebirge* (zuerst Interimsförster in den Forstämtern Freyburg, Pforta und Eckardtsberga, seit 1812 Local-Expedient bey der Steuer-Abschätzungs-Commission zu Eckardtsberga, 1813 Unterförster in Schneeberg und 1814 Revierförster in Eibenstock): *geb. zu Burgscheidungen am 2 Jul. 1786.* §§. Ueber den Waldbau, mit vorzüglicher Rücksicht auf die Gebirgsforste von Deutschland, in Notizen und Bemerkungen auf seiner praktischen Laufbahn gesammelt. Leipz. 1823. gr. 8. Ueber den Weinbau im Sächs. Obergebirge, mit vorzüglicher Rücksicht auf die Gebirgsforste von Deutschland, in Notizen und Bemerkungen u. s. w. ebend. 1823. gr. 8. — Ueber den Wiesenbau im Sächs. Obergebirge; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. XXII (1819) S. 213-218. Ansichten über die Entstehung der Torflagen in Deutschlands Gebirgen, und einige Bemerkungen über frühere und dermalige Benutzung derselben; S. 221-228. Ueber Geldberechnung der Wälder. Mit Orginalbelegen; *ebend.* Bd. XXIII. S. 336-366. Der verwitterte Granit; *ebend.* Bd. XXIV. S. 591-597. Ueber die Zulässigkeit der Waldhütung; *ebend.* Bd. XXV. S. 157-178 u. Bd. XXVI. S. 559-572. — Ein Paar Worte über des Hrn. Oberforstraths und Profess. Grafen von Sponeck Abhandlung: „Praktische Bemerkungen über unsere reinen deutschen Nadelhölzer, vorzüglich in Hinsicht auf die besten Hiebesstellungen; in *C. P. Laurop's* Annalen der Forst- und Jagdwissenschaft Bd. VI. 3 (1822) Nr. 2. — Mehrere Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen. — Recens. *in der* Jen. Lit. Zeit.

16 B. THIERSCH (Fried.) *jetzt k. Bayer. Hofrath, Mitglied der Akademie der Wissensch. und Vorstand des philolog. Instituts: geb. zu Kirchscheidungen am 11 Jun. 1778.* §§. *Acta Philologorum Monacensium auctoritate regia edidit. Nürnb.*

Nürnb. u. München. gr. 8. Tom. I. Fasc. 1. 1812. Fasc. 2. 3. 1813. Fasc. 4. 1815. Tom. II. Fasc. 1. 1816. Fasc. 2. 1818. Fasc. 3. 4. 1819. Tom. III. Fasc. 1. 1821. Fasc. 2. 1822. (Von ihm sind, darin folgende Abhandlungen: De Verborum Modis, quibus apud Homerum Tempora et Causae rerum indicantur; Tom. 1. p. 1-24. 175-224. 435-467. De Copiis Victorianis in Homerum, Hesiodum, Pindarum et Tragicos; p. 307-337. Anthologia Carminum graecorum; p. 419-431. Diss. qua leges de Usu Modorum apud Homerum contra Hermanni Dissertationes defendantur; p. 468-491. Additamenta ad *Hermanni* Editionem secundam Vigeri, nec non ad *Boeckhii* Notas criticas in Pindarum; Tom. II. p. 99-112. 261-290. Observationes in Varios Scriptores graecos et latinos; Tom. III. p. 273-290. 451-475. De Gnomicis carminibus Graecorum scripsit, Pars prior; p. 389-414). Griechische Grammatik des gemeinen und homerischen Dialects für Schulen. Leipz. 1812. 8. 2te viel verm. und gänzlich umgearbeit. Aufl. 1818. Griechische Grammatik des gemeinen Dialects zum Gebrauch für Anfänger. ebend. 1812. 8. 2te verbess. Aufl. 1819 (1818). Griechische Grammatik zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1815. 8. Ueber die Epochen der bildenden Kunst unter den Griechen. 1ste Abhandlung, Einleitung und erste Epoche enth. München 1816. 2te Abh. die Epoche der Kunstanwendung enth. 1820. gr. 4. Lobschrift auf Karl Wilhelm Fried. v. Breyer. Gelesen bey seiner Todtenfeyer in der Kirche der Studienanstalt zu München, den 29 April 1818 am Tage nach seiner Beerdigung. ebend. 1818. 8. Mit *Friedr. Schlichtegroll* und *Cajet. v. Weiller:* Friedrich Heinrich Jacobi, nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt. ebend. 1819. gr. 8. *Pindar's* Werke, Urschrift. Uebersetzung in den Pindarischen Versmaassen und Erläuterungen. Leipz. 1820.

1820. 2 Theile gr. 8. Vorſchlag zu Errichtung einer deutſchen Legion in Griechenland. München (?) 1821. 4. Hülfsbücher zu Erlernung des Griechiſchen, nach des Verfaſſ. beiden Grammatiken der griechiſchen Sprache. Leipz. 1822. gr. 8. *Intorno due Statue del Muſeo Vaticano e ſulla eſpreſſione degli affetti nelle opere di arte antica. Lettere al Ch. Signor Cavalier Tambroni. Roma 1823. 8. m. 1 Kpf.* Ueber eine griechiſche Gemma litterat. im Beſitze S. Maj. des Königs, eine antiquariſche Abhandlung. Sulzbach 1825. gr. 4. — Anhang zur 3ten Aufl. des 4ten Theils von *Fr. Jacob's* Elementarbuch der griech. Sprache (1820). — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur 1807. 1808. und *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. 1814. — Ueber die Gedichte des Heſiodus, ihren Urſprung und Zuſammenhang mit denen des Homers; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1813. philol. Cl. S. 1 - 46. — Darſtellung der Fortſchritte der philolog. Wiſſenſchaften ſeit Erneuerung der Akad. der Wiſſenſch. zu München 1807 und ihres jetzigen Zuſtandes unter den verſchiedenen wiſſenſchaftlichen Völkern. 2 Vorleſungen; in *Schelling's* allgem. Zeitſchrift für Deutſche Bd. I. H. 4 (1813) S. 535 - 575. — Bericht über die neuerlich ausgegrabenen römiſchen Alterthümer an die Akad. der Wiſſenſch.; *in den* Curioſitäten der phyſ. lit. hiſtor. artiſt. Vor- und Mitwelt Bd. 8 (1820) S. 57 - 60. — Ueber die Bedeutung der auf Aegina gefundenen Bildſäulen; in *Böttiger's* Amalthea Bd. I (1820) S. 137 - 160. — Ueber Herrn D. Sicklers Vorſchlag einer Ausgrabung in Olympia zu Errichtung eines Denkmahls für Winkelmann; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1821. Nr. 26. Die Glyptothek in München; *ebend.* 1824. Nr. 7. Ueber zwey griechiſche Bildſäulen im vaticaniſchen Muſeo; Nr. 68 - 70. — *Von ſeinen* Tabellen, enthaltend eine Me-

thode, das griech. Paradigma — zu lehren, *erschien* 1813 die 3te verbess. Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 279.

THIESEN (Charlotte) *lebt zu Bremen* (vorher in Celle): *geb. zu Schwartau bey Lübeck 1782.* §§. Unter dem Namen *Karoline Stille*: Kleine Erzählungen, mit einem Vorworte von *Therese Huber*. Nürnberg 1822. 8. — Erzählungen und Gedichte *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1818-1823); in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1810 1820); *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1820. 1821); *in der* Iduna; in Freyherrn von *Erlach's* Charis (1821. 1822); *in der* Wiener Zeitschrift für Literatur, Kunst und Mode (1822) und *in dem* Taschenb. Aurora auf das J. 1823. — Vgl. *Schindel* Th. 2.

THIESS (H... Wilhelm) *Pfarrer zu Arnis bey Schleswig: geb. zu ...* §§. Zu und für Harms 95 Thesen. Mitgetheilt ein Brief über Herrn Past. *Meyers* „Menschenverstand." Schleswig 1818. 8. Evangelische Predigten. ebend. 1821. gr. 8. Wahl- und Antrittspredigt. ebend. 1824. gr. 8. Evangelische Hauspostille, das ist: Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. 1ster Theil: enth. die Predigten von Advent bis Estomihi. 2ter Theil: enth. die Predigten von Invocavit bis zum 2ten Ostertag. ebend. 1824. 8.

THIESS (Joh. Otto) *starb am 7 Januar 1810.* §§. *Von dem* Communionbuch für aufgeklärte Christen *erschien* 1810 die 4te, *von den* Vorlesungen über die Moral in dems. Jahre die 2te Aufl. — Worte an und für jetzige Prediger; *im* Hall. Prediger-Journal Bd. 43 (1802) S. 129-148. Trübe und heitere Aussichten für angehende Prediger, zumal in grossen Städten; *ebend.* Bd. 50. S. 129-147.

THI-

THILENIUS (Chr... H...) Sohn des Folgenden; *D. der Medic., herzogl. Naſſauiſcher Hofrath, prakt. Arzt in Naſſau und Brunnenarzt in Ems* (zuerſt prakt. Arzt zu Lauterbach im Groſsherzogth. Heſſen, und ſodann Brunnenarzt zu Ettvil am Rhein): *geb. zu* ... §§. *Gab heraus: Mor. Gerh. Thilenius* mediciniſche und chirurgiſche Bemerkungen. 2ter Thl. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. Ems und ſeine Heilquellen. Für Bade- und Brunnengäſte beſchrieben und mit einer Anleitung zu ihrem zweckmäſſigen Gebrauche verſehen. Wiesbaden 1817 (1816). 8. — Beſchreibung epidemiſcher Nervenfieber, in Beziehung auf die Verſchiedenheit ihrer Behandlung, auch als Beytrag zur Armenpraxis; in *Hufeland's* Journal für prakt. Medicin Bd. 35. Decbr. (1812) S. 3-67. Beobachtungen über das im Winter 1813 und 1814 im Rheingau herrſchende anſteckende Fieber; *ebend.* Bd. 41. Oct. S. 3-56. Reſultate der Brunnencur in Ems; *ebend.* Bd. 42. May S. 70-114. Jun. S. 71-100. Bd. 43. Jul. S. 97-109. Bd. 44. May S. 3-82.

THILENIUS (Mor. Gerh.) §§. *Von dem* kurzen Unterricht für Hebammen *erſchien* 1810 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. — Von medicin. chirurg. Bemerkungen *gab* ſein Sohn *Chr. H. Thilenius* (1814) den 2ten Theil heraus. — Ueber die Krankheit und den am 19 Sept. 1797 erfolgten Tod des franzöſ. Generals Lazare Hoche; in *Hufeland's* Journal der prakt. Med. Bd. 3 (1797) St. 4. S. 797. — Empfehlung eines ſehr heilſamen Mittels bey Auszehrungen; *ebend.* Bd. 14. St. 3. S. 103-107. Beobachtungen über Leberentzündung und ihre Behandlung nach der Hamiltonſchen Methode; *ebend.* Bd. 17. St. 1. S. 78-111. — Ein Wort über die entzündliche Eiterung der Augenlieder neugebohrner Kinder; *im* Reichs-Anz. 1804. Nr. 146. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 160-165.

THILO (Fr. Theoph.) *lebte zuletzt als Accis-Inſpector in Rochlitz und ſtarb am 26 März 1825.*

THILO (Johann Karl) *D. der Philoſ. und* ſeit 1824 *ordentl. Profeſſ. der Theologie zu Halle* (vorher Lehrer am königl. Pädagogium daſelbſt): *geb. zu Langenſalze im Herzogth Sachſen am 28 Nov. 1794.* §§. S. Ignatii epiſtolae in uſum praelectionum academicarum edidit. Halle 1821. 8. Acta S. Thomae Apoſtoli ex codicibus Pariſienſibus primum edidit et adnotationibus illuſtravit. Praemiſſa eſt notitia uberior novae codicum apocryphi Fabriciani editionis. Lipſ. 1823. gr. 8. Spec. exercitationum critic. in Sapientiam Salomonis. Halle 1825. 4. — *Beytrag zur Geſchichte des Dogma von den Dämonen;* im Kirchenhiſtor. Archiv von *Stäudlin*, *Tzſchirner* und *Vater* 1823. St. 4. 1824. St. 2.

16 B. THILO (Johann Ludwig Chriſtoph*) *D. der Philoſ. und* ſeit 1811 *ordentl. Profeſſ. der Philoſophie zu Breslau* (zuerſt Privatdocent zu Halle und ſodann 1806 auſſerordentl. Profeſſ. in Frankfurt): *geb. zu Schwanebeck im Halberſtädtiſchen 1775.* §§. *Sonette. Halle 1801. 8. Die pädagogiſche Beſtimmung des Geiſtlichen, als Weſen ſeines Berufs. Ein Handbuch für angehende Theologen, Erzieher und Prediger. Frankf. a. d. O. 1811. 8. (Erhielt ein neues Titelblatt, Leipz. 1817). Die Beſtimmung der Univerſitäten. Bey Eröffnung der Breslauer Univerſität. Breslau 1812. gr. 4. *Cöleſtino, das Anſchauen Gottes. ebend. 1817. 8. Begriff und Eintheilung der Allwiſſenſchaft oder der ſogenannten Philoſophie. ebend. 1818. 8. *Euchariſton. Ueber das Verhältniſs der göttlichen Welt zur auſſerordentl. Gottheit. ebend. 1820. gr. 8. Prüfung einiger Vorurtheile gegen die Aeſthetik. Zunächſt für ſeine Zuhörer.

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 16 blos *Ludwig* heiſst.

rer. ebend. 1820. 8. Staat und Kirche in ihrem gegenseitigen Verhältnisse, angedeutet für die Zuhörer seiner Naturrechtlichen Vorlesung. ebend. 1822. 8.

THILO (K...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Grundzüge einer aus atomistischen Principien entwickelten Theorie der Achsendrehungen der Weltkörper. Paderborn 1808. 4.

THILO (Ludwig) seit 1818 *Profess. der Mathematik und Physik am Gymnasio zu Frankfurt a. M.* (zuerst 1809 Privatlehrer in Kurland, und 1810 Lehrer der Mathematik und Naturwissenschaften am Gymnasio zu Aarau): *geb. zu Heidelberg 1789.* §§. Die Hauptsätze aus der Elementargeometrie; statt Manuscript für die Kantonsschüler zu Aarau. Aarau 1818. 8. Lehrbuch der reinen Elementar-Mathematik. Mit 79 im Text eingedruckten geometrischen Figuren. ebend. 1820. gr. 8. Materialien für den Unterricht in der Elementar-Geometrie. 1ster Theil: Sammlung geometrischer Aufgaben und Lehrsätze, mit synthetischen Auffätzen und Beweisen. 1ster Band. ebend. 1824. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Sammlung geometrischer Aufgaben und Lehrsätze, mit synthetischen Auflösungen und Beweisen, als Material des Unterrichts in der Elementar-Geometrie. 1ster Band: enth. als Einleitung, eine Abhandlung über die geometrischen Aufgaben und Lehrsätze überhaupt, und aus der Planimetrie die Aufgaben und Lehrsätze, welche die Gleichheit und Congruenz der Figuren betreffen).

THILOW (Geo. Heinr.) §§. Ueber die Wirkung des Salpeters und Küchensalzes auf den thierischen Körper. Erfurt 1802. 8.

von THINNFELD (Fr...) *lebt zu* ... *in Steyermark: geb. zu* ... §§. Gab mit *Joh. von* D 4 *Kalch-*

Kalchberg, Dr. *L. v. West* und Dr. *F. A. Appel* heraus: Steyermärkische Zeitschrift. Grätz, 1821 - 1822. 2 Hefte gr. 8.

16 B. THöLE (Joh. Heinr.) §§. Unterricht über den Werth und Gebrauch der Bibel für die im Denken geübte Jugend. Bremen 1818. gr. 8.

THOLUCK (Friedrich August Deofidus) *D. der Philos., Licent. der Theol. und* seit 1823 *ausserordentl. Profess. derselben zu Berlin: geb. zu Breslau . . .* §§. *Sufismus sive theosophia Persarum pantheistica, quam e manuscriptis bibliothecae regiae Berolinensis persicis, arabicis, turcicis eruit et illustravit. Berl. 1821. 8.* Einige apologische Winke für das Studium des alten Testaments. ebend. 1821. gr. 8. Auslegung des Briefes Pauli an die Römer, nebst fortlaufenden Auszügen aus den exegetischen Schriften der Kirchenväter und Reformatoren. ebend. 1824. 8. — Antheil *am* ersten Bande von Dr. *Aug. Neander's* Denkwürdigkeiten aus der Geschichte des Christenthums und des christlichen Lebens (Berlin 1822. gr. 8).

THOM (Geo.) *War zuerst 1782 Prosector in Giessen und 1785 Amtsphysicus in Atzbach.* §§. Diss. inaug. de conceptione ovaria. Giessae 1781. 4. Diss. de abortu. ibid. 1786. 4. Gab heraus: * *Frankfurter medicinisches Wochenblatt. Frankf. a. M. 1789. 4.* Diss. de empyemate. Giess. 1789. 4. Diss. de nephitride. ibid. 1790. 4. Diss. de acidulis Langenschwalbacensibus. ibid. 1790. 4. Pr. De opii effectu. ibid. 1793. 4. — Recens. *in der* Salzburger medic. chirurg. Zeitschrift. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 165. 166.

THOMA (A. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Verhältnisse der bürgerl. Einsassen des Grossherzogth. Posen. Berlin 1819. 8.

THO-

THOMA (J. . . A. . .) *königl. Bayer. Regierungsrath des Regenkreises zu . . . : geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über den Entwurf des Bayer. Strafgesetzbuches, insbesondre von Uebertretungen. Sulzbach 1824. gr. 8.

THOMANN (C. . . Fr. . .) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Der österreich. Landwirth im Inn- und Auslande. Sammlung neuer Beobachtungen in allen Zweigen der Landwirthschaft. Grätz 1819. 12 Hefte gr. 8. m. Kpf. — Er vollendete auch *Th. Theuss* theoret. prakt. Handbuch der Landwirthschaft; *vgl.* oben unter *Theuss*.

THOMANN (Jos. Nik.) §§. Einige Aufsätze in *Hartenkeil's* med. chirurg. Zeit. 1765. Bd. I und III. und in *Horn's* Archiv der Medicin Bd. IV. V. — Vgl. *Baader's* Lexikon verstorb. Bayerischer Schriftsteller des 18ten und 19ten Jahrhunderts Band I.

THOMANN (. . .) Pseud.; ist *Joh. Ludw. Leber. Nöller*, vgl. dessen Art. im 18ten Bde.

16B. THOMAS (Chr. Gottfr.) §§. Hatte Antheil an *Thomas Schwalbe'ns* neuen Heringen (Leipz. 1803. 8).

THOMAS (Ernst Dienegott) *starb am 5 Febr. 1824. War D. der Philos., Cantor und Lector in der reformirten Kirche zu Leipzig: geb. zu Pausa 1792.* §§. Musikalischer Jugendfreund. 1ste Lieferung 1. 2ter Cursus. Leipz. 1822. 4. Musikalischer Gesellschafter für Deutschlands gebildete erwachsene Töchter. ebend. 1823. 4.

THOMAS (Eugen) *war zuletzt grossherzogl. Frankfurt. Staatsrath und starb am 10 May 1813.*

THOMAS (Immanuel August) *Stadtwachtmeister in Zittau* (zuerst Fourier bey einem Sächs. Dra-

goner - Regim.): *geb. zu Bellmannsdorf im Görlitzer - Kreise am 15 April 1775.* §§. Die Todtenköpfe des Herzogs von Braunschweig - Oels in Zittau 1809. Eine Ballade. Zittau 1809. 8. Scherz und Ernst. ebend. 1820. 8. — Gelegenheitsgedichte.

THOMAS (Johann Georg) *Pastor zu Wünschendorf bey Löwenberg in Nieder - Schlesien: geb. zu . . .* §§. Handbuch der Literaturgeschichte von Schlesien. Eine gekrönte Preisschrift. Hirschberg 1824. gr. 8. — Geographisch - historische Nachrichten von Wünschendorf; *in der* Correspondenz der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur Bd. I (Breslau 1819). — Geschichte der Burg Lehnhaus; *in den* Schlesischen Provinzialblättern 1819. Jul.

16 B. THOMASIUS (Fr. Chr.) *jetzt Dekan zu Uffenheim* (vorher seit 1807 Pfarrer zu Ehingen und Inspector des Schuldistrikts Wassertrüdingen). §§. Die Regeneration der Kirche, mit Rücksicht auf die *Pflaumische* Schrift: „Frage und Bitte an die gesammte protestant. Geistlichkeit in Deutschland,“ vorgetragen von der Synodalversammlung der Diöces Wassertrüdingen. Nürnberg 1817 (1816). 8.

THOMBRINK (Wilh.) *starb bereits im J. 1795.* Vgl. *Meusel's* Lexicon verst. Schriftsteller Bd. 14.

16 B. THOMSEN (Nikol.) *Cantor und Lehrer an der Friedrichsstädter Bürgerschule in Schleswig.* §§. Leitfaden beym Unterrichte in der deutschen Sprache für Schulen, die eines zusammenhängenden Unterrichts fähig sind; nebst 265 Uebungsaufgaben. Kiel 181 . 8. 2te verm. und verbess. Ausg. 1814. Vollständige Erläuterung der Uebungsaufgaben in dem Leitfaden beym Unterrichte in der deutschen Sprache. Ein Hülfsbuch blos für Lehrer. ebend. 181 . 8.

2te

2te verbeſſ. Aufl. 1814. Lehrbuch der Däniſchen Sprache für Deutſche. Mit Uebungsaufgaben zum Ueberſetzen aus dem Däniſchen ins Deutſche, und aus dem Deutſchen ins Däniſche, ebend. 1813. gr. 8. Anfangsbuch beym Unterrichte in der deutſchen Sprache. Zum Gebrauche für Volksſchulen. Ein Vorläufer meines Leitfadens für den zuſammenhängenden Unterricht in der deutſchen Sprache. ebend. 1816. 8. Erläuterungen des Anfangsbuchs beym Unterrichte in der deutſchen Sprache. Ein Hülfsbuch für Lehrer. ebend. 1816. 8.

von THOMSTORFF (Auguſt) *lebt in Schleswig* (vorher auf ſeinem Rittergute zu Gottin im Mecklenburg): *geb. zu Roſtock* . . . §§. Darſtellung der Verhältniſſe, welche die erzwungene Entfernung dsr Landräthin von Meerheimb, geb. Baroneſſe v. Geltingen, von Mecklenburg nach dem Herzogthum Schleswig veranlaſst haben. Schleswig 1820. gr. 8. Reſultat meines 7jährigen vergeblichen Flehens um gerechtes Gehör und um Gerechtigkeit in Curatel- und Adminiſtrations-Angelegenheiten, nebſt gerichtlichen Acten und andern Belegen, mitgetheilt vor meiner freywilligen Abreiſe von Schleswig zum Feſtungs-Arreſt nach Mecklenburg, meinem geliebten Vaterlande. ebend. 1823. 8.

THON (Chriſtian Friedrich Gottlieb) *ehemal. herzogl. Sachſen-Weimar. Rentamtmann und Forſtcommiſſair in Zillbach; privatiſirt jetzt in Schwarza bey Meiningen: geb. zu Kaltennordheim bey Eiſenach am 3 Nov. 1773.* §§. *Romantiſche Reiſe von Jena über Weimar, Erfurt, Gotha, Eiſenach, Schweinfurt, Würzburg u. ſ. w. Eiſenach 1802. 8. Nützliches Handwörterbuch für angehende Forſt- und Waidmänner. Marburg 1807. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1808. Vollſtändige Anweiſung über die Verfertigung des Johannis- und Stachelbeerweines, nebſt der Na-

Naturbeſchreibung und Anleitung zur ſichern Erziehung und zweckmäſſigen Anpflanzung dieſer beiden Laubholzſtrauchgattungen. Caſſel u. Marburg 1817. 8. Neuer Abdruck 1819. Ueber Clavierinſtrumente, deren Ankauf, Behandlung und Stimmung. Ein nothwendiges Handbuch für jeden Beſitzer dieſer Art Inſtrumente. Sondershauſen 1817. 8. *Der mediciniſche Rathgeber auf dem Lande, oder die bewährteſten Mittel der erſten Aerzte bey den gewöhnlichen Krankheitszufällen des Menſchen u. ſ. w. In alphabetiſcher Ordnung. ebend. 1820. 8. 2te ſtark verbeſſ. und verm. Aufl. Ilmenau 1823. Die Kunſt Bücher zu binden. Für Buchbinder und Freunde dieſer Kunſt, welche Bücher aller Art ſelbſt binden, vergolden, marmoriren und lackiren wollen; nebſt einem Anhange, das ſogenannte türkiſche Papier auf das vollkommenſte zu verfertigen, Zeichnungen, Kupfer, Landcharten u. ſ. w. auf Pappe oder Leinewand zu ziehen, und allerhand runde, ovale und eckigte Gegenſtände, ſowohl mit Unterſatz und Deckel, als auch Schrauben geſchmackvoll aus Pappe zu arbeiten und zu lackiren. Sondershauſen und Nordhauſen 1820. 8. Vollſtändige Anleitung zur Lackirkunſt, oder genaue, richtige und gründliche Beſchreibung der beſten jetzt bekannten Firniſſe und Lacke auf alle nur möglichen Gegenſtände, allerhand Beitzen auf Holz, Elfenbein, Knochen, Leder u. ſ. w. Farbenbereitung, Farbezuſammenſetzungen und Anſtriche auf Holz, Leder, Papier, Eiſen, Stahl, Stein, Kalk u. dgl. ingleichen Vergoldung auf Holz, Leder, Papier, Stein, Glas u. ſ. w. Ein nothwendiges Handbuch für Technologen, Maler, Färber, Ebeniſten u. ſ. w. Nebſt einem Anhange, Gemälde aller Art zu reinigen, lackirte, polirte und vergoldete Gegenſtände zu ſäubern, Roſtflecken auf Stahl und Eiſen zu vernichten, und andern für Jäger, Künſtler und Profeſſioniſten nutzvollen und werthgeachteten Din-

Dingen. Gesammelt und herausgegeben. Sondershausen 1821. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1822. 3te verm. Aufl. 1825. Vollständiger Unterricht, alle Arten zur Ausübung der hohen und niedern Jagd nothwendigen Hunde abzurichten, und solche bey derselben praktisch zu gebrauchen; nebst einer ausführlichen Naturgeschichte des Hundes, seiner Erziehung, Wartung und den besten Mitteln, alle Krankheiten desselben eben so sicher als schnell zu heilen; ingleichen die Erklärung aller waidmännischen Kunstausdrücke, wiefern solche auf die zur Jagd nöthigen Hunde sich beziehen. Ein nothwendiges und nützliches Handbuch für jeden praktischen Waidmann, Jagdliebhaber und Besitzer von Hunden. Nebst dem lithographirten Plane eines Hundehofes. Sondershausen und Nordhausen 1821. gr. 8. Holzbeizekunst, oder die Holzfärberey in ihrem ganzen Umfange, nebst den besten Mitteln, die gebeizte Holzarbeit nicht allein zu verschönern, sondern auch in diesem Zustande zu erhalten. Ein wichtiger Beytrag zur Forsttechnologie. Zum Gebrauch für Forstmänner, Ebenisten u. s. w. Nebst einem Anhange, Knochen, Elfenbein und Horn zu beizen und zu poliren. Sondershausen 1822. 8. Die Schiesskunst, oder vollständige Anweisung zum Schiessen mit der Büchse, Flinte und mit Pistolen, sowohl auf dem Schützenhofe als auf der Jagd. Ein nothwendiges Handbuch für Jäger und Schützen, welche ihr Gewehr richtig beurtheilen, gehörig behandeln, zweckmässig erhalten, und damit sowohl auf der Jagd als auch auf dem Schiess- und Scheibenstande in der möglichst kürzesten Zeit trefflich schiessen lernen wollen. ebend. 1822. 8. 2te stark verm. und verbess. Aufl. Ilmenau 1824. Neues geographisches Handels-Lexicon für Kaufleute, Fabrikanten, Manufacturisten und Geschäftsmänner, oder alphabetisch geordnete Handelsgeographie für jeden Geschäftsmann. In Verbin-

bindung einer Gesellschaft Kaufleute herausgegeben. Erster Band, A — L. Schmalkalden 1823. 8. Zweiter Band 1ste Abtheil. M — R. 1825 (1824). 2te Abtheil. . . . Das Fleischerhandwerk mit allen seinen Nebenzweigen, und zwar dessen Begriff und Geschichte, Handgriffe und Vortheil beym Schlachten u. s. w. Ilmenau 1825. 8. *Der Landmann als Thierarzt bey Krankheiten der Pferde, des Rindviehes, der Schweine, Schaafe, Ziegen, Hunde, des Federviehes und der Stubenvögel. Nebst den erprobten Mitteln und Recepten der berühmtesten praktischen Thierärzte. Ein nützliches, lehrreiches und nothwendiges Handbuch für deutsche Landwirthe und Familien, welche keinen Thierarzt in der Nähe haben und sich in vorkommenden Fällen mit Rath und That selbst Hülfe verschaffen wollen. Herausgeg. vom Verfass. des medicinischen Rathgebers auf dem Lande. ebend. 1825. 8. — Antheil an mehrern Zeitschriften.

THON *) (Eleonore) geb. *Rödern*, Gattin von Joh. Karl Salom. Th.; *starb am 7 April 1807: geb. zu Eisenach am 27 Novbr. 1757.* §§. *Adelheid von Rastenberg; ein Trauerspiel. Weimar 1788. 8. *Mariane von Terville; eine Erzählung. Leipz. 1798. 8. — Julie von Hirtenthal *erschien* Eisenach 1780 - 1783 in 3 Theilen. — Vgl. *Schindel* Th. 2.

THON (Joh. Karl Salom.) Gatte von *Eleonore* und Vater von *Heinr. Chr. Kasp. Thon*; jetzt *Oberconsistorial - Director*, *Geheimer Rath und Ritter des Weimar. Falkenordens* (vorher Regierungs-Canzler). §§. *Von dem* Schloss Wartburg *erschien* 1815 (1814) die 3te verbess. und verm. Aufl.

16 B.

*) Ist dieselbe, die Bd. 8. S. 58 ohne Vornamen aufgeführt ist.

16 B. THONI (Karl Emm.) ward 1797 Priester, und hatte bis zum J. 1803, wo er nach Herbertsfelden befördert ward, mehrere Caplanate verwaltet: *geb. am 18 Julius 1772.* §§. Neuere Feſtpredigten. Landshut 1820. 2 Bde gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

16 B. THORBECKE (Karl) *Privatgelehrter in Mannheim* (vorher Finanzrath in Caſſel): *geb. zu Osnabrück am 8 März 1786.* §§. Baſtarde. Göttingen 1808. 8. Melonen. ebend. 1808. 8. Lieder. Berl. 1815. 8. Dramatiſche Spiele. 1ſter Theil. Mannheim 1821. gr. 8.

10 u. 16 B. THORILD (Thom.) §§. De humanitate. Gryphisw. 1801. 4. Vita naturae ſeu panaeſtetices idea. ibid. 1801. 4. Vis poetica ſive Pathos. ibid. 1801. 4. Sublimitus ingenii humani. ibid. 1803. 4. Lex mundi univerſaliſſima. ibid. 1803. 4. Lux vitae verae. ibid. 1803. 4. Syſtema theologicum humanitatis. ibid. 1803. 4. Syſtema juridicum humanitatis naturale. ibid. 1803. 4. Ingenia maxima ſapientiae humanae. ibid. 1804. 4. *Allblick. Upſala 1821.* .. — Auſſerdem noch 2 Schwediſche Schriften im J. 1794. — *Das* Progr. die Gröſſe des Geiſtes *erſchien* 1803; die darauf folgenden 2 Schriften kamen in Greifswald heraus.

THORMEYER (Fr. Chr.) §§. Schulvorſchriften, pädagogiſchen, moraliſchen, pſychologiſchen, äſthetiſchen und philologiſchen Inhalts. Halle 1816. 8.

THUBE (Chr. Gottl.) ſeit 1818 *Senior des Zirkels* (zuerſt von 1775-1777 Rector in Bützow): *geb. zu Schlegel bey Haynichen im Königreich Sachſen am 29 März 1742* §§. Anleitung zum richtigen Verſtande der Offenbarung Johannis. Wismar 1799. 8. Unumſtöſslicher, aus der

Jen.

Jen. allgem. Lit. Zeit. vorgelegter Beweis, dafs meine Ueberfetzung und Erklärung des Propheten Sacharjah untadelhaft und nichts dawider einzuwenden ift. Schwerin u. Leipz. 1803. 8. Beurtheilung des fogenannten evangel. chriftlichen Vereins. Roftock 1815. 8. Ein freymüthiges Wort an die hochverehrl. Ritter- und Landfchaft des Grofsherzogthums Mecklenburg-Schwerin. Ohne Druckort, 1818. 8. Noch etwas über die Befteurung der Geiftlichkeit im Grofsherzogthum Mecklenburg. Güftrow 1818. 8. — *Die Schrift* über die franzöf. Revolution *erfchien* 1794. — *Von der* Schrift: über die nächftkommenden 40 Jahre *erfchien* 1811 die 4te und *von dem* Innbegriff der chriftl. Glaubens- und Tugendlehre in demf. Jahre die 2te Aufl.

16 B. von THüMMEL (Aug. Wilh.) *ftarb am 10 April 1814 in Amfterdam an den Folgen einer tödtlichen Verwundung in der Schlacht bey Courtray. Er war zuletzt Obrift des königl. Sächf. Hufaren-Regiments und Ritter des Sächf. Militair-Heinrichsord. und der Franzöf. Ehrenlegion.* (Zuerft feit 1791 Cornet beym Leibcuiraffier-Regiment, 1796 Prem. Lieut., 1806 Rittmeifter, und 1800 Major, 1813 Obriftlieut. bey dem Hufaren-Regiment). *Geb. zu Sonnenborn bey Gotha am 14 Octbr. 1774.* §§. *Die* 2te Ausg. feines Ferdinands *erfchien* bereits 1805.

16 B. von THüMMEL (Fried.) §§. Gemälde romantifcher Träumereyen. Leipz. 1806. 8.

von THüMMEL (Hanns) Bruder von Mor. Aug. v. Th.; *ftarb in Altenburg am 1 März 1824. War herzogl. Sachfen-Goth. Geh. Rath und Minifter, und privatifirte zuletzt in Nöhdenitz* (vorher Oberfteuerdirector und Kammer-Präfident in Altenburg): *geb. zu Schönfeld bey Leipzig am 2 März 1743.* §§. Tabellarifche Ueberficht der Getraidepreife im Herzogth. Altenburg vom

Jahre

Jahre 1650 bis 1817. Nebst patriotischen Vorschlägen zur Einführung eines allgemeinen Getraidemasses. Altenburg 1818. gr. 4. *Lettres à Clio. ebend. 1818. gr. 4.* *Aphorismen aus den Erfahrungen eines Sieben und Siebzigjährigen. ebend. 1818. 12. 2te verm. Aufl. mit seinem Portrait 1821. (Hier hat er sich als Verfasser genannt). Historisch - statistisch - geographisch - und topographische Beyträge zur Kenntniss des Herzogthums Altenburg. Mit 39 Portraits, 2 Charten und einem Fac simile der Handschrift Joh Fried. II. ebend. 1820. kl. Fol. (Es giebt davon 6 verschied. Ausgaben, mit und ohne Kpf.). — *Vgl.* Abendzeitung 1824. Nr. 65.

THüMMEL (Karl Eduard) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin: geb. zu . . .* §§. Medicinisches Hausbuch zur Hülfe bey vorkommenden Krankheitsfällen für Jedermann, insbesondre für Landbewohner und Landwundärzte. Alphabetisch geordnet. Nebst einem diätetischen Wörterbuche. Berl. 1824. gr. 8. mit 1 allegor. Titelkpf. und Vignette.

von THüMMEL (Mor. Aug.) *starb in Coburg am 26 Oct. 1817.* §§. Sämmtliche Werke. 1ster Band. (Enthält: Wilhelmine, die Inoculation der Liebe, und die noch nicht herausgegebenen Gedichte). Leipz. 1811. 8. m Kpf. 2 - 6ter Bd. (Enthält: Reisen in die mittäglichen Provinzen von Frankreich), 1811. 1812. 2te Aufl. 1 - 4ter Bd. 1820. 5 - 6ter Bd. 1821. 7ter Bd. herausg. von *Joh Ernst v. Gruner*, 1819. (Auch *m. d. Titel:* Leben Mor. Aug. v. Thümmels, herausg. u. s. w.). *Gab heraus:* Taschenbuch für Damen, auf die J. 1817. 1818. 1819. Leipz. 1816 - 1818. 12. m. Kpf. (Der letzte Jahrgang hat auch den Titel: Neue Folge. 1ster Jahrg.). Der heilige Kilian und das Liebes - Paar. Herausg. von *Fried. Ferd. Hempel.* Leipz. 1818. gr. 8.

m. 1 Kpf. — Gedichte *im* Morgenbl. für gebild. Stände auf das J. 1810. — *Von der* Wilhelmine, ſo wie von der Inoculation der Liebe, *erſchien* 1812 eine neue beſondere Aufl. — Folgende Nachdrücke ſind bekannt: 1) Die Inoculation der Liebe, Wien 1802. 8. 2) Wilhelmine, ebend. 180 . 3) Kleine poetiſche Werke, ebend. 1805. 8. 2te Aufl. 1824. 4) Gedichte, Heilbronn 1819. 12. 5) Mehreres in der Bibliothek deutſcher Claſſiker (Upſala 1813 folg.). — Vgl. *Wilh. Henning's* deutſcher Ehrentempel Bd. 5 (1824) S. 118-137. Zeitgenoſſen Heft 18. S. 129-164. Allgem. Zeit. 1817. Beyl. Nr. 1521. 1524. Jen. Lit. Zeit. 1817. Intell. Bl. Nr. 100.

THüRNAGEL (Fried. Karl) *ſtarb in Mannheim als Privatgelehrter im J. 1824* (war zuletzt Secretair bey der Seehandlung in Berlin): *geb. 1747* (nicht 1750).

THüSING (Franz Joſeph) *Hofgerichtsadvocat zu Arnsberg: geb. zu Brenſchede bey Arnsberg am 31 März 1789.* §§. Verſuch einer neuen Deduction der Rechtswiſſenſchaft, wodurch dieſe von der Moral geſchieden, und das philoſophiſche mit dem poſitiven Rechte innig vereinigt wird. Gieſſen 1816. 8. Juriſtiſche Abhandlungen. Hamm 1820. 8. — Mehrere, meiſt anonyme Abhandlungen in Zeitſchriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

THUM (Karl) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Syſtem der directen Steuern in Frankreich. Nach dem Franzöſ. von *Dulaurens*. Mainz 1813. gr. 8. 2te Aufl. 1819. Syſtematiſches Handbuch des Kataſters; zum Gebrauche für Maires, Adjunkten, Munizipalräthe, Experten, Geometer und Beſitzer von liegenden Gütern jeder Art. ebend. 1813. gr. 8.

Freyherr von THUMB (. . .) *königl. Würtembergiſcher Kammerherr zu Stuttgart: geb. zu* . . .

§§.

§§. Zwey Theaterstücke. Tübingen 1813. 8. Viola, oder Liebe um Liebe; Schausp. in 2 Acten. Frankf. a. M. 1813. 8. Erzählungen und Novellen; nach *A. von Sarrazin* frey bearbeitet. Nürnberg 1814. 1815. 2 Bdch. 8. Der Redselige, oder die beiden Possen; Lustsp. in 3 Acten nach *Picard*. Stuttgart 1816. 8. Beyträge für die deutsche Schaubühne. 1stes Bändchen (Die Familie Anglade; Catharina von Kurland). Frankf. a. M. 1818. 8. Zwey Bühnenstücke. Tübing. 1820. 8. Die neue Schauspielerschule; Lustsp. in 5 Aufz. nach *Délavigne*. Leipz. 1821. 8. Neue Bühnenstücke. Augsburg 1824. 8. — Erzählungen und kleine Reisebeschreibungen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. 1817. 1819. 1820. und *in der* Abendzeitung 1818. 1819.

THUNE (C... G... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Tentamen circa trigonometriam sphaeroidicam. Goetting. 1815. 4.

THUR (M...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Würdigung der anonymen Schrift: „Prüfung der von Herrn D. Tzschirner zu Leipzig herausgegebenen Schrift: Protestantismus und Katholicismus, aus dem Standpunkte der Politik betrachtet von einem Katholiken." Nach vernunftmässigen staatsbürgerlichen Grundsätzen, so wie auch aus dem Standpunkte der dogmatischen Geschichte beleuchtet. Leipz. 1823. gr. 8.

THURN (Wilh. Chr.) seit 1807 *Pfarrer zu Schweighausen bey Nassau: geb. zu Darmstadt am 6 Januar 1771.* §§. Ueber den Einfluss der Staatenumwälzungen auf das Wohl der Menschheit. Frankf. a. M. 1802. 8. * Sammlung abweichender Vorstellungen der neutestamentlichen Schriftsteller über einen und denselben Gegenstand. Leipz. 1803. 2 Bde 8. Neuestes allgemeines Lesebuch für die ersten Bedürfnisse der

Kinder in ihren verschiedenen Lagen und Verhältnissen. Herborn 1807. 8. Ueber göttliche Erziehung des Menschen. Ein Leitfaden für Prediger und Schulmänner zum Gebrauch in Schulen und bey Confirmationen. Marburg 1808. 8. Das Ganze der Sinnenwelt, in Geschichten und Beyspielen vorgetragen. Ein systematisches Lesebuch für den aufkeimenden Verstand der Jugend jedes Standes. Wiesbaden 1809. 8. Rückblicke auf die wichtigsten Staatsumwälzungen der alten und neuen Welt, mit Vorblicken auf den Einfluss der Menschheit, veranlasst durch die Staatsrevolutionen unserer Tage. Hadamar 1818. gr. 8. Christliche Weihungen und gelegentliche Weihungen des Verstandes und Gefühles mit zweckmässigen liturgischen Einrichtungen. ebend. 1819. gr. 8. Aphoristische Gedanken über das Verhältniss des Staats zur Kirche und der Kirche zum Staate. ebend. 1822. 8. — Noch einige anonyme Schriften. — Antheil an *J. L. W. Scherer's* neuen Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres (1803); an *dessen* Archiv zur Vervollkommnung des Bibelstudiums (1803); *an dem* Bibelcommentar zum Handgebrauch für Prediger, Schullehrer und Layen (Altenburg 1805), und *an dem* neuesten Magazin für Leichenpredigten (Frankf. 1804-1807). — Die im 16ten Bde erwähnten beiden letzten Aufsätze wurden nachher *unter folg. Titel* gedruckt: *Sammlung abweichender Vorstellungen der Neutestamentlichen Schriftsteller über einen und denselben Gegenstand. Leipz. 1803. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 174-181.

THYME (*Georg Friedrich Wilhelm*) *starb im J. 181 . War Advocat in Sorau: geb. zu Naumburg 1761.* §§. Gedichte und verschiedene poetische Aufsätze. Zeitz 1803. 8.

16 B. TIBURTIUS (Fr. *Ludwig Johann*) *jetzt Lehrer an der Katharinenschule zu Lübeck* (zuerst Hausleh-

lehrer im Mecklenb., dann Privatgelehrter zu Wittenburg und Lübeck): *geb. zu Boddin im Grofsherzogth. Mecklenburg 178* . §§. Ideen über ein zu errichtendes deutfches Nationalinftitut für Wiffenfchaft und Kunft. Ein Bedürfnifs der deutfchen Nation, zur Berathung der hohen deutfchen Bundesverfammlung. Lübeck 1817. gr. 8. Vereinfachte Darftellung der Regeln der deutfchen Sprache. 1fter Curfus. ebend. 1817. 8. Diefelben mit Vorbericht für Lehrer. ebend. 1817. 8. Verfuch über die Lehre vom Gebrauch des Conjunctiv im Lateinifchen. Nebft einem Anhange über das Gerundium im Lateinifchen. ebend. 1822. 8.

TIBURTIUS (Heinrich Friedrich) Bruder des Vorigen; *Hauslehrer zu Subfin bey Laage im Grofsherzogth. Mecklenburg: geb zu Boddin 179* . §§. Probefchrift: Verfuch einer Vertheidigung der Aechtheit der fogenannten 3 Paftoral-Schreiben des Apoftels Paulus gegen die neueften Einwürfe. Roftock 1821. 8.

TIDEMANN (Franz) *D. der Rechte und Bürgermeifter zu Bremen von 1808 bis zum J. 1824, wo er refignirte* (zuerft 1779 Secretair in Bremen und 1794 Senator): *geb. dafelbft am 23 Decbr 1752.* §§. *Diff. inaug. De depofitione debiti judiciali ejusque effectibus adjectis fingularibus juris Bremani. Gött. 1776. 4.* *Betrachtungen, Gebete und Lieder für Zuchthaus- und Baugefangene; nebft einem Anhange. Bremen 1811. 8. *Was follte für Deutfchland in Wien gefchehen? Beantwortet von einem Deutfchen. ebend. 1814. 8. *Was könnte für Deutfchland in Wien gefchehen? Beantwortet durch einen Deutfchen, fine ira et ftudio. ebend. 1814. 8. *Auswahl aus *Paul Gerhard's* Liedern; nebft einigen Nachrichten von feinem Leben. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

16 B. TIEBE (Heinr. *lies* Hermann Fr.) *kehrte 1816 nach Teutſchland zurück*), und wurde, nachdem er ein Jahr zu Giebichenſtein bey Halle privatiſirt hatte, 1817 als dritter Inſpector und hernach als College der lat. Hauptſchule des Halliſchen Waiſenhauſes, 1821 aber als zweyter und Rechnungsführender Inſpector angeſtellt: geb. zu Oſterode im Halberſtädtiſchen am 27 Oct. 1769.* §§. Nachtrag zu Lief- und Eſthlands Ehrenrettung. Halle 1805. 8. Winke zur Beherzigung für proteſtant. Prediger bey der jetzt bevorſtehenden Kreis-Synode. Halle und Leipz. 1817. 8.

TIEBE (Karl Jakob) Bruder des Vorigen; *Paſtor zu Heudeber im Halberſtädtiſchen* (vorher Collaborator an der Domſchule zu Halberſtadt): *geb. zu Oſterode im Halberſtädtiſchen 178 .* §§. Mit Dr. *G. Herold* und *M. A. H. Schmidt:* Euphron. Eine Zeitſchrift für Religion und Kirchenthum, in zwangloſen Heften. 1ſtes Heft. Halberſtadt 1825. gr. 8.

TIEBEL (K... Fr..., F...) *Paſtor zu Nauen in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Drey Predigten über die Unſterblichkeit der Seele, den Zuſtand unſerer Vorangegangenen in der Ewigkeit, und den Zuſammenhang, in welchem dieſe Wahrheiten mit unſerer Sittlichkeit ſtehen. Stendal 1808. gr. 8. Daſs es die Religion iſt, welche ihrem Lehrer den Abſchied von ſeiner Gemeinde erleichtert. Abſchiedspredigt am 6 Oct. 1811. ebend. 1811. gr. 8. Antrittspredigt in der Kirche zu Nauen am 3 Nov. 1811. ebend. 1811. gr. 8. Wozu fordern uns die Erinnerungen auf, welche uns der Friede gebietet? Predigt. ebend. 1816. gr. 8. Ueber Synodalverfaſſung und Kirchenzucht. Zur Erläuterung und

*) Während ſeines Aufenthalts in Liefland erhielt er einen Ruf als Profeſſor an die Univerſität zu Dorpat, den aber einige Umſtände abzulehnen nöthigten.

und Rechtfertigung ſeiner in den Grundlinien aufgeſtellten Anſichten. ebend. 1819. gr. 8.

TIECK (Ludwig) *ward 1816 D. der Philoſ., 1825 königl. Sächſ. Hofrath und Mitglied der Theater-Intendanz zu Dresden, wo er ſich ſeit 1819 aufhält* (vorher lebte er ſeit 1799 in Jena, ſeit 1801 in Dresden, und 1803, mit Ausnahme einiger Reiſen, auf dem Lande bey Frankfurt an der Oder, und in Zibingen in der Mark). §§. * Herzensergieſſungen eines kunſtliebenden Kloſterbruders. Berlin 1797. 8. 2te veränderte Ausg. 1814. *m. d. Titel:* Phantaſieen über die Kunſt, von einem kunſtliebenden Kloſterbr. *Gab* (anonym) *heraus:* Maler *Müllers* Werke. Heidelberg 1811. 3 Thle 8. *Shakeſpeare's* altengliſches Theater. Oder Supplemente zum Shakeſpeare, überſetzt und herausgegeben. Berl. 1811. 2 Bde 8. Frauendienſt, oder: Geſchichte und Liebe des Ritters und Sängers Ulrich von Lichtenſtein, von ihm ſelbſt beſchrieben. Nach einer alten Handſchrift bearbeitet und herausgegeben. Tübing. 1812. gr. 8. Phantaſus. Eine Sammlung von Mährchen, Erzählungen, Schauſpielen und Novellen. 1ſter Band. Berl. 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1813 (1812). 3ter Bd. 1817. Leben und Tod der heiligen Genoveva. Ein Trauerſpiel. Neue verbeſſ. Aufl. ebend. 1820. gr. 8. (Zuerſt abgedruckt im 2ten Theile ſeiner romant. Dichtungen). Teutſches Theater. ebend. 1820. 2 Bde gr. 8. *Heinr. v. Kleiſt's* hinterlaſſene Schriften. Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Sämmtliche Gedichte. Dresd. 1. 2ter Theil, 1821. 3ter Thl. 1823. 8. Der Geheimniſsvolle. Novelle. ebend 1823. 8. (ſtand vorher *im* Merkur 1822. Nr. 1-25). Novellen. 1ſter Band: die Gemälde. 2ter Band: die Verlobung. ebend. 1823. 8. 3ter Band: die Reiſenden. 4ter Band: Muſikaliſche Leiden und Freuden, 1824. (Standen *vorher* in folgenden

Zeitschriften: die 1ste in (*Wendt's*) Taschenbuch zum geselligen Vergnügen 1822. S. 282-399; die 2te im Berlinischen Taschencalender 1823; die 3te in (*Wendt's*) Taschenbuch zum gesell. Vergnügen 1823; und die 4te in den Rheinblüthen 1824. S. 195-303). *Shakespeare's* Vorschule, herausgegeben und mit Vorreden begleitet. 1ster Band. Leipz. 1823. gr. 8. Mährchen und Zaubergeschichten. 1ster Band. Breslau 1824. 8. Mit *Aug. Wilh. Schlegel: Shakespeare's* dramatische Werke, übersetzt. Berl. 1825. 1. 2ter Bd. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Leben und Thaten von Don Quixotte de la Mancha; 2te verbess. des 2ten Theils, 1812. 2) William Lovell; 2te verbess. (mit seinem Namen) 1814. 3) *Novalis* Schriften; 3te 1815. — *Nachdrücke:* 1) Volksmährchen der Deutschen; Wien 1808. 8. 2) Kaiser Octavianus; ebend. 1809. 8. 3) Sämmtliche Werke; ebend. 181 . 7 Bde 8. 2te verbess. Aufl. wörtlich nach dem Original, 1817. 3te Aufl 181 , 4) Mehrere seiner Schriften *in der* Bibliothek der deutschen Classiker (Upsala 1813 folg. gr. 8). — Einige Erzählungen *in den* Strausfedern Bd. 3-8 (Berl. 1791-1798). — Ein kritischer Aufsatz über die Kupfer der Shakespearischen Gallerie; *in der* Bibliothek der schönen Wissenschaften (1793). — Verschiedene Abhandlungen *im* Berlin. Archiv der Zeit (1795-1797). — Das Donauweibchen, ein Trauerspiel; in *Fr. Förster's* Sängerfahrt (Berl. 1818) – Bemerkungen über einige Charaktere im Hamlet, und die Art, wie diese auf der Bühne dargestellt werden können; *in der* Abendzeitung 1823. Nr. 50-55. 301-304. — Die Gesellschaft auf dem Lande; *in dem* Berliner Taschencalender 1825. S. 58-112. (Mehrere Beyträge zu Zeitschriften wurden nachher in *seine* Novellen aufgenommen). — Antheil an einigen frühern Schriften *Fr. Eberh. Rambach's.* – Sein (nicht sehr ähnliches) Portrait, nach Vogel, von Coupé, befindet sich vor der Urania

1824;

1824; auch vor dem 1ften Theile von *L. Pust-kuchen's* Novellenfchatz des deutfchen Volks (1822), und in Steindruck (1824). Seine Büfte ift von feinem Bruder *Fried. Tieck* trefflich bearbeitet, und fein ähnliches Profil en Basrelief von demfelben gearbeitet worden.

16 B. TIEDE (Thom. Franz) *ftarb am 22 Januar 1824. War* feit 1823 *Paft. Primarius in Reichenbach bey Schweidnitz* (zuerft 1783 Infpector und Lehrer an der königl. Friedrichsfchule zu Breslau, 1785 Paftor in Steinfeifersdorf bey Reichenbach, und 1786 Diac. in Reichenbach): *geb. zu Pafewalk in Pommern am 15 Jun. 1762.* §§. * Die denkwürdigften Jahrstage Schlefiens. Glatz 1802-1804. 4 Bde. Merkwürdigkeiten Schlefiens. Reichenbach 1804. 6 Hefte gr. 8. m. Kpf. Die Siege bey Leipzig. Berl. 1813. gr. 8. Erhebe dich zum geiftigen Leben. Predigt. ebend. 1814. gr. 8. Das Feft der heiligen 3 Könige. ebend. 1814. gr. 8. Die letzten Stunden; 4 Faftenpredigten. ebend. 1814. gr. 8. Wohin weifst der Finger der Zeit? ebend. 1814. gr. 8. Zwey Predigten. Heidelberg 1814. 8. Kanzelgemälde und Altarftücke aus den Zeiten der Dienftbarkeit und der Morgenröthe der Erlöfung. Berl. 1814-1816. 3 Hefte gr. 8. Erhielten 1818 den Titel: Sammlung von Predigten und Gelegenheitsreden, oder Kanzelgemälde und Altarftücke aus den Zeiten u. f. w. — Vorrede zu *Hallmann's* Briefen über die Graffchaft Glatz (Reichenbach 1824. 8). — Darftellung von Reichenbach; *in den* Schlefifchen Provinzialbl. 1802. Dec. und *im* 1ften Hefte feiner Merkwürdigkeiten Schlefiens (1804).

TIEDEBöHL (. . .) *Schuldirector des Efthnifchen Gouvernements in Reval: geb. zu . . .* §§. Nachrichten von den öffentlichen Lehranftalten in den Städten des efthländifchen Gouvernements von 1816 und 1817. . . . 1817. . .

TIE-

TIEDEMANN (Dietr.) §§. Reiſe in Ober-Penſylvanien und im Staate Neu-York, von einem adoptirten Mitgliede der Oneida-Nation; aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berl. 1802. 8. (macht auch den 23ſten Band des Magazins neuer Reiſebeſchreibungen aus). — Welchen Einfluſs hat die Dichtkunſt beſonders in frühern Zeiten auf die Bildung des Vaterlandes? eine gekrönte Preisſchrift; *in den* Abhandlungen der Geſellſchaft *P. Teylers van der Hulſt* (Haarlem 1802). — Noch einige Abhandlungen in verſchied. Zeitſchriften. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 182-198.

16 B. TIEDEMANN (Fried.) Sohn des Vorigen; ſeit 1816 *groſsherzogl. Badiſcher Hofrath und ordentl. Profeſſ. der Medicin in Heidelberg: geb. zu Caſſel am 23 Auguſt 1781.* §§. *Diſſ. inaug. de cordis polypis. Marburg. 1804. 4.* Verzeichniſs derjenigen Präparate, welche ſich bis 1808 über die Säugthiere in den Kabinetten zu Landshut für Zoologie und vergleichende Anatomie befanden. Landshut 1812. gr. 8. Anatomie der kopfloſen Miſsgeburten. ebend. 1813. Fol. m. 4 Kpft. Anatomie und Bildungsgeſchichte des Gehirns im Foetus des Menſchen, nebſt einer vergleichenden Darſtellung des Hirnbaues in den Thieren. Nürnberg 1816. gr. 4. m. 7 Kpft. Mit *Mich. Oppel* und *Joſ. Liboſchitz:* Naturgeſchichte der Amphibien. 1ſtes Heft: Gattung Krokodil. Heidelberg und München 1817. Fol. m. 15 (illum. und ſchwarzen) Abbild. Abhandlung über das vermeintliche bärenartige Faulthier. Heidelb. 1820. gr. 4. m. 1 Abbild. Anatomie der Röhren-Holothurie des pomeranzenfarbigen Seeſterns und Stein-Seeigels. Eine vom franzöſ. Inſtitute gekrönte Preisſchrift. ebend. 1820. Fol. m. 10 Kpft. Mit *Leop. Gmelin:* Verſuche über die Wege, auf welchen Subſtanzen aus dem Magen und Darmkanal ins Blut gelangen, über die Verrichtungen

gen der Milz und die geheimen Harnwege. ebend. 1820. gr. 8. *Icones cerebri ſimiarum et quorundam mammalium rariorum. ibid. 1821. gr. Fol. m. 10 Kpft.* *Tabulae arteriarum corporis humani.* Abbildung der Pulsadern des menſchlichen Körpers. 4 Lieferungen. Karlsruhe 1822 - 1824. 4. (Jede Lieferung enthält 18 Blatt, und es giebt 2 Ausgaben). *Tabulae nervorum uteri. Heidelb. 1823. Fol.* (Die 1 - 3te Liefer. enthält 18, die 4te 22 Blatt in gr. Royal - Fol.; es giebt davon 2 Ausgaben). — *Tabulae nervorum uteri. Heidelb. 1823. Fol.* — Gemeinſchaftlich mit *G. R.* und *A. Ch. Treviranus:* Zeitſchrift für Phyſiologie. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1824. gr. 4. m. 7 Kpft. 2tes Heft 1825. m. . . . Kpft. (Auch *u. d. Titel:* Unterſuchungen über die Natur des Menſchen, Thiere und Pflanzen, 1. 2ter Band). Darin ſind von ihm: Beobachtungen über Miſsbildungen des Gehirns und ſeiner Nerven; Nr. 2. Seltene Anordnungen des Herzens in einem Kinde; Nr. 3. — Vorrede zu Dr. *V. Fohmann's* anatomiſcher Unterſuchung über die Verbindung der Saugadern mit den Venen. (Heidelberg 1821. 8). — *Von der* Zoologie *erſchien* 1810 der 2te Band: Anatomie und Naturgeſchichte der Vögel 1ſter Theil, und 1814 der 3te Bd.: Anatomie und Naturgeſch. der Vögel 2ter Theil. (Beide haben auch *dieſen* beſondern Titel). — Ueber die Speicheldrüſen der Schlangen; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſchaften 1813. math. phyſ. Cl. S. 25 - 30. Beobachtungen über die Theilung der Armſchlagader in die Speichen - und Ellenbogen; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S. 1 - 12. — Mehrere Abhandlungen in *Fr. Meckel's* Archiv für deutſche Phyſiologie (Halle 1815 folg.).

TIEDEMANN (Joh. Heinr.) *ſtarb am 30 April 1811; war auch Hofopticus.*

TIEDGE (Christ. Aug.) *lebte* ſeit 1806 *in Halle und* ſeit 1819 *in Dresden: geb. zu Gardelegen am 13 Decbr. 1752.* §§. Das Echo, oder Alexis und Ida. Ein Cyclus von Liedern. Halle 1812. 12. Denkmale der Zeit. ebend. 1814. 8. Todtenfeyer der unvergeſslichen Monarchin Louiſe, Königin von Preuſſen, veranſtaltet den 19 Jul. d. J. von den im Bade zu Karlsbad befindlichen Preuſſiſchen Unterthanen. . . . 1814. 8. Aennchen und Robert, oder der ſingende Baum. Halle 1816 (1815). 8. Mit *A. G. Eberhard* und *J. Fr. Schink:* Titania, oder Blüthen und Blüthenleben zu Elfenaue, Feyergeſänge, poetiſche Feſt- und Scherzſpiele. Berl. 1821. 8. Werke. Herausgeg. von *A. G. Eberhard* Halle 1823. 7 Bdchen, 16. (Davon enthalten: Band 1. Urania, Bd. 5. S. 119-243. Alexis und Ida, Bd. 6. Aennchen und Robert, Bd. 7. S. 3-171. Der Frauenſpiegel; die übrigen Bde aber ſeine Elegien und vermiſchten Gedichte). Anna Charlotte Dorothee, letzte Herzogin von Curland. Leipz. 1823. 8. (Auch *in den* Zeitgenoſſen H. 36. S. 1-164. und H. 37. S. 136 folg.). — *Von der* Urania *) *erſchien* 1814 die 5te und 1819 die 6te Aufl.; ſo wie *von* ſeinen Elegien und vermiſchten Gedichten 1814 die 2te Aufl. des 1ſten und die 3te Aufl. des 2ten, und 1823 noch ein 3tes Bändchen. — *Der* Frauenſpiegel *ward* zu Frankf. a. M. und Leipzig (ohne Jahrzahl) nachgedruckt. — Briefe aus Rom; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 176. 183. 185. 187. 216. 217. 1809. Nr. 8. 9. 11. — Theodor Körners Charakteriſtik; *im* 2ten Bande ſeines poetiſchen Nachlaſſes (Leipz. 1815). — *Charl. Eliſab. Conſtantia von der Recke, geb. Gräfin v. Medem; *in den* Zeitgenoſſen H. 11 (1818) S. 7-76. —

Des

*) Bruchſtücke daraus ſtanden zuerſt in *G. N. Fiſcher's* und *Andr. Riem's* Berliniſcher Zeitſchrift für Aufklärung (1788-1790).

Des Paſtor Lehmanns letztes Wort; *im* Wayſenfreund Bd. I (Leipz. 1821) S. 244-261. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1797-1813. 1817-1823. 1825); *in dem* Taſchenbuch Minerva (1808. 1809); in *Becker's* Guirlanden Bd. 1. 2 (1812); in *Löffler's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. 6. St. 1. und Bd. 7. St. 2.; in *Vater's* Jahrbuch für häusliche Andacht und Erhebung des Herzens (1819 folg.), und *im* 1ſten Bde des Wayſenfreundes. — Sein Portrait gezeichnet von *Weitſch* und geſtochen von *Gottſchedt*, Halle 1824. Fol., im 1ſten Hefte von Deutſchlands berühmter Schriftſteller, und ein unähnliches in Steindruck zu Berl. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. XVI. S. 155-158.

TIEFENSEE (...) *Pſeudonym*, iſt *Franz Lecke*, Juſtizcommiſſar zu Iſerlohn.

TIEFTRUNK (Joh. Heinr.) §§. Das Weltall nach menſchlicher Anſicht. Einleitung und Grundlage zu einer Philoſophie der Natur, verſtändlich für jeden gebildeten Leſer. 1ſte Abtheil. Halle 1821. gr. 8. Die Denklehre im reindeutſchen Gewande, auch zum Selbſtunterricht für gebildete Leſer. Nebſt einigen, auf Veranlaſſung eines wiſſenſchaftl. Briefwechſels entſtandenen, noch völlig unbekannten, theils die Denklehre überhaupt, theils die Fichtiſche Philoſophie betreffenden Aufſätzen von Immanuel Kant. ebend. 1825. gr. 8.

von TIELKE (Gottfried Wilhelm) *k. k. Hauptmann, Büchercenſurrath und Bibliothekar des Hofkriegsraths zu Wien: geb. zu Freyberg im Königr. Sachſen am 2 Sept. 1773.* §§. Der Geiſt der Zeit. Ein Journal für Geſchichte, Politik, Geographie, Staaten- und Kriegskunde. Brünn, und nachher Wien 1811 u. f. J. gr. 8. (jährlich 12 Hefte).

16 B. TIEMANN (Joh. Chr.) *starb am 28 Dec. 1821. Ward 1811 adjung. und 1814 wirkl. Superintend. zu Gommern* (vorher seit 1774 Prediger in Dannigko): *geb. daselbst im Januar 1752.* §§. Gedanken, Vorschläge und Wünsche zur Verbesserung des Landschulwesens. Zerbst 1805. gr. 8. Rückerinnerungen für die Landschullehrer der Gommerischen Inspection. ebend. 1807. 8. — Mehrere theolog. und literarische Abhandlungen *in den* Dresdner gel. Anzeigen 1786-1796. — Ueber Verbesserung des Schulwesens in unsern Tagen; in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1804. S. 125-139. Ueber Vernachlässigung der Sonntagsfeyer; S. 617-625. Fragment einer Rede an einem Gerichtstage gehalten; *ebend.* 1805. S. 296-301. Ueber Prediger-Accidenzien; S. 310-313. Oeffentliche Belobung eines verdienten Schullehrers; S. 580-590. *Ueber die Bufstexte am 7 März; *ebend.* 1806. S. 167-183.

16 B. TIEMANN (Wilh. Adolph *oder* Albrecht) §§. Bemerkungen über das Eisen. Braunschweig 1799. 8. Neue artistisch-technische Encyclopädie, oder gründliche auf Erfahrung beruhende Anweisung zur Verfertigung der vorzüglichsten Kunstsachen. 1ster Band, von Abdruck bis Kupferstecherkunst. Berl. 1806. gr. 8. m. 7 Kpft. (Mehr ist nicht erschienen). — Ueber die Production des Roheisens und der Bereitung des Stabeisens und des Stahls; *im* Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode 1806. Jul. S. 16-72. Aug. S. 89-97. Ueber die Spiegelfabrikation zu Grünenplan im Leinedepartement des Königreichs Westphalen; *ebend.* 1809. Sept. S. 185-223.

TIETZE (. . .) *königl. Preuss. Justizcommissionsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Sollen und Wollen. Drey Vorlesungen. Leipz. 1825 (1824). gr. 8.

TILEMANN (Gotthard) *Lehrer an der Domſchule zu Riga: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Livona's Blumenkranz. 1ſtes Bändchen. Riga 1818. 8. m. Kpf.

von TILESIUS (Wilh. Gottl.) *kam 1808 von der v. Kruſenſternischen Entdeckungsreiſe zurück, lebte ſodann in Leipzig, Göttingen, Mühlhauſen und* ſeit dem April 1825 *als prakt. Arzt in Dresden: geb. am 17 Julius* (1769). §§. Theorie der flechtenartigen Ausſchläge. Ein Verſuch zur nähern Beſtimmung der chroniſchen Hautkrankheiten; durch ein color. Kupfer erläutert. Leipz. 1802. 8. Naturhiſtoriſche Früchte der erſten kaiſerl. Ruſſ. unter dem Commando des Herrn v. Kruſenſtern glücklich vollbrachten Erdumſegelung. St. Petersb. 1813. gr. 4. Naturhiſtoriſche Abhandlungen und Erläuterungen, beſonders aus der Petrefactenkunde. Marburg 1825. Fol. m. ſchwarz. u. ill. Kpf. — Vorläufige Nachricht von einem auſſerordentlich dicken Kinde; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. V (1803) S. 289 - 299. Reflexionen und Bemerkungen über ein im eigentlichſten Sinne des Wortes im Falle erſticktes Kind; S. 408 - 416. Zwey verſchiedene Species (*ſpongia villoſa* und *ocellata*) in einem Röhrenſchwamme vereinigt; *ebend.* Bd. VI. S. 277 - 296. Fernere Nachrichten von den neuen Marqueſas - Inſeln und deren Bewohnern; *ebend.* Bd. XII. S. 492 - 498. Naturhiſtoriſche Bemerkungen aus Kamtſchatka; S. 498 - 502. Desgl. aus Segalien und Japan; S. 502 - 505. Ueber das Leuchten der See; S. 505. 506. — Einige Bemerkungen aus Japan; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 96. 103. 104. — *De nova Actiniarum ſpecie;* in den *Mémoires de l'Acad. des ſcience de St. Petersbourg* Tom. I (1809) p. 388 - 422. *Piſcium Kamtſchaticarum* Teϱπykъ *et* BαχиЯ *deſcriptiones icones;* ibid. Tom. II. p. 335 - 376. Tom. III. p. 225 - 285 et Tom. IV. p. 406 - 478.

Chei-

Cheiroſtimon Platonoïdes Humboldti, *ob mirabilem interioris corollae ſtructuram denuo pictum et deſcriptum*; ibid. Tom. V. p. 321 - 330. 579 - 582. *De cancris Kamtſchaticis*, *oniſcis*, *entomaſticis et caniellis marinis microſcopis noctilucentibus*, *cum appendice de acaris et rivinis Kamtſchaticis*; p. 331 - 405 *). *De ſceleto mammortes Sibirico ad maris glacialis littora anno 1807 effoſſo*, *cui praemiſſae Elephantini generis ſpecierum diſtinctiones*; p. 416 - 513. *De nova Muſarum ſpecie*; ibid. Tom. VI. p. 550 - 564. *De Piſcium auſtralium novo genere icone illuſtrato*; ibid. Tom. VII. p. 301 - 310. *De Geckone auſtrali argyropode*, *nec non de generum naturalium in Zoologia ſyſtematica dignitate tuenda*, *atque de Geckonibus in genere*; p. 311 - 349. *Additamenta conchyliologica ad Zoographiam Roſſo - Aſiaticam*, *Spec. I. II*; ibid. Tom. VIII. p. 293 - 302. Tom. IX. p. 473 - 484. — Rara cornuta, nebſt einigen braſileaniſchen Amphibien aus der Gegend von St. Catharina, *im* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. III (1809) S. 83 - 94. Ueber die Melonen - Quellen oder Beroën, 1ſte Lieferung; S. 143 - 148. — Abbildungen und Beſchreibungen einiger Fiſche aus Japan, und einiger Mollusken aus Braſilien, welche bey Gelegenheit der 1ſten Ruſſ. kaiſerl. Erdumſeglung lebendig beobachtet wurden; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. $\frac{1811}{1812}$. math. Cl. S. 71 - 88. u. 1813. S. 31 - 50. — Ueber die Seeblaſen, ein räthſelhaftes Thiergeſchlecht, welches auch unter den Namen: Galere, Fregatte, the portugueſe man of war, Beſandjes und Eydewind Seglare unter den Seeleuten bekannt iſt; in mehrern Bruchſtücken geſammelt; in *A. J. v. Kruſenſtern's* Reiſe um die Welt Th. III (1812) S. 1 - 108. Bemerkungen über den Jocko oder Orang - Outang von Bor-

*) Frey überſetzt in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61. S. 161 - 175.

Borneo, oder den oſtindiſchen Waldteufel; S. 109-130 — Ueber das Leuchten der Weichthiere; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde Bd. III. 5te Abtheil. (181 .). - Reſultate ſeiner während der 5 Jahre der Kruſenſterniſchen Entdeckungsreiſe angeſtellten Unterſuchungen über das Leuchten des Meeres; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61 (1819) S 36-44. Berichtigungen und Zuſätze zu *J. Macartney's* Beobachtungen über leuchtende Thiere; S. 142 - 161. Leuchten von Augen, Fiſchlaich und Seeſternchen; vorgebliches Meeresleuchten ohne Thiere; S. 330-334. (Ueberdies S. 1 folg. 113 folg. und S. 317 folg. mehrere Anmerkungen zu ähnlichen Aufſätzen). — Naturgeſchichte des Eisfuchſes, des kaukaſiſchen Schakals und des Korſakfuchſes; *in den* Verhandlungen der kaiſerl. Leopold. Academie der Naturforſcher Bd. II. Abtheil. 2. (Bonn 1822) S 373-409. — Noch einige Abhandlungen in *Pierer's* allgem medicin. Annalen; *in den* Mémoires de l'Academie des ſciences de Paris; *in den* Mémoires de la Societé imperiale des ſc. natur. de Moskau (1809 folg.); in *Noël* hiſtoire de Pêches; in *Pierer's* mediciniſchem Realwörterbuch. — Antheil am 1ſten Bande der allgem Real-Encyclopädie. — Ueberdies hat er zu *v. Kruſenſtern's* Reiſen um die Welt, zu einigen Werken von *S. T. Sömmering* und andern medicin. und naturhiſtor. Schriften Kupfer und Zeichnungen geliefert. — *Vgl.* Converſat. Lex.

16 B. TILGENKAMP (Fried. Wilh.) §§. Der hohe Werth einer frühen religiöſen Erziehung, dargeſtellt als Mittel, dem religiöſen Zeitgeiſte mit glücklichen Erfolge entgegenzuwirken. Hamm 1820. 8. — Anth. *am* rheiniſch-weſtphäl. Anz.

TILL (Baliſtarius) *Pſeudon.*, iſt *Joh. Ludw. Caſper*, Medicin. Rath und auſſerordentl. Profeſſ. in Berlin.

lin. §§. *Die Karfunkelweihe; ein romantisches Trauerspiel. Leipz. 1818. 8.

TILLBERG (Gustav Salomon) *Dr. der Philos. und* seit 1817 *ordentl. Profess. der Mathematik und Physik zu Greifswald* (zuerst 1806 Privatdocent, und 1812 Adjunct der philosoph. Facultät): *geb. zu Bilstorp in Südermannland am 19 Jun. 1777.* §§. Diss. (praes. *Fr. Rühs*) de primis Pomeraniae incolis. Gryphiae 1802. 8. Diss. inaug. (praes. *Hultén*) de eclipsi solis, die 11 Febr. 1804 Gryphiae observanda. ibid. 1803. 4. Pr. Sacra secularia tertia instauratae religionis evangelicae, solemni ritu festisque ceremoniis a regia Universitate Gryphica publice celebranda indicit. ibid. 1817. 4. — Antheil an einigen Dissertat., die von 1806-1815 unter seinem Vorsitz vertheidigt worden sind — *Meteorologische Beobachtungen;* in den *Amtsblättern der königl Regierung von Stralsund 1816 folg.* — Vgl. *Biederstädt.*

16 B. TILLICH (Ernst *Gotthelf Albrecht*) *ward zu Bresen bey Guben 1780 geboren.* §§. Wie ist der Unterricht in der Sprache einzurichten, um ohne Grammatik Sprachfertigkeit und Sprachrichtigkeit (worin auch Orthographie mit begriffen ist) mit der Richtigkeit im Denken auf das innigste zu verbinden, und beides in einer Stufenfolge fortzuführen? Leipz. 1803. 8. Lehrbuch der geometrischen Verhältnisse, oder die Mathematik elementarisch behandelt und in bestimmten Reihefolgen von Uebungen praktisch dargestellt. ebend. 1806. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Der erste Unterricht; 2te durchaus verb. und umgearb. (von *Ernst Gottlob Friedenreich*), 1ster Theil 1809, 2ter Theil 1811 (1810). (Auch *mit dem Titel:* Erstes Lesebuch für Kinder, 1. 2ter Theil). 2) Sprachunterricht; 2te neu bearb. 1813. 3) Allgem. Lehrbuch der Arithmetik; 2te von *Fr. Wilh. Lindner* 1821 (1820).

TILLING (Chr. Gottfr.) *ward 1807 ordentl. Profeſſ. des Natur- und Völkerrechts, und ſtarb am 15 Januar 1814: geb. am 5 März* (1759). §§. Juris Romani principia contra Locceum defenſa. Lipſ. 1811. 4. — Vgl. *Kreuſsler* S. 43. 44, wo auch ſein Portrait befindlich iſt.

TILLMANN (Joſeph) *Pfarrer in Erkelen bey Paderborn: geb. zu Fürſtenberg bey Paderborn 1753.* §§. Katholiſches Geſangbuch nach den alten und neuen Melodien, mit einem Gebetbuche. Zum Gebrauche bey dem öffentlichen Gottesdienſte und der Hausandacht. Paderborn 1796. 8. 2te Aufl. 1799. 3te 1802. — Vgl *Felder* Th. 2.

TILLY (Joh. Bapt.) *jetzt zu . . .* §§. Eintracht und Heldenſinn; ein patriotiſches Schauſpiel in 2 Aufz. Berl. 1814. 8. — *Das* Schauſpiel: Kühnheit der Liebe, *erſchien* 1805.

TILMANN (Joſeph) *Kaufmann und Forſtcaſſier in Arnsberg: geb. daſelbſt am 6 Novbr. 1784.* §§. Jägerlied mit Klavierbegleitung von Ziegler. Arnsberg 1814. 8. — Gedichte in einigen Zeitblättern und Taſchenbüchern.

TILSNER (Johann Gotthelf) *ſtarb im Jahre 1816.* (War D. der Philoſ. und Rechte, Rechtsconſulent und (von 1814-1815) ſubſtit. Aſſeſſor der Juriſtenfacultät zu Leipzig): *geb. daſelbſt am 13 May 1757.* §§. Diſſ. de notione civis peregrini. Lipſ. 1786. 4. Diſſ. inaug. de Auguſtae contumelia adfecta. ibid. 1814. 4. Diſſ. de perduellione majeſtatis. ibid. 1814. 4.

TIMäUS (G. E. L.) *zuletzt Hauptmann und Brigade-Major in der engliſch-deutſchen Legion.* §§. Gibraltar; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 56. 57. 60-64. 85.

TIMLICH *) (Karl) *jetzt auch Kupferstecher in Wien.* §§. Abhandlung von der Fechtkunst auf den Stofs. Wien 1807. 12. m. Kpf. Sammlung merkwürdiger National-Costüme des Königreichs Ungarn und Kroatien, nach der Natur gezeichnet, in 60 Blättern. ebend. 1816. 4. Roland, ein Gedicht nach Ariost aus den alten Ritterzeiten von Kaiser Karls Tafelrunde in 4 Gesängen. ebend. 1819. 4. m. 1 Kpf. . . . *Hofmann*, der vollkommene Jäger mit dem Vorstehhunde und sichere Schütze. 2te verm. Aufl. ebend. 1824. 12. m. 6 Kpf.

TIMM (Joach. Christ.) *starb am 3 Februar 1805: geb. 1734.*

TINIUS (Johann Georg) (Zuerst 1795 3ter Lehrer am Gymnasio zu Schleusingen, 1796 Pastor in Heinrichs bey Suhl, 1809 Pfarrer in Poserna bey Weissenfels, ward aber, in Folge einer wider ihn verhangenen Criminaluntersuchung, im J. 1814 degradirt und sodann in Leipzig, Zeitz und Weissenfels in Gewahrsam gehalten): *geb. in einem Landhause bey dem Niederlausitz. Flecken Staako am 22 Oct. 1764.* §§. Predigten. Leipz. 1813. 8. *Joh. Andr. Brennecke's* biblischer Beweis: dafs Jesus nach seiner Auferstehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden gelebt und zum Wohl der Menschheit in der Stille fortgelebt habe; biblisch und kurz geprüft. Zeitz 1820. 8. — Vgl. *Eck's* biograph. Nachrichten von den Predigern in Henneberg S. 298-318. *Joh. Geo. Rosenmüller's* Lebensgeschichte des M. Tinius, und die bey seiner Absetzung und Entkleidung gehaltenen Reden. Leipz. 1814. 8.

TISCHBEIN (Joh. Ant.) *geb. zu Haina im Kurfürstenth. Hessen 1720; starb am 26 Jul. 1786.*

TISCH-

*) Heifst im 8ten Bande S. 20 unrichtig *Temlich.*

TISCHBEIN (Joh. Heinr.) *ſtarb am 22 Decbr. 1808.*

TISCHBEIN (Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Seine Bilder, ſeine Träume, ſeine Erinnerungen in dem Schloſſe zu Oldenburg. Bremen 1822. 8. m. Vign.

TISCHER (Joh. Fr. Wilh.) ſeit 1823 *Superintend. in Pirna und* ſeit 1815 *Ritter des Sächſ. Civ. Verd. Ord.* (zuerſt ſeit 1793 Paſtor in Dautſchen bey Torgau): *geb. zu Dautſchen am 5 Aug. 1767.* §§. *Leben Johann Wiklefs; ein Leſebuch für Bürger. Leipz. 1800. 8. *Leben des Deſiderius Erasmus. ebend. 1802. 8. *Leben des Hieronymus von Prag. ebend. (1803). 8. *Leben Ulrichs von Hutten. ebend. 1803. 8. *Leben des Joh. Hausſchein, genannt Oekolampadius. ebend. 1804. 8. (Dieſe 5 Schriften, jede mit 1 Kpf., haben auch den *gemeinſchaftl. Titel:* Leben berühmter Reformatoren, 6ter bis 10ter Band). Die Hauptſtücke der chriſtlichen Religion, mit bibliſchen Denkſprüchen verbunden. Leipz. 1805. 8. . . . 6te Aufl. 1821, 7te und 8te 1822. . . . 11te 1824. *Sinngedichte von *Rechoit.* Leipz. 1806. 8. Predigt bey der Einweihung der Gottesackerkirche zu Plauen den 16 April 1815 und auf Verlangen zum Druck übergeben. Plauen (1815). 8. Rede bey der Einweihung des neuen voigtländiſchen Kreisſchulhauſes zu Plauen, am 17 April 1815 gehalten und auf Verlangen zum Druck befördert. ebend. (1815). 8. Predigt am Dankfeſte für die glückliche Wiederkehr des Königs von Sachſen den 25 Jun. 1815 gehalten. ebend. (1815). 8. Rede bey der frohen Geburtstagsfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachſen vor dem Generalſtabe und einem Theile des aus dem Felde zurückgekehrten Sächſ. Heeres, den 23 Decbr. 1815 in der Hauptkirche zu Plauen gehalten. ebend. (1816). 8. Auch abgedruckt in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. I.

 St. 1.

St. 1. S. 249 - 255. — Predigtentwürfe am Neujahrstage und am Feste der Erscheinung Christi; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I, St. 1 (1803) S. 109 - 124. Entscheidung der Frage: dürfen adoptirte Kinder verstorbener Prediger auf die Gnadenhalbenjahrs - Einkünfte Anspruch machen? St. 2. S. 346 - 350 Predigt am Sonntage Estomihi; *ebend* Bd. II. St. 2, S. 95 - 101. — Rede bey der am 6 Jul 1819 gehaltenen Synode der Inspection Plauen; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd IV. St. 2 (1820) S. 201 - 207. — *Neue Auflagen:* 1) Leben Luthers; 4te verbess. 1817, 5te 1818 (mit seinem Namen). 2) Leben Melanchtons; 2te 1801. 3) Calvins Leben; 2te Aufl. (mit seinem Namen) 1818. — *Das* Leben Luthers ward vielfach nachgedruckt.

16 B. von TISCHER (Karl *Friedrich August*) *jetzt Geleitsmann und Elbzollrendant zu Schandau* (zuerst seit 1792 Cadet beym Regiment v. Niesemeuschel, 1794 geadelt und Lieut., 1797 Sous-Lieut. und 1809 Zoll - und Accis - Einnehmer in Ostritz bey Zittau): *geb. zu Nossen am 7 März 1777.* §§. Bruchstücke aus meinem entomologischen Tagebuche; *in der* Lausitz. Monatsschrift 1805. I. S. 82 folg. und S. 319 folg. Einige Worte über den Schmetterlingsregen am 22 August; *ebend.* 1807. I. S. 104 folg. — Einige Resultate entomologischer Beobachtungen in Beziehung auf Witterungskunde; *in den* neuen Schriften und Verhandlungen der ökonom. Gesellschaft im Königreich Sachsen, 1ste Sammlung (1818) S. 100 - 112. Gesammelte Erfahrungen über den Borkenkäfer und über die Baumtrockniss. Ein vom verst. Revierförster *Raschke* hinterlassnes Manuscript, durchgesehen und mit einigen Anmerkungen versehen; *ebend.* 6te Samml. S. 1 - 38. — Die Kieferblattwespe; *in den* Dresdner Miscellen zur Belehrung und Unterhaltung 1819. Nr. 45. und in *Schnee's* land-

wirth-

wirthſchaftl. Zeitung 1820. S. 98-100. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

TITIUS (Karl Heinrich) *ſtarb am 28 Septbr. 1813. War* (ſeit 1805) *churſächſ. Hofrath*, (ſeit 1768) *ordentl. Profeſſ. materiae medicae bey dem medicinisch-chirurgiſchen Collegio und* (ſeit 1776) *Inſpector des Naturalien-Cabinets zu Dresden. Geb zu Roſswein 1744.* §§. *Diſſ. inaug.* (praeſ. Geo. Rud. Böhmer) *de exanthematum, quae cum febre ſunt, differentia. Viteb. 1766. 4.* Auszug aus dem Reiſejournale ſeiner naturhiſtoriſchen Reiſen. . . . (Auch in *Joh. Bernoulli's* Sammlung kurzer Reiſebeſchreibungen Bd. 9. S. 149-234. Bd. 10. S. 131-184. und Bd. 11. S. 123-194. — Claſſification der mineralogiſchen einfachen Foſſilien nach ihren Beſtandtheilen, nebſt der Karſtenſchen Eintheilung der Gebirgs-Arten. Leipz. 1805. gr. 8. — Vgl. *Haymann* S. 101.

TITTEL (Friedrich Auguſt) . . . *zu* . . . *in Schleſien: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Karl Mattis:* Wanderung im Rieſengebirge, maleriſch erläutert und durch 27 in Contur radirte Kupfer abbildend dargeſtellt; nebſt einer Hauptanſicht des Rieſengebirges mit Erklärung. Landshut 1821. 4.

TITTEL (Gottlob Aug.) *ward 1807 Referendar in evangel. geiſtlichen Sachen bey dem Polizeydepartement des Geheimen-Raths-Collegiums und ſtarb am 21 Sept. 1816* (zuerſt war er von 1760-1764 Privatdocent in Jena). §§. Diſſ. philoſ. Deum unum eſſe ex uno mundo demonſtrans. Carlsr. 1765. 4. (Auch *in den* Abhandl. über einzelne wichtige Materien Nr. 10). Pr. Imperantium nomina a fati opinione liberanda. ibid. 1767. 4. (Auch *in* Actis Societat. lat. Marchio Badenſis Vol. I. Nr. 1). — *Neue Auflagen:* 1) Logik; 3te verbeſſ. 1793. 2) Metaphyſik; 2te

verm. und verbeſſ. 1788. 3) Allgem. praktiſche Philoſophie; 2te verb. und verm. 1789. 4) Moral; 2te verbeſſ. und verm. 1791. 5) Natur- und Völkerrecht; 2te verbeſſ. und verm. 1794. — *Von den* im 8ten Bde genannten Abhandlungen *ſind* übrigens Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 11. 12. 19 *in den* Abhandlungen über einzelne wichtige Materien; Nr. 14 *in den* Actis ſociet. March. Badenſis; und Nr. 17. 24. 30 *in den* (1790 erſchienenen) 30 Aufſätzen *nochmals* abgedruckt worden. — Vgl. *Hartleben*.

TITTEL (P. . .) *D. der Philoſ. zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. Methodus technica brevis, perfacilis ac perpetua conſtruendi calendarium eccleſiaſticum pro omnibus chriſtianis Europae populis dataque chronologica omnis aevi examinandi atque determinandi. Götting. 1817. 4. — Ein Aufſatz in *Bode's* aſtronom. Jahrbuch für 1820.

16 B. TITTMANN (Ernſt) §§. *Von dem* Handbuch der weſtphäl. Notarien *erſchien* 1811 der 2te Theil.

TITTMANN (Friedrich Chriſtian) 3ter Sohn von Karl Chriſt. T.; *D. der Rechte, Rechtsconſulent und* ſeit 1822 *Stadtrichter zu Dresden* (zuerſt 1811 Senator, und 1814 Vice-Stadtrichter): *geb. zu Wittenberg am 23 Auguſt 1782.* §§. *Diſſ. inaug de auctoritate aureae bullae in re vicaria. Viteb. 1804. 4.* Ueber die Verbindung der Criminal- und Civilgerichtsbarkeit. Dresd. 1817. gr. 8.

TITTMANN (Friedrich Wilhelm) 4ter Sohn von Karl Chr. T.; *D. der Philoſ. und der Rechte und* ſeit 1823 *Oberconſiſtor. Rath zu Dresden* (zuerſt kurze Zeit Rechtsconſulent daſelbſt, und ſeit 1804 Geh. Archivs-Canzelliſt): *geb. zu Wittenberg am 29 April 1784.* §§. Ueber den Bund

der Amphictyonen; eine von der königl. Preuss. Akad. der Wissensch. zu Berlin gekrönte Preisschrift. Berl. 1812 (1811). gr 8. Ideen zur Politik und Geschichte der Europäischen Staatengesellschaft. Dresd. 1816. 8. Ueber Erkenntniss und Kunst in der Geschichte. ebend. 1817 gr 8. Darstellung der Verfassung des deutschen Bundes. Leipz. 1818. gr. 8. Darstellung der griechischen Staatsverfassungen. ebend. 1822. gr. 8. *Diss. inaug de competentia legum externarum et domesticarum in definiendis potissimum juribus conjugum.* *Halae 1822. 8.* Ueber das Manuscript aus St. Helena; in *Heinr. Luden's* Nemesis Bd. 10. H. 3.

11 u. 16 B TITTMANN (Joh. Aug.) *1805-1814 Secretair des Sanitäts-Collegiums, und 1813 Bergrath: geb am 25 May* (1774). §§. Einige Vorschriften, wie man sich bey Unglücksfällen verhalten soll, nebst einigen Vorsichtsmaassregeln. Leipz. 1796 8. *Ueber Apotheker. ebend. 1799 8. D. *Chr. Wilh. Hufeland's* guter Rath an Mütter über die wichtigsten Punkte der bürgerlichen Erziehung der Kinder in den ersten Jahren. Im Auszuge für den Bürger und Landmann. Dresd 1800. 8. *Ueber das Studium der Botanik, als eine der nützlichsten und vornehmsten Beschäftigungen für alle Stände. Pirna 1802. 8. Darstellung der in Sachsen wildwachsenden Medicinalpflanzen, nach dem Linneischen System. 1stes Heft. Dresd. 1810. gr 8. m 24 ausgem. Abbild. Chirurgische Verbandlehre, worin die brauchbaren und unentbehrlichen chirurgischen Verbände genau beschrieben und auf 5 Kpft. grossentheils abgebildet sind. ebend. 1812. 8. Ueber den Embryo des Saamenkorns und seine Entwickelung zur Pflanze. ebend. 1817. gr. 8. Ueber den vermengten Bau der Garten- und Feldfrüchte; ein Mittel, den Ertrag des Bodens zu erhöhen. ebend. 1818. 8. Die Keimung der Pflan-

 zen.

zen, durch Beſchreibung und Abbildung einzelner Saamen und Keimpflanzen erläutert ebend. 1822 (1821). gr. 4. mit 27 illum. Kpft. (Mehrere Aufſätze ſtanden vorher in der Flora oder botaniſchen Zeitung). — *Der* 3te Bd. der neuen Aufl. ſeines Syſtems der Chirurgie *erſchien* erſt 1811. — Einige medicin. Aufſätze *in den* Dresdner gelehrten Anzeigen 1799. 1802. 1803. und *im* Reichsanzeiger 1802. — Ueber die Keimung einiger Waſſergewächſe; *in den* Denkſchriften der königl. botan. Geſellſchaft zu Regensburg Bd. II. S. 101-120. — Vgl. *Haymann* S. 105-107. u. S. 137.

TITTMANN (Joh. Aug. Heinr.) *jetzt* (1805) *D. der Theol.* (1818) *erſter Profeſſ. derſelben (zu Leipzig)*, *wirklicher Conſiſtorial - Aſſeſſor*, *und* (1815) *Ritter des königl. Sächſ. Civ. Verd. Ordens* (1805 ordentl. Profeſſ. der Theol. neuer Stiftung und Ephorus der königl. Stipendiaten, 1806 4ter Profeſſ. der Theol., 1809 3ter Profeſſ. und Domherr zu Zeitz, 1812 auſſerordentl. Aſſeſſor des Conſiſtoriums, 1815 2ter Profeſſ., Domherr zu Meiſſen und Decemvir, 1820 Senior der fränkiſchen Nation): *geb. am 1 Auguſt* (1773). §§. Theologia recens controverſa. Lipſ. 1800. 8. *Zwey Predigten über den ſittlichen Zuſtand unſers Zeitalters; in der Univerſitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1800. 8.* * *Theon, ein Geſpräch über unſere Hoffnungen nach dem Tode. ebend. 1801. 8. Die chriſtliche Moral in wiſſenſchaftlicher Hinſicht dargeſtellt.. ebend. 1802. gr. 8.* De rebus academicis epiſtola. ibid. 1808. gr. 8. Pr. De Synonymis in Novo Teſtamento rectius dijudicandis. ibid. 1810. 4. Inſtitutio ſymbolica ad ſententiam eccleſiae evangelicae. ibid. 1811. gr. 8. *Dav. Ruhnkenii*, *Ludw. Caſp. Valkenarii* et aliorum ad Joh. Aug. Erneſti epiſtolae. Accedunt *Dav. Ruhnkenii* obſervationes ad Callimachum, *L. C. Valkenarii* adnotationes in Thom. Mag. Eclogas,

Eclogas, et *Joh. Aug. Ernesti* acroasis inedita. Ex autographis edidit. ibid. 1812. gr. 8. Pr. De scriptorum Novi Test. diligentia grammatica recte aestimanda. ibid. 1813. 4. Pr. De natura revelationis Christianae ex vita domini Jesu Christi recte cognoscenda. ibid. 1814. 4. Pr. De spiritu Dei, mysteriarum divinarum interprete, ad 1 Cor. II, 10 - 16. ibid. 1814. 4. Pr. De vi praepositionum in verbis compositis in Nov. Test. recte dijudicanda. ibid. 1814. 4. *Ueber Supernaturalismus, Rationalismus und Atheismus ebend 1816. gr. 8.* Pr. De rebus afflictis ecclesiae evangelicae in Germania. ibid. 1816. 4. *Pr. De Jesu Christo rerum e consilio patris peragendarum vere sibi conscio. ibid. 1816 4. *Ueber das Verhältniss des Christenthums zur Entwickelung des Menschengeschlechts ebend 1817. gr. 8.* Libri symbolici ecclesiae evangelicae, ad fidem optimorum exemplorum recensuit. Meissen 1817. gr. 8. *Predigt am 3ten Reformationsjubiläum in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. Leipz. 1817. gr. 8.* *Ueber die Vereinigung der evangel Kirchen. Ein Sendschreiben an den Herrn Präsidenten der Berliner Synode. ebend. 1818 (1817) gr. 8* Pr. De hodierna Theologiae disciplina ad rationem Lutheri examinanda. ibid. 1819. 4. Pr. De argumentis revelationis divinae in vita domini quaerendis. ibid. 1819. 4 Novum testamentum graece. Ad fidem optimorum recensuit. Editio stereotypa. ibid. 1820 16. Pr. De argumentis revelationis divinae in exitu vitae domini quaerendis. ibid. 1820. 4. Pr. Lexici Synonymorum in Novo Testamento Spec. 1. 2. ibid. 1820. 4. Spec. 3 182 . Spec. 4. 1824. *D. Karl Chr. Tittmann's zwey letzte Predigten. Nach seinem Tode herausgegeben Dresd. 1821. 8.* (Nennt sich unter der Vorrede). Pr. De spe conservandi salutem ecclesiae Evangelicae. Lips. 1823. 4 Pr. Observationes de potestate

Eccle

Ecclesiastica ad Artic. August. Confess. de abusu VII. P. 1. 2. ibid. 1824. 4. — *Von dem* Lehrbuch der Homiletik, so wie *von der* pragmat. Geschichte der Theologie *erschien* 1824 eine neue wohlf. Aufl. — Vorrede zu M. *Karl August Böhmel's* Predigt (Leipz. 1824. gr. 8). — Sein Portrait in *Kreussler's* Beschreibung des Leipziger Universit. Jubiläums S. 16 (wo sich auch seine Biographie vorfindet), und in *(Karl Fried. Fiedler's)* Almanach der Universität Leipzig auf das J. 1825.

TITTMANN (Karl Aug.) *ward 1807 Hof- und Justitienrath, 1812 Geh. Referendar und 1815 Ritter des Sächs. Civ. Verd. Ord.* §§. Rechtliche Bemerkungen über die Grenzen des Buchhändlerrechts in Beziehung auf den Verkauf der Bücher durch Commissionaire, Antiquare u. s. w. Dresd. 1804. 8. Von der institorischen Klage bey Uebertretung der Gewerbsvorschrift. ebend. 1805. 8. Beyträge zur Lehre von den Verbrechen gegen die Freyheit, insbesondre vom Menschenraube und der Entführung. Meissen 1806. gr. 8. Ueber Geständnisse und Widerruf in Strafsachen und das dabey zu beobachtende Verfahren. Halle 1810. 8. Entwurf zu einem Straf Gesetzbuche für das Königreich Sachsen. 1ster Theil: Gesetzbuch über Verbrechen 2ter Theil: Gesetzbuch über schwere Polizeyvergehen. Meissen 1813. gr. 8. * Ueber die Vertheilung der Last der Einquartierung und Verpflegung fremder Truppen. Zur Beherzigung, insbesondre zur Verhütung der Prozesse zwischen Hausbesitzern und Miethleuten. Dresd. 1813. 8. * Rechtliche Bemerkungen über das Recht der Eroberung und Erwerbung im Kriege, mit Rücksicht auf die neuesten Zeitereignisse. Ohne Druckort 1814. 8. Vorträge und Urtheile über merkwürdige Straffälle aus Akten. Leipz. 1815. gr. 8. Die Strafrechtspflege in völkerrechtlicher Rücksicht, mit Be-

Beziehung auf die deutschen Bundesstaaten. Dresd. 1817. gr. 8. Das gerichtliche Verfahren bey Vollziehung der Todesstrafen. Halle 1824 8. (Besonders abgedruckt aus Bd. VI. St. 4. des neuen Archiv des Criminalrechts). Pyrmont. Ein Taschenbuch für Badegäste. Meissen 1825. 12. m. 1 Plan — Noch einige anonyme Schriften und Dissertationen. — Die erste Disput. *de delictis in vires mentis humanae commissis* ward neu abgedruckt in *Salchow's* Archiv für Freunde der Philosophie, des Rechts und der Jurisprudenz Bd. I. St. 1 (1805) S. 14 folg.; so wie die spätere *de caussis auctoritatis juris canon. in jure criminali*, in *Chr. Martin selectarum dissertationum et exercitationum juris criminalis collectio* Vol. I (Jenae 1823) p. 129-207. — Dass sich die Urtheilssprecher in der Nothwendigkeit befinden können, eine gesetzwidrige Strafe zu bestimmen, um ein gerechtes Urtheil zu sprechen; durch einen Fall erläutert; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I (1817) St. 3. S 352-362 Ueber die Darstellung der Lehre von den Urhebern und Gehülfen in einem Strafgesetzbuche; *ebend.* Bd. II. St. 3. S. 369-384. Kann dem sogenannten Gerichtsstande des begangenen Verbrechens ein Vorzug vor dem Gerichtsstande des Wohnorts und der Ergreifung gesetzlich zugeschrieben werden? *ebend.* Bd. III. St. 1. S. 151-166. Ueber die Gründe, warum Vernehmungen und Zeugenverhören mit nicht mehr als zwey Personen auf einmal geschehen dürfen; *ebend.* St. 3. S. . . folg. Beyträge zu der Lehre von der Vollstreckung der Strafen; *ebend.* Bd IV. St. 5. S. 202-216. — Vgl. *Haymann* S. 78-80.

TITTMANN (Karl Christ.) *ward 1813 königl. Sächs. Kirchenrath, 1816 Comthur des königl. Sächs. Civ. Verd. Ord., feyerte 1817 sein 50jähr. Dienstjubiläum und starb am 6 Decbr 1820* (zuerst war er von 1767-1770 Catechet an der Peterskirche in Leip-

Leipzig). §§. * Kirchenbuch für den evangel. Gottesdienst der königl Sächs Lande, auf allerhöchsten Befehl herausgegeben. 1. 2ter Theil. Dresd 1812 1813. 4. (Der 2te Theil auch *mit d. Titel:* Neue Sächs Kirchenagende). *Meletemata sacra, sive Commentarius critico-exegetico-dogmaticus in Evangelium Joannis. Lips. 1816. 8.* Zwey letzte Predigten. Nach seinem Tode herausgegeben (von *Joh Aug. Heinr. Tittmann*) Dresd. 1821. 8. Gedächtnisspredigt über die Seligkeit im Himmel; *in des* Past. C. Fr. Schulzens Ehrengedächtniss (Leipz. 1788. 8). — Einige Predigten; in *G. J. Petsche'ns* Predigten zur Belehrung und Beruhigung für Leidende. 3 Bände (Freyberg 1792-1795). — *) *Von den* Gebeten zum Gebrauche beym öffentlichen und häuslichen Gottesdienst *erschien* 1815 die 2te verbess. Aufl. — Vgl. *Haymann* S. 17. 18. Hall. Lit Zeit. 1821. Nr. 1. Liter. Merkur 1820. Nr. 102. Dresdner gemeinnütz. Beyträge 1820. Extrabeyl. Nr. . . .

TITZ (B. . . J. . . Anton) *D der Phil. Regens des königl. Seminariums zu Glatz* (?): *geb. zu* . . . §§. Kleines Lehrbuch der deutschen Sprache durch Sprech- und Rechtschreiblehre, nebst einem orthographischen Wörterbuche für Schulen und Liebhaber u. s. w. Glogau 1817 (1816). 8. 2te Aufl. 1821. (Das Wörterbuch ist auch *besond.* zu haben). Allgemein fassliches Elementarrechenbuch für Volksschulen und Volksschullehrer. Mit Reduktionstabellen. Breslau 1823. gr. 8.

16 B. TITZE (Fr. Nikol.) §§. *Bibliotheca latina classica complectens auctores Romanos veteres etc.*

Tom.

*) Das Dresdner Gesangbuch hat er *allein* besorgt, und es ist daher die Angabe im 19ten Bde S. 283, dass *Fr. V. Reinhard* Mitherausgeber gewesen sey, als ungegründet zu streichen.

Tom. II. Pragae 1813. 8. (Mehr ist nicht erschienen. Enthält den *Cornel. Nepos* und *Phaedri* Fabeln, die auch unter besondern Titeln gedruckt worden sind). *Aristoteles* über die wissenschaftliche Behandlungsart der Naturkunde überhaupt, vorzüglich aber der Thierkunde. Griechische Urschrift, mit Textberichtigung, einer deutschen Uebersetzung und Anmerkungen. Leipz. 181. gr. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1823. Vorgeschichte der Teutschen, zur Ergänzung der meisten bisher erschienenen Bearbeitungen und Lehrbücher der teutschen Geschichte. Prag 1820. gr. 8. *Caj. Cäc. Plinii sec. Epistolarum Libri X. Ad fidem maxime codicum praestantissimorum Pragensis collatis ceteris libris scripsit edidit, recensuit, praefatione, notis criticis, indicibus, et tabula ad repraesentationem codicis Pragensis scripturam efformata instruxit. ibid. 1820. gr. 8. M. Cret. Moschopali Opuscula grammatica, de usitata graecis ab omni aevo diphthongorum pronuntiatione doctrina insignis. E codice nuper in Bohemia reperto, nunc primum edita graece. Lips. 1822. gr. 8.* Aeltere Geschichte der Teutschen. 1stes Buch, anschliessend an dessen Vorgeschichte der Teutschen. Prag 1823. gr. 8.

von TITZENHOFER *) (Soph. Eleon.) *starb in Graudenz am 18 Jun. 1823.* (Folgte ihrem Gatten, dem Rittmeister von *Korzfleisch*, nach Berlin, verband sich nachher mit dem beym Infanter. Regim. v. Treuenfeld stehenden Hauptmann v. Titzenhofer, welcher erst in Berlin, und hernach in Graudenz als Platzmajor stand; nach dessen im J. 1813 erfolgten Tode kehrte sie wieder nach Schlesien zurück und hatte Breslau zu einem gewöhnlichen Wohnorte gewählt). *Geb. zu Grofs - Jännowitz* (?) *in Schlesien am 27 Decbr. 1749.*

*) Ihre frühern Schriften sind Bd. 4. S. 235 und Bd. 8. S. 638 (*vgl.* Bd. 10. S. 127) aufgeführt.

1749. §§. Vermischte Schriften in Poesie und Prosa. Berl. 1811. 8. Das Landwehrkreutz in der Schlacht an der Katzbach. Ein Drama. Halle 1816. 8. — *Die* im J. 1792 erschienenen frühern Gedichte sind blos ein neuer Titel ihrer 1776 herausgegebenen poetischen Versuche. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. und allgem. deutscher Necrolog 1824. S. 902.

TOBENZ (Dan.) *starb am 20 August 1819. War zuletzt Probst bey dem St. Marienstifte in Wien* (ward 1768 Priester, 1775 Professor der Patrologie in Wien, 1786 Dekan der theolog. Fakultät, 1787 Präfekt zu Kloster Neuhof, 1790-1803 Profess. der Dogmatik, und 1806 1811 geistlicher Rath des Erzherzogs Rudolphs): *geb. zu Wien 1743.* §§. Commentarius in Novum Testamentum. . . . 1804 1806. 2 Vol. 8. Paraphrasis Psalmarum et Hebraico adornata, notis et summariis instructa. . . . 180. gr. 8. (Die 2te Aufl. *erschien* 1814 in *seinen* Operibus). Opera omnia. Tom. I II. Institutionum Sacrae Scripturae. Vindob. 1814. gr. 8. Tom. III. Paraphrasis Psalmarum ex hebraico adornata etc. ebend. 1814. Tom. IV - VI. Institutionum theologiae moralis, usui examinandorum pro cura animarum lucubratarum, 1817. Tom. VII. VIII. Commentarii in Sacram Scripturam Novi Foederis, edit. multum adaucta, 1818. Tom. IX. Institutionum Patrologiae Partes III. (edit. secunda P. 2 et 3. et tertia P. 1. *) 1819). Tom. X. Institutiones theologiae dogmaticae, 1822. Tom. XI - XV. Theologiae Libri V. 1822. — Vgl. *Felder* Th. 2.

TOBIESEN (Lud. Herm.) *jetzt Professor und Director der königl. nautischen Lehranstalt in Danzig.* §§. Praktische Anweisung zum Mergeln. Eine gekrönte Preisschrift. Hamburg 1814. gr. 8. 2ter Ab-

*) Die 2te Aufl. *erschien* bereits 1783.

Abdruck, Altona 1817 *u. d. Titel:* Auf Theorie und Erfahrung gegründete Anweisung zum Mergeln. Eine Preisschrift. (Auch *u. d. Titel:* Schriften der Schleswig-Holsteinischen patriotischen Gesellschaft, 1ster Band 1stes Heft) *Th. Bugge's* theoretische und praktische Anleitung zur militairischen Feldmesskunst oder zum militairischen Aufnehmen. Aus dem Dänischen übersetzt. Altona 1814. gr 8 m. 2 Kpf. (Auch *u. d. Titel:* *Th. Bugge* Lehrbuch der gesammten Mathematik, oder Vorlesungen über die mathematischen Wissenschaften, 2ter Theil 2te Abtheil.). Kurze Nachricht von der in Danzig errichteten königl. nautischen Lehranstalt, nebst einer Beschreibung von Masseys Patent Logg und Patent Lotts. Danzig 1818. 8. m. 2 Kpf. Lehrbuch der Schiffarthskunde in einer systematisch geordneten Sammlung zweckmässig gewählter praktischer Beyspiele und Aufgaben. Berl. 1820. gr 8. — *Von der* neuen dänischen Sprachlehre *erschien* die 2te Aufl. des 1sten Theils 1813, der 2te Theil (ein prosaisches und poetisches Lesebuch enthaltend) 1813, und 1818 die 2te mit einem Wortregister versehene Aufl.; das Wortregister ist *besonders* gedruckt.

TOBLER (Geo. Chr.) *ward 1801 Pfarrer in Wald und starb am 9 März 1812* (zuerst 1784 Prediger in Offenbach und von 1784-1799 Pfarrer in Veltheim, privatisirte seit dem August 1800, wo der helvet Senat aufgelöst ward, auf einem Landhause zu Zürich). §§. Praktische Reden, oder Sonntagsblätter, zu Andringung des Katechismus-Unterrichts nach den 48 Sonntagen des Züricherischen Katechismus. Zürich 1794. gr. 8. Joh. Kasp. Lavater, der Wahrheitslehrer und Menschenfreund. Winterthur 1801. 8. — Aufsätze in *Pfenninger's* christlichen Magazin (Zürich 1779-1781) und *im* Schweizerischen Museum. — Vgl. *Lutz* und Hall. Lit. Zeit. 1812. Nr. 152.

*TOBLER**) (Jakob) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gründlicher Unterricht in der Rechenkunst; vorzüglich zum Gebrauch in Schulen. St. Gallen 1805. 2 Theile gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1806. 3te wohlf. Aufl. 1812. (blos ein neues Titelblatt).

TOBLER (Johann) *starb am 3 Febr. 1808.* Vgl. *Lutz.*

TOBLER (J... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gotthold, der wackere Seelsorger auf dem Lande. Seitenstück zum Goldmacherdorf. Aarau 1820. gr. 8.

TOBLER (J... H...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Regenten- und Landesgeschichte des Kantons Appenzell des äussern Rhoden, 1597 - 1797. St. Gallen 181 . 8. m. 30 Bildnissen. 2te wohlf. Ausg. 1824.

TODE (Joh. Clem.) §§. Von *Saxtorphs* Umriss der Entbindungskunst für Wehmütter *erschien* 1811 die 4te Aufl. — Seine Selbstbiographie befindet sich in: Sammlung of fortiente Danske Maends, Portraiter end biographiske Efterretninger Th. III (Copenh. 1806).

TöGL (Mart. Adalb.) §§. Unterricht, wie bey vorkommender Trommelsucht oder Aufschwellung des Rindviehes nach übermässigen Genuss des fetten grünen Futters der Stich mit dem Trockar angebracht werden soll. Prag 1798. gr. 8. Vorbauungs- und Hülfsmittel wider die Rindviehseuche, dann wider die Blattern- und Egelkrankheit der Schaafe. ebend. 1798. gr. 8. — *Von den* Anfangsgründen zur Anatomie der Pferde *erschien* 1819 die 3te verbess. und verm. Aufl. — Aufsätze *in den* Abhandlungen, die Verbesserung der Landwirthschaft betreffend, und *in dem* allgem.

*) Scheint identisch mit dem Bd. 8. S. 88 aufgeführten *Tobler* zu seyn.

gem. Anzeiger der Deutschen (1809). — Vgl. *Czikann.*

TÖLKEN (Ernst Heinrich) *D. der Philos. und* seit 1825, *ordentl. Professor derselben zu Berlin* (nach zweyjährigen Reisen ward er zuerst 1812 Privatdocent in Göttingen, 1814 Lehrer am Friedrichswerderischen Gymnasio, hierauf Privatdocent und Lehrer am Cölnischen Gymnasio zu Berlin, und 1816 ausserordentl. Professor der Philosophie): *geb. zu Bremen am 1 Nov. 1786.* §§. *Diss. de Phidiae Jove Olympio. Goetting. 1812. 8.* Ankündigung und Plan wissenschaftlicher Vorträge über die Mythologie, besonders der Griechen. ebend. 1813 (1812). 8. Ueber das Basrelief und den Unterschied der plastischen und malerischen Composition. Berl. 1815 (1814). 8. Rede bey der Gedächtnifsfeyer Raphaels, welche zu Berlin den 18 April 1820 von den Akademien der Künste und des Gesanges und dem Künstlervereine begangen wurde. ebend. 1820. gr. 4. Ueber das verschiedene Verhältnifs der antiken und modernen Malerey zur Poesie, ein Nachtrag zu *Lessing's* Laocoon. ebend. 1822. gr. 8. *H. Freyherr v. Minutoli's* Reise zum Tempel des Jupiter Ammon in der Libyschen Wüste und nach Oberägypten in den Jahren 1820 und 1821. Nach den Tagebüchern Sr. Exc. herausgegeben und mit Beylagen begleitet. Mit einem Atlas in Imp. Fol. ebend. 1824. Imp. 4. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CXXVIII. CXXIX. *Saalfeld* S. 280.

TÖLLE (Joh. Fr.) §§. *Von seinem* Eisenhütten-Magazin *erschien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. des 1sten Bandes.

TÖLZER (Johann Georg) *Curatbeneficiat zu Niklasreuth in dem Dechanat Aibling im Königr. Bayern: geb zu Jagen am 22 Februar 1758.* §§. Tabellarisches Verzeichnifs aller von Sr. Königl.

 Maj.

Maj. in Bayern allergnädigst verliehenen, bestätigten und neu errichteten Pfarregens, Benefizien und Diakonen, mit einigen Biographien und dreyfachem Regifter, vom Jahre 1802 - 1811. Münch. 1813. 4. Drey Predigten im J. 1807 (in Freyfingen gehalten). — Vgl. *Felder* Th. 3.

TöNNIES (Friedrich Wilhelm) *ftarb 181 . War D. der Philof. in Berlin: geb. zu Oehde bey Schwelm in der Graffchaft Mark . . .* §§. *Caj Cornel. Tacitus* über Lage, Sitten und Völker Germaniens. Aus dem Latein. mit Anmerkungen und einigen Regiftern. Berl 1815. gr. 8. *Calculus differentialis longitudinum geographicarum. ibid. 1817. gr. 4.* Des Grafen *La Place* philofophifcher Verfuch über Wahrfcheinlichkeiten. Nach der 5ten Parifer Ausgabe überfetzt. — Als wiffenfchaftliche Anleitung zu Berichtigung unferer Urtheile in Fällen der Ungewifsheit, für Philofophen, Aerzte, Richter, Theologen, Naturforfcher und Staatsmänner, mit erläuternden Anmerkungen herausgegeben von *Karl Chrift. Langsdorf.* Heidelberg 1819. 8.

16 B. TöNSEN (Mark.) §§. Grundfätze eines allgemeinen pofitiven Privatrechts. 1fter Theil. Schleswig 1819. 8. *Gab heraus:* Schleswig-Holfteinifche Landesgerichts-Ordnung, revidirt und bekannt gemacht im Jahre 1636. Mit einem Anhange. ebend. 1822. gr. 8.

16 B. TöPELMANN (Gottlieb Wilh. *nicht* Geo. W.) *ftarb am 5 Februar 1814. War prakt. Arzt in Dresden* (vorher in Leipzig und Freyberg): *geb. zu Döbeln 1775.* §§. *Diff. inaug. (praef. A. M. Birkholz) de rheumatismo chronico. Lipf. 1798. 4.* D. *Alex. Phil. Wilfon's* Handbuch über Blutflüffe, Lungenfucht und Ruhr, nebft Verfuchen über die Wirkungsart des Opiums

Opiums und Tabaks auf den thierischen Organismus. Für Deutsche mit Zusätzen herausgegeben. ebend. 1812. 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 62. 63.

TöPFER (Anton) *D. der Rechte, Hof- und Gerichtsadvocat zu Wien: geb. zu* . . . §§. Betrachtungen über die Frage: Sind die in Oestreich bestehenden Fabriken und Manufakturen dem Vaterlande nützlich, verdienen sie Unterstützung, und worin kann diese vorzüglich bestehen? Wien 1817. 8.

TöPFER (Heinr. Aug.) §§. Metaphysische Generalkarte aller Pflichten des Menschen gegen den Menschen, und Begriffe von Gott nach der Vernunft. Grimma 1808. gr. Fol. Erläuternder Commentar über die encyklopädische, anthropologische und metaphysische Karte. ebend. 1808. 1809. 2 Theile 8.

TöPFER (Karl) *D. der Philos.; lebt jetzt in Berlin* (zuerst Hofschauspieler in Wien, und sodann auf Reisen): *geb. zu* . . . §§. Spenden für Thaliens Tempel. Leipz. 1822. 8. Zeichnungen auf meinem Wanderleben. 1ster Band. Hannover 1823. gr. 8.

Graf von TöRRING (Ant. Clem.) *starb am 6 Febr. 1812. Er war auch* seit 1799 *Oberſthofmeister des Königs und Grosskreutz des Huberts-Ord.* (Zuerst hatte er von 1741 - 1755 bey der Armee gedient, wo er bis zum Rittmeister aufgerückt war, 1779 ward er bevollmächtigter Gesandter beym Teschner Frieden, 178 . desgl. beym Hoflager in Preussen, 1785 Cammerpräsident und Finanz-Minister und 1791 Oberhofmarschall; die Präsidentenstelle bey der Akad. der Wissensch. legte er bey deren Erneuerung nieder). *Geb. am 22 Jul.* (1725). §§. Vgl. *Fried. Schlichtegroll's* Vorlesung in der Akad. der Wissenschaften zu

München am 28 März 1812 (München 1812. 4). Bayerſches Regierungsblatt 1812. S. 471-474.

Graf von TÖRRING und KRONSFELD (Joſ. Aug.) *ward 181. Präſident des Staatsraths, und begieng 1823 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum.*

TOLBERG (Joh. Wilh.) *auch fürſtl. Anhalt - Bernburgiſcher Phyſikus.* §§. Erfahrungen über die Pocken der Schaafe; nebſt einer Anweiſung, ſie auf die leichteſte und einfachſte Art zu impfen, ſo daſs dadurch jeder Schäfer in den Stand geſetzt wird, dieſe Operation an ſeiner Heerde ſelbſt verrichten zu können. Magdeburg 1805. 8. m. 1 Kpf. Erfahrungen über den Gebrauch und eigenthümliche Wirkung des Soolbades in den Jahren 1803-1810. ebend. 1811. 8. (Auch *m. d. Titel:* Ueber die Aehnlichkeit der Salzſoole u. ſ. w. 2tes Heft). Das Soolbad zu Elmen bey Salze, ſeine Geſchichte und jetzige Einrichtung, nebſt Anweiſung zum richtigen Gebrauch deſſelben, und der damit verbundenen künſtlichen Bäder. ebend. 1822. 8. Mit Kpf.

TÖLD (F... S...) *lebt in Wien* (?): *geb. zu . . .* §§. Auswahl kleiner Erzählungen, den gebildeten Ständen geweiht. Wien 1816 8. Romantiſche Skizzen der Vorwelt. ebend. 1817. 8. Taſchenbuch des k. k. Joſephſtädter Theaters für 1825. ebend. 1825. 12. m. 1 Kpf.

TOMASCHECK (Johann Chryſoſtomus) *ſtarb 181. War ſeit 1810 Vicerector zu Freudenthal im Herzogth. Troppau* (nachdem er ſeit 1757 Lehrer in mehrern Böhmiſchen, Mähriſchen und Oberſchleſiſchen Schulen geweſen war): *geb. zu Zwittau in Mähren am 10 Dec. 1733.* §§. Ordentliche Rechenkunſt, oder ordentlicher Lehrvortrag kurz und gut zu rechnen. Brünn 1791. 8. Mit *Jak. Schmidt*: Berechnungsſchlüſſel, nach wel-

welchem bey allen Klotzhölzern der kubiſche Inhalt von 3 Dezimalzahlen entweder ſchon berechnet iſt, oder auf eine leichte Art durch die Multiplication gefunden werden kann. Prag 1813. gr. 8. — Vgl. *Czikann.*

TOMICICH (Franz de Paula) *ſtarb 18..*

TOMSA (Fr. Joh.) §§. Ueber die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der cechiſchen Zeitwörter, mit 30 cechiſchen und deutſchen Geſprächen und Erzählungen u. ſ. w. Prag 1804. 8. Ueber die Veränderungen der cechiſchen Sprache, nebſt einer cechiſchen Chreſtomathie, ſeit dem 13ten Jahrhunderte bis jetzt. ebend. 1805. 8.

TONNIES (P... D... W...) ..., *in Hamburg: geb. zu* ... §§. Ueber Avarie-Groſſe und über die nothwendige Abhülfe häufiger Miſsbräuche bey derſelben. Hamburg 182. gr. 8. 2te verbeſſ. und mit vielen Zuſätzen verm. Aufl. 1823. 3te verbeſſ. und verm. Aufl. 1824. Beleuchtung der Schrift des Herrn D. *Meno Pöhls:* Bemerkungen über Havarie-Groſſe nach Principien des Rechts und der Handelspolitik. Nebſt einem Anhange über die Vortheile der vorgeſchlagenen Uſanie. Frey von Avarie-Groſſe. ebend. 1824. gr. 8. Chronik des Hamburger Aſſekuranzgeſchäfts im J. 1823. Nebſt Anſichten über Graſsmeyers gerichtliche Wahrnehmungen, und Verfolg der Chronik. ebend. 1825. gr. 8.

TOPERZER (Johann) Vater des Folgenden; *ſtarb zu Wallendorf in Ober-Ungarn am 11 Jul. 1811* (ward 1754 Conrector in Leutſchau, 1804 in Ruheſtand geſetzt und privatiſirte ſeitdem bey ſeinem Sohne): *geb. am 31 März 1729.* §§. Verſchiedene Lieder. — *Vgl.* Annalen für Literatur und Kunſt im Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1811. Aug. *Joh. Toperzii* Memoria edidit *Joh. Sam. Toperzer* 1812..

TOPERZER (Johann Samuel) *ſtarb am 15 Jul. 1815. War* ſeit 1807 *Prediger zu Waltersdorf bey Zips in Ungarn* (vorher 1796 Profeſſ. der Rhetorik am Gymnaſ. zu Leutſchau, und 1804 Prediger zu Groſsſchlagendorf): *geb. zu Leutſchau am 8 Auguſt 1770.* §§. Zwey Predigten. . . . Memoria Joh. Toperzii. . . . 1812. . — Von dem eigennützigen und uneigennützigen Triebe in der menſchlichen Natur; in *Wagner's* Beyträgen zur philoſoph. Antropologie (1796). — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Bd. III. S. 431.

16 B. TORLITZ (J. . . H. . . A. . .) *iſt Schullehrer zu . . . in Dänemark.*

TOSS (Joſ.) *ſtarb wahrſcheinlich vor dem J. 1811.*

TOUCHY (Ferd. Chriſt.) §§. *Anweiſung, wie Landgebäude dauerhaft und wohlfeil zu bauen ſind u. ſ. w. von *C. F. Bär.* Leipz. 1796. 8. m. Kpf. *Neue Erfindung, wie man mitten im Winter Ananas, Spargel, Melonen, Gurken, Erdbeeren, Radieschen und andre Vegetabilien, desgl. Roſen, Veilchen, Hyacinthen und eine Menge andrer Blumen ohne Miſtbeeten und ſogar in Zimmern erziehen und zur Reife bringen kann, von *Ch. H. Dietrich.* ebend. 1801. 8. 2te Aufl. 18 . . 3te (1819). — Auch gehören ihm alle Schriften zu, welche unter folgenden *Namen* aufgeführt ſind: *Karl Fried. Anton* (IX. 28), *Ch. Heinr. Dietrich* (XIII. 273. XVII. 414), *C. H. Meisner* (V. 146. X. 272. XIV. 534) und wahrſcheinlich auch *C. F. Gaudich* (IX. 404. XI. 257. XIII. 443). Dagegen aber iſt es noch problematiſch, ob er ſich auch hinter den Namen *Weiſſenbruch* (VIII. 425) verborgen habe?

TOUCHT (L. . .) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die Tabaksfabrikation der Holländer, verbunden mit der Fabrikation der Deutſchen u. ſ. w.

Glo-

Glogau 1818. 8. Handbuch der Tabaksfabrikation, oder Anweisung zur sichern und vortheilhaftern Bereitung aller inn- und ausländischen Sorten von Rauch- und Schnupftabaken, nach den neuesten Entdeckungen und vieljährigen eigenen Erfahrungen, nebst Anleitung zu Bereitung aller dazu erforderlichen Saucen. Nebst einem Anhange über den Tabaksbau. Züllichau 1822. 8. m. 1 illum. Kpft.

TOURTUEL (Karl Florens) *D. der Medic. und* seit 1808 *Medicinalrath zu Münster* (vorher seit 1791 prakt. Arzt und 1801 Landphysicus): *geb. daselbst am 28 August 1768.* §§ Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der prakt Heilkunde Bd. 11. 32. 36. 41. 44 53. 56. und in *Gräfens* und *Walthers* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde Bd. II. Heft 3. — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtrag.

von TOUSSAINT (Karl) *starb im Jahre 1822; lebte in . . .: geb. zu . . .* §§. Leonidas bey Thermopilae. Dramatisches Gedicht in 4 Aufzügen. Und: Todtenfeyer für Leonidas in 1 Aufzuge. (He ausgegeben von *Geo. Dambmann*). Darmstadt 1824. 8.

TRABERT (Johann Traugott) *D. der Philos. und* seit 1815 *Pastor in Rauscha bey Görlitz* (zuerst Hauslehrer in Schulpforta und seit 1810 Subrector und Lehrer der Mathematik am Gymnasio zu Görlitz): *geb. zu Cölleda am 11 Januar 1784.* §§. Pr. Versuch einer Methodik zum Unterricht in den Anfangsgründen der latein. Sprache. Görlitz 1810. 4. Tabelle über die Formen der griechischen Conjugationen. Leipz. 1812. Fol — Die Landeshoheit über die jetzigen Lausitzen unter Kaiser Conrad dem Salier; in *Neumann's* neuen Lausitzer Magazin Bd. I (182.) S. 554-564. — Vgl. *Otto* Th. 4. Leipz. gel. Tageb. 1807. S. 19-21.

TRACK (Johann Baptist) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Mütterliche Ermahnungen für junge Mädchen, welche in Dienste treten wollen. Landshut 1816. 8. Katholisches Andachtsbuch für Gebildete des männlichen Geschlechts, die im Geiste und in der Wahrheit beten. Münch. 1819. 8. m. 1 Kpf. 2te um vieles verm. und verbess. Aufl. 1823. Katholisches Andachtsbuch für Gebildete des weiblichen Geschlechts. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf.

TRäGER (Johann Andreas) *D. der Philos. und Pfarrer in Rothalmünster im Königr. Bayern* (vorher 1790 Katechet und Schulinspector in Rohr, 1795 Pfarrvikar in Högldorf und 1801 Pfarrer in Laberberg): *geb. zu Kellheim bey Regensburg am 29 Septbr. 1766.* §§. Gebete und Gesänge vor und nach der Christenlehre mit Melodien. Landshut 1790. 8. Der christliche Sittenlehrer. . . . 1801. 8. Auch ein Wort über Toleranz. Ingolstadt 1803. 8. Versuch eines Beytrags zur Länder- und Völkerkunde, oder historische Beschreibung der Kosaken. ebend. 1813. 8. Historische Aufschlüsse über Religion und Kirchenwesen in Russland, aus ächten Quellen geschöpft. Landshut 1814-1816. 3 Hefte 8. (Auch in *Felder's* neuen kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer). Historisch-geographisch-statistische Beschreibung des königl. Bayer. Pfarrdistrikts Laberberg im Regenkreise. Nebst 1 Situationskarte. Landshut 1818. 8. **F. A. T. Keltegers* patriotische Bemerkungen über den 1sten bis 3ten Band der Bayersch. Geschichten H. Zschokke's. Landshut 1819 (1818). 8. *Hat Heinrich Zschokke eine Nationalgeschichte für Bayern schreiben wollen? Kauzopolis 1818. 8. *Theses wider H. Zschokke's Bayerische Geschichten. ebend. 1818. 8. Ideen zu einer künftigen Revision über das Alter Karls des Grossen und seiner ersten rechtmässigen Vermählung mit Hildegard.

Lands-

Landshut 1821 (1820). 8. — Mehrere Predigten *in dem* Prediger-Magazin (Ingolstadt 1800). — Vgl. *Felder* Bd. 2 und 3. S. 585.

von *TRAIN* (Joseph K. . .) *lebt als k. Bayer. Capitain ausser Dienst in Regensburg* (nachdem er seit 1809-1814 erst als Ober-Lieut. beym 1sten Chevaux-Legers-Regimente Kronprinz, und sodann beym 2ten Linien-Infanterie-Regim. Kronprinz gestanden hatte): *geb. zu* . . . §§. Ernst und Frohsinn; eine Sammlung interessanter Lesefrüchte und Aufsätze, charakterischer Anekdoten, belehrender und erheiternder Miscellen aus dem Gebiete der Psychologie u. s. w. Regensburg 1821. 8. (Auch *m. d. Titel:* Blüthen der Erinnerung für Ernst und Frohsinn).

von *TRAITTEUR-LUZBERG* (Theodor) . . . *zu* . . . : *geb zu* . . . §§. Skizze zu einem Völkergesetzbuche, um eine dauernde Ruhe in Europa zu begründen. Den hohen Mächten zur Prüfung vorgelegt. Mannheim 1814. gr. 8. Europa im Frieden für jetzt oder in Zukunft. Die Völker vereint nach Natur und Sprache, gebildet durch Stromthäler zu Seestaaten, begränzt durch Gebirge. Auszug eines noch ungedruckten Werkes. Mit 1 Karte. ebend. 1814. gr. 8.

TRALLES (Joh. Geo.) *ward 1810 ordentl. Profess. der Mathematik an der Universität zu Berlin, 1811 D. der Philos. und starb (zu London) am 15 Nov. 1822.* §§. Untersuchungen über die specifischen Gewichte der Mischungen aus Alkohol und Wasser, und Tafeln für den Gebrauch und die Verfertigung der Alkoholometer. Leipz. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. — Wiedererneuerte Versuche mit der Wünschelruthe und den Schwefelkies-Pendeln; in *Gilbert's* Annal. der Physik Bd. 26 (1807) S. 375 folg. und Bd. 27. S. 477. Ueber eine eigenthümliche Methode, die Ausdehnung

der Körper durch die Wärme zu beſtimmen; *ebend.* Bd. 27. S. 241 - 260. Ueber die wahre Berechnung der ſpecifiſchen Gewichte der Körper; S. 261 - 267. Grundgeſetz der Aërometrie auf die allgemeinſte Weiſe dargeſtellt, zur Prüfung der Hypotheſe Dalton's und einiger Berechnungen über die Dichte des Waſſerdampfs; S. 400 - 448. Bemerkungen über einen Aufſatz Dalton's, Volta's Eudiometer und die Natur des Dampfes betreffend; *ebend.* Bd. 28. S. 479-483. Einiges über Wagen; *ebend.* Bd. 29. S. 442 - 449. Kurze Beſchreibung ſeiner Senkwage, und deren Gebrauch zum Abwägen aller Arten von Körpern und zu andern Verſuchen; *ebend.* Bd. 30. S. 384 - 389. Unterſuchungen über die ſpecifiſchen Gewichte der Miſchungen aus Alkohol und Waſſer, und Tafeln für den Gebrauch und die Verfertigung der Alkoholometer; *ebend.* Bd. 38. S. 349 - 431. — Behandlung einiger Aufgaben, die bey gröſſern trigonometriſchen Meſſungen vorkommen; *in den* Denkſchriften der Berliner Academ. der Wiſſenſch. $\frac{1810}{1811}$. mathem. Cl. S. 11 - 27. Beſchreibung und allgemeine Theorie einer neuen Wage; S. 65 - 81. Anzeige über die geographiſche Breite der Sternwarte zu Berlin; S. 82 - 84. Angabe einer allgemeinen Integralformel; S. 85. Beobachtungen über atmoſphäriſche Refraction der Lichtſtrahlen irdiſcher Gegenſtände; S. 86 - 146. Von der Zuſammenſetzung der Kräfte, als mathematiſche Aufgabe betrachtet; S. 161 - 167. Ueber die Identität der Algorithms für Differenz, Integral und ähnliche Operationen mit dem blos algebraiſchen; S. 188 - 228. Von der Ableitung der Winkelfunktionen aus blos analytiſchen Betrachtungen, ohne Rückſicht auf ihre Entſtehung; *ebend.* $\frac{1812}{1813}$. mathem. Cl. S. 161 - 239. Von den Summen einiger Reihen, als Zuſatz zu voriger Abhandlung; *ebend.* $\frac{1814}{1815}$. mathem. Cl. S. 179 - 215. Von wiederholten Funktionen; S. 216 - 235. Von den Werken

der

der Produkte zu bestimmten Summen der Zeigezahlen ihrer Faktoren; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. math. Cl. S. 56 - 74. Analytische Betrachtung ebener und sphärischer Dreyecke und deren Analogie; S. 75 - 133. Ueber die Bestimmung des mittlern Wärmegrades eines Orts, besonders für Berlin; *ebend.* $\frac{1818}{1819}$. physik. Cl. S. 411 - 426. Algebraische Bestimmungsmethode der Länge und Breite der Azimuthe bey geodätischen Vermessungen; mathem. Cl. S. 49 - 56. Ueber die Erwärmung der Erde von der Sonne; S. 57 - 108. Beobachtungen der einförmigen Sonnenfinsternifs den 7 Septbr. 1820 zu Cuxhaven; *ebend.* $\frac{1820}{1821}$. math. Cl. S. 61 - 132. Von einem Mittel zur Bestimmung der Geschwindigkeit des Lichts in durchsichtigen Körpern; S. 133 - 136. Von Reihen, deren Coefficienten nach Sinussen und Cosinussen vielfacher Winkel fortschreiten; S. 137 - 147.

TRALLES (J. G. *lies:* Johann Gotthold) *starb nach dem J. 1797: geb. zu Moys bey Görlitz am 8 Jul. 1748.*

TRAMPEL (Joh. Erh.) *starb in Pyrmont am 29 Aug. 1817.* §§. *Von der* Abhandlung, wie erhält man sein Gehör gut? *erschien* zu Hannover 1822 die 2te mit einem Nachtrage vermehrte Aufl., so wie mit Anmerkungen und einer Vorrede von D. *K. Th. Menke* zu Pyrmont.

TRANZ (Joseph) *Priester aus dem Orden der frommen Schulen und k. k. Professor zu Wien: geb. zu...* §§. Versuch eines Leitfadens der christlichen Religion. Wien 1812. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1813. Geschichte der ältesten Offenbarungen Gottes, oder Gang der göttlichen Anstalten zur Beseligung der Menschen; nach der im J. 1808 entworfenen und vorgeschriebenen Skizze bearbeitet. ebend. 1813. 8. Elementarunterricht der christl. Religion. ebend. 1818. 8. Erweiterter Unterricht der christlichen Religion. ebend. 1818. 8.

TRAPP (E. Chr.) *ſtarb am 18 April 1818.* §§. Der Roman: Friedr. Weiſs und ihre Töchter, iſt nicht von ihm, ſondern von *Antoin. Wilh. v. Thielau*, vgl. deren Artikel in dieſem Bande.

TRATTINIK (Leop.) *iſt auch k. k. Niederöſtreich. Landſchafts-Phytograph.* §§. Mykologiſches Kabinet, mit ausführlichem Texte in deutſcher und lateiniſcher Sprache. 1-7te Liefer. Wien 1805-1807. 4. Die eſsbaren Schwämme des Oeſterreich. Kaiſerſtaats in 30 Wachsabbildungen mit deutſchem Texte. 5 Lieferungen. ebend. 1807. 4. Die eſsbaren Schwämme des Oeſterreich. Kaiſerſtaats, mit ausgemahlten Abbildungen. ebend. 1807. gr. 8. *Theſaurus botanicus. 20 Faſciculi. ibid. 1807-1808. Fol. m. ill. Kpf. Obſervationes botanicae tabularium rei herbariae illuſtrantes. 4 Faſc. ibid. 1811-1816. 4.* Archiv der Gewächskunde. 5 Lieferungen. ebend. 1811-181. 4. m. ill. Kpf. (Aus dieſem Hauptwerke werden folgende Abtheilungen *beſonders* abgelaſſen: 1) Abbildungen der Bäume und Sträucher, 3 Liefer. 1811-1813. 2) Abbildungen der ökonomiſchen und offizinellen Pflanzen, 3 Liefer. 1812-1813. 3) Abbildungen von Pflanzen, deren Namen das Angedenken botaniſcher Verdienſte verewigen, 3 Liefer. 1812. 1813. 4) Flora des Oeſterreich. Kaiſerthums, 24 Hefte, 1812-1824. 5) Auswahl kritiſcher Pflanzengattungen, 3 Liefer. 1812. 1813. 6) Auswahl vorzüglich ſchöner, ſeltener, berühmter und ſonſt ſehr merkwürdiger Gartenpflanzen, in getreuen Abbildungen, nebſt Erläuterungen über ihre Charakteriſtik u. ſ. w. 17 Hefte, 1812-1818). Oeſterreichiſcher Blumenkranz. Ein poetiſches Taſchenbuch für alle Gebildete, beſonders für Freunde der ſchönen Natur. Wien 1820. 8 *). Botaniſches Taſchenbuch für das J. 1821, oder Con-

*) Eigentl. eine poetiſche Beſchreibung der in der Flora des Oeſterreich. Kaiſerthums abgebildeten Pflanzen.

Conservatorium aller Resultate, Ideen und Ansichten aus dem ganzen Umfange der Gewächskunde. 1ster Jahrgang. ebend. 1821. 8. m. seinem Portrait. *Synodus botanica omnes familias, genera et species plantarum illustrans. P. I-IV. ibid. 1823. 1824.* 4. (jeder Theil hat noch einen speciellen Titel). *Genera nova plantarum iconibus illustrata. ibid. 1825. 8.*

16 B. TRAUBMAYR (Patr.) §§. Die Wahrheit der Religion aus ihrer ursprünglichen Geschichte, oder Zusammenhang des alten und neuen Gesetzes. München 1808. 8.

Graf von TRAUN (Karl Eman.) *ist längst gestorben.*

TRAUNER (Ant.) *ist gestorben.*

TRAUNPAUR d'OPHANIE (Alph. Heinr.) *ist gestorben.*

TRAURICH (Georg Johann Apollonius) *Regiments-Auditor im königl. Bayer. Garde du Corps-Regiment, in München: geb. zu . . .* §§. Grundcharakter der Wissenschaft und Historie; ein Wort der Zeit. Landshut 1811. 8.

TRAUTMANN (Leopold) *k. k. Niederöstreich. Regier. Rath und ordentl. Professor der Landwirthschaft an der Universität zu Wien: geb. zu . . .* §§. Lehrplan der Landwirthschaft. Wien 1810. 8. Versuch einer wissenschaftlichen Anleitung zum Studium der Landwirthschaftlehre. ebend. 1810. 1811. 2 Theile gr. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1815. 3te Aufl. 1820.

16 B. Graf von TRAUTMANNSDORF (Ferdin.) *jetzt Fürst und k. k. Obersthofmarschall — starb . . .*

Graf von TRAUTMANNSDORF-WEINSBERG (Mar. Thadd.) *ward 1808 Commandeur des Oesterreich. Leo-*

Leopolds-Ord, 1811 *Fürstbischof zu Olmütz*, 181. *k. k. geh. Rath; starb in Wien am 20 Januar 1819* (zuerst 1783 Domherr in Olmütz, und 1785 erzbischöfl. Rath, Consistor. Assessor und Pfarrer zu Holleschaw): *geb. zu Grätz* (nicht zu Wien). §§. Seine im 8ten Bde erwähnte Schrift *de Tolerantia* ward auszugsweise in Holland und Italien nachgedruckt. — Vgl. *Czikann. Winklern.*

TRAUTNER (Friedrich Gottlob Martin) *starb im Sept. 1820 War D der Med. praktischer Arzt und* seit 1790 *Stadtphysicus in Görlitz: geb. zu Deutschossig in der Ober-Lausitz am 29 Novbr. 1753.* §§ *Diss. inaug. (praes. E. G. Bose) de diverticulis intestinorum. Lips 1779 8.* Abgeforderte Beweisgründe zu dem in der Lausitz. Monatsschr. 1801. Bd. II. S. 345 eingerückten Aufsatze über Kuhpockenimpfungen. Görlitz 1802. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

TRAUTSCHOLD (Johann Gottlob) seit 1824 *Pfarrer in Kötzschenbroda bey Dresden* (zuerst Hauslehrer bey einem Grafen von der Schulenburg, 1807 Diacon. zu Friedrichsstadt bey Dresden, und 1814 Pastor in Gröbern und Grofsdobritz bey Meissen): *geb. zu Pöfsneck im Saalfeld. am 26 Febr 1777.* §§. Der ungleiche Einflufs, welchen die Tage der Gefahr, Stunden der Angst, auf Sinne und Verhalten äussern Eine Predigt über Matth. 24. v. 6-24 zwey Tage nach den Gefechten bey Dresden gehalten. Dresden und Leipz. 1813. gr. 8 Die Segenswünsche eines scheidenden Religions-Lehrers; eine Abschiedspredigt am 12ten Sonntage nach Trinit. 1814 in Dresden gehalten. Dresd. 1814. 8. Das Leben der Andacht, in 100 geistlichen Liedern für Freunde der häuslichen Erbauung; auch als Anhang zu jedem Gesangbuche. Leipz. 1817. 8. (Proben daraus in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. I. St. 2. S. 521-526). 2tes Hundert

dert. ebend. 1820 (1819). Gab heraus: *Joach. Leonh. Nik. Hacker's* Vorbereitungen zum Tode. Ein Erbauungsbuch für Kranke und Bejahrte. Nebst der Jugendgeschichte des Verfassers. Dresd. u. Leipz. 1818. 8. Kleine Bilderwelt. Zur Augenweide und Verstandesübung für die frühe Jugend. Mit 160 gemalten Abbildungen auf 30 Blättern. Meissen (1821). 12. Ein grosser Gewinn aus einer spärlichen Erndte. Predigt am Erndtefeste 1822 über 1 Tim. 6, 6 - 12. ebend. (1822). 8. Bibelgenuss in dichterischen Darstellungen aus der heiligen Gemüthswelt Alten und Neuen Testaments. ebend. 1823 8. — Gelegenheitsgedichte. — Einige homilet. Auffätze in *Hacker's* Andeutungen und Entwürfen über die im J. 1811 verordneten Texte. — Einige Gedichte in *dessen* Communionbuch (1812). — Verschiedene Beyträge *zu den* Bildungsblättern (Leipz. 1806 - 1808) und zu *Dolz'ens* Jugendzeitung (1810). — Viele anonyme Beyträge zu *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden. — Parentation bey Beerdigung von M. Joh. Theoph. Hofmann, Past. sen. in Cöln; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. VI. St. 1 (1821) S. 186 - 190. — Gedichte *in der* Abendzeitung (1817 - 1825).

TRAUTVETTER (Joh Valent.) Vater der beyden Folgenden. §§. *Von den* Gesprächen und Erzählungen über landwirthschaftl. Gegenstände *erschien* 1809 eine neue wohlf. Ausgabe.

TRAUTVETTER (Ernst Christian) Sohn des Vorhergehenden; *D. der Phil und Oberlehrer der latein. Sprache und Philosophie am Gymnasio zu Mitau* (vorher Hauslehrer bey der gräfl. Medemschen Familie in Curland): *geb. zu Witzelrode bey Meiningen 178* . §§ Ortwins Weihe, oder Unterredungen über die Dichtkunst. Riga 1810. gr 8. mit geänderten Titel, ebend. 1813. Der

 Bar-

Bardenhain, oder Forschungen zur Reinigung und zu einer neuen Begründung der Lehre vom Eigenthümlichen der deutschen Dicht- Stimm- und Sängerkunst, wie auch über das Verhältniss der Künste, Wissenschaften und Glaubensarten. Berl. 1812 (1811). gr. 8. (Der Titel dieses Buchs ward *späterhin* nachgedruckt, und das Wort „der Bardenhain" weggelassen). Ueber die Ereignisse der Zeit, in Beziehung auf den Rheinbund und dessen beabsichtigte Auflösung. Mitau 1813 (?). 8. Der Schutzgeist des freygläubigen Deutschlands. . . . 1813 (?). 8. Pr. Bemerkungen zum C. Cornel. Tacitus über deutsches Alterthum. Mit einer Anzeige der vom 17 Januar bis zum 30 Julius auf dem Gymnasium illustre des kurländ. Gouvernements zu Mitau zu haltenden Vorträge und Lektionen. Mitau 1815 4. Der Schlüssel zur Edda. Berl. 1815. 8. — Einige Aufsätze in *Joh Fried. v. Recke's* wöchentl. Unterhaltungen (Mitau 1805 - 1807) und in *C. D. Voss* Zeiten. — Assiburg, oder die germanischen Götter- und Heldenbilder des Tacitus und der Edda, als Sternbilder dargestellt; in *Oken's* Isis 1820 S. 597-618. Sterndeutige Aufschlüsse über die altdeutsche Heldensagen; *ebend.* 1821. S. 801-817. — Kurzgefasste Geschichte der Hermionssäule; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1821. Nr. 93. — Gedichte in *v. Schlippenbach's* Curonia (1806-1808), in *dessen* Wega (1809) und *in der* Abendzeitung 1820.

von *TRAUTVETTER* (. .) Bruder des Vorherg.; *k. Russ. Hofrath und Ritter des k. Sächs. Civ. Verd. Ord. in St. Petersburg* (vorher praktischer Anwald daselbst): *geb. zu Witzelrode bey Meiningen 178 .* §§. Er ist Verfasser und Componist einer Oper. . . . — Gedichte in *v. Schlippenbach's* Curonia (1806) und andern Zeitschr.

von TRAUTZSCHEN (H. K. H.) *starb am 25 oder 26 Octbr. 1812.* (Er stand von 1755 - 1763 in Sächs.

Sächſ. Kriegsdienſten, privatiſirte ſodann zu Ernſtthal im Schönburg., ward 1778 beym kurſächſ. General-Staabe wieder angeſtellt, und 1784 (nicht 1781) zum Platzmajor in Dresden ernannt). — *Das* teutſche Theater ward unter folg. Titel nachgedruckt: Sammlung von theatraliſchen Orginal-Schauſpielen. Prag 1774. 2 Bde 8. — Die beyden im J. 1789 gehaltenen Standreden ſind auch abgedruckt in *Haſche's* Magazin der Sächſ. Geſchichte Bd. 6. S. 117-121 und S. 746-751. — Vgl. *Möller's* Nachrichten von Zeitzer und Naumburger Gelehrten S. 67. 68.

von TRAUTZSCHEN (Karl Friedrich) *königl. Sächſ. Capitain auſſer Dienſt und* ſeit 182 . *ordentl Lehrer des Planzeichnens und der Baukunſt bey der Forſtakademie in Tharand* (hatte ſeit 1800 theils beym Sächſ. Ingenieur-Corps, theils bey einem Infant. Regim. als Offizier gedient, ward 1813 . . . in Annaberg, 1815 Capitain des 32ſten k. Preuſſ. Infant. Regim., und kehrte 1820 nach erhaltener Entlaſſung nach Sachſen zurück): *geb. zu Dresden am 2 März 1787.* §§. Die bürgerliche Baukunſt für angehende Forſtmänner und Landwirthe. Dresd. 1823. 8. Bemerkungen über die Fluſsſchiffarth, mit Verbeſſerungsvorſchlägen. Zur Beachtung für Kauf-Schiffherren und Schiffbaumeiſter. Leipz. 1823. 8. m. 1 Kpf.

TRAWNITSCHEK (Joſeph Johann Nepomuck) *Mag. der Chirurgie, Senator und Wundarzt zu Wiſchna in Mähren: geb. zu Gaya am 18 März 1779.* §§. Neue Entdeckung eines wirkſam erregenden Heilmittels in aſtheniſchen Krankheiten und den damit angeſtellten glücklichen Verſuchen. Als Beytrag zur neuern Heilkunde. Brünn 1811. 8. Ueber die Natur und Heilart des Naſenkatharrs, Schnupfen, nebſt Bemerkungen über jene Krankheiten, welche ſo oft ihr Entſtehen aus dieſem geringſcheinenden Ue-

bel nehmen. Eine warnende Rüge für Aerzte und Nichtärzte wider die bey dieſer Krankheit beſtehenden gefährlichen Vorurtheile. Nebſt einem Anhang, die Wirkungen der antiſyphilitiſch-Besnardiſchen Tinktur und die Bongardiſchen Widerlegungen derſelben betreffend. 1.2te Abtheil. ebend. 1812-1813. 8.

von TREBRA (Fried. Wilh. Heinr.) *ward 1816 Comthur des k. Sächſ. Civ. Verd. Ord. und ſtarb am 16 Jul. 1819.* (Zuerſt 1767 Bergmeiſter in Marienberg, 1769 Berg-Commiſſionsrath, 1773 Viceberghauptmann, worauf er, wie Bd. 8 und 10 gemeldet worden, in Hannöver. Dienſte trat, und zuletzt in *Bretleben* privatiſirte). §§. Lebensgeſchichte des königl. Preuſſ. Majors G. A. v. Trebra. Freyberg 1806. gr. 8. Zwölfjähriges Bergmeiſter-Leben und Wirken in Marienberg vom 1 Decbr. 1767 bis Auguſt 1779. ebend. 1818. 8. — Ueber die innere Temperatur der Erde; in *v. Zach's* monatlichen Correſpondenz Bd. IX (1804) S. 349-355. — Bemerkungen über den Dermeſtes typographus Lin.; *in den* Annalen der Societät der Forſt- und Jagdkunde Bd. I. Heft 1 (Marburg 1813). — Ueber die innere Wärme der Erde; *in den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 49 (1816) April S. 432-438. — *Vgl.* Beylage zur allgem. Zeit. 1819. Nr. 142. Nationalzeitung der Deutſchen 1819. Nr. 32. Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1820. Nr. 29-31.

TRECHSEL (Friedrich) ſeit 1812 *Profeſſor der Mathematik und Phyſik an der Univerſität Bern: geb. zu Burgdorf im Canton Bern 178 .* §§. Eine bey dem Antritt des Prorectorats an der Akademie zu Bern gehaltene Rede; *im* Schweizeriſchen Beobachter Jahrg. II. Bd. 3 (181 .) S. 257 folg. — Berns mittlerer Barometerſtand und Höhe über dem Meere; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 62 (1819) S. 328-334. Bemer-

merkungen über Blitzableiter und über Blitzschläge, veranlaſst durch einige Ereigniſſe im Sommer 1819*); *ebend.* Bd. 64. S. 227-262.

TREFFZ (nicht *Trefz*, Joh. Phil.) *ward 1812 Rechnungsrath und ſtarb am 3 May 1813.* §§. Ueber Veredlung der Baumfrüchte durch das Ueberpfropfen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 156-157.

TREFFZ (. . .) *Pfarrer zu . . . : geb. zu . . .* §§. Stoff zum Auswendiglernen für Kinder, enthaltend gereimte Denkſprüche in Beziehung auf Pflichten- und Sittenlehre, Morgen- Abend- und Tiſchgebete, nebſt einigen Kinderliedern. Stuttgart 1816. 8.

TREFURT (Chriſtoph) *groſsherzogl Badenſcher Oberamtsaſſeſſor zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kritiſche Beleuchtung des Pfarrer Henhöferiſchen Glaubensbekenntniſſes. Baden 1823. 8. Syſtem des Badiſchen Civilrechts, mit Zuſätzen zur zweiten Auflage von D. *Karl Salom. Zachariä's* Handbuch des franzöſ. Civilrechts. Heidelberg 1824. gr. 8.

10 u. 16 B. TREFURT (Joh. Phil.) *ward 1813 Superintend. in Göttingen, 1817 D. der Theologie und 1819 Senior des Stadtminiſteriums* (1796 Inſpector des Schullehrer-Seminars in Hannover, 1801 Hülfsprediger an der königl. Schloſskirche, 1805 Superintend. der erſten Göttingiſchen Inſpection und erſter Prediger an der St. Johanniskirche, 1806 Privatdocent, 1807-1813 Mitglied des weſtphäl. Conſiſtoriums): *geb. zu Breſelenz bey Dannenberg im Königr. Hannover am 10 Auguſt 1769.* §§. Neue Fibel zum Gebrauch bey dem erſten Unterrichte für Kinder; zu-

*) Beyde Abhandlungen ſind Auszüge aus gehaltenen Vorleſungen.

zunächst für die Seminarienschule in Hannover. Hannover 1799. 8. . . . 20ste Aufl. 1819. . . . Neue Fibel zum Gebrauch bey dem ersten Unterrichte der Kinder. Hannover 1807. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1817 (*französ.* ebend. 181 .). 3te Aufl. 1822. Predigt am Johannisfeste 1809 gehalten. Hannover (?) 1809. gr. 8. Ausführlicher tabellarischer Commentar über den Hannöver. Landeskatechismus. 1ster Bd. 1. 2te Abtheil. ebend. 1809. 1812. gr. 8. Sammlung von religiösen Amtsreden vermischten Inhalts. Götting. 1811. gr. 8. Neue monatliche Nachrichten auf das Jahr 1813. ebend. 1813. . . Kurzer tabellarischer Abriss des Hannöverischen Landeskatechismus zum Gebrauch bey dem Confirmandenunterricht. Göttingen 1817. 8. 2te Aufl. 1818. *Gab heraus:* Biblische Erzählungen nach Hübner. Zum Gebrauch in Bürger- und Landschulen. Der Welandischen biblischen Erzählungen 2te umgearbeit. Aufl. Hannover 1818. 2 Theile 8. 3te Aufl. 1819. Ueber die wichtige Pflicht, die Winke gewissenhaft zu beachten und zu benutzen, welche uns die göttliche Vorsehung in Ansehung der bügerlichen Erziehung unserer Kinder giebt. Eine Predigt. Götting. 1820. gr. 8. — Recensionen *in den* Göttinger gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 385. 386.

16 B. TREITSCHKE (G. . . Fried.) *jetzt k. k. Hofoperndichter und Regisseur in Wien* (vorher Privatgelehrter in Leipzig): *geb. zu Leipzig* . . . §§. Das Singspiel; ein Singsp. in 1 Akt, nach dem Franzöf. bearbeitet. Leipz. 1800. 8. Wien 1803 Leipz. 1810 8. Das Milchmädchen von Bercy; Singsp. in 2 Aufz. Wien 1803. gr. 8. Zwey Posten; ein komisches Singsp. in 2 Aufz. Frey nach *Dupaty* bearbeitet. ebend. 1803. gr. 8. Die wandernden Comödianten; eine komische Oper in 2 Aufz. nach *Picard* ebend. 1803. gr. 8. Die Uniform; Oper in 2 Aufz. frey nach *Caspari.*

ſpart. ebend. 1803. gr. 8. Leipz. 1805. Wagen gewinnt; komiſche Oper in 2 Aufz. Wien 1803. gr. 8. Das Singſpiel am Fenſter; eine komiſche Oper. ebend. 1803. gr. 8. Graf Armand; Schauſpiel mit Geſang in 3 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Der Onkel in Livrée; Singſpiel in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Leipz. 1805. Der portugieſiſche Gaſthof; Singſp. in 1 Aufz. Wien 1803. Julie, oder der Blumentopf; Singſp. in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Das Admiralſchiff; Singſp. in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Das zweite Kapitel; Singſp. in 1 Aufz ebend. 1803. gr. 8. Die Verwieſenen auf Kamtſchatka; eine Oper in 3 Aufz. ebend. 1804. gr. 8. Die Tage der Gefahr; ein Schauſpiel mit Geſang in 3 Aufz. Leipz. 1805 gr. 8 *). Mit *Karl Streckfuſs:* Auswahl verſchiedener Gedichte von Collin, Haug, Horn, Kuhn, Lindner, Streckfuſs und Andern. Wien 1805 12. Gedichte. ebend. 1817.-8. m. 1 Kpf. und Muſikbeylagen. Gab heraus: *Ferdin. Ochſenheimer*, die Schmetterlinge Europas. 5ter Band 1ſte Abtheil. Leipz. 1825. gr. 8 m. Kpf. — Brief über die Theater in Italien; in *Caſtelli's* Thalia 1810. Novbr. — Gedichte *in dem* Morgenbl. für gebild. Stände und *in der* Aglaja.

TREITSCHKE (Karl Georg) Sohn von Karl Friedr. Tr.; *D. der Rechte, Accis-Inſpector, Oberhofgerichts- und Conſiſtorial-Advocat zu Leipzig: geb. zu Dresden am 27 Decbr. 1783.* §§. *Diſſ. inaug. de Werigeldo. Lipſ. 1813. 4.* Heinrich I. König der Deutſchen und ſeine Gemahlin Mathilde. Leipz. und Altenburg 1814. 8. *Deutſchland im Schlaf und Deutſchlands Erwachen; zwey politiſche Poſſenſpiele. ebend.

 1814.

*) Alle dieſe Singſpiele nebſt einigen im 16ten Bde genannten *erſchienen* zuſammen *unter dem Titel:* Singſpiele nach dem Franzöſ. Wien 180. - 1808. 5 Bde gr. 8.

1814. 8. Geschichte der 50jährigen Freyheit von Pisa. ebend. 1814. 8. Handbuch des Weichselrechts. ebend. 1824. gr. 8 — Geschichte Thomas Münzers; in *Dippold's* und *Köthe's* allgem. historischen Magazin Heft 1 (Leipz. 1811) Nr. 3. — Noch etwas zur Notiz vom Naumburger Trinkhorn; *in den* Curiositäten der phys. liter. artist. histor. Vor- und Mitwelt Bd. 4 (1816) S. 176-178.

TRENKAMP (Franz) *Pfarrer zu Strückingen im Oldenburgischen: geb. um das Jahr 1777.* §§. Einige historische Aufsätze zum 2ten und 3ten Bde des Oldenburger Wochenblattes und zum 2ten und 3ten Bde der Oldenburger Zeitschrift. — Vgl. *Rassmann* 2ter Nachtrag.

10 B. TREPTF (Joh. Geo.) *ist Schullehrer in Ebersbach bey Görlitz.*

TREU (Ferdinand) Pseud. ist (Joh. Ferdin.) *Leps*, *D. der Philos. und Oberlehrer am Gymnasio zu Neu-Ruppin.* §§. *Die Ohnmacht, Posse in 2 Acten; Seitenstück zu: Unser Verkehr. Leipz. 1816. 8.

TREU (. . .) *Maler zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die arme Waltern. Ein ländliches psychologisches Gemälde. Berl. 1806. 8.

TREUMANN (Geo. Fried.) *starb am 2 Februar 1823.* §§. Predigt nach dem Brande in Schönerlinde unweit Berlin. Berl. 1810. 8. — *Von der* Erklärung der 5 Hauptstücke des Luther. Katechismus *erschien* 1811 die 3te verbess. Aufl. — Ueber den Landprediger und die neuern Ansprüche an denselben; *im* Hallischen Prediger-Journal Bd. 41 (1801) S. 1.-39. Ueber den Werth der herrschend gewordenen Meinung, besonders in Beziehung auf den Religionsunterricht; *ebend.* Bd. 47. S. 257-298. — Predigt-Ent-

wür-

würfe am 1sten und 2ten Pfingstfeyertage; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 1 (1803) S. 164-175. Predigtentwurf am 15ten Sonntage nach Trinitatis; *ebend.* S. 176-181.

TREUTLER (Fried. Aug.) *starb in Dresden am 21 Dec 1819. Ward 1814 Inspector des Naturalien-Cabinets, 1816 Professor der Naturgeschichte bey der medicin. chirurg. Akademie, 1818 Inspector des grünen Gewölbes, und 1819 königl. Sächs. Hofrath* (vorher von 1794-1811 Landphysikus zu Bautzen, und seitdem praktischer Arzt in Dresden): *geb. am 7 Jun.* (1766). §§. Authentische Nachricht über die im Monat Decbr. 1802 im Dorfe Klix bey Budissin ausgebrochene epidemische Krankheit; *in der* Lausitzer Monatsschr. 1803. I. S. 326 folg. — Der Kirgisit, ein neues eigenthümliches Fossil, nebst Abbildung; *in der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. Heft 2 (181.) S. 177-188. — *Der* Bd 8 erwähnte Auffatz *ward* in gedachten Journal 1805. I S. 241-251 fortgesetzt. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. H. 3. S. 335-336.

TREVIRANUS (Gottfr. Reinh.) §§. Ueber den innern Bau der Arachniden. Herausgeg. von der phys. medicin. Societät in Erlangen. 1stes Heft. Nürnberg 1812. 4. m. 5 Kpf. (Fortgesetzt im 1sten Theile seiner vermischten Schriften). Mit *Lud. Christ. Treviranus:* Vermischte Schriften, anatomischen und physiologischen Inhalts. 1ster Band. Götting. 1816. gr. 4. m. 16 Kpft. 2ter Bd. 1stes Heft. Bremen 1817. m. 10 Kpft. 2tes H. 1818. m. 7 Kpft. 3ter Bd. 1820. (Letzterer auch *m. d. Titel:* Untersuchungen über den Bau und die Funktionen des Gehirns, der Nerven und der Sinneswerkzeuge in den verschiedenen Classen und Familien des Thierreiches von *Gottfr. Reinh. Treviranus*). Gab mit *Fr. Tiedemann* und *Lud. Chr. Treviranus*

 her-

heraus: Zeitschrift für Physiologie. 1ster Bd. 1stes Heft. Heidelberg 1824. gr. 4. m. 7 Kpft. (Auch *m. d. Titel:* Untersuchungen über die Natur des Menschen, der Thiere und der Pflanzen, 1ster Band). — *Von der* Biologie *erschien* 1814 der 4te Band, 1818 der 5te, 1821-1822 des 6ten 1-2te Abtheil. m. Kpft. — Galvanisch-meteorologische Ideen; *in Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 8 (1801) S. 129-131. Ueber D. Lichtenstein's Meinung von Zoophyten; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. 7 (180.) S. 15-20. — Einige den thierischen Magnetismus betreffende Krankengeschichten und Bemerkungen; in *Wienholt's* Heilkraft des thierischen Magnetismus (1802 folg.). — Resultate einiger Untersuchungen über den innern Bau der Insekten; *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde Bd. I (1809) S. 169 folg. Ueber das Saugen und das Geruchsorgan der Insekten, und über den Nutzen der Schwimmblase bey den Fischen; *ebend.* Bd. III. 1ste Abtheil. S. 147 folg. — *De Protei anguini encephalo et organis sensuum disquisitiones zootomicae;* in den *Comment. societ. Goetting. recent.* Vol. IV (1820) Class. phys. p. 197-202. — Antheil *an der* Salzburger medicin. chirurg. Zeitung (1797-1799) und *an den* Göttinger gel. Anzeigen (seit 1816). — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

16 B. TREVIRANUS (Ludw. Christ.) *D. der Medicin,* seit 1816 *ordentl. Professor der Botanik und Director des botan. Gartens in Breslau, auch* seit 1818 *Assessor der medicin. Facultät* (vorher seit 1807 ordentl. Profess..der Medicin am Gymnasio zu Bremen, und seit 1812 ordentl. Profess. der Botanik und Naturgeschichte in Rostock): *geb. zu Bremen am 18 Septbr. 1779.* §§. *Diss. inaug. physiologica sistens quaedam ad Magnetismum sic dictum animalem spectantia Jen. 1801. 4.*

Bey-

Beyträge zur Pflanzenphysiologie. — Götting. 1811 8 m. 5 Kpft. *Pr. Observationes bot quibus stirpes quasdam Germanicas illustrare conatus est. Rostoch. 1812. 4.* Von der Entwickelung des Embryo und seinen Verhüllungen im Pflanzen - Ey. Berl. 1815. 4 m. 6 Kpf. *De Delphinio et Aquilegia observationes. Bresl. 1817. 4. m. 2 Kpft.* Die Lehre vom Geschlechte der Pflanzen in Bezug auf die neuesten Angriffe. Bremen 1822 gr. 8. *Pr. Allii species, quotquot in horto botanico Vratislaviensi inscuitur recensuit, variores observationes illustravit, novas quasdam descripsit etc. Bresl 1822. 8.* Ueber gewisse, in Westpreussen und Schlesien, namentlich mit einem Gewitterregen gefallene Saamenkörner. ebend. 1823. 8. Noch einige gemeinschaftliche Schriften mit *G. R. Treviranus*, s. den vorhergehenden Art. — Beschreibung des Knochenbaues des Seehundes; in *J. A. Albers* Beyträgen zur Anatomie und Physiologie der Thiere Heft 1 (Bremen 1802) S. 23 folg. — Vom Galvanismus als Heilmittel; in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung Bd. III (1803) S. 101 - 133. Von der Abwechselung in den Arzneymitteln; *ebend.* Bd. IV. S. 507 - 524. — Vergleichende Beschreibung des Skelets vom Rochen und Haifisch; in *Wiedemann's* Archiv für Zoologie Bd. IV. St. 2 (1805) S. 54 folg. — Beyträge zur Algenkunde; in *A. G. Roth's catalectis botanicis Fasc. III (Lips. 1806).* — *Observationes circa plantas Orientis, cum descriptionibus novarum aliquot specierum; im* Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Jahrgang 7 (1815) S. 145 - 155. — Botanische Bemerkungen auf einer Reise durch Tyrol und Oberitalien; *in den* Jahrbüchern der Gewächskunde Bd. I. Heft 2 (Berl. 1819) Nr. 1. *In observationes de Delphinii et Aquilegiae genere additamenta quaedam;* Nr. 2. — *De Protei Anguini encephalo et organis sensuum disquisitiones zootomi-*

tomicae; in den *Commentat. societ. reg. Goett.* Vol. IV (1820) Claff. phyf. S. 197 - 202. — Recenf. *in der* medicin. Lit Zeit, *in der* Hall. allgem. Lit. Zeit. und *in den* Göttinger gel. Anzeigen. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

TRIBOLET (Albr.) *jetzt prakt. Arzt in Bern.*

TRIBOLET (Franz Ludw.) *ward 180. Mitglied des Sanitätsraths und ftarb 18 . .*

16 B. TRICHTER (Valent.) *Unter diefem Namen* fchrieb *Chr. Ehrenfr. Seyfert von Tennecker:* Valentins Begebenheiten. Ein komifcher Roman Von dem Verfaff. der Lebensbefchreibung der Mecklenburg. Stute Amande. Roftock 1805. 2 Theile 8 m. Titelkpf. Aus dem Leben eines alten Stallmeifters. 1ftes Bändchen. Altenburg 1823. gr. 8 (Eine Skizze davon befindet fich in *Will's* und *Schwab's* Tafchenbuch für Pferdekunde auf das J. 1820. S. 271 - 356). — Uebrigens führt das 1fte und 2te Bändchen des Leipz. Tafchenbuchs auch *noch den Titel:* Amande, oder Gefchichte einer Mecklenb. Stute.

TRIESNECKER (Franz v. Paula) *ftarb am 29 Januar 1817.* (Er war früher Jefuit und Weltpriefter, und erhielt in den J. 1781 und 1792 die im 8ten Bde erwähnten Aemter): *geb. zu Kirchberg in Oefterreich unter der Ens am 2 April 1745.* §§. Veränderliche Schickfale dreyer merkwürdiger Längenbeftimmungen von Peckin, Amfterdam und Regensburg, nach den zuverläffigften Beobachtungen angeftellt und geprüft. Prag 1805. gr. 8. (fteht auch *in den* Abhandlungen der kön. Böhm. Gefellfchaft der Wiffenfch. auf die J. 1805-1809). Ueber die Ungewifsheit einiger aftronomifchen Fernpunkte bey dem Entwurf einer Charte von Perfien und der afiatifchen Türkey. ebend. 1805. 8. Aftronomifche Beobachtungen an verfchiedenen Sternwarten ge-

gesammelt und herausgegeben. 1ste Sammlung. ebend. 1806. gr. 8. 2te Samml. 1808. 3te und 4te Samml. 1810. 5te Samml. 181 . 6te nebst einem Anhange über die geographischen Längen- und Breitenbestimmungen von Alt-Sandec in Gallizien, durch *H. Fr. Kodesch.* Wien 1813. (Sie erschienen *zuerst* in den vorerwähnten Abhandlungen). Astronomische Beobachtungen auf verschiedenen Sternwarten im J. 1813. Nebst einem 4ten Beytrage zu geographischen Längenbestimmungen in einem Anhang. Prag 1815. gr. 8. — Viele Aufsätze in *Bode's* astron. Jahrbuch für 1800-1807, 1814, 1816, 1817, 1818 u. 1820. — Geographische Ortsbestimmungen und vermischte astronom. Bemerkungen; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. I (1800) S. 596-605. Ueber die Elemente der Marsbahn; *ebend.* Bd. II. S. 348-354. Nachtrag zu den geograph. Längenbestimmungen; S. 474-491. Geographische Längen aus Pérouse's Entdeckungsreise, durch gleichzeitige astronom. Beobachtungen berichtigt; *ebend.* Bd. III. S. 165-174. Ueber die geographische Länge von Florenz; *ebend.* Bd. IV. S. 524-538. — Erörterung eines aufgeworfenen Zweifels über die Länge von Grodno; *in den* geograph. Ephemeriden Bd. XI (1803) S. 122-125. — *Aequationes longitudinis lunae ex occultationibus fixarum castigatae; in Commentat. societ. Goetting.* Vol. XIV (180 .) p. 29-55. — *Die* astronom. Ephemeriden *wurden* 1806 geschlossen, und zählen 60 Bände. — Vgl. *Bürg's* Nachrichten von seinen Lebensumständen; in *Bode's* astronom. Jahrbuch für 1820. S. 207-209.

16 B. TRIEST (Aug. Ferdin.) *war zuerst Baudirector in Potsdam, und von 180 . - 1806 desgl. in Posen: geb zu Altstettin am 9 Sept. 1767.* §§. Handbuch zu Berechnung der Baukosten. Für sämmtliche Gegenstände der Stadt- und Landbaukunst. Zum Gebrauch der einzelnen Gewerbe und der tech-

technifchen Beamten, geordnet in 18 Abtheilungen 1ste Abtheil. die Maurerarbeit enthaltend. Berl. 1824. gr. 8. 2te Abtheil. 1825. — *Die* Anleitung zu einer holzerfpar. Conftruction bey den Scheunen *erfchien* zuerft 1805. — *Von den* Grundfätzen zu Anfertigung richtiger Anfchläge *kam* 1815 der 3te Band (mit 28 Kpft.) heraus.

TRIMOTT (Joh. Gottlieb) *ftarb am 19 März 1813. War D. der Med. Kreis- und Stadtphyfikus in Luckau: geb. zu . . . 1774.*

TRINIUS (Joh. Jak. Bernh.) *ftarb am 6 Sept. 1815; war geb. zu Eisleben am 23 Julius 1751.* — *Vgl.* Hall. Pred. Journal Bd. 60. S. 60.

TRINIUS (Karl Bernhard) *D. der Med. kaiferl. Ruff. Hofrath und prakt. Arzt zu St Petersburg, auch Ritter des Ruff Wladimir-Ord* (zuerft feit 1805 prakt. Arzt zu Hafenpoth in Kurland, 1807 Leibarzt der Herzogin von Würtemberg in St. Petersburg, hierauf prakt. Arzt in Witepfk, und einige Zeit in Wien privatifirend): *geb. zu Eisleben (?) 1773 (?).* §§. Mit *Jof. Libofchitz:* Flore des Environs de St. Pétersbourg et de Moscou, pour fervir aux Amateurs de la Botanique et des Jardins, aux Médecins, Pharmaciens, Manufacturiers, Teinturiers, Economes etc. St. Petersbourg 1810. 3 Cahiers, 4. m. Kpf. *Mit demfelben:* Defcription des mouffes, qui croiffent aux environs de St. Petersbourg. 1me Livraifon. ibid. 1811. 16. *Dramatifche Ausftellungen. 1fte Sammlung. Berl. 1820. 8.* Fundamenta Agroftographiae, five Theoria conftructionis floris graminei, adjecta Synopfi Generum Graminum hucusque cognitorum. Wien 1820. gr. 8. m. 3 Kpft. Clavis agroftographiae antiquioris. *Ueberficht des Zuftandes der Agroftographie bis auf Linné, und Verfuch einer Reduction der alten Synonyme der Gräfer bis auf die heutigen Trivialnamen. Coburg 1822. gr. 8.*

m.

m. 1 Steindr. De graminibus unifloris et ſeſquifloris. Diſſert. botanica; adjecta generum ac ſpecierum e tribu uni- et ſeſquiflororum plurium ſynopſis. St. Petersb. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. — Gedichte in *Ulr. v. Schlippenbach's* Curonia (1806-1808), *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1816. 1817. 1819), *im* Frauentaſchenbuch und einigen andern Taſchenbüchern.

TRITSCHLER (J... C... S...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu ...: geb. zu ...* §§. Canſtatts Mineralquellen und Bäder. Stuttg. 1823. 8. m. 1 Kpf.

TRITTERMANN (Franz) *Appellations- und Landesgerichtsrath zu Düſſeldorf: geb. in Düſſeldorf am 19 Auguſt 1771.* §§. Mittel und Vorſchläge, wodurch dem in unſeren Tagen ſo ſehr überhand nehmenden Verbrechen des Kindermordes ſicher vorgebeugt und deſſen Begehung möglichſt erſchweret werden würde. Ein Wort zu ſeiner Zeit. Düſſeldorf 1806. 8. Die Nachtheile des öffentlichen Verfahrens in bürgerlichen und peinlichen Sachen und der Anſtalten der Geſchwornengerichte u. ſ. w. ebend. 1817. 8.

TRöGER (Franz Thomas) *D. der Philoſ. und* ſeit 1807 *Pfarrer zu Johanngeorgenſtadt im Erzgebirge* (vorher ſeit 1790 Diacon. daſelbſt): *geb. zu Schneeberg 1762.* §§. Das wunderbare Mädchen zu Johanngeorgenſtadt, von wunderlichen Männern und Weibern zum Wunder erſt gemacht. Eine Kranken- und Schwärmergeſchichte zur Belehrung des Publicums erzählt. Schneeberg 1820. 8.

von TRöLTSCH (Geo. Chriſt.) *ſtarb am 10 Nov. 1813.* §§. Diſſ. inaug. de Oreoſolino. Erlang. 1841. 4. — Vgl. *Baader's* Lexikon verſtorb. Bayer. Schriftſteller Bd. II. Th. 2.

16 B. Freyherr von TRöLTSCH (K. W.) *D. der Rechte und* seit 1810 *Postjustitiar zu Innsbruck, jetzt* . . .

Freyherr von TRöLTSCH (Wallfr. Dan.) *starb am 14 März 1811* (vgl. das Todtenregister im 16ten Bande). §§. *Von dem* neuen Nördlinger Gesangbuche *erschien* 1783 die 2te und 1785 die 3te Aufl. — Vgl. *Baader* Bd. II. Th. 2.

TROLL (Johann Konrad) *Rector der Stadtschule zu Winterthur: geb. daselbst* . . . §§. Das Leben und Wirken unserer Schulen, von seiner Licht- und Schattenseite betrachtet; den Vorstehern und Bürgern der Vaterstadt zur Beherzigung vorgelegt. Winterthur 1817. 8. Von der Bedeutung unsers Schulfestes, das nicht gefeyert wurde. ebend. 1819. 8. Von dem Zweck unserer Schulen. ebend. 1822. 8.

von TROMLITZ (August) Pseudonym, s. *Karl Aug. Friedr. v. Witzleben* in diesem Bande.

TROMSDORF (Friedrich Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der Hausfreund für Künstler, Kaufleute und Landwirthe. Eine Sammlung der nützlichsten, auf vielfältige Erfahrungen gegründeten Erfindungen. Leipz. 1824. 8.

16 B. TROMMSDORFF (Friedr.) Bruder des Folgenden; *starb am 27 Nov. 1822: geb. zu Erfurt 1782.* §§. Versuch eines praktischen Handbuchs über die Quecksilberpräparate und deren Anwendung in Krankheiten. Jena 1808. gr. 8. *M. P. Orfila's* Handbuch der medizinischen Chemie, in Verbindung mit den allgemeinen und technischen Theilen der chemischen Wissenschaft, nach ihrem neuesten Standpunkte. Aus dem Französ. übersetzt. Durchgesehen und mit Anmerkungen begleitet von D. *Joh. Barth. Trommsdorff.* 1ster Band 1. 2ter Theil. Erfurt 1819. gr. 8 m. Steintaf. 2ter Bd. 1820. m. Steintaf. — In *J. B. Tromms-*

Trommsdorff's Journal der Pharmacie bearbeitete er die ausländische Literatur.

TROMMSDORFF (Joh. Barth.) *ward 1811 fürstl. Schwarzburg. Hofrath, 1819 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Classe.* §§. Ueber die Darstellung der reinen Gallussäure aus den Galläpfeln, mit Hinsicht auf die Richterische Scheidungsmethode. Erfurt 1804. 8. Die neu entdeckten salinischen Schwefelbäder zu Langensalza und Tennstädt im Königreich Sachsen, chemisch untersucht. ebend. 1812. 8. Allgemeines theoretisches und praktisches Handbuch der Färbekunst, oder Anleitung zur gründlichen Ausübung der Wollen-, Seiden-, Baumwollen- und Leinen-Färberey, so wie der Kunst, Zeuge zu drucken und zu bleichen. 1ster präparativer Theil, welcher die chemischen und physischen Grundsätze der Färbekunst enthält. Erfurt und Gotha 1814. gr. 8. 2ter präparativer Theil, welcher die Färber-Materialienkunde enthält, 1815. 3ter Band. Praktischer Theil: Bleichkunst, Blau- und Schwarzfärberey, Blau- und Schwarzdruck, 1816. m. 4 Kpf. 4ter Band. Praktischer Theil: Roth- und Gelb-Färberey, 1819. m. 2 Kpf. 5ter und letzter Band. Praktischer Theil: 1820. m. 2 Kpf. Oesterreichische Pharmacopöe, mit Anmerkungen versehen. Erfurt 1814. gr. 8. 2te Aufl. Wien 1815. (Auch mit latein. Texte). 3te Aufl. Gotha 1820. Anfangsgründe der Agrikulturchemie. Gotha 1816. gr. 8. (Aus dem ökonomisch-technolog. Wörterbuche *besonders* abgedruckt). Neues Journal der Pharmacie. Leipz. 1817-1825. 10 Bde 8. m. Kpf. (Jeder Band enthält 2 Stücke). Mit *Joh. Val. Sickler* und *J. Chr. Weise:* Allgemeines technologisches Wörterbuch, oder Unterricht in der Oekonomie und in der ökonomischen Baukunst. Ein Handbuch für Gutsbesitzer, Landwirthe u. s. w. 1ster Band. Gotha 1817. gr. 8.

gr. 8. 2ter Bd. 1818. 3ter Bd. 1820. 4ter Bd. 1821. m. Kpf. (Vom 5ten Bde an beſorgt *J. C. Weiſe* allein die Herausgabe). Grundriſs der Phyſik, nach den neueſten Entdeckungen, als Vorbereitung zum Studium der Chemie. Gotha (1817). gr. 8. m. Kpf. *L. J. Thenard* Anleitung zur chemiſchen Analyſe, dem gegenwärtigen Zuſtand der Wiſſenſchaft gemäſs. Aus dem Franzöſ. überſetzt mit Anmerkungen. Erfurt 1818. gr. 8. *M. Branthome* Ueberblick der Chemie nach ihrem gegenwärtigen Zuſtande. Aus dem Franzöſ. überſetzt mit Anmerkungen. ebend. 1818. 8. *G. W. Hölterhoff's* vollſtändiges praktiſches Handbuch der Kunſtfärberey. 1ſter Band. 2te verbeſſ. und durchgeſehene Aufl. ebend. 1818. 8. *Giebt heraus:* Taſchenbuch für Scheidekünſtler und Apotheker. 1-6ter Jahrg. Weimar 1820-1825. 12. m. Titelkpf. (Auch *m. d. Titel:* Almanach, oder Taſchenbuch für Scheidekünſtler und Apotheker, auf die J. 1820-1825. 41-46ſter Jahrg.). Phyſikaliſch-chemiſche Unterſuchung der Mineralwaſſer des Kaiſerfranzenbades bey Eger, angeſtellt an den Quellen im Auguſt 1819. Leipz. 1820. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem 1ſten Stück des 4ten Bdes des neuen Journals für Pharmacie). Supplemente zu dem allgemeinen pharmacevtiſchen Wörterbuche. 2 Bände. Gotha 1821. 1822. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Supplemente zu der Apothekerkunſt. 2 Theile. A-L. und L-Z). Die Mineralquellen zu Kaiſerfranzensbad bey Eger. Hiſtoriſch-mediciniſch dargeſtellt von D. *Emil Oſann*, und phyſikaliſch-chemiſch unterſucht von D. *B. Trommsdorff.* Berl. 1822. gr. 8. m. 4 Kpf. — Neue Beobachtungen an der Voltaiſchen Säule; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. III. S. 337. 338. — Verſuche über die Verwandlung der Alkalien in Metalloide durch galvaniſche Elektricität, und auf dem gewöhnlichen Wege der Chemie. (Ein Auszug eines Auf-

Auffatzes im Journal für Pharmacie Bd. 17. St. 1. S. 115 folg. und St. 2. S. 27 folg.); in *Gilbert's* Annalen der Phyfik Bd. 30 (1808) S. 330-347. Nachricht von dem pharmaceutifchen Inftitut zu Erfurt; *ebend.* Bd 33. S. 240-244. — Ueber die Zuckerfabrication aus Salzmehl; *im* allgem. Anz. der Deutfchen 1812. Nr. 134. Einige Bemerkungen über den Stärkenzucker; Nr. 342. Ueber die Mooschocolade; *ebend.* 1816. Nr. 349. Ueber das Kaleisdoskop; *ebend* 1818. Nr. 167. Wie ift die Verfälfchung des Rothweins zu entdecken? Nr. 206. Ueber das Mineralwaffer des Güntherbades zu Sondershaufen; *ebend.* 1819. Nr. 176. Ueber das Macaffar-Oel; *ebend.* 1820. Nr. 239. Noch einige kleine Auffätze dafelbft. — Anmerkungen zu *Friedr. Trommsdorff's* Ueberfetzung von *A. P. Orfila's* Handbuch der medicinifchen Chemie (Erfurt 1819. 1820. 2 Bde gr. 8). — Vorrede zu Dr. *Menfing's* leichtfafslicher Anleitung zu ftöchiometrifchen Rechnungen, befonders für angehende Chemiker und Pharmaceuten (Erfurt 1819. gr. 8). — *Neue Auflagen:* 1) die Apothekerfchule; 2te umgearbeit. 1810. 2) Darftellung der Säuren, Alkalien, Erden und Metalle; 2te 1806. 3) Gartenbuch für Aerzte und Apotheker; 2te verm. und verbeff. 1809. 4) Gefchichte des Galvanismus; 2te 1808. 5) Syftemat. Handbuch der Pharmacie; 3te umgearbeit. 1818. 6) Handbuch der pharmacevtifchen Waarenkunde; 2te verbeff. nebft einer Anleitung zur Prüfung der Aechtheit pharmacevt. Präparate, 1806; 3te verbeff. Gotha 1822. 7) Syftematifches Lehrbuch der gefammten Chemie (oder die Chemie im Felde der Erfahrung); 2te verm. und verbeff. 2ter Band 1806. 4ter 1811. 6ter 1815. 7ter 1818. 8ter 1820. 8) Lehrbuch der pharmacevtifchen Experimentalchemie; 3te verbeff. Hamburg 1811. 9) Neue Pharmacopä; 2te 1811. 10) Chemifches Probiercabinet; 3te 1818. — *Das* Journal der Pharmacie

ward bis zum J. 1816 fortgeſetzt, und beſteht aus 25 Bden; 1817 *erſchien* noch der 26ſte Band, welcher das Regiſter enthält. — *Von dem* allgem. pharmacevtiſch-chemiſchen Wörterbuche (oder der Apothekerkunſt in ihrem ganzen Umfange) *erſchien* des 1ſten Bdes 2te Abtheil. 1806. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1807, 2te Abtheil. 1809, 3ter Bd. 1ſte Abtheil. 1810, 2te Abtheil. 1813 (1812). — *Das* ſyſtemat. Handbuch der Pharmacie *ward* zu Wien 1806 nachgedruckt, und 1811 eine 2te Aufl. ausgegeben.

TROPPE (Joſeph Friedrich) ſeit 1807 *Dechant und Pfarrer zu Biſterz in Mähren* (zuerſt Prediger an der Marien-Himmelfahrtskirche in Brünn, 1781 Dechant und Pfarrer zu Gurein, und ſodann biſchöfl. Rath und Conſiſtor. Aſſeſſor): *geb. zu Brünn am 5 März 1744.* §§. Sammlung einiger Lob- und Sittenreden, die an verſchiedenen Feyerlichkeiten auf verſchiedenen Kanzeln in Brünn geſagt worden ſind. Brünn 1790. 8. 2te Aufl. 1793. 8. — Noch einige Reden in den J. 1778-1790. — Vgl. *Czikann.*

TROSCHEL (Dan. Phil.) *ſtarb am 9 Januar 1816.*

TROSCHEL (Jak. Elias) §§. 8 (verſchiedene) Predigtentwürfe in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 1-2 (1803).

TROSS (Ludwig) *D. der Philoſ. und* ſeit 1818 *Conrector am Gymnaſio zu Hamm* (zuerſt war er Lehrer an dem Handlungsinſtitute zu Hagen; auch hat er in den J. 1821-1823 die Gymnaſialbibliothek zu Münſter in eine neue Ordnung gebracht): *geb. zu Sensweiler bey Trarbach an der Moſel am 11 April 1795.* §§. *Spec. obſervationum in Auſonii Moſellam. Hamm 1816.* .. Des *Albius Tibullus* 10te Elegie des 1ſten Buchs, lateiniſch und deutſch, mit Bemerkungen über dieſe Elegie und einige andre Stel-

Stellen dieses Dichters. ebend 1819. gr. 8. Des *D. M. Ausonii* Mosella, mit verbessertem Texte, metrischer Uebersetzung, erklärenden Anmerkungen, einem kritischen Commentar und historischen Abhandlungen. ebend. 1821. gr. 8. 2te mit dem Moselgedichte des *Venantius Fortunatus* und andern Zusätzen vermehrte Ausgabe 1824. (Die Zusätze sind auch *besonders* gedruckt). * *Floia; cortum versicale de Flois swartibus illis diericulis, quae omnes fere Menschos, Mannos, Weibras, Jungfras etc. behuppere et spitzibus suis snafflis steckere et bitere solent. Auctore Gripholdo Knicknackio ex Flolandia. Editio nova. Monasterii et Hamm. 1822. 8.* *Gert van der Schüren* Chronik von Cleve und Hamm. Zum erstenmal herausgegeben und mit einer Einleitung, historischen Nachweisungen und den nöthigen Spracherklärungen versehen. Hamm 1824 gr. 8. Hammisches Wochenblatt, hauptsächlich zur Kunde der westphälisch-rheinischen Geschichte. ebend 1825. 4. — Westphälisches Archiv für die westphälische Geschichte. 1stes Heft. ebend 1825. gr. 8. — Beyträge *zu* folgenden Zeitschriften: 1) zur Thusnelda 1816 (z. B. aphoristische Bemerkungen zur Geschichte und Geographie des Nibelungenliedes, Nr. 12. 13. 29. 53. Zur Geschichte des deutschen Hexameters, Nr. 85); 2) *zum* rheinisch-westphälischen Anzeiger; 3) zu *K. W. Grote'ns* Zeitlosen (1817); 4) zu *Günther's* und *Wachsmuth's* Athenaeum (1817. 1818); 5) *zum* Herrmann, eine Zeitschrift von und für Westphalen (1817 - 1819); 6) zu *K. W. Grote'ns* Jahrbuch für Westphalen (zur ältern Geschichte der Rheinlande Bd. II. S. 277 folg); 7) zu *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1820 folg.), und 8) zu *K. Schall's* und *K. v. Holtey's* deutschen Blättern für Poesie, Literatur, Kunst und Theater. — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtrag.

TROSSEL (. . .) . . . *zu Ulm: geb. zu* . . . §§. * Materialien zu Leſe- und Verſtandesübungen für das reifere Alter u. ſ. w. Ulm 1817. 8. 2te Aufl. 1820. (Nennt ſich unter der Vorrede).

TROSSIENER (J. . . E. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber die Taubheit und ihre Heilung mittelſt der Durchſtechung des Trommelfelles. Berl. 1807. gr. 8.

TROST (Joſ. Aloyſ.) *iſt wahrſcheinlich geſtorben;* (wenigſtens ſteht er nicht im neueſten Verz. Wiener Schriftſteller).

TROST (P. . . O. . . L. . .) *Weltprieſter zu Prag* (?): *geb. zu* . . . §§. Der Weg zum Heil. Ein Gebetbuch für katholiſche Chriſten. Prag 1823. 8. m. 1 Kpf.

16 B. TROXLER (*Ignaz Paul Vital*) ſeit 1823 *Vorſteher einer Erziehungs-Anſtalt in Aarau; auch Ehrenbürger zu Bern.* (Zuerſt Secretair des Regierungsſtatthalters und Kriegscommiſſair zu . . ., hierauf ſtudirte er in Jena, Göttingen und Wien, practicirte dann als prakt. Arzt in Münſter 1806, und in Wien 1807. Nach einer Reiſe in die Niederlande und Italien kehrte er 1810 nach Münſter zurück, 1815 befand er ſich zu Wien zur Zeit des daſigen Congreſſes, privatiſirte 1816 zu Aarau, ward dann als Profeſſ. der Philoſophie und Geſchichte an das Lyceum zu Luzern berufen, durch Verfolgung der Jeſuiten aber zu Niederlegung ſeiner Stelle genöthigt *). *Geb. zu Münſter am 17 Auguſt 1780.* §§. *Diſſ. inaug. de inflammatione et ſuppuratione. Jenae* 1803. 4. Bli-

*) Die vollſtändigen Proceſsacten, aus welchen ſeine Freyſprechung von allen Anſchuldigungen hervorgeht, ſind abgedruckt in *J. A. Balthaſar's* Helvetia (Zürich 1823).

Blicke in das Wesen des Menschen. Aarau 1812. gr. 8. *Ein Wort bey Umbildung eines Freystaates, von einem seiner Bürger. . . . 1814. 8. *Ueber die Schweiz. Von einem Schweizerischen Vaterlandsfreunde. Herausgegeben von *K. A. Varnhagen v. Ense.* Wien (?) 1815. 8. (ward späterhin abgedruckt *in den* Europäischen Annalen 1815. Bd. I. S. 292 - 314). Die Freyheiten und Rechtsame der Cantonsbürgerschaft Luzern. . . . 1815. 8. Nachtrag dazu. . . . 1815. 8. *Schweizerisches Museum. 1ster Jahrg. 1 - 6tes Heft. Aarau 1816. gr. 8. (Darin ist von ihm unter andern ein ausführlicher Aufsatz: über die Pressfreyheit). Philosophische Rechtslehre der Natur und des Gesetzes, mit Rücksicht auf die Irrlehren der Liberalität und Legitimität. Zürich 1820. gr. 8. Fürst und Volk nach Buchanans und Miltons Lehre. Aarau 1821. gr. 8. *Die Kirchenverbesserung im 19ten Jahrhundert, nach *Llorente* frey übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Was verloren ist, wie zu gewinnen? Zwey Reden, gehalten in der Versammlung der helvet. Gesellschaft zu Schinznach am 8 May 1822. Glarus (1822). 8. Luzerns Gymnasium und Lyceum. Ein Beytrag zur Geschichte und Philosophie öffentlicher Erziehung und ihrer Anstalten. ebend. 1823. gr. 8. Offne Antwort auf des Herrn Profess. Aloys. Gügler öffentliches Schreiben über die von ihm verfasste Schrift: Luzerns Gymnasium und Lyceum. ebend. 1824. 8. — Einige Programmen und Schulreden seit 1823. — Prüfung der bisherigen Lehre über die Bewegung der Iris mit einer neuen Ansicht ihrer Bewegung; in *Himly's* und *Schmidt's* ophthalmologischer Bibliothek Bd. I. St. 2 (1803) S. 21 - 99. Ueber das Verschwinden innerhalb unsers Gesichtskreises; *ebend.* Bd. II. St. 2. S. 1 - 53. Präliminarien zur physiologischen Optik; S. 54 - 167 und St. 3. S. 1 - 73. Efflorescenz des Auges; St. 2. S. 204 - 207. Ueber

die Frage: warum ſehen wir mit zwey Augen die Gegenſtände nicht doppelt? *ebend.* Bd. III. St. 3. S. 1 - 13. Ueber das Schielen und Doppelſehen oder die Polarität des Geſichtſinnes; S. 14 - 33. — Antheil an einigen Wiener Zeitſchriften; *an dem* Wegweiſer der Eidgenoſſenſchaft; *am* Volksblatt; an *Zſchokke'ns* aufrichtigen Schweizerboten; *an dem* deutſchen Beobachter; *an den* Europäiſchen Blättern (die er gründen half); *an den* Aarauer Unterhaltungsblättern; an *Luden's* Nemeſis; *an dem* Archiv für Medicin und Chirurgie (Aarau 1817, worin namentlich eine gröſſere Abhandlung über den Cretinismus von ihm befindlich iſt) und *an der* Neckarzeitung.

Graf von TRUCHSES - WALDBURG, oder auch *Waldburg - Truchſeſs* (. . .) *königl. Preuſſ. General Major, auſſerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter zu Turin: geb. zu . . .* §§. Napoleon Buonaparte's Reiſe von Fontainebleau nach Frejus vom 17ten bis 29ſten April 1814. Herausgegeben von dem zur Begleitung Buonaparte's allerhöchſt ernannten königl. Preuſſ. Commiſſarius u. ſ. w. Berl. 1815. 8.

TRUCHSESS von WETZHAUSEN (Chriſtian) *lebt zu Bettenburg im Königr. Würtemberg: geb. zu . . .* §§ Syſtematiſche Claſſification und Beſchreibung der Kirſchenſorten, herausg. von *Fr. T. Heim.* Stuttgart 1819. gr. 8.

TRüBENBACH (Fried. Gottl.) *ſtarb 1797 oder 1798.*

von TRüTZSCHLER (Fried. Karl Ad.) *ward 181 . Ober - Steuerdirector, 1820 Geheimer Raths - Präſident, erſter Miniſter und Canzler (im Fürſtenth. Altenburg), und 1821 (bey der Feyer ſeines 50jähr. Dienſtjubiläums) D der Rechte und Groſskreutz des königl. Sächſ. Civil - Verd. und des Weimar. Falkenordens.* §§ *Von der* Anweiſung zur Abfaſſung rechtlicher Aufſätze *erſchien* 1817 die 5te

verm.

verm. und verbeſſ. Aufl., ſo wie *von der* Anweiſung zur Abfaſſung der Berichte 1817 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. — *Vgl.* Denkſchrift der 50jähr. Dienſtjubelfeyer Sr. Excell. des Hrn. von Trützſchler, d. 23 Octbr. 1821. Altenburg 1821. . .

TRUHARD (. . .) *vormals Senator in Riga: geb. zu* . . . §§. * Der Reiſegefährte auf den Wanderungen durch die reizenden Gegenden Liefflands. 1ſte Wanderung. von Riga aus längſt dem Ufer der Ola bis Wenden. Riga 1804. 8. Fama für Deutſch-Rufsland. Eine Zeitſchrift. ebend. 1805. . .

TRUM (Franz Leopold) *D. der Medic. und Armen-Augenarzt in Altenburg: geb. zu* . . . §§. Noth- und Hülfsbüchlein für geſunde und kranke Augen; nebſt einigen Vorſichtsregeln bey der Pflege derſelben. Altenburg 1810. 8. — Warnung, neugeborne Kinder nicht gleich im Anfange dem Lichte zu ſehr auszuſetzen; Folgen, die dieſe Unvorſichtigkeit nach ſich zieht, und Mittel gegen die daraus entſpringende Augenkrankheit; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 19.

TRUMMER (Karl) *D. der Rechte und Rechtsconſulent in Hamburg: geb. daſelbſt* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit D. *M. H. Hudtwalker:* Criminaliſtiſche Beyträge. Eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. Hamburg 1824. 1825. 5 Hefte. 8. — Aufſätze *in dem* Archiv für das Handelsrecht (Hamburg 1820. 1821). — Paul Wineberger, eine biographiſche Skizze; *in der* Abendzeitung 1822. Nr. 92. 93.

16 B. TRUMPF (Heinr. Fried.) §§. Ueber den Miſsbrauch der Salben, nebſt einer Anleitung für Wundärzte, nach einer einfachern und zweckmäſſigern Methode, Wunden und Geſchwüre

zu heilen; nach vielfältiger Erfahrung bestätigt. Heidelberg 1810. 8.

TRUNK (Joh. Jak.) *privatisirt jetzt in Mainz* (war erst Professor in Bonn, und hatte nachher in Heidelberg und Bruchsal sich aufgehalten). §§. Des französ. Ministers Cardinal *Fleury* Sendschreiben an sämmtliche Mächte und souveraine Staaten von Europa, oder untrügliches Mittel, alle Kriege und Volksunruhen ohne stehende grosse Heere und kostspielige Festungswerke in Zukunft leicht zu verhüten, folglich auch die seufzenden Völker mit Aushebung der Recruten, so wie mit der bisher ungeheuern Last der Steuern und andern drückenden Abgaben zu verschonen. Auf- und vorgestellt von u. s. w. Mainz 1814. 8. — *Von den* prakt. Forsttabellen *erschien* zu Heidelberg 1808 die 2te Aufl.

TRUOG (Leonhard) *Pfarrer zu Thusis in Graubünden, Mitglied des evangelischen Cantonal-Kirchenraths und Vicedecan des obern grauen Bundes: geb. zu . . .* §§. Geschichte der Reformation in Graubünden. Aus zuverlässigen Quellen sorgfältig geschöpft und als Denkmal der dritten Säcularfeyer der Bündnerischen Reformation herausgegeben. Chur 1819. gr. 8. — Historisch-grammatikalische Bemerkungen über die romansche Sprache und ihre verschiedene Dialekte im Canton Graubünden; im 4ten Hefte von *K. L. v. Haller's* literarischen Archiv der Akademie zu Bern (1807).

TRZEBITZKY (Franz Xaver) *D. der Med. und k. k. Physicus zu . . . in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Physikalisch-ökonomische Bemerkungen über die sich so sehr verbreitete Trocknifs der Nadelwaldungen, nebst Vorbauungs- und Hülfsmitteln dawider. Herausgegeben von der k. k. ökonomisch-patriotischen Gesellschaft in Böhmen, verfafst und mit Anmerkungen versehen. Prag

Prag 180 . 8. mit 3 illum. Kpft. 2te Aufl. 1809.

15B. TSCHARNER (Joh. Fried.) *lebt zu . . . in Graubünden.* §§. Mit *Jos. Rehfues:* *Italien, eine Zeitschrift von zwey reisenden Deutschen. Berl. 1803. 1804. 2 Hefte 8.

TSCHARNER (Karl Lud.) *ist auch Mitglied des obersten Appellationsgerichts im Canton Bern.*

TSCHEGGET (Samuel Gottlob) seit 1822 *Superintendent, Pastor primarius und Inspector der Kirchen und Schulen in Breslau, auch D. der Theol.* (zuerst 1796 Pastor zu Hertwigswaldau im Fürstenth. Sagan, 1800 2ter Diacon und 18 . . Superintend. und erster Pfarrer in Freystadt): *geb. in Freystadt am 13 Octbr. 1770.* §§. Wie wichtig es sey, auch bey eignem Unglück unser Herz für fremde Noth stets offen zu erhalten. Zum Besten einer unglücklichen Familie in Preussisch-Eylau dem Druck übergeben. Züllichau 1808. gr. 8. *De vera, non adulterata Jesu Christi doctrina per apostolos nobis tradita. In memoriam religionis ante hos CCC annos per Lutherum instaurata. Glogau 1818 (1817). 4.* Communionrede bey Eröffnung der Provincialsynode zu Bunzlau den 22 Septbr. 1819. . . . 1819. 8. Zwey Einführungsreden. Glochau 1820. 8. Reden und Predigt bey Annahme seiner Aemter, als Pastor primarius und Inspector der Kirchen und Schulen in Breslau. Breslau 1822. 8. Mit D. *Dan. Krüger* und *Karl Th. Fischer:* *Reden und Predigten, bey besondern Feyerlichkeiten gehalten. ebend. 1822. 8. Die Einigkeit der evangel. Kirche. Eine Predigt am Reformationsfeste den 31 Octbr. 1822 gehalten. ebend. 1822. 8.

TSCHEINER (D... J...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Vogelfänger und Vogelwärter, oder Na-

Naturgeschichte, Fang, Zähmung, Pflege und Wartung unserer beliebtesten Sing- und Zimmervögel. Nebst einem Kalender für Liebhaber des Vogelfanges und angehende Kabinetssammler. Nach vieljährigen Beobachtungen nieder geschrieben. Mit naturgetreuen Abbild. von 16 Singvögeln und 4 Kpft. zur Erklärung des Vogelfangs. Pesth 1820. 8. Der wohlerfahrne Fischermeister, oder ausführlicher Unterricht in der gesammten Angel- und Netzfischerey und den Krebsen- und Fröschefang u. s. w. Nebst einem Anhange über das Ausstopfen dieser Thiere für Naturaliencabinette. ebend. 1821. gr. 8. m. 24 Kpf.

TSCHEULIN (Georg Friedrich) seit 1804 *grofsherzogl. Badischer Hofthierarzt und Lehrer der Thierheilkunde zu Karlsruhe* (zuerst 1790 Thierarzt im Oberamt Röteln, 1793 im Felddienst bey dem Markgrafen Ludwig von Baden, und 1800 Curschmidt): *geb. zu Maulburg im Amt Schopfheim 1763.* §§. Unterricht für den Badischen Landmann, wie er sein Vieh vor der Aufblähung schützen und solches selbst heilen kann. Karlsruhe 1804. 8. Beschreibung und Heilung der jetzt grassirenden Pferdeseuche, der sogenannten Druse. ebend. 1805. 8. Theoretische und praktische Wahrnehmungen über den Milzbrand bey Thieren, nebst den Mitteln, diesem Uebel zuvorzukommen und selbiges zu heilen. ebend. 1809. 8. Handbuch zur Kenntnifs und Heilung der Krankheiten unserer vorzüglichsten Hausthiere. ebend. 1810. 1812. 2 Theile. 8. Ueber den Rotz der Pferde, den mit guten Erfolg dagegen angewandten Mitteln, nebst mehrern Beobachtungen über dessen Heilung. ebend. 1812. 8. Kunst, die Rindviehseuchen zu erkennen, ihnen vorzubeugen und sie sicher zu heilen, nebst einer königl. Dänischen Verordnung zur Verhütung der Rindviehpest. ebend. 1813. gr. 8. 2te viel verm. Aufl. 1821.

1821. Kunst, die Nervenkrankheiten der vorzüglichsten Hausthiere zu erkennen, ihnen vorzubeugen und sie zu heilen. Handbuch für Thierärzte, Oekonomen und Landwirthe. ebend. 1815. gr. 8. Gerichtliche Thierarzneykunde; ein Handbuch für Beamte, Aerzte, Thierärzte, Landwirthe und Schmiede. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 Zeichnung. 2te verm. Aufl. 1822. Beschreibung und Heilung des Nervenfiebers, welches im Frühjahr und Sommer 1817 unter den Pferden hier und in der Gegend geherrscht hat. ebend. 1818 gr. 8. Die Pferdezucht, in einem Gespräche vorzüglich für den Landmann faslich dargestellt ebend. 1819. 8. mit 1 Kpf. 2te verm. (?) Aufl 1821. Polizeyliche Thierarzneykunde für Officiere, Thierärzte und Fahnenschmiede. ebend 1822 gr. 8. Katechismus der Thierarzneykunst, oder Unterricht für den Landmann, seine Hausthiere zu erziehen und zu benutzen, auch ihre Krankheiten zu erkennen und zu heilen. ebend. 1823 8. m. 3 Steintaf. Kunst, die Ausschlags- und Abzehrungskrankheiten der gröſsern Hausthiere zu erkennen, ihnen vorzubeugen und sie zu heilen, nebst Angabe, was in polizeylicher und gerichtlicher Hinsicht dabey zu thun wäre. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Steindr. — Einige Aufsätze über Thierkrankheiten; in *Seyf v. Tennecker's* Zeitung für die Pferdezucht (1803 1804). — Neue Methode, Pferde zu englisiren; *in der* Salzburg. medicinisch-chirurgischen Zeitung 1812. Bd. I. S. 107 folg. — Ueber die Natur und Behandlung der Rehekrankheiten bey Pferden; in *S. J. Teuffel's* Magazin für theoret. und prakt. Thierheilkunde Bd. I. H. 1 (1813) S. 61 folg. Bemerkungen über den bisherigen Winterhufbeschlag der Pferde, nebst Beschreibung eines neuerfundenen Hufeisens; *ebend.* H. 2. S. 245 folg. — Ueber die Bäder der Thiere, insbesondere für Pferde; in *Will's* und *Schwab's* Taschenbuch für die Pfer-

Pferdekunst auf d. J. 1817. S. 168-192. — Vgl. *Hartleben.*

TSCHIFFELI (J... K...) *ist Landwirth zu ... im Canton Zürich.* §§. Ueber ein künstliches Düngungsmittel. ... 1805. 8. (Ein Auszug davon steht in *Voigt's* Magazin für den Zustand der Naturkunde Bd. 11 (1806) S. 539 folg.).

von TSCHIRSKY (Friedrich Ludwig) *auf Wanscha, seit* 1822 *Landesbestellter in dem Sächs. Antheil der Ober-Lausitz* (machte von 1790-1792 eine Reise durch Deutschland, die Schweiz und Oberitalien, und ward 1814 Assess des Judicii Ordinarii und des Waisenamts zu Bautzen): *geb. zu Neusalza im Freystädtischen Kreise in Schlesien am 27 August 1769.* §§. *Epistola gratulatoria ad L. B. de Hagen. Hal. 1789.* .. Denkschrift auf Salomon Gesner, aus dem Italien. des Abbate *Bertola.* Görlitz 1794. 8. * Der Corsar. Eine Erzählung aus dem Englischen des Lord *Byron.* Berl. 1816. 12. — Gedichte und Charaden *im* Bardenopfer für Schlesien (1789); *in der* neuen Lausitz. Monatsschrift (1808); in *Fielitz* vaterländ. Monatsschr. (1813) und *im* neuen Lausitz. Magazin Bd. I. H. 4 (1822).

TSCHöPERN (F... J...) *D. der Med. und k. k. Regiments-Arzt zu ...: geb. zu ...* §§. *R. Desgenettes's* geschichtliche Darstellung der Krankheitsereignisse bey der französ. Armee im Orient, nebst dazu gehörigen medicinischen Topographien und Tabellen. Uebersetzt. Prag 1812. 8.

TSCHUDI (Joseph) *Capitular und Archivar des Stifts Einsiedeln in der Schweitz: geb. zu ...* §§. Einsiedelische Chronik, oder Geschichte des Stifts und der Wallfahrt zu Maria Einsiedeln. Vorzüglich für Wallfahrten. Einsiedeln 1823. 8.

TSCHUN-

TSCHUNKEWITZ (P. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Betrachtungen über den Krieg von 1812. Nebst 2 Tabellen über die in Russland eingedrungene Macht und den von ihr in jeder Schlacht und Affaire erlittenen Verlust. Vom Anfang des Feldzugs bis zum 1 Januar 1813. St. Petersburg 1815. 8.

TUCKERMANN (Konr. Jul. Hieron.) *ward 1799 Bürgermeister, und 1817 königl. Hannöver. Rath.*

TüRK (Dan. Gottl.) *starb am 26 August 1813.* §§. *Von der* Anweisung zum Generalbassspielen *erschien* 180. die 2te, 1816 die 3te verbess. und verm. Aufl. (durch *Joh. Fr. Naue*) und 1824 die 4te Aufl. Auch hat man einen Nachdruck, Wien 180. 8. 2te Aufl. 1822. — Recens. *in der* Hall. Lit. Zeit. — Vgl. *Kuhn's* Freymüthigen 1816. Nr. 16.

16 B. von TüRK (Karl Wilh. Chr.) *lebte späterhin zu Vevay im Waadtlande, ward 180. königl. Preuss. Regierungs- und Schulrath in Potsdam, und 1823 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. * Ueber zweckmässige Einrichtung der öffentlichen Schul- und Unterrichts-Anstalten, als eines der wirksamsten Beförderungsmittel einer wesentlichen Verbesserung der niedern Volksclassen, mit vorzüglicher Hinsicht auf Mecklenburg. Neustrelitz 1804. 8. Die sinnlichen Wahrnehmungen, als Grundlage des Unterrichts in der Muttersprache. Ein Handbuch für Mütter und Lehrer. Winterthur 1812 (1811). gr. 8. m. 2 Kpft. 2te verbess. und verm. Aufl. Berl. 1822. Leitfaden zur Behandlung des Unterrichts im Rechnen, für Landschulen und für Elementarschulen in den Städten. 1ster Theil. Berl. 181. 8. 2te Aufl. 1817. 3te mit 1 Kpf. versehene Aufl. 1819. 4te Aufl. 1821. 2ter Theil (auch *unt. d. Titel:* die anschauliche Auflösung der Gleichung des

des ersten, zweiten und dritten Grades) 1819. 2te Aufl 1821. Leitfaden zur Behandlung des Unterrichts in der Formen- und Gröſſenlehre. ebend. 1818. gr. 8. m. 14 Kpf 2te verm. Aufl. 1820. 3te mit vielen Aufgaben und sehr vielen Figuren bereicherte Aufl. m. 12 Kpf. 1823. Die Erscheinungen in der Natur; ein Buch für Aeltern, Erzieher, Lehrer und vorzüglich für Volksschulen. Essen und Duisburg 1818. gr. 8. m. 4 Steintaf.

von TÜRKHEIM (Johann) *starb zu Alttorff unweit Ettenheim im Kinzigkreise, wo er zuletzt privatisirte, am 25 Jan. 1821 im 78sten J. s. Alt.* (Er war auch einige Zeit Repräsentant der Stadt Strasburg bey der Nationalversammlung in Paris, ward aber durch die Revolution genöthigt, Frankreich zu verlassen. — Sein letztes Geschäft war eine Sendung nach Rom wegen Abschlieſſung eines Concordats zwischen dem Papst und den süddeutschen Fürsten). §§. * *Histoire généalogique de la maison souveraine de Hesse. Strasb. 1819.* .. — Beyträge zu *Karl v. Rotteck's* Archiv für landständische Angelegenheiten im Groſsherzogthum Baden (Carlsruhe 1821. 2 Bde gr. 8).

TULLA (Joh. Gottfr.) *starb 180*.

16 B. TURIN (Bernh.) §§. * Sind geheime Gesellschaften im Staate erlaubt? . . . 179 . gr. 8. 2te Aufl. (mit seinem Namen) 1801. 3te Aufl. *u. d. Titel:* Ueber geheime Verbindung im Staate. Giessen 1817. Rechtliche Kritik des Amicisten-Ordens und dessen Strafbarkeit. Giessen 1800. 8. Pr. Ueber Bildung und Verbildung. Heiligenstadt 1810. 8. Erster Unterricht in der deutschen Sprache; nebst Anleitung zu Denk- und Schreibübungen für Zöglinge beyderley Geschlechts. ebend 1811. 8. Pr. Ueber den Grenz- und Wendepunkt der Gymna-

nalialbildung für den Zögling der Wissenschaften. ebend. 1824. 8. — *Der* Versuch einer Darstellung des Rechts peinlicher Vertheidigung *erhielt* Giessen 1807 und 1819 folgendes *neues* Titelblatt: Anleitung zu Defensionsschriften in peinlichen Fällen. 1ster Band.

TURNER (Sam. Wilh.) *starb 180* .

TWESTEN (August D. . . Ch.) *D. der Philos. und* seit 1816 *ordentl. Professor der orientalischen Sprachen in Kiel* (vorher Prof. Philos. et Theol. extraordin.): *geb zu* . . . §§ *Commentatio critica de Hesiodi carmine, quod inscribitur Opera et Dies, scripta ad impetrandos summos philos. honores a. 1813. Kilon. 1815. gr. 8.* Gemeinschaftlich mit *F. C. Dahlmann, Nikol. Falk* und *K. Th. Welcker:* Kieler Blätter; eine Zeitschrift zur Erhaltung, Erweiterung und Stärkung des vaterländischen Sinnes. 1ster Band. ebend. 1815. gr. 8 u. 3ter Bd. 1816. 4ter Bd. 1817. 5ter Bd. 1819 (Jeder Band bestehet in der Regel aus 3 Heften. Von ihm sind darin folgende Aufsätze: Rede eines Geistlichen in einer Gesellschaft von Amtsbrüdern; Bd. I. H. 1. Nr. 6. und H. 2. Nr. 10. Einige Bemerkungen über Unterrichtsgegenstände in den gelehrten Schulen unserer Herzogthümer; Bd. III. H. 2. Nr. 8). Die Logik, insbesondre die Analytik. Schleswig 1825. gr. 8. — Chronik der Universität Kiel im J. 1819; *in den* Kieler Beyträgen Bd. I. H. 1 (1820) Nr. 8. Censurprobe; *ebend.* Nr. 9.

16B. TWRDY (Fr. Xav.) §§. Pragmatische Geschichte der böhmischen Freysassen. Prag 1804. 8.

TYCHSEN*) (Ol. Gerh.) *ward 1796 Senior der Universität und der philos. Facultät, 1810 Ritter des Schwe-*

*) Sein eigentlicher Name war *Tuka*.

Schwedischen Nordstern - Ord., *1813 Vicecanzler und*, *bey Gelegenheit seines 50jähr. Dienstjubiläums*, *Doctor der Theolog. und der Rechte*; *starb am 30 Decbr. 1815*. (Zuerst war er Lehrer am Hallischen Waisenhause, 1759 Juden - Missionar, 1760 Privatdocent in Rostock, muſste sich aber 1761, Nachstellungen halber, von dort entfernen, und 1764 Profess. der oriental. Sprachen in Bützow). §§. * Von christlichen arabischen Münzen. Ohne Ort und Jahr, 4. Beurtheilung der Grotefendischen und Lichtensteinischen Entzifferung der Persepolitanischen Keilschriften. Rostock 179. 4. Die Erbfolge eines Ehemannes in den Nachlaſs seiner ohne Kinder und Testament verstorbenen Ehefrau, nach jüdischen Gesetzen beurtheilt. ebend. 1804. 4. — *De linguae Phoeniciae et Hebraicae mutua aequalitate*; in *Novis actis societ. scientiar. Upsaliensis* Vol. VII (1815) p. 87 - 103. — An *A. G. Masch bibliotheca sacra* (Hal. 1778 - 1790) hatte er grossen Antheil; besonders bearbeitete er die hebräische Literatur. — Vgl. *Ant. Theod. Hartmann:* Oluff Gerhard Tychsen, oder Wanderungen durch die mannichfaltigsten Gebiete der biblisch - asiatischen Literatur. Bremen 1818 - 1820. 2 Bde in 4 Theilen, gr. 8. *dessen* merkwürdige Beylagen zu dem O. G. Tychsens Verdiensten gewidmeten literarisch - biographischen Werke. ebend. 1818 gr. 8. *dessen* biblisch - asiatischer Wegweiser zu O. G. Tychsen, oder Wanderungen durch die merkwürdigen Gebiete der biblisch - asiatischen Literatur, und den merkwürdigen Beylagen. ebend. 1823. gr. 8. *Bernh. Krey's* Andenken an die Rostockschen Gelehrten in den letzten 3 Jahrh. 8tes Stück S. 39 ff. *Nicolai's* Magazin der Biographien Bd. IV. H. 3 (1819) Nr. 1.

TYCHSEN (Thom. Christ.) seit 1815 *Ritter des Danebrogs - Ord. und* seit 1817 *D. der Theolog.* §§. Grammatik der arabischen Schriftsprache

für den ersten Unterricht, mit einigen Auszügen aus dem Koran. Götting 1823. gr. 8. — Von der Religion der kaukasischen Völkerschaften; in *Stäudlin's* Beyträgen zur Philosophie und Geschichte der Religion Bd. IV (1798) S. 290 folg. — Bemerkungen über des Profess. *Carlyle* zu Cambridge Vorschlag eines arabischen Bibelwerkes zur Ausbreitung des Christenthums in Asia und Afrika, in *Henkens* Religions-Annalen I. 110; in *Stäudlin's* Magazin für Religions-, Moral- und Kirchengeschichte Band I. H. 1 (1801) S. 116 folg. — *De numis Indicis, maxime in bibliotheca regia Goettingensi academica adservatis*; in *Commentat. societatis Goetting.* Vol. XIV (180 .) cl. histor. philos. p. 158-162. *De Afganorum origine et historia;* ibid. Vol. XVI. p 43-64. *De commerciis et navigationibus Hebraeorum ante exilium Babylonicum;* p. 150-179. *De numis veterum Persarum in numophylacio Sereniss. Ducis Gothano adserv. comment. I*; in *Comment. recentior. societ. Goetting.* Vol. I (1813) p 1-26. *Comment. altera, qua regum Achaemenidarum et Parthorum s. Arsacidarum numi illustr.;* p. 1-30. *Comment. III. de numis veterum Persarum, qua regum Sassanidarum numi secundum illustrantur;* ibid. Vol. II. p. 1-24. *Comment. IV. qua inprimis tetradrachmae Arsacidarum recensentur;* ibid. Vol. III. p. 3-56. *De numis Orientalibus in Bibliotheca regia Goettingensi asservatis, inprimis Seldgiucidarum et Gengiscanidarum;* p. 89-120. *De poeseos Arabum origine et indole antiquissima;* p. 235-287. *De chartae papyraceae in Europa per medium aevum usu ejusque termino, praemissa illustratione duorum fragmentorum in papyro scriptarum Comment. I. II*; ibid. Vol. IV. p. 141-208. *De inscriptionibus Indicis et privilegiis Judaeorum et Christianorum S. Thomae in ora Malabarica, cum explicatione inscriptionis trilinguis a Buchanano adlatae;* ibid. Vol. V. p. 3-60. *De defectibus rei numariae Muham-*

medorum supplendis; p. 69 - 96. *De numo Atheniensi tetradrachmo antiquiss. in thesauris bibliothecae universit. regiae asservat.;* p. 259 - 276. — Michaelis und Niebuhr; *in den* Kieler Blättern Bd. III. H. 3 (1816) Nr. 20. — *Von der* Koppischen Ausgabe des neuen Testam. *erschien* 1822 die 3te verbess. und verm. Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 338 - 341.

TYPKE (Heinr. Aug. Ehreg.) Vater des Folgenden. *Feyerte 1821 sein 50jähriges Dienst-Jubiläum und erhielt 1825 den rothen Adler-Ord. 3ter Classe.* §§. *Von der* Abhandlung, von dem was Gott geziemte beym Fall des ersten Menschen, *erschien* 1805 die 2te Aufl.

TYPKE (Joseph Wilhelm) *Prediger an dem Invalidenhause und der Charité zu Berlin* seit 1821 (vorher seit 1811 Pastor zu Zagelsdorf und Prennsdorf bey Dahme): *geb. zu Rosswein am 19 Dec. 1784.* §§. Kurzgefasste Nachricht von dem heilsamen Werke der Reformation für Jedermann. Zur Begründung einer würdigen Feyer des diesjährigen Reformations-Jubiläums. Ans Licht gestellt. 1. 2te Aufl. Leipz. 1817. gr. 8. Gedichte. 1stes Bändchen. Berl. 1819. 8. — Gedichte und Erzählungen, theils unter eigenen Namen, theils unter den angenommenen Namen *Innocenz* und *Woldemar*, *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1813 - 1816; in *Kuhn's* Freymüthigen 181 . folg.; in *Gubitz'ens* Gesellschafter 1817 folg.; *in der* Abendzeitung 1817-1820; in *Philippi's* Merkur 1822 - 1824 und *im* Waysenfreunde (1823).

TYROFF (Karl) *königl. Bayer. Hofagent in Nürnberg: geb. zu . . .* §§. Wappenbuch des gesammten Adels des Königreichs Bayern. Aus der Adels-Matrikel zu München gezogen. Nürnberg 1818 (1817) - 1824. 7 Bde gr. 8.

TZSCHENTKE (August) *D. der Phil. zu* . . . (vorher Candidat der Theolog. in Graitschen bey Jena): *geb. zu* . . . §§. Predigten zur Erweckung und Beförderung wahrer Religiosität. Jena 1811. gr. 8.

16B. TZSCHIRNER (Heinr. Gottli.) *jetzt D. der Theol.* (seit 1815) *Superintendent und Pastor an der Thomaskirche*, (seit 1818) *2ter ordentl. Professor der Theologie, ordentlicher Assessor des Consistoriums, und Domherr zu Meissen* (zuerst 1800 Adjunkt der philosoph. Facultät zu Wittenberg, 1801 Diacon. zu Mitweyda, worauf er die im 16ten Bde bemerkten academ. Würden erhielt; hierauf 1811 ausserordentl. Assessor des Consistoriums, 1814 Feldpropst bey der Sächs. Armee, Anfangs 1815 Archidiacon. an der Thomaskirche, und noch in demselben Jahre 3ter ordentl. Profess. der Theologie und Domherr zu Zeitz): *geb. zu Mitweyda am 14 Novbr. 1778.* §§. *Observationes Pauli Apostoli Epistolarum scriptoris ingenium concern. Partic. I - III. Viteb. 1800. 4.* *Diss. inaug. de dignitate hominis per religionem christianam adserta et declarata. ibid. 1805. 4.* *Joh. Matth. Schröckh's* christliche Kirchengeschichte seit der Reformation; fortgesetzt von u. s. w. 9ter Theil. Leipz. 1810. gr. 8. 10ter und letzter Theil 1812. (Aus dem letzten Bande ward *besonders* abgedruckt: Ueber Joh. Matth. Schröckh's Leben, Charakter und Schriften). Briefe, veranlasst durch Reinhard's Geständnisse, seine Predigten und seine Bildung zum Prediger betreffend. Leipz. 1811. 8. Predigten in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. 1ste Sammlung. ebend. 1812. gr. 8. 2te Samml. 1816. Mit *K. A. G. Keil:* Analekten für das Studium der exegetischen und systematischen Theologie. 1ster Bd. 1stes Stück. ebend. 1812. gr. 8. 2. 3tes Stück 1813. 2ter Bd. 1stes St. 1814. 2tes St. 1815. 3tes St. und 3ter Bd. 1stes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd.

1stes St. mit *E. Fr. K. Rosenmüller* 1820. (Darin ist von ihm kein eigener Aufsatz anzutreffen). Rede, als Franz Volkmar Reinhard's Gedächtnissfeyer am 28 Novbr. 1812 zu Leipzig begangen ward. Leipz. 1813. 8. Gemeinschaftlich mit D. *K. Fr. Stäudlin:* Archiv für die alte und neue Kirchengeschichte. 1ster Bd. 1. 2tes St. ebend. 1813. gr. 8. 3tes St. und 2ter Bd. 1stes St. 1814. 2. 3tes St. 1815. 3ter Bd. 1stes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd. 1stes St. 1818. 2tes St. 1819. 3tes St. 1820. (Darin sind von ihm folgende Aufsätze: *Gregoire's* Geschichte der religiösen Sekten des 18ten Jahrhunderts, übersetzt, abgekürzt und mit Anmerkungen erläutert; Bd. I. St. 1. S. 136 - 187. St. 2. S. 145 - 201. St. 3. S. 87 - 130. Beyträge zur neuesten Geschichte der katholischen Kirche in Frankreich, aus der Schrift des Herrn *de Pradt* von den 4 Concordaten; Bd. VI. St. 2. S. 379 - 432). Wie die Hoffnung den Weisen über das Unglück der Zeiten erhebt. Predigt am Tage Mariä Verkündigung 1813 in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1813. gr. 8. Von der grossen Bedeutung der Ereignisse unserer Tage. Eine Rede, anstatt einer Abschiedspredigt, bey seinem Abgange zur Armee als Feldpropst. ebend. 1814. gr. 8. *Pr. Nominis Germanici laudes instauratorum sacrorum historiae illustratae. ibid. 1814. 4.* Ueber den Krieg; ein philosophischer Versuch. ebend. 1815. 8. *Pr. De sacris ecclesiae nostrae publicis caute emendandis Comment. I - III. ibid. 1815. 4.* (Auch abgedruckt *in seinen* Memorabilien Bd. V. St. 1. S. 1 - 46). *Pr. De bello christianis non interdicto Comment. I. ibid. 1815. 4.* Predigt an dem nach der Rückkehr des Königs von Sachsen den 18 Jun. 1815 zu Leipzig gefeyerten Dankfeste. ebend. 1815. gr. 8. Zwey Predigten am 12ten Sonntage nach Trinitatis und am 16 August 1815 bey dem evangel. Hofgottesdienste zu Dresden gehalten. ebend.

ebend. 1815. gr. 8. *Pr. Ecclesiae et academiae Evangelicorum quid mutuo sibi debeant? ibid. 1817. 4.* *Pr. De claris veteris ecclesiae interpretibus Comment. I. II. ibid. 1817. 4. Comment. III. IV. 1818. Comment. V. VI. 1820. Comment. VII - IX. 1821.* Predigt bey der Jubelfeyer der 50jähr. Regierung Sr. Maj. des Königs von Sachsen, am 20 Septbr. 1818 zu Leipzig in der Thomaskirche gehalten. ebend. 1818. gr. 8. (Auch *in seinen* Memorabilien Bd. VII. St. 1. S. 141 - 160). Mit D. *Joh. Chr. Gottfr. Jörg:* Die Ehe aus dem Gesichtspunkte der Natur, der Moral und der Kirche. ebend. 1819. gr. 8. *Die Sache der Griechen, die Sache Europa's. ebend. 1821. gr. 8. Die Klage der Liebe und der Trost des Glaubens über den Fall und die Drangsale der Völker. Eine Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis in der Thomaskirche gehalten. ebend. 1821. gr. 8. Der Uebertritt des Herrn v. Haller zur katholischen Kirche, beleuchtet. ebend. 1821. gr. 8. Die Erwartungen unserer Zeitgenossen von dem Gange der Weltgeschichte. Eine Predigt am Feste der Heimsuchung Mariä 1822 in der Universitätskirche gehalten. ebend. 1822. gr. 8. Protestantismus und Katholicismus, aus dem Standpunkte der Politik betrachtet. ebend. 1822. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1822. 3te Aufl. nebst einem (auch *besonders* gedruckten) Sendschreiben des Verfass. an Herrn Abbt Maximil. Prechtl, 1823. 4te Aufl. 1824. Die Gefahr einer deutschen Revolution, beleuchtet. ebend. 1823. 8. Die Rückkehr katholischer Christen im Grossherzogthum Baden zum evangelischen Christenthume; erzählt und beurtheilt. ebend. 1823. gr. 8. (Erhielt bis im Novbr. 4 Aufl.). *Gab heraus:* Magazin für christliche Prediger. Hannover und Leipzig 1823 - 1825. 3 Bde gr. 8. jeder von 2 Stück. (Darin hat er mehrere seiner Predigten aufgenommen). Mit D. *K. Fr. Stäudlin* und *Joh. Sever. Vater:* Kirchenhisto-

ſtoriſches Archiv. Halle 1823-1825. 3 Jahrgänge, gr. 8. Predigt am 21ſten Sonnt nach Trinitatis, den 19 Octbr. 1823 in der Thomaskirche gehalten. Leipz. 1823. gr. 8. Das Reactionsſyſtem, dargeſtellt und geprüft ebend. 1824. gr. 8. *Pr. de perpetua inter catholicam et evangelicam eccleſiam diſſenſione. ibid. 1824. 4.* Gutachten über die Annahme der Preuſſ. Agende, an einen Preuſſ. Geiſtlichen abgegeben. ebend. 1824. gr. 8. 2te Aufl. 1825. Daſs die ſittliche Geſinnung aus der Geiſtesbildung den wahren Werth und die rechte Richtung gebe. Eine Predigt am 1ſten Sonntage des Advents 1824 gehalten. ebend. 1824. gr. 8. *Pr. Graeci et Romani ſcriptores cur rerum chriſtianarum raro meminerint? Comment. I. II. ibid. 1824. 1825. 4.* — *Grundſätze der Römer in Anſehung des Selbſtmordes, und Entwickelung der Urſachen, warum ſie denſelben anders beurtheilt haben als wir; in *Stäudlin's* Magazin für Religions-, Moral- und Kirchengeſchichte Bd. II. St. 1 (1805) Nr. 1. *Ueber die Religion und den ſittlichen Zuſtand der Itelmänen auf Kamtſchatka; *ebend.* Bd. III. St. 2. Nr. 3. *Hiſtoriſch-philoſophiſche Unterſuchung über die ſtufenweiſe Entwickelung des wohlwollenden Triebes; Nr. 9. — Darſtellung der merkwürdigſten Verſchiedenheiten, welche man an den Menſchen in Hinſicht auf religiöſe Denk- und Sinnesart bemerken kann; in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1804. S. 1-27. — *Die Herzogin von Valière, Maitreſſe Ludwigs des Vierzehnten; *im* Biographen Bd. IV (1804) S. 323-352. — Ueber den Gebrauch der Bibelſtellen und der Bibelſprache in dem Kanzelvortrage; *im* Halliſchen Prediger-Journal Bd. 49 (1805) S. 44-45. — Bemerkungen über die praktiſche Wichtigkeit der Lehre von einem Gott; *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers Bd. VIII. H. 2 (1805). Ueber die Vortheile, welche die chriſt-

christliche Sittenlehre durch den tugendhaften Charakter ihres Urhebers erhält. — Ueber die Vorzüge des Predigerstandes; *ebend.* H. 3. — Erinnerungen gegen die Gewohnheit, die Predigt mit dem Gebete anzufangen; in *Wagnitz'ens* Materialien Bd. II. H. 3 (1805). — Amtserfahrungen; in *J. S. Bail's* Archiv für die Pastoralwissenschaften Th. II (1820). — *Von dem* allgem. Repertorium für empirische Psychologie *erschien* 1803 der 2te Band und 1812 die 2te Aufl. in 2 Bden. — Das Progr. *de rite distingendis formis dogmaticis* ward 1809 fortgesetzt; beyde aber unter *folg. Titel:* Beurtheilende Darstellung der dogmatischen Systeme, welche in der protestantischen Kirche gefunden werden, *in seinen* Memorabilien Bd. I. St. 1. S. 1 - 41 u. St. 2. S. 1 - 134 wieder abgedruckt. — In gedachten Memorabilien (welche im J. 1821 mit dem 2ten Stücke des 8ten Bandes geschlossen wurden) sind von ihm folgende Abhandlungen: *Massillon's* Predigt über das Gebet, aus dem Französ.; Bd. II. St. 1. S. 108 - 139. *Bourdalone's* Predigt am 1sten Osterfeyertage; S. 140 - 159. Rede bey Fr. Volkm. Reinhard's Gedächtnissfeyer; Bd. III. St. 2. S. 178 - 194. Das Verhalten des Weisen bey dem Wechsel der öffentlichen Meinung, eine Predigt; Bd. V. St. 1. S. 125 - 141. Ueber die Märtyrer der alten Kirche, eine Predigt; St. 2. S. 158 - 173. Rede bey der Wiedereröffnung der Kirche im Georgenhause gehalten; S. 174 —. Rede bey der Confirmation der Gräfin K * * g; Bd. VII. St. 1. S. 155 - 165. Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis; St. 2. S. 161 - 177. Abendmahlsrede; S. 178 - 187. Predigt am Reformationsfeste 1819 gehalten; Bd. VIII. St. 1. S. 165 - 186. Predigt am ersten Tage des Reformationsfestes 1817; St. 2. S. 113 - 133. Rede bey der Einweihung der Kirche in Schönfeld den 16ten April 1820 vor dem Altare gehalten; S. 134 - 143. — Antheil am Conversat. Lexicon. —

Sein Portrait in Steindruck, gez. von Schnorr und gestochen von Bollinger (Leipz. 1822. 4); auch in *Kreußler's* Beschreibung des Leipziger Universitätsjubiläums S. 18-21 (wo auch seine Biographie befindlich ist) und *vor dem* 1sten Stück des 6ten Bandes von *Ammon's* Prediger-Magazin. — *Vgl.* Wittenberger Wochenblatt 1805. S. 398.

TZSCHOPPE (Joh. Mich.) *starb am 5 März 1808* (wie bereits Bd. 16. angezeigt ist): *geb. am 25 März* (1758) §§. *Versuch eines Systems von Uebergängen der Natur im Mineralreiche, aus dem Französ. des Grafen *Gregor. v. Rasumovsky*. Dresd. 1787. 8. Betrachtungen über die Natur, von *Jak. Heinr. Bernh. v. St. Pierre*, — aus dem Französ. übersetzt. Ein unterhaltendes und nützliches Lesebuch für Freunde der Natur. Görlitz 1795. 2 Bde 8. Kurze Nachricht von der mit dem Görlitzischen Gymnasium verbundenen sogenannten Armenbibliothek. ebend. 1801. 4. Pr. Die sorgfältige Bildung des weiblichen Geschlechts aus den mittlern und höhern Ständen, als eine Angelegenheit des Staats betrachtet. ebend. 1803. 4. — Zwey Denkschriften im J. 1801 und 1805. — Verzeichniss der Stiftungen für Studirende in Görlitz; *in der* Oberlausitz. Monatsschrift 1797. II. S. 610 folg. In wie weit ist von den Lehrern in öffentlichen Lehr- und Unterrichtsanstalten die moralische Bildung ihrer Zöglinge zu fordern und zu erwarten? *ebend.* 1801. I. S. 326 folg. Rede über die Eintracht unter mehrern an einer Schule angestellten Lehrern; *ebend* 1805. I. S. 5 folg. — *Von dem* Andachtsbuch für die Jugend *erschien* 1822 die 2te Ausg. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. *Joh. Gotth. Neumann* Etwas zum Andenken und Würdigung Joh. Mich. Tzschoppens. Görlitz 1808. 8. *C. A. Schwarzens* Materialien zu einer Geschichte des Görlitz Gymnasiums 6ter Beytrag S. 5 folg.

16 B.

16 B. TZSCHUCKE (Karl Fried.) *Geh. expedirender Secretair der königl Schauſpiele zu Berlin.* §§. Faſtnachtsgebräuche, nebſt einer kurzen Unterſuchung über den Urſprung der Eiſtern. Berlin 1799. 8. Erzählungen aus der wirklichen Welt. ebend. 1811. 2 Bdchen 8. Neue romantiſche Erzählungen: ebend. 1811. 2 Bdch. 8. Handbuch der Preuſſ. Geſchichte. Von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten, der Jugend und allen Verehrern des Vaterlandes gewidmet. 1ſter Theil. ebend. 1815. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Preuſſens ältere Geſchichte. Als Anhang und Nachtrag zu meiner Geſchichte der Mark Brandenburg). Brandenburgiſch-Preuſſiſche Regenten- und Volksgeſchichte von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten. Der Jugend und allen Vaterlandsfreunden aus den gebildeten Ständen gewidmet. 1ſter Theil Berl. 1817. gr. 8. m. Kpf. 2ter Theil 181 . 2te verm. und verbeſſ. Aufl. m. 8 Kpf. 1818. wohlf. Aufl. 1821. 3ter Theil 1823. m. 5 ill. Kpf. und 1 Karte. (Auch *m. d. Titel:* Geſchichte des Preuſſ. Staates unter der Regierung Friedrich Wilhelm III. bis zum 2ten Pariſer Frieden). Handbuch der Geſchichte Friedrichs des Zweyten, des Groſſen, des Einzigen, als Prinz, Feldherr und Privatmann. Der Jugend und allen Verehrern des Vaterlandes gewidmet. Mit dem Bruſtbilde des Königs Friedrich als Kind, 3 Kupfert. u. 1 Karte. Berl. u. Frankf. a. d. Oder 1818. gr. 8. Handbuch der ältern Preuſſ. Geſchichte. Berl. 1820. gr. 8. m. Titelkpf. und Vign. — *Von der* Geſchichte der Mark Brandenburg *erſchien* 1815 die 2te Aufl. m. 5 Kpf.

TZSCHUCKE (Karl Heinr.) *ſtarb am 28 Auguſt 1813.* §§. *Von* Catonis Diſtichis de moribus *erſchien* zu Leipz. 1824 die 2te Aufl. — *Nach ſeiner* Ausgabe des Pompon. Mela beſorgte *Joh. Aug. Weichert* (Leipz. 1816) eine Schulausgabe; vgl. *deſſen* Artikel in dieſem Bande.

U.

U.

Ubbelohde (W. . .) *Geheimer Canzley-Secretair in Hannover: geb. zu . . .* §§. Statistisches Repertorium über das Königreich Hannover. 4 Abtheil. Hannover 1823. gr. 4.

Uber (. . .) *königl. Preuss. Criminal-Director in Breslau: geb. zu . . .* §§. * Historische Bemerkungen der Breslauer Bürgerschaft über den vorigen und jetzigen Zustand der Stadtkämmerey. (Ohne Druckort) 1808. 4.

Uckert (Friedrich August) *Dr. der Philos. und Professor am Gymnasium, wie auch zweyter Bibliothekar zu Gotha: geb. zu Eutin . . .* §§. Ueber die Literatur Frankreichs im 18ten Jahrhundert, zwey Abhandlungen von *Barente* und von *Fay*. Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Jena 1810. 8. Ueber die Art der Griechen und Römer, die Entfernungen zu bestimmen, und über das Stadium. Ein Versuch. Weimar 1813. gr. 8. (Aus den geogr. Ephem. Bd. XLII. *besonders* abgedruckt). Untersuchungen über die Geographie des Hekatäus und Damastes. ebend. 1814. gr. 8. Bemerkungen über Homers Geographie. ebend. 1815 gr. 8. Handbuch der Geographie der Griechen und Römer von den frühesten Zeiten an bis auf Ptolemäus. 1ster Band 1. 2te Abtheil. ebend. 1816. gr. 8. m. Karten. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1821. Gab heraus: *G. H. A. Uckert's* D. Mart. Luthers Leben, mit einer kurzen Reformationsgeschichte Deutschlands und der Literatur. Gotha 1817. 2 Theile gr. 8. Mit *A. C. Gaspari*, *G. Hassel*, *J. G. F. Cannabich* und *J. C. F. Guts-Muths:* Vollständiges Handbuch der neuesten Erdbeschreibung. 2te bis 6te Abtheil. Weimar 1821-1825. gr. 8. (Von ihm ist darin bearbeitet: 6te Abtheil. 1ster Bd. 1824, 2ter Bd. 1825: Vollständige und neueste Erdbeschrei-

ſchreibung der Nord- und Südhälfte von Afrika, mit einer Einleitung zur Statiſtik dieſer Länder). Italieniſche Chreſtomathie mit einem Wörterbuche. Gotha 1823. gr. 8. — Das im 16ten Bde *H. E. Th. Uckert* beygelegte Gemählde von Griechenland iſt von ihm. — *Von der* neuen Bibliothek der wichtigſten Reiſebeſchreibungen *bearbeitete* er den 27ſten Band (Weimar 1821. gr. 8), welcher 1) *Kinneir's* Reiſe durch Kleinaſien, Armenien und Kurdiſtan in den J. 1813 und 1814, 2) *Beaufort's* Karamania, oder Beſchreibung der Südküſte von Aſien, enthält. — Sendſchreiben über die Inſel Lemnos und den Moſchylos; *in den* allgem. geogr. Ephem. Bd. 39 (1812) S. 361-386. Haben die Griechen verſucht, die Gröſſe der Erdkugel zu beſtimmen oder nicht? *ebend.* Bd. 41. Jun. S. 129-155. — *Vgl.* d. folg. Art.

UCKERT (Georg Heinr. Albrecht) Vater von *Fried. Aug.* und *H. E. Th. U.; ſtarb in Gotha am 8 März 1814.* §§. D. *Mart Luthers* Leben, mit einer kurzen Reform. Geſchichte Deutſchlands und deren Literatur; herausg. von *F. A. Uckert.* Gotha 1817. 2 Theile gr. 8. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutſchen 1814. Nr. 11.

16 B. UCKERT (H. E. Th.) *ſtarb 181 .* §§. *Das* Gemählde von Griechenland iſt auszuſtreichen, weil ſein Bruder *Fr. Aug. Uckert* der wahre Verfaſſer iſt.

16 B. UEBELEN (G.. G... *lies* Georg Gottlieb) *charakter. Profeſſ. am mittlern Gymnaſium und der Realſchule zu Stuttgart: geb. zu Holzheim im Oberamt Göppingen am 23 Septbr. 1781.* §§. Geiſt der neuern und neueſten Geſchichte. Stuttgart 1815. 8. *Friedrich II. König von Würtemberg. Leipz. 1817. gr. 8. (*Beſonders* abgedrucht aus den Zeitgenoſſen H. VII. S. 5-36). Entſtehung der Landſtände des ehe-

ehemaligen Herzogthums Würtemberg. ebend. 1818. gr. 8. — Antheil am Conversat. Lex.

UEBERLACHER (Greg.) *starb 18..*

UEBERWASSER (Ferdin.) *starb am 15 Januar 1812: geb. zu Meppen am 13 August 1752.* §§. Moralphilosophie, herausg. von *Joh. Heinr. Brockmann.* Münster 1814. 1815. 2 Theile gr. 8. (Der 2te Theil auch *m. d. Titel:* Die besondre Moralphilosophie). — *Von der* Schrift: Ueber Vernunft, Vernunftbegriffe u. s. w. *erschien* 1815 die 2te Aufl. — Vgl. *Rassmann* S. 126. Westfäl. Archiv 1812. Nr. . .

von UECHTRITZ (Aug. W. B.) *starb im Jahre 1800.*

von UECHTRITZ (Friedrich Johann Peter) *auf Heidersdorf, Polizey-Distrikts-Commissair im Laubanischen Kreise* (er besass zuerst das Rittergut Kahna in der Oberlausitz, und hielt sich von 1802-1814 in Dresden auf): *geb. zu . . .* §§. Ideen zu einem Plane, nach welchem Kriegslasten in einem Staate am gleichförmigsten zu vertheilen wären. Dresd. 1813. gr. 8. Weitere Ausführung dieser Ideen. ebend. 1814. gr. 8. Ueber Grundherrenverhältnisse und Unterthanendienste, mit besonderer Rücksicht auf die Aufhebung der letztern. Görlitz 1816. 8.

von UECHTRITZ (Maximilian F... S...) *ehemals Cavallerie-Officier in königl. Preuss. Diensten, lebt in Breslau: geb. zu . . .* §§. Kleine Reisen eines Naturforschers. Bresl. 1820. 8. (Auch *m. d. Titel:* Reise durch das südliche Preussen und Oestreich. Schlesien diesseits der Oder im J. 1818). — Beyträge zur Naturgeschichte der Ober-Lausitz; in *Oken's* Isis 1821. I Bd. S. 278-291.

von *UECHTRITZ* (Peter Friedrich) Sohn von Fried. Joh. Peter v. U.; *Kammergerichts-Referendar in Berlin: geb. zu Görlitz am 12 Septbr. 1800.* §§. Chrysostomus. Drama in 5 Aufzügen. Brandenburg 1823 (1822). 8. Trauerspiele. Berl. 1823. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt, *in dem* Gesellschafter, *in der* Abendzeitung und *in den* Abendstunden.

UELTJESFORT (C... F...) *Prediger zu Hattingen in der Grafschaft Mark: geb. zu Halle 178.* §§. Tempel-Worte, oder kurze Reden an besondern Festen; nebst Gedichten. Wesel 1825. gr. 8.

UELZEN (Herm. Wilh. Fr.) *starb am 8ten (nicht 5ten) April 1808* (war seit 1780 Hauslehrer in Oldenburg, 178. desgleichen in Bremen, und 1784-1786 Hospes im Kloster Loccum) §§. Mit *Fr. Aug. Crome* und *H. W. Rotermund:* *Taschenbuch für Jünglinge, die sich dem Studiren weihen wollen. Bremen 1786. 1787. 8.

UGAZY (Vitus M..) *k. k. Niederöstreich. Strassenbau-Commissair zu Wien (?): geb. zu ...* §§. Vollständige, auf Versuche gegründete Abhandlung über den Anbau der Getraidesaamen, hinsichtlich der ihnen zuträglichen Tiefe und des Flächenraums, in welchem sie zuverlässig gedeihen und zum höchsten Ertrage gebracht werden; nebst einer Anweisung zur Auswahl derjenigen Ackerwerkzeuge, mittelst welcher die Cerealien mehr systematisch der Erde übergeben und dem häufigen Verderben der Saamenkörner möglichst vorgebeugt werden kann. Ein Taschenbuch für alle, die sich mit dem Feldbau beschäftigen. Wien 1822. gr. 8. mit 3 Kpft.

von *UGROCZY* (Michael) *evangel. Prediger zu Mörbisch in Ungarn: geb. zu ...* §§. Christliche

che Hauspostille, oder Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres für Stadt- und Landfamilien. Aus den Predigten der vorzüglichsten deutschen Kanzelredner gesammelt und herausgegeben. Pressburg und Oedenburg 1823 gr. 8.

UHDEN (Wilhelm) *D. der Phil. königl. Preuss geh. Ober-Regier. Rath im Ministerio der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten zu Berlin* (zuerst Resident in Rom, hierauf Geh. Kriegsrath und vortragender Rath im Neuostpreuss. Departement, und sodann Staatsrath im Departement des Cultus und des öffentl. Unterrichts): *geb. zu Berlin am 23 August 1763.* §§. Ueber ein altes Vasengemälde; *in den* Denkschriften der Berliner Acad. der Wissensch. $\frac{1810}{1811}$. histor. philol. Classe S. 63-69. Ueber Iphigenia in Aulis, nach alten Werken der bildenden Kunst; *ebend* $\frac{1812}{1813}$. S. 74-84. Ueber die Todtenkisten der Etrusker, besonders über die an denselben gebildeten Basreliefs; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S. 25-46 u. $\frac{1818}{1819}$. S. 1-11. Ueber einen antik geschnittenen Ringstein; *ebend.* $\frac{1820}{1821}$. S. 323-333. — Einige Abhandlungen in *Wolfii et Buttmanni museum antiquitatis studiorum* Vol. I (1809). — Von einigen merkwürdigen deutschen Büchern auf der vatikanischen Bibliothek zu Rom, besonders von den Geschichten von Tundels; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 130. 132. 135. — Reise nach dem Berg Soracte; *ebend.* Nr. 182.

UHLAND (Ludwig) *D. der Rechte und Advocat in Stuttgart: geb. zu Tübingen am 26 April 1787.* §§. Gedichte. Tübing. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1820. Ernst, Herzog von Schwaben; Trauersp. in 5 Aufzügen. Heidelberg 1818. 8. Ludwig der Baier; Schausp. in 5 Aufz. Berl. 1819. 8. Walther von der Vogelweide; ein altdeutscher Dichter. Stuttgart 1822. gr. 8. — Ueber

Ueber das altfränkische Epos; in *la Motte-Fouqué* und *W. Neumann's* Musen 5tes Quartal (Berl. 1813). — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände. — Anonyme Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften unter dem Namen: *Spindelmann der Recensent.* — Vgl. *Gust. Schwab* im 20sten Bande.

16B. UHLHORN (Dietr.) §§. Theoretische und praktische Abhandlung über einen neu erfundenen Tachometer oder Geschwindigkeitsmesser; zunächst für Mechaniker, Fabrikanten, Baumeister und andere. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. m. 1 Steintaf.

UHLIG (Fürchtegott Leberecht) *Pastor in Ehrenberg bey Pirna: geb. zu Crottendorf bey Annaberg 1784* §§. Predigt-Entwürfe über die Sonn- und Festtags-Evangelien und Episteln, so wie über mehrere theils vorgeschriebene, theils freygewählte biblische Texte. 1stes Bändchen. Meissen 1825. 8.

UHLIG (Joh. Aug.) *geb. am 4 Oct. 1757* (nicht 1760). §§. Ueber Popularität im Predigen. Schwerin 1797. 8. *Ansichten von interessanten, dunkeln und sinnreichen Stellen des neuen Testaments. Prodromus einer Darstellung des Christenthums nach Vernunft und Bibel für nicht theologische, aber wissenschaftlich gebildete Christen aus den höhern und mittlern Ständen. Halle 1810. gr. 8. Zwey Confirmationspredigten, verständigen Eltern gewidmet. Rostock und Schwerin 1811. gr. 8. *Exegetische Bruchstücke, zweyter Prodromus einer Darstellung des Christenthums u. s. w. Rostock 1812. gr. 8. Grundriss eines Religions-Unterrichts für Zöglinge aus den gebild. Ständen. ebend. 1814 (1813). 8. *Ueber Lehramt und Lehrweisheit. Sendschreiben an einen vornehmen Mann von einem Religionslehrer.

 ebend.

ebend. 1817. 8. Die Stiftung von Prediger-Wittwenfonds bey jeder einzelnen Pfarrſtelle, als ausführbar dargeſtellt. Güſtrow 1821. 8. — Antheil an *Fr. v. Cöln's* freymüthigen Blättern für Deutſche; an *Klein's* und *Schröter's* Oppoſitionsſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrheit, und *an dem* Schweriniſchen freymüth. Abendblatt.

16 B. UHLMANN (G. . .) *jetzt Buchhändler in Amberg* (zuerſt 1780 Actuar im Domcapitulamte Döringſtadt, und 1792 Patrimonialbeamter in Trockau im Obermainkreiſe): *geb. zu Bamberg am 4 Octbr. 1756.* §§. *Von der* Erdplaniſphärik *erſchien* 1813 die 2te Aufl.

UHRLANDT (Karl Friedr.) *ſtarb am 13 Octbr. 1813; war geb. nicht 1728, ſondern 1729.*

UHTHOFF (Johann Georg Heinrich) *ſtarb im Sommer 1825. War D. der Med. und Geburtshelfer zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Cephaloductor, oder Verſuch eines neuen Entbindungsinſtruments, als Beytrag zur Geſchichte der Geburtszangen, nebſt Beſchreibung und Darſtellung eines Geburtsſtuhls. Hannover 1812. 4. m. Kpf.

UHTKE (Sigism.) heiſst richtiger *Uthke*, und gehört daher weiter hin.

UIHLEIN (Joſ.) *ſtarb im J. 1813.* §§. Kurzer Unterricht in der Naturwiſſenſchaft für die Jugend. Frankf. a. M. 180. gr. 8. m. Kpf. 2te umgearbeit. Aufl. 1804. 3te verbeſſ. mit 4 Kpf. 1811 (1810). 4te verbeſſ. von *Jak. Brand*, mit 5 Kpf. 1816. 5te 1818. 6te 1820. (Die 4te bis 6te Aufl. hat *den Titel:* Anfangsgründe der Naturwiſſenſchaft für die Jugend, und iſt auch unter *Brand's* Namen erſchienen). Kurzer Unterricht in der Geographie für Schulen. ebend. 1805. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1811. 3te von

Jak.

Jak. Brand umgearbeit. Aufl. 1817. 4te 1818. 5te 1820. (*Von der* 3ten Ausg. an *erschien* das Buch auch unter *Brand's* Namen). Lateinisches Lesebuch zur Uebung im Uebersetzen für junge Lateiner, aus den besten alten und neuen lateinischen Schriftstellern gezogen. ebend. 1808. 8. 2te durchgesehene und von *Jak. Brand* verbess. Aufl. 1820. Deutsch-lateinisches und lateinisch-deutsches Wörterbuch, nach den neuesten und besten Werken bearbeitet. ebend. 1811. 2 Theile gr. 8. — *Von dem* ersten Unterricht in der latein. Sprache *erschien* die 2te verbess. Aufl. 1807, die 3te 181., die 4te 1815, die 5te 1818 und die 6te von *Jak. Brand* 1820; so wie *von dem* zweyten Unterricht in der lat. Sprache 1809 die 2te, 1813 die 3te von *J. Brand* und mit einem Anhange über die Prosodie verm., 1814 die 4te, 1821 die 5te, und 1824 die 6te Aufl. — *Von der* Sammlung von 250 nützlichen Aufgaben *erschien* die 1ste Liefer. 1801 und die 2te Liefer. 1804; 2te verbess. Aufl. 1811.

UKERT (Geo. H. Alb.) s. oben unter *Uckert.*

16 B. von UKLANSKI (E... T...) *lebt jetzt in Berlin* (war erst Regierungsrath in Warschau, ward 1805 nach Walchern ins Gefängniss gebracht, entwich aber 1808 der Haft). §§. *Einsame Wanderungen in die Schweiz im J. 1809. Berl. 1810. 8. *Ansichten von Paris im J. 1809. Vom Verfass. der einsamen Wanderungen in die Schweiz. ebend. 1810. 2 Theile 8. *Pittoreske Reise am Rhein im Sommer 1809 und im Frühjahr 1810. Vom Verfass. der eins. Wand. in die Schweiz, der Ansichten von Paris u. s. w. ebend. 1811. 8.

11 B. ULBRICHT (Karl Wilh.) *ward 1805 Pastor in Reuden bey Bitterfeld, und starb im J. 1821.*

ULICH (Joh. Aug.) *ward 1801 Prediger in Raben bey Wittenberg und ſtarb am 3 Novbr. 1817.*

ULITZSCH (Karl Aug.) *iſt Senator und Apotheker in Torgau.*

ULLMANN (Anton Heinrich Ludwig) *Diacon. an der Stadtkirche zu Berneck im Königr. Bayern* (vorher ſeit 1808 Pfarr-Vicar zu Ammersdorf bey Bayreuth, 1810 desgl. in Bayreuth, 1811 Pfarrverweſer, und 1812 wirkl. Pfarrer zu Aufſeſs im Obermainkreiſe): *geb zu Bayreuth am 26 May 1788.* §§. Poetiſche Verſuche. Bayreuth 1806. 8. Aphorismen in Betreff und durch Veranlaſſung der Pflaum'ſchen Fragen und Bitte an die geſammte proteſtantiſche Geiſtlichkeit. Dinkelsbühl 1817. 8.

16 B. ULLMANN (Joh. Chriſtoph) *ſtarb am 6 Auguſt 1821. War ordentl. Profeſſ. der Staatswiſſenſchaft, der Berg- und Hüttenkunde, und* ſeit 1816 *Oberbergrath* (vorher von 1793-1797 auſſerordentl. Profeſſ. der Finanzwiſſenſchaft). §§. Syſtematiſch-tabellariſche Ueberſicht der mineraliſch-einfachen Foſſilien; mit erläuternden Anmerkungen und den Reſultaten mehrerer chemiſchen Zerlegungen, auch ausführlichen Beſchreibungen verſchiedener neu entdeckter Foſſilien. Marburg und Caſſel 1814 (1813). 4. — *Die* mineralog. berg- und hüttenmänniſchen Beobachtungen *erſchienen* bereits 1802 *u. d. Titel:* Mineralogiſche Beobachtungen, 1ſtes Heft. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 239. 240. Bd. 17. S. 394. *Fr. Wagneri Memoria Joh. Chr. Ullmanni* (Marburg 1822. 4).

ULLMANN (Karl) *D. der Phil. und Privatdocent in Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Der zweite Brief Petri, kritiſch unterſucht. Heidelberg 1821. gr. 8. *De hypſiſtariis opinionibusque, quae ſuperiis propoſitae ſint, Commentatio. Praefato*

D.

D. Aug. Neandro. ibid. 1823. gr. 8. Ueber den durch W. Fr. Rinck aus Armenischer Uebersetzung bekannt gemachten 3ten Brief Pauli an die Korinther und das kurze Schreiben der Korinther, durch welches der apostol. Brief veranlaſst worden ist. (Aus den Heidelberg. Jahrbüchern abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8.

ULLMANN (Katharina Dorothea) geb. *Riemschneider; Witwe von Joh. Christ. Ullmann; lebt in Marburg.* (War zuerst mit dem Regierungs-Assessor von Eschstruth in Marburg verheirathet, welcher im J. 1792 in Cassel als Hofgerichtsrath starb): *geb. zu Marburg 1762.* §§. Nachtrag zu dem Leben *H. A. F. v. Eschstruth's; im* Supplementbande zu Schlichtegroll's Nekrolog (1798) 2te Abtheil. S. 127 folg. — Gedichte *in der* Hessischen poetischen Blumenlese 1783. 1784. — Vgl. *v. Schindel* Bd. 2.

Freyherr von ULM zu *Erbach* (Joh. Bapt. Karl) *ist längst gestorben.*

10 B. Freyherr von ULMENSTEIN (Chr. Ulr.) *fürstl. Schaumburg-Lippischer Oberamtmann zu Blomberg.* §§. Vaterländische Gesänge und Lieder aus dem alten Westphalen. Hannover 1815. 8.

von ULMENSTEIN (Ernestine) Gemahlin des Hannöver. Generals *v. Ulmenstein; lebt jetzt in Florenz* (früher hatte sie ihren Gemahl auf seinen Feldzügen in Spanien und Sicilien begleitet): *geb. zu . . .* §§. Leben des Herostrat, nach *Verri.* Nordhausen 1825. 8.

Freyherr von ULMENSTEIN (Fr. Wilh. Albr.) *geb. nicht 1751, sondern 1750.* §§. *Bibliotheca selecta juris civilis Justinianei, nec non ante- et post-Justinianei. Berol. 1821-1823. P. I-IV. gr. 8* — Antheil an *Schlichtegroll's* deutschen Nekrolog; *an den* Justiz- und Polizey-Rügen

 Jahrg.

Jahrg. 1808. und *an dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen. — Ein merkwürdiges fürſtliches Beylager aus dem 16ten Jahrhundert; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 175-177. * Geſchichte der Ungariſchen Reichskrone; *ebend.* Nr. 181. — Geſchichte der deutſchen Landfrieden im 12ten und 13ten Jahrhundert; in *Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein Bd. I (1817) S. 173-215. — Reiſebemerkungen auf einer Sommerreiſe im J. 1816; *im* Heſperus 1820. — *Von der* Geſchichte und Beſchreibung Wetzlars *erſchien* 1810 der 3te Theil: Topographie, nebſt Zuſätzen und Berichtigungen zur alten und mittlern Geſchichte der Stadt Wetzlar. — *Die* im 16ten Bde *erwähnte* Schrift: Ueber den Grundbegriff, welcher beym emphyteuticariſchen Contracte u. ſ. w. zum Grunde liegt, iſt zu ſtreichen. — Recenſ. *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit.

ULRICH (Franz Volger) ſeit 1822 *Profeſſor am Johanneum zu Hamburg: geb zu . . .* §§. De commodis, quae publici praeceptoris rictus adfert Diſſert. Vratislav. (1822). 4. Diſſ inaug. Diſquiſitio de proxenia, ſive publico apud Graecos hoſpitio. P. I. Berol. 1822. 8.

ULRICH (Johann) *jetzt nicht mehr in Wien.* §§. Verſuch zur Verbeſſerung der Grundſätze für die ausübende Arzneykunſt. Wien 1805. gr. 8.

ULRICH (Joh. Aug. Heinr.) *ſtarb am 3 Febr. 1813.* §§. Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit.

ULRICH (Kaſpar Ignaz) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Hofgerichtsrath in Arnsberg* (machte 1813 als Lieut. bey den groſsherzogl. Heſſiſchen Jägern den Feldzug gegen Frankreich mit, und ward nach ſeiner Rückkehr Regierungs-Aſſeſſor und kurz darauf Regierungsrath): *geb zu Brilon am 23 Octbr. 1788.* §§. Aufſätze mit und ohne ſei-

feinen Namen *im* Herrmann, *im* weftphäl. Anzeiger, in *Ruer's* vaterländ. Blättern und in andern Tageblättern. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

16 B. ULRICH (Ludw. Jak.) Sohn des Folgenden; *ftarb am 3 Febr. 1812. War auch* feit 1803 *Regierungs-Procurator: geb. zu Marburg am 7 Auguft 1781.* §§. *Diff. inaug. de natura et indole dominii utilis, quod vulgo* *O b e r b e f f e r u n g* *vocant. Marburgi 1801. 4.* Verfuch einer Kritik der von Hufeland und Feuerbach behaupteten Deduction der Principien des heutigen deutfchen Privatrechts. ebend. 1804. 8. — Allgemeine Bemerkungen über den Begriff und die Natur des colonarifchen Erbrechts, als ein Nachtrag in der Rechtslehre von der Oberbefferung; in *B. C. Duyfing's* Annalen der Gefetzgebung in den Heffifchen Ländern Bd. I. H. 4 (181 .) S. 110-126. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 246.

ULRICH (Phil. Fried.) *war nicht Hofrath, fondern Commiffionsrath; ward 1814 D. der Rechte und ftarb am 10 April 1820.* §§. *Diff. de differentiis decimarum fecularium et ecclefiafticarum in Germania, praefertim de jure decimarum Haffiae. Marburgi 1769. 4.* — Beantwortung der Frage: Warum hatte Landgraf Philipp der Grofsmüthige einen groffen goldnen Schlüffel an einem Band um den Hals vor der Bruft herabhangen? *in den* Heffifchen Denkwürdigkeien. Th. III. S. 299 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 244-246.

UMBREIT (Friedrich Wilhelm Karl) *D. der Philof. und* feit 1820 *aufferordentl. Profeff. der Theolog. und Philof. zu Heidelberg* (vorher kurze Zeit Privatdocent in Göttingen): *geb. zu Sonneborn im Gothaifchen am 11 April 1795.* §§. *Commentatio praemio regio ornata exhibens hiftoriam Emirorum al Omrah ex Abulfeda. Goetting. 1816. 4.* Koheleth's, des weifen Königs, See-

Seelenkampf, oder philosophische Betrachtungen über das höchste Gut. Aus dem Hebräischen übersetzt und als ein Ganzes dargestellt. Ein Versuch. Gotha 1818. 8. *Diss. inaug. Coheleth scepticus de summo bono. Goett. 1819. 8.* Das älteste und schönste Lied der Liebe aus dem Morgenlande. Neu übersetzt und ästhetisch erklärt. ebend. 1820. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 282.

UMBREIT (Karl Gottlieb) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Die evangelischen Kirchenmelodien zur Verbesserung des kirchlichen und häuslichen Gesanges, mit einem Vorworte über die zu verbessernden Mängel des Vortrags religiöser Gesänge von *Bretschneider*. Gotha 1817. gr. 8.

UMMIUS (August Ludw. *nicht* Ant. L.) *jetzt Prediger zu ... im Königr. Hannover: geb. zu Stade 1769.* §§. Observationes in Sophoclis Oedypum Tyrannum spec. In Actum I; in *Ruperti's* und *Schlichthorst's* Magazin für Schulen Bd 2 (1792) S. 1-150. — Vgl. *Rotermund* Bd. 2. S. CXXX.

UMPFENBACH (Herrmann) *D. der Philos. und* seit 1824 *ordentl. Professor derselben in Giessen* (vorher ausserordentl. Profess. daselbst): *geb zu ...* §§. Ueber die verschiedenen Entstehungsarten der Kegelschnitte. Giessen 1821. gr. 8. Analytische Geometrie, oder die Lehre von den krummen Linien mit einfacher und doppelter Krümmung, und von den doppelten Flächen. Erster Theil, die Lehre von den krummen Linien mit einfacher Krümmung enthaltend. Mit 9 Steintafeln. Zweiter Theil, enthaltend die Lehre von den krummen Flächen und den krummen Linien mit doppelter Krümmung. Mit 3 Steintaf. Mainz 1823. 8. Lehrbuch der Algebra. Giessen 1824. gr. 8. Die Lehre von dem Gleichgewichte und der Bewegung fester und flüssiger Körper. Mainz 1824. gr. 8. m 6 Steintaf.

UNGAR (Raphael *) *geb. am 16 April* (1743). §§. *Oratio de S. Johanne Nepomuceno. Pragae 1776. 8.* Von den gegenseitigen Hauptpflichten des Hirtens und der Heerde. Eine Installationspredigt zu Saaz gehalten. ebend. 1777. 8. *Oratio ad senatum, populumque academicum, quum Universitas Pragensis Francisci II Augusti natalem diem coleret. ibid. 1797. 4.* — Joseph Edlen von Plenciz Biographie; *in den* Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der Wissensch. Bd. I (1785). — Ueber den Zustand einiger Gymnasien Böhmens unter der Aufsicht der Karolinischen Universität; *in den* neuern Abhandlungen Bd III (1798). — *Vgl.* erwähnte Abhandlungen Bd. III. S. 43-47.

UNGER (Ephraim Salomon) *D der Philos. zu Erfurt: geb. zu* . . . §§. Zusammengesetzte Gesellschaftsrechnung und ihre Berechnung mit Vortheil Erfurt 1814. gr. 8. (ist ohne sein Vorwissen gedruckt worden). Handbuch der Arithmetik für diejenigen, die nicht blos mechanisch das Rechnen erlernen wollen. 1ster Band. Erfurt (?) 1815. gr. 8. *J. J. Lauterborn*, der allzeit fertige, richtige und geschwinde Rechner; brauchbar aller Orten, wo nach Thalern, Groschen, Pfennigen, nach Gulden, Kreuzern und Pfennigen, oder nach Mark, Schilling und Pfennigen gerechnet wird. Für Contoristen, Kauf- und Handelsleute, und alle diejenigen, welche sich im Geschäfts- und häuslichen Leben eines mühsamen Rechnens überheben wollen, nach einer ganz neuen, einfachen Methode in tabellarischer Form bearbeitet. 2te Auflage. ebend. 1817 (1816). 8. Das Wesen der Arithmetik. Leipz. 1819. gr. 8. Handbuch der ebenen und sphärischen Trigonometrie. Erfurt 1821. gr. 8. m 3 Kpft. Anleitung zu dem Gebrau-

*) Sein Taufname ist *Karl*, den er 1788 bey Ablegung seines Ordenskleides wieder annahm.

brauche und der Berechnung der Logarithmen. ebend. 1822. gr. 8. Anleitung zum Buchstabenrechnen und zur Auflösung der Gleichungen vom ersten bis zum vierten Grade, nebst Anwendung dieser Theorie auf die wichtigsten Gegenstände der Arithmetik und Geometrie. Gotha 1824. gr. 8. m. 2 Kpf. Die Lehre von den Gleichungen, Funktionen und Reihen, und ihre Anwendung. Ein Hülfsbuch für alle, welche mit der Analysis näher bekannt zu werden wünschen. ebend. 1825. gr. 8. (Dieses und das vorhergehende Werk haben auch *den Titel:* Handbuch der mathematischen Analysis, zum Gebrauch für alle, die diese Wissenschaft zu erlernen und anzuwünschen. 1. 2ter Band).

UNGER (Fried. Helene) *starb am 21 Septbr. 1813.* §§. * *Gorani's* geheime und kritische Nachrichten aus Italien. Aus dem Franzöf. 1. 2ter Theil. Köln und Berl. 1794. 8. (Der 3te Theil ist nicht von ihr). * Vaterländisches Lesebuch. Für Land- und Soldatenschulen. Berl. 1799. 8. * Prinz Bimbam, ein Mährchen für Jung und Alt. ebend. 1802. 8. * Melanie, das Findelkind, von der Verfass. der Julchen Grünthal. ebend. 1804. 8. m. 1 Kpf. * Albert und Albertine. ebend. 1804. 8. m. Kpf. * Bekenntnisse einer schönen Seele; von ihr selbst beschrieben. ebend. 1806. 8. (Antheil daran hat *Fried. Buchholz*). * Die Franzosen in Berlin, oder Scene an Clementinen in den Jahren 1806, 1807 u. 1808. Ein Sittengemälde. Leipz., Züllichau und Freystadt 1809. 8. — Rosalia und Nettchen; *in dem* Journal der Romane St. 5 (1800). — Antheil *an den* Jahrbüchern der Preuss Monarchie (1798 - 1801) und *am* Berliner Damencalender (1804). — *Von* Karol. von Lichtfeld *erschien* 1798 die 2te Aufl. — Das neueste Berliner Kochbuch *besteht* aus 2 Bänden, die zuerst 1785 und 1789 herauskamen; eine neue Aufl. *erschien* 1796-

1798 in 3 Bden. — *Das* Luſtſpiel: der magnet. Doctor, *heiſst* richtiger: Die Wunderkraft des Magnetismus; ein Luſtſpiel in 5 Aufz. aus dem Franzöſ. des *Dumaniant.* — *Vgl.* Büſten Berlin. Gelehrten S. 363 und Nachtrag S. 363. *Denina's* Pruſſ. littér. III. p. 425. *v. Schindel* Th. 2. *Schmidt* und *Mehring's* neueſtes Berlin Bd. 2.

11 u. 16 B. UNGER (Joh. Karl) *ward 1812 Inſpector über die Beſitzungen des Freyherrn v. Hackelberg-Landau (in Steyermark) und lebt gröſstentheils in Wien* (von 1796-1799 war er Präfekt und Lehrer der Reichsgeſchichte am Thereſiano zu Wien). §§. Mit *Sam. Bredetzky*, *Jak. Glatz* und *Dom. Aloyſ. Guilleaume*: Monatliche Unterhaltungen für die Jugend. Wien 1804. 2 Bde 8. Geſchichte der älteſten Stammvölker. Ein Leſebuch. Peſth und Wien 1811. gr. 8. m. 1 Titelkpf. Belohnung des Fleiſſes für die geſittete Jugend. Wien 1811. 8. m. 1 Kpf. Elementarbilderbuch für die Jugend zum Vergnügen und Unterricht, worin die Gegenſtände ſowohl aus dem geſellſchaftlichen Leben, als auch aus der Natur, welche die Kinder umgeben, deutlich in Erzählungen erklärt und in Bildern verſinnlicht dargeſtellt werden. In 20 gemalten Kpft. Wien und Prag 1811. qu. 4. Erinnerungen über vortheilhafte Verwendung der Erdäpfel zum Brode, Speiſen und Pferdefutter, nebſt einer Anleitung ſie gegen Verderben zu ſchützen. ebend. 1816. 8. Troſt und Rath für Landwirthe in Miſsjahren und Landesnöthen. Grundbeſitzern, Landgeiſtlichen und Wirthſchafts-Beamten gewidmet. ebend. 1818. 8. Joſephine Mainville Fodor. Eine biograph. Skizze. Mit Fodor's Bildniſs. ebend. 1823. gr. 8. (auch franzöſiſch). Mit *Jak. Glatz*, *Dom. Aloyſ. Guilleaume* und *K. G. Rumi:* Die frohen Abende der Familie Wohlgemuth. 2 Theile. Wien 1823. gr. 8. m. illum.

illum. Kpf. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur (1805). — Mehrere topographiſch-ſtatiſtiſche Aufſätze in *Sam. Bredetzky's* Beyträgen zur Topographie Ungarns (Wien 1803-1805). — Antheil an noch einigen deutſchen und ungariſchen Zeitſchriften. — Vgl. *Czikann.*

UNGER (Karl) *D. der Med. und* ſeit 1815 *ordentl. Profeſſ. derſelben zu Königsberg: geb. zu* . . . §§. Nachrichten über das ärztlich-wundärztlich- und augenheilkundige Klinikum der königl. Univerſität zu Königsberg. Königsberg 1823. gr. 8. m. 1 lithogr. Zeichnung.

UNGER (Sal. Gottl.) *ward 1812 Paſtor und ſtarb am 16 Jun. 1818: geb. am 25 April* (1752). §§. D. *Ch. A. G. Keil* über Römer 8, v. 23. Wer ſind diejenigen, die des Geiſtes Erſtlinge haben. Aus dem Latein. überſetzt. Leipz. 1812. 8.

von UNGERN-STERNBERG (W... H... C... R... A...) *groſsherzogl. Badenſcher Geheime-Rath zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Werden und Seyn des vulkaniſchen Gebirges; empiriſch dargeſtellt. Karlsruhe 1823. gr. 8. mit 8 Abbild.

UNGEWITTER (Chriſtoph Gerhard) *ſtarb am 10ten Decbr. 1810. War Kriminalrichter in Marburg* (zuerſt Lehrer des Erbprinzen von Heſſen in Hanau, 1791 Juſtizrath in Marburg, 1793 desgl. in Caſſel, und 1803 Regierungsrath in Marburg): *geb. zu Caſſel am 18 Jul. 1756.* §§. Der verſtorb. Geh. Rath und Oberappellat. Gerichts-Director Karl Philipp Kopp; Züge aus ſeinem Leben, oder: wie wird der deutſche Staatsmann gebildet? Eine Vorleſung am 14 März 1778 in der königl. deutſchen Geſellſchaft zu Göttingen gehalten. Götting. 1778. 4. *Eines Ober-Rheinländers Verſuch einer rechtlichen Unterſuchung der wichtigſten Streitigkeiten, welche der Tod des Kurfürſten Maximilian

lian Josephs Herzogs von Bayern in Deutſchland hervorgebracht hat. Renſte 1778. 4. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 251. 252.

UNHOCH (Nikolaus) *Beneficiat zu Oberammergau im Königreich Bayern: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Kenntniſs und zweckmäſſigen Behandlung der Bienen, nach 33jähr. genauer Beobachtung und Erfahrung. 3 Hefte. München 1823. 1824. 8. m. 17 Steintaf.

UNRUH (Raymund) *D der Phil und Profeſſ der Mathematik am königl. Cadettencorps zu München: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Geometrie, nebſt ihrer ausgedehnten Anwendung auf die Löſung geometriſcher Probleme. Vorzüglich zum Gebrauch für Schulen. München 1824. gr. 8. m. 4 Steindrucktaf.

UNSCHULD (A...) *. . . zu Prag* (?) *: geb. zu . . .* §§. *Beyſpiele zur gründlichen und leichtfaſslichen Einübung der 5 Abänderungsarten ſammt Ausnahmen nach Schellers groſſer Grammatik der latein. Sprache. Prag 1820. 8.* LXX Aeſopicae fabulae, ex ſoluta oratione in verſus hexametros fractos, ad compoſitionem metricam adaptatae et ad exercendas proſodiae regulas editae. ibid. 1820. 8. L aliae Aeſopi fabulae et XL logographi in verſus elegiacos fractos, ad compoſ. metr. adapt. et ad exerc. proſodiae regulas edit. ibid. 1820. 8. XC fabulae ex Pfeffel, Lichtwer, Gellert et Leſſing excerptae et ex ſoluta oratione in verſus jambicos fractos, et quidem ſenarios ad compoſ. metr. adapt. et ad exerc. proſodiae regulas editae. ibid. 1821. 8.

Freyherr von UNTERBERGER (Leop.) *ward 18.. Generalfeldzeugmeiſter der Artillerie, und ſtarb am 9 Februar 1818.* §§. Nützliche Begriffe von der Gewittermaterie, nebſt praktiſchen

Beob-

Beobachtungen über die beste Art, Blitzableiter anzulegen. Wien 1811. gr. 8. m. 1 illum. Kpf. — *Von dem* Tagebuche der Belagerung von Valenciennes *erschien* Wien 1815 die 2te mit einem neugestochenen Plane versehene Aufl. — *Die* im 16ten Bde aufgeführten Schriften *sind* auch im J. 1808 mit folgend. allgemeinen Titel ausgegeben worden: Sämmtliche militairische Schriften, zum Gebrauch der kaiserl. königl. Oesterreich. Offiziere. 7 Bde, mit (35) Kpf. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1818. Nr. 90.

16 B. UNTERHOLZNER (K. Aug. Dom.) seit 1811 *Hofrath und ordentl. Profess. der Rechte zu Breslau, und* seit 1815 *2ter Universitäts-Bibliothekar* (vorher seit 1810 ordentl. Profess. der Rechte in Landshut): *geb. am 3 Februar 1778.* §§. Allgemeine Einleitung in das juristische Studium, zum Gebrauche von Vorlesungen über die sogenannte Encyclopädie und Methodologie. München und Burghausen 1812 (1811). 8. Die Lehre von der Verjährung durch fortgesetzten Besitz. Dargestellt nach den Grundsätzen des römischen Rechts. Breslau 1815. 8. Entwurf zu einem Lehrgebäude des bey den Römern geltenden Rechts. ebend. 1817. 8. *Pr. Notitia librorum manuscriptorum, historiam silesiacam spectantium, quos servat Bibliotheca academica. ibid. 1821. 4. Contin. 1821. Conjecturae de supplendis lacunis, quae in Gaji Institutionum commentario quarto occurrunt. ibid. 1823. gr. 8. m. Steindr.* — Berichtigung der Begriffe von infans und infantiae proximus; *in der* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft Bd. I. St. 1 (1815). Ueber die Rede des Cicero für den Schauspieler Qu. Roscius und über die literarum obligatio insbesondre; St. 2. Von den Forderungen der manumissio per vindictam und der Emancipatio; *ebend.* Bd. II. St. 2. Nr. 5. Ueber die Stelle der 12 Tafeln si in jus vocat; St. 3. Nr. 17. — Bemerkungen über die Quasi-pupil-

pupillaris ſubſtitutio; *in dem* Archiv für civiliſt. Praxis Bd. II. S. 52 - 66.

UNTERKIRCHER (Kaſpar) *D. der Phil. und* ſeit 1819 *Profeſſ. des Bibelſtudiums zu Trient* (zuerſt 1801 Profeſſ. der Dichtkunſt am Gymnaſio zu Innsbruck): *geb. zu Prad im Vinſchgau am 6 Januar 1774.* §§. Die ächten Schriften der apoſtoliſchen Väter, des Klemens von Rom, des Ignaz und Policarp, nebſt den ächten Martyrgeſchichten der zwey letztern, aus der Grundſprache überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Innsbruck 1817. 8. Mit *Melch. Feichter:* Ueberſicht des kathol. Religionsſyſtems. ebend 1820. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Felder.*

UNZER (Joh. Chriſt.) §§. Hinterlaſſene Schriften poetiſchen Inhalts. Altona 1811. 2 Bdchen 8. m. dem Portr. des Verfaſſ.

URBAN (Chr. Gotth. *Auguſt) iſt prakt. Arzt zu Creutzburg bey Eiſenach.* §§. Viele Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen, in den Jahren 1808 - 1822.

URBAN (. . .) *Muſikdirector in Elbing: geb. zu . . .* §§. Ueber die Muſik, deren Theorie und den Muſikunterricht. Zur Begründung einer Normal-Muſikſchule herausgegeben. Elbing 1823. 8.

USENER (Johann Georg Wilhelm) *D. der Philoſ. und* ſeit 1814 *Archidiacon. an der Pfarrkirche zu Marburg* (zuerſt 1802 Lehrer an einem Erziehungsinſtitut in Landau, 1803 Hofmeiſter in Frankfurt a. Mayn, und 1804 Diacon. in Marburg): *geb. zu Michelbach bey Marburg am 4 Octbr. 1777.* §§. Pr. Einige Nachrichten von dem Hoſpitale St. Jakob und den beiden Regenhöfen zu Marburg. Marburg 1805. 4. Pr. Bruchſtücke aus dem Leben Konrad's, Landgrafen

fen zu Thüringen und Hochmeisters des deutschen Ordens. ebend. 1808. 4. Gedichte und Charaden. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Lehre und Trost der heiligen Schrift für Kranke und Sterbende. Ein Handbuch auf dem Krankenlager. ebend 1817. gr. 8. Leitfaden zur Unterweisung in der Lehre Jesu. Für seinen Privatunterricht entworfen. (ebend.) 1818. 8. — Züge aus dem Leben Konrad's, Landgrafen zu Thüringen und Hochmeisters des deutschen Ordens; in (*Justi's*) Taschenbuche, die Vorzeit, 1820. S. 177-195. Philipp der Grossmüthige, Landgraf zu Hessen; S. 199-240. Heinrich I. Landgraf zu Hessen und Herzog von Brabant; *ebend.* 1821. S. 1-15. Die Brüder, ein Trauerspiel in 3 Aufz.; *in der* Urania 1821 S. 383-442. — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1812; in *Justi's* und *W. Beck's* Erscheinungen im Haine Tuiskons (1814); *in den* Thüring. Erhohlungen; in *Fr. Kind's* Muse 1821. — Vgl. *Strieder* Bd. 18 S. 494-497.

von *USLAR* (Friedrich) *Amtmann zu Gifhorn im Königreich Hannover* (vorher Amtsschreiber zu Ehrenberg): *geb. zu* . . . §§. Beyträge zum Hannöver. Magazin 1790 und 1817; zu *Spiel's* vaterländischen Archiv 1817, und zu *Spangenberg's* neuen vaterländischen Archiv Band I und V (1822 folg.).

von USLAR (Joh. Julius, *nicht* Joh. Jak.) seit 1816 *königl. Dänischer Oberförster zu Hanenburg im Amte Ratzeburg* (zuerst 1785 Forstauditor zu Clausthal, unternahm 1789 eine wissenschaftl. Reise durch Deutschland und die Schweiz; ward 1796 General-Controlleur der Forstverwaltung des Harzes, 1799 Oberförster zu Hanenburg, trat 1811 in französ. Dienste, ward 1813 in Verhaft genommen und in demselben Jahre zum Oberinspector ernannt): *geb. zu Clausthal am*

13 Oct.

13 Oct. 1762. §§. *Index alphabeticus in Joh. Chr. Fabricii Entomologiam systematicam et auctam Ordines, genera et species continens. Hafniae 1796. 8.* — Mehrere Abhandlungen im Journal für das Forst- und Jagdwesen. — Recens. *in* einigen Lit. Zeit.

USTERI (Leonhard) *Profess. der Theologie am Carolino und Domherr zu Zürich* seit 1823 (vorher Profess. der hebräischen Sprache): *geb. daselbst 1769.* §§. Gab mit *Salom. Vögelin* heraus: M. *Huldr. Zwingli's* sämmtliche Schriften im Auszuge. Ein Denkmal der evangel. reformirten Kirche beym Eintritt in ihr 4tes Jahrhundert. 1ster Band 1ste Abtheil. Zürich 1818. gr. 8. mit Zwinglis Bildnifs. 2te Abtheil. 1819. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1820. *Comment. critica, in qua Evangelium Joannis genuinum esse, ex comparatis IV Evangeliorum narrationibus de coena ultima et passione Jesu Christi ostenditur. Subjunctum est Joannis Philoponi opusculum de paschate pluraque veterum scriptorum fragmenta. ibid 1823. gr. 8.* Entwickelung des Paulinischen Lehrbegriffes, mit Hinsicht auf die übrigen Schriften des neuen Testaments. Ein exegetisch-dogmatischer Versuch. ebend. 1824. gr. 8. — Ein Nachtrag zu der Schrift: Lebensbeschreibung M. Ulrich Zwinglis, von *J. C. Hefs.* Aus dem Französ. nebst einem literarischen Anhange; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengeschichte Bd. I. St. 2 (1813) S. 1-90. Beschreibung der Inhalts-Anzeige und Fragmente aller noch vorhandenen Ueberreste von Zwinglis Briefwechsel u. s. w. ebend. Bd. II. St. 3 (1815). — Die beiden Corsikaner, eine Parallele; *in den* Zürcherischen Beyträgen H. 5 (1816) S. 55-57. — Konrad Gefsners Leben und Briefe; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1817. Nr. 112-114. —. Neue Uebersetzung des 31sten Kapitels der Salomonischen Denksprüche vom 10ten

Vers an, nebst einer mit einigen Anmerkungen begleiteten Umschreibung; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Predig. Bd. VIII. St. 2 (1821) S. 1-26.

USTERI (Paul) seit 1812 *Präsident der physikal. Gesellschaft in Zürich.* §§. Denkrede auf Joh. Heinr. Rahn. Mit einer Beylage, enthaltend einen Beytrag zur Krankheitsgeschichte des sel. Herrn Chorherr Rahn (vom Herrn Dr. *David Rahn*). Zürich 1813 (1812). 8. Erinnerungen für Studirende. Eine Anrede an die Zöglinge des medic. chirurgischen Cantonal-Instituts zu Zürich. Gehalten am 2 May 1813. ebend. 1813. 8. Neuer Abdruck 1820. Denkrede auf Hans Konrad Meyer, ersten Wundarzt am Cantons-Hospital und Lehrer am medic. chirurg. Cantons-Institut zu Zürich. (ebend.) 1814. 8. mit *Meyer's* Bildniss. *Handbuch des Schweizerischen Staatsrechts. Enthaltend die Urkunden des Bundesvertrags und die Verfassungen der 22 souverainen Cantone der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Mit statistischen und literarischen Nachweisungen. Aarau 1815. 8. (Unter der Vorrede steht sein Name). 2te viel verm. Aufl. ebend. 1821.

UTERHART (Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Parchim: geb. zu . . .* §§. Beschreibung des Gesundbrunnens bey Parchim. Parchim 1824. 8.

15 B. UTHE-SPAZIER (J. Karol. Wilh.)*) geb. *Meyer; starb am 11 März 1825. Lebte in den letzten Jahren zu Dresden, wo sie sich mit dem k. Sächs. Hoforgelbauer J. A. Uthe verband* (vorher hielt sie sich in Berlin auf, und gieng 181.

*) Die frühern Nachrichten über sie s. unter *Spazier* (im 15ten Bde). Sie war früher die Gattin des verst. Hofr. Spazier zu Leipzig.

181. als Vorsteherin der herzogl. Mecklenburg. Töchterschule nach Neustrelitz): *geb. zu Berlin am 10 May 1779.* §§. Gab heraus: *Taschenbuch der Liebe und Freundschaft 1806. Frankf. (1805). 16. m. Kpf. *Taschenbuch für die Jahre 1807 bis 1813. Der Liebe und Freundschaft gewidmet. ebend. (1806 folg.) 16. m. Kpf. (Die Fortsetzung besorgte *Joh. Steph. Schütze*). Briefe, Charaktere und Gedanken des Prinzen *Carl de Ligne.* Im Französ. herausgegeben von der Frau *v. Stael-Holstein*, und deutsch übersetzt. 1ster Band. Amsterd. 1812. 8. (Mehr ist nicht erschienen). Sinngrün, eine Folge romantischer Erzählungen, mit Theilnahme *Jean Paul Friedr. Richters* und einiger Deutschen Unterstützung herausgegeben. Berl. 1819 (1818). gr. 8. m. 1 Kpf. (Darin ist von ihr: die Burg an der Ostsee, eine Elegie in 2 Abtheil.). — *Von den* Briefen des Lespinasse *erschien* 1824 eine wohlf. Ausgabe. — Etwas über Seume; *in der* Urania 1812. S. 312 folg. Lombardische Sage von einer deutschen Kaiserstochter; *ebend.* 1821. S. 69-102. — Aus dem Leben Maximilians, des jungen römischen Königs, historisch-romantische Skizze; *im* Frauentaschenbuche auf 1822. — Gedichte *in der* Urania (1812) und *in der* Abendzeitung (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. Hall. Lit. Zeit. 1825. Nr. 122.

UTHKE *) (Sigism. Ernestine Kunigunde) geb. *v. Packisch*, Gattin des Syndikus *Uthke* in Winzig; *starb am 18 Februar 1813: geb. zu Geyersdorf bey Fraustadt in der Provinz Posen am 6 August 1752.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

UTZSCHNEIDER (Joseph) seit 1818 *erster Bürgermeister in München.*

*) Im 8ten Bde heisst sie unrichtig *Uhtke.*

V.

VACANO (Karl) *Director des Klafterbrunner Erziehungsinstituts zu Wien* (?): *geb. zu* . . . §§. Oesterreichischer Jugend-Kalender für 1823. 1ster Jahrgang, in welchem ausser dem gewöhnlichen Kalender noch enthalten sind: 365 lehrreiche und unterhaltende Gegenstände aus den drey Reichen der Natur; ferner 6 ganz neue und unterhaltende Thiergeschichten u. s. w. Wien 1822. gr. 4. m. 1 ill. Kpft. und 3 Tabellen. 1823 *erschien* davon, mit Weglassung des Kalenderwesens, eine neue und wohlfeil. Ausg. *unt. d. Titel:* Mannigfaltigkeiten aus den drey Reichen der Natur und dem häuslichen Leben. Die Kunst, Kinder angenehm, lehrreich, in der Haushaltung nach Kräften einwirkend, und doch ohne Kosten zu beschäftigen. Oder: 100 Beschäftigungen für die Jugend, aus welchen sich leicht 1000 entspinnen lassen können. 1 Tabelle. ebend. 1823. gr. Fol.

von VAGEDES (Adolph) seit 1812 *Baudirector, und* seit 1817 *königl. Preuss. Regierungsrath in Düsseldorf* (vorher Baukünstler in Münster): *geb. zu Münster 1777.* §§. Mit *J. W. Windgassen:* Vorschlag zu einem gemeinsamen Maass- Gewicht- und Münzfusse für Europa und die diesem Welttheile verbündeten, oder von demselben abhängigen Länder der andern Welttheile, nebst einer vorläufigen tabellarischen Uebersicht, dem Völkercongresse zu Wien vorgelegt. Düsseldorf 1814. 4. — Gelegenheitsgedichte, Cantaten und Prologe im J. 1801 und 1814. — Gedichte und prosaische Aufsätze, theils unter eigenem Namen, theils unter d. Namen: *Maria N**** und *Phil. Nebeke* in folgenden Zeitschriften: 1) *zum* Westphäl. Anzeiger (1808. 1811); 2) zu *K. W. Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (1809); 3) zu *Rassmann's* Eos (1810); 4) zu *dessen* Mimigardia (1810-1812); 5) zu *Gold-*

mann's

mann's und *Freudenfeld's* Zeitſchrift für Poeſie Bd. II (1812); 6) zu *Raſsmann's* Taſchenbuch für 1814; 7) zu *deſſen* Trioletten der Deutſchen (1815); 8) zu *deſſen* Abenderheiterungen (1815); 9) zu *deſſen* Sonetten der Deutſchen (1817); 10) zu *deſſen* Sammlung triolettiſcher Spiele (1817); 11) zu *Theod. v. Haupt's* Monatroſen (1817); 12) zu *K. W. Grote'ns* Münſterländ. poetiſchen Taſchenbuch (1818); 13) *zum* Herrmann (1818); 14) *zur* Abendzeitung (1818); 15) *zum* rheiniſch-weſtphäl. Anzeiger (1820); 16) *zum* Mindenſchen Sonntagsblatt (1821) und 17) *zum* Rheiniſchen Unterhaltungsblatt (1822). — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

VAHRON (Joſeph) *Pfarrer der katholiſchen Gemeinde zu Halle in Sachſen: geb. zu Geſecke im Herzogthum Weſtphalen am 26 April 1771.* §§. Kurze Anleitung zur deutſchen Rechtſchreibung, zu ſchriftlichen Aufſätzen und zum Rechnen für katholiſche Land- und Bürgerſchulen. Halle 1814. 8. Katholiſches Gebetbuch. ebend. 1816. 12. Anleitung zur Natur- und Völkerkunde. ebend. 1820 (1819). 8. — Aufſätze *im* Halliſchen Wochenblatte.

VAHRON (Wilhelm Anton) *ſtarb als Privatgelehrter zu Soeſt am 19 May 1819* (zuerſt ſeit 1797 Prieſter, hierauf Hauslehrer bey dem Freyherrn v. Twickel im Amte Horſtmar, und beym Freyherrn v. Fürſtenberg im Herzogthum Weſtphalen, 1809 Vicar auf der Burg zu Soeſt, und nachher im Galen'ſchen Convict zu Münſter): *geb. zu Callenhardt im Herzogthum Weſtphalen 1775.* §§. Anweiſung zur zweckmäſſigen Anlage der Hopfengärten und zum beſſern Hopfenbau; in vorzüglicher Hinſicht auf das Herzogthum Weſtphalen. Nach Erfahrungen. Arnsberg 1811. 8. — Im *Manuſcript* hinterlieſs er: Handbuch der Münz- Maaſs- und Gewichtkunde; Proben daraus befinden ſich in

 Ruer's

Ruer's vaterländ. Blättern (1811) Bd. I. S. 241 folg. und Bd. II. S. 48 folg. — Oekonomische Aufsätze *im* Münsterischen Merkur (1805) und in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1812). — Vgl. *Rassmann* 2 u. 3ter Nachtr. *Seiberz* Bd. 2.

VAISZ (J. . .) *D. der Philos. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch einer ganz neuen und anschaulichen Elementar-Rechnungslehre, mit Rücksicht auf die wechselseitige Lehrmethode. Kaschau 1820. 8. Berechnung des Möglichen und Wahrscheinlichen, oder Abhandlung über das Verbinden und Versetzen der Grössen u. s. w. ebend. 1820. 8.

de VALENTI (Aug. Jos. Ant. *nicht* Aug. Ant. Jos.) *geb. zu Florenz im Novbr. 1763.* §§. *La sublime scuola Italiana, ovvero le piu eccellenti opere di Petrarca, Ariosto, Dante, T. Tasso, Pulci, Tassoni, Sanazzaro, Chiabrera, Burchiello, Macchiavelli, Bocaccio, Caffa, Varchi, Sperone, Lollio, Gozzi, Martinelli, Algarotti, par Gius. de Valenti, continuata Vol. VII-IX. Berlino 1799-1804. 8.* Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Italienische mit untergelegten Phrasen, zum Gebrauch der höhern Lehranstalten. Leipz. 1800. gr. 8. Italienisches phraseologirtes praktisches Lehr- und Lesebuch, zum Selbstunterrichte für Anfänger bearbeitet, und mit einem alphabetisch-entomologischen Wortregister versehen, nebst einer Anleitung zur Aussprache und Wortton. ebend. 1801. 8. Deutsche Sprüchwörter und sprüchwörtliche Redensarten, in entsprechender französischer Sprache übergetragen und zum Gebrauch deutscher Schulen bearbeitet. Jena 1811. 8. Kurze Anleitung zur wahren italienisch-toskanischen Aussprache und Wortton, nebst einem alphabetischen Verzeichnisse der vorzüglichsten regulären Zeitwörter und verschiedenen abweichenden Formen, nach ihrem ältern, neuern

neuern und poetiſchen Sprachgebrauch u. ſ. w. Nebſt einer Angabe derjenigen Zeitwörter, welche im Präſens auf *isco* ausgehen, und einer Abhandlung über die italien. Augmentativa und Diminutiva. ebend. 1819. 8. Taſſo's, Arioſto's, Petrarca's und Dante's Geiſt; oder Bruchſtücke ihrer kräftigſten gelungenſten Stellen und Dichtungen, nebſt deutſcher metriſcher Ueberſetzung und Anmerkungen. Als Chreſtomathie für höhere und niedere Schulen. Leipz. 1823. 8. Anleitung, wie die italieniſchen Verſe richtig ausgeſprochen, geleſen und geſungen werden ſollen. Nebſt einigen Canzonen, Sonetten und Madrigalen von Petrarca, verbunden mit einer deutſchen Ueberſetzung derſelben. Weimar 1825. 8. — Vgl. *Eichſtädt* p. 91. 92.

de *VALENTI* (Ludwig) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Sulza an der Ilm im Groſsherzogth. Weimar: geb. zu* . . . §§. Ueber den Verfall der proteſtantiſchen Kirche, nebſt einem Dedicationsſchreiben an D. Röhr. Leipz. 1821. gr. 8. Feyerabendbüchlein für alle, die ſich nach der wahren Ruhe ſehnen. Jena 1822. gr. 8. Vorläufiger Bericht von der Geſchichte des ſogenannten myſtiſchen Vereins in Stadt Sulza. Nordhauſen 1822. 8. Einige Blicke in unſere Zeit, mit Hinſicht auf die innere Geſchichte des ſogenannten myſtiſchen Vereins der Stadt Sulza. Als Nachtrag zu der Schrift: „Ueber den Verfall der proteſtantiſchen Kirche." Jena 1824. gr. 8. — Abhandlungen in *Fr. Naſſe's* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte.

VALENTINER (Chr. Aug) *ſtarb 180* . §§. *Von der* Betracht. bey der Abgabe und Annahme eines Predigerdienſtes auf dem Lande (1766) veranſtaltete *V. A. Valentiner* (Hamburg 1810) eine neue mit Zuſätzen vermehrte Ausgabe.

VALENTINER (Fried.) *ſtarb am 27 Julius 1813.* — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1814. Nr. 115.

VALENTINI (Franz) *D. der Phil. und Privatdocent der neuern Sprachen an der Universität zu Berlin: geb. zu Rom . . .* §§. Tableau pour conjuguer tous les Verbes réguliers et irréguliers de la langue Italienne. Berl. 1816. Fol. Lettere ad un amico, — ſulle regole della lingua italiana ad uſo degli ſtudioſi di queſta favella. ibid. 1818 8. Nuovo Dizionario portatile italiano-tedeſco e tedeſco-italiano, *oder vollſtändiges deutſch-italieniſches und italieniſch-deutſches Taſchenwörterbuch. ebend. . . . 2 Theile 12. Neue Aufl 1821. Neue theoretiſch-praktiſch-italieniſche Grammatik für Deutſche. ebend. 1823. 2 Bde 8.*

16 B. Freyherr von VALENTINI (Heinr.) *jetzt General-Major zu Glogau, und* ſeit 1824 *Ritter des rothen Adlerord. 2ter Claſſe.* §§ Verſuch einer Geſchichte des Feldzugs von 1809 an der Donau. Mit 3 Plänen. Berlin und Stettin 1812. gr. 8. 2te ſehr veränd. Aufl. 1818. Die Lehre vom Krieg. 1ſter Theil. Berl. 1821. gr. 8. m. 13 Plänen. (Auch *m. d. Titel:* Abhandlung über den kleinen Krieg und über den Gebrauch der leichten Truppen mit Rückſicht auf den franzöſiſchen Krieg, 4te umgearb. u. verm. Aufl. *). 2ter Theil 1ſte Abtheil. mit 24 Plänen, 1821. 2te Abtheil. mit 11 Plänen, 1824. (Auch *m. d. Titel:* Abhandlung über den Krieg, in Beziehung auf groſſe Operationen; mit Rückſicht auf die neuern Kriege, 2 Bde). 3ter Theil: Der Türkenkrieg, mit 2 Plänen, 1823.

10 B. de VALENZI (Mich.) *ſtarb am 1 Januar 1813. War auch D. der Med. und Philoſ. und* ſeit 1805 *in Ruheſtand geſetzt* (zuerſt 1757 Feldſtaabsmedicus bey der k. k. Armee, 1763 praktiſcher Arzt in

*) Die 1ſte Aufl. *erſchien*, wie im 16ten Bde bemerkt wird, unter dem *Titel:* Ueber den kleinen Krieg; bey der 3ten Aufl., welche unter den erwähnten veränderten Titel herauskam, nannte ſich der Verfaſſer zuerſt.

in Krain, 1766 Landſchaftsphyſicus, 1773 Protomedicus u. ſ. w. zu Brünn, und 1778 geadelt): *geb. zu Schönſtein in Steyermark am 30 Sept. 1728.* §§. Kurzer Unterricht für die Hebammen, wie ſich ſelbe in beſondern Umſtänden ſowohl bey Gebährenden als neugebohrnen Kindern gewiſſenhaft und vernünftig zu verhalten haben, denen Kindbetterinnen ſelbſt zur dienſamen Lehre, einigen Uebeln und ſehr gewöhnlichen Zufällen des Kindbettfiebers glücklich zu entgehen. Brünn 1767. 8. — Vgl. *Czikann* Wiener Lit. Zeit. 1813. April.

VALETT (Joh. Jak. Meno) ſeit 1814 *Rector am Gymnaſio zu Stade.* §§. Vorübungen zum Schreiben des ächten Engliſchen. Hannover 1804. 8. Pr. Ueber die Accente der griechiſchen Sprache. Glückſtadt 1812. 4. *Pr. de Ariſtotelis conſilio in libro de arte poetica conſcribendo noviſſime diſputatur. 1819. 4. Ariſtotelis de arte poetica liber in de re tragica commentationem revocatus. Accedunt diverſae lectiones h***. Goslar 1821 4.* — Recenſ. in *Seebode'ns* neuer kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen.

VALETT (Karl Julius Meno) *D. der Rechte und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Erlangen am 21 Sept. 1787.* §§. *Commentatio ad Ulpiani fragmentum Tit. 17. § 9 - 17. ſeu de retentionibus ex dote faciendis Goetting 1818 gr. 8.* Praktiſch - theoretiſche Abhandlungen aus dem Gebiete des römiſchen Privatrechts. 1ſtes Bdchen. ebend. 1824. 8.

von VALLENTINI (. . .) *ſtarb 1823. War Stallmeiſter in Hamburg* (vorher in königl. Preuſſ. Dienſten): *geb. zu . . .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Seyfert v. Tennecker:* Jahrbuch für Pferdezucht, Pferdekenntniſs, Pferdehandel und die militairiſche Campagne- und Kunſtreiterey und

 die

die Roſsarzneykunſt in Deutſchland und den angränzenden Ländern auf das Jahr 1823. 1ſter Jahrgang. Ilmenau 1823. 12. m. 1 Kpf. (Darin findet ſich kein Aufſatz von ihm).

16 B. VANGEROW (Aug. W. L.) §§. Mit ... *Poſtel:* Jubelſchrift beym 100jähr. Jubelfeſte der evangel. Pfarrkirche zu Goldberg. . . . 1809. 8. — Das mit dem *Diac. Müller* herausgegeb. Buch *heiſst:* Leitfaden zum Unterricht der Katechumenen, oder kurze Anweiſung für Jünglinge und Mädchen, gute brauchbare und zufriedene Menſchen zu werden. Neue verm. und verbeſſ. Ausg. Liegnitz 1807. 8.

von VANGEROW (Wilh. Gottl.) *ward 181 . Oberlandgerichts - Präſident und ſtarb am 6 Octbr. 1816: geb. am 4 Julius* (1745). §§. Entwurf zur Vervollſtändigung der Einrichtung des Armenweſens im Allgemeinen und in beſonderer Beziehung auf Magdeburg. Magdeb. 1819. 8.

VANOTTI (Johann Nepomuk) *D. der Theol. und* (ſeit 1814) *Dechant und Pfarrer zu Ehingen im Königr. Würtemberg* (zuerſt 1801 Cooperator in Freyburg und 180 . Stadtpfarrer in Rottenburg): *geb. zu Freyburg am 28 Decbr. 1777.* §§. Ueber die Verwaltung und Verwendung des katholiſchen Kirchengutes im Königreich Würtemberg an die Landesſtändiſche Verſammlung 1816. . . . — Vgl. *Felder* Th. 3.

Graf VARGAS (Bedemar) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die Inſel Bornholm, in geognoſtiſcher Hinſicht. Frankfurt 1819. 8. Reiſe nach dem hohen Norden, durch Schweden, Norwegen und Lappland, in den Jahren 1810, 1811, 1812 und 1814. ebend. 1819. 1820. 2 Bde 8.

von VARNBüHLER (Fried.) *jetzt General - Major, General - Adjutant, General - Quartiermeiſter und Ritter mehrerer Orden.*

Frey-

Freyherr von *VARNBÜHLER* (Karl) *königl. Würtemberg. Kammerherr zu Stuttgart* (?): *geb. zu* ... §§. Beyträge zur Kenntnifs der neuen Grundsätze der Landwirthschaft. Stuttgart 1812. gr. 8. Annalen der Würtembergischen Landwirthschaft. 1ster Band 1stes Heft. ebend. 1817. gr. 8. 2. 3tes Heft 1818. 2ter Bd. 1-4tes Heft 1819. Vortrag in der Katastercommission. ebend. 1821. 8.

VARNHAGEN (Arnold Friedrich Christoph, *gewöhnlich blos* Friedrich) *D. der Philos. und Privatgelehrter in Arolsen* (zuerst 1800 Regierungs-Advocat daselbst, 1804 Archiv-Secretair, 1809 fürstl. Waldeck. Archivar, 1810 Expeditionsrath, 1814 Justiz- und Canzleyrath bey der Landesregierung, und 1816-1821 Justizrath und Oberamtmann in Rhoden): *geb. zu Waldeck am 28 Januar 1779.* §§. Versuch eines Handbuchs für die Oberjustiz- und Oberpolizeybeamten, auch Rechtsbeyftände, besonders der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont. Arolsen 1821. 8. Adressbuch der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont für das Jahr 1822, mit einer kurzen Beschreibung des Fürstenthums Waldeck. ebend. 1822. 8. — Auffätze, zum Theil anonym, in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Nationalzeitung der Deutschen (1800); 2) *im* Frankf. deutschen Journal, insbesondre viele histor. Auffätze zur Geschichtskunde der Vorzeit; 3) in *Slevoigt's* Justiz- und Polizeyrügen (1808-1810); 4) *im* rheinisch-westphälischen Anzeiger (1816 folg. z. B. Franz Graf von Waldeck, Bischoff zu Münster und Osnabrück, in dem dazu gehör. Kunst- und Wissenschaftsblatt 1821. Nr. 44. Einige Nachrichten über Götz von Berlichingen und seine Streifereyen, Nr. 46. * Wenn und wie kam die Graffchaft Pyrmont an das Haus Waldeck, Nr. 47); 5) *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (* Widerlegung eines im Rheinischen Merkur über das Waldeckische befindlichen Auffatzes), 1816.

Nr.

Nr. 44 *); 6) *im* Archiv des Criminalrechts (Ueber die Bankerottirer und deren Strafe, besonders nach mehrern neuern Landesgesetzen), Bd. VI (1823); 7) in *Fr. Gottschalk's* Ritterburgen und Bergschlösser Deutschlands (Beschreibung des Schlosses Waldeck), Bd. V. S. 171 folg). — Beyträge zum 20sten und 21sten Bde dieses Werkes.

VARNHAGEN (Joh. Ad. Theod. Ludw.) seit 1822 *Dr. der Theol. und fürstl. Waldeckischer Kirchen- und Schulrath* (vorher seit 1805 Pfarrer zu Helssen bey Arolsen und Senior des Prediger-Convents, und 1815 Oberpfarrer, Kircheninspector und Scholarch des Landesgymnasiums zu Corbach). §§. Erste Einführung des Christenthums und dessen nachmalige Herstellung durch die Reformation, so weit beyde insbesondre unser Waldeckisches Vaterland betreffen. Marburg u. Cassel 1818. 8. Grundlage der Waldeckischen Landes- und Regentengeschichte. Vermächtnifs für Vaterlandsfreunde und deutsche Geschichtsforscher. Göttingen 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. und 14 Steintaf.

VARNHAGEN (Joh. Heinr.) *war Dr. der Med. in Dortmund und starb am 17 Oct. 1805: geb. 1770.*

16 B. VARNHAGEN *von ENSE* (Karl Aug.) *jetzt königl. Preuss. Geh. Legationsrath zu Berlin, und Ritter des Preuss. Verdienst-Ord. und des Schwed. Nordsternordens* (ward 1813 Hauptmann und Adjutant bey dem Russischen Corps des Obersten von Tettenborn, trat 1814 in Preuss. Dienste, hielt sich 1815 in Paris auf, ward 181. königl. Preuss. Minister-Resident in Karlsruhe, und nachher Minister bey den vereinigten Staaten von Nordamerica): *geb. in Düsseldorf* . . . §§. *Wilhelm Reimann. . . . *Die Versuche und

*) auch in *Luden's* Nemesis B. VI. St. 3. S. 389 folg.

und Hindernisse Karls. Eine deutsche Geschichte aus neuerer Zeit. 1ster Theil. Berlin 1808. 8. * Geschichte der Hamburgischen Begebenheiten während des Frühjahrs 1813. London 1813. 8. * Geschichte der Kriegszüge des Generals von Tettenborn während der Jahre 1813 und 1814. Tübing. 1814. 8. * Hanseatische Anregungen. Hamburg 1814. 8. Deutsche Erzählungen. Tübing. 1816 (1815). 8. Vermischte Gedichte. ebend. 1816 8. * Geistliche Sprüche aus dem cherubinischen Wandermann des Angelus Silesius, herausgegeben. Berl. 1820. 12. * Göthe in den Zeugnissen der Mitlebenden. Beylage zu allen Ausgaben von Göthe's Werken. 1ste Sammlung. ebend. 1824 (1823). 8. Biographische Denkmale. ebend. 1824. 8. — Britannicus, ein Trauerspiel in 1 Act; in *Fesler's* Eunomia 1805 Oct S. 209-224. — Schloss Bentheim; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1811. Nr. 208. Aus Moritz Leben; *ebend.* 1815. Nr. 274. Gedichte und andre prosaische Aufsätze in den Jahrg. 1813-1815. — Gedichte *im* deutschen Dichterwald und *in der* Urania. — Der Musenalmanach *erschien* auch auf das Jahr 1805.

VARNHAGEN von ENSE (Rahel Antonia Friederike) geb. *Robert.* Gattin des Vorhergehenden. *Lebt in Berlin: geb. daselbst im May 1772.* §§. Unter der Chiffre *G...* und *Friederike* lieferte sie Beyträge *zum* Morgenblatt (1812), *zum* Schweizerischen Museum (1816) und zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VARNHAGEN (Theodor G... F...) *Buchhändler zu Schmalkalden: geb. zu ...* §§. *Gab heraus:* Pharmaceutische Monatsblätter. 12 Hefte. Schmalkalden 1820. 8. (Die Fortsetzung *übernahm* vom 2ten Jahrgange 1822 *Rud. Brandes*, und seitdem erscheint diese Zeitschrift auch *unt.*

d.

d. *Titel:* Archiv des Apotheker-Vereins im nördlichen Teutſchland, und kommt ſeit 1825 zu Lemgo heraus). *Gab heraus:* Lexicon chemiſch-pharmaceutiſcher Nomenclatoren, nebſt Vergleichungen der abweichenden Bereitungsvorſchriften nach den vorzüglichſten Pharmacopöen. Durchgeſehen und mit Anmerkungen begleitet von *E. Witting.* Schmalkalden 1822. gr. 8.

VASMER (Karl Dav. Joh.) §§. Friedenspredigt den 24 Jul. 1814. Hannov. 1814. 8.

VATER (Gottlieb) *ſtarb am 19 Auguſt 1806. War* ſeit 1757 *Paſtor in Tzſchecheln bey Sorau* (vorher Catechet in Meffersdorf): *geb. zu Schwarzbach bey Meffersdorf am 31 März 1724.* §§. Einige Predigten und kleine Schriften in den J. 1757-1766. — Antheil an dem Schleſiſchen Schriftſteller nach der Mode (Breslau 1752). — Vgl. *Conradi's* Kirchen- und Schulgeſchichte von Sorau und Triebel S. 249-253. *Otto* Bd. 3. S. 808. 809. Bd. 4. S. 512.

VATER (J... C...) *Cantor zu Crölpa bey Saalfeld: geb. zu ...* §§. Der muſikaliſche Traum; eine Unterhaltung für Freunde der Tonkunſt. 1816. 4. Methodiſch-praktiſche Anleitung zum Notenſingen für Lehrer und Schüler. Erfurt 1821. 8.

VATER (Joh. Sever.) ſeit 1821 *wieder ordentl. Profeſſor der Theologie zu Halle.* §§. Tabellen der deutſchen Grammatik zur Grundlage bey dem Unterrichte in Schulen, und zur Selbſtbelehrung nachdenkender Leſer entworfen. Halle 1807. Fol. Mithridates, oder allgemeine Sprachenkunde, mit dem Vater Unſer, als Sprachprobe in beynahe 500 Sprachen und Mundarten, von *Joh. Chriſt. Adelung;* groſſentheils aus Deſſen Papieren fortgeſetzt und bearbeitet. 2ter Theil.

Theil. Berl. 1809. gr. 8. 5ter Theil 1ste Abtheil. 1812. 2te Abtheil. 1813. 3te Abtheil. 1816. *Observationum ad usum Patrum Graecorum in critica Nov. Testam. pertinentium. Spec. I. II. Regiomonti 1810. 8.* Mit *Fr. Delbrück, K. G. A. Erfurdt, J. Fr. Herbart, K. D. Hüllmann* und *J. F. Krause:* Königsberger Archiv für Philosophie, Theologie, Sprachkunde und Geschichte. ebend. 1811. 1812. 4 Stück gr. 8. (Darin sind von ihm folgende grössere Aufsätze: Aufklärungen im Felde der afrikanischen Sprachenkunde; St. 1. St. 43-60. Authentische Nachricht von der Mission der Particular-Baptisten und von dem Zustande des Religionswesens in Ostindien; S. 76-92. Waren die Stifter des Russischen Reichs Germanen? ein Beytrag zu dieser Untersuchung; St. 2. S. 129-157. Samojedische Originalerzählung, mit ihrer Uebersetzung und grammatischen Bemerkungen über die Sprache der Samojeden; S. 193-212. Ueber Mysticismus und Protestantismus*); St. 3. S. 371-423). *Pr. Lectionum versionis Alexandrinae Jobi nondum satis examinatarum specimen. Regiom. 1811. 4.* Predigt am 1sten Osterfeyertage gehalten. ebend. 1812. 8. Glaube, Kirche, Priesterthum. Leipz. 1814. 8. Hebräische Sprachlehre. ebend. 1814. gr. 8. Napoleon Buonaparte, der Weltgebieter, und die Päpste des Mittelalters. Eine historische Parallele mit einigen Schlussbemerkungen, als Nachtrag zu der Schrift: Glaube, Kirche, Priesterthum. ebend. 1815. 8. Literatur der Grammatiken, Lexica und Wörtersammlungen aller Sprachen, mit einer gedrängten Uebersicht der Schicksale und Verwandschaften derselben. Berl. 1815. gr. 8. Proben deutscher Volks-Mundarten; D. *Seetzens* linguistischer Nachlass und andre Sprachforschungen und Sammlungen, besonders über Ostindien. Leipz. 1816. gr. 8.

D.

*) ward auch *besonders* abgedruckt.

D. *H. P. K. Henke'ns* allgemeine Geschichte der christlichen Kirche nach der Zeitfolge; fortgesetzt. 7ter Theil 1ste Abtheil. Braunschweig 1818 (1817). gr. 8. 2te Abth. 1820. 8ter Theil 1ste Abtheil. 1818. 2te Abth. 1820 9ter Theil 1823. (Der letzte auch *unt d. Titel: Vater's* allgem. Geschichte der christlichen Kirche nach der Zeitfolge, seit dem Anfange der Reformation bis auf die neueste Zeit; zur Ergänzung der zwey ersten Bände des *Henkeschen* Werkes, nebst ausführlichem Register über alle Jahrhunderte). Ueberdies *besorgte* er auch (1820) vom 2ten Theil dieses Werkes die 5te und vom 5ten Theile die 2te Aufl. Friedliche Worte im Kampfe des Zeitalters über Theologie, Religion, Kälte und Schwärmerey. Nebst Grundzügen der Geschichte der evangel. Kirchen im merkwürdigsten Viertel des 18ten Jahrhunderts. Ein Beytrag zu Synodalverhandlungen, besonders in Preussischen Staaten. Königsberg 1818. 8. Für Schulen und Kirchenwesen. Abhandlungen und Predigten. Breslau 1818. 8. *Giebt heraus:* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung des Herzens für die Jahre 1819 bis 1825. Gotha 1818-1823. Halle 1824 - 1825. 12. m. Kpf und Musikbeylagen. (Darin sind von ihm, ausser mehrern Gedichten, folgende prosaische Aufsätze: Aug. Friedr. Schweigger, ordentl. Profess. der Botanik in Königsberg; 1822 S. 281 - 293. Johann Gottlieb Freyherr v. Wolff und Clementine Marie v. Wolff; S. 294 folg. Moritz Achatius Ludwig Graf zu Dohna - Schlobitten, k. Preuss Obrister u. s. w.; 1825 S. 151 - 155). Analekten der Sprachenkunde. 1stes Heft, mit einer Sprachenkarte von Ostindien. Leipz. 1820. gr. 8. 2tes Heft 1821. Anbau der neuesten Kirchengeschichte. Berl. 1820 - 1822. 2 Bdchen 8. Die Sprache der alten Preussen. Braunschweig 1821. gr. 8. Sendschreiben an Herrn Consistorialrath D. Planck über den historischen Beweis für die Göttlichkeit des Christenthums. Nebst

Nebst einer Nachschrift für jüngere Freunde der Religion und Theologie; und einer Predigt des Herrn Prof. *Marks*, gehalten beym akadem. Gottesdienste zu Halle. Götting. 1822. 8. Vergleichungstafeln der Europäischen Stamm-Sprachen und Süd-West-Asiatischer Sprachen; *R. K. Rask* über die Thrakische Sprachclasse, aus dem Dänischen; Albanesische Grammatik, nach *Maggio, Ghai* und *Firalow;* herausg. von *Fr. Mar. de Lecce;* Grusische Grammatik, nach *J. S Vater;* und Galische Sprachlehre von *C. W. Ahlwardt*. Halle 1822. gr. 8. Gemeinschaftlich mit *K. Fr. Stäudlin* und *H. G. Tzschirner:* Kirchenhistorisches Archiv. Halle 1823-1825. gr. 8. Jeder Jahrgang besteht aus 4 Heften. (Darin sind von ihm folgende grössere Abhandlungen: Ueberblick der römisch-katholischen Kirche von 1814-1823; Bd. I. H. 1. S. 75-96. Ueber die neueste Eintheilung der Gnostiker in an das Judenthum sich anschliessende und antijüdische, über den dermaligen Zustand der Kirche und das Evangelium Pontificum; S. 97-112. Ueber *Karl Fea's* Vertheidigung der Unfehlbarkeit der Römischen Bischöffe und Hadrians des Sechsten, im 21sten Hefte der Effemeridi letterati di Roma. Ueber den Zusammenhang der Forschungen der Kirchengeschichte, der Bibelerklärung und Bibelkritik; H. 2. S. 59-89. Der jetzische Zustand der Serbischen Kirche; H. 3. S. 107-127. Von der Σύνοδος ἐνδημοῦσα; H. 4. S. 71-76. Zur Geschichte des neutestamentlichen Textes in der ältesten Kirche; Bd. II. H. 1. S. 14-37. Ueber Einzelnheiten der Kirchengeschichte; H. 3. S. 121-129. Erhebliche Russische Werke der allgemeinen und Russischen Kirchengeschichte; H. 4. S. 103-108). Ueber Rationalism, Gefühlsreligion und Christenthum. Eine Beurtheilung der G. Chr. Müllerschen zwey Bücher: Vom Gewissen und Wahren. Nebst psycholog. Beylagen über das Erkenntniss- Gefühl- und

Begehrungs-Vermögen. Halle 1823. gr. 8. (Besonders abgedruckt *aus dem* Journal für Prediger Bd. 63. S. 265-309). Gemeinschaftlich mit *K. G. Bretschneider* und *Aug. Neander:* Journal für Prediger. Bd. 64. 65. Halle 1824. 1825. gr. 8. (Darin sind von ihm folgende grössere Abhandlungen: Ueber der Evangelischen Kirchenrecht und Kirchenpolitik im Allgemeinen. Ein Ueberblick; Bd. 65. S. 129-154. Ueber die Zeitbedürfnisse des Religionswesens; *ebend.* S. ...). *Novum testamentum. Textum graecum Griesbachii et Knappii denuo recognovit, delectu varietatum lectionis testimoniis confirmatarum, adnotatione cum critica tum exegetica et indicibus historico et geographico, vocum graecarum infrequentiorum et subsidiorum criticorum instruxit. Halae 1824. gr. 8.* — Bemerkungen über die neueste Auffassung langer Heldenlieder aus dem Munde des Serbischen Volkes; in *Wuk Stephanowitsch* kleiner Serbischer Grammatik (Leipz. 1824). — Resultate der Reise des Capitain Lewis und Clarke, den Missuri entlang bis zur Südsee, aus dem Original übersetzt; in *Dippold's* und *Köthe's* allgem. historischen Magazin (1811) Nr. 6. — Pentateuch der Juden in Bochara; *in den* Fundgruben des Orients Bd. IV (1814) S. 109. 110. — *Die* Grammaire abrégée de la langue française *erschien* auch deutsch. — *Neue Auflagen:* 1) Hebräische Sprachlehre; 2te 1807 (auch *unt. d. Titel:* Hebräische Sprachlehre, 2ter Cursus, für obere Schulen und akademische Vorlesungen). 2) Grammatik der hebräischen Sprache u. s. w. *1ster Cursus;* 2te 1807, 3te durchaus verbessert. und mit einem kurzen Lese- und Wörterbuch versehen, 1816. 3) Handbuch der hebräischen, syrischen, chaldäischen und arabischen Grammatik; 2te grösstentheils nach *Sacy's Grammaire arabe* umgearbeit. und durchgehends vermehrte, 1817. 4) Synchronistische Tafeln der Kirchengeschichte; 2te verm. und verbess. 1809, 3te 1819, 4te

neu

neu durchgearbeit. u. verm. mit Anmerkungen und Register, 1825. 5) Prakt. Grammatik der Russischen Sprache; 2te verm. und umgearbeit. 1815.

VATER (Karl Fr. Wilh. Aug.) *jetzt königl. Preuss. Justizrath: geb. zu Habelschwerd in der Grafschaft Glatz am 31 März 1755.* §§. Ueber die heutige Gränze des alten Sachsenrechts, und über die Verjährung gegen den landesherrlichen Fiscus seit der Aufnahme jenes Rechts. Breslau 1818. gr. 8. Die Gesetze des Preuss. Staats gegen die eigenmächtige Auswanderung seiner Staatsbürger. Nebst einem kurzen Commentar darüber. (7tes Supplement zu des Verfass. systematischen Repertorio). ebend. 1822. gr. 8. — Schlesische Medicinalverfassung; *in den* Schlesischen Provinzialblätt. 1805. Jul. Aug. u. Nov.

VAUPEL (Joh. Christ.) *starb am 10 April 1819.* §§. Thronen stehen nur durch Gottes Schutz fest; eine Predigt bey der 50jähr. Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachsen gehalten. Dresd. 1818. 8. — Anonym einige Schriften über das Gartenwesen und ein Roman. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1819. Nr. 134.

VEESENMEYER (Georg) §§. *Hermogenis Progymnasata Graeca; recensuit, Heerenii suisque notis illustravit. Norimb. 1812. 8.* Miscellaneen literarischen und historischen Inhalts. ebend. 1813 (1812). gr. 8. *Pr. Commentatio philosophica de illa Homeri formula:* Ταῦτα Θεῶν ἐν γούνασι κεῖται. *Ulm 1813. 4. De schola latina Ulmana ante et sub reformatoris sacrorum tempus brevis narratio. ibid. 1818. 4.* Literarische Nachricht von Luthers Schriften, die Empfehlung des Schulwesens betreffend. Stuttgart 1819. 8. Literaturgeschichte der Briefsammlungen und einiger Schriften von D. Mart. Luther, mit einer Vorrede von *W. M. L. de*

Wette.

Wette. Berl. 1821. gr. 8. — Einige Bemerkungen über den Auffatz in der Quartalfchrift für kathol Geiftliche, IV Jahrg. 2 Heft, „Rückficht auf das moralifche Räthfel im Betragen Luthers und bey dem Grunde feiner neuen Religionstheorie;" in *Tzfchirner's* Memorabilien für das Studium des Predigers Bd. VI. St. 1 (1817) S 115-126. Auch ein Wort über den angeblichen Brief des römifchen Königs Ferdinand an Luthern, vom 1 Februar 1537; S. 127-136. — Ein Brief des Nicolaus Drabicz. Nach dem Originale bekannt gemacht; in *Stäudlin's* und *Tzfchirner's* Archiv für die Kirchengefchichte Bd V. St. 2 (1822) S 380-385. — Luthers deutfche Bibelüberfetzung, als Nationaleigenthum der Deutfchen; *im* Hallifchen Predigerjournal Bd. 64 (1824) S. 121-135.

Freyherr von VEGA (Georg) §§. *Von den* Vorlefungen über die Mathematik *erfchienen* folgende neue Auflagen: Bd. I. 2te 1793, 4te verb. 1821; Bd. II. 2te 1804, 3te verb. m. 16 Kpf. 1808, 4te 1811, 5te 1817, 6te 1822; Bd. III. 4te verbeff. m 11 Kpf. 1811; Bd. IV. 2te verbeff. m. 9 Kpf. 1819. — Auch *erfchien* von den logarithmifch-trigonometrifchen Tafeln 1797 die 2te und 1814 die 3te verbeff., fo wie *von dem* logarithmifch-trigonometr. Handbuche 1811 die 3te, 1816 die 4te und 1820 die 5te Aufl. — Beytrag zur franzöf. Maafs- und Gewichtsvergleichung; in *v. Zach's* monatl. Correfpondenz Bd. I (1800) S. 460-496.

VEILLODTER (Juliane Marie Charlotte) Schwefter des Folgenden. *Lebte in Nürnberg, wo fie am 12 Julius 1808 ftarb: geb. dafelbft am 29 Januar 1767.* §§. Lobgefänge am Morgen und Abend; herausgegeben von *Val. Karl Veillodter.* Leipz. 1808. gr. 8. — Gefänge in *V. K. Veillodter's* Communionbuch für gebildete Chriften (Nürnberg 1796). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VEIL-

VEILLODTER (Val. Karl) seit 1817 *D der Theol und* seit 181 . *Distriktsschulinspector.* §§. Predigten über die Sonn- und Festtäglichen Evangelien des ganzen Jahres. Leipz 1810 1811. 2 Theile gr. 8. Sammlung einiger Predigten und Reden bey verschiedenen Veranlassungen im Jahre 1814 gehalten. Nürnberg 1815 (1814). gr. 8. Neue Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres. ebend. 1816. 1817. 2 Bde gr. 8. Erinnerungen an die zweyte Jubelfeyer der Reformation im Jahre 1817. Herausgegeben bey der Annäherung des 3ten Säcularfestes. ebend. 1817. 8. Mit *Gotth. Em. Fr. Seidel:* Zwey Predigten am Reformationsfeste im J. 1817 gehalten, zur Vorbereitung auf die 3te Säcularfeyer. ebend. 1817. gr. 8. Mit *demselben:* Zwey Predigten am Erndtefeste 1817. ebend. 1817. gr. 8. Mit *Paul Dietelmeyer:* Trauer- und Grabreden am Sarge Joh. Gottfr. Schöners. ebend. 1818. 4. Neue Sammlung von einzeln erschienenen Predigten und Reden in den J. 1817 bis 1820 gehalten. ebend. 1820. gr. 8. Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres über auserlesene Stellen der Psalmen. ebend. 1820. 1821. 2 Bde gr. 8. Ist die Einführung von Kirchenvorständen für die Glaubens- und Gewissensfreyheit der evangel. Glaubensgenossen gefährlich? ebend 1822. gr. 8. Rede am Regierungs-Jubiläum Sr. Maj. des Königs von Bayern am 16 Februar 1824 gehalten. ebend. 1824. 8. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1809, 1814, 1815 und 1817. — Gedichte in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht. — *Von den* Predigten über die Sonn- Fest- und feyertägl. Episteln *erschien* 1808 der 3te Theil, so wie *von den* Gebeten am Morgen und Abend 1809 der 2te Theil. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Communionbuch für gebildete Christen; 4te 1812, 5te 1815, 6te 1818, 7te 1822. 2) Beicht- und Communionbuch für christliche Landleute; 2te 1819. 3) Ideen über Leben, Tod und Un-

ſterblichkeit; 2te 1814 (blos ein neues Titelblatt), 3te verbeſſ. u. verm. 1818. 4) Lieder, Erzählungen und Fabeln für die Jugend; 3te unveränd. 1814 (1813). (Die erſte Aufl. *erſchien* 180 .), *Vgl.* den vorherg. Art.

VEIT (Dav. Joſ.) §§. Die ihm im 16ten Bde beygelegte Schrift über Reimarus iſt nicht von ihm, ſondern von

VEIT (Johann Albert) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Hamburg* (oder *Altona*).

VEIT (Lucas) Pſeudonym, iſt *Gottl. Fried. Müller*, ſ. Bd. 10. S. 329 und Bd. 14. S. 611. §§. * Die neueſte Revolution. Ein Roman. St. Petersburg (Wolfenbüttel) 1798. 8.

VEITH (Johann Emanuel) *D. der Medic.*, *Director und Profeſſor der k. k. Thierarzneyanſtalt zu Wien bis . . .*, ſeit 1821 *Präfect im Orden der Linguoriſten zu Wien* (Stammte von jüdiſchen Eltern her, trat aber zur kathol. Religion über): *geb. zu . . . in Böhmen . . .* §§. Abriſs der Kräuterkunde für Oekonomen und Thierärzte, nebſt einer Ueberſicht der gewöhnlichſten einheimiſchen Gewächſe und ihrer Standörter. Wien und Trieſt 1813 (1812). 8. m. illum. Kpf. Syſtematiſche Beſchreibung der vorzüglichſten in Oeſterreich wildwachſenden, oder in Gärten gemeinen Arzneygewächſe, mit beſonderer Hinſicht auf die neue Oeſtreich. Provinzialpharmacopoe. ebend. 1813 (1812). 8. Handbuch der Veterinairkunde, in beſonderer Beziehung auf die Seuchen der nutzbarſten Haus-Säugethiere; für Phyſiker, Kreiſchirurgen, Thierärzte und Oekonomen. ebend. 1817. 1818. 2 Bde gr. 8. m. 2 Kpf. 2te verb. Aufl 1822. Balſaminen. Taſchenbuch für das Jahr 1823. Mit Beyträgen von *Fr. Lud. Zach. Werner*. Nebſt einer Muſikbeylage. ebend. 1823. 12. Denkbüch-

büchlein vom Leiden Christi. Für die Tage der 7 Fastenwochen. ebend. 1823. 8.

VEITH (Johann Wilhelm) *Pfarrer zu Schafhausen* (vorher zu Andelfingen im Würtemberg.): *geb. zu* . . . §§. Notizen aus dem Leben von *Jakob Merz*, Maler und Kupferätzer. Tübing. 1810. gr. 8. m. Portr. * Heinrich Lips. Zürich 1817. 8. * Der Christ vor Gott. Ermunterungen zur Tugend und Gottseligkeit. 1ster Jahrg. 1 - 8tes Heft. Aarau 1817. gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1819. 2ter Jahrg. 1820. (Hier hat er sich als Herausgeber genannt).

van der VELDE (Karl Franz) *starb am 6 April 1824. War* seit 1822 *Justizcommissar in Breslau* (zuerst Auscultatur in Breslau, 1804 Stadtgerichtsdirector zu Winzig, 1814 Criminalassessor beym Stadtgericht zu Breslau und 1818 Stadtrichter in Zobten): *geb. zu Breslau am 17 Sept. 1779.* §§. Erzstufen. Dresd. 1819. 3 Theile 8. (5 Erzählungen davon standen vorher *in der* Abendzeitung). Schriften. 1 - 3ter Bd. (Erzstufen). 4ter Band (Prinz Friedrich). ebend. 1820. 8. 5 - 7ter Bd. (Die Eroberung von Mexico). ebend. 1821. 8ter Bd. (Der Malthefer, 2te verb. Aufl.) ebend. 1822. 9ter Bd. (Die Lichtensteiner, 2te verb. Aufl.) 1822. 10ter Bd. (Die Wiedertäufer, 2te verb. Aufl.) 1822. 11ter Bd. (Die Patricier, 2te verb. Aufl.) 1823. 12ter Bd. (Guido, 2te verb. Aufl.) 1823. 13. 14ter Bd. (Arwed Gyllenstierna, 2te verb. Aufl.) 15ter Bd. (Das Liebhaber - Theater, 2te verb. Aufl.) 1824. 16. 17ter Bd. (Der Böhmische Mägdekrieg, 2te verb. Aufl.) 1824. 18ter Bd. (Christine und ihr Hof, 2te verb. Aufl.) 1824. 19ter Bd. (Das Horoskop, 2te verb. Aufl.) 1825 *). Schriften. 3te Aufl.

 Her-

*) Dabey ist zu bemerken, dass die eingeschlossene Schrift den Specialtitel der einzelnen Bände enthält, und dass als *erster* Abdruck die Aufnahme in die Abendzeitung angesehen werden muss.

Herausgegeben von *Karl Aug. Böttiger* und *Theod. Hell.* 1 - 8ter Band. Dresd. 1825. 8. m. Kpf. (Enthalten die vorerwähnten Romane, von den Erzſtufen bis zu dem Maltheſer). — Ueberdies lieferte er Aufſätze 1) in *Fr. Herrmann's* Erhohlungen (Lübeck 1809); 2) *im* Orpheus (181.); 3) in *Fr. Gleich's* und *Karl Wunſter's* Zeitblüthen (1814 - 1817); 4) in *Theod. Hell's* Penelope (1822. 1825); 5) in *v. Holtei's* Jahrbuch deutſcher Nachſpiele, für 1822 (das wilde Heer, ein Luſtſpiel); 6) *in der* Minerva (1823. 1824) — *Vgl.* Lit. Converſ. Blatt 1824 Nr. 109. *Kuhn's* Freymüthigen 1824. Nr. 92. Hall. Lit. Zeit. 1824. Nr. 132.

VELDECK (H...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Göttingen und ſeine Umgebungen. Ein Taſchenbuch, vorzüglich für Studirende und Reiſende, herausg. in Verbindung mit mehrern Freunden. 1ſter Band. Götting. 1824. 8. m. 1 Plan u. 7 Kpf.

VELLGUTH (G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Geographiſch - topographiſch - ſtatiſtiſcher Abriſs des Herzogthums Braunſchweig. Braunſchweig 1819. 8.

Graf von VELTHEIM (Bötger) Sohn von Aug. Ferd. Graf v. Veltheim; *Erbherr auf Harbke u. ſ. w. im Herzogthum Braunſchweig: geb. daſelbſt* . . . §§. Bemerkungen über die Engliſche Pferdezucht, mit Beziehung ihrer Grundſätze auf die Veredlung des Pferdegeſchlechts im übrigen Europa, und beſonders in Deutſchland. Braunſchweig 1820. 8.

VELTHUSEN (Joh. Kaſp.) *ſtarb am 13 April 1814.* §§. Einfluſs portugieſiſcher und ſpaniſcher Juden, Chaldäer, Hebräer und Phönizier auf Hibernien und die ſchottiſchen Inſeln, die Bildung Oſſians und altſchottiſche Freymaurerey. Leipz. 1807. 8. * Bruchſtücke eines verſiegel-

gelten Buches. Des Herrn v. Humboldt's Wahrnehmung phöniziſcher Geſtirnbenennungen in Südamerika. Mit Anzeige ähnlicher Spuren einer Verbreitung phöniziſcher Phantaſien, muthmaſslich durch eine Kette uralter aſiatiſcher Handelsbündniſſe. Bremen 1809. 8. Vier Predigten, zum Vorleſen, über die Gröſſe der Welt und ihres Schöpfers, des Unbefriedigende irdiſcher Lebensfreuden, und die Fallſtricke des Trachtens nach Reichthum. Mit einer bibliſchen Vorleſung, einer Anweiſung für die Vorleſer, und einer nähern Anleitung für künftige Schullehrer. Bremen und Aurich 1810. 8. — *Aus dem* Bremiſchen und Verdiſchen Synodalmagazin ward *beſonders* abgedruckt: Kurze Betrachtungen zum Vorleſen über die weſentlichen Grundwahrheiten der chriſtl. Glaubenslehre. Bremen 179. 8. 2te Aufl. 1811. — *Von der* Stufenfolge kleiner Hülfsbücher zur Beförderung des natürlichen Unterrichts *erſchienen* neue Abdrücke: Stade u. Leipz. 1807. Bremen 1811. (Die Hülfsbücher werden auch *einzeln* ausgegeben). — Vgl. *Krey's* Andenken an die Roſtockiſchen Gelehrten St. 7. S. 58-61. *Spangenberg's* neues vaterländiſches Archiv Bd. V. St. 3 (1823) S. 32-52.

16 B. VEND (Geo. *Ernſt*) ſeit 1820 *Stadtphyſikus in Würzburg.*

16 B. von VENING (Gerh.) heiſst *Vering.*

VENT (Joh. Gottlob) §§. Ueber die Breitenbeſtimmung der Schneekoppe auf dem Rieſengebirge; *in den* allgem. geogr. Ephemer. Bd. XVI (1807) S. 330-339. Geſchichte der geographiſchen Beſtimmung der alten und berühmten Univerſität Jena; *ebend.* Bd. XXII. S. 122-125.

16 B. VENTURINI (Aug.) *ward königl. Weſtphäl. Lieut. und Aufſeher des Arſenals zu Herzberg,*

181. herzogl. Braunschw. Hauptmann in Braunschweig.

16 B. VENTURINI (D... C...) lies Doctor *Karl*; die ihm beygelegte Schrift ist von *Karl H. G. Venturini*.

VENTURINI (Joh. Geo. Jul.) §§. * Die Fechtkunst auf Universitäten, für Anfänger und Ungeübte. Köthen 1802. 8. m. Kpf. * Die Fechtkunst auf Stoss und Hieb, in systematischer Uebersicht, für Officiere und zum Gebrauch in Kriegsschulen. Braunschw. 1802. 8. Hannov. 1809. — *Von dem* mathem. System der angewandten Taktik *erschien* Altona 1817 die 2te Aufl.

VENTURINI (Karl H... G...) *Pred. in Hordorf* (*nicht* Hardorf): *geb. am 30 Januar 1771.* §§. * Pythagoras und seine Zeitgenossen; ein dramatisches Gemälde der grauen Vorwelt. Chemnitz 1801. 1802. 2 Theile 8. m. Kpf. Giessen 1801. 1802 (m. *folg. Titeln:* 1) Reisen im Alterthume, Gegenstück zu Lafontaine's Sagen aus dem Alterthume, 2) *Lafontaine's* Sagen aus dem Alterthume, fortgesetzt von Prof. V***). * Muhamed Abul Casem, der Prophet. Ein Seitenstück zur natürlichen Geschichte des grossen Lehrers von Nazareth). Kopenhagen 1802 - 1805. 2 Bde 8. m. 1 Kpf. *Erhielt* 1822 folg. neues Titelblatt: Der Islam und sein Stifter, Abul Casem Muhamed, mit besondrer Beziehung auf die neuesten Ereignisse in Griechenland, historisch-dramatisch dargestellt. * Herrmann, der Sassen Herzog, Teutschlands Rächer und Befreyer; ein romantisches Bild. Kopenh. u. Leipz. 1804. 8. * Klosterzwang und Klosterfurcht, oder Leben und Begebenheiten des gewesenen Kapuziner-Mönchs Joh. Friedr. Hasse. Ein merkwürdiger Beytrag zur Geschichte des Mönchwesens in der letzten Hälfte des 18ten Jahrhunderts. Deutschland (1805). 8. (Nur die 3 ersten

Bogen

Bogen rühren von ihm, das Uebrige von einem Ungenannten her). *Geschichte des Urchristenthums in seiner natürlichen Gestalt, im Zusammenhange mit der natürlichen Geschichte des grossen Propheten von Nazareth, vom Verfass. der natürl. Geschichte des grossen Propheten von Nazareth. Rom (Kopenh.) 1807-1809. 2 Theile 8. Taschenbuch für Maire und Municipalräthe. Zur allgemeinen fasslichen Uebersicht ihrer Pflichten und Obliegenheiten nach dem Geiste der Staatsverfassung des Königreichs Westphalen. Braunschw. 1808. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1811 (1810). Geschichte unserer Zeit. 1ster Band. Jahr 1809. Leipz. 1811. gr. 8. 2ter Band, das Jahr 1810 enthaltend, 1813. 3ter Band, das J. 1811 enthaltend, 1814. Geschichte der Spanisch-Portugiesischen Tronumkehr und des daraus entstandenen Krieges. 1ster Theil, mit 82 Actenstücken. Altona 1812. gr. 8. 2ter Theil, mit 51 Actenstücken, 1814. 3ter Theil 1821. (Letzterer hat auch *den Titel:* Spaniens neueste Geschichte. Von der Ausfertigung der neuen Constitution durch die Cortes im Jahre 1812 bis zur feyerlichen Bestätigung derselben durch den König im J. 1820). *Denkwürdigkeiten aus der Geschichte der Menschheit, 1ster Theil. Lüneburg 1813. 8. (Der 2te und 3te Theil, welcher 1814 und 1815 *erschien*, ist von *E. F. K. Capelle*). Russlands und Deutschlands Befreyungskriege von der Franzosenherrschaft unter Napoleon Buonaparte in den Jahren 1812-1815. 1ster Theil: Krieg in Russland 1812. Mit 6 Kpf. u. 1 Karte. Altenburg u. Leipz. 1816 (1815). gr. 8. 2ter Theil: Krieg in Deutschland 1813. m. 6 Kpf. und 1 Karte, 1817. 3ter Theil: Krieg in Frankreich und Italien 1814. m. 6 Kpf. u. 1 Karte, 1818. 4ter Theil: Krieg in den Niederlanden, Frankreich und Italien, m. 7 Kpf. 1819. Deutsches Heldenbuch, historisch-dramatische Darstellung der grössten deutschen Männer, welche für vaterländische

Frey-

Freyheit ruhmvoll kämpften, von der ältesten bis auf unsere Zeit. Braunschweig 1821. 1822. 2 Theile gr. 8. m. 1 Kpf. Scandinavien und Carl XIV Johann. Nordische Denkwürdigkeiten aus alter und neuer Zeit. ebend. 1821. 2 Bde 8. Beyträge zur neuesten Geschichte des Protestantismus. 1stes Heft, des D de Wette einstimmige und doch verwerfliche Wahl in der St. Katharinenkirche zu Braunschweig. Leipz. 1822. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Die Predigerwahl an der St. Katharinenkirche zu Braunschweig in den Jahren 1821 u. 1822). Umriss der Hannöverisch-Braunschweig. Volks- und Fürsten-Geschichte. Für Lehrvorträge. Helmstädt 1823. 8. Margaretha von Nordheim, oder Ahnung und Schicksal. Leipz. 1824. 2 Bde 8. — Geschichte des herzogl. Braunschw. Militairs; *im* Braunschweig. Magaz. 1824. Nr. . . . — Ihm gehört auch die im 16ten Bde *D. C. Venturini* beygelegte Schrift. — *Der* 2te Band der natürl Geschichte des Propheten von Nazareth *erschien* Bethlehem (Kopenhagen) 1801. Auch die übrigen Bände, deren erster 1800 herauskam, sind ungezweifelt von ihm abgefasst. — *Die* Chronik des neunzehnten Jahrhunderts ist bis zum 19ten Bande fortgesetzt worden, welcher 1825 *erschien* und das J. 1822 enthält.

VENUSI (Joseph Bernard Benedikt) *starb am 13 Januar 1823. War* seit 1798 *Abbt im Kloster Ossegg bey Töplitz* (vorher seit 1775 Conventual daselbst): *geb. in Klostergrab am 2 Februar 1751.* §§. Pentateuch, oder die 5 Bücher Mosis, übersetzt und mit einem hebräisch-deutsch-lateinischen Wörterbuche begleitet. Prag 1821 (1820). 2 Bde gr. 8. (Das Wörterbuch wird auch *besonders* verkauft). Heilige Geschichte. 1ster Band. ebend. 1821. gr. 4. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutschen Jahrg. 1. Heft 2. S. 106.

Freyherr von VEQUEL (J... B...) *königl. Bayer. Stadtrichter zu Landshut: geb. zu Neufahrn*

in

in Bayern 1776. §§. Elemente des allgemeinen Land-Culturgesetzes für das Königreich Bayern. Landshut 1819. 8. Elemente des allgemeinen Erwerbgesetzes für das Königreich Bayern. ebend. 1819. 8.

Ritter de VERDI du VERNOIS (Adr. M. Fr.) *starb 180.*

16 B. VERING (*Albrecht Matthias*) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Liesberg unweit Lippstadt: geb. zu Münster am 27 Novbr. 1773* §§. *Cogitata medico-politica de necessitate matrimonium inituros instruendi de officiis erga ventris fructum. Monast. 1803. 4.* Beantwortung der von der Russ. kaiserl. physikalisch-medicinischen Gesellschaft in Moskau aufgestellten Preisfrage: Was hat der Arzt zu thun, wenn neue, unbekannte oder dunkle und bisher nicht genau beschriebene Krankheiten unter dem Volke wüthen? Eine gekrönte Preisschrift. St. Petersb. 1811. 8. Ueber die Wechselwirkung zwischen Seele und Körper im Menschen. Leipz. 1817. 8. Von der Anwendung der psychischen Kurmethode bey den Krankheiten des Körpers. ebend. 1818. 8. Von den psychischen Krankheiten und ihrer Heilart. ebend. 1821. 8. (Die 3 letzten Werke haben auch den *allgemeinen* Titel: Psychische Heilkunde. 1ster Band und 2ter Band 1. 2te Abtheil.). — Medicin Abhandlungen in: *Rassmann's* Eos (1810); *im* Herrmann (1815) und in *Nasse'ns* Zeitschrift für psychische Aerzte (1818. 1820). — Vgl. *Rassmann* und dessen 2ter und 3ter Nachtrag.

von VERING *) (Gerard) §§. Ueber die Heilart der Lustseuche durch Quecksilbereinreibungen. Wien 1821. 8.

VER-

*) ist Bd. 16. S. 84 unrichtig als *Vening* aufgeführt.

VERKRüGEN (Bernard) *ſtarb am 14 May 1823. War Stadtrath und Kaufmann zu Warendorf im vormal. Münſteriſchen Amte Saſſendorf: geb. zu Horſtmar 1781.* §§. Verſchiedene Gelegenheitsgedichte in den J. 1804-1816. — Vgl. *Raſsmann* 1. 2ter Nachtrag.

16 B. VERMEHREN (J. B.) *Dieſer im J. 1803 verſtorb. Schriftſteller war geb. 1774.*

VERMEHREN (Karl Chriſtian Herrman) *D der Phil. und* ſeit 1814 *Conrector an der Domſchule zu Güſtrow* (vorher Subrector): *geb. daſelbſt* ... §§. Verſuch, die Lehre von den parallelen und convergenten Linien aus einfachen Begriffen vollſtändig herzuleiten und gründlich zu erweiſen. Güſtrow 1817 (1816). 8. m. 1 Kpf. — Er iſt Mitredacteur des Güſtrowiſchen gemeinnütz. Wochenblatts und hat Antheil an *Maſius* Vandalia und am Schwerin. freymüthigen Wochenblatt.

16 B. du VERMONT (J... B... E... Theodor) §§. Collection des Synonymes françois les plus uſités dans la ſociété avec leur différentes ſignifications, mis à la portée de tout le monde et claſſés par ordre alphabètique. Leipz. 1810. 8. — *Die* 1ſte Aufl. ſeines Unterrichtsplans in der franzöſ. Sprache *erſchien* zu Leipzig 1801.

de VERNON (P...) §§. *Von der* Anleitung zur franzöſ. Handelscorreſpondenz *erſchien* 1817 (1816) die 2te verm. mit einem franzöſiſch-deutſch-merkantiſch-terminologiſchen Wörterbuche und den nothwendigſten kaufmänniſchen Rechnungen, Papieren und Documenten verſehene Aufl.

VERSPOEL (Chriſtoph Bernard) *ſtarb am 5 Januar 1818. War Vikar zu St. Lambert und zu St. Ludger in Münſter: geb. daſelbſt am 15 May 1743.* §§. Mit *Matth. Conrads:* 4 Bücher von der Nachfolge Chriſti von *Thom. van Kempen;*

aus

aus dem Latein. überſetzt, mit Uebungen und Gebeten am Ende eines jeden Capitels. Münſter 1796. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1803. Kurzer Begriff des himmliſchen Palmgärtleins, von *Wilhelm Nakatenus*, aus der Geſellſchaft Jeſu u. ſ. w. neu herausgegeben. ebend. 1807. 8. Geſänge beym römiſch-katholiſchen Gottesdienſte, mit angehängten Gebetbuche. ebend. 1810. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1815, 4te 181., 5te 181., 6te 1820, 7te 1822, 8te 1824. — Geiſtliche Lieder. Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

VEST (Johann Jakob) *Notar in Baſel: geb. zu . . .* §§. Beantwortung und Widerlegung der von Herrn Prof. Chriſtoph Bernoulli in Druck und zum öffentlichen Verkauf herausgegebenen Schrift: Ueber den nachtheiligen Einfluſs der Zunftverfaſſung auf die Induſtrie, mit beſonderer Hinſicht auf Baſel. Baſel 1823. 8.

16 B. von VEST (Lor. Chr.) ſeit 1812 *Profeſſor der Botanik und Chemie am Johanneo zu Grätz.* §§. Anleitung zum gründlichen Studium der Botanik. Mit einer Ueberſicht über den Bau naturhiſtoriſcher Claſſificationsſyſteme, einer Kritik des Juſſieu'ſchen und den Grundzügen eines neuen natürlichen Syſtems. Wien 1819 (1818). gr. 8. — Antheil *an der* Flora oder botaniſchen Zeitung (1821).

VESTNER (A...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der mathematiſchen Analyſis und der höhern Geometrie, vorzüglich für Schulen. München 1823. gr. 8. m. 3 Steindrucktaf.

VETHT (Terzelin Franz) *ſtarb am 29 Junius 1811 zu Pernitz im Lande unter der Ens. War D. der Theol. und Prieſter des (1784 aufgehobenen) Stifts Saar: geb. zu . . .* §§. Examen apum in ore leonis; favum ſponſae mellificans, ſeu doctrinae

doctrinae S. S. ecclesiae catholicae patrum auctoritas, utilitas et harmonia coagmentata et contra ejusdem ecclesiae hostes apologeticae vindicata. Prag 1773. 8. ibid. 1786.

VETSCH (Johann) *Lehrer zu Grabs und Actuar der evangel. Schullehrer-Gesellschaft in Sargans: geb. zu* . . . §§. Anleitung, die Fähigkeiten der Kinder auf eine dem Naturgang ihrer Entwickelungsfähigkeit angemessene leichte Art zu ergreifen, und sie auf eine gründliche Weise durch alle Stufen des Elementarunterrichts auszubilden. St. Gallen 1814. 8.

VETTER (C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Krieg der Verbündeten gegen Frankreich in den Jahren 1813, 1814 und 1815; als Erläuterung der beiden Tableaux, welche die Schlachtplane jenes Krieges darstellen. In gedrängter Kürze entworfen von den königl. Preuss. Kapitains *v. Rau* und *Hänel von Cronenthal.* Berl. 1822. 2 Bde gr. 8.

VETTER (Sebastian Ludwig) *starb am 31 August 1821. War D. der Med., Oberamtsphysikus und prakt. Arzt in Langenau bey Ulm* (vorher Oberamtsarzt in Alpeck): *geb. zu Ulm am 11 Dec. 1771.* §§. *Diss. inaug. de separatione praeternaturali secundinarum. Jenae 1796. 4.* Hebammen-Katechismus, oder die wichtigsten Lehren der Hebammenkunst zum Leitfaden bey dem Unterricht angehender Hebammen für Hebammen-Lehrer, und zum Nachlesen und Wiederholen des Gelernten für Hebammen. Ulm 1815. 8.

VETTER (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Pandora. Ein Lebensgemälde. Riga 1810. 8. Karl von Bourbon; eine Tragödie in 5 Acten. Leipz. u. Riga 1813. 8.

VET-

VETTERLEIN (Christ. Fr. Rud.) §§. Tabellarische Uebersicht der allgemeinen Encyclopädie. Ein Leitfaden. Halle 1822. Fol. — Beyträge zu einigen frühern Bänden des Gel. Teutschl.

VETTERMANN (Anton) *Aufwärter im grünen Gewölbe zu Dresden: geb. daselbst am 23 Decbr. 1765.* §§. Kurze Abhandlung über geschnittene Steine für angehende Steinliebhaber. Meissen 1813. 8.

VEZIN (Heinr. Aug.) *ward 1814 Regierungsrath und starb am 7 April 1816.* — *Das* Handbuch für Friedensrichter gehört dem Folgenden.

VEZIN (Ludwig) *D. der Rechte (?) zu . . .: geb. zu . . .* §§. Handbuch für Friedensrichter und andre dabey angestellte Personen, nach dem Französ. Hannover 1808. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1811. *Darstellung eines merkwürdigen Rechtsstreits zwischen dem Freyherrn von Böselager und G. W. Freyherrn von Wimpffen. ebend. 1809. 8. Ueber das Contumacialverfahren bey den westphälischen Gerichtshöfen, zur Erläuterung der Artikel 104 und 388 der Procesordnung. Vorzüglich zur Erwägung für alle Friedensrichter. ebend. 1810. 8. 2te verbess. Aufl. 1811. Uebersicht des neuen französ. Criminal- und Polizey-Verfahrens. Anhang zum Handbuche für Friedensrichter und andre bey diesem Gerichte angestellte Personen. ebend. 1812. 8.

VIBRANS (Karl Christoph Theodor) *Lehrer der ersten Töchterschule und Pastor-Collaborator in Helmstädt: geb. zu . . .* §§. Handbuch zum Unterrichte über Weltkörper, Naturlehre, Naturgeschichte, Erdbeschreibung und deutsche Spache. Helmstädt 1823. 8.

VICTOR (. . .) *Pseudon.* Unter diesem Namen lieferte *Nikol. Meyer* Beyträge zu verschied. Zeitschriften; s. dessen Artikel im 18ten Band.

VIEHBECK (Friedrich Wilhelm) *gräfl. Castellischer Lehenrath und Archivar zu Rüdenhofen: geb. zu* . . . §§. Abriss einer Geschichte des gräflichen Hauses Castell in Franken, neu bearbeitet. Ohne Druckort 1813. 4. Erlangen 1814. Die Namen der alten Deutschen, als Bilder ihres sittlichen und bürgerlichen Lebens. ebend. 1818. 8.

VIERLING (Johann Georg) *starb am 22 Nov. 1813. War Organist in Schmalkalden: geb. zu Metzels bey Schmalkalden am 25 Januar 1750.* §§. Allgemein fasslicher Unterricht im Generalbasse, mit Rücksicht auf den jetzt herrschenden Geschmack in der Composition durch treffende Beyspiele erläutert. Leipz. 1805. 1807. 2 Abth. 4. — Viele Musikalien. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 296-300. Bd. 17. S. 595.

VIERORDT (Fr. Matth.) *starb vor dem J. 1813.*

VIERTHALER (Franz Mich.) *jetzt auch k. k. Niederöstreich. Regier. Rath.* §§. * Die heilige Schrift im Auszuge. Zur Erbauung für die Jugend. Salzburg 1802. 8. Meine Wanderungen durch Salzburg, Berchtesgaden und Oestreich. Wien 1817. 2 Theile 8. m. Kpf. — *Von der* philosoph. Geschichte der Menschen und Völker *erschien* 1808 der 6te und 1817 der 7te Band; beyde haben auch *folg. Titel:* Geschichte der Griechen, 1. 2ter Band). — *Neue Auflagen:* 1) Geist der Sokratik; 4te Würzburg 1810. 2) Elemente der Methodik und Pädagogik; 4te 180., 5te verbess. Salzburg 1810. 3) Anleitung zur Rechenkunst; 3te 180., 4te nebst einer kurzen Erklärung der neuen französ. Maasse und Gewichte, 5te Salzburg 1806.

VIERTL

VIERTL (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gründliche Anleitung und Beſchreibung einer, ſowohl auf kleinern Gütern, als auch auf groſſen Herrſchaften ausführbaren Art von Wirthſchafts-Geld- und ſämmtlichen Naturalien-Rechnungen, mittelſt welcher nach den ſtrengſten Rechnungsgrundſätzen ein vollſtändiger Beweis und tägliche Ueberzeugung des Rechnungsſtandes geliefert werden kann u. ſ. w. In 3 Abtheilungen und Anhang. Prag 1818. gr. 8.

16 B. VIETH (Aeg. Konr.) §§. Schilderungen aus der Jugendwelt in angenehmen und lehrreichen Erzählungen für fleiſſige und geſittete Knaben und Mädchen. Bremen 1812 (1811). 12. m. 8 Kpf.

VIETH (Gerh. Ulr. Ant.) *ward 181 . Schuldirector, und 1819 Schulrath.* §§. Betrachtungen über das Spiel, beſonders über das Pharao. Elberfeld 1815. 8. Grundriſs der Phyſik für Schulen. Zerbſt 1818. m. 1 Kpf. Sammlung einiger in der Hauptſchule zu Deſſau gehaltenen Reden. Deſſau 1818. 8. Mit *Chr. Fr. Stadelmann:* Zwey Reden bey Einweihung der erneuerten Hauptſchule zu Deſſau. ebend. 1820. 8. Leitfaden zur vollſtändigen Bearbeitung des wieder hergeſtellten Apollonius von Franz Vieta, nach den Combinationen der neugegebenen Elemente, und ihrer Lage gegen einander entworfen. ebend. 1820. 4. m. 1 Steindrucktaf. Kurze Anleitung zur Differentialrechnung, als Ergänzung zum Lehrbuche der reinen Mathematik. Leipz. 1823. 8. — Eine kleine akuſtiſche Entdeckung; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 17 (1804) S. 117-121. Ueber das vorgebliche Schmelzen der geſchleuderten Bleykugeln; *ebend.* Bd. 19. S. 244-246. Ueber die Strahlen beym Blinzeln; S. 371-373 und Bd. 22. S. 102-122 *). Unterſuchungen über Schatten und

 Licht,

*) auch in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. IX. S. 413-416.

Licht, von D. *Thom. Young*, Prof. der Physik an dem Royal-Institut in London, ausgearbeitet; *ebend.* Bd. 22. S. 249-322 und S. 337-396. Versuche, Gestalten organischer Naturkörper geometrisch zu construiren; *ebend.* Bd. 53. S. 225-241. Schreiben über eine Aufgabe, die Feldmesskunst betreffend; *ebend.* Bd. 54. S. 311-313. Betrachtung zweyer Curven, die auf ähnliche Art, wie die Ellipse und Hyperbel entstehen; *ebend.* Bd. 58. S. 187-197. Ueber die Richtung der Augen; S. 233-253. Beschreibung einer aërostatischen Lampe; *ebend.* Bd. 59. S. 37-49. — Ueber die Schnarcher; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. XVIII (1813) S. 305-311. — Neue Geheimschrift; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1817. Nr. 69. — *Von den* Anfangsgründen der Mathematik *erschien* 1813 die 1ste Abtheil. des 3ten Bandes, mit 4 Kpf. und 1821 die 2te Abtheil. mit 13 Kpf. (Beyde auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der praktischen Mathematik, 1. 2ter Band). Vom 1sten Theil *kam* die 2te Aufl. 1804, und die 3te 1816 und 1825 in 2 Abtheilungen *heraus* (auch *m. d. Titel:* Lehrbuch der reinen Mathematik, 1. 2ter Theil); *so wie* vom 2ten Theil 1804 die 2te und 1824 1ste Abtheil. der 3ten Aufl. (auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der physisch angewandten Mathematik, 1ster Th. Dynamik und Akustik). — *Von dem* physischen Kinderfreund *erschien* 1809 das 10te Bändchen (auch *m. d. Titel:* Astronomische Unterhaltungen für die Jugend, 2ter Theil). Vom 1sten Bändchen *erschien* 180. die 2te und 1816 die 3te; vom 3ten 1805 die 2te; vom 5ten 1810 die 2te; vom 6ten 1820 die 2te verm. und verbess. Aufl. — Ueberdies folgende *neue* Auflagen: 1) Versuch einer Encyclopädie der Leibesübungen; 2te unveränd. in 3 Theilen, 1818. m. 16 Kpf. u. Musik (der 3te Band, welcher die Ergänzungen enthält, ist auch einzeln zu haben). 2) Erster Unterricht in der Mathematik; 3te 1805, 4te verbess. u. verm. 1815, 5te 1820.

3) An-

3) Anfangsgründe der Naturlehre; 2te 1801, 3te verbeſſ. 1805, 4te verbeſſ. 1816 m. 5 Kpf., 5te 1823 m. 6 Kpf.

VIETHHEER (H...) ... *zu Itzehoe: geb zu* ... §§. Monatsſchrift für Bibelverbreitung und Miſſionen. Itzehoe 1822 - 1824. 3 Jahrgänge, jeder von 4 Heften, gr. 8.

VIETOR (G... A... Fr...) *Prediger zu ... im Herzogthum Naſſau: geb. zu* ... §§. Chriſtliche Vorträge. Nebſt einem Anhange über die Vereinigung der beyden proteſtantiſchen Confeſſionen des Herzogthums Naſſau. Hadamar 1825. 8.

16B. VIETZ (Ferdinand Bernh. *nicht* Fried. B) *ſtarb zu Zara in Dalmatien* (woſelbſt er die Peſtwehranſtalten unterſucht hatte) *am 24 oder 25 Julius 1815. War* ſeit 1812 *Director und erſter Profeſſor des Thierarzney - Inſtituts zu Wien.* (Er war zuerſt ſeit 1793 als Schreiber beym kaiſerl. Reichshofrath angeſtellt, verlieſs aber das juriſt. Studium, und wendete ſich zur Arzneykunde; 1799 promovirte er als Doctor; 1801 ward er auſſerordentl. Profeſſ. der medic. Polizey und gerichtlichen Arzneykunde, 1805 ordentl. Profeſſor). *Geb. zu Wien am 20 Auguſt 1772.* §§. Pr. Ueber das Rettungsgeſchäft bey ſcheintodten und in plötzliche Lebensgefahr gerathenen Menſchen. Wien 1804. 8. D. *Ferdin. Lebers* Biographie. ebend. 1810. 8. Inſtruction für die öffentlich angeſtellten Aerzte und Wundärzte, wie ſie ſich bey gerichtlichen Leichenbeſchauungen zu benehmen haben. ebend. 1814. 8. Kurze Darſtellung mehrerer phyſiologiſch - pathologiſcher und therapeutiſcher Verſuche mit der Blauſäure, die im k. k. Thierarzney - Inſtitute an Pferden und Hunden angeſtellt wurden. ebend. 181 . 8. Vorleſungen über die gerichtliche Arzneykunde. Mit Anmerkungen herausgegeben von *Joſ. Berndt.* 1ſter Band. ebend.

O 3 1818.

1818. gr. 8. — Auch hat er für die Oeſtreich. Staaten einige, die medicin. Polizey betreffende Geſetze ausgearbeitet. — *Von den* Abbildungen aller medic. ökon. technolog. Gewächſe *erſchien* noch 1819 und 1820 der 4te bis 10te Band. — Vgl. *Ehrhardt's* medicin. chirurg. Zeitung 1815. Bd. IV. S. 285 - 287.

VIEWEG (Joh. Gotth.) ſeit 1804 *Paſtor in Potzlow, Seehauſen und Strehlow bey Prenzlau: geb.* 1766 (nicht 1764). §§. Abſchiedspredigt am 1ſten Sonntag nach Trinit. den 3 Jun. 1804 zu Ströbeck gehalten. Halberſtadt 1804. 8. — * Bevölkerung der Stadt Halberſtadt im J. 1791; in *Fabri's* Beyträgen zur Geographie St. 5 (179.) S. 340 folg. — Einige Beyträge in *deſſen* Magaz. für die Geographie, Staatenkunde und Geſch. Bd. II (Nürnb. 1796). — * Ueber den am 15 May 1800 verſtorb. k. Preuſſ. Kammerdirector F. W. Eichholz; *im* allg. liter. Anzeiger 1800. Nr. 110. S. 1073 - 1079. Nr. 111. S. 1081 - 1083. * Zum Andenken an G. N. Fiſcher; Nr. 171. S. 1681 - 1685. Nr. 172. S. 1689 - 1693. Ueber Kaſp. Abels Todesjahr; *ebend.* 1801. Nr. 178. S. 1718. 1719. * Was doch Recenſenten nicht alles ſchreiben können? Nr. 185. S. 1782 - 1784. — Das Fürſtenthum Paderborn; *in den* Halberſtädt. gemeinnütz. Unterhaltungsblättern 1802. Bd. 2. S. 377 - 392. 1803. Bd. 1. S. 91 - 95. Das Fürſtenthum Hildesheim; *ebend.* 1803. Bd. 1. S. 81 - 90. Das Fürſtenthum Münſter; S. 289 - 308. (Noch einige ähnliche Aufſätze in dieſem Jahrgange). — Beyträge zum 20ſten und 21ſten Bande dieſes Werkes.

10 B. VILLARET (...) *jetzt Prediger bey der reform. Gemeinde zu Stendal.*

VILLAUME (Chriſt... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Dänemarks Handelslage, und was dieſer Staat in der handelnden Welt iſt und werden

den kann. Bey Gelegenheit der Frage: In welchem Verhältnisse steht der Ostseehandel zu dem Dänischen Staate? Und mit Rücksicht auf dieselbe dargestellt. Kopenh. 1818 (1817). 8. 2te Aufl. 1823. Versuch einer Theorie der Kriminalgesetzgebung. ebend. 1819. 8. Versuch über die Flüsse und ihre Bildung zu Handelsstrassen in dem Continent von Europa und durch dasselbe. ebend. 1822. 8.

VILLAUME (Peter) §§. *Von der* Methode, jungen Leuten eine Fertigkeit zu geben u. s. w. *erschien* Jena 1812 die 3te und 1816 die 4te Aufl. (Beyde sind von einem fremden Gelehrten herausgegeben). — *Von der* prakt. Logik für junge Leute *erschien* 180 . die 2te und Leipz. 1819 die 3te ganz umgearbeit. Aufl. nebst einem Anhange von allgemeinen grammatikalischen Grundbegriffen.

von VILLERS (Friedrich Franz Xaver) Bruder des Folgenden; seit 1822 *erster Professor der französ. Sprache beym Cadettenkorps zu Dresden; auch* (seit 1802) *Ritter des Hohenlohischen Phönix-und* seit 1825 *Ritter des französ. Ludwigsordens.* (Zuerst diente er seit 1789 als Lieut. bey dem französ. Infanterie - Regim. Salm - Salm (in Metz und Strasburg), emigrirte aber 1792; trat hierauf als Prem. Lieut. und Adjutant des Fürsten von Hohenlohe - Bartenstein unter das Corps des Prinzen Condé, und nahm, nach dessen Auflösung, im J. 1793 holländ. und im J. 1794 englische Dienste. Im J. 1796 gieng er als Hauslehrer nach St. Petersburg, ward 1808 als Lector der französ. Sprache bey der Universität zu Moskau angestellt, und privatisirte von 1814 - 1822 in Leipzig). *Geb. zu Boulay am 10 Septbr. 1770.* §§. Etat actuel de l'Allemagne, ou examen et réponse au mémoire de Mr. de Stourdza sur l'état de l'Allemagne sous le rapport juridique, moral, politique et religieux, par le Profess. *Krug.* Traduit de l'Allemand. Leipz. 1819. 8.

16 B. von VILLERS (Karl *Franz Dominik*) *ſtarb am 26 Februar 1815, nachdem er im J. 1814 ſeiner Profeſſur mit einer Penſion entlaſſen worden war.* (Uebrigens ward er 1809 Ehrenbürger in Bremen, 1814 Ritter des Schwed. Nordſternordens, und 1815 Ritter des Franzöſ. Ludwigordens) (Im J. 1782 ward er Sous-Lieut. in Strasburg, 1787 Prem. Lieut. in Metz, 1792 Capitain und kurz darauf Adjutant des Marſchalls Marquis de Puyſegür, verlieſs aber in demſelben Jahre die Franzöſ. Dienſte). §§. Les deputés aux états généraux. Satyre. Metz 1789. 8. Regrets d'un Ariſtocrate ſur la deſtruction de moines. ibid. 1791. 8. *Kleiner Volkskatechismus, oder Lehren des Edlen und Guten, für Kinder In ſechs Geſprächen. Lübeck 179 . 12.* (iſt nicht in den Buchhandel gekommen). Lettres à Mad. la Comteſſe de Beauharnois ſur les événemens, qui ſe ſont paſſés à Lubeck, dans la journée du Jeudi 6 Nov. 1806. Paris 1807. 8. édit. ſec. Amſterd. 1808. édit. 3me augmentée d'une epilogue, 1818. édit. 4me 1818. *(Es erſchienen auch deutſche Ueberſetzungen: Amſterd. 1807. 1808. Hamburg 1808).* Sur la manière eſſentiellement différente, dont les poëtes françois et les allemands tractent l'amour. Amſterd (?) 1807 8. *(Deutſch in Karl Reinhard's Polyanthea (Münſter 1806) S. 1 folg. und von Karl Zimmermann in Perthes vaterländ. Muſeum 1ſter Bd. Nr 9. (Hamb. 1810). Philoſophiſche und hiſtoriſche Briefe über die Kirchenvereinigung. Amſterd. 1808. 8.* Eſſai ſur l'influence des Croiſades, ouvrage qui a partagé le prix de l'inſtitut national de France, par *Arn. Herm. Louis Heeren.* Traduit de l'Allemand. Paris 1808. 8. Le Commerce par *Reimarus*, traduit. Amſterd. 1809. 8. Doléances des peuples du Continent au ſujet de l'interruption du Commerce, traduit de *Reimarus.* ibid. 1809. 8. * Mémoire ſur cette queſtion; ſavoir ſi la femme d'un failli eſt ténue généralement, et dans tous les cas, de payer les dettes

de

de ſon mari, d'après le droit de la ci-dévant ville anſeatique de Lubeck. Caſſel et Lubeck 1811. 8. édit. ſeconde 1811. *(Deutſch von . . . Binder, Hamburg 1811).* * Expoſition de la nature de la communauté des biens entre époux, ſuivant le droit de Lubeck. Lubeck 1811. 8. *Ueber den falſchen Ruhm und die falſche Freyheit; zwey die Ruhe und das Glück Frankreichs zerſtörende Irrthümer. Leipz. u Altenburg 1814. 8*).* *Mit Fried Saalfeld:* * *Hundert und etliche Fanfaronaden des korſikaniſchen Abentheuerers Napoleon Buonaparte, Exkaiſers der Franzoſen. Syſtematiſch geordnet; cum notis variorum. ebend. 1814. 8.* Conſtitutions des trois villes libres anſéatiques, Lubeck, Bremen et Hambourg. Avec un mémoire ſur le rang, que doivent occuper ces villes dans l'organiſation commerciale de l'Europe. Avec une carte coloriée. Leipz. 1814. 8. Précis hiſtorique ſur la préſentation de la Confeſſion d'Augsbourg à l'Empereur Charles V par pluſieurs princes, états et villes d'Allemagne. Ouvrage poſthume, ſuivi du Texte de la Confeſſion d'Augsbourg, nouvelle traduction françaiſe, compagnée des notes, Strasbourg 1817. 8. Paris 1818. 8. — * Un ſonge de *Jean Paul; dans* l'Ouvrage: de l'Allemagne par Mad. la Baronne de Staël-Holſtein Tom. IV (Paris 1810) p. 83-85. — Précis hiſtorique de la vie de Martin Luther, traduit du latin de Melanchton avec notes etc.; *dans* l'Almanach des Proteſtans de l'Empire pour 1810 (Paris 18) Nr. 3. — Antheil *an den:* Archives littéraires de l'Europe, ou Mélanges de Litterature, d'Hiſtoire et de Philoſophie (Paris et Tubing. 1804-1806. XVII. 8); an *Karl v. Reinhard's* Mittheilungen (Hamburg 1812. 1813); *am* Morgenblatt für gebild. Stände;

*) Die Handſchrift war franzöſiſch; der Verleger beſorgte aber, ohne Vorwiſſen des Verfaſſers, eine deutſche Ueberſetzung.

an den deutschen Blättern und *am* Pariser und Westphälischen Moniteur. — Introduction au livre: Wallenstein, Tragédie par *Fried. Schiller.* Imité en vers français par Benjam. Constant (Amsterd. 1808. 8) et à l'ouvrage: De l'Allemagne par Mad. la Baronne de *Staël-Holstein.* — Anmerkungen zu *Fr. G. Zimmermann's* Leben D. Mart. Luthers von Phil. Melanchton (Götting. 1813. gr. 8). — *Von der* Lettre à Cuvier *erschien* 1802 die 2te Aufl., auch (Leipz. 1802) eine deutsche Uebersetzung. — *Die Schrift:* Appel aux Officiers Français etc. *ward* zu Hamburg (1803. gr. 8) ins Deutsche übersetzt. — *Von* Essai sur l'ésprit et l'influence de la Réformation de Luther *erschien* édit. seconde 1808, troisième 1808, quatrième 1820. Auch giebt es davon, ausser einigen Uebersetzungen ins Holländische, Dänische und Schwedische, folgende deutsche Uebersetzungen: von *Karl Fried. Cramer*, mit Anmerkungen von *Henke*, Hamburg 1805. gr. 8, 2te wohlfeil. Aufl. Hamb. 1817; von *Nik. Peter Stampeel*, nebst Vorrede von D. *J. G. Rosenmüller*, Leipz. 1805. gr. 8, 2te verbess. und ergänzte Aufl. 1819. und im Auszug von *Geo. Fried. Heinr. Pliety*, Nordhausen 1805. 8. — *Von dem* Coup d'oeil sur les Universités *kam* zu Cassel und Paris 1811 die 2te Aufl. heraus, so wie nachstehende Uebersetzungen: von *Franz Heinr. Hagena*, Lübeck 1808. gr. 8. und von einem teutschen Universitätslehrer, Marb. 1809. gr. 8). — Auch *die* Schrift: Rapport fait à la Classe de l'histoire etc. *ward* zu Amsterdam 1811 neu aufgelegt. — Recens. *in der* Hall. und Jen. Lit. Zeitung, *in den* Götting. gel. Anzeigen, *im* Westphälischen und Pariser Moniteur, und *in den* deutschen Blättern. — Vgl. *Saalfeld* S. 124-128. Zeitgenossen Heft V (1817) S. 55-78. Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 84. Beylage zur allgem. Zeit. 1815. Nr. 35.

P. VINCENZ (...) S. *Nikol. Vinc. Glock* im 17ten Bde.

Frey-

Freyherr von VINCKE (Ludwig) seit 1815 *Oberpräsident der Provinz Westphalen, zu Münster, und* seit 1825 *wirkl. geheimer Rath mit dem Prädicat Excellenz; auch Ritter des Johanniterordens, des rothen Adlerord. und des eisernen Kreuzes 2ter Classe.* (Zuerst 1795 Referendar in Berlin, 1797 Assessor bey der kurmärkischen Kammer daselbst, 1798 Landrath zu Minden, 1803 Kammerpräsident zu Aurich, 1804 desgl. zu Münster und Hamm, von dort aber 1807 von den Franzosen vertrieben; 1809-1810 Präsident der kurmärkischen Regierung zu Potsdam, und 1813 Civil-Gouverneur in Münster). *Geb. zu Minden am 23 Decbr. 1774.* §§. Darstellung der innern Staatsverwaltung Grossbrittaniens. Herausgegeben von *B. G. Niebuhr.* Berl. 1816 (1815) gr. 8. — Einige Beyträge zu *Weddigen's* westphäl. histor. geogr. Nationalcalender auf das J. 1805 und *zum* Hermann (1815. 1816). — Vgl. *Rassmann* 2ter und 3ter Nachtrag.

VISBECK (Joh. Christ. Karl) seit 1821 *Pfarrer in Neustrelitz.*

16 B. VISCHER (Chr. Fr. Benj.) *ward späterhin Oberhelfer und Bücherfiscal, und starb am 14 Januar 1814: geb. am 9 August 1768.* §§. Moral für Frauenzimmer. Stuttgart 1807. 8. Unterricht in der christlichen Religion für die reifere Jugend, mit angehängten Betrachtungen und Gebeten für Konfirmanden und Kommunikanten. ebend. 1810. 8.

VISCHER (Ch... G...) *königl. Würtemberg. Ober-Postdirections-Registrator in Stuttgart: geb. zu* ... §§. Allgemeingeschichtliche Zeittafel des Postwesens, nebst einer allgemeinen Literatur desselben. Tübing. 1820. 4. Lautentöne. Frankf. a. M. 1821. 8. m. 12 Vign. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1814-1817) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1816. 1818. 1819 u. 1821).

Frey-

Freyherr von VISCHERING, s. *von Droste* im 17ten Bde, wo mehrere Gelehrte dieses Namens aufgeführt sind.

16 B. VISSELINCK (C...) heisst *Wisselinck*, und gehört daher weiter unten hin.

von VITALI (Johann Baptist) *k. k. Verpflegungsbeamter zu Wien; jetzt ...: geb. zu Verona ...* §§. Die Colonisten auf Candia; ein Trauerspiel aus dem Italien. Wien 1808. 8. Der Hausfreund. Ein Taschenbuch, allen Schönen gewidmet. ebend. 1812. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt und andern Blättern.

VITALIS (...) *Pseudon.* Unter diesem Namen lieferte *Fr. Strauss* Beyträge zu einigen Zeitschriften; vgl. Bd. 20.

16 B. VITZTHUM (Wolfg.) *geb. zu Illkofen im Königr. Bayern am 17 Nov. 1760.* §§. Gott ist reich an Barmherzigkeit. Ein Gebetbuch für katholische Christen. München 1823. 12. m. 1 Kpf.

VöGELIN (Chr. Heinr.) *ist längst gestorben.*

VöGELIN (Johann Konrad) *Pfarrer zu Benken im Kanton Basel: geb. zu ...* §§. Geschichte der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Zürich 1821 (1820). 1822. 2 Bde gr. 8.

VöGELIN (Samuel) *Pfarrer an der Waisenkirche zu Zürich: geb. zu ...* §§. Praktische Erklärung des Zürcherischen Katechismus, für angehende Prediger und Katecheten, nach dem Bedürfnisse unserer Zeit. Zürich 1816. 8. (Auch *m. d. Titel:* Handbuch der Evangelisch-Reformirten Glaubenslehre, nach Anleitung des Zürcherischen Katechismus, für angehende Prediger). Mit *Leonh. Usteri: Ulr. Zwingli's* sämmtliche Schriften im Auszuge. Zürich 1818-1820. 2 Bde (jeder von 2 Abtheil). gr. 8.

VöL-

VöLCKER (Karl Heinrich Wilhelm) *D. der Philoſ. Lehrer am Pädagogio und Privatdocent an der Univerſität zu Gieſſen: geb. zu . . .* §§. Die Mythologie des Japetiſchen Geſchlechts, oder der Sündenfall der Menſchen nach griechiſchen Mythen. Gieſſen 1824. 8. Pr. Ueber die Bedeutung von Ψυχή und Εἴδωλον in der Ilias und Odyſſee, als Beytrag zu der Homeriſchen Pſychologie. ebend. 1825. 4.

Freyherr von VöLDERNDORF und WARADEIN (E...) ſeit 1818 *königl. Bayer. Major im Generalſtaabe zu . . .* (vorher ſeit 1811 Obriſtlieut. im Ingenieur-Corps): *geb. zu . . .* §§. *Baron Jomini* kritiſche und militairiſche Geſchichte der Feldzüge Friedrichs II, verglichen mit denen des Kaiſers Napoleons und dem neuen Syſteme. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Tübing. 180 . 2te auf einen neuen Plan gegründete und verm. Aufl. 1811. 1812. 3 Theile gr. 8. Rückerinnegen an die Jahre 1813 und 1814, oder Berichtigungen verſchiedener Anſichten und Urtheile, die Schlacht von Hanau, die Gefechte von Mormant und Bar ſur Aube, die Schlacht von Arcis und das Gefecht bey Fere Champenoiſe betreffend; als Anhang zu des Obriſtlieut. *v. Plotho's* Werk: Der Krieg in Deutſchland und Frankreich in den J. 1813 u. 1814. München 1818. gr. 8.

Freyherr von VöLDERNDORF und WARADEIN (Karl Fried. Wilh.) ſeit 1811 *Präſident des Appellat. Gerichts zu Memmingen, auch Commandeur des Civil-Verd. Ord. der Bayer. Krone.* §§. Sechs Prüfungstage in den von Graſer organiſirten Volksſchulen in Bayreuth. Erlang. 1821. 8. Die Anſtalt für Gehalte der Wittwen und Waiſen der Rechtsanwälde im Königreich Bayern, in 17 Vorlagen aus öffentlichen Quellen, zu vaterländiſchen Verſuchen ihrer Berechnung, auf 114 Tafeln. Paſſau 1822 (1821). gr. 8. 1ſte und 2te Fortſetzung des Berechnungs-Verſuchs der An-

Anſtalt für Gehalte der Wittwen und Waiſen u. ſ. w. ebend. 1822 - 1824. gr. 8.

VöLK (J. . .) *Oberrechnungs-Commiſſair bey der Regierung des Oberdonaukreiſes, zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Grundſätze der politiſchen Oekonomie, von *N. F. Cannard.* Aus dem Franzöſ. überſetzt. Augsburg 1824. 8.

VöLKEL (*Johann* Ludw.) *ward 1802 (nach Entbindung von ſeiner Stelle als Hofarchivar) beſtändiger Secretair der Alterthums-Geſellſchaft, 1803 Hofrath, 1814 Oberhofrath, und 1817 D. der Philoſ.* §§. Beſchreibung ſeiner Reiſe in die Schweiz und Savoyen; in *Schiller's* Thalia 1793. S. 1 - 48. — Die antiken Skulpturen zu Caſſel; in *F. G. Welker's* Zeitſchrift für Geſchichte und Ausbildung der alten Kunſt Bd. I. H. 1 (1817). Nr. 4. — Vgl. *Saalfeld* S. 256. 257. *Strieder* Bd. 16. S. 343-346. Bd. 17. S. 395.

16 Bd. VöLKER (Hier. Ludw. Wilh.) ſeit 1809 *D. der Phil. und* ſeit 181 . *Profeſſ. der Oekonomie zu Erfurt: geb. daſelbſt am 27 Auguſt 1779.* §§. Gekrönte Preisſchrift über die Frage: Unter welchen Umſtänden iſt es rathſam, in einer Stadt die Meiſter eines Handwerks auf eine gewiſſe Art einzuſchränken? welche Vortheile und welche Nachtheile ſind davon zu erwarten? und wie ſind letztere zu vermeiden? Freyberg 1801. 8. Neu entdeckte und bisher unbenutzte Futterſurrogate zur Abhelfung des Futtermangels. Erfurt 1817. gr. 8. *Chriſt. Reichart's* Land- und Gartenſchatz. Neue Ausgabe, oder 6te umgearbeit. Aufl. In Verbindung mehrerer Sachverſtändigen herausgegeben. 1 - 5ter Theil. ebend. 1819 - 1821. gr. 8. m. Kpf. u. Holzſchn. *). 6ter Theil.

*) Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Erfurts Feld- und Gartenbau, in Beziehung auf Lage, Boden, Klima und andre örtliche Verhältniſſe der Gegend. 1819.

Theil. ebend. 1821. gr. 8. (Auch *mit d. Titel: H. L. W. Völker's* landwirthschaftliche Technologie, oder hauswirthschaftliches Kunstbuch für Hauswirthe und Hauswirthinnen). — Auch hat er das Register über alle 5 Theile der neuen Ausgabe (1820) besorgt. — Mit *Joh. Jak. Bernhardi:* * Allgemeines deutsches Gartenmagazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des praktischen Gartenwesens. Herausgegeben von *Fr. J. Bertuch* und nach dessen Tode fortgesetzt von *B*... und *V*... 6-8ter Band. Weimar 1822-1824. gr. 4. m. ill. und schwarzen Kpf. Mit *demselben:* * Neues allgemeines Garten-Magazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des teutschen Gartenwesens. 1ster Bd. 1-6tes Stück. ebend. 1825. gr. 4. m. ausgem. u. schwarzen Kpf. — Etwas über Bierbrauerey; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1817. Nr. 52. Der Tollwurm der Hunde; *ebend.* Nr. 209. Ueber die neue Flachs- und Hanfbereitung mittelst Maschinen und ohne vorgängige Röste; *ebend.* 1820. Nr. 150. 151 und 226. Auf welche Weise können Land- und Forstwirthe, Fabrikanten, Künstler, Baumeister u. s. w. sich die nöthigen mineralogischen Kenntnisse durch Selbstunterricht am leichtesten zu eigen machen? *ebend.* 1822. Nr. 342. Ueber neue vortheilhafte Nutzanwendung sowohl der gesunden, als der durch Frost, Nässe, Fäulniss und Auswachsen verdorbenen und schadhaft gewordenen Kartoffeln; *ebend.* 1825. Nr. 90. — Ueber eine einfache Methode, Essig und andere im Handel vorkommende saure Flüssigkeit auf ihren quantitativen Inhalt an Säure zu prüfen; *in den* Verhandlungen des Vereins zu Beförderung des Gewerbfleisses in Preussen 2ter Jahrg. (1823) 4te Liefer. S... folg. Beschreibung einer Vorrichtung, durch welche bey der Branntweindestillation das zweckwidrige Entweichen von geistigen Dünsten und die Erzeugung des Grünspans in dem Destillirapparat verhütet werden kann; *ebend.* S... folg.

Völ-

VöLKER (J... A...) *Regimentschirurg des adel. Kadettencorps zu Berlin: geb. zu* ... §§. Beytrag zur Geschichte der letzten Tage des zu Ottensen bey Altona verstorbenen Karl Wilhelm Ferdinand, regierenden Herzogs zu Braunschweig-Lüneburg. (Aus *Karl Wolfart's* Ασκλη-*πειον* besonders abgedruckt. (Halle) 1812. 8).

16 B. VöLLINGER (Joh. Adam) *starb bereits am 20 Februar 1799.* Vgl. *Meusel's* Lexikon der von 1750 bis 1800 verstorb. Schriftsteller Bd. 14.

VöLPERLING (Heinrich Ferdinand August) *D. der Philos. und* seit 1820 *Oberlehrer zu Neuruppin in der Mittelmark* (zuerst 1804 vierter Lehrer an der Stadtschule zu Wismar, 1807 Rector zu Rehna, 1811 Privatgelehrter in Schwerin und Wismar): *geb. zu Hedeper bey Braunschweig im Julius 1779* (nach andern 1782). §§. Kinder der Muse. Eine Sammlung dichterischer Erzeugnisse. Wismar 1818. 8. wohlfeil. Aufl. Berl. 1820. — Gedichte und prosaische Aufsätze *in den* Lauenburgischen literärischen Blättern, *im* Norddeutschen Unterhaltungsblatt, *im* Schwerin. freymüthigen Abendblatt und einigen ähnlichen Zeitschriften.

VöLTER (Ph. Jak.) §§. Praktische Einleitung in die sämmtlichen Amtsverrichtungen und Verhältnisse eines deutschen Elementarschullehrers, mit Hinsicht auf die Zwecke der Pestalozzischen Lehrart. Aus 34jährigen *) Bemerkungen und Erfahrungen gesammelt. Heilbronn 1810. gr. 8. 2te stark vermehrte Aufl. 1819. — *Der neue* Landschullehrer *ward* erst mit dem 2ten Stück des 5ten Bandes (1808) geschlossen. — *Von dem* Handbuch für deutsche Schullehrer und Erzieher *erschienen* noch Bd. 3. St. 2. 1810, Bd. 4. St. 1. 2. 1811, Bd. 5. St. 1. 2. 1812, Bd. 6. St. 1. 2. 1813, Bd. 7. St. 1. 1814, St. 2. 1815, Bd. 8. St. 1. 1816

*) auf der 2ten Aufl. steht: *42jährigen Bemerkungen.*

1816 und St. 2. 1817. (Vom 6ten Bande an auch *m. folg. Titel:* Magazin für deutſche Elementar-Schullehrer, Aeltern und Erzieher. 1 - 3ter Bd).

VöMEL (Johann Theodor) ſeit 1822 *Director des Gymnaſiums zu Frankfurt am Mayn* (zuerſt 181 . Lehrer am Gymnaſio zu Wertheim, 1816 3ter Profeſſor am Gymnaſio zu Hanau, 1819 . . .ter Profeſſ. am Gymnaſio zu Frankfurt a. M. und 1821 Conrector): *geb. zu Hanau am 6 Octbr. 1791.* §§. Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen in das Griechiſche. Frankf. a. M. 1817. 8. 2te Aufl. 1820. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. (Auch *m. d. Titel: P. C. Heſs* und *J. Th. Vömel's* Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Griechiſche, 2tes Bändchen). Griechiſche Synonymik zu deſſen Uebungsbuch im Griechiſch - Schreiben, nebſt einem dialektologiſchen Anhange. ebend. 1819 8. *Pr. Diſtinguuntur quaedam graeca vocabula. ibid. 1819. 4. Pr. Examina ſolemnia gymnaſii Francofurtenſis publice celebranda indicit. ibid. 1822. 4.* Mit *P. C. Heſs:* Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Griechiſche. 2. 3tes Bändchen. ebend. 1823. 8. (Das 3te Bändchen auch *unt. d. Titel: Vömel's* deutſch - griechiſch - ſynonymiſches Wörterbuch, zunächſt für ſein Uebungsbuch, nebſt einem dialektologiſchen Anhange dazu. Wohlfeile mit Zuſätzen bereicherte Ausgabe).

VöMEL (Karl) *Candidat der Theol. und Vorſteher eines Erziehungs - Inſtituts in Hanau: geb. zu . . .* §§. Formenlehre einer praktiſchen allgemeinen Grammatik für Schulen. Frankf. a. M. 1823 8. Gedächtniſsbuch der lateiniſchen Grammatik. ebend. 1824. 8.

VOGEL (C. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt in Liegnitz: geb. zu . . .* §§. *D. J. Cruveilhier* über die gallertartige Erweichung des Magens und der Ge-

Gedärme. Aus dem Französ. übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. Liegnitz 1823. gr. 8. — Antheil an kritischen Journalen.

VOGEL (Christian Daniel) *herzogl. Nassauischer Schulinspector und zweyter Pfarrer zu Marienberg: geb. zu . . .* §§. Archiv der Nassauischen Kirchen- und Gelehrten-Geschichte. 1ster Band. Hadamar u. Coblenz 1818. 8. Johann Friedrich Fuchs. Nach seinem Leben dargestellt. Eine Gedächtnissschrift. Herborn 1823. 8.

VOGEL (Chr. Friedr.) *starb im J. 1806.*

VOGEL (Christian Leberecht) *starb am 11 April 1816. War* seit 1800 *Mitglied der Akademie der bildenden Künste zu Dresden, und* seit 181 . *ausserordentl. Profess. der Portrait- und Geschichtmalerey: geb. daselbst am 4 April 1759.* §§. Ideen über die Schönheitslehre, in Hinsicht auf sichtbare Gegenstände überhaupt, und auf bildende Kunst insbesondre. Dresd. 1812. gr. 4. m. 28 Kpf. Reflexionen über die Form und örtlichen Verhältnisse der Helligkeit und Dunkelheit der umgebenden Materie der Kometen, nebst andern Bemerkungen über diese Himmelskörper. ebend. 1812. gr. 8. m. 3 Kpf. (stand vorher *in den* Dresdner Miscellen 1812. Nr. 4-9). — Noch einige Aufsätze in diesen Blättern). — Vgl. *Meusel's* Künstler-Lex. und das zum Morgenblatt gehörige Kunstblatt 1817. Nr. 2.

VOGEL (Erh. Fr.) §§. * Freymüthige Briefe über das Concordat zwischen dem Bayrischen und Römischen Hofe mit Rücksicht auf die protestant. Kirche in Bayern und das neueste Religionsedict vom 26 May 1818. Leipz. 1818. 8. * Antipresbyterial-Briefe. Nürnberg 1822. 8. — Ueber den bisherigen Erfolg des Anbaus und der Acclimatisirung ausländischer Getraide-Arten in der Feldmarkung der Stadt Wunsiedel; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1811. Nr. 65.

VOGEL (Fr... Chr... Max) *starb am 6 März 1813. War D. der Philos. und Apotheker zu Bayreuth: geb. zu . . . 1781.* §§. Beyträge zur nähern Kenntniss der kalischen sauerkleesauren Kupfersalze, des neutralen sauerkleesauren Kupfers und des sauerkleesauren Kalks; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik Bd. II (1811) S. 435 - 474. Versuche und Ansichten über die vegetabilische und thierische Kohle, zur Begründung einer Theorie ihrer Farbe- Geruch- und Geschmack-zerstörenden Wirkungen; *ebend.* Bd. IV. S. 42 - 107. Versuche und Ansichten über die Natur der rauchenden Schwefelsäure und über das Verhalten dieser Säure zum Schwefel und Phosphor; S. 121 - 158. Beyträge zur Lehre von den bestimmten chemischen Mischungsverhältnissen; *ebend.* Bd. VII. S. 1 - 42. und S. 175 - 250. — *Vgl.* gedachtes Journal Bd. VII. S. 256. 257.

VOGEL (G... W...) . . . *zu . . . : geb zu . . .* §§. *Exercitationes latinae, passim vitiosae, tironibusque emendandae, in usum scholarum.* Oder: lateinische Uebungen, enthaltend passende Aufgaben nach syntaktischer Ordnung, welche in Beziehung auf die jedesmalige Regel zum Theil fehlerhaft sind, von den Schülern verbessert, besonders abgeschrieben und dem Lehrer zur Durchsicht gegeben werden müssen. Leipz. 1818. 8.

16 B. VOGEL (H... *August*) *jetzt Conservator des botan. Gartens zu München.* §§. *Dictionnaire de Chimie, par MM. M. H. Klaproth et F. Wolff, traduit de l'allemand avec des notes par E. J. B. Bouillon-Lagrange et A. Vogel. Paris 1809 - 1813. 4 Vol. avec Planches. gr. 8. Police judiciaire pharmaco-chirurgicale, ou Traité des alimens salubres, de leur sophistification et des altérations, qu'ils éprouvent dans les vaisseaux, qui servent à leur préparation;*

tion; des substances tirées des trois regnes que l'on peut considérer comme poissons; des matières vénéneuses, que fournissent le serpent, les crapauds, les vers, les insectes etc., et des mésures de surveillance et de police necessaires pour prévenir les méprises si funestes dans les préparations des remèdes etc. par W. H. G. Remer. Traduit de l'allemand par E. J. B. Bouillon-Lagrange et Aug. Vogel; précedé d'un rapport sur l'ouvrage fait à l'institut par Guyton Morveau. Par 1816. gr. 8. — Versuche über die Wirkung verschiedener Gasarten auf das Quecksilber ohne Temperaturerhöhung; *im* Journal für Chemie und Physik Bd. IV (1814) S. 393-409. Untersuchungen über den flüssigen Zucker aus Stärkemehl und über Anwendung süsser Materien in gährungsfähigen Zucker; *ebend.* Bd. V. S. 80 93. Analytische Versuche über die Meerzwiebel; *ebend.* Bd. VI. S. 101-112. Versuche über die Wirkungen des Sonnenlichts auf den Phosphor; *ebend.* Bd. VII. S. 95-118. Analyse des Seewassers aus dem Canal, dem Atlantischen und Mittelländischen Meere; *ebend.* Bd. VIII. S. 344-351. Versuche mit Urin; *ebend.* Bd. XI. S. 399-407. Versuche über den Zink und seine Verbindungen mit Sauerstoff; S. 408-418. Versuche über die Zersetzung der Salze und der Metall-Oxyde durch den Zuckerstoff; eine Vorlesung; *ebend.* Bd. XIII. S. 162-185. Analytische Versuche über die rothen Corallen; *ebend.* Bd XVIII. S. 146-156. Versuche über die Wirkung der Boronsäure und der boronsauren Salze auf den Weinstein. Ein Beytrag zur nähern Kenntniss des merkwürdigen zusammengesetzten Salzes, welches unter dem Namen von Cremor tartari solubilis bekannt ist; eine Vorlesung; S. 189-224. Analyse des Urins vom Rhinoceros und vom Elephanten; eine Vorlesung; *ebend.* Bd. XIX. S. 156-165. Bd. XX. S. 190-198. 412-429. Ueber das Verhalten des Schwefels zu den salzsauren Salzen; *ebend.* Bd. XXI. S. 62-73.

Bey-

Beyträge zur nähern Kenntniſs der Hydra; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. XXII. S. 160 - 173. Ueber die Exiſtenz der Boraxſäure im Turmalin und im Axinit; eine Vorleſung; S. 182 - 186. Bericht über den Kern - Pfannenſtein von Berchtesgaden und Reichenhall; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. XXIV. S. 385 - 394. Chemiſche Unterſuchung über ein faſerichtes Mineral aus Catalonien; *ebend.* Bd. XXIX. S. 130 - 151. Ueber die Wirkung der Schwefelſäure auf ſalzſaure Salze; *ebend.* Bd. XXXII. S. 51 - 68. Ueber das flüchtige Oel der bittern Mandeln als ſchnell tödtendes Gift; S. 119 - 125. Ueber eine Zerſetzung des Calomels durch Kermes und Sulphur aureum; S. 291 - 319. Ueber die Exiſtenz des Mannaſtoffes in den Sellerieblättern; *ebend.* Bd. XXXVII. S. 365 - 376. Ueberdies mehrere kleinere Aufſätze, und einige Abhandlungen mit *D. W. Sömmering* (vgl. *deſſen* Art im 20 Bde). — Zerlegung des blätterigen Eiſenblaues von Bodenmain in Bayern und des künſtlich phosphorſauren Eiſens; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 59 (1818) S. 174 - 180. Verſuche über die zuſammengeſetzte Natur der ſalzſauren Salze; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. 61. S. 45 - 49. Ueber die Kunſt verwelkte Blumen wieder zu beleben; S. 225 - 229. Notiz über die Vogelbeerſäure; S. 230 - 232. Verſuche über Wirkung der Schwefelſäure auf Weingeiſt, nebſt Prüfung der neuentdeckten Schwefel - Weinſäure; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. 63. S. 81 - 103. Salzſaures Kali, aufgefunden im Steinſalze; *ebend.* Bd. 64. S. 157 - 160. Darſtellung von Benzoeſäure aus der Tonka - Bohne und aus den Melikoten oder Steinkleeblumen; S. 161 - 166. Ueber die Veränderung, welche einige Stoffe des organiſchen Reichs beym Gefrieren erleiden; S. 167 - 171. Vorläufige Nachricht über die Natur der Seeluft; *ebend.* Bd. 66. S. 93 - 99. — Zerſetzung der Säuren durch Schwefelſtoffgas; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchen-

 der

der Freunde in Berlin Bd. VII (1815) S. 213-217. Zerlegung der Veilchenwurzel; S. 218-222. — Ueber Bleichung des Badeschwammes; in *Kastner's* Archiv für die gesammte Naturlehre Bd. I. H. 2 (1824). — War auch Mitredacteur und hat noch Antheil *an dem* Journal de Pharmacie et des sciences accessoires (Par. 1815 u. ff. J.).

VOGEL (J... C...) *Registraturvorsteher bey der kurmärkischen Regierung in Berlin: geb. zu* ... §§. Anleitung zur Einrichtung und Führung der Superintendur-Registraturen, aus Auftrag der hochwürd. geistl. und Schul-Deputation der königl. Preuss. kurmärk. Regierung entworfen. Potsdam 1814. gr. 8.

VOGEL (Joh. Geo.) §§. Noch einige Aufsätze *in der* Lausitzer Monatsschrift und *in der* Nationalzeit. der Deutschen 1804-1806. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOGEL (Joh. Ludw. Andr.) Vater des Folgenden. §§. Gesundheitszeitung. Rudolstadt 1805-1808. 6 Hefte. Hygiea. Zeitschrift für Religion — Gesundheit — Frieden. Sondershausen 1814. 3 Hefte 8. Elisabeth; ein dramatisches Gedicht. Gotha 1816. 8. Die Heilkunst der Wunden, Frakturen, Gliederstrümpfe u. s. w. ebend. 1817 (1816). gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunst, die äusserlichen und chirurgischen Krankheiten der Menschen zu heilen, nach den neuesten Verbesserungen in der Wundarzneywissenschaft. Von einem Vereine praktischer Aerzte und Wundärzte bearbeitet, 1ster Theil). Die Heilkunst der venerischen Krankheiten. ebend. 1817. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunst, die äusserlichen und chirurgischen Krankheiten der Menschen zu heilen, 2ter Theil). Die Heilkunst der Krätze, der Flechten und des Aussatzes. ebend. 1818. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunst, die äusserlichen und chirurgischen Krankheiten der Menschen zu heilen, 3ter Theil).

Theil). Die Wunder des Magnetismus. Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8. * Die Liebe auf Erden. Mein Wunſch und meine Hoffnung. Von *Stilling* dem Zweiten. Gotha 1819. 8. m. 1 Kpf. — Mehrere Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1807. 1808 u. 1813. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1813.

VOGEL (Karl Chriſtoph) *D. der Philoſ. und* ſeit 182. *zuerſt Lehrer am Gymnaſium zu Torgau, dann zu . . .* (vorher ſeit 1815 Oberlehrer an der Langiſchen Erziehungsanſtalt zu Tharand, und nachher zu Wackerbartsruhe bey Dresden, auch ſeit 1819 Mitdirector der letztern Anſtalt): *geb. zu Stadt Ilm bey Rudolſtadt am 19 Julius 1795.* §§. Predigt gehalten im homiletiſchen Seminar zu Jena; in *H. A. Schott's* Denkſchrift des homilet. Seminars der Univerſität Jena auf 1816. — Mehrere Aufſätze *in den* Thüringiſchen Erhohlungen (1812. 1813) unter der Chiffer *V.* und *in der* Abendzeitung 1821. 1822 (z. B. Die Expedition des Orſua oder die Verbrechen des Aguirre; 1821. Nr. 289-292. Aus der Kriegsgeſchichte der Türken und ihrer Nachbarn; 1822. Nr. 18. 29. 34 u. 35. Zur Charakteriſtik der Bergſchotten; Nr. 122. 149. Merkwürdiges Elfenbein aus der neueſten Zeit; Nr. 253).

VOGEL (*Otto Friedrich Gottlob*) *ſtarb bereits am 16 März 1796.* (War ſeit 1756 Lehrer im Kloſter Berge bey Magdeburg, 1768 Paſtor zu Neuendorf im Mecklenburg., 1774 Archidiacon. und Profeſſor der morgenländ. Sprache am Gymnaſio zu Stettin, 1775 Propoſitus zu Werben und 1771 Conſiſtor. Rath). *Geb. zu Eickendorf im Magdeburg. am 5 Januar 1736.* §§. Mehrere einzelne Predigten.

VOGEL (Otto Friedrich Auguſt) Sohn des Vorigen; *Prediger zu Schellin bey Stargard in Pommern: geb. zu Neuendorf am 18 Octbr. 1771.* §§. Ka-

techismus Lutheri, mit Sprüchen und Gebeten, zugleich als Lesebuch für die Landschulen, von *Otto Fr. G. Vogel.* 2te verbess. Aufl. *). Berl, 1805. 8. Schulgesangbuch. Ein Beytrag zur Verbreitung der bessern Kirchengesänge, besonders in den königl. Preuss. Landen. ebend. 1805. 8. * Vaterländische Gedichte in den J. 1806 - 1809. 2 Abtheilungen. ebend. 1809. 8.

VOGEL (P...) *Schulvorsteher in Berlin: geb zu ..*, §§. Die drey denkwürdigen Tage, der 18 Octbr. 1813, der 31 März 1814, der 18 Jun. 1815, für Schulen beschrieben, mit einer einleitenden Uebersicht der merkwürdigsten Ereignisse seit der französ. Revolution. Berl. 1818. gr. 8. 2te Aufl. 1819.

VOGEL (P. Joach. Siegm.) seit 1813 *erster Profess. der Theol*, seit 1814 *Kirchenrath, und* seit 1822 *Geh. Kirchenrath.* §§. *Progr. Commentationis de canone Eusebiano Pars tertia. Erlang. 1811. 4. Pr. sist. partem primam commentationis de Apocalypsi Johannis. ibid. 1811. 4. Pr. De Gersonio mystico. ibid 1822. 4.* Ueber das Philosophische und das Christliche in der christlichen Moral. Vorlesungen. 1ster Band 1ste Abtheil. ebend 1823. gr. 8. 2te neubearbeit. Aufl. 1825 *unter d. Titel:* Compendium der christlichen Moral zu akademischen Vorlesungen. — Vergleichung des theoretisch-praktischen Beweises des objectiven Daseyns Gottes (in *Gabler's* neuen theolog. Journal St. 1.) mit den Principien der Kantischen Philosophie; in *Gabler's* neuesten theolog. Journal Bd. I (1798) St. 2. S. 109 - 154. Schlüssel zu dem Fichteschen System; *ebend.* Bd. III. St 3. S 266 - 299. Bestätigung des theoretisch - praktischen Beweises vom objectiven Daseyn Gottes; *ebend.* Bd. V. St. 1. S. 17 - 54. Ueber die verschiedenen möglichen Gesichtspunkte des

*) *Erschien* anonym.

des Für und Wider bey der Fichteschen Gotteslehre; St. 3. S. 217-222. Ueber 1 Petr. III, 18. 19; *ebend.* Bd. VIII. St. 4. S. 309-326. Neuer Erklärungsversuch der Stelle Galat. III, 19. 20; *ebend.* Bd. XII. St. 1. S. 63-65. — Versuch über chronologische Standpunkte in der Lebensgeschichte Pauli; in *Gabler's* Journal für die auserlesene theol. Literatur Bd. I. St. 2 (1804) S. 229-264. — Im 16ten Bde *ist* Z. 5 von unten einzuschalten: *auch mit folgenden Titeln:* und die Parenthese Z. 2 nach den Worten 1806. 8 zu schließen.

VOGEL (Sam. Gottli.) *ward 1814 Geh. Medicinalrath, feyerte im Decbr. 1821 sein 50jähr. Doctorjubiläum, und erhielt 1823 den Preuss. rothen Adlerorden.* §§. Kleine Schriften zur populären Medicin; für gebildete Leser, die der Arzneywissenschaft unkundig sind. 1stes Bändch. Berl. 1814. 8. (Auch *m. d. Titel:* Ueber Kopf- und Zahnschmerzen). 2tes und 3tes Bändch. 1817. Allgemeine Baderegeln zum Gebrauch für Badelustige, und solche, welche sich des Seebades bey Dobberan bedienen wollen. Stendal 1817. 8. Neuer Abdruck 1822. Handbuch zur richtigen Kenntniſs und Benutzung der Seebadeanstalt zu Dobberan. Den Badegästen daselbst gewidmet. ebend. 1819. 8. Allgemeine medicinisch-diagnostische Untersuchungen zur Erweiterung und Vervollkommnung seines Kranken-Examens 1ster Theil. ebend. 1824. gr. 8. — Neueste Annalen des Seebades zu Dobberan; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 51 (1820) Sept. S. 3-36. Oct. S. 64-92. Bd. 52. März S. 3-25. Beobachtungen über die Wirkungen des Dobberaner Seebades in den J. 1820 u. 1821; *ebend.* Bd. 55. Oct. S. 3-44. Nov. S. 55-85. — *Von den* neuen Annalen des Seebades zu Dobberan *erschien* noch Heft 7 1810, Heft 8 1811, Heft 9 1812, und Heft 10 1814 (1813). — *Von dem* Handbuch der prakt. Arzneywissenschaft *kam*

1816 der 6te Theil heraus; auch ſind folgende neuere Auflagen zu bemerken: 1ſter Theil 4te 1820, 2ter Theil 3te 1820, 4ter u. 5ter Theil 2te 1821. — Vorrede zu *Joſ. Roſſi's* Schrift: über die Art und Urſache des Todes des hochſel. Kronprinzen von Schweden (Berl. 1813. 8.), und zu *Joh. Herm. Becker's* Verſuch einer allgemeinen und beſondern Nahrungsmittelkunde, Bd. 2. Abtheil. 1. 2 (Stendal 1819. 1822. gr. 8). — Sein Portrait befindet ſich in *H. G. Maſius* medic. Calender für Aerzte und Nichtärzte (Roſt. 1813. 8).

VOGEL (Wilhelm) *) *Director des Theaters an der Wien zu Wien* (früher war er Hofſchauſpiel-Director zu Karlsruhe, und ſodann Privatgelehrter in Wien). §§. Nachſpiele für ſtehende Bühnen und Privattheater. Aechte vom Verfaſſer beſorgte Ausgabe. Frankf. a. M. 1809. 2 Bändchen 8. (es ſind darin 8 Nachſpiele). Kleine dramatiſche Spiele für ſtehende Bühnen und Privattheater. Rechtmäſſige vom Verfaſſer veranſtaltete Original-Ausgabe. Aarau 1817. 8. (enthält deren 6). Unterhaltungsſtunden für Gebildete; eine Sammlung kleiner Romane, Erzählungen, Anekdoten, Charakterzüge und witziger Einfälle. ebend. 1819. 12. — Dagegen erklärt er nachſtehende theatraliſche Schriften für unächt: 1) Der Erſatz, Schauſp. in 5 Akten, Wien 180. 8. 2) Der Amerikaner, Luſtſp. in 5 Aufz. nach dem Italien. des *Federici* frey bearbeitet, herausg. von *N. H. Brämer*, Hamburg (1808). 8. 3) Pflicht und Liebe, Schauſp. in 5 Aufz. herausg. von *Brämer*, Hamb. (1808). 8. 4) Reue und Erſatz, Schauſp. in 4 Aufz. herausgegeben von *Brämer*, ebend. (1808). 8.

VOGELGSANG (Joh. Jak. Fr.) §§. *Aenigmata, quae vocant Charaden. Nordling. 1816. 8.* Abge-

*) Iſt der Schauſpieler *Vogel*, welcher Bd. 8. S. 236 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

gekürzte Predigten über die sonntäglichen Evangelien der Trinitatissonntage. ebend. 1818. 8.

VOGELL (F...) *Bürgermeister zu Celle: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Geschlechtsgeschichte des hochadel. Hauses der Herren Behr im Hannöverischen und Curländischen, aus theils bereits gedruckten, theils ungedruckten Urkunden entworfen. Celle 1815 4. Sammlung theils bereits gedruckter, theils bisher ungedruckter Urkunden, woraus der Versuch einer Geschlechtsgeschichte des hochadel. Hauses u. s. w. entworfen ist. ebend. 1815. 4. — Beyträge zu dem von *Spiel* angefangenen, von *Spangenberg* fortgesetzten vaterländischen Archiv, oder Beyträge zur allseitigen Kenntniss des Königr. Hannover (1819 u. ff. J.).

VOGELMANN (Joh. Bapt.) *ward 1809 in Ruhestand gesetzt und starb am 22 April 1821: geb. zu Würzburg am 4 April 1760* (nach andern 1754). §§. Ueber die chemischen Kennzeichen und die Bestandtheile der Mineralien. Bamberg u. Würzburg 1805. 8.

VOGELSANG (Karl A...) *Lehrer am Gymnasio zu Schweidnitz: geb. zu Halberstadt am 1 Sept. 1774.* §§. *Phädrus* äsopische Fabeln in Trimetern übersetzt. Leipz. 1819. gr. 8. 2te verb. Aufl. 1823. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt.

VOGELSANGER (Ambrosius) seit 1818 *Provinzial der Tyroler Ordensprovinz zu Innsbruck* (vorher seit 1773 Priester, und in der Folge Lehrer des Kirchenrechts und der Dogmatik im Servitenkloster zu Innsbruck): *geb. zu Innsbruck am 30 August 1750.* §§. Zwey kleine Schriften im J. 1779 u. 1782. — Einige andere anonyme Schriften. — Vgl. *Felder* Th. 2.

VOGHT (H... A...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Einrichtung des Armenwesens im Canton Grone. Göt-

Götting. 1810. 8. Ueber Besteurung. Hannover 1816. 8.

Freyherr von VOGHT (Kaspar) §§. * Ueber die vortheilhafteste Art, Kochöfen in kleinen Wohnungen einzurichten. Hamburg 1799. 8. Bemerkungen über die Vortheile und Nachtheile des mit der Bemergelung verbundenen Rapsaatbaues, mit Bezug auf die dadurch bewirkte Erhöhung des Ertrags und Verminderung der Fruchtbarkeit des Bodens. Altona 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Schriften der Schleswig-Holsteinischen patriotischen Gesellschaft, 2ter Band 3tes Heft 1ste Abtheil.). Flotbeck und dessen diesjährige Bestellung, mit Hinsicht auf die durch dieselbe beabsichtigten Erfahrungen. Ein Wegweiser für die landwirthschaftlichen Besucher desselben mit angehängten Flotbecker Garten-Versuchen im J. 1821. Altona 1821. gr. 8. — Beyträge zu den von der Centraladministration der Schleswig-Holstein. patriot. Gesellsch. herausg. landwirthschaftl. Heften, deren 10tes (1825) vorzüglich nur Aufsätze von ihm enthält.

VOGL (Anton) *k. k. Tabackgefällsmagazins-Offiziant zu Kuttenberg in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Geschichte von Kuttenberg und seiner Umgebung. Mit Bemerkungen und Winken hinsichtlich des Bergbaues vom k. k. Rathe *A. Ch. Eichler.* Prag 1825. 8. m. 1 Kpf.

VOGLER (Geo. Jos.) *starb am 12 Junius 1814.* §§. Vergleichungsplan der nach seinem Simplificationssystem umgeschaffenen Neumünster-Orgel in Würzburg. Würzb. 1812. gr. 4. — Ueber Sprach- und Gesang-Automaten, ein akustischer Versuch; *in der* Sammlung einiger im Frankfurter Museo vorgetragenen Arbeiten, 1ster Theil (Frankf 1810) S. 118-130. — Sein Portrait von *Bakofen* auf Stein gezeichnet, 1818. — Vgl.

Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünstler-Lex. Fränkische Chronik 1807. S. 771 folg. Nationalzeit. der Deutschen 1814. St. 22. S. 452 folg.

VOGLER (Johann A...) *D. der Med. herzogl. Nassauischer Hofrath und Medicinal-Beamter in Ems: geb. zu . . .* §§. Die Heilquellen zu Ems, auch über Heilquellen im Allgemeinen. Coblenz 1821. 8. — Ueber das Vorkommen sublimirter Sode an den Behältern des Wassers zu Ems; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik Bd. 37 (181 .) S. 447-453.

VOGLER (Joh. Bapt.) *starb am 26 Junius 1820.* §§. Huldigungsrede, gehalten als Fürst Karl Anselm von Thurn und Taxis, als Fürst zu Buchau, die Erbhuldigung im Fürstenthum Buchau einnehmen zu lassen geruhten. Buchau 1803. 4. — Vgl. *Felder* Th. 2.

16 B. VOGLER (Johann Heinrich *) *jetzt Buchhändler (in Halberstadt): geb. zu Hessen im Herzogthum Braunschweig am 5 März 1772.* §§. Gab mit *Chr. Geo. Heinr. Nieter, Heinr. Pourroy* und Dr. *Wolfg. Warburg* heraus: * Der Polyhistor; eine Wochenschrift für alle Stände. Halberstadt 1806-1808. 8. (Vom letzten Jahrgang ist nur ein Quartal erschienen). * Georg Herrmann. Eine wahre Geschichte. Leipz. 1806. 8. Halberstädtische Mittheilungen. Halberst. 1822-1824. 8. Der Courier; eine politische Zeitschrift. ebend. 1823. 1824. 8.

VOGLER (Joh. Phil.) *starb am 14 April 1816.* §§. * Praktische Erfahrungen und Bemerkungen im Felde der medicinischen Praxis. 1ster Band 1stes Heft. Marburg 1811. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Der freymüthige hippokratische Arzt, 1ster Bd. 1stes Heft). * Ein Paar Worte an das Publicum

*) ist derselbe, welcher S. 103 ohne Vornamen aufgeführt ist.

cum über den Herrn Hofrath und Leibarzt D. Joh. Theod. Chrift. Bernftein zu Neuwied, und feinen medicinifchen und moralifchen Unwerth. Thal Ehrenbreitftein 1812. 8. — Antithefen und Erläuterungen zu der Schrift: Verfuch einer Prüfung und Verbefferung der gewöhnlichen Behandlung des Scharlachfiebers vom Leibmed. D. Joh. Stieglitz; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. 35 (1807) Dec. S. 1-42. — Ueber die Oxydation der fpringenden Metalle; *im* allg. Anzeiger der Deutfchen 1810. Nr. 84. — Von *feiner* Pharmacia felecta *erfchien* 1808 die 5te Aufl.

VOGT (Heinrich Jofeph) *königl. Preuff. Obrift-Lieut. (auffer Dienft) in Berlin: geb. zu Landsberg an der Warthe am 16 März 1773.* §§. * Die Ernftfeuerwerkerey für die königl. Preuff. Artillerie, auf Befehl Sr. königl. Hoheit des Prinzen Auguft von Preuffen im J. 1817 ausgearbeitet. Berl. 1818. gr. 8. m. 12 ill. Kpf.

VOGT (Joh. Chrift.) *ftarb 180*.

16 B. VOGT (Joh. Thom.) *geb. zu Gmünd am 19 Dec. 1766.* §§. Predigt auf das hohe Geburtsfeft Sr. Maj. Friedrich I, Königs von Würtemberg. . . . 1803. 8. (auch abgedruckt in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1811. Heft 6). Predigten über die Gefchichte und Schriften der Apoftel. Gmünd 1811-1816. 6 Bde gr. 8. Die letzten Worte des Abfchied nehmenden und fterbenden Jefus, in 11 Predigten vorgetragen. ebend. 1812. gr. 8. Gebetbüchlein für Kinder. ebend. 1813. m. 4 Kpf. 16. 2te Aufl. 1818. Kleineres Gebetbüchlein für Kinder, ein Auszug aus dem Vorigen. ebend. 1817. 18. Predigten auf die heilige Faftenzeit. 1fter Band. ebend. 1818. 8. Predigten auf alle Feft- und Feyertage des Jahres. Nebft einigen Gelegenheitsreden. 1fter Band. ebend. 1820. 8. 2ter Bd. 1821.

3ter

3ter Bd. 1824. — *Von den* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erschien* 1811. 1812 die 2te verbess. und 1817. 1819 die 3te; so wie *von dem* Gebetbuch für kathol. Christen 1814 die 2te verbess. und verm. und 1821 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2.

VOGT (Nikol.) *jetzt auch Senator: geb. zu Frankfurt am Mayn* . . . §§. Die gescheiterten Projecte dieses und des verflossenen Jahrhunderts, nach öffentlichen und geheimen Nachrichten. Frankf. a. M. 1803. 8. Abriss einer Geschichte der Deutschen für Mütter und Lehrerinnen. ebend. 1810. 8. Historisches Testament. Mainz 1814. 1815. 3 Theile gr. 8. m. 2 Kpf. Rheinische Geschichten und Sagen. Frankf. a. M. 1817. 3 Bde gr. 8. Rheinische Bilder. In 24 Steinzeichnungen. Mit beygedruckten Balladen. ebend. 1821. gr. Fol. — Einleitungsrede bey Eröffnung des Museums zu Frankfurt; *in der* Sammlung einiger in dem Frankfurter Museum vorgetragenen Arbeiten Th. I. (1810) S. 1 folg. Johann von Dalberg, eine biographische Skizze; S. 26-29. — *Von den* Europäischen Staatsrelationen sind 14 (nicht 10) Bände erschienen. — *Das* Rheinische Archiv *ward* 1814 mit dem 5ten Jahrgange geschlossen. — *Die* Schrift: die teutsche Nation und ihre Schicksale *ist* eigentlich ein neuer Abdruck von 50 Artikeln, die früher in den europäischen Staatsrelationen standen, wozu aber 25 neuere Artikel und eine Einleitung gekommen sind.

VOGT (Ph... Fr... W...) *D. der Med. und öffentl. Lehrer derselben zu Giessen: geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der Pharmakodynamik. 1ster Band, welcher die allgemeine Pharmakodynamik, die Narcotica, Nervina, Antiphlogistica, Excitantia und Tonica enthält. Giessen 1821. 2ter Band, welcher die Antiseptica, Gumminesinosa und Balsamica, Resolventia und Nutrientia enthält. ebend. 1823. gr. 8.

von *VOGTBERG* (Johann) *Lehrer der franzöſ. Sprache zu Wien: geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch zum Studium der franzöſ. Sprache, enth. eine vollſtändige Ueberſicht aller Sprachregeln, im Sinne der franzöſ. Akademie, und der Herren de Wailly, Leviſac, Caminade, Debonale und Anderer, grammatikaliſch nach Mozin bearbeitet, und mit zahlreichen, dem Geiſte der Sprache eigenen Redensarten bereichert. Wien 1810. 1818. 2 Bdchen gr. 8. *Grammatica franzeſe. ebend 1819. gr. 8.* Franzöſ. Sprachlehre zum öffentlichen, Privat- und Selbſtunterrichte, nebſt praktiſcher Anleitung, in 50 Lectionen franzöſiſch leſen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. ebend. 1823. 2 Theile gr. 8.

VOGTNER (Silveſter) *ſtarb am 13 Februar 1813. War ſeit 1804 ordentl. Profeſſ. der Religionswiſſenſchaft am k k. Gymnaſio zu Grätz.* (Ward 1773 Prieſter, hielt ſeit 1774 mehrere Vorleſungen in dem Franziscanerkloſter zum heil. Hieronymus in Wien, ward 1784 Aufſeher der theolog. Studien im Lyceo zu Grätz, 1787 Curat an der Dreyfaltigkeitskirche, und 1796 Katechet an der k. k. Hauptmuſterſchule). *Geb. zu Grätz am 20 May 1750.* §§. Die Religion in Erklärungen und Geſprächen nach der Anleitung des in den k. k. Staaten eingeführten Katechismus, praktiſch abgehandelt. Grätz 1793. 4 Theile gr. 8. 2te Aufl. 1796, 3te 1802, 4te 1806. — Mehrere Manuſcripte im katechetiſchen Fache. — Vgl. *v. Winklern.* Vaterländ. Blätter für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1813. März. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 1667. 1668.

von *VOIGT* (Amalia) geb. *Ludecus; Gattin des groſsherzogl. Sachſen-Weimar. Regierungsraths von Voigt zu Weimar: geb. daſelbſt am 21 Sept. 1780.* §§. *Erzählungen und Novellen, von *Cäcilie.* Erfurt 1816 8. *Wörterbuch der Blumenſprache, für Verzierungsmaler und

Sticke-

Stickerinnen, von *Cäcilie*. Leipz. 1822. 16. — Theils anonym, theils mit der Chiffre *A. V.* und *Cäcilie* lieferte sie Beyträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zum ältern Weimar. Modejournal, 2) zum rheinischen Taschenbuch (1812. 1821. 1823. 1824), 3) zum Morgenblatt, 4) zur Zeitung für die eleg. Welt, 5) zur Frauenzeitung (1816-1818), 6) zur Abendzeitung (1821) und 7) zur Iduna (1ster Bd. 1820). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VOIGT (Bernhard Friedrich) Sohn von *Joh. Karl Wilh. V.; Buchhändler zu Ilmenau* (vorher in Sondershausen): *geb. zu Weimar am 5 Julius 1787*. §§. * Der Feldzug von 1806 in Deutschland. Leipz. 1807. 8. — Meine Fussreise von Leipzig nach Basel; in *Zschokke'ns* Miscellen für die neueste Weltkunde 1807.

VOIGT (Chr. Fried. Traug.) *ward 1813 Superintend. in Artern und starb am 5 Januar 1814*. §§. Gemeinschaftlich mit *Karl Gust. Fr. Schwalbe:* * Das Bettlermädchen und ihre Wohlthäter; nach dem Engl. der Miss *Bennet*. 1. 2ter Theil. Leipz. 1798. 3ter Theil 1800. 4ter Theil 1801. 8. Die Ueberschwemmungen. Ein beschreibendes Gedicht, durch einen edlen Charakterzug Friedrich Augusts zu Sachsen veranlasst. ebend. 1799. gr. 8. Abschiedspredigt am 9ten Sonnt. nach Trinitatis in Leipzig gehalten. ebend. 1799. 8. Antrittspredigt am 13ten Sonnt. nach Trinit. in Tharand gehalten. Dresd. 1799 8. * Robert, oder der Mann, wie er seyn sollte. Ein Seitenstück zur Elisa, oder das Weib, wie sie seyn sollte. Leipz. 1800 (1799). 1802. 2 Bde 8. m. 20 Kpf. * Moritz und Auguste, oder die Kleinen, wie sie seyn sollten; vom Verfass. des Robert, oder der Mann, wie er seyn sollte. ebend. 1800. 8. Predigt am 11ten Sonntage nach Trinitatis, nachdem die Kirche durch einen Blitzstrahl war getroffen worden. Dresden 1803.

1803. 8. Religionsvorträge in dem letzten Jahre des 18ten Jahrhunderts und dem ersten des 19ten Jahrh. in Tharand gehalten. ebend. 1803. gr. 8. neuer Abdruck 1811. *Die Freuden des Alters; ein Buch zur Aufheiterung für Greise. . . . 8. Tharands schöne Natur in geselligen Liedern gefeyert. Dresd. 1806. 8. neuer Abdruck 1809. Die Thurm- und Glockenweihe in Tharand, am 9 Oct. 1808. ebend. 1808. 8. Mit *Fr. Ant. May:* *Heyrathsgeschenk für Neuverehlichte und Verlobte, sie mögen es seyn oder noch werden. Leipz. 1809. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1823. (Auch *mit d. Titel:* Taschenbuch für Neuverehlichte und Verlobte, u. s. w.). Zustand der kirchlichen Gemeinde in Tharand im ersten Jahrzehnd des 19ten Jahrhunderts, in Absicht auf Verehelichungen, Geburten, Todesfälle und Abendmahlsfeyer, mit vergleichenden Rückblicken auf die Vorzeit und einer kurzen Geschichte der ältern kirchlichen Verfassung Tharands. Dresd. 1811. 8. Dass wir beym Jahresantritt keinen würdigern und glücklichern Entschluss fassen können, als den, unsern Namen Ehre zu machen; eine Predigt am Neujahrstage 1812 gehalten. ebend. 1812. 8. Abschiedspredigt in Tharand. ebend. 1813. 8. Rede bey der Feyer des hocherfreulichen Geburtsfestes Sr. Maj. des Kaisers aller Reussen, Alexanders I. am 24 Decbr. 1813 gehalten in Artern, herausgegeben von M. *Joh. Fried. Müller.* Frankenhausen 1814. 8. *) — Einige Gedichte *im* Lausitzer Magazin (1790) und *in der* deutschen Monatsschrift (1798). — Rede an einem Sonntage, an welchem das neue Dresdner Gesangbuch eingeführt wurde; in *W. A. Teller's* Magaz. für christl. Prediger Bd. IX. St. 2 (1800) S. 149-157.

*) Die *Kritik der neuen Liedersammlung für die Stadtkirchen zu Leipzig (Dresd. 1797. 8) ist nicht von ihm, wie hier und da behauptet worden ist, sondern von *Gottfr. Sigism. Jaspis.*

157. Das Mineralbad zu Tharand; *im* Reichsanzeiger 1804. Nr. 82 u. 102. — Nachruf an den vollendeten Geist seines unvergeſslichen Burschers, ein Gedicht; *in* D. Burschers Todtenfeyer, herausg. von *Fr. Leber. Schönemann* (Leipz. 1805) S. 46 folg. — *Neue Auflagen:* 1) Triumph des deutschen Witzes; 2te des 2ten Bdchens 1809. 2) Lieder für das Herz; 2te ganz umgearbeit. 1812. 3) Die Gefahren der Jugend; 2te 1822 m. Titelkpf. (und seinem Namen). — Die Predigt am 11ten Trinit. Sonnt. 1803 *ward* in Dresden gedruckt. — *Von den* praktischen Erläuterungen der biblischen Abschnitte der heil. Schrift *erschienen* bis zum J. 1811 5 Stück. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOIGT (Friedrich) *Steuerrevisor zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Glossen der Deutschen, gesammelt. Leipz. 1822. 8.

16 B. VOIGT (Fried. Siegm.) seit 1817 *groſsherzogl. Weimar. Hofrath, und* seit 1818 *Profeſs. der Botanik* (seit 1803 Privatdocent in Jena, Ende 1803 bis zum Herbst 1804 prakt. Arzt in Gotha, worauf er sich wieder nach Jena wendete; 1807 ausserordentl. Profess. der Med. und Director des botanischen Gartens): *geb. zu Gotha im Octbr. 1781.* §§. *Diſs. inaug. de Plantis hybridis. Jen. 1802. 4. Diſs. de Generatione. ibid. 1804. 8.* Chemische Untersuchungen über die Vegetation, von *Theod. de Sauſsure.* Aus dem Französ. übersetzt, mit Zusätzen und einem Anhange versehen. Leipz. 1805. gr. 8. m. Kpf. * *Benj. Grafen von Rumford's* kleine Schriften politischen, ökonomischen und philosophischen Inhalts. 4ter Band 1. 2te Abtheil. Weimar 1805. gr. 8. m. Kpf. Analyse der Frucht und des Saamenkorns, von *L. Cl. Richard.* Nach der Duvalischen Ausgabe übersetzt und mit vielen Zusätzen und Originalzeichnungen Richards, so wie andern Beyträgen vermehrt. Nebst einer einfachen Kupfertafel.

Leipz. 1811. 8. Von der Wichtigkeit des Naturſtudiums und einer noch zu wenig beachteten Seite deſſelben. Jena 1814. 8. Die Farben der organiſchen Körper, wiſſenſchaftlich bearbeitet. ebend. 1816. 8. Von dem Werth der Naturgeſchichte. ebend. 1816. gr. 8. Grundzüge einer Naturgeſchichte, als Geſchichte der Entſtehung und weitern Ausbildung des Naturkörpers. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. m. 3 Kpf. Ueberſicht der Naturgeſchichte, zum Gebrauch für höhere Schulen und zum Selbſtunterricht. Jena 1819 (1818). gr. 8. m. 4 Kpf. Syſtem der Natur und ihre Geſchichte. ebend. 1823. 8. — Beyträge zur Geſchichte der Entſtehung unſrer Geſchöpfe; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. IX (1805) S. 293 - 326. Ueber den Bau und die Art zu keimen, bey einigen Monokotyledonen; *ebend.* Bd. XI. S. 218 - 226. Ueberdies hat er ſeit dem 1ſten Bande (1796) zahlreiche Ueberſetzungen aus dem Engliſchen und Franzöſ. in dieſem Journal geliefert. — Antheil an *Fr. Volkm. Sickler's* deutſchen Obſtgärtner. — Recenſ. in einigen Lit. Zeit. — *Von dem* Handwörterbuch der botan. Kunſtſprache *erſchien* 1824 die 2te ſehr verm. und verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Eichſtädt* S. 33. 34. *Güldenapfel* S. 187 - 190.

VOIGT (*Friedrich Wilhelm*) *ſtarb am 24 Auguſt 1803. War Hofmechanicus zu Jena: geb. zu . . . um 1770.* §§. Nachricht von einem neuen tragbaren Barometer; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. II (1799) S. 185 - 189. — Anzeige eines neuen Hygronometers; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. III (1800) S. 126 - 128. Ueber das verbeſſerte Haaſiſche Barometer; *ebend.* Bd. IV. S. 456 - 476.

VOIGT (G... W...) iſt auszuſtreichen; er kommt unten als *Mich. Wenzel V.* richtiger vor.

VOIGT (Joh. Heinr.) *starb am 6 Sept. 1823.* (Ward 1775 Hülfslehrer am Gymnasio zu Gotha, 1777 Professor, worauf die in den frühern Bänden angezeigten Beförderungen folgten, und 1802 Mitdirector der naturforschenden Gesellschaft). §§. Ueber die Mittel, meteorologische Werkzeuge von der grössten Genauigkeit fabrikmässig zu bearbeiten, und dieselben wohlfeiler als gewöhnlich zu liefern; *in dem* Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode 1800. April Nr. 1. — Vgl. *Eichstädt* S. 34. 35. *Güldenapfel* S. 149-156.

von VOIGT (Johanne Wilhelmine Juliane) *Wittwe des Geh. Justitzraths v. Voigt; Tochter von Just. Möser; lebte zu Melle bey Osnabrück, wo sie am 29 Decbr. 1814 starb: geb. zu Osnabrück 1752.* §§. Gab anonym heraus: Patriotische Phantasien von *Just Möser.* 1. 2ter Band. Berl. 1775. 1776. gr. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. mit *Mösers* Bildniss, 1778. 3ter Bd. 1778. 3te Aufl. (des 1-3ten Theils) 1804. 4ter Band 1786. Neueste Aufl. in *Möser's* sämmtlichen Werken, 1819. 8 Bde. — Vgl. *Schindel* Bd. II.

VOIGT (Joh. Karl Wilh.) Vater von Bernh. Fried. V.; *starb am 1 Januar 1821: geb. 1752.* §§. Geschichte des Ilmenauischen Bergbaues, nebst einer geognostischen Darstellung der dasigen Gegend und einem Plane, wie das Werk mit Vortheil wieder anzugreifen. Nebst dem Portrait des Verfass. 1 Charte und 3 Steindrücken. Sondershausen 1821. gr. 4. — Nachricht von den Blitzröhren; in *Voigt's* Magaz. für den Zustand der Naturkunde Bd. X (1805) S. 491-495. Gediegenes Gold im Schwarzagrunde; *ebend.* Bd. XI. S. 472-474. — Sein Portrait befindet sich auch vor dem 15ten Jahrgange von *Leonhard's* Taschenbuch für Mineralogie (1821).

VOIGT (Johannes) *D. der Phil.* (seit 1817) *Director des Geheim-Archiv und* (seit 1821) *ordentl. Profess.*

feſſ. der neuern Geſchichte zu Königsberg (zuerſt 1809 Lehrer am Pädagogio zu Halle, 1812 Privatdocent an der Univerſität daſelbſt, und 1817 auſſerordentl. Profeſſ. in Königsberg): *geb. zu Bettenhauſen bey Meiningen am 27 Auguſt 1786.* §§. *Diſſ. de Gregorio VII. Halis 1812. 8.* Hildebrand, als Papſt Gregorius VII und ſein Zeitalter; aus den Quellen dargeſtellt. Weimar 1815. gr. 8. Geſchichte des Lombarden-Bundes und ſeines Kampfes mit Kaiſer Friedrich I. Aus den Quellen dargeſtellt. Königsberg 1818. gr. 8. Das Leben des Profeſſ. Chr. Jak. Kraus; aus den Mittheilungen ſeiner Freunde und ſeinen Briefen dargeſtellt. ebend. 1819. 8. (Auch *unt. d. Titel: Chr. Jak. Kraus* vermiſchte Schriften, 5ter Band). * Das Ordenshaus Marienburg in Preuſſen. Halle 1820. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. Königsb. 1821. 3te Aufl. 1822. *Commentatio de ſocietate lacertarum. Regiom. 1821. 8.* Sendſchreiben an Herrn D. Friedländer über ſeinen Beytrag zur Geſchichte der Verfolgung der Juden im 19ten Jahrhundert durch Schriftſteller. ebend. 1821. 8. *Diſput. de ordinis equitum Teutonicorum certamine cum indiciis Weſtphalicis ſecretis geſto. ibid. 1822. 4.* Darſtellung der ſtändiſchen Verhältniſſe Oſtpreuſſens, vorzüglich der neueſten Zeit. ebend. 1822. 8. Geſchichte der Eidechſen-Geſellſchaft in Preuſſen; aus neu aufgefundenen Quellen dargeſtellt. ebend. 1823 (1822). gr. 8. (ſtand vorher *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. V. H. 1. Nr. 1). Mit D. *Fried. Wilh. Schubert:* Johann von Lindenblatt Jahrbücher, oder Chronik Johannes von der Puſilie, Officials zu Rieſenburg, zum erſtenmal herausgegeben. ebend. 1823 (1822). gr. 8. Geſchichte Marienburgs, der Stadt und des Haupthauſes des deutſchen Ritterordens in Preuſſen. ebend. 1824. gr. 8. — Univerſalhiſtoriſche Ideen über die Nothwendigkeit der Reformation; *im* Reformat. Almanach 1817. S. 3-57. — Franz

von

von Sickingen und der deutsche Orden; *in den* Beyträgen zur Kunde Preussens Bd. II. H. 5 (1818) Nr. . . . Eyn newes Gedicht von dem negst vorgangenen Krieg zu Preussen 1520 aus dem Geh. Archive mitgetheilt; Nr. . . . Briefwechsel des Markgrafen Albrecht von Brandenburg mit den beiden Malern Lucas Kranach und dem Buchdrucker Hans Luft; *ebend* Bd. III. H. 3. Nr. 14. 15 — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. und an einigen Literaturzeitungen.

VOIGT (Karl Friedr.) *starb am 5 März 1822; war geb. 1750.*

VOIGT (Mich. Wenzel)*) *ward 1804 ordentl. Profess. der Philos. in Krakau, 180 . desgl. in Lemberg, 1814 Bibliothekar am Lyceo und Director der philosoph. Facultät zu Olmütz.* §§. Die Art, wie die studirende Jugend aus der Philosophie geprüft und klassifizirt zu werden pflegt. Lemberg 1811. 8. — Das Gastrecht zu Rothenhaus; in *A. G. Meissner's* Apollo 179 . — Notizen über die Literatur der Böhmen; in *Wieland's* deutschem Merkur . . . — Geschichte der Universität Krakau; *in der* Hall. Lit. Zeit. 1806. Intell. Bl. Nr. 109 - 112 (und nachher *in den* neuen Annalen der Literatur des Oesterreich. Kaiserthums 1807. May und Juny, im Intell. Blatt, und *im* Freymüthigen 1807 . . .). — Mehrere Aufsätze *in der* Wiener Lit. Zeit. — Recens. daselbst so wie *in der* Hall. und Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Moravia S. 166.

16 B. VOIGTEL (Fried. Gotthilf, *nicht* Friedr. Geo.) *War zuletzt Kreis- und Bergphysicus und starb am 24 Febr. 1813; war geb. 1770.* §§. Vollständiges System der Arzneymittellehre. Herausgegeben von D. *Karl Gottl. Kühn.* Leipz. 1816. 1817. 2 Theile gr. 8.

*) Ist identisch mit *G. . W. . Voigt* Bd. 8. S. 244.

VOIGTEL (Fried. Wilh.) *ward 1816 Medicinalrath in Magdeburg und 1817 Ritter des eisernen Kreuzes dritter Classe.*

VOIGTEL (Traug. Gotth.) §§. * Handwörterbuch der deutschen Sprache mit Rücksicht auf die Synonymen derselben. Halle 1804. gr. 8. * Verdeutschungswörterbuch, oder Verzeichniss der fremden in die deutsche Sprache aufgenommenen Wörter, nebst deren Verdeutschungen; ein Anhang zum Handwörterbuch der deutschen Sprache. ebend. 1808. gr. 8. *Jul. Aug. Remer's* Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für Akademien und Gymnasien, aufs neue bearbeitet und bis zum Ende des J. 1810 fortgesetzt. ebend. 1812. 8. Deutsche Geschichte von den ältesten bis zu den gegenwärtigen Zeiten. ebend. 1818. gr. 8. Versuch einer Geschichte des Preussischen Staates, für Freunde der Wissenschaft, Geschäftsmänner und höhere Unterrichtsanstalten. ebend. 1819. 8. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie.

VOIGTLÄNDER (Johann Andreas) jüngerer Bruder des Folgenden; seit 1820 *Pastor in Mochau bey Döbeln* (vorher seit 1810 Pastor in Klein-Wolmsdorf bey Dresden): *geb. zu Deutschenbora 1780.* §§. Christenthum und Widerchristenthum. Ein Versuch, die evangelische Wahrheit darzustellen und zu vertheidigen. Dresd. 1821. 8. — Ueber Marcus 9, 49; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers Bd. V. St. 1 (1816) S. 77-84. Traurede bey der Vermählung des Herrn F. v. L. mit Fräul. v. B. . . .; *ebend.* Bd. VII. St. 1. S. 195-203. — Der Satan als Irrgeist und Engel des Lichts, zur Aufklärung des Buchs Hiob dargestellt; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. III. St. 3 (1817) S. 27-108. Der Mosaismus, als ein Werk der Engel dargestellt; *ebend.* Bd. IV. St. 1. S. 139-144.

144. — Die drey Worte des Christenthums, eine Taufrede am Feste Michaelis 1819 zu Grosserkmannsdorf gehalten; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. IV. St. 2 (1820) S. 219 - 224.

11 u. 16 B. VOIGTLÄNDER (Joh. Fried.) älterer Bruder von Joh. Andr. V.; seit 1810 *Oberpfarrer in Königsbrück: geb. zu Deutschenbora bey Nossen am 27 Decbr. 1769.* §§ * Etwas für das Herz auf dem Wege zur Ewigkeit. Budissin 180. 8. 2te Aufl. 1805. 3te Aufl. Leipz. 1808. 2 Bde. 4te Aufl. ebend. 1820. (Nennt sich unter der Vorrede). Geist der Bibel, beym Schlusse seiner dreyjährigen biblischen Vorlesungen, am Abend des grünen Donnerstags ausgesprochen. Leipz. 1818. 8. Der Plan des Reiches Gottes, aus biblischen Vorlesungen gezogen und für die Freunde der biblischen Offenbarung herausgegeben. ebend. 1820. 8. — * Der religiöse Kultus, als Selbstzweck behandelt; in *Rehkopf's* Predigerjournal Bd. III (1805) S. 211 - 227. Die Kanzelberedsamkeit im Lichte der wahren Kirchlichkeit; S. 408 - 427. Beantwortung der wichtigen Einwürfe, den Selbstzweck des Gottesdienstes betreffend; S. 493 - 519. Eine Predigt am Sonntage Estomihi gehalten; S. 685 - 693. Ueber die Würde des Gebets; S. 827 - 846. Eine Predigt, am Sonntage Sexagesimä gehalten; *ebend.* Bd. IV. S. 47 - 56. Das Evangelium in seiner höchsten Simplicität; S. 359 - 399. Eine Ablafspredigt, am Tage der Heimsuchung Mariä in Wickershayn gehalten; S. 603 - 612. Ueber den eigenthümlichen Geist und Charakter des Predigtamts; S. 724 - 739. Ueber die Radikalkur der christlichen Kirche; *ebend.* Bd. V. S. 3 - 50. Etwas über den Zusammenhang des evangel. Systems und des evangel. Kultus; S. 571 - 584. Dreyzehn Briefe über die Organisation des Kirchenjahres; *ebend.* Bd. VI. S. 3 - 38. Eine Predigt am Gedächtnisstage der Reformation im

Jahre 1807 gehalten; S. 84-93. Dreyzehn Briefe über das evangel. Schulwesen; S. 385-418. 513-546. Ein Wort zur Beherzigung über den kirchlichen Gesang; *ebend.* Bd. VII. S. 129-157. Die Kirchenvereinigung; S. 385-409. Die Religiosität im Kampfe mit dem Zeitgeiste; S. 515-537. Die Bibel kein Erbauungsbuch; S. 653-679. — Die Kirche, als der Wirkungskreis des heiligen Geistes; in *Schott* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger Bd. I (1811) S. 28-40. Ueber den Geist und Zweck der Erbauung; S. 294-313. *Ueber die gemeinschaftliche Beichte; S. 502-509. Beleuchtung der Vorwürfe, die man in unsern Tagen der Kirchenverbesserung des 19ten Jahrhunderts macht; *ebend.* Bd. II. S. 1-23. Winke und Vorschläge zu Belebung der Religiosität in der Kirche, durch regelmässig angelegte Texte; S. 148-162. Ist die Religiosität der Menschen wirklich nicht nach ihrer Kirchlichkeit zu beurtheilen? S. 255-271. Ueber den Geist der Bibel in einer zweckmässigen Perikopensammlung; S. 309-339. Welchen Eindruck haben die über die neuen Texte gehaltenen Predigten des verwichenen Jahres auf unsere Gemeinden gemacht? *ebend.* Bd. III. S. 1-11. Das schon durch seine Form unvergängliche Evangelium; S. 77-100. Ueber das Wesen der Texte; S. 195-210. Ueber die Belebung der Religiosität durch zeitgemässe Predigten; S. 252-273. Ueber die Einrichtung und den Werth eines zweckmässigen Confirmanden-Unterrichts; S. 359-377. — Nicht die dogmatisch-positive, sondern die historisch-positive Ansicht der Offenbahrung der Bibel ist die wahre. Ein Erinnerungswort zur 3ten Jubelfeyer der Reformation gesprochen; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Pred. Bd. VII. St. 1 (1818) S. 1-24. — *Die Schrift:* Plan einer vollendeten Reformation der christl. Kirche *stand* vorher im Rehkopfischen Predigerjournal Bd. VI. S. 547-612 und S. 621-669. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOIGT-

VOIGTLÄNDER (Johann Gottlob August) *D. der Philos. und* seit 1820 *Rector in Schneeberg* (vorher Mitglied des theolog. Seminars zu Leipzig): *geb. zu Grünhayn 1800.* §§. De Digamma libellus. (Lips.) 1816. gr. 8. Pr. Observationum in Xenophontis Memorabilia. P. I. II. Schneeberg. 1820. 1821. gr. 8. Pr. Observationes de locis quibusdam Xenophontis, Platonis et Ciceronis. ibid. 1823. 8.

16 B. VOIT (Joh. Gottlo. Wilh. *) jüngster Sohn des Folgenden; *starb am 12 Junius 1813 als prakt. Arzt zu Schweinfurt: geb. daselbst 1786.* §§. *Historia plantarum cryptogamicarum in magno Ducato Herbipolitano crescentium. Fasc. I. Musci frondosi. Norimb. 1812. 8. m. Kpf.* Versuch einer physiologisch-physischen Darstellung des Menschen. ebend. 1813. gr. 8. — Antheil an *J. J. Sturm's* Fauna; an *Marcus* Ephemeriden der Heilkunde, und einigen medicin. und chirurg. Zeitschriften. — Vgl. *Baader's* Lex. verstorb. Bayer. Schriftsteller Bd. II. Hall. Lit. Zeit. 1813. Nr. 185.

VOIT (Joh. Pet.) *starb am 30 May 1811. Ward 1807 Dekan des Schweinfurter Diöcesan-Distrikts.* (Zuerst 1771 Hauslehrer bey dem Reichshofrath Freyherrn v. Gärtner in Wien, 1774 desgleichen bey dem Grafen von Castell Remmlingen, 1779 Nachmittagsprediger an der Salvatorkirche und Lehrer der 2ten Classe an der latein. Schule zu Schweinfurt, 1781 Subdiacon. an der Hauptpfarrkirche, 1782 Diacon. und Profess. der Metaphysik am Gymnasio, 1797 Oberpfarrer und Inspector des Gymnasiums und der übrigen Schulen, auch Profess. der Theologie). *Geb. am 27 April 1747.* §§. *Commentatio theologica de peccato in spiritum sanctum. Sectio I. II. . . . 1777. . .* Sendschreiben an die evangel. Gemeinde

*) nicht Joh. Wilh. Gottlo.

meinde zu Oberndorf bey Schweinfurt. Marktbreit 1777. 4. Der höfliche Schüler, oder Regeln zu einem höflichen und artigen Betragen für junge Leute. Nürnb. 1786. 8. 2te Aufl. Nürnb. u. Jena 1792. (auch *unt. d. Titel:* Sittenbuch für junge Leute). 3te Aufl. 1801. * Complimentirbüchlein für Bürger und Landleute; mit einem Anhange von Beyſpielen und Formularen ſchriftlicher Aufſätze bey Vorfällen des bürgerlichen Lebens, von einem Freunde beyder Stände, *J. P. V.* Nürnb. (178 .). 8. Zwo Nachmittagspredigten, gehalten nach dem 1ſten und 2ten Brande, der am 11 und 14 Jenner 1787 in Schweinfurt ausgekommen war. Schweinfurt 1787. 8. Neues Bilder- ABC- und Syllabirſpiel auf 36 Blättern, ſchwarz und illuminirt. Nürnb. 1788. 12. Kurze Beſchreibung der Künſte und Handwerke. Erlang. 1791. 8. *Commentatio de viris celeberrimis iisque pauperibus, multos tamen ditantibus. Suinfurti 1797. .. Commentarius in locum 1 Joh. III, 8. exeget.-criticus. ibid. 1798. .. Commentat. qua ſententia de Lazari morte apparente, non vera, refutatur. ibid. 1798. .. Commentat. de maximo, quod Jeſu Chriſto debemus, beneficio. ibid. 1799. .. Commentat. de triplici mortuorum reſurrectione, cujus meminit ſcriptura ſacra. ibid. 1799. .. Comment. exeget., qua loco ſcripturae ſanctae 1 Corinth. XV, 51-54 nova medicina adhibetur. ibid. 1800. ..* * Einige Gedichte zum Beſten der durch Brand verunglückten Leutenberger, von einem unbekannten biedern Geiſtlichen in Franken. Rudolſtadt 1800. 8. *Comment. de noviſſimis conatibus, doctrinam de ſatisfactione a Chriſto praeſtita philoſophicis et theologicis argumentis impugnandi. Suinf. 1800. .. Comment. de argumentis pro carnis reſurrectione. ibid 1801. .. Comment. exeget., qua locus ſcripturae ſacrae Johannis I, 17 illuſtratur. ibid. 1801. .. Comment. de argumentis pro Jeſu Chriſti divinitate, quae dogmatica vocantur. ibid. 1802.*

1802. .. *Comment. de Jesu Christi a mortuis resurrectione. ibid. 1803.* .. *Comment. theologica, qua disquiritur: Utrum Christus propria, an solius Patris, virtute a mortuis resurrexerit. ibid. 1804.* .. Naturgeschichte für junge Leute zum Gebrauche für Schulen. Nürnberg 1804. 8. m. ill. Kpf. Anweisung für Bürger und Landleute zu anständiger Abfassung und Beantwortung sogenannter Freyers- und Gevatterbriefe, Hochzeit-Einladungen und Trauer-anzeigen u. s. w. Mit einem Anhange über Schuldverschreibungen und Quittungen, in Beyspielen und Formularen. ebend. 1812. 8. Rath eines Vaters an seine studirende Söhne, zur vortheilhaften Benutzung ihres Aufenthalts auf Academien. ebend. 1813. 8. — Predigten über Sonn- Fest- und Feyertägliche Evangelien; *in der* neuen und vollständigen Sammlung erbaulicher Predigten über die Sonn- Fest- und Feyertäglichen Evangelien von guten Canzelrednern (Nürnb. 1787. 8). — Verschiedene, zum Theil anonyme, Beyträge in Zeitschriften. — *Neue Auflagen* älterer Schriften: 1) Neues ABC-Buchstabir- und Lesebüchlein; 3te 1795, 4te 1810 *unt. d. Titel:* Neueste Fibel, oder ABC-Syllabir- und Lesebüchlein für alle Confessionen brauchbar (die erste Aufl. *erschien* 1784). 2) Die Schule des Vergnügens für kleine Kinder; 3te 1803, 4te 1811. 3) Fasliche Beschreibung der Künste und Handwerke; neueste 1804. 4) Auswahl deutscher Fabeldichter; 2te 1811, 3te 1820. — Die im 11ten Bde erwähnten zwey anonymen Schriften sind würklich von ihm. — Mehrere Gelegenheitsgedichte. — *Vgl.* kurze Biographie Joh. Peter Voits (von Paul Christian Voit). S. folg. Art.

VOIT (Paul Christian) ältester Sohn von Joh. Peter Voit; *D. der Philos. und Oberlehrer am Gymnasio zu Schweinfurt: geb. daselbst 1780.* §§. * Kurze Biographie Herrn Joh. Peter Voits, grosherzogl. Würz-

Würzburg. Distrikts-Dekan u. s. w. entworfen von einem Freunde vaterländischer Gelehrsamkeit, mit Bestimmung des reinen Ertrag zum Besten der hiesigen Armen. Schweinfurt im Monat Juny 1812. 4.

VOIT (Michael) *königl. Bayer. Kreisbauinspector im Oberdonaukreise zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Handbuch der landwirthschaftlichen Baukunst. München 1817. 2 Theile, m. 22 Kpf. gr. 4. wohlfeil. Ausg. Nürnb. 1819. Anleitung zum Vizinalstraassenbau. Augsburg 1821. 8. m. 1 Kpf. Ueber Baumaterialien und Arbeitslohn zur Berechnung richtiger Bauanschläge. ebend. 1821. 8. Beyträge zur allgemeinen Baukunde; eine Sammlung technischer Beobachtungen und Erfahrungen über Architektur, Hydrotechnik, Mechanik und Landwirthschaft. ebend. 1821. 1822. 3 Theile 8. m. Kpf. Der innere Ausbau der Gebäude, oder theoretisch-praktische Anleitung zu einer bequemen und schicklichen Anordnung und Einrichtung der Wohnungen, dann über die Construction der Gewölbe, Treppen, Fenster, Thüren. Ein Handbuch für Architekten, Bauwerksleute u. s. w. ebend. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. Ueber die Anwendung der Curven von Holz und Gusseisen zu Dächern und Brücken, oder gründliche Anleitung zur Construction der Bohlendächer, Bohlenbrücken, eiserner Brücken und Dachstühle. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Kpft. Ueber die Aufbewahrung des Getraides; dann über Getraidedarren und die zweckmässige Construction aller hierher gehörigen Bauwerke. ebend. 1825. gr. 8. m. 3 Kpft.

16 B. von VOITH (Ign.) seit 1808 *oberster Bergrath: geb. zu Winklarn am 1 März 1759.* §§. Vorschläge zur Verbesserung des Berg- und Hüttenwesens in Bayern. Sulzbach 1822. 8. — Beobachtungen über den Einfluss elektrisirter Siegel-

stan-

ſtangen auf magnetiſirte und unmagnetiſirte Nadeln in einer Bouſſole und über andere Erſcheinungen; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. XI (1805) S. 46-63 und S. 274-277.

VOLCKMANN (Joh. Fr. Lud.) *ſtarb am 13 Sept. 1815; war geb. 1757* (nicht 1758). §§. Menſchenſtolz und Thierqualen. Helmſtadt 1799. 8.

10 B. VOLCKMANN (Joh. Wilh.) ſeit 1821 *Proconſul.* §§. Von *Colquhouns* Schrift über Londons Polizey *erſchien* 1801 der 2te Theil. — Portugall, nach Murphey bearbeitet *kam* 1801 heraus, und macht auch den 2ten Theil der Reiſen nach allen vier Welttheilen aus.

16 B. VOLGER (Heinrich Friedrich Magnus) *D. der Philoſ. und* ſeit 1807 *5ter Lehrer am Pädagogio zu Ilfeld: geb. zu Hattorf am 13 Novbr. 1785.* §§. *Sapphus Lesbiae, Carmina et Fragmenta, recenſuit, commentario illuſtravit, ſchemata muſica adjecit et indices confecit. Lipſ. 1810. 8.* Αἰσώπου Μῦθοι. Die Fabeln des Aeſop zum Gebrauch der Schulen, mit zweckmäſſigen meiſt grammatiſchen Anmerkungen und einem griechiſch-deutſchen Wortregiſter verſehen. ebend. 1811. 8. *Callimachi Hymni et Epigrammata in uſum lectionum edidit et indice philologico inſtruxit. ibid. 1817. 8.* Unter dem Namen *Adolph Bühren* gab er heraus: Vier Wochen in Pyrmont, oder: Wers Glück hat, führt die Braut heim. Erzählung in Briefen. Braunſchw. 1824. 8. Die Reiſe zum Martinsabend; humoriſtiſche Erzählung. ebend. 1825. 2 Theile 8. m. 1 topograph. Karte.

VOLGER (Wilhelm Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Subrector am Johanneo in Lüneburg: geb. zu* . . . §§. Anleitung zur Länder- und Völkerkunde; ein Handbuch für Lehrer und zum

Selbſt-

Selbstunterricht. 1ste Abtheil. Europa, mit einer Vorrede von *H. Albers.* Hannover 1819. gr. 8. 2te Abtheil. . . . 1821. Anleitung zur Einübung der griechischen Formenlehre in kurzen Uebersetzungsstücken nach genauer Stuffenfolge. Lüneburg 1823. 8.

VOLK (Rudolph) seit 1809 *Kaplan im Julius-Hospital und Präses der Bürger-Sodalität zu Würzburg* (zuerst 1799 Cooperator zu Hinzenheim, 1801 Kaplan in Bretzingen, und 1802 desgl. in Aub): *geb. zu Gerlachsheim an der Tauber am 10 Octbr. 1772.* §§. Denkmal der Verehrung und Andacht der seligsten Jungfrau Maria, errichtet und unterhalten in der unter dem glorreichen Titel Mariä Himmelfahrt in der Stadt Würzburg bestehenden Sodalität der Herren und Bürger, zugleich zu ihrem Gebeth- und Erbauungsbuche bestimmt. Würzburg 1815. 8.

VOLKER (J... H...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Das Buch für Kaufleute; oder wie kann ein Kaufmann sein Geschäft am vortheilhaftesten führen? Enthaltend Anweisungen und Vorschriften, viele im Handel vorkommende Gegenstände selbst zu verfertigen, verdorbene Waaren wieder herzustellen u. s. w. Quedlinburg 1823. 8. Taschen-Encyclopädie der Material- und Droguerie-Waarenkunde. In alphabetischer Ordnung. ebend. 1824. 2 Bände 8. Taschenbuch der Waarenkunde für den Luxus- Galanterie- Mode- und Kunsthandel, oder Beschreibung aller dahin gehörenden Artikel u. s. w. In alphabetischer Ordnung. ebend. 1824. 12.

VOLKHART (Joh. Christ.) *starb am 4 Januar 1823.* (Zuerst 1765 Conrector, und 1773 Rector zu Meiningen, worauf er die im 8ten Bde erwähnten Würden bekleidete, und 1822 Consistorialrath). §§. * Katechismus für das Herzogthum Meiningen, auf höchsten Befehl herausgegeben. ... — Recens.

Recens. *in der* Jenaischen Liter. und *in der* Gothaischen gel. Zeitung. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutschen Jahrg. 1. Heft 1 (1824) S. 32-44.

von VOLKMANN (A...) ... *zu* ...: *geb zu* ... §§. Tafel aller Winkel, die sich am Mittelpunkte eines Quadrats bilden, an welchen der ganze Umfang in 16,000 Theile getheilt ist, für jeden einzelnen Theil durch den ganzen Kreisbogen oder die eigentlich praktisch ausgeführte Quadratur des Zirkels. Linz 1823. Fol.

16 B. VOLKMAR (K. H. L.) *ward 1813 Cabinetsrath und 1814 Geh. Secretair.*

16 B. VOLKMAR (Wendel.) Hinter diesen Namen verbarg sich *C. F. Pietzker*, Geh. Hofrath und expedirender Secretair bey dem königl. Staatsministerio in Berlin.

VOLL (Wilhelm) *Calculatur-Assistent bey der königl. Oberrechnungskammer in Berlin: geb. zu* ... §§. Versuch, die Länge eines Kreisbogens ohne Hülfe einer Sinus- oder Sehnentafel zu bestimmen. Berl. 1824. gr. 8. m. 1 Kpf.

VOLLAND (Geo. Gottfr.) *starb bereits 1795.*

VOLLBEDING (Joh. Chr.) *auch D der Phil. ward 181. Prediger zu Vietmannsdorf und 181. zu Bruchhausen in der Uckermark.* §§. Antibarbarus, oder kritische Musterung der Sprachfehler im Deutschen; als Rückweiser auf den Katechismus der deutschen Sprache. Köthen 1802. 8. Ueber Mir und Mich; oder Rathgeber in der deutschen Sprache. Nachtrag zum Antibarbarus. Camburg 1802. 8. 2te verbess. und mit einem grammatisch-kritischen Wörterbuche verm. Aufl. Hannov. 1811 *unt. d. Titel:* Ueber mir und mich, vor und für; oder prakt. Rathgeber in der deutschen

ſchen Sprache. (Das Wörterbuch auch *beſonders*). 3te Aufl. 1824). Wörterbuch zum Behuf richtiger Verbindung der Zeitwörter mit dem Dativ und Accuſativ. Berl. 1805. 8. Handwörterbuch der jüdiſch - deutſchen Sprache, nebſt Erläuterung jüdiſcher Sitten, Gebräuche, Ordnungen, Feſt- und Faſttage, Moral, Zählungsart und dergl. Leipz. 1804. 8. Mit *P. Graſſi:* Neueſte italien. Sprachlehre, oder Anweiſung, die italien. Sprache in kurzer Zeit auch ohne Lehrer gründlich zu erlernen. Naumb. 1805. 8. 2te verm. Aufl. (mit geänderten Titel) Grodno 1807. Kurze Ueberſicht der Lehre von Accent und Ton, überhaupt von ſinnreich maleriſchen und harmoniſchen Ausdruck. Magdeburg 1806. 8. Kurzgefaſstes Wörterbuch der gedankenreichen, ſinnbildlichen und maleriſchen Darſtellungen in ältern und neuern Zeiten. Zerbſt 1806. 8. Darſtellung einiger gemeinnützigen Erfindungen und wichtigen Entdeckungen in Künſten und Wiſſenſchaften. ebend. 1806. 8. Mediciniſch - chirurgiſches Handwörterbuch zum Selbſtunterricht und für Lehranſtalten. ebend. 1806. 8. Neues Lehrbuch für Deutſche, zur leichten, ſchnellen und gründlichen Erlernung der franzöſ. Sprache. Unterrichtsbuch für Schulen. Hannov. 1811. 8. Tabelle über einige deutſche Wörter in verſchiedener Bedeutung. Berl. 1811. Fol. Praktiſches Lehrbuch der naturgemäſſen Unterrichtskunſt und zur Geſammtbildung des Geiſtes und Herzens der Jugend in Volksſchulen. ebend. 1813. 8. Neue kleine theoretiſch - praktiſche deutſche Sprachlehre zum Selbſtunterricht und für Schulen. Nebſt einer kurzen Anleitung zu ſchriftlichen Aufſätzen, Briefen und Titulaturen. ebend. 1814 (1813). 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822. Orthographiſches Wörterbuch mit Hinweiſung auf die Ableitung und Geſchlechtsbeſtimmung der Wörter. Ein Anhang zu allen deutſchen Sprachlehren. Hannov. 1814 (1813). 8.

Klei-

Kleines ABC - und Lesebuch. Eine Anleitung zum schnellen Buchstabiren und Lesenlernen, nebst einer Auswahl kleiner Geschichten, Denksprüche, Naturdarstellungen und Gebete für Kinder aller Stände. Berl. 1814. 12. m. 24 ill. Kpf. 2te Aufl. 1819. Ariston, oder Schilderung menschlicher Geistesgrösse und Herzensgüte, zur Belebung der Frömmigkeit und Vaterlandsliebe in jugendlichen Herzen. ebend. 1815. 8. m. 9 ill. Kpf. 2te verbess. Aufl. (1817). Neuer gemeinnützlicher Briefsteller für das bürgerliche Geschäftsleben; enthaltend: eine vollständige Anweisung zum Briefschreiben durch auserlesene Beyspiele erläutert; eine alphabetisch - geordnete Erklärung kaufmännischer, gerichtlicher und fremdartiger Ausdrücke; — Münzen - Maas - und Gewichts - Vergleichung; — Meilenanzeiger, Nachrichten vom Postwesen; — Vorschriften zu Wechseln, Assignationen, Verträgen u. s. w. Nebst einem Anhange von den Titulaturen an die Behörden in den königl. Preuss. Staaten. Berl. 1816 (1815). 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1816. 3te stark verm. und verbess. Ausg. 1819. 4te Aufl. 1822 (1821). 5te 1825. Kurze Anleitung zum Briefschreiben und zur Bildung eines geläuterten Geschmacks an schriftlichen Unterhaltungen. Nebst Briefen und Geschäftsaufsätzen vermischten Inhalts und Aufgaben zu eigener Bearbeitung. Berl. 1816. 8. 2te Ausg. 1820. Gemeinnützliches Wörterbuch zur Verdeutschung und verständlichen Erklärung der in unserer Sprache vorkommenden fremden Ausdrücke. Für deutsche Geschäftsmänner, gebildete Frauenzimmer und Jünglinge bearbeitet. ebend. 1816. gr. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1819. Der deutsche Sprachforscher, in logischer, grammatischer und ästhetischer Hinsicht. Prenzlau 1816. 8. Vollständiges mythologisches Wörterbuch nach den neuesten Forschungen und Berichtigungen, für angehende Künstler, studirende Jünglinge und gebildete Frauenzimmer. Mit Titelvign. Berl.

 1821.

1821. 8. Kleiner Schulbriefsteller für Knaben und Mädchen zum eignen Gebrauch und zum Dictiren der Briefe. Nebst Belehrung über die Rechtschreibung, den Briefstyl und die Titulaturen. ebend. 1825. 8 *Théatre pour les jeunes personnes par Mad. Campan* Mit deutschen Anmerkungen herausgegeben. Leipz. 1825. 8.

VOLLBEDING (Johann Ernst) *D. der Phil. und* seit 1817 *Diacon. zu Delitzsch: geb. zu* . . . §§. *Observationes in aliquot actuum Apostolorum loca. Lips. 1813. 4.* Monatsblatt für den Delitzscher und Bitterfelder Kreis. . . . 1824. 8. — Antheil an *Bail's* Archiv für die Pastoralwissenschaft.

VOLLBEDING (J... G... V...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Versuch einer metrischen Psalmen-Uebersetzung. Zerbst 1806. 8.

VOLLBORTH (J... A... F..) *Pastor zu Nieder-Sachswerfen in der Grafschaft Hohnstein: geb. zu* . . . §§. Handlexicon für Küchengartenfreunde, oder Anleitung zur Kenntniss und Kultur aller in einem guten Hauswesen unentbehrlichen Küchengartengewächse, in alphabetischer Ordnung. Nebst einem Küchengartencalender und einem Register aller in diesem Buche vorkommenden Namen der Gartengewächse. Leipz. 1802. 8.

VOLLERT (Burk.) *starb am 19 Junius 1808.* §§. *Von der* Erklärung der heiligen Schrift *erschienen* bis zum J. 1803 30 Bde. — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Jäck.*

VOLLGRAF (Karl) *D. der Rechte und* seit 1824 *ausserordentl. Professor der Staatswissenschaften zu Marburg* (vorher Privatdocent daselbst): *geb. zu* . . . §§. Vermischte Abhandlungen, hauptsächlich in das Gebiet des Criminal- Staats- und deutschen Privatrechts gehörig. Marburg 1822. 1823. 2 Bände gr. 8. Giebt es noch einen

teut-

teutſchen hohen Adel in dem Sinne und Begriffe, den man damit doctrinell bis zur Auflöſung des teutſchen Reichs verband? Darmſtadt 1823. 8. Die deutſchen Standesherren und ihre gegenwärtige Stellung in den deutſchen Bundesſtaaten, hiſtoriſch und ſtaatsrechtlich abgehandelt. Nebſt Beylagen. Gieſſen 1824. gr. 8. Pr. Ueber den Begriff, Umfang und Gegenſtand der Staatswiſſenſchaften. Marburg 1825. 8.

VOLLHANN (E...) . . . *zu . . .: geb. zu* . . . §§. Nachrichten über die eiſernen Brücken, welche im J. 1821 auf der Eiſengieſſerey bey Gleywitz in Oberſchleſien gegoſſen worden. Eichſtädt 1823. gr. 8. m. 2 lithograph. Taf. Beyträge zur neuern Geſchichte des Eiſenhüttenweſens. ebend. 1825. gr. 8. m. 4 Steintaf. in Fol.

VOLLIMHAUS (Dav. Andr.) §§. Gab heraus: *Ant. Georg Lüdemann's* zuverläſſige und in ganz Deutſchland brauchbare geometriſche Tabellen, für Beſitzer groſſer Landgüter, Oekonomen und Verwalter; auch überhaupt für alle diejenigen, welche oft Land auszumeſſen haben u. ſ. w. Neueſte verm. und verbeſſ. Aufl. Hannover 1812. 8. m. 1 Kpf.

16 B. VOLLMAR (Chr. Fried.) *geb. zu Tübingen 177* . §§. Ueber die Fragen: Wie lernt ein Lehrer ſeine Schüler kennen, um einen jeden nach ſeiner individuellen Beſchaffenheit im Unterricht und in der Zucht behandeln zu können? und welche Vortheile haben die öffentlichen Schulanſtalten vor den häuslichen Unterricht — welches ſind die den öffentl. Schulanſtalten eigenthümlichen Fehler, und wie kann man ihnen mit glücklichen Erfolg entgegen arbeiten? Zwey Preisſchriften. 2te Aufl. *). Tübing. 1814. 8. — Einige päda-

*) Die erſte Preisſchr. ward, wie Bd. 16. bemerkt worden, 1802 abgedruckt, die zweyte aber befand ſich zuerſt in *P. J. Völter's* neuen Landſchullehrer Bd. III (1804).

gog. Auffätze im 2ten Bde von *Moser's* und *Wittich's* Landschullehrer (Ulm 1799) und im 2ten Bde von *Magenau's* Handbibliothek für deutsche Landschulmeister (Stuttg. 1800). — Vgl. *Gradmann.*

VOLLMER (Gottfr. Dietr. Lebr.) *starb zu Hamburg am 30 April 1815.* (Als er 1796 in Erfurt sich aufhielt, ward er als Jacobiner, zugleich mit dem Rath Rebmann und dem Drucker des neuen Ungeheuers, arretirt und auf dem Petersberg in Haft gehalten. Nach seiner Befreyung gieng er nach Mainz, von wo er sich zuletzt wieder nach Hamburg wendete). *Geb. 1768.* — *Vgl.* Journal der neuesten Weltbegebenheiten 1796. Jan. S. 15. 16. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Bd. I. S. 1214.

16 B. VOLLMER (Joh. Jak. Wilh.) *Bruder des Vorigen* (?); *geb. zu Thorn.* §§. *Von seiner* Schrift über Schwur, Taufe und Abendmahl *erschien* Hamburg 1817 die 2te unveränd. Aufl.; so wie *von dem* kritischen Handbuch der Geschichte 1810 die 2te wohlfeil. Ausgabe. — Die 2te Aufl. von *Kant's* physischer Geographie *erschien* 1809 und 1816 die 1ste Abtheil. des 2ten Bandes. (Der 1ste Band führt auch *den* Titel: *Vollmer's* physische Geographie nach Kantischen Ideen, und der 2te: *Vollmer's* allgemeine Beschreibung des Landes).

VOLLMER (Wilhelm) *D. der Medic. zu Greifswald: geb. zu* . . . §§. Gedichte. Greifswald 181 . 8.

VOLLMUTH (Christian) *Kriegsrath zu Friedland in Böhmen: geb. zu* . . . §§. Wie könnte die Militairconscription dem Volke beliebter und dem Staate vortheilhafter gemacht werden? Mit einem Anhange über die Wiederherstellung der Mönchsorden. Ein Dialog. Ohne Ort, 1814. 8.

16 B. VOLTE (Joh. Gottfr.) *War* seit 1802 *Töchterlehrer an der vormal. Schule der Leibgrenadiergarde.*

garde, und ist zu Leuben geboren. §§. Versuch einer neuen Anwendung der cursorischen Methode auf den Unterricht im Rechnen. Merseburg u. Leipz. 1808. 8. — *Von der* Anweisung, Kindern auf die leichteste Art lesen zu lernen, *erschien* 1810 die 4te Aufl.

von VOLTZ (Simon) *ist längst gestorben; wenigstens lebte er 1802 nicht mehr.*

VONDRAN (J... C...) . . . *zu . . .: geb. zu* . . . §§. Unterricht zur Kenntniss, Heilung und Verhütung der allgemeinsten und gangbarsten Krankheiten der Hausthiere. Sondershausen 1806. 8.

10 B. VONLEER (Heinr.) *starb 180 .*

VORBERG (Fried. Ernst) *ist längst gestorben.*

VORHAUSER (Johann Nepomuk) *D. der Philos.* (seit 1812) *Kaplan und* (seit 1816) *Consistorialsecretair in Brixen* (zuerst 1785 Lehrer der Rhetorik am dasigen Lyceo, 1792 - 1809 Profess. der Philos., 1790 Beneficiat am Dom, und 1792 - 1809 Professor der Philosophie): *geb. daselbst am 18 August 1762.* §§. Prima artis metricae Elementa ad componendos praecipue elegiacos Versus, quibus carmina elegiaca tum sacra, tum profana accedunt. In usum scholarum. Brixiniae 1795. 8.

16 B. VORHERR (Joh. Mich. Chr. G.) *ward 1810 Mitglied des Oberbaucommissariats und Baureferent bey der Kreis - Ober - Administration, 1815 Baurath und 1817 Oberbau - Commissair: geb. am 19 Octbr. 1778.* §§. Gedanken zu einem Institut der Wohlthätigkeit für bedürftige Einwohner der Herrschaft und Stadt Schlitz. Lauterbach 1803. 8. Aufruf an die Einwohner der Herrschaft und Stadt Schlitz zur zweckgemässern und vortheilhaftern Verbesserung ihrer Feuerungen, beson-

besonders ihrer Stubenöfen. ebend. 1803. 8. * Monatsblatt für Bauwesen und Landesverschönerungen. München 1821 - 1824. 4 Jahrgänge gr. 4. m. Kpf. u. Steinabdr. (Vom 3ten Jahrgange an war *K. Baier* Mitredacteur. Seit 1825 steht dieses Journal in Verbindung mit dem neuen Kunst- und Gewerbsblatt; herausg. von dem polytechnischen Verein für das Königreich Bayern, unter Redaction von *Aloys. Ammann*). — Die Ettmarshäuser Gartenthüre; eine humorist. Erzählung. — Ueber die Busischen Kochöfen; *im* Hersfelder Intelligenzblatt 1802. — Beschreibung und Vermessung der Schlitzischen Waldungen; *in der* neuen Berlin. Monatsschr. 1803. — Ueber D. Luthers Denkmal; *im* Reichsanzeiger 1804. — Unmaasgebliche Winke, wie ausserordentliche durch den Krieg veranlaſste Staatsabgaben gleich zu entrichten seyn dürften, und nach was für einem Verhältniſs besonders Staatsdiener zu contribuiren hätten; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1807. Nr. 252. * Ideen und Fingerzeige zur Organisation des deutschen Vaterlandes; Nr. 289 *). * Nürnberg; nebst einigen Bemerkungen über Regenerationen und Reformationen; Nr. 337. * Deutsche Alterthümer, eine Rhapsodie mit einigen Noten; Nr. 351. * Ueber Erleuchtung durch Kaminfeuer; *ebend.* 1808. Nr. 5. * Ueber Holzersparniſs, ein Bruchstück; Nr. 158. * Etwas für Kaffeetrinker; Nr. 295. * Noch etwas für Lohgerber; Nr. 316. 317. Ueber Verschönerung Deutschlands, ein Fingerzeig; Nr. 346. Vervollkommnung des landwirthschaftlichen Wesens in München; *ebend.* 1813. Nr. 96 **). Pompeji bey Neapel, ein kleiner Wink; *ebend.* 1817. Nr. . . Landwirthschaftliches Bauwesen in Bayern; *ebend.* 1819. Nr. 335. — Korn, als Kaffee-

*) daraus mit Zusätzen im allgemeinen Kameral-Correspondenten 1813. Nr. . .

**) auch im allgem. Kameral-Correspond. 1819. Nr. . .

Kaffeesurrogat; *im* Fuldaer Intelligenzblatt 1808. Nr. .. Ueber Schleif- oder Polir-Papier; Nr. .. — Ueber die landwirthschaftlichen Gebäude in den Gebirgsgegenden Bayerns; *im* Wochenblatt des landwirthschaftl. Vereins in Bayern auf 1813. — Beschreibung eines hölzernen Bauerhauses in den Gebirgsgegenden Bayerns; in M. *J. C. F. Meyer's* Zeitschrift für das Forst- und Jagdwesen in Bayern 1816. — Länderverschönerung, ein Wink für Kunstfreunde; *im* wöchentl. Anzeiger für Kunst- und Gewerbfleifs im Königreich Bayern auf 1817. — Vorschrift zur Anfertigung der Baurisse im Isarkreise; *im* Isar-Intelligenzblatt (Münch. 1817). — Notizen über das landwirthschaftliche Bauwesen in Bayern; *im* Münchner Kunst- und Gewerbblatt 1819 (und kürzer in der allgem. deutschen Justiz- und Polizey-Fama auf 1819. — Verschönerung Deutschlands; *in der* allgem. Zeitung 1819. — Ueberdies einige Aufsätze in polit. Zeitschriften, und Gedichte in folgenden Flugblättern: *im* Hersfelder Magazin (1802. 1803), *im* Beobachter an der Spree (1802. 1803) und *im* Münchner Gesellschaftsblatt (1811. 1812). — Einige Gelegenheitsgedichte. — Mehrere lithographirte Blätter in den J. 1809-1813. — Sein Bildnifs von Pilotj in Steindruck, Münch. 1818.

VORNEHM (Joseph) *Schullehrer in Passau: geb. zu* . . . §§. Kurzer Unterricht in der Naturlehre. München 1814. 8. 2te Aufl. 181 ., 3te 1817. Militairisches Lesebuch, zunächst für Militairschulen. Passau 1820. gr. 8.

VORPAHL (Karl Ludwig) *Prediger an der Oberkirche zu Frankfurt an der Oder* (zuerst 1799 Rector in Soldin, 1802 Lehrer am Lyceo zu Frankfurt an der Oder, 1804 Pfarrer in Tzschetzschnow bey Frankfurt, 1812 Diacon. an der Oberkirche zu Frankfurt a. d. O.): *geb. auf der Gruinschen Holländerey bey Landsberg an der Warthe am*

24 Februar 1772. §§. Verſuche über die Vervollkommnung der Philoſophie. 1ſter, 2ter und 3ter Verſuch, die Metaphyſik, Poeſie und Mathematik betreffend. Berl. 1811. 8. Philoſophie, oder Grundriſs eines dynamiſchen Lehrgebäudes derſelben. ebend 1818 8. Die heilige Schrift, oder philoſophiſche Erklärung der Hauptſtücke derſelben. ebend. 1818. 8. (Beide Werke haben auch den *Haupttitel:* Philoſophie und heilige Schrift, zum Einklange beider, 2 Theile). * Was iſt eigentlich Metaphyſik? und wie iſt ſie nützlich? Beantwortet von einem Schulmeiſter und ſeinen beiden Geſellen. Frankf. a. d. O. 1823. 8.

Graf von VOSS (A. . .) *lebt in Berlin: geb. zu . . .* §§. Ueber die Verfaſſung von England und die hauptſächlichſten Veränderungen, welche ſie, dem Weſen und der Form nach, ſeit ihrem Urſprung bis auf unſere Tage erlitten hat. Mit einigen Bemerkungen über die alte Verfaſſung von Frankreich. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Berl. 1821. gr. 8.

16 B. VOSS (Abrah.) *jetzt Oberlehrer am Gymnaſio zu Kreutznach: geb. zu Eutin 178 .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Joh. Heinr.* und *Heinr. Voſs: Shakeſpeare's* Schauſpiele, überſetzt, mit Erläuterungen. 1ſter Band. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter und 3ter Band 1819. 4ter Bd. Stuttgart 1822. 5ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1823. 1824. (Von ihm ſind bearbeitet: Maaſs für Maaſs; die gezähmte Kaiſerin; Timon von Athen; und König Heinrich VI). — Von *Shakeſpeare's* (im 16ten Bde aufgeführten) Schauſpielen *erſchien* 1812 der 2te Band.

VOSS (Chr. Dan.) *ſtarb am 27 April 1821.* §§. Vergleichende Tafel der Staaten und Regenten Deutſchlands, nach dem Basler Frieden 1795, dem Entſchädigungsrecesse 1803, und den Friedens-

densſchlüſſen von Presburg und Tilſit 1805 und 1807. Leipz. 1808. gr. Fol. Mittheilungen aus der neuen Preuſſ Städteordnung zur vorläufigen Belehrung über das, was zunächſt bey Einführung derſelben zu wiſſen nöthig iſt. Halle 1816 8. — * Die Xenien in Schillers Almanach für das Jahr 1797, von *K***t*; *im* Kosmopoliten Bd. I (1797) St. 1. S. 23 - 27. * Blicke auf die merkwürdigſten europäiſchen Staaten am Schluſſe des J. 1796; S. 82 - 95. St. 2. S. 153 - 165 und St. 5. S. 375 - 386. * Einige Briefe über Brandenburg, Potsdam und Berlin, auf einer Reiſe im Herbſte 1795 an eine Freundin geſchrieben, von *G*** — ; Bd. I. St. 2. S. 145 - 152. St. 3. S. 204 - 213. St. 4. S. 326 - 335. * Antwort auf ein Schreiben unter dem Titel: Räubereyen alſo wären es würklich nicht; Bd. I. St. 3. S. 274 - 284. * Die Aſſeburg, von *C. D. V.*; Bd. I. St. 4. S. 346 - 356. St. 5. S. 447 - 456. * Relation von den durch die Xenien veranlaſsten Weſen und Unweſen in der literariſchen Welt; in Briefen an einen auſſerhalb dieſer Welt lebenden Freund, von *K — t*; Bd. I. St. 4. S. 368 - 374. — * Guſtav III, König von Schweden; *in dem* Biographen Bd. I (1802) S. 47 - 106. * Bajazeth II und Selim III, ein biographiſches Fragment; S. 445 - 469. * Maria Aurora, Gräfin von Königsmark, Pröpſtin des Stifts Quedlinburg; *ebend.* Bd. II. S. 129 - 188. * Confiz Uhlefeld, däniſcher Reichshofmeiſter, und Eleonore Chriſtiane, ſeine Gemahlin; S 369 - 383. * Chriſtophoro Columbo, oder Columbus, oder Colon; *ebend.* Bd. IV. S. 111 - 116. * Die Prätendenten des Groſsbritanniſchen Thrones. I. Jacob der Dritte, auch Ritter St. Georg genannt; *ebend.* Bd. IV. S. 34 - 98. * Sebaſtian Joſeph von Carvalho; *ebend.* Bd. VI. S. 489 - 519. — *Die* Zeiten *wurden* (1819 mit dem 15ten Jahrgange) *geſchloſſen.* — *Von der* Schrift: Europa beym Anfange des 19ten Jahrhunderts *erſchien* 1813 die 2te mit einem Anhange verſehene Ausgabe *unt. folg. Titel:* Ruſsland

land beym Anfange des 19ten Jahrhunderts. Handbuch zum Unterricht und zur Selbstbelehrung in der Staatenkunde für die Freunde dieser Wissenschaft aus gebildeten Ständen bearbeitet. 1ster Band: Geographie und Staatsverfassung. Hierauf *folgte* 1814 der 2te Band: Staatsverwaltung und Staatskräfte; welcher auch *den Titel* hat: Rufsland beym Ausbruche des Krieges mit Frankreich im J. 1812 in staatswissenschaftl. Hinsicht bearbeitet. — *Von den* Parallelen *kam* 1812 (1811) noch ein 2ter Band heraus; der auch *den Titel* führt: Das Jahrhundert Napoleons I. seinen Hauptmomenten nach. — *Vgl.* Jahrbuch der k. Preuss. Universitäten 1stes Bdchen (1824) S. 155-174.

VOSS (Christ. Jak.) *starb am 24 Sept. 1807.* (War zuerst von 1779-1781 Rector in Plau): *geb. am 31 März 1753.* §§. Gegenerinnerung für Herrn Praepos. Mantzel zu Crivitz, in Rücksicht des Vorschlages: dem Staate gute Extra-Schullehrer ohne alle Kosten zu verschaffen; in *J. Ch. M. Wehnert's* Mecklenburg. Provinzialblättern Bd. III (1802) S. 1 folg. Wann ist ein Recensent insolent? *ebend.* Bd. IV. S. 68 folg. — Die im 10ten Bde unter *Joh. Ludw. Vofs* verzeichneten Aufsätze rühren, laut dessen deutlicher Unterschrift, von ihm her.

16 B. VOSS (Heinr. 2) *starb am 20 Octbr. 1822. War auch D. der Philos. Geb. zu Otterndorf am 29 Octbr. 1779.* §§. *Pr. Curarum Aeschylearum Spec. I. Heidelberg. 1812.* gr. 4. *Pr. Notae in Theocritum. ibid. 1813. 4.* Mit *Joh. Heinr.* und *Abraham Vofs: W. Shakespeare's* Schauspiele, übersetzt mit Erläuterungen. 1-3ter Band. Leipz 1818. 1819. gr. 4. 4ter u. 5ter Bd. Stuttgart 1822-1824. (Von ihm sind bearbeitet: Viel Lärmen um Nichts; Der Liebe Müh umsonst; und König Lear). — Proben einer Uebersetzung des Aeschylos; *in* verschiedenen

nen Zeitschriften und Taschenbüchern. — Ueber die Wolken des Aristophanes; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 168. 169 auch einige Gedichte *ebend* 1808. 1809. — *Von der* ältern Uebersetzung Shakespearischer Schauspiele *erschien* 1812 der 2te Band. — Erläuternde Anmerkungen zu *Joh. Heinr. Voss* Uebersetzung des Aristophanes (Braunschweig 1821. 3 Bde 8). — Vgl. *Lampadius* S. 127. 128.

VOSS (Joh. Heinr. 1) *starb am 29 März 1826 zu Heidelberg.* §§. *Virgils* vierte Ekloge, übersetzt und erläutert, Probe einer neuen Ausgabe. Angehängt ein Abschied an Herrn Heyne. Altona 1795 8. Des *Publius Virgilius Maro* Ländliche Gedichte, übersetzt und erklärt. Mit erläuternden Kupf. 1. 2ter Band. Altona 1797 gr. 8. (auch *m. d. Titel: P. Virgilii Maronis Eclogae decem.* Des *P. Virgilii Maronis* zehn erlesene Idyllen, übersetzt und erklärt, 1. 2ter Band). 3. 4ter Band. ebend. 1800. (auch *m. d. Titel: P. Virgilii Maronis Georgicon libri quatuor.* Des *P. Virgilii Maro* Landbau. 4 Gesänge. 1. 2ter Band, mit Abbildungen). Schleswig-Holsteinisches Liederbuch, für Freunde und Freundinnen des Gesanges in fröhlichen und muntern Gesellschaften. Schleswig und Kiel 179 . gr. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1805. Des *Publius Virgilius Maro* Werke. 1ster Band: Ländliche Gedichte und Anhang. 2. 3ter Band: Aeneis. Braunschweig 1799. 8. 2te verbess. Aufl. 1821. *Theokritos, Bion* und *Moschos.* Tübing. 1808 8. *Albius Tibullus et Lygdamus, codicum spe emendati. Heidelb. 1811. 8.* *Alb. Tibullus et Lygdamus, cum Commentario. ibid. 1811. 8.* (auch *m. d. Titel: A. Tibullus et Lygdamus,* nach Handschriften berichtigt). Abriss meines Lebens. Rudolstadt 1818. 8. Mit *Abrah.* und *Heinr. Voss: Will. Shakespeare's* Schauspiele, übersetzt mit Erläuterungen. Leipz. 1818. 1819. Stuttgart 1822-1824. 5 Bde gr. 8. (Von ihm sind darin bear-

bearbeitet: der Sturm; der Sommernachtstraum, Romeo und Julie, im 1sten Bande; der Kaufmann von Venedig; was ihr wollt, im 2ten Bde; wie es euch gefällt, im 3ten Bde; König Johann; König Richard IV, im 4ten Bde; König Heinrich V, in der 1sten Abtheil. des 5ten Bandes*). Beſtätigung der Stollbergiſchen Umtriebe, nebſt einem Anhange über perſönliche Verhältniſſe. Stuttgart 1820. gr. 8. *Ariſtophanes*, mit erläuternden Anmerkungen von *Heinr. Voſs*. Braunſchweig 1821. 3 Bde gr. 8. *Horaz* und *Virgil*. ebend. 1821. 8 Bde gr. 8. Voſs gegen Perthes, oder Abweiſung einer myſtiſchen Injurienklage. Stuttgart 1822. gr. 8. Antiſymbolik. 1ſter Theil. ebend. 1824. gr. 8. 2ter Thl. 1826. Ländliche Gedichte. Ausgabe der letzten Hand. Königsb. 1824. 2 Thle. 16. (auch *unt. folg. Titeln:* 1) Luiſe, 2) Idyllen). — Lyriſche Gedichte; *in dem* Braunſchweiger Taſchenbuch auf 1801. — Ueber die Hekate, zur Erklärung der Zauberidylle Theocrits; in *novis actis Societ. latin. Jenenſ.* T. I (1806) p. 363-385. — *Lectiones et notae;* in *Vindiciis Ovidianis Fr. Henr. Bothii* (Götting. 1818). — Wie ward Fritz Stollberg ein Unfreyer? beantwortet; in *H. E. G. Paulus* Sophronizon Bd. I. H. 3 (1819). — Anfragen an Gelehrte; *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit. 1820. Intell. Blatt Nr. 13 folg. Ueber den Byſſos der alten Pracht und Religion; *ebend.* Nr. 26. — *Neue Auflagen:* 1) *Hölty's* Gedichte; 3te Weiſſenfels 1814. 2) Des *Qu. Flacc. Horaz* Werke; 2te verbeſſ. Braunſchweig 1821. 3) Idyllen; 2te (ſ. oben unter ſeinen ländlichen Gedichten (1824). 4) Louiſe; neue verm. Königsberg 1811. 16. 2te vollſtänd. ebend. 1812. und eine Ausg. der letzten Hand 1824 *in den* ländlichen Gedichten (Der erſte Abdruck dieſes Gedichts *erſchien* im Hamburger Muſen-Almanach für

*) *Beſonders* abgedruckt ſind: Romeo und Julie, und der Kaufmann von Venedig.

für 1783. und 1784 in *Wieland's* deutschen Merkur 1784. Nov. S. 97-136). — *Nachdrücke:* 1) Vermischte Gedichte und prosaische Aufsätze; Frankfurt u. Leipz. 1784. 8. 2) Virgils Werke; Wien 1800 8. m. 1 Kpf. 3) *Homers* Iliade; ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. 4) *dessen* Odyssee; ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. 5) Luise und Idylle; im 5ten Bde der Bibliothek deutscher Classiker (Upsala 1813. gr. 8). — *Die* mythologischen Briefe standen *zuerst* in *Wieland's* deutschen Merkur 1794. März, und in *Henning's* Genius der Zeit 1794. April u. May; die Abhandlungen für den 3ten Band blieben ungedruckt, doch sind viele Bemerkungen davon in *F. A. Ukert's* Handbuch der Geographie der Griechen und Römer von den frühesten Zeiten an (Weimar 1816) übergegangen. — *Die* Beurtheilung des neuen Lehrplans *erschien* wahrscheinlich in Jena; wenigstens war sie ursprünglich eine Recens. in der Jen. Lit. Zeit.; auch giebt es einen spätern Abdruck, Landshut 1806. 8. — Die kritischen Briefe über Götz und Ramler standen zuerst *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1808. — Viele Recens. *in der* Jen. Lit. Zeit. *). — Vgl. *Kordes* Lexicon der jetztlebenden Schleswig-Holsteinischen und Eutinischen Schriftsteller. *Vetterlein's* Handbuch der poetischen Literatur der Deutschen. *J. H. Voss* Abriss meines Lebens (Rudolstadt 1818. 8). Conversat. Lex. Zeitgenossen H. 10. S. 185-193.

VOSS (Joh. Heinr. 2) *ward zuletzt Senior und starb am 5 April 1820: geb. zu Quakenbrügge am 9 April 1745.*

VOSS (Johann Heinrich 3) *Schullehrer zu Strombach bey Gummersbach in der Grafschaft Mark: geb. zu . . .* §§. Ueber die Pestalozzische Elementar-

*) Die wichtigste ist die über *Heyne's* Ausgabe der Iliade, 1803. Nr. 123-141. Mehrere andre führt *Jörden's* S. 179 auf.

tarbildungsmethode und ihre Anwendbarkeit in Elementarschulen; nebst einem Wörtchen an Mütter, denen ihre allerheiligste Pflicht am Herzen liegt. Mit Musik zur Gesangslehre. Siegen 1810. 8. Die deutschen Flechten oder Moosarten, als gesunde Nahrheitsmittel, nicht blos in der Zeit der Noth, sondern für immer, u. s. w. Elberfeld 1817. 8. Noth- und Hülfsbüchlein für Mangeljahre. ebend. 1817. 8. Geschichte der Deutschen für Schulen und den Selbstunterricht. ebend. 1817. 8. Die kleine, aber gefüllte Vorrathskammer, für Alle, die sich zur Zeit der Theurung und des Mangels ehrlich zu ernähren wünschen, wie auch Mittel und Vorschläge für die, welche helfen können und wollen, nebst Anweisungen und Winken zur Eröffnung nicht unbedeutender Erwerbsquellen für Arme, als Erleichterungsmittel der Noth und des Mangels. ebend. 1818 (1817). 8. Anweisung, die Kartoffeln in bedeutender Menge, auf einer kleinen Fläche, mit weniger Dünger zu erzeugen, die früh gemachten Pflanzungen in demselben Jahre zweymal abzuärndten u. s. w. Nebst einem Anhange über die technische Anwendung dieser treflichen Früchte zu Stärke, Syrup, Rum, Meth, Bier, Branntwein und Essig. ebend. 1818. 8. Freymüthige und wahrhafte Bemerkungen über den Schulstand und was denselben Noth thut. Barmen 1819. 8.

VOSS (Johann Heinrich 4) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der thierische Magnetismus, als Wirkung der höchsten Naturkraft, oder: Geist und Materie bilden keinen Gegensatz; sie sind in ihrem Grundwesen verwandt und bilden die Einheit des Ganzen in myriadenfachen Offenbarungen und Gradationen der wirkenden Geisteskräfte, deren Erscheinungen sich nur in den niedrigsten Potenzen als Materie ankündigen, welche den Gesetzen der Nothwendigkeit unterworfen ist. Mit Vorrede von D. *Karl Renard*. Köln 1819. 12.

Mit

Mit *Rudolph Vofs:* Der Magnetismus und feine Fortdauer, nebft Angabe der Difpofitionen, welche vorzüglich zum phyfifchen Magnetismus führen. Aus eignen Erfahrungen gefchöpft und gefchrieben für Gläubige und Ungläubige, befonders aber zur Bekehrung der letztern, mit Berückfichtigung für Nichtärzte. Elberfeld 1819 8.

VOSS (Johann Kafpar Aloys) *Curatgeiftlicher zu Ueberuhr in der Pfarrey Rellinghaufen* (vorher Kaplan an der Gertrudenkirche zu Effen): *geb. zu Steele im Stift Effen am 22 Januar 1788.* §§. Rede, gehalten am Fefte der Himmelfahrt Chrifti den 19 May 1814 bey der erften heil. Kommunion der Kinder aus der St. Gertrudenpfarre zu Effen. Effen 1814. 8. * Beleuchtung der Legende, genannt der Ifenberg, worin dem heil. Martyrer Engelbertus, Erzbifchoff zu Köln, die fchwärzeften Thaten angedichtet werden, wider den Verfaffer derfelben, dem Wunfche des ganzen katholifchen Publikums gemäfs und zum Beften der Armen herausgegeben von der fämmtlichen Geiftlichkeit der Stadt Effen und der Umgegend. Dorften 1818 8. (Hierauf folgten in demfelben Jahre noch ähnliche, gegen *Fr. Rautert* gerichtete Schriften). Zwey Reden über die Göttlichkeit der katholifchen Religion, gehalten bey gewiffen Gelegenheiten. Effen 1819. 1. 2te Aufl. 8 Geiftliche Reden von der Wahrheit, Einheit und Göttlichkeit des heil. katholifchen Glaubens. Gefammelt, herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von *A J. Binterim.* Düffeldorf 1821 8. — Antheil an einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 3.

VOSS (Joh. Ludw.) (War 1774 Hülfsprediger in Wuftrow, 1775 Prediger in Vietlübbe, und 1779 in Warnekenhagen): *geb. am 6 März 1751* §§. *Die* Gedächtnifspredigt auf den hochfel. Herzog Friedrich *erfchien* anonym 1785. 4. — Im 10ten Bde find die dort aufgeführten Auffätze, welche feinem Bruder angehören, auszuftreichen. — Einige anonyme Romane.

16 B. von VOSS (Jul.) *lebt in Berlin: geb. zu Brandenburg an der Havel am 28 August 1768.* §§. Der travestirte Nathan der Weise; Posse in 2 Akten, mit Intermezzo's, Chören, Tanz, gelehrten Zweykampf, Mord und Todschlag. Berl. 1804. 8. m. Kpf. Die Sternenkönigin; romantisches Feenmärchen mit Gesang in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Das gelbe Fieber; Lustspiel in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Ton des Tahls; Lustspiel in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Neu-Berlin, oder vaterländische Ideen über Wiedergedeihen und Aufblühen dieser Hauptstadt. ebend. 1811. 8. Kleine Romane. 1ster Theil (Amyntas, oder das glückliche Erdbeben; eine Geschichte aus dem jetzigen Kriege in Portugal). ebend. 1811. 8. 2ter Theil (Die Flöte; eine deutsche Begebenheit) 1811. 3ter und 4ter Theil (Edwin Pleasure, oder die 12 entzückenden Brautnächte. Eine Geschichte, wie es noch keine gab, 2 Theile) 1812. 5ter und 6ter Theil (Krieg und Liebe, oder romant. Erzählungen vom 30jähr. Kriege bis auf unsere Zeiten, 2 Theile) 1814. 7ter und 8ter Theil (Gideons und Raphaels Künstlerleben und Schicksale, mit Beziehung auf Virtuosität im Spiel, Gesang, Declamation und Mimik, 2 Theile) 1814. 10ter und 11ter Theil (Geschichte zweyer Jäger aus dem Kriege 1813 und 1814. Auf einer Reise nach den Sudeten, 2 Theile) 1816*). Nina de Santa Cruz, oder die Engländer in Spanien. Ein Roman aus dem gegenwärtigen Kriege. Im Anhange: Charlotte Vicier, Schauspiel in 1 Act. ebend. 1811. 8. (Das gedachte Schauspiel befindet sich auch im 10ten Bde der Augsburger deutschen Schaubühne 181 .). Travestien und Burlesken, zur Darstellung im geselligen Verein. ebend. 1811. 8. m. 5 Kpf. Der Kirgisenraub, oder die jungen Greise. Ein Roman. ebend. 1812. 8. Roman-

*) Diese Romane sind unter den *eingeschlossenen* Titeln auch einzeln zu haben.

manhafte Abentheuer des ſpaniſchen Inſurgententenhauptmanns Don Vigo de Mantinona und der Nonne Donna Cajetania de San Lucar. Nebſt einem Fragment aus den merkwürdigen Begebenheiten des Flibuſtiers Grandpierre. Berlin u. Stettin 1812. 8. 2te Aufl. 1821. Der Geſandte, oder die Vermählung durch Procuration. Ein Roman aus der Fürſtenwelt. Berl. 1812. 8. Satyren und Launen die Zeit beachtend. 2 Bändchen. Mit einem Anhang: Das Gebet des heil. Julian, fromm kindlich Schauſpiel in Knittelverſen von 3 Aufz. Breslau 1813 (1812). 8. 2te Aufl. 1817 *m. d. Titel:* Satyriſche Zeitbilder in ſcharfen Umriſſen nach dem Leben. Oder Erzählungen, Schwänke und Poſſen. Feld-Taſchenbuch für junge Freywillige, Detaſchementsjäger und Conſcribirte, oder Anleitung, ſich über den Felddienſt, beſonders den der leichten Truppen in kurzer Zeit ſelbſt zu bilden. Nebſt einer ärztlichen Anweiſung, im Kriege die Geſundheit zu erhalten und zu befeſtigen, desgleichen bey Verwundungen ſich, bis zur Ankunft eines Arztes, ſelbſt Hülfe zu leiſten. Berl. 1813. 12. Der Kammerherr von Ruhnthal, oder Gewinn und Verluſt. Eine Begebenheit unſerer Tage. ebend. 1814 (1813). 8. Begebenheiten einer franzöſ. Marquetenderin, endlich auf St. Helena geſchrieben. 2 Theile. ebend. 1816. 8. Poſſen- und Marionettenſpiele zur Erheiterung des Geiſtes in trüben Stunden. ebend. 1816 8. Jüdiſche Romantik und Wahrheit. ebend. 1817. 8. Fräulein, Mamſell und Jungfer Kunkel, oder die Streitigkeiten in Alten-Wortenklau. ebend. 1817. 8. Geiſſel für Zeitthorheiten, in Roman-Geſchichts-, Satyren- und anderer Form. ebend. 1817. 8. Neue dramatiſche Schwänke. ebend 1817. 8. Begebenheiten eines ſchönen Offiziers, der wie Alkibiades lebte und wie Cato ſtarb. ebend. 1817. 8. Geſchichte des Herrn von Lüttenhof, oder das neugeſtiftete Theater. ebend. 1817. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1822. Hermione,

mione, die Uhlanenbraut, oder der Tod beym Kreuze. ebend. 1817. 8. Theodor Quitt, oder Gefchichte eines durch Lord Exmouth befreyeten algierifchen Sklaven. ebend. 1817. 8. Der fterbende Mönch in Peru. Eine Gefchichte aus dem Revolutionskriege in Südamerika. ebend. 1818. 2 Theile 8. Sendfchreiben eines Brandenburgers an die Bewohner Rheinpreuffens bey Gelegenheit der dem Fürften Hardenberg übergebenen Adreffe. ebend. 1818 gr. 8. Das Grab der Mutter in Palermo. Roman aus dem 14ten Jahrhundert. ebend. 1818. 8. m. Kpf. Gefchichte und Abentheuer eines Hufarenofficiers. ebend. 1818. 8. Die Flitterwochen. Roman mit Prolog und Epilog. ebend. 1818. 8. Gemälde der Verfinfterung in Abyffinien. Seitenftück zu Benjam. Noldmanns Gefchichte der Aufklärung in Abyffinien. Ein Roman. ebend. 1817. 8. Gefchichte des Minifters Grafen von Sternthal, der mit einem franzöf. Haarbeutel anfing und mit einem altdeutfchen Barett endete. ebend. 1818. 8. Der Nonnenräuber, oder die Abtey St. Blafii in Natolien. ebend. 1818. 2 Theile 8. m. Kpf. Der Einfiedler von Canoffa, Oberhaupt der Bundesbrüder vom weiffen Kreutz. ebend. 1818. m. 1 Kpf. Wohl roftet alte Liebe. Roman nach dem Leben. Frankf. a. d. O. 1818. 8. Launige und fatyrifche Darftellungen. ebend. 1818. 8. Erzählungen von fchönen deutfchen Mädchen für fchöne deutfche Mädchen. Berl. 1819 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Theaterpoffen nach dem Leben. ebend. 1819. 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. des 1ften Bdes 1821. (Daraus ward 1821 *befonders* abgedruckt: Carreaudame und der Gypsapoll, oder die eiferfüchtigen Eheleute, Poffe in 2 Aufz.). Der Vortrag, oder fo gelangt die Wahrheit zum Thron. Ein Roman aus der Fürftenwelt. ebend. 1819. 8. Wolfgang, oder: die reindeutfche Erziehungsanftalt. ebend. 1819. 8. Die Hep Heps in Franken und andern Orten. (ebend.)

(ebend.) 1819. 8. Der deutsche Don Quixott. ebend. 1819. 8. Das feindliche Brautpaar. ebend 1819. 8. Erzählungen von schönen deutschen Jünglingen für schöne deutsche Jünglinge. ebend. 1820. 8. Die beiden Gutsherren; Lustspiel in 5 Aufz. ebend. 1820. 8. Das schöne Gespenst in 50jähr. Wirkungen; ein romantisches Familiengemälde. ebend. 1820. 8. Der einfältige Apotheker oder das Förstergänschen; ein komischer Roman, dem eine wahre Begebenheit zu Grunde liegt. ebend. 1820. 8. Kleine Lebensgemälde in Erzählungen. ebend. 1820. 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Lebensgemälde üppiger gekrönter Frauen der alten und neuen Zeit. Nebst moralischen Betrachtungen über den Rechtshandel der Königin von England. ebend. 1821. 8. Neuere Lustspiele. ebend. 1821. 2 Theile 8. Die Sechszehn Ahnen des Grafen von Luftheim; eine Familien-Chronik. ebend. 1821. 8. Geständnisse eines unvermählt gebliebenen Fräuleins. Zur Warnung für junge Mädchen. ebend. 1821. 8. Die ungleichen Milchbrüder. ebend. 1821. 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Düster und munter! Ein Sträuschen. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. neuer Abdruck (jedoch ohne seine Beyträge) 1823 *unt. d. Titel:* Drey kleine Originalromane. Die unfehlbare Besiegung der Ottomannen. Ein politisch-militairischer Plan. ebend. 1821. gr. 8. Der Schutzgeist. ebend. 1822. 8. 25 dramatische Spiele. Nach deutschen Sprüchwörtern zur Unterhaltung froher Zirkel bearbeitet. ebend. 1822. 8. m. Titelkpf. Neue Theaterpossen nach dem Leben. ebend. 1822. 8. Die Schildbürger. Ein komischer Roman. ebend. 1823. 8. Sphinx, oder 30 kleine Räthsel-Lustspiele. Zur leichten Darstellung in frohen Zirkeln bearbeitet. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. Trauerspiele. ebend. 1823. 8. Faust; Trauerspiel mit Gesang und Tanz. ebend. 1823. 8. Neuere Lustspiele. ebend. 1823. 2 Theile 8. Das funfzig-

zigjährige Dienſtjubelfeſt; oder: So geht es in der Welt. ebend. 1823. 2 Theile 8. Der luſtige Bruder. Ein komiſcher Roman. ebend. 1824. 8. Auswahl neuer Luſtſpiele für das königl. Hoftheater in Berlin. ebend. 1824. 8. Die ungleichen Brüder. ebend. 1825. 8. Die Moden der guten alten Zeit. Ein launiges Sittengemälde aus dem Jahre 1750. ebend. 1825. 8. — * Die Büſte des Socrates, oder das Tribunal unſer lieben Frau. Ein Schattenſpiel an der Wand in 4 Aufzügen; *in den* neuen Beyträgen für das deutſche Theater Bd. I. (Berl. 1813) Nr. 3. * Der Geburtstag, oder Hypochonder und Frohſinn; ein Luſtſpiel in 5 Akten mit Geſang und Tanz; *ebend.* Nr. 4. — Ideen über das Preuſſenthum; in *Fried. v. Cöln's* freymüthigen Blättern für die Deutſchen Bd. I. St. 5 (1817). — *Von den* Luſtſpielen *erſchien* der 4te Band 1810, der 5te und 6te 1811, der 7te 1812, der 8te 1816 und der 9te 1817; ſo wie *von:* Tauſend und eine Nacht 1810 der 2te und 3te, und 1811 der 4te Band. — *Neue Auflagen:* 1) Beyträge zur Philoſophie der Kriegskunſt; 2te Leipz. 1810. 2) Ignatz von Jalonsky; 2te 1816. 3) Fragmente über Deutſchlands Politik und Kriegskunſt; 2te 1808. 4) Der Berliniſche Robinſon; 2te *unt. d. Titel:* Der iſraelitiſche natürliche Sohn. — *Die Schrift:* Eulenſpiegel im 19ten Jahrhundert *kam* 1809 heraus. — Vorrede zu *Ad. v. Schaden* feindliche Freunde und freundliche Feinde (Berl. 1820. 8). — Seine eigene Lebensbeſchreibung befindet ſich in *ſeiner* Anleitung zur ſublimen Kriegskunſt.

von VOSS (Louis) *königl. Preuſſ. Prem. Lieut. und Director des Friedrichs - Stiftes zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Geſchichte des Friedrichs - Stiftes in Berlin. Ein Wahrzeichen aus den unglücklichen Jahren 1806 und 1807. Mit beygefügten Verzeichniſs der Wohlthäter und der Theilnehmer an der Privat - und Anleih - Kaſſe. Berl. 1811. gr. 8. — Der Etagen - Backofen; in *v. Hermb-*

Hermbstädt's Bülletin des Neuesten und Wissenswürdigsten aus der Naturwissensch. Bd. XII (1812) Nr. 12. Kanonen als pneumatische Werkzeuge; Nr. 16. Der Neandersche Milchmesser, in Bezug auf die Landwirthschaft; Nr. 17. Einfache Vorrichtung, mit einer gleichen Quantität Wasser die Hälfte mehr Schiffe wie bisher durch die Kanäle zu schleusen; Nr. 18. Auf welche Art könnten in Holland und Ostfriesland, wo es bisher nur Windmühlen gab, auch Wassermühlen angelegt werden? Nr. 19.

16 B. VOSS (Nik. Chr.) §§. Mathematisches Rechenbuch für Bürger- und Landschulen, auch für Erwachsene. Altona 1807. 8.

VOSS (Rudolph) S. *J. H. Voss* 4).

16 B. VOSSMANN (Joh. Herm.) *starb am 3 May 1805.* §§. *Die Schrift:* Die Zahlenrechnung als Wissenschaft, 1ster Theil, ohne Ort, 1804. 8. *ist nicht von ihm*, ungeachtet sein Name vorgedruckt ist, sondern von einem ungenannten Gelehrten in Heidelberg.

VULPIUS (Christ. Aug.) seit 1816 *grosherzogl. Rath und Ritter des weissen Falkenordens.* §§. *Glorioso, der grosse Teufel; eine Geschichte des 18ten Jahrhunderts, vom Verf. des Rinaldini. Rudolstadt 1800. 3 Theile 8. m. Kpf. neuer Abdruck 1806. *Die Russen und Engländer in Neapel; nebst einer Nachricht, Anekdoten und Charakterzügen von Nelson, vom Verf. des Rinaldini. Leipz. 1800. 8. m. Kpf. Rinaldo Rinaldini; Schausp. in 5 Aufz. Rudolst. 1800. 8. *Der Malthesér, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Leipz. 1804 (1803). 8. m. Titelk. *Hulda, oder das schöne Wasserfräulein. ebend. 1804. 8. (Auch *m. d. Titeln:* Hulda, die Nymphe der Donau; und: die Saalnixe). *Beschreibung der Feyerlichkeiten bey dem Einzuge des Herrn

 Erb-

Erbgroſsherzogs Karl Friedrichs von Sachſen-Weimar und der Groſsfürſtin Maria Paulowna, ſeiner Gemahlin. Weimar 1804. 8. und Fol. mit vielen Kpf. * Bibliothek des Romantiſch-Wunderbaren. Leipz. (1805). 2 Bde 8. m. Kpf. * Wallenthal, vom Verf. des Rinaldini. Penig 1805. 8. * Frau Holda Waldina, die wilde Jägerin; ein Roman vom Verf. des Rinaldo. Rudolſtadt 1805. 8. * Geheimniſſe aus der Fürſten- und Kloſterwelt, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Erfurt 1809. 8 * Lucindora, die Zauberin. Eine Erzählung aus den letzten Zeiten der Mediceer, vom Verf des Rinaldini. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. * Die Schreckenshöhle, oder die Leiden der jungen Miranda; eine neapolitaniſche Erzählung. Nach dem Engliſchen vom Verf. des Rinaldini. (Aus dem Hefte des Magazins ſchrecklicher Ereigniſſe und fürchterlicher Geſchichten *beſonders* abgedruckt). Leipz. (1810). 8. m. Kpf. *Gab heraus:* * Curioſitäten der phyſiſch-literariſch-artiſtiſch-hiſtoriſchen Vor- und Mitwelt, zur angenehmen Unterhaltung für gebildete Leſer. Weimar 1811-1825. 10 Bde (jeder beſteht aus 6 Stücken) gr. 8. m. ausgem. und ſchwarzen Kpf. * Die Vorzeit. Ein Journal für Geſchichte, Dichtung, Kunſt und Literatur des Vor- und Mittelalters. Erfurt 1817-1820. 4 Bände (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. color. und ausgem. Kpf. (Aus dem 4ten Bde ward *beſonders* abgedruckt: * Kurze Ueberſicht der Geſchichte der Schenken von Tautenburg. Aus Originaldokumenten, Akten, Handſchriften und bewährten Schriftſtellern gezogen. 1820). * Die Regenbogenſchüſſelchen. Weimar 1818. gr. 8. (*beſonders* abgedruckt *aus den* Curioſitäten der phyſ. lit. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt Bd 6). * Lionardo Monte-Bello, oder der Carbonari-Bund. Fortſetzung der Geſchichte des Räuberhauptmanns Rinaldini, von dem Verf. derſelben. Leipz. 1821. 2 Theile 8. m. Kpf. * Hiſtoriſch-literariſche Unterhaltun-

tungen und Ergötzlichkeiten. 1. 2te Sammlung. Neustadt a. d. Orla (1821. 1822). 8. (nennt sich unter der Vorrede). * Buhlina, die Heldin Griechenlands unserer Zeit. Vom Verf. des Rinaldini. Gotha 1822. 2 Theile 8. m. Kpf. * Truthina, das Wunderfräulein der Berge. Nach Volkssagen bearbeitet vom Verf. der Saalnixe. Erfurt 1822. 8. * Thermitonia, das Buch der Geisterseherin, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Leipz 1825 8 * Scenen zu Rom während der Jubelfeyer im J. 1825 ebend 1825. 8 — * Ueber die Thüringische sprüchwörtliche Redensart: „Ich will dir nicht alle Heiligen hertragen;" *in den* Sächs. Provinzialblättern 1804. Bd. II. S. 171. 172. — * Der Ritterorden vom goldnen Sporn; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1807. Nr. 126. * Noch etwas vom Concilio zu Kostnitz; *ebend.* 1811. Nr. 27. * Lucas Cranach; *ebend.* 1816. Nr. 206. * Nachrichten über Joh. Melchior Dinglinger in Dresden; *ebend.* 1819. Nr. 33. — Nikolaus Federmann und sein merkwürdiger Zug ins Goldland der neuen Welt. Aus seinen sehr seltenen, selbst davon gegebenen Nachrichten; *in den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 46 (1814) S. 145 - 188. — * Prophetischer Traum des Kurfürsten Friedrichs des Weisen von Sachsen; *im* Reformations-Almanach 1817. S. 203 - 211. — Ueberdies Gedichte und prosaische Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Zeitung für die eleg. Welt; 2) *in der* Abendzeitung 1817 - 1825; 3) in *Gubitz'ens* Gesellschafter 1817 folg.; 4) in *H. Erhard's* allgem. Thüring. Vaterlandskunde (Erfurt 1823. 1824). — *Vom* Rinaldo Rinaldini *erschien* 1802 die 4te Aufl. in 6 Bden, m. 18 Kpf. und 1823 die 5te ganz neubearbeit. Aufl. in 4 Bden. — *Von dem* Roman: Aurora *erschien* 1800 die 3te Aufl. — *Die* Zeitschrift: Janus *ward* auch 1801 fortgesetzt. — Recens. *in der* Jenaischen Lit. Zeit.

W.

WAAGE (Friedrich) *Handlungsdiener in Kiel: geb. zu* . . . §§. Gedichte. . . . 1817. 8.

WAAGE (J... E... T...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Das bunte Sträuſschen, gebunden zum Nutzen und Vergnügen für deutſche Knaben und Mädchen, ihr Herz zu veredeln, und ihnen die Declamations-Uebungen angenehm zu machen. Danzig 1822. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Gedichte, 1ſter Theil).

WAAGEN (Guſtav Friedrich) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Berlin* (vorher zu München): *geb. zu Hamburg* . . . §§. Ueber Hubert und Johann v. Eyck. Breslau 1822. 8. — Er hat zu *Heyer's*, *Hübner's* und *Thürmer's* „Athen in ſeinen Denkmälern" (1822) den Text geliefert. — * Bericht über die Glyptothek in München; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1820. Nr. 26. Ueber das von den Brüdern Hubert und Johann van Eyck zu Gent ausgeführte Altargemälde; *ebend.* 1824. Nr. 23-27.

WAAS (Joſeph) *Beneficiat zur Paſenbach* (Paſenluch) *bey Regensburg: geb. zu* . . . §§. Chriſtliches Alphabet, oder freundliche Räthe und Warnungen für Jünglinge und Mädchen. Straubing 1818. 8. Wien 1819. 12. Kurze Geſchichte von Bayern, nebſt den wichtigſten Erfindungen und Ereigniſſen in Europa. Ein Leſe- und Lehrbuch für Bürger und Landleute und Landſchulen. München 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1822.

WABRASCHECK (Wenzel Jakob) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu* . . . §§. Unter dem Namen *C. W. Blumenbach:* Neueſte Länderkunde des Erzherzogthums Oeſterreich unter der Enns. Wien 1817. 8.

WACH

WACH (Geo. Fried.) *starb am 24 März 1806.*

WACHENHUSEN (J... A...) *Geh. Justizrath und Vice-Canzleydirector zu Güstrow: geb. zu ...* §§. Mit *Chr. Karl Fr. Wilh. v. Nettelbladt:* Neues Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den grossherzogl. Mecklenburg. Landen. 1ster Band. Rostock 1818. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Archiv für die Rechtswissenschaft in den grossherzogl. Mecklenburg. Staaten, 4ter Band).

16 B. WACHER (Rupert) *ist auszustreichen;* der richtige Name ist *Wocher, vgl.* unten S. 257.

von WACHHOLZ (...) *herzogl. Braunschweig. Obrist und Director der Cadettenschule zu Braunschweig: geb. zu ...* §§. *Beschreibung des Feldzuges der Braunschweig. Truppen vom J. 1815. ...

WACHLER (Joh. Fr. Ludw.) *ward 1815 königl. Preuss. Regierungs- und Schulrath, so wie ordentl. Professor der Geschichte zu Breslau, und 1824, nach Entbindung der Geschäfte als Regierungs- und Schulrath, Oberbibliothekar bey der Universität.* §§. Mit *Fried. Schlichtegroll:* Zwey Reden bey F. A. Stroth's Tode. Jena 1785. 8. (die 2te ist von ihm). *Betrachtungen über das Christenthum nach Rousseauschen Grundsätzen. (Lemgo) 1792. 8. Pr. Versuch einer Würdigung der Lehre von der Rechtfertigung. Rinteln 1801. 4. (wieder abgedruckt in *Gabler's* Journal für die neueste theolog. Literatur Bd. IV. St. 2 (1808) S. 229-265). Grundriss der Geschichte der ältern, mittlern und neuern Zeit. Marburg 1807 (1806). gr. 8. Geschichte der historischen Forschung und Kunst seit der Wiederherstellung der Wissenschaften. 1ster Band. Götting. 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1816. 2te Abtheil. 1818. 3te Abtheil. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Allgemeine Geschichte der Künste und Wissenschaften seit der Wiederherstellung derselben bis an

das

das Ende des 18ten Jahrhunderts, 5te Abtheil. Geschichte der histor. Wissenschaften). Gab heraus: *Fr. Wilh. Strieder's* Grundlage zu einer Hessischen Gelehrten- und Schriftsteller-Geschichte von der Reformation bis 1806. Sechszehnter Band: Steuber - von dem Werder. Marburg 1812. gr. 8. Uebersicht der neuesten französ. Literatur, nach der Bibliographie de l'Empire François. 1stes Heft. Nov. 1811 bis Jun. 1812. ebend. 1813. 8. * Ernste Worte der Vaterlandsliebe an Alle, welche Deutsche sind und bleiben wollen. Deutschland (Marburg) im Novbr. 1813. gr. 8. Worte vaterländischer Hoffnungen. Den edlen biedern Männern deutscher Nation an das Herz gelegt. Marburg im Febr. 1814. gr. 8. Einiger königl. Sächsischen Gardisten Frevelthaten, verübt in Marburg den 5 Sept. 1814, beschrieben u. s. w. (Frankf. a. M.) 1814. 8. Ueber D. Wilh. Münscher. (Aus den theolog. Annalen *besonders* abgedruckt). ebend. 1815 (1814). 8. D. *Wilh. Münscher's* Lehrbuch der christlichen Kirchengeschichte, zum Gebrauch bey Vorlesungen. 2te verm. Aufl. ebend. 1815. gr. 8. Lehrbuch der Geschichte zum Gebrauche bey Vorlesungen auf höhern Unterrichts-Anstalten Breslau 1817 (1816). gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1821. 3te berichtigte u. verm. Aufl. 1823. Ansichten über Deutschlands Zukunft in der Gegenwart. ebend. 1817. gr. 8. Freymüthige Worte über die allerneueste deutsche Literatur. ebend. 1817 - 1819. 3 Hefte gr. 8. D. *Wilh. Münscher's* Lebensbeschreibung und nachgelassene Schriften. Frankf a M. 1817. gr. 8. Lebensbeschreibung des *Joh. Gottlieb Kephalides*, weil. Predigers der evangel. Gemeinde zu Heidersdorf in Schlesien, von ihm verfafst*) und herausgegeben. Breslau 1818. 8. (stand vorher in den theolog. Annalen 1816). Philomathie von

*) Der wahre Verfasser ist dessen Sohn, *Aug. Wilh. Kephalides*, welcher sich öffentlich zu nennen Bedenken trug.

von Freunden der Wiſſenſchaft und Kunſt. Frankf. a. M. 1818. 1821. 1822. 3 Bde gr. 8. (Von ihm ſind darin folgende Abhandlungen: Johannes von Müllers Leben und Schriften *); Bd. I. S. 63 - 119. Luther, Sprecher für die Rechte des Volks; eine Rede am 2ten Feyertage des Reformationsjubiläums im groſſen Hörſaale der Univerſität zu Breslau gehalten; S. 147 - 169. Auszug aus Sebaſt. Frank's Sprüchwörtern; vorgeleſen in der teutſchen Geſellſchaft zu Berlin; S. 239 - 247. Verſuch einer Würdigung der Statiſtik; Bd. II. S. 209 - 232. Ueber Johann Jakob Rouſſeau; Bd. III. S. 1 - 24). Vorleſungen über die Geſchichte der deutſchen Nationalliteratur. Frkf. a. M. 1818 1819. 2 Theile gr. 8. — Zwey anonyme Aufſätze *in der* Olla Potrida auf das J. 1783. — Ueber die heidniſchen Orakel; *in der* deutſchen Monatsſchr. 1799. Febr. S. 135 - 144. Ueber die berühmteſten griechiſchen Orakel - Tempel; Decbr. S. 233 - 238. Fragmente aus Rouſſeau's Leben; *ebend* Dec. S. 277 - 320 Anekdoten (aus *Soulavie's* Memoiren); *ebend.* 1802 Febr. S. 156 - 160. * Druckfehler und Recenſenten - Sünden; März S. 238 folg. — Michael Conrad Curtius, Geh. Juſtizrath und Profeſſ. der Geſchichte in Marburg; in *Schlichtegroll's* Nekrolog für das 19te Jahrh. Bd. II (1803) S. 81 - 122. — Leben Karl Gottfried Fürſtenau's, ordentl. Profeſſ. der Logik und Metaphyſik zu Rinteln; *in den* Heſſiſchen Denkwürdigk. Bd. IV. Abtheil 2 (180 .) S. 61 folg. — Leben Philipp Friedrich Weis, D. und Profeſſ. der Rechte in Marburg; *in der* Jen. Lit. Zeit. 1809. Intell. Bl. Nr. 6. — * Freymüthige Worte über die neueſte Literatur; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Literaturblatt 1819 - 1822. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſ-

*) Dieſer Aufſatz war für den 6ten Band von *Schlichtegroll's* Nekrolog des 19ten Jahrh. beſtimmt; deſſen Abdruck zwar angefangen, aber *nicht vollendet* worden iſt.

Wissensch. und *am* Leipz. Lit. Convers. Blatt. — Vorrede zu einer Bibelausgabe (Rinteln 1801. 8). — Die neuen theolog. Annalen setzte er bis zum J. 1823 fort (wo sich noch Dr. *D. Schulz* mit ihm zur Herausgabe verband), seit 1817 hat er seine Artikel mit seinem Namen oder den Anfangsbuchstaben bezeichnet. (Der jetzige Herausgeber ist seit 1824 *Fr. Heinr. Chr. Schwarz*, welcher *unter dem Titel:* Jahrbücher der Theologie und theologische Nachrichten, eine neue Folge veranstaltet hat). — *Von dem* Handbuch der allgem. Geschichte der literär. Cultur *erschien* Frankf. a. M. 1823. 1824 eine 2te Umarbeitung *unter dem allgemeinen Titel:* Handbuch der Geschichte der Literatur, 1-4ter Theil. (Die *speciellen* Titel sind: 1) Handbuch der Geschichte der alten Literatur, nebst einer Einleitung in die allgemeine Geschichte der Literatur. 2) Handb. der Geschichte der Literatur des Mittelalters. 3) Handb. der Geschichte der neuern Literatur. 1ster Theil: National-Literatur. 2ter Theil: Gelehrsamkeit). — Im 8ten Bde S. 279 auf der vorletzten Zeile ist statt Mythologie *Mysterien* zu lesen. — Recens. *in den* theolog. Nachrichten, *in der* Jen. und Leipz. Lit. Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 364-376. Bd. 17. S. 395-397.

WACHSMANN (Johann Joachim) *Musikdirector an dem Domgymnasio zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Gesangfibel für Elementarklassen. Magdeburg (1820). gr. 8.

WACHSMUTH (Ernst Wilhelm Gottlieb) *D. der Philos. und* seit Michael 1825 *ordentl. Profess. der Geschichte zu Leipzig* (früher zuerst 180. Lehrer am Pädagogio des Klosters unserer lieben Frauen in Magdeburg, dann Subrector am Gymnasio zu Zerbst, 1816 Lehrer am vereinigten Gymnasio und Privatdocent an der Universität Halle, auch nachher ausserordentl. Profess. der

Phi-

Philosophie, und 1820 ordentl. Profess. der Philologie und Beredsamkeit in Kiel): *geb. zu Hildesheim am 28 December 1784.* §§. * Zwey geographische und zwey historische Tabellen zum ersten Unterricht. Magdeb. 1810. Fol. *Diss. inaug. philosophica sistens comparationem gramm. linguae gallicae et italicae cum matre latina. Servestae 1811. 4. De Accusativo cum Infinitivo. Halae 1815. gr. 8.* * Historisches Etui, oder chronologische Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten aus der Weltgeschichte, mit besonderer Rücksicht auf die neuesten Zeiten. (Von *J. G. Kuhnemann*). 6te umgearbeit. Aufl. ebend. 1816 (1817). 7te (bis zum Aachner Congresse fortgeführte) Aufl. 1819. Mit *Geo. Fried. Karl Günther:* Athenäum; eine Zeitschrift zur Beförderung der humanistischen Studien. Halle 1816-1818. 3 Bände (jeder aus 2 Stücken bestehend) 8. Grammatik der englischen Sprache, nebst einem Wörterbuche zur Hülfe bey Erlernung der Aussprache. ebend. 1816. gr. 8. Auswahl von Lesestücken zum Gebrauch bey Erlernung der englischen Sprache. Mit einer Anleitung zur Kenntniss der schönen englischen Literatur. Anhang zu der englischen Grammatik. ebend. 1817. gr. 8. Die Geschichte der Römer, mit Rücksicht auf die letzten Bearbeitungen derselben. ebend. 1819. gr. 8. Entwurf einer Theorie der Geschichte. ebend. 1820. gr. 8. *Jus gentium, quale obtinuerit apud Graecos ante bellorum cum Persis gestorum initium. Kilon. 1822. gr. 8. Pr. De tribuum quatuor atticarum triplici partitione. ibid. 1825. 4.* — Ueber die provençalische Poesie, die Troubadours und die Verfassung der Liebeshöfe in Frankreich; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 14-18. Beyträge zur Geschichte der Clubs; *ebend.* 1814. Nr. 211. 212. 219. 220. Erste Bildung der lateinischen Töchtersprache des südwestlichen Europas; *ebend.* 1816. Nr. 246. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Künste und Wissensch.

WACHS-

WACHSMUTH (Theodor) Pseudon.; ist *Karl Ferdinand Fiedler, Hauslehrer in Bitterfeld.* §§. Der unbegreifliche Kartenzauberer, oder Sammlung überraschender und leicht ausführbarer Kartenkünste. Helmstädt 1822. 12. Der kleine Philadelphia; Sammlung der interessantesten Kunststücke aus der Magie. ebend. 1825. 12.

WACHSMUTH (Joh. Nik.) *ist längst gestorben.*

WACHSMUTH (Karl Heinr.) *ward 180 . adjung. und 1812 wirkl Rentbeamter, 1812 D. der Rechte und Appellat Rath zu Dresden, und 1815 Ober-Landesgerichtsrath zu Naumburg.* §§. Diss. inaug. Regulae nonnullae juris Saxonici de retractu, praecipue secundum legem novissime latam. Viteb. 1812. 4. — *Von dem* Versuch einer system. Darstellung der Patrimonialgerichtsverfassung *erschien* 1809 die 2te mit einem Register und Anhange vermehrte Ausgabe.

16 B. WACHTER (Chr. Fried.) seit 1823 *königl. Preuss. Schulrath: geb. zu Bernburg 176 .*

WACHTER (Ferdinand) *D. der Philos. und Privatdocent zu Jena: geb. zu Renthendorf bey Neustadt an der Orla am 19 Julius 1794.* §§. *Diss. inaug. philosoph. de eo, quid Sigifridus cornea cute Nibelungorum thesauro et tarencappa decoratus sibi velit. Jenae 1820. 4.* Die Unanwendbarkeit des Hexameters und der ihm verwandten Versarten in der deutschen Sprache, entwickelt. ebend 1820. 8. Die Liebesrasenden und der Brudermord; Lustspiele. ebend. 1821. 8. Otfried und Repgau, ein scherzhaft ernstes Gemälde, wissenschaftlicher Zweck, Belehrung über das Wesen, die Hülfsmittel und die Nothwendigkeit volksmässiger Bildung. Neustadt a. d. O. 1821. 8. Brunhild, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Jena 1821. 8. Rosimund, ein Trauerspiel, und Minnelieder. ebend. 1823. 8. — Gedichte in

St.

St. Schützens Taschenbuch für Liebe und Freundschaft; *in der* Abendzeitung; *in dem* Aehrenleser auf dem Felde der Geschichte, Literatur und Kunst (Danzig 1821. 1822) und in *K. Panse's* Prometheus (Naumburg 1823). — Vgl. *Eichstädt* p. 87.

WACHTER (F. . . L. . .) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. De Elementis, quae ad corporum coelestium revolutionem circum proprium axem spectant, ex observationibus geocentricis derivandis. Accedit nova compositionis virium demonstratio. Goetting. 1815. 4. Demonstratio axiomatis geometrici in Euclidis undecimo libro. Gedani 1818. 8.

16 B. WACHTER (Karl) *starb am 9 Decbr. 1822. War zuletzt D. der Theol. und* seit 1818 *Pfarrer zu Sulmingen* (zuerst 1781 Lehrer der französ. und italien. Sprache am Gymnasio zu Salmansweiler, 1788 Priester, 1792 Professor in den untern Classen dieses Gymnasiums, 1795 päbstlicher Notar, 1804 Profess. der Pastoral-Theologie und Katechetik am Lyceo zu Constanz, 1805 Pfarrer zu Sulmingen, 1807 bischöfl. Deputatus, 1809 Schulinspector, 1812-1817 ordentl. Professor der Theologie zu Ellwangen und 1814 Büchercensor): *geb. zu Sigmaringen am 16 Januar 1764.* §§. Anleitung zur deutschen Sprachkunst und Orthographie, nebst einem orthographischen Wörterbuche. Salmansweiler 1795. 8. Lehrbuch der lateinischen Grammatik nach den gewöhnlichen vier Classen, nebst einem lateinischen Lesebuche. Moersburg 1805. 4 Theile 8. *Theses ex jure ecclesiast. ac leges patriae adoptato una cum praeviis positionibus ex jure naturae et gentium. Ellwang 1813. . . Diss. de administratione bonorum ecclesiasticorum. ibid. 1816. . .* — Mehrere Aufsätze *in dem* Archiv der Pastoralconferenzen und *in der* Jahrsschrift für Theol. und Kir-

Kirchenrecht der Katholiken. — Vgl. *Eisenbach* S. 358. 359. *Felder* Th. 2.

16 B. WACHTER (Ulr. Bened.) §§. Lieder der Liebe, der Freude und des Ernstes. Leipz. 180. 8. Worte der Wahrheit an Menschen, meine Brüder. St. Gallen 1821. 8. — Anstatt Augsburgischer Schriftsteller ist *Briefsteller* zu lesen.

16 B. WACKER (Johann Simon) *jetzt Landgerichtsrath zu Dillingen* (vorher Arzt zu Burgau): *geb. zu Griesbach an der Donau am 7 Nov. 1772.* §§. Miscellen statistisch-medicinischen Inhalts. Leipz. 181. 1818. 4 Hefte 8.

WACKER (N...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Statistique du Royaume de Hongrie, par Mr. *de Schwartner*, abrégée, traduite de l'Allemand sur la seconde édition. Tom. I. Francf. 1814. gr. 8.

Graf von WACKERBARTH (Aug. Jos. Ludw.) seit 1810 *Graf; lebt jetzt in Hamburg: geb.* (nach seiner eigenen Angabe) *zu Kutschendorf bey Cottbus am 7 März 1770.* §§. Reclamationen. Hamburg 1815. 4. Zuruf an den sich zu Wien bildenden Congress. ebend. 1815. Fol. Der erste Feldzug der osmanischen Türken auf Europäischen Boden. ebend. 1819. Fol. Flüchtige Schilderung des Grafen von Wackerbarth. ebend. 1820. .. Merkwürdige Geschichte des weltberühmten Gog und Magog. ebend. 1820. Fol. Die früheste Geschichte der Türken bis zur Vernichtung des byzantinischen Kaiserthums, oder bis zur Eroberung von Konstantinopel im J. 1453, dann fortgeführt bis zum Tode Kaisers Muhamed II. im J. 1481. ebend. (1821). 4. Die Geschichte der grossen Teutonen. Mit dem Bildnisse des Verfass. ebend. 1821. Fol. Die Geschichte der letzten grossen Revolution von China im J. 1644. ebend. 1821. Fol.

WACKER-

WACKERHAGEN (Joh. Karl Chr.) *jetzt Oberpostmeister.* §§. Einige Erläuterungen zu den Bemerkungen des königl. Preuss. Geh. Regier. Raths von Bülow, die Hannöverische Justizverfassung betreffend. Hannov. 1808. 8.

WADAWICZECK (Wenzel Wilhelm) *D. der Theol. und* seit 1814 *Dechant zu Nedczehradeck im Königr. Böhmen* (vorher seit 1809 Kaplan zu Plan bey Tabor): *geb. zu Faustnyl bey Tabor am 19 Octbr. 1785.* §§. Der Messias. . . . 1813 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WADLER (Franz) §§. Das Bibelwesen in den ältesten Zeiten, ein allgemeines Glaubensbedürfniss; ein Fragment aus den Zeiten Joh. Chrysostomus, mit den Zeugnissen vieler anderer Väter belegt, und mit Anmerkungen herausgegeben. Salzburg 1784. 8. — Vgl. *Baader's* Lexicon verstorb. Bayer. Schriftsteller Bd. 2. *Will's* Nürnberg. Gel. Lex. Bd. 8. S. 368.

WADZECK (Franz Daniel Friedrich *) *ward 1819, nach 31jährigen Wirken als Lehrer, in Ruhestand gesetzt,* errichtete in diesem Jahre eine Erziehungsanstalt für arme Kinder, welche auf königl. Befehl die Wadzeckanstalt genannt ward, *und starb am 2 März 1823: geb. 1762 (nicht 1763).* §§. Naturwissenschaftliche Unterhaltungen. In Briefen. Berl. 1819. 3 Hefte 8. Reisen im Vaterlande. Zur Erholung nach treuer Erfüllung mühsamer Berufspflichten. 1ster Band, Reise von Berlin nach der Insel Rügen. ebend. 1821 12. mit 1 Karte. 2ter Band, Reise von Berlin nach dem Harze. 1812. 12. (Beyde sind auch *besonders* zu haben). Ueber die Anstalten für 60 unmündige und älternlose Waisen, in dem Alter vom ersten Lebenstage bis zum 5ten Jahre, für 200 Knaben und 100 Mädchen der

*) diess sind seine Vornamen.

Straſſe in dem Alter von 5-14 Jahren. Eröffnet am Geburtstage des Königs 1819. ebend. 1821. 8. — *Das* nützliche und unterhaltende Berlin. Wochenblatt *hat* er bis zum J 1823 fortgeſetzt; nachher beſorgte *Karl Dielitz* die Redaction. — Von ihm iſt der gemeinnützige Anzeiger im ökonomiſchen und techniſchen Fache, der mehrere Jahre dem Berliner Intelligenzblatt als Zugabe beygeſellt wurde. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrol. der Deutſchen I. Jahrg. 1 Heft S. 272 - 294 (wo auch ſein Portrait anzutreffen iſt).

WäCHTER (Geo. Phil. Ludw. Leonh) §§. Für Freyheit und Recht. Zwey Reden in einem freundſchaftlichen Kreiſe geſprochen. Hamb. 1815. 8. Deutſche Knaben: Ulrich von Hutten, am 31 Octbr. ebend. 1818. 8.

16 B. WäCHTER (Johann) ſeit 1819 *Director theolog. lutheriſchen Studiums bey der Univerſität Wien* (vorher ſeit 1806 erſter Prediger): *geb. zu* . . . *in Ungarn.* §§. Von dem Antheil, den chriſtliche Bürger an dem Wohl ihres Vaterlandes nehmen ſollen. Eine Predigt zur Feyer der Rückkunft Sr. Maj. Franz II in die hieſige Haupt- und Reſidenzſtadt. Wien 1806. gr. 8. * Chriſtliches Geſangbuch, zum Gebrauch bey dem öffentlichen Gottesdienſte der evangel Gemeinden in den k. k. deutſchen und galiziſchen Erblanden. Mit Vorwiſſen der k. k. vereinigten Hofſtelle und mit k. k. Conſiſtorial-Genehmigung. ebend. 1810. 8. Predigt bey Gelegenheit der feyerlichen Einweihung der neuerbauten evangel. Kirche zu Peſth, gehalten am 2 Juny 1811 als am 1ſten Pfingſtfeyertage. Peſth 1811. 8. Ueber den Einfluſs, welchen groſſe Weltbegebenheiten auf die Angelegenheiten einzelner Menſchen äuſſern. Eine Predigt, gehalten am 1ſten Weihnachtstage in dem Bethauſe der hieſigen evangel. Gemeinde. Wien 1812. 8. Rede

bey

bey Gelegenheit der feyerlichen Einſegnung der 50jähr. Ehe des Hofcanzeliſten A. H. Frank und der Frau Chriſt. Charlotte, geb. Holzapfel, gehalten am 7 Februar 1813 in dem Bethauſe der hieſigen evangel. Gemeinde. ebend. 1813. 8.

WäCHTER (Johann Karl) *Forſtrath und General-Forſtſecretair zu Hannover* (zuerſt 1798 Forſtauditeur und 1803 Forſtſchreiber zu Lautenthal): *geb zu* . . . §§. Mehrere forſtwiſſenſchaftl. Aufſätze *im* Hannöver. Magazin (1798 - 1800) und *im* Hercyniſchen Archiv (1804).

WäCHTER (Joſeph) *D der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu* . . . §§ Abhandlung über den Gebrauch der vorzüglichſten Bäder und Trinkwäſſer, zur Beförderung der Geſundheit; nebſt einem Berichte über die merkwürdigen Schwefelräucherungen des D. *Galés* in Paris. Wien 1817. gr 8. m. 2 Kpf. 2te Aufl. nebſt einem Berichte über den mediziniſchen Werth der Schwefelräucherungen in verſchiedenen Krankheitsformen des menſchlichen Organismus, 1818. m. 1. Kpf.

WäCHTER (Karl Eberh.) ſeit 1821 *Director des Conſiſtoriums (zu Stuttgart).* (Zuerſt 1776 Regier. Secretair, worauf er nach und nach die bereits in den frühern Bänden erwähnten Aemter bekleidete; 1804 Oberjuſtizrath beym 2ten Senat des Juſtizcollegiums und Mitglied des Tutelarraths, 1817 Geh. Oberregier. Rath beym Oberpoliceydepart., 1811 Staatsrath und Chef der Section der innern Adminiſtration, 1816 - 1817 Geh. Rath und proviſor Chef im Departement des Innern, und 181. Vicedirector des Conſiſtoriums). — Vgl. *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 1ſter Jahrg. S. XLVII.

WäCHTER (Karl Georg) *D. der Rechte und* ſeit 1822 *ordentlicher Profeſſ. derſelben zu Tübingen* (vorher

her feit dem März 1819 Referendar zweyter Claſſe bey dem Gerichtshof zu Eſchingen und noch in demſelben Monate zum Ober-Juſtizaſſeſſor bey demſelben Gerichtshofe und ſeit Aug. 1819 auſſerordentl. Profeſſor der Rechte): *geb. zu Marbach am Neckar am 24 Dec 1797.* §§. *Doctrina de condictione, cauſa data cauſa non ſecuta, in contractibus innominatis. Tübing. 1822. gr. 8.* Ueber Eheſcheidungen bey den Römern. Ein rechtsgeſchichtlicher Verſuch. Stuttgart 1822. gr. 8. Lehrbuch des Römiſch-Teutſchen Strafrechts. 1ſter Theil, enthält die Einleitung und den allgemeinen Theil. ebend. 1824. gr. 8. Grundriſs zu Vorleſungen über das Naturrecht. Tübingen 1825. gr. 8. — Vgl. *Eiſenbach* S. 382.

WäCHTLER (Friedr.) §§. Lerne denken und reden! Ein Buch für Kinder von 6-12 Jahren. Königsberg 1808. 8.

WäCHTLER (F... C... B..) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Nordiſche Haideblüthen. Aus dem Ruſſiſchen überſetzt. Quedlinburg 1812. 8. m. 1 Kpf.

16 B. WäHLER (Joh. Joach. Fr.) *jetzt Oberhütteninſpector zu Brzeyn in Oberſchleſien.* §§. Ueber die Mechanik der Eiſenhämmer (Gerüſte, Gewäſſer) und die Verbeſſerung derſelben nach neuern Verſuchen; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Febr. S. 137-168.

WäHNER (Friedrich) *Privatgelehrter zu Dresden* ſeit 1825 (zuerſt 1809 Pfarrer zu Gröpzig im Herzogth. Anhalt-Deſſau, 1813 Diacon. an der Hofkirche zu Deſſau, hierauf ein und ein halbes Jahr Mitarbeiter am Berliniſch Cölniſchen Gymnaſio, nachher 7 Jahre privatiſirend in Wien, und ſodann in Rom, Neapel, Leipzig und Deſſau): *geb. zu* ... *im Anhaltiſchen am 26 May 1785.*

1785. §§. Einige anonyme Schriften. — Gedichte in verschiedenen Zeitschriften und Taschenbüchern, z. B. *der* Wiener Zeitschrift für Literatur, Kunst, Theater und Mode, *der* Aglaja und *Kind's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen. — Antheil *am* Morgenblatt für gebild. Stände, *an den* Wiener Jahrbüchern, *am* Hermes und *am* literar. Conversationsblatt.

Graf von WAFFENBERG (Franz) *lebt in Wien: geb. zu Brünn am 4 Julius 1788.* §§. Die Rosenkette. Ein Nachspiel. Olmütz 1811. 8.

WAGEMANN (Arn. Heinrich) *ward 180. Superind. und 1819 Conventual und Provisor in Loccum* (früher Pfarrer zu Lachem, wodurch die Lücke im 8ten Bde ergänzt wird). §§. Lebensgeschichte Ludw. Gerhard Wagemann's; *im* Hannöver. Magaz. 1804. St. 44-47. — Lebensgeschichte des Stiftssyndicus Christoph Erich Weidemann's; in *dessen* Geschichte des Klosters Loccum, nach seinem Manuscript herausgegeben von D. *Fr. Burk. Köster.* Götting. 1823. 4.

10 B. von WAGEMANN (Bened.) heisst richtiger *Wagenmann*, und gehört daher weiter hint.

16 B. WAGEMANN (Joh. Geo.) *ward 1814 ausserordentl. Professor der Geschichte und der geschichtlichen Hülfswissenschaften (zu Heidelberg), 181. ordentl Professor der Geschichte und Staatswissenschaft zu Lüttich, und starb am 31 März 1825: geb. am 24 April 1782.* — Zeile 4 seines Art. ist statt *valeribus* *veteribus* zu lesen. — Vgl. *Lampadius* S. 128.

WAGEMANN (Ludw. Gerh.) — *Vgl.* über ihn Hannöv. Magaz. 1804. St. 44-47.

WAGENER (Hans Christ.) *war Ingenieur-Capitain und Lehrer der Baukunst in der Ritteracademie zu Dresden und starb im May 1760.*

WAGENER (Joh. Daniel, *nicht* David) *D. der Philos. zu Hamburg* (zuerst war er Candidat der Theol., hierauf Soldat, späterhin seit 1785 Conrector in Pyrmont, nachher Rector, und endlich Accise-Commissair, welchen Posten er aber bald aufgab): *geb. zu Bergheim im Waldeckischen 1751.* §§. Nachricht von einer neuen Schuleinrichtung zu Pyrmont, nebst Anzeige des Unterrichts. Lemgo 1785. 8. Hamburger und Altonaer Briefsteller für Kaufleute, oder Sammlung auserlesener Briefe über alle Gegenstände des Handels, mit untergelegter spanischer und portugiesischer Phraseologie zur leichtern Erlernung beyder Sprachen. Hamb. 1807. 1808 2 Bde 8. Allgemeines Waarenlexicon, in spanischer, portugiesischer, französischer, italienischer und englischer Sprache. ebend. 1810. 2 Bde gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1817. *Reflexions sobre el Estilo y en particular sobre él de las cartas sacadas de los mejores Autores y Grammatistas con las reglas mas precisas de la ortografia castellana. Leips. 1811 gr. 8. Neue revidirte Ausg. 1825.* Neues portugiesisch-deutsches und deutsch-portugiesisches Lexicon. 1ster Theil. Leipz. 1812 gr. 8. 2ter Theil. Hamburg 1812. Einzig vollständige Berechnungen und Vergleichungs-Tabellen der französ. Münzen, des Gewichts, der trocknen und flüssigen Maasse und Sachen, so wie des Längenmaasses gegen alle in den hanseatischen Departements, Hannover, Mecklenburg, Dänemark, sonst geltenden Münzsorten, Gewichte, Maasse, Ellen u. s. w. Hamburg 1812. 8 (Auch in *französ.* Sprache). Italienische Sprachlehre, nebst Uebungen zur Anwendung der Grundsätze, der Wortfügung und der Schreibart. Bremen 1815. gr. 8. — *Von dem* grossen vollständigen spanisch-deutschen und deutsch-spanischen Wörterbuch *erschien* Hamburg 1809 eine wohlfeil. Ausg. in 4 Bänden.

WAGENER (Sam. Chr.) seit 1810 *Schulinspector in Burg*, *und* seit 1817 *Superintend. in Altenplatho.* §§. Taschenbuch für Jung und Alt zur Vermeidung deutscher Sprachfehler; in alphabetischer Ordnung. Berl. 1804. 12. 2te stark verm. Aufl. 1805. Spuren der Gottheit im anscheinenden Zufalle; wohlthätige Nahrung für Zweifler und Denker. ebend. 1805 (1804). 1810. 2 Theile 8. 2te verbess. Aufl. des 1sten Theils 1818 (1817). *Abwechselungen. Ernsthaft, komisch, rührend, sinnlich, nützlich. Ein Ersatz für Romane. ebend. 1805. 2 Theile 8. m. Titelkpf. 2te Ausg. Hannov. 1810. Historisches Unterhaltungs-Lexicon zum Lachen und Lernen. Berl. 1809. 8. Biblisches Textlexicon für die vorkommenden gottesdienstlichen Fälle. ebend. 1810. 8. *Gallerie wunderbarer Menschen und menschlicher Schicksale, oder Skizzen aus dem Leben merkwürdiger Menschen, deren Geburt, Schicksal, Krankheit oder Tod sich durch etwas Ausserordentliches auszeichnete. Magdeburg 1811 (1810). 8. Freudenblicke in die Zukunft; ein Geschenk nach den Zeitbedürfnissen. Halle 1811. 12. Sprüchwörter-Lexicon mit kurzen Erläuterungen. Ein Handbuch fürs gemeine Leben, auch zum Gebrauch in Volksschulen. Quedlinburg 1813. 8. Etymologisches Anekdoten-Lexicon, oder interessante Wort- und Sacherläuterungen. Quedlinburg 1815. gr. 8. Romantische Züge im Wechsel mit Erzählungen und Anekdoten, aus dem Gebiete interessanter Thatsachen. Frankf. a. M. 1816. 8. Jahr- und Tagebuch der wichtigsten Entdeckungen, Erfindungen und Stiftungen und der denkwürdigsten Weltbegebenheiten seit Christus. Nebst einem Normalkalender. In Verbindung mit einigen Gelehrten herausgegeben. Berl. 1824. 1825. 2 Theile gr. 8. — *Von den* Naturwundern und Ländermerkwürdigkeiten *erschien* 1805 der 5te und 1810 der 6te mit einem Register versehene

 Band.

Band. Auch kam 1803 die 2te Aufl. des 1, 2 und 3ten Theils, 1805 die 2te verbeff. Aufl des 4ten Theils, und 1822 die 3te Aufl. des 3ten Theils heraus. — *Von den* moral. Anekdoten *erfchien* 1805 noch ein dritter Theil. — *Von dem* Univerfal-Lexicon der Völker- und Ländergefchichte *erfchien* 1808 eine Fortfetzung, die Jahre 1806 und 1807 enthaltend; auch unter den *befondern* Titel: Alphabetifche Ueberficht der allgemeinen Völker- und Ländergefchichte von den J. 1806 und 1807.

WAGENFÜHR (Aug.) §§. Die Anfangsgründe der Mathematik. Berl. 1810 (1809). 2 Theile 8. — *Von dem* Lehrbuch der Arithmetik, fo wie *von den* Lehrfätzen der Geometrie *erfchien* 1808 die 2te Aufl. mit feinem Namen.

WAGENHÄUSER (G... J.) *Elementarlehrer zu Strütt im Untermaynkreife des Königr Bayern: geb zu ...* §§ Methodik zur gründlichen Behandlung des Zergliederns gelefener Lehrftücke der deutfchen Sprachlehre und des Kopfrechnens in Elementarfchulen, nebft einem Anhang zur Fertigung fchriftlicher Auffätze über das Erziehungswefen. Würzburg 1821. gr. 8.

WAGENKNECHT (B... G...) *... zu ...: geb. zu ...* §§ Zuverläffige Anweifung, die Rechenkunft in ihrem ganzen Umfange nach einer kurzgefafsten und leichten Methode theils zu lehren, theils von felbft zu lernen. Ein Verfuch für Landfchullehrer und die Schuljugend. Quedlinburg 1797. 8. wohlfeil. Ausg. 1813.

10 B. von WAGENMANN *) (Bened.) *ward 1815 Stadt-Phyfikus zu Ehingen.* §§. Franken-Revolutionskrieg und allgemeiner Frieden; eine Cantate. ... 1802. 4. Geiffel der Aerzte. 1 Bänd-

*) ift derfelbe, welcher Bd. 10. S. 780 *Wagemann* heifst.

1 Bändchen. Kempten 1806. 8. Gedichte, 1 Bändchen, 1813. Stuttgart 1813. 8. *Diagramma epicum belli gallici epitomen, usque ad Napoleonis in Elbam relegationem sistens. Tübing. 1815. gr. 8.* (auch *deutsch*). Bonapartes Rückkehr aus der Insel Elba. ebend. 1815. gr 8. Die Verehrung der Gottheit im höhern Schwunge des Geistes und Herzens. Ein Gebetbuch für alle aufgeklärten Bekenner eines reinen Christenthums. Reutlingen 1817 8. Heidelb. 1818. Hippokrates, Bibel für Aerzte, und dessen Aphorismen, in Jamben übersetzt. 1ster Band. Reutling. 1819 (1818). 8. Die constitutionelle Monarchie der Thiere. Ulm 1823. 8. m. 1 Steindr.

WAGENSEIL (Chr. Jak.) *jetzt Regierungsrath zu Augsburg* (vorher seit 1804 Kreisrath). §§ Gedichte und prosaische Aufsätze, herausg. als ein Opfer auf dem Altar des Vaterlandes. Kempten 1814. 8. (auch *m. d Titel:* Vermischte Gedichte und prosaische Aufsätze, 5tes Bändchen). Neues historisches Handbuch auf alle Tage im Jahr, mit besonderer Rücksicht auf die Ereignisse der neuesten Zeiten. 1ster Band, mit seinem Bildnifs Augsb. 1815. 8. 2-3ter Bd. 1816-1817. Ulrich von Hutten. Leipz. 1817. 8. m. 2 Kpf. (abgedruckt aus dem Pantheon der Deutschen). Elias Holl, Baumeister zu Augsburg. Biographische Skizze. Ein Beytrag zur deutschen Kunstgeschichte; mit Holls Bildnifs. ebend. 1818. 8. Auserlesene Gedichte. Nördling. 1819. 8. Memorabilien aus der Geschichte auf alle Tage im Jahre. 1ster Bd. 1ste Abtheil. Sulzbach 1820 gr. 8. (auch *m. d Titel:* Neues historisches Handbuch auf alle Tage im Jahr, 4ter Bd. 1ste Abtheil.). Versuch einer Geschichte der Stadt Augsburg. Augsb. 1820-1822. 3 Bde 8. m Titelkpf. Ulrich von Hutten, nach seinem Leben, seinem Charakter und seinen Schriften geschildert. Mit Huttens Bildnifs. Nürnberg 1823. gr. 8. Geschichte gefallener

ner Minister, Feldherren und Staatsmänner. Ein Lesebuch für Freunde der Geschichte. Karlsruhe 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. — Gustav Adolph, König von Schweden, Freund des schönen Geschlechts; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810 Nr. 295. — Schilderung Ulrichs von Hutten; *im* Reformations-Almanach 1819 S. 1 folg. — *Von den* histor. Unterhaltungen *erschien* Nürnberg 1817-1819 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl. in 6 Bändchen.

WAGNER (Adam Karl Georg) Bruder von Geo. Phil. Eberh.; *D. der Philos. und* seit 1825 *5ter Diacon. an der Kreutzkirche und Sophienprediger zu Dresden* (zuerst Hauslehrer bey dem Canzler Freyherrn v. Werthern in Dresden, und 1820 Diacon. und Katechet an der Frauenkirche): *geb. zu Mildenau im Erzgebirge am 22 Januar 1797.* §§. Was thun edle Seelen, wenn auffallende Beyspiele menschlicher Verderbtheit sich zeigen? Predigt am 4ten Sonntage nach Trinitatis 1821 beym Vormittagsgottesdienste in der Frauenkirche gehalten; nebst einer vertrauensvollen Bitte an die Bewohner Dresdens. Dresd. 1821. gr. 8. * Denkschrift über Entstehung und erste Einrichtung der von der zu Rath und That verbundenen Gesellschaft zu Dresden gegründeten Freyschule. ebend. 1823. gr. 8. Was scheinen die Zeichen der protestantischen Kirche zu verkündigen? Predigt am Reformationsfeste d. J. beym Mittagsgottesdienste in der Frauenkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1823. gr. 8. Die evangelische Kirche, ein freyer Verein für die höchste Entwickelung des religiösen und sittlichen Lebens. Predigt am Reformationsfeste 1825 in der Sophienkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1825. gr. 8.

16 B. WAGNER (Adolph) heifst richtiger *Gottlob Heinrich Adolph*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Aloys 1) *war zuletzt Departementsgerichts-Director in Aschaffenburg und starb am 5 April 1813: geb. 1754.*

WAGNER (Aloys 2) *jetzt erster General-Vicariats-rath zu Ellwangen im Königr. Würtemberg* (zuerst 1794 Caplan zu Jaxtzell, 1796 Professor am Gymnasio zu Ellwangen, 1798 Pfarrer zu Stümpfach, 1806 Dekan des Bühlenthauner Landkapitels, 1809 königl. Bayer. Distrikts-Schulinspector, 1809 bischöfl Commissar über zehn zur Diöces Bamberg gezogene Würzburg Pfarreyen, und 1816 General-Vicariatsrath und Regens des Priesterseminars zu Ellwangen): *geb. zu Jaxtzell im Oberamte Ellwangen am 18 April 1771.* §§. Die Geschichte des Schulhausbaues zu Stümpfach. . . . Pastoralblätter. . . . Die Sittengerichte im Landkapitel St. im Königreich Würtemberg. . . . Ein Paar Worte über die uralte Kirchenordnung des Hochstifts Würzburg. . . . Pfarr- und Kirchenvisitation im Königreich Würtemberg. . . . — Noch einige Predigten, Reden und Gelegenheitsschriften von 179. bis 1811. — Antheil *am* Archiv der Seelensorge; an *Pahl's* Nationalchronik der Deutschen (1803-1807); an *Völter's* neuen Landschullehrer, und *an der* Liter. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von WAGNER (Andr.) *starb am 8 März 1805.* — Sein Portrait in *Vater's* Jahrbuch der häusl Andacht auf das J. 1810. — *Vgl* Leipz Lit Zeit. 1805. Intell. Bl. S. 268-270. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 127-129.

WAGNER (Andr.) heifst mit dem vollständ. Vornamen *Johann Andreas*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Anton) *Handlungs-Commis zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Calculations-Lexicon, oder Calculations-Tabellen aller Colonial- und Material-

terial-Waaren, zum Bezug von allen auf alle Haupt-Handelsplätze Europas, zu jedem Preis und jedem Gewicht in die Währung und das Gewicht eines jeden Landes, zu schneller Uebersicht der Preiscouranten für Speculanten und Kaufleute aufs genaueste berechnet. 1stes Heft. Berl 1823. ..

16 B. WAGNER (Aug) *königl Preuss. Oberstwachtmeister beym Generalstabe zu Berlin.* §§. * Ueber Vermögen und Reichthum. Berl. 1817. 8.

WAGNER (A...) *D. der Med. und ausserordentl. Profess. derselben in Berlin: geb. zu ...* §§. Ist seit dem Jahre 1821 Mitherausgeber von *Ernst Horn's* Archiv für medicinische Erfahrung. (Daraus ward 1825 *besonders* abgedruckt: *Capit. Manby's* Verfahren zur Rettung von Schiffbrüchichen, mit 25 Kpf.).

WAGNER (Blasius) S. *Fr. M. Blasius.*

16 B. WAGNER (Chr. Ehrenfr. Wilh.) *auch seit 1803 gekrönter Dichter.* §§. Erste Nachricht von der Versorgung der Waisen im Niedererzgebirgischen Kreise durch christliche Menschenfreunde. Freyberg 1805. gr. 8. — Alle übrigen Schriften sind in 8vo gedruckt worden.

WAGNER (Christian Gottfried) *Huf- und Waffenschmid in Oschatz: geb daselbst 1773* §§. Erfahrungen von und für praktische Pferdeärzte, Cur- und Fahnenschmide. Berl. 1816. 1817. 2 Hefte 8. (Das 1ste Heft hat auch *den Titel:* Der Hufschmid, oder gründlicher Unterricht in dem zweckmässigsten Beschlagen der Pferde. Für Fahnen- Stadt- und Dorfschmide).

WAGNER (Christian Wilhelm Friedrich) seit 1818 *Pfarrer in Preilipp* (vorher Diacon. in Graba bey Saalfeld): *geb. zu Saalfeld am 2 May 1785.* §§.

§§. Einige Worte über die Verdienste und Beschwerden, welche der Erzieher des Bürgers hat. Saalfeld 1811. 8. Saalfelds Kriegsdrangsale seit 1792-1815. Rudolstadt 1816 8 Beyträge zur Reformationsgeschichte der Stadt Saalfeld ebend 1817. 8. Die älteste Geschichte der herzogl. Sächs. Residenzstadt Saalfeld, im Dunkel der Vorzeit beleuchtet. 1stes Heft ebend. 1819. gr. 8. — Lebensgefahr des Churfürsten Johann Friedrich des Grofsmüthigen zu Saalfeld; in (*Vulpius*) Curiositäten der physisch-literarisch-artistisch-historischen Vor- und Mitwelt Bd. VIII (1820) S. 257-259. Der Pietismus zu Anfange des vorigen Jahrhunderts; S. 259-261.

WAGNER (Christ. Gottfr. Dan.) *starb* (*in Waldheim*) *am 10 Sept. 1811* — Vgl. *Haymann* S. 70.

16 B. WAGNER (Ernst) heifst *Johann Ernst*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Franz) *Candidat der Theol. zu . . . im Odenwalde: geb. zu . . .* §§. Gedichte vermischten Inhalts. . . . 1819. 8.

WAGNER (Franz Bernhard) *D. der Theol. und* seit 1814 *Pfarrer zu Weitzendorf* (zuerst Novizenmeister im Schottenstifte zu Wien, hierauf Seelensorger auf dem Schottenfelde, 1793 Profess. der Kirchengeschichte in Linz, 1808 Rector des dasigen Lyceums, 1809 Administrator der Stiftspfarre zu Zellerndorf. und 1813 Consistorialrath zu Linz): *geb. zu Königinhof im Königr. Böhmen am 15 Octbr. 1760.* §§. Uebersicht des Kirchenrechts zu Vorlesungen. Linz 179. 8. Predigten, gehalten bey dem akademischen Gottesdienste in Linz. ebend. 1809 8. Der Sieg des Kreuzes; eine Zeitschrift für Religion und Kirchengeschichte. 1ster Bd. 1stes Heft. Frankf. 1825. . . — Vgl. *Felder* Th. 2.

WAGNER (Franz M... Blaſ) *ward 181. in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 15 März 1821: geb. 1732.* — Identiſch iſt *F. M B. Wagner* Bd. 10. S. 783. §§. *Von den* Kirchen- und Schulkatecheſen *erſchien* die 3te Aufl. zu Stadt am Hof 1807, die 4te Grätz 1815.

WAGNER (Friedrich Auguſt) *D. der Med. und Kreisphyſikus zu Schweidnitz: geb. zu ...* §§. Bemerkungen über die nachtheiligen Einwirkungen und Folgen zu enger Kleider. Für Nichtärzte. Leipz. u. Sorau 1823 8. m. 1 Kpf. Erfahrungen über den Biſs der gemeinen Otter oder Viper Deutſchlands, deſſen Folgen und Cur. Mit genauer Schilderung und color. Zeichnung dieſes Thieres. ebend. 1824 8. — Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1825.

WAGNER (Fried. Ludw.) ſeit 1822 *auch D. der Theol.* §§ Feldblumen. Elberfeld 1807. 8. Gemeinſchaftlich mit *Fr. Heinr. Chr. Schwarz, A. J. d'Autel* und *C. A Schellenberg:* Freymüthige Jahrbücher der allgemeinen deutſchen Volksſchulen, mit beſondrer Hinſicht auf Weſt- und Süd-Deutſchland. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Darmſtadt 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 2ter Bd. 1. 2tes Heft 1822. 3ter Bd. 1ſtes Heft 1823. 2tes Heft 1824. 4ter Bd. 1. 2tes Heft 1824. 1825. — *Von den* Lehren der Weisheit und Tugend *erſchien* die 4te Aufl. 1804, die 7te 1811, die 8te 1812, die 9te 1815, die 10te 1817 und die 11te 1820. (Die 8te Aufl. hat auch *den Titel:* Der erſte Lehrmeiſter; ein Inbegriff des Nöthigſten und Gemeinnützigſten für den erſten Unterricht, 6ter Theil). — *Von dem* neuen Handbuch für die Jugend *erſchien* die 3te Aufl. 1802, die 4te 1805, die 6te 1812, die 7te 1815, die 8te 1817, die 9te 1819 und die 10te 1823; *ſo wie* von der Dereſeriſchen Bearbeitung 1813 die 2te, 1817 die 3te und 1819 die 4te Aufl. — Der im 16ten Bde erwähnte Aufſatz im deutſchen Merkur ward

fort

fortgeführt St. 5. S. 20 - 30. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künste und Wissensch. — Vgl. *Strieder* Bd. 16 S. 390 - 392.

WAGNER (Georg Philipp Eberhard) Bruder von Ad. Karl Geo. W.; *D. der Phil. und* seit 1817 *4ter Lehrer an der Kreuzschule zu Dresden* (vorher seit 1816 Conrector am Gymnasio zu Guben): *geb. zu Mildenau im Erzgebirge am 19 März 1794* §§. Elegia ad M. Valerium Corvinum Messalam. Edidit, commentatione de auctore et observationibus instruxit. Lips. 1816. 8.

WAGNER (Gottfr.) §§. *Von dem* Communionbuche *erschien* 1805 die 2te von *Chr. Geo. Ludw. Meister* mit einer Vorrede herausg. und 1823 die 3te Aufl. mit 1 Steindr. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

WAGNER (Gotthelf August) *war ehedem Cadettenfourier in Neustadt - Dresden, und starb um das Jahr 1808.* §§. *Gab heraus:* Journal für die Feldbau - und Gartenbau - Wissenschaft. Dresd. 1806. . . Stücke, 4.

16 B. WAGNER (Gottlob Heinrich Adolph*) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Leipzig: geb. daselbst am 15 Novbr. 1774.* §§. *De Alcestide Euripidea. Lips. 1797. 8.* (wieder abgedruckt in *Euripidis Alceste; edidit, diatribe recognita et annotatione perpetua illustravit, ibid. 1800. 8*). * Ulrich Zwinglis Leben; ein Seitenstück zu dem Leben Luthers, Hufs und Melanchton (von *G. A.***), herausgegeben von *J. F. W. Tischer*). Leipz. 1801 (1800). 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel*: Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren;

*) Identisch ist *Adolph W.* Bd. 16. S. 127 und *Gottlob Adolph W.* S. 132.

**) So nennt er sich unter der Vorrede.

toren; ein Lesebuch für seine Glaubensgenossen, 4ter Band). * Johann Wiklefs Leben (von *G. A*). Leipz. 1801. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren u. s. w. 5ter Band). * Leben des Desiderius Erasmus (von *G. A*). ebend. 1802. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren, 7ter Bd.). * Leben Ulrichs von Hutten. ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. (auch *m d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren, 8ter Band). * Leben des Hieronymus von Prag (von *G. A*). ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren, 9ter Band). * Leben des Johannes Hausschein, genannt Oekolampadius (von *G. A.*). ebend. 1803. 8. m. dessen Bildn. (auch *m d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren, 10tes Bändchen). (Hiernach sind die obigen Angaben in dem Art. *J. F. W. Tischer* zu berichtigen). Der Rabe; ein dramatisches Mährchen aus dem Italienischen des *Karl Gozzi.* ebend. 1804. 8. * Scherz und Liebe. In italiän. Novellen. Berl. 1806. 8. * Der Bühnenschwarm, oder das Spiel der Schauspieler; eine Tragödie von *Ralph Nym.* Nebst den Bildnissen Ifflands und der Unzelmann. Leipz. 180. 8. *Julius Caesars* Jahrbücher, übersetzt. Bayreuth 1808. 2 Bde 8. 2te Ausg. Hof 1815 Verwahrung gegen die Schmähung der Theaterzeitung und des Freymüthigen, in Betreff einer Kritik der Dessauer Schauspieler. Leipz. 1809 (1808). 8. *Wilh. Coxe's* Geschichte des Hauses Oestreich, von Rudolph von Habsburg bis auf Leopolds II Tod, 1218-1792. Deutsch herausg. von *H. K. Dippold* und *Ad Wagner.* Amsterd. u. Leipz. 1810-1812 4 Bde gr. 8. * *La famiglia Suizzera. Opera lirica in tre atti, da rappresentarsi nel teatre reale di Sassonia. Dresd. 1810. 8. Sophokles,* König Oedipus. Trauerspiel, übersetzt. Leipz. 1813. gr. 8. Heilige Ahndungen, oder

des Menschen Sehnen und Ahnden. Nach dem Französ. des Gr. *Z. Saint Martin.* ebend. 1813. 8. neuer Abdruck 1820. * Beleuchtung der Rede des Senators Grafen von Fontanes im Erhaltungssenate am 27 Decbr. 1813. Teutschland (Leipz. 1814). gr. 8. * Henotikon, oder Rede von der Einheit Deutschlands. Germanien (Leipz.) 1814. gr. 8. * Neue Reisen der Engländer. 1ster Band, enth.: *Broughton's* Wanderungen unter den Mahratten. Leipz. 1814. gr. 8. 2ter Band, enth.: Lord *Blayney's* Reise durch Spanien und Frankreich während seiner Gefangenschaft in den Jahren 1810 bis 1814. (Die folgenden Bde sind von einem andern Gelehrten bearbeitet). * England in seinem gegenwärtigen Zustande. Von dem Herzoge von *Levis.* Aus dem Französ. 1ster Band. Leipz. 1815. gr. 8. * Geschichte der Lady Emma Hamilton mit Beziehung auf mehrere merkwürdige Zeitgenossen derselben. (Aus den Miscellen der neuesten ausländischen Literatur *besonders* abgedruckt). ebend. 1816. 8. *Ondina. Traduzion dal Tedesco de Federico Bar. de la Motte-Fouqué. ibid. 1816. 8.* Theater. Leipz. und Altenburg 1816. 12. * Cecilie, oder der Zögling der barmherzigen Schwestern. Aus dem Französ. der Gräfin von *Choiseul-Meuse* übersetzt. Jena 1816. 8. * Bekenntnisse und Abentheuer des Capitain *Ashe,* von ihm selbst beschrieben. Aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1817. 2 Theile 8. * *Benjam. Franklin's* nachgelassene Schriften und Correspondenz, nebst seinem Leben. Aus dem Engl. 1ster Bd., Weimar 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1818 (1817). 3ter Bd. 1818. 4ter Bd. 1819. (Beide auch *m. d. Titel:* Franklin's Leben, 2 Bde). 5ter Band: Aufsätze vermischten Inhalts, mit Franklin's Portrait, 1819. *Joh. Falk,* Liebe, Leben und Leiden in Gott. Zu Luthers Gedächtniss herausg. von einem seiner Verehrer und Freunde im Jahre unsers Herrn 1817. Leipz. und Altenb. 1817. 8. * Liebestand und Liebesernst; ein Roman. Jena

 1818

1818 (1817). 8. Manfred, Trauerspiel von Lord *Byron*, deutsch (mit gegenüber gedruckten englischen Originaltext) Leipz. 1819 (1818). 8. *Joh. Falk's* auserlesene Werke. (Alt und Neu). 1ster Theil, Liebesbüchlein. 2ter Theil, Osterbüchlein. 3ter Theil, Narrenbüchlein. ebend. 1819. 8. Sehet da den Menschen! Ecce homo! Aus dem Französ. des *Saint Martin*. ebend. 1819. 8. Lehrbuch der italischen Sprache zum Selbstunterricht und für höhere Schulen. ebend. 1819. 8. *Bailey - Fahrenkrügers* Wörterbuch der englischen Sprache Englisch-Teutsch und Teutsch-Englisch. 12te gänzlich umgearbeit. Aufl. Jena 1822 (1821). 2 Theile gr. 8. *J. Mason*, der Weg zur Selbsterkenntnifs. Nach der 13ten Aufl. übersetzt. Leipz. 1822. 12. m. Titelvign. Das Reich des Scherzes. Nebst einem Anhange von *Joh. Arnold Kanne*. ebend. 1823. gr. 8. St. Ronans-Brunnen, neu und vollständig übersetzt nach dem Englischen des *Walter Scott* und mit Anmerkungen. ebend. 1824. 3 Bde 16. (Auch *m. d. Titel:* Walter Scott's Werke, neu übersetzt, 20-22ster Band). *Will. Shakespeare's* Leben von *Augustin Scottowe*. Teutsch bearbeitet. ebend. 1824. 16 m. Shakesp. Bildnifs. (Auch *m. d Titel:* Shakespeare's dramatische Werke, Supplementband). Zum europäischen Sprachenbau; oder Forschungen über die Verwandschaften der Teutonen, Griechen, Celten, Slaven und Inder. Nach *A. Murray* bearbeitet. ebend. 1825 2 Bde gr. 8. — Ueberdies hat er Antheil an folgender Schrift: *Arthur Herzog von Wellington, sein Leben als Feldherr und Staatsmann. Nach englischen Quellen, vorzüglich nach Elliot und Clarke bearbeitet, und bis zum Septbr. 1816 fortgeführt. Leipz. und Altenburg 1817. gr. 8 (Von ihm ist namentlich die Uebersetzung nach *Elliot;* alles Uebrige rührt von dem ungenannten Herausgeber her); so wie *am* 25sten Bde der neuen Bibliothek

liothek der wichtigsten Reisebeschreibungen (Weimar 1820), wo er *J. Morier's* zweite Reise durch Persien, Armenien und Kleinasien in den Jahren 1810-1816 bearbeitete. — Uebersicht des mythischen Systems, als Beylage zu *Joh. Arn. Kanne'ns* System der indischen Mythe (Leipz. 1813. 8). — Ueber Musik und Lyrik; *im* Toilettengeschenk von 1807. — Der Scherz oder Theorie des Komischen; in *Leo v Seckendorf's* Prometheus (Wien 1808) Nr 5. 6. — * Fragmente; *im* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft auf d. J. 1809. — Ueber Haltung, und die Mittel, das Fehlerhafte darin abzulegen, nach *Mereau*; *im* Prager Theater-Almanach auf d. J. 1809. — * Ueber Mysticismus und Schwärmerey; in *la Motte Fouqué's* und *Neumann's* Musen, eine Vierteljahrsschrift, 2tes Quartal (1812) S. 25-51. — * *Webbs*, *Raper's* und *Hearsey's* Reise zur Entdeckung der Quellen des Ganges im Jahre 1808. (Aus den Asiatic. Researches Bd. 11.); in *Bertuch's* neuen geographischen Ephemeriden Bd. VIII. 1820. St 2. S. 30-179 und St. 3. S. 229-296. — Ueberdies hat er Antheil: 1) *am* Weimar. Modejournal; 2) *an den* Miscellen der ausländischen Literatur; 3) *an der* Minerva (besonders sind seine Auszüge aus der Zeitschr. El Español aufzuführen); und 4) *am* Convers. Lex. — Recens. *in der* Leipz. Lit. Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur.

WAGNER (Heinr. Leopold) *starb im Januar 1814.* (Er kam 1779 nach Marburg zurück, und gieng zuletzt als Advocat nach Hungen in der Grafschaft Solms-Braunfels): *geb. am 26 Novbr. 1747* (nicht am 20 Novbr. 1749). §§. * *Petri van der Poll*, Amstelodamens. diss. juridica inaug. de praerogativis vitae honestae. Lugd. Batav. 1779. 4. *Frankfurter Musenalmanach auf das Jahr 1780. Frankf. 1780. 8 Erschien auch 1781.* Elogium Friderici Magni, s. l.

 1787.

1787. 4. Oda ad Napoleonem Bonapartem, primum Confulem, quum Bruxellas inviferet. Francof. 1803. gr. 4. — *Der* Frankfurter Mufenalmanach von 1777 hat auch *den Titel:* Poetifche Blumenlefe auf 1777. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 385-390.

WAGNER (Heinrich Ludwig) feit 1824 *Oberprediger an der Domkirche zu Stendal* (vorher feit 1819 Diaconus an der Petrikirche und Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handelsfchule zu Magdeburg): *geb. zu* ... §§. Mit *Fried. Aug. Winkelmann:* *Jugenderholungen. Beyträge zu angenehm nützlichen Befchäftigungen in den Freyftunden. Magdeburg 1819-1821. 3 Bde (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. Kpf. u. Beylagen. (Erft beym 3ten Bde haben fich die Herausgeber genannt).

WAGNER (Ignatz) §§. *Fromme Wünfche eines Katholiken bey der Jubelfeyer der Reformation Luthers. Freyburg 1818. 8.

WAGNER (Joh. Andreas *) *ward 1805 D. der Philof. und ftarb am 2 April 1813: geb. zu Leipzig am 7 Octbr. 1766.* §§. Allgemeine nützliche und vollftändige Münz- und Wechfeltabellen. Ein Hülfsbuch für Banquiers und für Kaufleute jeden Landes; enthält ein vollftändiges Ganzes der fämmtlichen Münz- Wechfel- und Coursberechnungen für alle Mefs- und Wechfelplätze Deutfchlands. Leipz. 1804. 8. Anweifung zur gründlichen Berechnung der Münzforten, Reductionen und Arbitragen, wie auch der Waaren-Calculation, Affecuranz, Haverey, Bodmerey u. f. w.; nebft vielen nützlichen Tabellen. ebend. 1804. 16. Gemeinnützige Specialregeln zur Berechnung der Wechfelcourfe und Arbitragen auf die Leipziger Wechfelgefchäfte.

*) ift derfelbe, welcher Bd. 8. S. 292 *Andreas* heifst.

ſchäfte. Dresd. 1805. 8. Neueſtes merkantiliſches Taſchenbuch zur leichteſten Berechnung der Geld-Wechſelcourſe und Arbitragen. ebend. 1805. gr. 8. Münz- Maaſs- und Gewichtkunde für Comptoirs und Geſchäftsleute. Enthält eine Belehrung über in- und ausländiſche Münzen, deren Werth und Verhältniſſe, über Wechſelgeſchäfte, über Maaſſe und Gewichte u. ſ. w. Nebſt Tabellen der Decimaltheile verſchiedener oft im Handel vorkommender Münzen und Maaſſe. Leipz. 1806. gr. 8. Ausrechnung der neuen Siebenkreuzer und Speciesthaler nach dem rauhen und feinen Gehalte zu 3 Loth 17 Gran. ebend. 1807. gr. 8. * Wechſelverfalltabelle, auf die gewöhnlichſten Sichten berechnet. Nebſt einer Regel zur Berechnung der Intereſſen jeder Capitalſumme nach Monaten und Tagen. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. (mit ſeinem Namen) 1820. 4. Vollſtändige Anleitung zur Berechnung der Kronen- oder Brabanter Thaler; nebſt vielen zu ihrer Reduction gehörigen Tabellen. ebend. 1811. gr. 8. — Ueber das wahre Pari zwiſchen Laub- und Kronenthalern; *in dem* Journal für Fabriken 1800. März Nr. 1. Jun. Nr. 4. Auflöſung einiger Aufgaben der höhern Arithmetik; *ebend.* 1801. Februar Nr. 2. Theorie der Lehre von der Veränderung der Wechſelkunde; April Nr. 1. Ueber den Nutzen der zuſammenhängenden Brüche in kaufmänniſchen Rechnungen; Octbr. Nr. 1. Berechnung des wahren Pari verſchiedener Gewichte und Maaſſe, nach genauer Unterſuchung derſelben in natura; Novbr. Nr. 3. Von der Calculation der Laubthaler gegen Louisd'or und Ducaten in Waarenzahlung; *ebend.* 1802. Jan. Nr. 1. Ueber die Calculation der Münzſorten und Wechſelbriefe; *ebend.* 1805. Januar S. 28-55. Arbitrage-Berechnung des Courſes von London auf Amſterdam über Hamburg; Febr. S. 105-112. Nachricht von Adam Rieſens Leben und Rechenbuch; April S. 297-301.

301. Auflösung einer besondern Rechnungsaufgabe; S. 333-347. Anweisung, auf eine äusserst leichte Manier ohne Tabelle die Arbitrage zwischen Ducaten und Louisd'or in Waarenzahl zu bestimmen; Jul. S. 48-55. Arbitragen-Berechnung für den rendirenden Cours von Amsterdam auf Leipzig, in Current über Hamburg; Octbr. S. 294-299. Berechnung der Arbitrage des Wechselcourses von Leipzig auf London über Wien und Augsburg; *ebend.* 1806. Jan. S. 41-45. Auflösung einiger Aufgaben aus der höhern kaufmännischen Arithmetik; Febr. S. 115-125. Auflösung besonderer Rechnungsaufgaben; April S. 277-285. Ueber die Berechnung der Erbschaften, vorzüglich der Quarta Falcidia und Legitima, wie auch des einfachen und doppelten Rabatts; Jun. S. 431-459. Berechnung nebst Tabelle für den rendirenden Cours von Hamburg auf Leipzig durch Ducaten; Sept. S. 243-245. Ueber die Sendung der Speciesthaler und anderer Münzsorten nach Hamburg, nebst Berechnung des hieraus rendirenden Courses; Octbr. S. 257-266. Berechnung der Arbitragen von Rufsland auf Leipzig über Amsterdam und London; Nov. S. 340-346. Ausrechnung des Sächs. Getraidemaasses nach franzöf. Gewicht; Dec. S. 450-453. Erklärung der Frankfurter Wechsel- und Current-Valuta, nebst dahin gehörigen Berechnungen; *ebend.* 1811. Febr. S. 145-155. — Nachtrag zu der Reduction des Frankfurter Wechselgeldes; *im* allg. Anzeiger der Deutschen 1811. Nr. 46 — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Vollständige Anleitung zur gesammten Wechselrechnung; 2te wohlfeil. 1821. 2) Anleitung zum Rechnen im Kopfe; 2te 1815, 3te 1821 (*m. folg. Titel:* Die allzeit fertige, richtige und geschwinde Rechnerin beym Ein- und Verkauf; oder wie man in einem Augenblick wissen kann, was Mandeln oder Ellen u. f. w. kosten). 3) Allgem. Anweisung zur kaufmännischen Korrespondenz; 2te

18..

18.., 3te 1820 (hat auch *folg. Titel:* Allgemeiner kaufmännischer Briefsteller u. s. w. und: Neuer Leipziger Handlungsbriefsteller u. s. w.). 4) Buchhalterey für das gemeine Leben; 2te 1817. 5) *E. T. Jones* englische Buchhalterey; 2te 1803, 3te 1807. 6) Handbuch der kaufmännischen Rechenkunst; 2te 1809. 7) Noth- und Hülfsbüchlein für Banquiers; 2te 1812. 8) Specialregeln, um Carolinen, Laubthaler, Ducaten u. s. w. zu berechnen; 2te 1795. 9) Specialregeln zur Berechnung der Waarenpreise und Münzarbitragen; 2te 1812. — Im 10ten Bde *ist* das Progr. de usu matheseos, und im 16ten Bd. das auf *Eck's* Leipz. Tagebuch hinweisende Citat *auszustreichen.* — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1813. Nr. 108.

WAGNER (Joh. Augustin) *geb. zu Lohmen* (nicht Löhmen) *am 19 Decbr.* (1734). §§. *Caji Valerii Flacci* Argonauticon Libri VIII ad optimorum exemplarium fidem recensuit atque prooemio, argumentis et indice rerum instructi. Goetting. 1805. gr. 8. — Vgl. *Joh. Aug. Ph. Hennicke,* etwas über Joh. Augustin Wagner, ehemal. Conrector am Gymnasio zu Merseburg (Merseburg 1810. 8).

16 B. WAGNER (Joh. Bapt.) *war zuletzt Oberbuchhalter bey der Hofrechnungskammer und starb am 18 Januar 1811: geb. zu Würzburg am 8 Jan. 1758.* §§. Tabellarische Vergleichung des neuen französ. Münzfusses, des Längen- Flächen- und Körpergemässes, dann des Gewichts, mit jenem in Würzburg eingeführten, sammt wechselseitigen Verhältnisse des letzten zu dem ersten. Würzburg 1810. 4. — *Vgl.* Fränkisch-Würzburg. Chronik 1811. Nr. 11.

WAGNER (Johann Christian) *starb am 14 Junius 1825. War herzogl. Sächs. Geheimer Rath und Regierungsrath in Hildburghausen, und hatte*

1824 sein 50jähr. Dienstjubiläum gefeyert: geb. zu Pösneck bey Saalfeld am 23 Junius 1747. §§. Hildburghäusisches Gesangbuch für die kirchliche und häusliche Andacht. Hildburghausen 1808. 8. Meiningen 1819. 4. * Giebelreden oder Zimmermannssprüche, nebst 2 Briefen. Hildburghausen 1822. 8.

WAGNER (Joh. Ehrenfr.) — *Vgl.* Biographie M. Joh. Ehrenfried Wagners. Nach einem handschriftl. Entwurf bearbeitet und im Namen der literärischen Predigergesellschaft in der Gegend um Wolkenstein herausg. von *Chr. Aug. Bonitz* (Zwickau 1808. 8).

16 B. WAGNER (Johann Ernst *) *starb am 25 Febr. 1812: geb. 1767.* §§. Isidora; ein Roman in 3 Büchern. Tübing. 1812. 8. — *Von den reisenden Mahlern erschien* 1820 die 2te Aufl.; so wie *von* Wilibalds (nicht Wiliwalds) Ansichten des Lebens 1818 die 2te und 1822 die 3te Aufl. — Dagegen ist nicht von ihm, obgleich sein Name vorgedruckt ist: Neue Ansichten des Lebens. Arnstadt 1807. 8. 2te Aufl. (*m. d. Titel:* Lebenserfahrungen und Weltansichten). Frankf. a. M. 1812. 2 Theile. — Recens. *in der* Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Bruchstücke seiner Biographie von D. *Jahn;* in den Erhohlungen (Erfurt) 1812. Nr. 35. 36. Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 217-219.

WAGNER (Joh. Fried.) §§. Des *Aulus Persius Flaccus* sechs Satiren; übersetzt, mit Einleitungen und Bemerkungen. Lüneburg 1811. 8. Ehrerbietige Begrüssung der aus dem Kampfe für Recht und Freyheit mit Ruhm und Sieg gekrönt zurückkehrenden Edlen und Helden. ebend. 1816. 8. *Britannia Vindex. Carmen, quo praemium Hildesiense meruit. Brunsv. 1817. gr. 8.*

*) ist derselbe, welcher S. 131 als *Ernst W.* aufgeführt ist.

gr. 8. — Mehrere kritische Bemerkungen über Tacitus, Horatius und Plato; in *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (Hildesh. 1819 folg.). — Ueber die Laren, ein Versuch; in *Seebode* und *Tiedemann's* Miscell. criticis Tom. I. P. 1 (1822) p 53-58. — Bemerkungen zu Tacitus; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. Heft 1 (1824) S. 150. 151. Mythen aus Wortdeutung; S. 173-177. Ueber eine den Griechen und Lateinern besonders eigene Metonymie; *ebend.* Heft 3. S. 430-435. Anmerkungen zum Cornelius Nepos, zum neuen Testament, und zum Tacitus; *ebend.* Heft 4. S. 791. 792. 802. 803. 812. 813.

WAGNER (Joh. Fried. Christ.) *starb im J. 1815 als Pfarrer zu Skeitbar bey Lützen* (war zuerst 1769 Past. substit. zu Bündorf bey Merseburg, und von 1772-1800 Pfarrer in Leuna): *geb. zu Königshoff bey Altenburg.*

WAGNER (Joh. Geo. 1) *starb 180 .*

WAGNER (Johann Georg 2) *Richtergehülfe und Advocat zu Wahlhausen in Kurhessen: geb. zu . . .* §§. Grundzüge der Gerichtsverfassung und des processualischen Verfahrens bey den Untergerichten in Kurhessen. Marburg 1822. 8.

WAGNER (Joh. Geo. Gotth.) *starb bereits im J. 1800.*

WAGNER (Johann Heinrich) *Thonwaarenfabrikant in Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung von Holzersparenden Kochheerden, Koch- und Bratöfen, Spiessbratöfen und Waschkesseln, von der Verbindung des Stuben- und Heerdfeuers und von einer unschädlichen Topfglasur. Magdeburg 1789. gr. 4. m. 14 Kpf. 2ter Theil 1791. m. . . Kpf. 3ter Theil 1804. m. 5 Kpf.

WAGNER (Joh. Jak. 1) seit 1815 *wieder ordentl. Profess. der Philos. in Würzburg: geb. am 21 Januar*

1775. §§. * Lorenzo Chiaramonti, oder Schwärmereyen eines Jünglings. Nürnb. 1801. 8. (erhielt 1804 folg. neues Titelblatt: Ignoranz und Verderben, oder die Folge der Erziehung; ein Spiegel für Viele). Theorie der Wärme und des Lichts. Leipz. 1802. 8. Progr. Ueber das Wesen der Philosophie. Bamberg 1804. gr. 8. Grundriss der Staatswissenschaft und Politik. Leipz. 1805. gr. 8. Mathematische Philosophie. Erlang. 1811. gr. 8. Der Staat. Würzburg 1815. 8. Religion, Wissenschaft, Kunst und Staat, in ihren gegenseitigen Verhältnissen betrachtet. Erlang. 1819. 8. System des Unterrichts, oder Encyclopädie und Methodologie des gesammten Schulstudiums, nebst einer Abhandlung über die äussere Organisation der Hochschulen. Aarau 1821. gr. 8. — Von des Nachfolgenden Schriften im 16ten Bde *gehören* ihm Nr. 2, 5 u. 6 zu. — Philosophie oder Mathematik; in *Oken's* Isis 1817. S 1084-1089. Das Schauen, oder Verklärung der Wissenschaft; *ebend.* 1820. S. 809-812. Die Lehre vom Gelde, mathematisch-philosophisch bearbeitet; *ebend.* 1821. S 90-104. Ideen zu einer Weltgeschichte; S. 517-524. Was von Poeten zu halten sey? S. 817-820. — Vgl. *Lampadius* S. 128. 129. *Saalfeld* S. 263.

16 B. WAGNER (Joh. Jak. 2) seit 1809 *Director des Lyceums zu Bamberg*. §§. Die Schriften Nr. 2, 5 und 6 gehören dem Vorhergehenden. — Vgl. *Felder* Th. 2. und *Jäck*.

WAGNER (Johann Jakob 3) *Zeichner und Kupferstecher in Leipzig: geb. daselbst 1766.* §§. Mit . . . *Koch* (herzogl. Oldenburg. Legationsrath): * Abendmusse zweyer Freunde. Leipz. 1792. 1794 2 Bde 8. (seine Aufsätze darin sind mit *W.* bezeichnet). * Novellen aus der neuesten Zeit- und Sittengeschichte. 1 Bändch. ebend. 1797. 8. * Der Parvenü in Paris; Lustspiel in 1 Akt von *Ludw.*

Ludw. Charron. ebend. 1801. 8. Der vollkommene Landſchaftszeichner, oder: Darſtellung, Landſchaften auf die leichteſte Art und ohne Beyhülfe eines Lehrers richtig zeichnen zu lernen 1. 2tes Heft. ebend. 1803. 4. (jedes mit 8 Kpf.). 3tes Heft 1810. m. 8 Kpf. 4tes Heft 1818. m. 1 Kpf (Letzteres auch *m. d. Titel:* Der Staffagen-Zeichner, 1ſte Lieferung). * Die Leipziger Meſſe; eine humoriſtiſche Skizze vom Verf. der Novellen. ebend. 1804. 8. * Dramatiſche Kleinigkeiten, oder drey Luſtſpiele für Privattheater (herausg. von *Fr. Aug. v. Falkenſtein*). Schleitz (1805). 8. — Das deutſche Publikum und ſeine Romane; *im* Leipz. Tageblatt auf das J. 1815. (geht durch mehrere Nummern). — Vgl. *Füſsli's* Künſtler-Lexikon.

WAGNER (Johann Martin) ſeit 1823 *General-Secretair der Akademie der bildenden Künſte in München.* (Nach beendigten Reiſen in Frankreich und Italien ward er 1808 als Hiſtorienmaler und Prof. der Zeichnungskunſt an der Univerſität zu Würzburg angeſtellt, gieng, in Auftrag des damaligen Kronprinzen von Bayern, 1815 nach Malta, Sicilien und Athen, ward 181. Profeſſor der Geſchichtsmalerey in München, und lebte zuletzt als penſionirter Künſtler in Rom): *geb. zu Würzburg 1778.* §§. Bericht über die Aeginetiſchen Bildwerke im Beſitz Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen von Bayern. Mit kunſtgeſchichtlichen Anmerkungen herausg. von *Fr. Wilh. Joſ. Schelling.* Stuttgart und Tübingen 1817. 8. — Das Eleuſiſche Feſt. Schillers Dichtung bildlich dargeſtellt. Stuttg. 1819. quer Fol. — Vgl. *Füſsli's* und *Meuſel's* Künſtler-Lexicon.

WAGNER (Johann Philipp) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Kenntniſs und Behandlung der Wolle und Schaafe. Nebſt einem Verzeichniſſe mehrerer Schäfereyen. Zum Gebrauch

brauch für Landwirthe und Fabrikanten. Nebst einem Vorworte von *Albr. Thaer.* Berl. 1810. gr. 8. Nachrichten über den Zustand und das Fortschreiten der Merino's-Schaafzucht in den Provinzen Ostpreussen, Lithauen und Westpreussen, in kommerzieller Hinsicht. Erste Lieferung. Königsberg 1823. gr. 4.

WAGNER (Karl) *lebt in Nordhausen: geb. zu* . . . §§. Mit *Joseph Schmalstig:* Vollständige Anweisung zu Erlernung der Pestalozzischen Rechenmethode und deren Anwendung auf Münz-Maass- und Gewichtkunde. Zum Gebrauch der Schulen, nebst der Einheitstabelle. Heilbronn 1810. 8. 2te verbess. und mit vielen Beyspielen verm. Aufl. 1822.

WAGNER (Karl Fr. Chr.) seit 1822 *D. der Theologie.* §§. Memoria Joh. Casp. Mülleri. Marburg. 1811. 4. Natalitiae Hieronymi Napoleonis Primi. ibid. 1811. 4. Pr. De partium orationis indole atque natura. Comment. prima. ibid. 1814. 4. Memoria Henrici Crede. ibid. 1814. 4. Memoria Chr. Frid. Michaelis. ibid. 1814. 4. History of Tom Jones, a Foundling, by *Henry Fielding;* with critical and explanatory Notes and grammatical Observations. Vol. I. ibid. 1815 (1814). 8. Vol. II. 1816 Vol. III. 1817. Vol. IV. 1820. Vol. V. 1824. (Der letzte Theil hat *auch d. Titel: K. F. Ch. Wagner's kritische, grammatische und erklärende Anmerkungen zum Tom Jones, von Fielding*). Memoria Guil. Münscheri. ibid. 1815. 4. De temporibus verbi, inprimis latini, Commentatio. ibid. 1816. 4. (wieder abgedruckt in *Seebode's* und *Friedemann's* Miscellaneis maximum in partem criticis Vol. I. P. 3 (1822) p. 562-577). Pr. cui interest Odarum Klopstockiae illius, quae inscripta est: *der Bach,* interpretatio. ibid. 1818. 4. De conjunctivi modi apud Latinos natura usuque Commentatio. ibid. 1818. 4. Memoria Joan. Pet. Ludov.

Ludov. de Rouville, dicti de Beauclair. ibid. 1818. 4. *Neue vollständige und auf die möglichste Erleichterung des Unterrichts abzweckende englische Sprachlehre für die Deutschen. 1ster oder theoretischer Theil. Braunschweig 1819. gr 8. 2ter oder praktischer Theil, 1822* Memoria Guil. Theoph. Tennemanni. Marburg. 1819. 4. *Tibull's zweyte und dritte Elegie des ersten Buchs; metrisch verteutscht. Braunschweig 1820. 4.* (die 2te Elegie stand vorher in *Wieland's* deutschen Merkur 1809. Jul. S. 149-157). *Aufsätze zum Uebertragen ins Lateinische für Geübtere. Mit Beziehung auf Bröder's Grammatik. ebend. 1820. 8.* In Carminum Tibulli decorum, elegit nimirum 5 et 10. lib. I. versio metrica. Marburg. 1820. 4. Memoria Joa. Pet. Bucheri. ibid. 1820. 4. Pr. Insunt quaedam de Genio Romanorum eumque die natali colendi ratione. Accedit Tibulli Carmini 1, 7 versio metrica. ibid. 1821. 4. Memoria Joan. Christ. Ullmanni. ibid. 1822. 4. Memoria Sam. Christ. Lucae. ibid. 1822. 4. Memoria Blasii Merremii. ibid. 1824. 4. Pr. Commentatio de Egeriae fonte et specu ejusque situ. ibid. 1824. 4. c. fig. De insignioribus, quae adhuc extant, veterum Romanorum monimentis sepulcralibus, inprimis de sepulcro Scipionum atque Augusti Mausoleo commentationes. Part. I. ibid. 1825. 4. — *Ueber die aus Umstandswörtern gebildeten Beywörter;* in den *Beyträgen zur weitern Ausbildung der deutschen Sprache* (Braunschweig 1795) St. 3. S. 65 folg. *Bemerkungen zu einigen von Campen vorgeschlagenen Verdeutschungen;* St. 4. S. 158 folg. *Ueber Vocale und Consonanten;* St. 5. S. 89 folg. *Noch etwas über die aus Umstandswörtern der Zeit und des Ortes gebildeten Adjectiva;* St. 8. S. 110 folg. — De pronomine Ipse; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik 1ster Jahrg. 4tes Heft (1824) S. 648-652.

16 B. WAGNER (Lor. Fr.) seit 1820 *D. der Philos.* §§. Ueber einige besonders in unserm Zeitalter zu beherzigende Pflichten des Vaterlandes. Eine Rede. Bayreuth 1804. 8. Physiologisch-anthropologisches Lehrbuch für Gymnasialschulen. ebend. 1805. 8.

von WAGNER (Michael 1) *) *Resignirte im J. 1811 und starb im Octbr. 1812.*

16 B. WAGNER (Mich. 2) *D. der Med. in Wien* (nicht in Jena); *starb im J. 1821.* §§. Ein Fragment über Idiosynkrasie; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 33 (1811) Nov. S. 55 - 90.

WAGNER (Sebast.) *starb 180 .* §§. Aussichten der Bewohner der Stadt Passau nach dem Eintritte der kurbayer. Regierung; dem denkenden Theile derselben dargestellt. Ohne Druckort (Passau) 1803. 8. Katholisches Gebet- Lehren- und Betrachtungsbuch zur Beförderung des ächtkathol. Christenthums. Passau 1805. 2 Theile 8.

von WAGNER (Sigism.) *ward 1811 wieder Secretair der Spital-Direction: geb. zu Bern.* §§. * Neujahrstücke auf das im J. 1809 eintretende fünfte Jubiläum der Stadt Bern. Bern 1809. 8. mit 1 Kpf. Die Stiftung der Schweizerfreyheit im Jahre 1308. Bern 1808. 8. m. 1 Kpf. Die Schlacht bey Morgarten im Jahre 1315. ebend. 1809. 8. m. 1 Kpf. * Der Stadt Bern vornehmste Merkwürdigkeiten. ebend. 1810. 8. — * Biographie des Herrn Joh. Rud. Tschifferli, Stifters der ökonom. Gesellschaft in Bern; *im* Schweizerischen Beobachter Jahrg. II. Bd. I (180 .) S. 466.

von WAGNER (Thom.) *ward 1812 Freyherr, 1816 Ritter des königl. Sächs. Civil-Verd. Ord. und starb*

*) stand schon im 8ten Bande.

starb am 16 Decbr. 1817. §§. *Etwas über Hülfsgelder. Ein Beytrag zu Joh. Gottfr. Hungers kurzer Geschichte der Abgaben in Sachsen. Dresd. 1784. gr. 8. — Antheil *am* literar. Anzeiger 1796-1801. — Vgl. *Haymann* S. 74. 153. 156. Leipz. Lit. Zeit 1818. Nr. 73.

WAGNER (Vincenz August) *D. der Rechte und ordentl. Profess. des Lehn- Handels- und Wechsel-Rechts an der Universität zu Wien: geb. zu . . .* §§. Ueber die Compensation im Oestreich. Civilprocesse. Wien 1818. 8. Das Quellenverhältnifs des bürgerlichen Gesetzbuches zu den besondern Zweigen des in den österreichisch-deutschen Erbstaaten für den Civilstand geltenden Privatrechts. ebend. 1819. 8. Kritisches Handbuch des in den österreich-deutschen Staaten geltenden Wechselrechts. 1ster Band. ebend. 1823. gr. 8. Jahrbuch für österreichische Rechtsgelehrsamkeit und politische Gesetzkunde. 1ster Jahrgang (in monatlichen Heften). ebend. 1825. gr. 8.

WAGNER (Wilhelm) Sohn von K. Fr. Ch.; *D. der Med. und Privatdocent zu Berlin* (vorher seit 1818 Generalstabs-Medicus der herzogl. Braunschweig. Truppen zu Braunschweig): *geb. zu Helmstädt 179 .* §§. *Commentatio de feminarum in graviditate mutationibus; nec non de causis, quibus fiat, ut integra earum valetudo cum hisce mutationibus consistat, certamine literarum acad. Georgiae Augustae ab illustri Medicorum ordine palma secunda ornata. Brunsv. 1815. gr. 8. Comment. de Coremorphosi. Goetting. 1818. gr 8. m. 1 Kpf.* Darstellung und Kritik der Lehre vom Contrastimulus. Berl. 1819. gr. 8. Ueber die Medicinalanstalten in dem jetzigen Zustand der Heilkunde in Grofsbritanien und Irland. ebend. 1825. gr. 8. — Versuch einer nähern Bestimmung der Indicationen zur Amputation der gröſsern Gliedmassen, besonders von

Schuſswunden; in *Gräfe's* und *Walther's* Journ. für Chir. Bd. I. St. 1. 2. Kurze Notiz über ein Paar neuentdeckte Muskeln im Wallfiſchauge; *ebend.* Bd. II. St. 2.

WAGNITZ (Heinr. Balth.) ſeit 1817 *Conſiſtorial-Rath.* §§. Gemeinſchaftlich mit *Aug. Herm. Niemeyer: David Gottlieb Niemeyer's* Bibliothek für Prediger und Freunde der theologiſchen Literatur. Neu bearbeitet und fortgeſetzt. 1ſter Theil. Halle 1796. gr. 8. 2ter Theil 1797. 3ter Theil 1798. 4ter oder Supplementband, 1812. (auch *m. d. Titel:* Neueſte Bibliothek für Prediger und Freunde der theolog. Literatur, enthaltend die Schriften von 1796-1810). * Memorabilien, den Predigern des 19ten Jahrhunderts gewidmet. 1ſter Band 1. 2tes Heft. Halle 1802. gr. 8. 2ter Bd. 1ſtes Heft 1804. 2tes Heft 1805. 3tes Heft 1806. — *Von der* Moral in Beyſpielen *wurden* folgende Bände neu aufgelegt: der 1ſte 1810, der 2te 1815, der 4te 1813 und der 5te 1820. — *Von den* Unterhaltungen für Kranke *erſchien* 1813 die 2te unveränd. Aufl. — *Von dem* Religionsunterrichte für Katechumenen *kam* 1820 die 3te Aufl. *heraus*, welche auch *den Titel* hat: Chriſtliche Religionslehre für Confirmanden, mit hiſtoriſcher Beziehung auf Luthers Katechismus. — *Das* Halliſche patriot. Wochenblatt *wird* noch ununterbrochen fortgeſetzt; dagegen iſt er 1824 von der Redaction des Halliſchen Prediger-Journals abgetreten.

WAHL (Aug. Chr. M.) *ſtarb am 7 Januar 1815.*

16B. WAHL (Chr. Abrah.) *jetzt D. der Philoſ. und* ſeit 1823 *Superintendent in Oſchatz* (vorher ſeit 1808 Oberpfarrer in Schneeberg). §§. Zwey Reden bey der Feyer der denkwürdigen Tage des 18 und 19ten Octbr. 1813 gehalten und auf Verlangen dem Druck überlaſſen. (Schneeberg) 1814. 8. Hiſtoriſch-praktiſche Einleitung in

in die biblischen Schriften; ein Handbuch für Lehrer an Gymnasien und jeden besonders wissenschaftlich gebildeten Christen. Leipz. 1820 (1819). 2 Theile gr. 8. *Clavis novi Testamenti philologica, usibus scholarum et juvenum theologiae studiosorum accommodata. ibid. 1822. 2 Vol. gr. 8.* Biblisches Handwörterbuch für jede Classe von Bibelverehrern und Bibellesern. 1ster Theil. ebend. 1825. gr. 8. — Parentation bey der Beerdigung des Pastors M. Rhäsa in Wippra; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1805. S. 541-543.

WAHL (Friedrich Wilhelm Ludwig) *D. der Philos. und* seit 1824 *ausserordentl. Profess. derselben zu Jena* (zuerst Lehrer der Mathematik in Treffurt, und nachher zu Hofwyl in der Schweiz, und hierauf Privatdocent in Jena): *geb. zu Weimar 1795.* §§. Diss. mathem. Symbolae ad epicrisin theoriarum parallelas spectantium continens. Particula I. Insunt Theoriae earumque censura. Jen. 1823. 4maj. c. tab. aen. Gerlingianae in demonstrandis quibusdam sphaericae trigonometriae theorematis methodi censura. ibid. 1825. 4maj. c. tab. aen. — Vgl. *Eichstädt* p. 89-91.

16 B. WAHL (Georg) seit 1813 *Pfarrer in Krugzell* (verwaltete vorher seit 1799 mehrere Kaplaneyen, und ward 1810 Pfarrer in Mäder in Vorarlberg): *geb. zu Glöttweng im Landgericht Burgau am 11 April 1772.* §§. * Ein Paar Worte über das Geschick der Hülfspriester, mit besonderer Hinsicht auf die Augsburger Diöcese. München 1809. 8. Immerwährender biblischer Almanach für Geist und Herz eines jeden Christen. Nebst einem Anhange der gewöhnlichen Andachtsübungen. ebend. 1812. 12. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WAHL (Sam. Fried. G.) §§. Proben einer Uebersetzung des Scháhnâmeh; *in den* Fundgruben

 des

des Orients Bd. V (1816) S. 109 - 137. 233 - 264 und S. 351 - 389. Entzifferung der ägyptischen Buchstabenschrift auf der Steinplatte, die auf der Kupfertafel zum 1sten Hefte des 3ten Bandes der Fundgruben abgebildet ist, nebst der Erklärung einer persischen Gemme; S. 214 - 217.

WAHL (Soph. Wilh. *) *Sie verheyrathete sich im J. 179 . mit einem Herrn Wahl in Berlin, stand als Wittwe mehrern Erziehungsanstalten vor, besonders war sie an der höhern Töchterschule in Nordhausen thätig, und lebt jetzt in Langhelwigsdorf bey Jauer in Schlesien.* §§. Einige anonyme Schriften. — Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WAHLERT (Georg Ernst Adam) *Director der Schule in Lippstadt* (vorher Director einer Erziehungsanstalt in Iserlohn): *geb. zu Neindorf im Halberstädtischen am 28 Sept. 1782.* §§. Herrmann, oder die Befreyung Deutschlands; ein Schauspiel in 5 Aufz. Dortmund 1816. 8. m. 1 Kpf. Johanna Gray. Trauerspiel in 5 Aufz. Elberfeld 1821. 8. Deutsche Sprachlehre für Bürger- und Volksschulen. Lippstadt und Magdeburg 1825. 8. — Antheil *am* Rheinisch - Westphäl. Anzeiger.

WAHRHOLD (J. . .) *Pseudonym.* §§. Komische Schicksale eines 5 Guldenscheines auf seinen Wanderungen durch Wien und die Umgebungen zur Zeit des Congresses. Brünn 1817. 8.

WAHRLIEB (E. . . J. . .) *Pseudonym;* ist *Joh. Adam. Bergk.* §§. Die Fürsten Europens und ihre Völker. Ein Charaktergemälde. Leipz. 1823. gr. 8. Die Theilung des Herzogthums Sachsen - Gotha und Altenburg, in rechtlicher und

*) steht bereits Bd. 7. S. 503 unter *S. W. Singer.*

und politiſcher Hinſicht unterſucht. ebend. 1825. 8.

WAHRLIEB (Euſebius) *Pſeudonym.* §§. Fünf und neunzig Sätze gegen Claus Harms. Hannover 1819. gr. 8.

WAHRLIEB (G. . .) *Pſeudonym.* §§. Bayerns Regierungsgemälde. Gegenſtück zu Licht und Schatten über Bayerns Staatsverwaltung. München 1817. 8.

WAHRMUND (Gottlieb) *Pſeudonym;* iſt *Heinr. Joach. Jäck.* §§. Betrachtungen über die römiſch-katholiſche Kirche mit ihren Jeſuiten, in beſonderer Beziehung auf Kotzebue's Ermordung durch Sand; allen deutſchen Landſtänden zur Beherzigung empfohlen. Eisfeld 1819. 8.

WAHRMUND (Liberius) *Pſeudonym;* (nennt ſich Pfarrer zu *Freyburg* im *Lichtlande*). §§. Antihildebrand, oder kurze und gründliche Widerlegung der neueſten Cölibats-Vertheidiger, beſonders der Herrn Sambuga und Weſſenberg, der Linzer und Landshuter Journaliſten. Ohne Druckort 1815. 8. Der Rücktritt der Geiſtlichen in den Layenſtand iſt kein Erſatz für die Prieſterehe. Landshut 1817. 8. Soll der Pfarrer Bauer ſeyn? beantwortet mit Ja und Nein. ebend. 1819. 8.

16. WAHRMUTH (Gottlieb) iſt *Joſ. Kurz;* vgl. deſſen Artikel im 14ten und 18ten Bde. §§. Ueber Schelling's Bruno. Salzburg 1803. 8. Der philoſophiſche Vertilgungskrieg. ebend. 1803. 8. Sendſchreiben an den Recenſenten der Schrift: Fichte und Schelling. Nebſt einer Beylage: der Vereinigungspunkt aller Philoſophien. (Paſſau) 1804. 8. Gemeinnützige Blätter, vorzüglich für Niederbayern. 1ſter Jahrgang. Straubing 1805. 4. Wodurch wird Englands Gröſſe begründet? Straubing (181 .). 8. —

 Apho-

Aphorismen über den Schulunterricht; *in der* oberdeutſchen Lit. Zeit. 1809. Nr. 9. Einige Recenſ. in dieſem Jahrgange — *Die* Schrift über die zweckmäſſigſte Lehrmethode *erſchien* auch in Salzburg; und *die folgende:* Widerlegung des Grundſatzes u. ſ. w. ſowohl in Salzburg als in Paſſau. — *Von der* neueſten Zeitgeſchichte ſeit dem Frieden von Lüneville *kam* 1808 der 2te Band *heraus.*

WAIBEL (Adalbert) *Lector der Philoſophie und Religionswiſſenſchaft im Franziskaner-Orden zu Schwatz in Tyrol: geb. zu Seyfriedsberg im Allgäu am 21 May 1787.* §§. Kleinodien aus den Schriften der Heiligen. Zu Andachtsübungen und zur Erbauung. Augsburg 1819 2 Theile 8. Moral-Philoſophie. ebend. 1820. gr. 8. *Philibert's* Philoſophie der älteſten, für denkende Philoſophen der neueſten Zeiten; kompendirt und umgearbeitet. ebend. 1820. gr. 8. Andacht an 6 Sonntagen zur Ehre des heil. Aloyſius. Innsbruck 1821. 8. Sophie und Theophila, oder Seelenlehre für die lieben Kinder, die ſich wohl auch der Jugend empfiehlt. ebend. 1821. 8. Verehrung der Gottes-Mutter und heiligſten Jungfrau Maria. In Gebeten für Gebildete. Innsbruck 182. 24. 2te Aufl. 1825. Die Weisheit in Sprüchen der Heiligen. Mit Beylagen und Reliquien, zu Andachtsübungen und zur Erbauung gewählt und überſetzt. Augsburg 1824. 8. Schätze aus den Schriften des heil. Auguſtinus. Zu Andachtsübungen und zur Erbauung gewählt und herausgegeben. ebend. 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WAIBLINGER (F... W...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Lieder der Griechen. Stuttgart 1823. 8. Phaëthon; ein philoſophiſcher Roman. ebend. 1823. 2 Theile 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1821.

WAIB-

WAIBLINGER (Ludwig) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vier Erzählungen aus der Geſchichte des jetzigen Griechenlands. Ludwigsburg 1825. 8.

WAITZ (Aug. Chr.) ſeit 1800 *Leibarzt und erſter Brunnenmedicus zu Nenndorf.* §§. Beobachtung von einer Umbeugung der Gebärmutter; in *A. G. Richter's* chirurg. Bibliothek Bd. 5. St. 3. S. 548 folg. — Ueber Erfahrung in Bädern, mit beſonderer Rückſicht auf Nenndorf; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16 (1803) St. 2. S. 3-102. Ueber Nachwirkung der Brunnenkuren; *ebend.* Bd. 24. St. 4. S. 5-38. — Ihm gehört auch der Auffatz, der im 16ten Bande *A. L. Waitz* beygelegt iſt. — Vgl. *Strieder* Bd. 16.

WAITZ (Karl *Friedrich*) *jetzt Landkammerrath: geb. zu Gotha am 18 Februar 1774.* §§. Geſänge für Freunde der Aufklärung und geſelligen Freude. Altenb. (?) 1798. 8. *Setzte fort: Karl Gottl. Röſſig*, die Roſen nach der Natur gezeichnet und colorirt, mit kurzen botaniſchen Beſtimmungen begleitet. 9tes Heft. Leipz. 1809. Fol. 10tes Heft 1818. 11tes 1819. 12tes 1820. — *Gab heraus:* *Annalen der Obſtkunde. 2ter Band 1ſtes Heft. Leipz. 1825. gr. 8. m. 2 Kpf. (auch im 1ſten Bde ſtehen von ihm mehrere Abhandlungen). — Gedichte in *Ludw. Klein's* Blumen (Altenburg 1799). — Antheil an *Fr. J. Bertuch's* allgemeinen deutſchen Gartenmagazin (Weimar 1804 folg.). — *Von der* Beſchreibung der Gattungen und Arten der Haiden *erſchien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. — Beyträge zum Converſat. Lexicon und zum encyclopäd. Wörterbuch.

WAITZENEGGER (Franz Joſeph) ſeit 1819 *Seelenſorger im Kloſter Thalbach zu Bregenz* (ward 1810 Prieſter, verwaltete ſeitdem mehrere Pfarreyen, ward 1813-1815 Kaplan zu Obern-

 dorf,

dorf, und privatisirte hierauf in Bregenz): *geb. daselbst am 8 May 1784.* §§. Gebetbüchlein für katholische Christen, zum Andenken für seine Gemeinde. Bregenz 1815. 12. 2te verb. Aufl. (*u. d. Titel:* Gebete und Andachten für kathol. Christen) Augsburg 1820. Gebetbüchlein für Kinder, besonders zur Beförderung der gemeinsamen Andacht bey der heil. Messe. Bregenz 1816. 12. *Itha, Gräfin zu Toggenburg. Eine schöne und lehrreiche Geschichte aus dem 12ten Jahrhundert, neu erzählt für alle gute Christen, besonders für Leidende. Augsburg 1816 8. 2te Aufl. 181. 3te 1819. 4te 1820. (Es giebt noch zwey Nachdrücke). *Hirlantha, Herzogin von Bretagne, oder Sieg der Unschuld und Tugend. Eine erbauliche und lehrreiche Geschichte für Junge und Alte. Vom Verfass. der Itha von Toggenburg. ebend. 1819. 8. 2te Aufl. 1820. *Fidelis von Sigmaringen. Eine merkwürdige und lehrreiche Geschichte späterer Zeiten. Neu erzählt für alle fromme Christen, und dedizirt den 3 Jubelpriestern, welche am 24 Juny 1816 ihr feyerliches Jubelfest hielten. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1820. *Gab heraus: Franz Karl Felder's* Gelehrten- und Schriftsteller-Lexikon der deutschen katholischen Geistlichkeit. 2ter Band, Men-Z. Landshut 1820. 8. 3ter Bd., A. Ganze Biographien von A-Z. B. Nachträge zu den Biographien und Schriften-Verzeichnissen des 1 und 2ten Bandes, 1822. Das alte Bergschloss Bregenz, welches die alten Grafen von Bregenz erbauet, die Grafen von Montfort durch eine Heyrath erhalten, Herzog Siegmund und Erzherzog Leopold von Oesterreich in den Jahren 1451 und 1523 mit der Herrschaft Bregenz erkauft, und die Schweden am 8 März 1647 zerstört haben, in einem sehr guten Steinabdruck. Bregenz 1820. Fol. — Eine Primizpredigt im J. 1811 und eine Secundizrede im J. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WAKKER-

WAKKERNAGEL (Philipp) . . . *in Berlin* (?): *geb. zu* . . . §§. Netze zu Kryſtall-Modellen. Mit einer Vorrede von *Karl Raumer*. Berl. 1822. 8. — Aufſätze in *Oken's* Iſis.

Baron von WAL (Wilh. E. J.) *ſtarb am 16 May 1818*. §§. *Das* Werk: l'hiſtoire de l'Ordre Teutonique *erſchien* zu Lüttich. — Die im 16ten Bde genannte Schrift *kam* zu Mergentheim 1807 in gr. 8. heraus, und führt *folgenden* Titel: Recherches ſur l'ancienne Conſtitution de l'Ordre Teutonique, et ſur les uſages comparés avec ceux des Templiers; ſuivies de quelques éclairciſſemens ſur l'hiſtoire de l'Ordre, et de reflexions ſur l'abolition de celui du Temple. — Vgl. *Smid's* Hanſeatiſches Magazin Bd. III. H. 2. S. 178 folg. Allgem. Lit. Zeit. 1818. Nr. 178.

WALBERER (Johann Edmund) *Pfarrer in Schönhofen im Königreich Bayern* (vorher zu Priefling): *geb. zu Schwarzenbach in der vormal. Oberpfalz am 18 Februar 1768*. §§. Mit *Rupert Kornmann*: Das kleine Stammbuch. Eine ſittliche Erläuterung des beſtändigen Kalenders für denkende Leſer und Leſerinnen. Regensburg 1815. 8. 2te Aufl. 1817.

von WALBERG (Theodor) *fürſtl. Lichtenſteiniſcher Hofrath zu Wien: geb. zu* . . . §§. Ueber den allgemeinen Holzmangel. Wien 180. 8. Neueſte Beobachtungen zur Veredelung des Feldbaues. ebend. 1810. 8. Ueber die Kultur und Benutzung des innländiſchen und ausländiſchen Ahornbaums, zur Gewinnung des Saftes zum Rohzucker in den öſterreich. Erbſtaaten. ebend. 1811. 8.

WALCH (Alb. Geo.) *ward 1819 Ritter des Preuſſ. rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe und ſtarb am 5tem Januar 1822*. (Zuerſt war er 1761 3ter Lehrer

 am

am Gymnaſ., 1764 Conrector, 1768 Vicarius des Rectors, 1769 wirkl. Rector; feyerte 1811 ſein 50jähr. Jubiläum). §§. Einige Aufſätze im Meiningiſchen gemeinnützigen Taſchenbuch auf die Jahre 1802 und 1804. — Das Singſpiel: die Amazone, ward in Hildburghauſen gedruckt.

WALCH (Ernſt Jul.) *ſtarb am 15 May 1825.* §§. Antheil *an dem* Meiningiſchen gemeinnützigen Taſchenbuch auf die J. 1802 und 1804. — Berichtigung, den Doctor E. S. Cyprian betreffend; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1819. Nr. 263. Wird die evangel. Brüderunität Augsburgiſcher Confeſſion im J. 1822 oder 1827 ihre erſte Jubelfeyer halten? *ebend.* 1821. Nr. 336. 337.

WALCH (Friedrich Auguſt) jüngerer Bruder von Karl Wilhelm W.; *D. der Med. und* ſeit 1817 *auſſerordentl. Profeſſ derſelben zu Jena* (zuerſt ſeit 1805 Privatdocent daſelbſt, und 1816 Director der Entbindungsanſtalt und Gerichtsarzt zu Bürgel): *geb. zu Jena am 20 Decbr. 1780.* §§. *Diſſ. inaug. de cognoſcenda et curanda ſcarlatina. Jen. 1803. 4. De dolorum partus cauſa ejusque origine. Diſſert. med. prodromus et elenchus. ibid. 1805. 4.* Ausführliche Darſtellung des Urſprungs, der Erkennung, Heilung und Vorbauung der veneriſchen Krankheit. ebend. 1811. 2 Theile gr. 8. Zur Fieberlehre, oder Unterſuchungen über die Natur und Heilung des Fiebers; nebſt Bemerkungen über die Vorbauung deſſelben, insbeſondre über die Abwendung der Anſteckung contagiöſer Fieberkrankheiten. Leipz. 1813. 8. *Fried. Aug. Hecker's* deutliche Anweiſung, die veneriſchen Krankheiten zu behandeln. Dritte Ausgabe, mit Vorrede und Anmerkungen herausgegeben. Erfurt 1815. 8. — Anmerkungen zu *L. F. v. Frorieps* theoretiſch-praktiſchen Handbuch der Geburtshülfe, 7te verm. Ausg. Weimar 1821. —

An-

Antheil an *Pierer's* und *Chonlant's* allgem. medicinischen Annalen. — Vgl. *Eichstädt* p. 63. 64. *Güldenapfel* S. 219 - 222.

WALCH (Geo. Fried.) *ward 1812 Privatdocent der Rechte in Heidelberg, und 1816 ausserordentl. Professor: geb. am 7 Januar 1766.* §§. Mit *Christ. Martin:* Magazin für den gemeinen deutschen bürgerlichen Process. 1ster Bd. 1stes Heft. Götting. 1802. 2tes Heft 1803. (Darin ist von ihm: Ueber die Begriffe, welche im Civilprocesse mit den Wörtern Beweisen, Beweismitteln und Beweis getrieben werden). Einladung zu einem Practicum über Gegenstände des römischen Rechts. Heidelberg 1812. 8. 2te Aufl. 1816. — Vgl. *Lampadius* S. 129. *Saalfeld* S. 230.

WALCH (Georg Ludwig) *D. der Philos. und* seit 1825 *Privatlehrer in Berlin* (vorher Profess. am Gymnasio zum grauen Kloster daselbst): *geb. zu* . . . §§. Emendationes Livianae. Novae editionis historiarum T. Livii Specimen. Berl. 1815. gr. 8. Memoria Geo. Ludov. Spaldingii. ibid. 1822. gr. 8. — * Zu Quintilian XII, 6, 2; in *Fr. Aug. Wolf's* literar. Analekten Bd. I (1817) S. 251. 252. * Casaubŏnus oder Casaubōnus? *ebend.* Bd. III. S. 290 - 293.

WALCH (Johann) *Adjunct und Pfarrer zu Schweina im Herzogth. Sachsen - Meiningen: geb. zu* . . . §§. Ueber die zweckmässige Einrichtung und Führung des Seelenregisters und der Kirchenbücher. Gotha 1815. 8. m. 9 Tafeln in Fol. — Das Kind muss Pathen haben? *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1809. Nr. 75. 76.

WALCH (Karl Wilhelm) älterer Bruder von Fried. Aug. W.; *D. der Rechte und* seit 1819 *ordentl. Professor derselben und Oberappellationsrath zu Jena* (zuerst seit 1797 Privatdocent, hierauf Hofgerichtsadvocat, 1804 ausserordentl. Beysitzer der Juristenfacultät, und 1810 ausserordentl. Profess.

der

der Rechte): *geb. daselbst am 3 Februar 1776.* §§. Diss. inaug. de praescriptione servitutum constitutiva. Jen. 1797. 4. *Christ Henr. Eckhardti* hermeneuticae juris, editio tertia emendatior et auctior. Lips. 1801. — Vgl. *Eichstädt* p. 22.

WALCHA (Franz) *Mundkoch Sr. königl. Hoheit des Prinzen Anton von Sachsen, zu Dresden: geb. zu Clorno in Böhmen am 21 Novbr. 1772.* §§. Der praktische Koch, oder vollständige und fassliche Anleitung, alle Arten von Speisen nach französischem, deutschem und englischem Geschmacke zu bereiten, mit einer Auswahl von vorzüglichen Fastenspeisen, begleitet mit einer Sammlung von Küchenzetteln und einer Anweisung zur Anordnung der Tafel. Dresd. 1818. 8. m. 5 Kpft.

WALCHNER (Karl) *grofsherzogl. Oberamtmann zu Rudolfzell: geb. zu . . .* §§. Bischoff Otto von Sonnenberg und Ludwig von Freyberg. Ein Beytrag zur Geschichte des Bisthums Constanz. Mit Urkunden und Anmerkungen in Beziehung auf die Zeitgeschichte, besonders auf das in der merkwürdigen Denkschrift des Badischen Gouvernements aktenmässig dargestellte Verfahren des römischen Hofs bey der Ernennung des Freyherrn von Wessenberg zum Nachfolger im Bisthum Constanz. Karlsruhe 1818. 8. Geschichte der Stadt Pfullendorf vom J. 916 bis 1811. Mit einem Anhange und einer Zugabe von Urkunden. Constanz 1824. 8. — Die Alterthümer Aegyptens. Nach den Resultaten der hierüber gemachten Entdeckungen bis zum Jahre 1823; in *E. Münch's* deutschen Museum Bd. II (1824) S. 15-34. Ueber Nikol. Machiavelli und seine Werke; S. 194-209. Betrachtung über Amerika und England; S. 352-371. Die grosse Pest im Jahre 1348 und ihre Folgen; *ebend.* Bd. III. S. 3-19.

WALD (Rudolph) *Pseudonym;* ist *Wilh. Adolph Lindau.* §§. Hadschi Baba's Abentheuer. Herausgegeben von *J. Morier.* Aus dem Engl. Leipz. 1824. 3 Bde 8.

WALD (Sam. Gottl.) *ward 1801 Kirchenrath, 1805-1806 ordentl. Profess. der Geschichte und Beredsamkeit, 1806 Prof. der morgenländischen Sprachen und zweyter ordentl. Profess. der Theologie, und 1810 Präsident der deutschen Gesellschaft* (im 8ten Bande ist S. 315 die 13te, 14te u. 15te Zeile auszustreichen, und die dortige Angabe folgendergestalt zu berichten: ward 1783 M. der Phil. und Collegiat des Frauencollegiums, und 1785 Baccal. Theol.). §§. *Pr. Descriptio constitutionum Synodalium Warmensium. Regiom. 1802. 4.* Pr. Ueber den Wachsthum und die Bevölkerung sämmtlicher Preuss. Staaten. ebend. 1803. 4. Pr. Von den Verdiensten der drey ersten Preuss. Könige um das protestantische Kirchen- und Schulwesen ihrer Staaten. ebend. 1804. 4. Pr. Beytrag zur Biographie des Profess. Kant. ebend. 1804. 4. *Pr. Augustus Caesar Christi nascituri forsan non ignarus ad Luc. III Sect. I. ibid. 1805. 4.* Pr. Beyträge zur Geschichte der Preuss. Gesetzgebung in Kirchen- und Schulsachen. 6 Stück. ebend. 1806. 4. * Topographische Uebersicht des Verwaltungsbezirks der königl. Preuss. Regierung zu Königsberg in Preussen. ebend. 1820. 8. * *Pr. De haeresi abjuranda quid statuat ecclesia Romana exponitur. ibid. 1821. 4.* Pr. Ueber die Verschiedenheit der römischen und jesuitischen Convertiten-Bekenntnisse. ebend. 1822. gr. 8. *Quaestiones theologicae de origine religionis Christianae vere divina. ibid. 1825. gr 8.* — Etwas über die alte Zeit in Preussen; *in den* Beyträgen zur Kunde Preussens Bd. II. H. 2 (181.) Nr. 2. — *Von den* Beyträgen zur Preuss. Geschichte und Statistik sind 4 Stück erschienen. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1783. S. 13. 14.

WALDAU (Georg Ernst) *starb am 27 April 1817.* §§. Jahrgang christlicher Predigten über das, was nach dem Tode für uns seyn wird? Nürnberg 1808. gr. 8. *Ueber den heiligen Deokan, dessen Staubgebein in einem Sarge die St. Lorenzkirche aufbewahrt. Für Nürnbergs Bürger. Ende des Decbr. (ebend.) 8. **Commentariolus historico-literarius et ecclesiasticus de Vitis Patrum Norimbergae anno 1478 evulgatis, in quo eorum auctores simul ruspantur. ibid. 1813. 8.*

WALDAU (W... J... A...) *D. der Philos. und Prediger zu Königsberg: geb. zu* ... §§. Die erste Verkündigung des lautern Evangeliums; ein Seegen Gottes für Vergangenheit und Zukunft. Zum Gedächtniss der vor drey Jahrhunderten in Königsberg gehaltenen ersten Predigt. Berl. 1824. gr. 8. Die treue Liebe bis in den Tod, in ihrer Bewährung und in ihrer Verherrlichung; zwey Predigten. ebend. 1824. gr. 8.

WALDAUF von WALDENSTEIN (Joseph) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber die Anwendung des Bergbohrers zur Aufsuchung von Brunnquellen, und über die Art der Anlage der Brunnen in der Grafschaft Artois. Eine gekrönte Preisschrift. Aus dem Französ. des *F. Garnier.* Mit Zusätzen über die Bohrversuche auf Quellen, in den Gegenden von London und Wien. Wien 1824. gr. 8. m. 20 Steintaf. Die besondern Lagerfälle der nutzbaren Mineralien. Ein Versuch als Grundlage der Bergbaukunst. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 illum. Kpf. und Tabellen.

WALDBRUDER (Kuckuck) *Pseudonym;* ist *Otto Heinr. Graf von Löben,* welcher unter diesem Namen Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften geliefert hat.

WALDECK (Benedikt) Sohn von Joh. Heinr. W.; *D. der Rechte und* seit 1822 *Oberlandesgerichts-*

Aus-

Auscultator zu Münster: geb daselbst am 31 July 1802. §§. Gedichte in *Rassmann's* Musenalmanach aus Rheinland und Westfalen (1823) und in *Rousseau's* westfäl. Musenalmanach (1823). — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtrag.

WALDECK (Fried. Wilh) *ward 1794 Rath, Stadtcommissar und Scholarch zu Corbach, und starb am 28 Januar 1800: geb. zu Corbach am 29 Julius 1747.*

16 B. WALDECK (Joh. Heinr.) Vater von Bened. W.; *Licentiat der Rechte; jetzt Lehrer der deutschen Sprache an der chirurg. Lehranstalt und Lehrer der Mathematik an der Handwerksschule zu Münster* (zuerst von 1795-1807 Profess. des Natur- und Kirchenrechts an der Universität, und sodann privatisirend): *geb. zu Münster am 17 Sept. 1768.* §§. Gab heraus: *Joh. Valent Meidinger's* praktische französische Grammatik; neue durchaus umgearbeit. und mit neuen Aufgaben versehene Ausgabe von *Joh. Fried. Sanguin;* nach der 6ten Auflage wörtlich abgedruckt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. Münster 1813. 8. *Franz Hunold's* christliche Sittenlehre in Predigten, für Prediger und jeden, der sich erbauen will; nach den Bedürfnissen jetziger Zeit umgearbeitet. Cöln 1813. 1815. 2 Bde (in 4 Abtheilungen) 8. Allgemein fassliche deutsche Sprachlehre für Mädchen- und Knabenschulen, mit vielen Uebungen begleitet; ein Beytrag zur Beförderung einer allgemeinern Fertigkeit. Münster 1815 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1820 Kleine deutsche Sprachlehre für Anfänger beyderley Geschlechts, mit vielen Uebungsstücken. ebend. 1817. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1820. Allgemein fassliche Anleitung zur Verfertigung schriftlicher Aufsätze im gewöhnlichen Leben. Mit sehr vielen Beyspielen und Aufgaben. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Erbauungsbuch für kathol. Kinder *er-*

schien

schien 1808 die 2te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Anfangswochen; die 3te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Mittelwochen; die 4te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Schlusswochen; und 1809 die 5te Abtheil.: Christzeit, und die 6te Abtheil.: Osterzeit. — Vgl. *Rassmann* und die Nachträge.

Fürst zu WALDECK (Karl August Friedrich) *starb am 24 oder 25 Sept. 1812: geb. zu Arolsen am 25 Octbr. 1743.* §§. * Mémoires sur les Campagnes des Pays-Bas, en 1745, 1746 et 1747; publiés par *A. H. L. Heeren.* Goetting. 1805. 8. — Hinterliess einige wichtige Manuscripte.

WALDECK (Joh. Pet.) *ward 1807 erster Profess. der Juristenfacultät zu Göttingen und starb am 16 Julius 1815.* §§. *Von den* Institutionibus jur. civ. Heinecc. *erschien* edit. quarta emendata 1806. — Vgl. *Saalfeld* S. 71. Gött. gel. Anz. 1815. S. 1185.

WALDECK (Theodor) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . *1782.* §§. Versuch einer Berichtigung vom Glaubenseide. Pyrmont 1812. 8.

von WALDENROTH (H. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Mit *Adolph v. Schaden:* Original-Fresko-Schwänke. Leipz. 1823. 8.

WALDER (J. . . J. . .) *Tonkünstler zu Zürich: geb. zu Unterwetzikon im Kanton Zürich 175 .* §§. Anleitung zur Singkunst für Lehrer, und in stufenweiser Reihe von Uebungen und Beyspielen für Schüler. Zürich 1788. gr. 8. . . . 5te verm. und verbess. Aufl. 1819. — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünstler-Lex. Th. 4.

WALDER (Karl Adolph) In diesem Artikel finden sich unrichtige Angaben. Diesem im Erzgebirge gebornen *Walder*, der in Leipzig studirte, gehö-

ren von dem im 8ten Bde aufgeführten Schriften blos die 5te und 6te; die übrigen gehören dem nachfolgenden zu.

WALDER (Karl Wilhelm) *Studirte in Leipzig, wo er im J. 1786 ſtarb, und gab mit Karl Wilh. Roch heraus:* Frühlingsblumen, und die Stutzperücke. — Vgl. *Haymann* S. 454. 455 und Bd. 19 dieſes Werks den Art. *Roch.*

WALDHAUSER (Joh. *Evangeliſt*) ſeit 1814 *Domſcholaſticus zu Linz* (zuerſt 1786 Cooperator zu Reichenau im Lande ob der Ens, 1787 desgl. an der Domkirche zu Linz, 1796 erſter Domprediger, 1803 Domherr an der Kathedralkirche, 1804 Oberinſpector ſämmtlicher Schulen in Oeſterreich ob der Ens und Conſiſtorial-Referent in Schulſachen): *geb. 1762*, nicht 1767. §§. Eine Predigt im J. 1800. — 11 Predigten; *in den* geſammelten Predigten aus der erſten Auflage der Linzer theolog. praktiſchen Monatsſchrift. — Noch einige Aufſätze in dieſer Monatsſchrift. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALDHAUSER (Johann Michael) ſeit 1818 *Pfarrer zu St. Johanniskirchen im Königr. Bayern* (erſt Lehrer der griechiſchen, lateiniſchen und ſchönen deutſchen Literatur an der Mittelſchule zu München, ſodann franzöſ. Sprachlehrer, hierauf Rector am Gymnaſium zu Paſſau, und zuletzt Pfarrer daſelbſt): *geb. zu* . . . §§. Winke über unſre Zöglinge, wie ſie den Bedürfniſſen der Zeit und den Hofnungen des Vaterlandes entgegen kommen ſollen; eine Rede. München 1806. 8. Mit *K. Fr. Lohſe:* Zeitſchrift für Studirende. 1ſter Jahrgang. Paſſau 1823. 8 Hefte gr. 8. (Die meiſten Beyträge ſind von ihm). — Vorrede zu *J. B. Feuchtmair's* ſittlichen Gartenſamen zum Nutzen und Gebrauch für Jedermann (Paſſau 1823. 8).

WALDHEIM (August) *lebt zu . . . in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. Gedichte aus dem Jahre 1815. Bremen 1816. 16. Die vier venetianischen Rosse. ebend. 1816. 8.

16 B. WALDINGER (Hieron.) seit 181. *ordentl. Profess. der Medicin* (zuerst ward er Pharmaceut, trat nachher zu Tepl in den Prämonstratenserorden, den er aber Kränklichkeits halber wieder verliefs, war 1785 - 1794 Apotheker zu Teuring, 1795 Lehrer am Thierarzneyinstitut zu Wien, und 1809 Director dieses Instituts): *geb. zu Tepl in Böhmen am 30 Sept. 1755.* §§. Ueber Krankheiten an Pferden und ihre Heilung, mit gerichtlicher Hinsicht beym Kauf und Verkauf. Wien 1806. 12. 2te verm. Aufl. 1816. Versuch einer Naturlehre und Chemie für angehende Thierärzte. ebend. 1807. 8. (Auch *m. d. Titel:* Versuch einer Naturlehre und Chemie. Eine Vorbereitung zur Gewerbkunde und Technologie). 2te verbess. Aufl. 1820. Versuch einer Zootomie für angehende Thierärzte. Wien und Triest 1811. 12. Allgemeine Pathologie der grössern Hausthiere für angehende Thierärzte. Leipz. 1812. 8. Allgemeine Therapie, oder praktisches Heilverfahren bey den Krankheiten der grössern nutzbaren Hausthiere, für angehende Thierärzte und Landwirthe. 1ster Theil, welcher die fieberhaften Krankheiten enthält. 2ter Theil, welcher die nicht fieberhaften Krankheiten enthält. Wien 1814 (1813). 8. 2te verm. Aufl. 1822. Ueber Gestüte. Pesth 1814. 8. Wahrnehmungen an Schaafen, um über ihr Befinden urtheilen zu können. Wien und Triest 1815. 8. Abhandlung über die Würmer in der Lunge und der Leber, und das Klauenweh der Schaafe. ebend. 1818. 12. m. 1 Kpf. Abhandlung über die gewöhnlichen Krankheiten der Hunde. ebend. 1819 (1818). 12. Abhandlung über den Schwefel und seine Verbindung mit Metallen, Kalien und

und Erden, wie sie am und im thierischen Körper wirken; vorzüglich bey Pferden u.s.w. ebend. 1820. 12. — *Neue Auflagen:* 1) Wahrnehmungen an Pferden; 2te verm. und umgeänd. 1818. 2) Ueber die Nahrungs- und Heilmittel der Pferde; 2te verm. 1811, 3te verm. und umgeänd. 1817. 3) Abhandlung über die Krankheiten des Rindviehes; 2te verm. und mit 1 Kpf. gezierte 1818 (1817). — Vgl. *Will's* und *Schwab's* Taschenbuch der Pferdekunde auf das J. 1819. S. 281-297 (wo sich auch sein Bildniss, von *Lips* gestochen, befindet).

WALDMANN (Adolph) *Pseudonym;* ist *Chr. Aug. Wickmann,* dem auch im 8ten Bde S. 491 und 492 die beyden letzten Schriften zugeschrieben sind.

WALDNER (Joseph) ... *zu Strasburg: geb. zu ...* §§. Strasburger Gebetbuch für die Katholiken. Strasburg 1816. 8.

16 B. Graf von WALDSTEIN (Franz v. Paula) §§. *Von den* Description. et iconibus plantarum Hungariae *erschien* Fasc. XXV. XXVI. 1810.

WALENTA (Joseph) *starb nach dem J. 1815 zu Brünn, wo er als Doctor der Med. seit 1808 privatisirt hatte.* (Ward 1767 Priester, hatte seit 1768 am Collegio zu Gitschin im Königr. Böhmen, und seit 1771 im klementinischen Collegio zu Prag Unterricht ertheilt, war auch einige Zeit akademischer Festprediger; von 1774-1806 war er Lehrer der Rhetorik am Gymnasio zu Brünn, worauf er 2 Jahre in Wien privatisirte). *Geb. zu Brünn am 31 März 1739.* §§. Fromme Gedanken und kurze Betrachtungen vom Leiden und Tode Jesu. Brünn 1802. gr. 8. — Vgl. *Czikann.*

WALKER (Georg) *Pseudonym;* ist *C. v. Schuler,* vgl. dessen Artikel im 10ten Bde.

WALL (Anton) *Pseudonym;* ist *Chr. L. Heyne; er starb zu Hirschberg im Reussischen am 13ten Jan. 1821.* — Vgl. Zeitgenossen 10tes Heft.

von WALLAU (J... H...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Theoretische und praktische Anleitung zum Militair-Geschäfts-Style. Wien 1820. gr. 8.

16 B. WALLENBORN (Jul.) §§. *Von dem* Roman: Romando *erschien* die 2te Aufl. Leipz. 1806 und die 3te ebend. 1821. (Letztere hat *den Titel:* Romando, Hauptmann einer Räuberbande).

Gräfin von WALLENBURG (Amalia) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Anstandslehre für das weibliche Geschlecht, oder mütterlicher Rath für meine Julie über den sittlichen und körperlichen Anstand. Quedlinburg 1824. 8. Religiöses Bildungsbuch für meine Julie. Ein heiliges Wort für gebildete Mütter und Jungfrauen. ebend. 1825. 8. Brautgeschenk für meine Julie. ebend. 1825. 8. Die Gattin, Mutter und Hausfrau. Oder Lebensregeln für Jungfrauen und Bräute, welche glückliche Gattinnen werden wollen. ebend. 1825. 2 Theile 8.

WALLENIUS (Jakob) *ward 1806 D. der Theol. und 1810 Pastor in Patzig auf der Insel Rügen.*

von WALLENRODT (Augusta) *vermählte v. Fölsch; verheyrathete sich im J. 1803 mit einem Freyherrn von Goldstein, und lebt jetzt, nach Trennung ihrer Ehe, als Erzieherin zu Liebenfelde bey Soldin: geb. am 20 Febr. 1764.* §§. * Weihnachtskörbchen für die Jugend, von der Verfass. von Kollmar und Klaire; ein Taschenbuch. Hamburg 1794. 12. * Sammlung theils dialogisirter Geschichten, theils Erzählungen. 1stes Bändchen. Rostock 1798. 8. * Adelaide, wahr-

wahrscheinlich nur ein Roman, von der Verfass. des Kolmar und Klärchen. Berl. 1808 (1807). 8. (*erhielt* 1809 folg. neues Titelblatt: * Das Mädchen Wunderhold, eine abentheuerliche Romaneske im neuern Styl). * Der Traum und das Erwachen, ein Fragment aus der wirklichen Welt, als Beytrag einer Sammlung poetischer und historischer Aufsätze mehrerer beliebter Schriftsteller. ebend. 1809. 8. * Sammlung von Aufsätzen, Aphorismen, Denksprüchen für Stammbücher. . . . Geistesblüthen der heimgegangenen Clara Maria Aurora von Goldstein (mit einer Vorrede herausgegeben). Berl. 1813. 8. — Uebersetzte einige englische und französ. Schauspiele ins Deutsche. — Antheil an *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen auf d. J. 1792. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. S. 166-170.

10 B. von WALLENRODT (Johann) *Dieser Artikel ist auszustreichen*, denn beyde Schriften gehören der Folgenden an.

von WALLENRODT (Joh. Isab. Eleon.) *starb in Lampertsdorf bey Bernstadt in Schlesien am 11ten Octbr. 1819.* (Verheyrathete sich mit dem Rittmeister *v. Wallenrodt* im J. 1762, lebte in Schlesien, und ward 1776 Wittwe; sie unternahm hierauf mehrere Reisen, und hielt sich meistens in Leipzig, Prag und Berlin auf). *Geb. zu Uhlstedt bey Orlamünde nicht 1748, sondern 1740* (nach ihrer eignen Angabe). §§. * Geistererscheinungen und Weissagungen, besonders für unsere Zeiten merkwürdig. Leipz. 1796. 8. Der Kleine, oder das Kind ohne Namen. . . . 2 Theile 179 . 8. Nachher Hamburg 1799 mit *veränderten* Titel: der kleine Ritter, Geister-, Hexen- und Zaubergeschichten aus den grauesten Zeiten des Alterthums. Karl Moor und seine Genossen, nach der Abschiedsscene beym alten Thurm. Ein Gemälde erhabener Menschen-

schennatur, als Seitenstück zum Rinaldo Rinaldini, fortgesetzt. Mainz 1801, 8. (Auch *u. d. Titel: Fr. Schiller's* Räuber, 2ter Theil). — Gedichte zu *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen auf d. J. 1795. — Gedanken an Clärchens Grabe; in den Geistesblüthen (ihrer Enkelin) der *Clara Maria Aurora von Goldstein* (Berl. 1813. 8). — *Von den* Begebenheiten des Ritters Wolfram von Veldigk *erschien* 1816 die 2te verm. Aufl. — *Der* im 10ten Bde erwähnte Roman: Fritz, der Mann, wie er nicht seyn sollte, ist kein neues Werk, sondern identisch mit „*Goldfritzel*" und mit einem andern Titel versehen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WALLER (Anton) *Pseudonym;* ist *Chr. Aug. Michaelis*, vgl. dessen Art. im 18ten Bde.

WALLER (Friedrich) *Pseudonym;* ist *Gerh. Friederich, Pfarrer zu Frankfurt a. M.* §§. Gustav Herrmann, oder der pythagoräische Bund, ein psychologischer Roman. Frankf. a. M. 1812, 1813. 2 Bde 8. — *Libellen, vom Verfasser des pythagoräischen Bundes. ebend. 1814. 8. 2te verb. Aufl. (mit seinem Namen und *dem Titel:* Libellen, Erzählungen und Gedichte) 1816. 8.

16 B. WALLER (Karl Alex.) *lebt zu Stolberg am Harz.* §§. *Von seinem* Stubengärtner *erschien* 1812 die 2te verm. und Sondershausen 1821 die 3te stark verm. Aufl.; so wie ein Nachdruck, Wien 1818. — Aufsätze *im* allg. Anzeiger der Deutschen 1808 und 1820.

WALLER (Kurt) *Pseudonym;* ist *August Lewald, jetzt Director des Theaters zu Nürnberg* (zuerst in Breslau und Wien, dann Theaterdichter zu Brünn, und hierauf Secretair am Isartheater zu München). §§. Unter dem Namen *Kurt Waller:* Breslauer Gesellschafter. Breslau 181.-1818.

1818 . . Bde 8. — Antheil *an der* Abendzeitung (1817. 1818); *an der* Pannonia (Pesth 1820) und an *Holtey's* Jahrbuch deutscher Nachspiele.

WALLER (Laurette) *Pseudonym* (?) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Graf Amaldi. Brandenb. 1817. 8. Hortensia Camilla. ebend. 1817. 8.

10 u. 16 B. WALLICH (Eman. Wolfg.) §§. Dringendes Wort über die jetzige gefahrvolle Kinderkrankheit, die häutige Bräune, oder den Croup. An Eltern, denen ihre Kinder am Herzen liegen, und Wundärzte auf dem Lande, wo keine Aerzte sind. Wien 1810. 8. 2te verm. und verbess. Aufl 1816. 3te verm. und verbess. Aufl. 1818. Ueber die Bäder in Klein-Pöstény oder Postyén, auch Piestjan in Ungarn. ebend. 1821. 8.

WALLIS (Joh. Georg) §§. Die Lufterscheinungen, oder Beobachtungen über den Himmel, nach Bode's, Herschel's und Schröter's neuesten Beobachtungen, vorzüglich für die Jugend bearbeitet. Goslar 1812. 8.

WALLIS (J. . . L. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Verden: geb. zu* . . . §§. *Th. Pael's* praktische Beobachtungen über einige der gewöhnlicheren Pferdekrankheiten, nebst Bemerkungen über allgemeine Vorschriften der Diät und der gewöhnlichen Stallbehandlung dieser Thiere. Aus dem Englischen übersetzt. Hannov. 1818. 8.

WALLIS (L. . .) *Advocat zu Lüneburg: geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* * Almanach der Georg-Augustus Universität zu Göttingen auf das Jahr 1821. 1ster Jahrgang. Lüneburg 1821. 12. m. 5 Kpf. (nennt sich unter der Vorrede). 2ter Jahrg. 1822. 3ter Jahrg. 1824. Giebt mit *Schlüter* heraus: Juristische Zeitschrift für Hannover. 1ster Jahrg. Lüneburg 1826. gr. 8.

Graf von *WALLMODEN - GIMBORN* (Johann Ludwig) *ſtarb zu Hannover am 10 Octbr. 1811. War Feldmarſchall in Hannöver. Dienſten, Chef eines Leibgarde - Regiments und Oberſtallmeiſter: geb. zu . . . am 22 April 1736.* §§. * Darſtellung der Lage des Hannöverischen Militairs in den Monaten May, Juny und July 1803. Mit Beylagen. Hannover 1806. gr. 8.

WALLOT (J... P...) *reformirter Pfarrer zu Nierſtein im Groſsherzogthum Heſſen: geb. zu . . .* §§. Die Lokalkonſiſtorien in den proteſtantiſchen Kirchen des linken Rheinufers, und Gedanken über eine Verfaſſung derſelben Kirche. Mainz 1817. 8.

WALLRAF (Ferdinand Franz) *ſtarb am 10 März 1824. War D. der Philoſ. und Med. und Profeſſ. der Geſchichte und ſchönen Wiſſenſchaften zu Köln* (zuerſt 1772 Prieſter, 177. - 1780 Lehrer am Mortaniſchen Gymnaſio zu Köln, 178. Lehrer an der Univerſität, 1786 ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte, Botanik und Aeſthetik, Aufſeher des botan. Gartens und Canonicus zu St. Marien, 1794 - 1798 Rector der Univerſität, 1798 Canonicus zu den heil. Apoſteln, 1799 Profeſſ. der Geſchichte und ſchönen Wiſſenſchaften an der Centralſchule, 181. in Ruheſtand geſetzt, 1818 Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Claſſe und feyerte 1822 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum): *geb. zu Köln am 20 July 1748.* §§. * Beſchreibung der Kölniſchen Münzſammlung des Domherrn und kurfürſtl. Hofgerichts - Präſidenten von Merle. Köln 1792. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). *Gab heraus:* * Taſchenbuch der Ubier auf das J. 1799. ebend. 1798. 12. m. Kpf. Desgl. auf 1800. (Die meiſten Beyträge, die er theils unter eignen Namen, theils u. d. Namen *Caſparſon* und *Juvenal* lieferte, ſind von ihm). Agrippina, Gemahlin des Claudius, Stifterin von Köln. ebend. 1800. 12. m.

m. 1 Kpf. *Gab heraus:* Das Museum zu Paris, oder Sammlung von Kopien der nach Frankreich überbrachten, oder auch ehedem dagewesenen Meisterwerke der Malerey, mit unterrichtenden Beschreibungen. ebend. 1801. 1802. 2 Hefte 8. m. Kpf. *Corolla hymnorum sacrorum publicae devotionis inservientium. Veteres electi, sed mendis quibus interatis in editionibus scatebant, detersi, strophis adaucti, novi adsumpti, recentes primum inserti. ibid. 1806.* .. *Ad clarissimum virum Joh. Mich. Du-Montium summo inter Ubios templo recenter datum pastorum maxime reverendum epistola poetica M. Gamandri, aeditui sui, cum notis variorum. ibid. 1806. 8.* Ueber den neuen Stadtkölnischen Kirchhof zu Melaten. Kritische Auswahl unter den dazu gelieferten Inschriften, sammt der Darstellung einer Einrichtung desselben, wie sie für den Ort und den Geschmack der Zeit paßte. ebend. 1809. 8. Biographie des als Stadtkölnischer Hauptpfarrer zu St. Marien im Capitol im J. 1810 verstorb. H. H. Peter Anth. Dem Andenken und der Pfarrgemeinde des Verklärten gewidmet. ebend. 1810. 8. Trauerrede auf den Geschichtsmaler Joseph Hoffmann. ebend. 1812. 8. Beyträge zur Geschichte von Köln und der Umgebung. ebend. 1818. gr. 8. m. 5 Abbild.. (auch *m. d. Titel:* Sammlungen von Beyträgen zur Geschichte der Stadt Köln, 1ster Band). — Standen vorher einzeln *in den* monatlichen Beylagen zur Kölnischen Zeitung (1802) und *in der* Geschichts-Kunst- und Sittenchronik von und für Köln (1803. 1804). Mit *Eberh. v. Groote, F. W. Carové, F. H. v. d. Hagen, Joh. Görres, Max. v. Schenkendorf, Peter v. Hornthal* und *Jakob v. Grimm:* Altteutsche Zeit und Kunst. Frankf. a. M. 1824. gr. 8. m. 6 Kpft. — Ueberdies einige Programme. Erklärung des Raphaelischen Gemäldes; *in dem* Taschenbuch für Kunst und Literatur auf d. J. 1802. — Ueber

 die

die Wahl des Moments; *in dem* Taſchenbuch für Kunſt und Laune (Köln 1804). — Ueber ein Denkmal für Rubens; *in der* Kölner Zeit. 1805. — Ein Wort wegen des Uebertritts des Herrn Profeſſ. Fried. Schlegel zur kathol. Kirche. — Biographie des Vikarius Alfter in Köln; *in der* Kölner theol. Zeitſchrift 1808. Nr. 5. — Ueber das Kölner Dombild; *in dem* Taſchenbuch altteutſcher Zeit und Kunſt (Köln 1816). — Viele Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *With. Smets* Ferd. Franz Wallraf. Ein biographiſch-panegyriſcher Verſuch. Köln 1825. gr. 8. mit Wallrafs Portrait und 2 Abbild. in Steindr.

WALLROTH (C... Friedrich Wilhelm) *D. der Med. und Amtsphyſicus zu Heringen im Schwarzburgiſchen: geb. zu ...* §§. *Geſchichte des Obſtes der Alten. 1ſtes Heft. Halle 1812. gr. 8.* Annus botanicus, ſive ſupplementum tertium ad Curtii Sprengelii Floram Halenſem. Cum tractatu et iconibus VI Cyanum genus illuſtrantibus. ibid. 1815. 8. Syntagma de Ophtalmologia veterum ſpecimen. ibid. 1818. gr. 8. *Aug. Guil. Richteri* therapia ſpecialis opus poſthumum ſecundum ſchedulas relictas edidit ſuisque obſervationibus adornavit Dr. *A. G. Richter.* Eoque momento ad editionis ſecundae idioma e germanico in latinum transtulit ſermonem. T. I. Morbi acuti. P. I. Berol. 1819. gr. 8. P. II. 1821. Schedulae criticae de plantis Florae Halenſis ſelectis. Corollarium novum ad C. Sprengelii floram Halenſem. Accedunt generum quorundam ſpecierumque omnium definitiones novae, excurſus in ſtirpes difficiliores et icones V. Tom. I. Phanerogamia. Halae 1822. 8. Orabanches Generis διασκευη. Ad Carol. Martenſium. Francof. 1825. gr. 8. *Naturgeſchichte der Flechten. Nach neuen Formen und ihrem Umfange. Ein faſslicher Unterricht zum Selbſtſtudium der Flechtenkunde. 1ſter Theil. ebend. 1825. gr. 8.*

16 B. WALLROTH (Fried. Heinr. Ant.) seit 182. *geistl. Inspector, Consistorial-Assessor und erster Pfarrer in Heringen* (zuerst Candidat der Theol. in Rossla, 1790 Pfarrer in Breitenstein, 1800 Pastor zu Breitungen und 2ter Consistorial-Assessor zu Rossla). §§. * Freymüthige Stimme eines Lehrers an seine von ihm scheidenden Jünglinge. Ein Geschenk für Jünglinge, die auf Schulen gehen wollen. Leipz. 1789. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Ideen über den geistlichen Stand, seine Bestimmung und Wirksamkeit. Erfurt 1820. 8.

WALSER (Andreas) *D. der Philos. Licentiat der Theol. und* seit 1803 *Pfarrer zu Grüntegernbach im Dekanat Dorfen* (1788 Priester, 179. Profess' am Seminar zu Dorfen, 1803 Canonicus des vormal. Stifts St. Wolfgang): *geb. zu Wolfrathshausen am 26. Novbr. 1763.* §§. Schöne Lebenszüge von Heiligen, zur Erbauung für kathol. Christen; sammt einem Anhange von den heiligen Engeln und Schutzengeln. München 1814. 8. Der kathol. Kirchengesang, oder belehrende und erbauliche Lieder auf die Festtage des Herrn, der seligsten Jungfrau Maria, so wie auch für andre Vorfälle im Jahre, sammt einem Anhange von Grabliedern, in einem sehr leichten Style verfasst. ebend. 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WALSER (Franz) seit 1813 *Kaplan an der St. Veitskirche zu Erbach bey Ulm, auch Ritter des Würtemberg. Verd. Ord.* (zuerst 1773 Vikar in Erbach, 1776 wirkl. Pfarrer, und 1792 Dechant des Rurarkapitels Blaubeuren): *geb. zu Erbach am 8 Dec. 1749.* §§. Drey Predigten in den Jahren 1805-1813. — Einige Auffätze *im* Constanzer Pastoral-Archiv (1804. 1812 u. 1817). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALTE (Franz Ernst) *Dr. Jur. und Notarius zu Bremen: geb. daselbst am 14 May 1783.* §§. * *Giam-*

* *Giambatt. Casti:* die redenden Thiere; ein episches Gedicht in 26 Gesängen aus dem Italien. (mit Vorrede und Anmerk. von *C. J. L. Iken).* Bremen 1816 - 1818. 3 Theile 8.

WALTER (Anton) *starb 179 .*

WALTER (Ferdinand) *D. der Rechte und* seit 1821 *ordentl. Professſ. derselben zu Bonn* (vorher ausserordentl. Profess. daselbst): *geb. zu . . .* §§. Lehrbuch des Kirchenrechts, mit Berücksichtigung der neuesten Verhältnisse. Bonn 1822. gr. 8. 2te sehr veränd. Aufl. 1823. 3te verm. Aufl. 1825. Grundriss des deutschen Privatrechts, zum Gebrauch bey Vorlesungen. ebend. 1822. gr. 8. *Corpus juris Germanici antiqui. Ex optimis subsidiis collegit, edidit et locupletissimas indices adjecit. Tom. I. legem Salicam, Ripuariorum, Alemannorum, Bajuvariorum, Burgundionum, Frisionum, Angliorum et Werinorum, Saxonum, edictum Theodorici, leges Wisigothorum, et edicta regum Longobardorum continens. Tom. II. Capitularia regum Francorum usque ad Ludovicum pium continens. Berol. 1824. 8.* Grundriss der deutschen Staats- und Rechtsgeschichte, zum Gebrauch bey Vorlesungen. Bonn 1825. gr. 8.

WALTER (Franz) *Lehrer an der Elementarschule zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Mit *Fr. Härderer* und *K. Offinger:* Die kleine Leseschule. Eine Sammlung ein - und mehrsylbiger, dem Kreise der Kinder entnommenen Sätze, Erzählungen und Fabeln. Bamberg 1816. 8. Das Wissenswürdigste über den Accent der griechischen Sprache in der Declamation und Conjugation, zugleich eine Zugabe zu Thiersch Grammatik für Anfänger. ebend. 1822. 8.

WALTER (Freymund) *lebt zu Wien: geb zu . . .* §§. Handbuch einer allseitigen Universalhistorie, oder einer wirklich pragmatischen Menschheit.

heit. Ein Verſuch. 1ſter Band. Wien 1820. gr. 8.

WALTER (Friedrich) *Gärtner zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Verzeichniſs der auf den Friedländiſchen Gütern cultivirten Gewächſe, nebſt einem Beytrage zur Flora der Mittelmark. Berl. 1803. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1815 — Antheil an *Thaer's* allgem. Annalen des Ackerbaues und an (*Bertuch's*) allgem. Garten-Magazin.

WALTER (Fried. Aug.) *ward 180. Obermedicinalrath und privatiſirt ſeit 1810, in welchem Jahre das Collegio medico-chirurgicum aufgehoben ward* (früher war er auch bis 1803 Oberaufſeher am anatomiſchen Muſeo). §§. * Die wiederhergeſtellte Malerkunſt der Alten. Berl. 1817. 8. Alte Malerkunſt und *Joh. Gottlieb Walter's* Leben und Wirken. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpf. — Beyträge zur Naturgeſchichte des Bibers; *in den* Denkſchriften der Berliner Akad. der Wiſſenſch. 1812. phyſ. Cl. S. 59-66.

WALTER (F... G... C...) *Paſtor zu Diedrichshagen bey Grevesmühlen im Mecklenburg.* (vorher Conrector in Ludwigsluſt): *geb. zu Neuenkirchen bey Bützow 179.* §§. Predigt über Joh. 16, 20. mit Beziehung auf die gegenwärtigen Zeitumſtände. Schwerin 1815. 8. Predigt über Luc. 17. v. 11-18. mit Beziehung auf die neueſten Zeitereigniſſe. Güſtrow 1815 8. Das Schickſal des Kircheneigenthums der jetzt darbenden Kirchen in Mecklenburg. Eine hiſtoriſche Erörterung und Herzenserleichterung, mit Bemerkungen über kirchliche Geſetzgebung, Richterſprüche in unſern Kirchenproceſſen und Patronatpflichten. Den hochanſehnlichen Meckenburg. Ständen zum Zweck einer von den beiden Landesherren gewünſchten geſetzlichen Sicherheit für die Erhaltung der kirchlichen Gebäude ehrerbietigſt zur Erwägung vorgeſtellt. Nebſt Beylage aus Akten, einer Mittheilung des

von

von ihm entworfenen, für feine Gemeinde bereits genehmigten Plans zur Begründung eines Vermögens für arme evangel. Kirchen aus der Aufhebung der Klingelbeutel. Lübeck 1822. 8. — Gedichte *im* Schweriner freymüth. Abendblatt.

WALTER (Joh. Gottli.) *ward 1809 in Ruheftand gefetzt und ftarb am 4 Januar 1818.* §§. Etwas über Herrn D. Galls Schädellehre. Berl. 1805. 2 Bde. 8. *Mufeum anatomicum, per decem et quod excurrit, luftra maximo ftudio congeftum indefeffoque labore perfectum. ibid. 1814. gr. 4.* — Vgl. Sein Leben von *Fr. Aug. Walter*, f. oben deffen Art. *Rudolphi's* Denkfchrift auf ihn; *in den* Abhandl. der Berl. Akad. der Wiffenfch. $\frac{1820}{1821}$. S. IX - XIX.

WALTER (Juftus) *Pfeudonym.* Unter diefem Namen lieferte *Wilh. Smets* verfchiedene Beyträge zu Zeitfchriften, vgl. deffen Art. im 20ften Bde.

WALTER (Kafpar Karl) feit 1799 *Pfarrer zu Laudenbach am Mayn* (nachdem er vorher feit 1791 mehrere Pfarreyen verwaltet hatte): *geb. zu Würzburg am 2 Februar 1767.* §§. Tentamen hiftoricum circa notas ecclefiae. Wirceb. 1792. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALTER (Raimund) *Pfeudonym;* ift *Joh. Paul Köffinger.*

WALTER (Traugott) *Pfeudonym;* ift *Heinr. Wilh. Löft* (im 18ten Bde). §§. Briefe zweyer Freunde über Religion. Kein Buch für Befangene. Hamm 1822. 8. Ideen über die Frage: Ob Freudenmädchen vom Staate zu dulden find? ebend. 1822. 8.

WALTHER (Bernh. Siegfr.) §§. Hiftorifche Merkwürdigkeiten aus dem Menfchenleben älterer und neuerer Zeit. 1fter Theil. Leipz. 1811. 8. m. 1 Kpf. Edle und intereffante Züge aus der

der Welt- und Menschengeschichte. ebend. 1816. 8. m. Kpf. Die Gerechtigkeit und Vaterliebe Gottes, in der Geschichte der Vergangenheit und Gegenwart. ebend. 1816. 2 Theile 8.

WALTHER (C... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Miszellen. Mannheim 1819. 8.

16B. WALTHER (Fried.) §§. Cyane, ein episch-romantisches Gedicht in 10 Gesängen. Züllichau 1810. 8.

WALTHER (Fried. Ludw.) *starb am 30 May 1824: geb.* (nicht am 3ten July, sondern) *am 3 Juny.* §§. * Grundriss der Forstwissenschaft für Vorlesungen. Giessen 1789. 8. * Vom Anbau der vorzüglichsten in- und ausländischen Holzarten, oder von der Holzcultur. ebend. 1789. 8. * Miscellaneen zur Unterhaltung in müssigen Stunden. Hadamar 1801. 8. Ueber die Ehrlosigkeit, ihre Ursachen und Folgen. ebend. 1801. 8. Colona, ein ländliches Gedicht in 12 Gesängen. Giessen 1806. 2 Theile gr. 8. *De re rustica Libri III. ibid. 1814. 8.* (Auch *deutsch* mit folg. Titel: System der neuen Landwirthschaft; ein Gegenstück zu Virgils Landwirthschaft der Alten; bearbeitet und herausgegeben). *edit. sec. Accedit Vocabularium latino-germanicum, cum tab. aen. 1819.* (das Wörterbuch, als 2te Abtheil. ist auch *besonders* zu haben). Grundlinien der Forstgeschichte und der Geschichte der Jagd, des Vogelfanges, der wilden Fischerey und der Waldbienenzucht. ebend. 1816. gr. 8. Das Rindvieh, seine verschiedenen Racen, Zuchten und Spielarten, Geschichte seiner Verbreitung, seine Erziehung, Benutzung, Krankheiten, Fehler und Feinde. ebend. 1817. gr. 8. (stand vorher in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1813. Nr. 27 - 34). Der Hund, seine verschiedenen Zuchten und Varietäten, Geschichte seiner Verbreitung und

Schickſale, Erziehung, Benutzung, Krankheiten und Feinde. ebend. 1817. gr. 8. Das Pferd, ſeine verſchiedenen Zuchten und Spielarten, ſeine Erziehung, ſeine Verbreitung, Nutzen, Krankheiten, Fehler und Feinde. ebend. 1820. gr. 8. *Manuale Georgicum Latino - Germanicum et Germanico - Latinum.* — Lateiniſch - Teutſches und Teutſch - Lateiniſches landwirthſchaftliches Handwörterbuch zum Gebrauch der ſtudirenden Jugend. Hadamar 1822. gr. 8. Geognoſtiſche Fragmente. ebend. 1822. gr. 8. — Parallele zwiſchen dem König Jolo und Peter I; *in der* Bibliothek für Denker Bd. III. St. 1. S. 123 folg. Brutus und ſeine Söhne; St. 3. 4. S. 200 folg. — Von den verſchiedenen Racen und Arten der Schaafe; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft Bd. II. H. 1 (1810) Nr. 7. Die Jahreszeiten, eine phyſikaliſche Betrachtung; H. 2. Nr. 22. (auch in *Schnee's* landwirthſchaftlichen Zeitung 1812. Nr. 3. 4. — *Neuere Auflagen:* 1) Beſchreibung des freundſchaftlichen Inſelmeers in Südindien; 2te Leipz. 1813. m. 5 Abbild. 2) die vorzüglichſten in- und ausländiſchen Holzarten; 2te unveränd. Leipz. 1812. 3) Lehrbuch der Forſtphyſiographie; 2te vermehrte und verbeſſ. 1ſter Band: Zoographie 1ſte Abtheil. 1816, 2te Abtheil. 1818, 3te 1821. 2ter Bd. Dendrographie, 1. 2te Abtheil. 1814. 4) Handbuch der Forſttechnologie; 2te mit (auch beſonders gedruckten) Zuſätzen verm. Aufl. 1818. — *Von dem* Verſuch eines Syſtems der Kameralwiſſenſchaften *erſchien* 1798 noch ein 4ter Band, welcher die Staatswirthſchaft enthält; übrigens haben der 2te und 3te noch *ſpecielle Titel:* Lehrbuch der Forſtwiſſenſchaft, und Lehrbuch der Technologie, und 1803 *kam* von dem 1ſten und 2ten Theile eine verb. und verm. Aufl. *heraus.* — *Der* Verſuch eines Grundriſſes der allgem. Oekonomie *erſchien* nicht 1797, ſondern 1793, und iſt eine Umarbeitung des 1ſten Ab-

Abſchnittes des 1ſten Theils des vorgedachten Werkes. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 473-478. Bd. 17. S. 397. Jen. Lit. Zeit. 1824. Intell. Bl. Nr. 42.

WALTHER (Fr... Wilhelm E...) *D. der Phil und ſeit* 1824 *Profeſſ. der Kirchengeſchichte und theolog. Literatur zu Dorpat* (vorher Hofdiaconus und Collaborator am Gymnaſio zu Gotha): *geb. zu* ... §§. De conſilio denuo agitato proteſtantium et catholicorum eccleſias conſociandi. Diſſertat. Gotha 1824. gr. 8.

16 B. WALTHER (Geo Fried.) *ſtarb am 4 July 1813.* §§. *Beſchreibung einer kleinen Gemälde- und Kunſtſammlung zu Dresden, mit Anmerkungen von *G. F. W.* Dresd. 1812. 8.

WALTHER (Georg Heinrich) ſeit 1820 *Rector am Lyceo zu Stolberg* (vorher ſeit 1810 Subrector am Lyceo zu Torgau, 1813 Paſtor zu Schwende in der Grafſch. Stolberg, und 181. Diacon. zu Stolberg): *geb zu* ... §§. Obſervationes ad Suetonii Tranquilli vitas Caeſarum, quibus varias doctorum emendationes et interpretationes denuo excuſſit atque examinavit. Torgav. 1813 gr. 8. Obſervationum ad C. Cornelii Taciti Opera ſpecimen, quo munus rectoris in Lyceo Stolbergenſi auſpicatur. Stolberg. 1819. 8.

WALTHER (Gottfr.) *ſtarb im J. 1811.*

WALTHER (Guſtav Ludwig) *königl. Sächſ. Major, lebt zu Dresden* (zuerſt Major im 1ſten Pulk der polniſchen Uhlanen, und nachher Bereiter bey dem Prinzen Anton von Sachſen): *geb. zu Dresden am 13 Octbr. 1753.* §§ Theoretiſch-praktiſcher Unterricht für Liebhaber und Anfänger in der Reitkunſt; nebſt verſchiedenen Bemerkungen und Recepten, auch (25) beygefügten Zeichnungen verfaſst und herausgegeben. Dresd. 1818. gr. 8.

16 B. WALTHER (Joh. Adam *) §§. Ideen zur Konstruction und Rekonstruction der physischen Deflexe. Amberg 1808. 8. 2te Aufl. 1811. Beyträge zur kritischen Medicin. Nürnberg 1809. 8. Ueber die Natur und Nothwendigkeit der Sechszahl der Sinne und das natürliche Verhältniss der besondern Anschauungsform der Menschen unter sich und zur allgemeinen Anschauungsform der Vernunft. ebend. 1809. 8. 2te Aufl. 1813. Grundzüge der Nosologie und Therapie. Erfurt 1811. 8. Darlegung der Bedeutung der Augenlieder, das Innere der Funktion des Gehörorgans und der Stuffenfolge in der Bildung der Pflanzen, nebst einigen Blicken in das Innere der positiven Welt. Ein Beytrag zur allgemeinen Physiologie. Leipz. 1813. 8. Ueber das Wesen der phtisischen Constitution und der Phtisis in ihren verschiedenen Modificationen; nebst der aus diesem fliessenden Curmethode. 1ster oder allgem. Theil, 1ste Abtheilung. Bamberg 1819. gr. 8. 2te Abtheil. 1820. 2ter oder besonderer Theil, 1ste Abtheil. 1821. 2te Abtheil. 1823. — Gedrängte geschichtliche Darstellung mehrerer schnell auf einander erfolgter metastatischer Erscheinungen, sammt der allergenauesten Angabe des Grundes der Metastasen und ihrer Bedeutung überhaupt; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 32 (1810) Febr. S. 71 - 86. Grundlage zu einer Theorie der Wassersuchten; *ebend.* Bd. 35. Sept. S. 60 - 96 und Novbr. S. 76 - 104. — Abhandlungen im 5ten und 6ten Bande von *Marcus* Ephemeriden der Heilkunde (1814).

WALTHER (Joh. Friedr.) §§. *Von dem* prakt. Rechenbuch gab *J. N. Hartmann* (Stralsund 1817) den 2ten Theil heraus.

WAL-

*) Ist identisch mit dem Bd. 16. S. 149 ohne Vornamen aufgeführten *Walther.*

WALTHER (Joh. Heinr.) *ſtarb nach dem J. 1809.*

WALTHER (Johann Karl Wilhelm) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig: geb. daſelbſt am 2 Januar 1796.* §§. *Diſſ. inaug. de Hernia crurali. Lipſ. 1820. gr. 4. c. III tab. aen.* Handbuch der chirurgiſchen Operationen, worin die neuen Operationsmethoden von Lisfrank beſchrieben ſind, von Dr. *J. Coſter.* Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit einigen Zuſätzen herausgegeben. ebend. 1825. 12. m. 1 Steindr.

WALTHER (Karl) *D. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Deutſchlands neueſte Geſchichte in bildlichen Darſtellungen und fortlaufender Erzählung ihrer wichtigſten Begebenheiten vom J. 1789 an. 1. 2tes Heft. Nürnberg 1822 - 1823. gr. 4. (jedes mit 6 Kpf.).

16 B. WALTHER (Phil. Fr.) ſeit 1818 *ordentl. Profeſſ. der Medicin in Bonn* (zuerſt war er Augenarzt an der medicin. chirurgiſchen Schule zu Bamberg, hierauf ſtudirte er 2 Jahre in Paris, und ward 1808 nach Landshut berufen). §§. Ueber Geburt, Daſeyn und Tod. Nürnberg 1807. gr. 8. Ueber den Geiſt des Univerſitätsſtudiums. Eine Rede bey der öffentl. Verkündung der akademiſchen Geſetze an der königl. Bayer. Ludwig - Maximilians - Univerſität gehalten. Landshut 1811. 8. Ueber die angebornen Fetthautgeſchwülſte, und andre Bildungsfehler. Mit 2 Abbildungen glücklich ausgerotteter monſtröſer Lipome. ebend. 1814. gr. Fol. Neue Heilart des Kropfes durch die Unterbindung der Schilddrüſen - Schlagadern, nebſt der Geſchichte eines durch die Operation geheilten Aneurismus der Carotis. Sulzbach 1817. gr. 8. Rede zum Andenken an Dr. G. A. Bertele. ebend. 1818. gr. 8. Mit *Karl Ferdin. Gräfe:* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde. Berl. 1819 - 1825. 7 Jahrgänge gr. 8.

gr. 8. (jedes von 4 Heften). — *Von der* merkwürd. Heilung des Eiterauges *erſchien* 1819 die 2te verm. Aufl. — Antheil an *T. B. v. Siebold's* Sammlung ſeltner und auserleſener chirurgiſcher Beobachtungen deutſcher Aerzte und Wundärzte Bd. II (1807) und an *J. Fr. Ch. Hecker's* literariſchen Annalen der geſammten Heilkunde (1825). — Auch einzelne Art. in der Encyklopädie der Wiſſenſch. und Künſte von *Erſch* und *Gruber.*

16 B. WALTHER (. . .) iſt *Joh. Adam Walther* in dieſem Bande.

WALTL (Johann, *nicht* Joſeph) §§. Chriſtkathol. Gebetbuch, welches nebſt den allgemein gewöhnlichen 7 Morgen-, Abend- und Meſsgebetern, auf Beichtcommunion und andere Gebete mit einer gewiſſen Eintheilung in das Kirchenjahr enthält. Grätz 179. 8. 2te etwas verm. Aufl. 1804.

16 B. WALZ (Gottli. Heinr.) *war auch Hofchirurg; er ſtarb am 29 Auguſt 1814: geb. zu . . . 1733.*

WALZ (Joh. Leonh.) *ward 1813 Director der Prüfungs-Commiſſion und ſtarb am 8 Novbr. 1817* (zuerſt 176. Hof- und Stadt-Vicar zu Karlsruhe, 1771-1782 Diacon. in Pforzheim, worauf er die im 8ten Bde bemerkten Stellen bekleidete; und 1807 Mitglied des Oberkirchenraths): *geb. zu Lörrach am 21 Septbr. 1740.* §§. Predigt am Friedensfeſt den 1ſten Trinitatis. Karlsruhe 1801. 8. *Feſtgeſang am Friedens- und Dankfeſt, den 7 Juny. ebend. (1801). 8. Rede am Grabe des Reichsfreyherrn Karl von Geuſau, Oberjägermeiſters. ebend. 1803. 8. Predigt über das gewöhnliche Evangelium, in Gegenwart des Königs und der Königin von Schweden Maj. gehalten in der Hofkirche. ebend. 1803.

1803 8. Rede am Grabe der Frau Baronne von Geyer, geb. Reichsgräfin von Sponeck. ebend. 1804. 8. Feyer der Wiedergenesung unsers geliebten Kurfürsten und der Vermählung des Kurprinzen mit Stephanie Natalie Napoleon k. Hoheit. Eine Rede. ebend. 1806. 8. Notizen und Bemerkungen aus dem Bad in Baden Im Monat July 1807 geschrieben an einen Freund. ebend. 1807. 8. Predigten. ebend. 1813 8. (enthält die meisten in diesem und dem 8ten Bde aufgeführten Predigten und Reden). Rede am 2ten Osterfest zur Feyer des Waffenglücks der verbündeten Fürsten und ihres siegreichen Einzugs in die Hauptstadt Frankreichs, gehalten zu Karlsruhe. ebend. 1814. 8. — Einsegnung des Grosherzogs, Trauerrede bey Hof, letzte Worte und Cantate bey der Beysetzung, und Predigt in der Hofkirche bey der allgemeinen Todtenfeyer; *in den* Funeralien vom höchstsel. Grofsherzog von Baden (Karlsruhe 1811. 8). — Mehrere Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Hartleben.*

WANCKEL (Christian Traugott Leberecht) seit 1815 *Pastor in der Vorstadt Altenburg zu Merseburg* (vorher seit 1810 substit. und 1811 wirkl. Pfarrer zu Hohenlohe bey Lützen): *geb. zu Skeuditz am 18 April 1785.* §§. Antheil an der Schrift: *Gegen die Angriffe des Profess. Steffens*) auf die Freymauerey. Von vier Maurern. Leipz. 1821 gr. 8. Predigten und Gelegenheitsreden. Merseburg 1824. 8. — Antheil an einigen Zeitschriften, namentlich *an dem* neuen Journal für Freymaurerey (Altenburg 1812 - 1822. 4 Hefte 8) und *an der* Altenburger Zeitschrift für Freymaurer (1823). — Einige Kirchenlieder; *in dem* neuen Anhange des Merseburger Gesangbuchs auf 1825.

*) Bezieht sich auf dessen Schrift: Carricaturen des Heiligsten.

WANDER von GRÜNWALD (Joseph) §§. Kurze Anleitung zur Ausbesserung der Strassen, nach gemeiner Art, mit vorzüglicher Rücksicht auf Böhmen. Prag (180.) 8. m. 2 Kpft. und 1 Tab.

WANDERER (Gustav) *Pseudonym.* S. *Ott* im 5ten Bde.

WANDRET (. . .) *Prediger zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Bemerkungen und Scenen aus dem Feldprediger-Leben. . . . 179. 8. 2te Aufl. . . .

WANGEMANN, genannt von WANGENSTEIN (Julius) *früher Staatsraths-Advocat und Criminalassessor zu Cassel; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Der Advocatenstand, mit besonderer Beziehung auf das Königreich Westphalen und alle diejenigen Länder, welche Frankreichs Gerichtsverfassung annahmen. Götting. 1811. 8.

10 u. 16 B. Freyherr von WANGENHEIM (Karl Aug.) seit 1825 *privatisirend in Coburg* (vorher seit 181. Curator der Universität Tübingen, 181. Präsident des dasigen Obertribunals, . . . Würtemb. Gesandter am Bundestage; seit 1823 in Dresden): *geb. zu Gotha am 14 März 1773.* §§. Auch ein Beytrag zur Geschichte der Organisation der Sachsen-Coburg-Saalfeldischen Lande. Coburg 1805. 2 Bde 8. *Schreiben des Präsidenten von W****m an Sr. Maj. den König von W***g. . . . 1816. 8. (steht auch im politischen Journal 1817. St. 7. und in einigen andern Zeitschriften. — Antheil an einigen Zeitschriften.

16 B. von WANGGO (Caj.) *jetzt Secretair des Freyherrn von Mandell zu Grätz (?) und Directionsrath der Steyermärkischen Beamten-Versorgungsanstalt* (zuerst von 1783-1798 Justiziar und Landgerichtsverwalter der Herrschaft Neuberg): *geb. im Schlosse Obermayrhofen im Grätzer Kreise am*

4 July

4 July 1762. §§. Grundsätze, die Unterthanen zum Gehorsam gegen vorgesetzte Beamte oder überhaupt zu Befolgung der Gesetze anzuleiten. Grätz 1800. 8. 2te Aufl. 1802, 3te verb. 1816. Praktische Anleitung, die Werbbezirks-Geschäfte in Inner-Oesterreich nach Vorschrift der ergangenen Gesetze zu besorgen. Grätz 1800. 3 Theile gr. 8. m. Kpf. und sehr vielen Tabellen. 2te verm. Aufl. 1818 in 4 Theilen. Auszug der vorzüglichsten für die Dorfgemeinden bestehenden Polizey-Verordnungen mit besonderer Rücksicht auf Inneröfterreich zum Nutzen des Landvolks. Den Herrn Güterbesitzern, Seelsorgern und Bezirkscommissairn zur Vertheilung unter Gemeinrichter, Unterthanen und Bezirkssachen gewidmet. ebend. 1805. 8. Anweisung zur Kenntniss einiger der besten Geschäftsbücher für angehende Beamte in Oesterreich. Herrschaftskanzelleyen und auf dem offenen Lande. ebend. 1805. 8. Gerichts- und Concursordnung. ebend. 1808. gr. 8. Gedanken über das Verhältniss zwischen den Gutsherren und ihren Beamten. ebend. 1816. 8. Grundlinien zur Verfassung der Dienstunterrichte für obrigkeitliche Beamte bey Privat-Herrschaften. ebend 1820. 8. — *Von der* Grundbuchslehre *erschien* zu Grätz 1800 die 1ste und 1823 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl. — Vgl. *von Wincklern.*

WANIECK (Georg) *D. der Rechte zu Wien* (?): *geb. zu . . .* §§. Der Rathgeber in Stempelsachen, oder alphabetisches Verzeichniss der im neuen Stempelpatent vorkommenden Charaktere u. s. w. Wien 1803. gr. 8 . . . 4te Aufl. 1804. Alphabetischer Auszug aus dem Strafgesetzbuche über Verbrechen. ebend. 1804. gr. 8.

WANKER (Ferd. *Geminian*) *ward 1822 zum Bischoff von Freyburg erwählt, aber nicht confirmirt, und starb am 19 Januar 1824.* (Zuerst 1782 Priester und

und Lehrer am akadem. Gymnasio zu Freyburg, 1783 zweyter Vorsteher des neu errichteten Generalseminars, und 1788 Profess. der Moral an der Universität; 1800 Censor der theolog. Schriften und 1811 grosherzogl. Badenscher geistlicher Rath). *Geb. zu Freyburg am 2 Octbr. 1758.* §§. Ueber Vernunft und Offenbarung, mit Hinsicht auf die moralischen Bedürfnisse der Menschheit. Wien 1804. 8. — Antrittsrede über die Ursachen, warum die evangel. Sittenlehre nicht alle beseligenden Wirkungen hervorbringe; Abhandlung über die Scheintugenden; *in den* Freyburger Beyträgen zur Beförderung des ältesten Christenthums und der neuesten Philosophie (Ulm 1788 und 1789). — Ueber die Verbindung der sittlichen Kultur der Geistlichen mit der wissenschaftlichen; *im* Konstanzer Archiv 1806. Ueber das Band der Ehe nach ihrer naturrechtlichen und reinmoralischen Ansicht; *ebend.* 1810. (macht die Einleitung zu einem fast vollendeten Werke: vom Bande der Ehe, aus). — Er hatte Theil an dem *Responso facultatis theologicae Friburgensis de veritate sacramentorum etc quae sacerdotes jurati in Alsatia ministrant* (1798). — *Von der* christlichen Sittenlehre *erschien* zu Wien 1803 die 2te umgeänd. und 1811 (1810) die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2. und *J. L. Hug's* Denkrede auf ihn (1824. 8).

16 B. WANNENMACHER (Johann Ant. *nicht* Jos. Ant.) *war Candidat der Theol. zu Memmingen* (seinem Geburtsorte) *und starb daselbst 180 .* — *Seine* Gedichte *erschienen* erst 1804.

WANOWSKY (Stephan) *D. der Theol. und Rector zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. *De Immanuele Kantio, veritatis religionis christianae in foro humano non accusatore, sed vindice. Regiom. 1806. gr. 8.* Gab (anonym) heraus: D. *Wilh. Crichton's* nachgelassene Schriften. ebend. 1806. gr. 8.

WAN-

WANSCHAFF (Bernhard) *lebt in Berlin: geb. zu . . .* §§. Die Quadratur des Kreises. Berl. 1822. gr. 4. m. 10 Kpft.

WARMHOLZ (Christian Friedrich) *Pfarrer zu Dielsdorf im Grofsherzogth. Weimar: geb. zu . . .* §§. Von den Pflichten gegen Selbstmörder; eine Predigt am Sonntage nach dem neuen Jahre 1806 in der Kirche zu Gelnhaar gehalten. Nebst einem Vorbericht und einem Gesange über denselben Gegenstand, zum Besten des Baues einer Orgel für die Kirche zu Gelnhaar. Büdingen 1806. gr. 8. Das Verhältnifs der Thiere zu den Menschen. Leipz. 1806. 8. — Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) in *Schuderoff's* Journal für Veredlung des Prediger- und Schullehrerstandes Bd. I. und Bd. IV (1802 folg.); 2) *im* Hallischen Prediger-Journal Bd. 53 (1807); 3) *im* allg. Anzeiger der Deutschen Jahrg. 1807. 1808; 4) in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. III. St. 2 (1807); 5) in *Rehkopf's* Prediger-Journal Jahrg. 1808; und 6) in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger Bd. I (1811).

WARNEKE (J... F...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Verrenkung des Oberarms aus dem Schultergelenke und deren Heilart, mit der Beschreibung einer neuen Maschine zur Heilung desselben. Nürnberg 1810. gr. 8. m. 3 Kpf.

16 B. WARNEKROS (Ehregott Ulrich, *nicht* Ernst Ulr.) *ward 1813 ordentl. Professor der Medicin, 1818 Stadtphysicus und Director des Landes-Lazareths* (vorher 1807 zweyter Arzt daselbst): *geb. zu Greifswald am 11 May 1779.* §§. *Diss. inaug. de partibus regularibus et irregularibus. Jen. 1803. 4.* Fortgesetzte Nachricht von der Overkampischen Armen- und Freyschule in Greifswald. Greifsw. 1821. 8. — Bestätigter Nutzen der Brechmittel zur Verhütung des Croups; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkun-

kunde Bd. 47. Oct. S. 128 - 130. Ueber die im Herbſte und Winter $\frac{1818}{1819}$ zu Greifswald epidemiſch herrſchende Parotitis; *ebend.* Bd. 50. März S. 104 - 106. — Vgl. *Biederſtädt.*

WARNKÖNIG (Ludwig Auguſt) *D. der Rechte und* ſeit 1817 *ordentl. Profeſſor derſelben zu Lüttich* (vorher Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Kiſslau bey Bruchſal 179 .* §§. *Ankündigung eines Practicums über das Civilrecht. Götting. 1816. 8.* Inſtitutionum ſeu elementorum juris Romani privati libri IV in uſum praelectionum academicarum vulgati cum introductione in univerſam Jurisprudentiam ad ſtudium juris et notis literariis. Leodii 1819 (1818). gr. 8. Mit *Blondeau, Demonte* et *du Cauroy:* Thémis, ou Bibliothèque du Jurisconſulte. Par. 1819 u. folg. J. 8. Oratio de ſtudii juris Romani utilitate ac neceſſitate. Leodii 1819. gr. 4. *Verſuch einer Begründung des Rechts durch eine Vernunftidee. Ein Beytrag zu den neuen Anſichten über Naturrecht, Rechtsphiloſophie, Geſetzgebung und geſchichtliche Rechtswiſſenſchaft. Bonn 1819 gr 8.* Commentarii juris Romani privati, ad exempla optimorum compendiorum a celeberrimis Germaniae jurisconſultis compoſitorum adornati, in uſum acad. praelectionum et ſtudii privati. Tom I. Leodii 1825 gr. 8. — *Bemerkungen über den Begriff einer juſta cauſa bey der Tradition; in dem Archiv für civiliſt. Praxis* Bd. VI (1823) S. 111 - 134. — Praefatio ad *A. Cralle* commentationem hiſt. - jurid. de portione legitima ſec. jus Romanum (Bonnae 1821). — Recenſ. *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Saalfeld* S. 240.

von WARNSDORF (Chriſtian Heinrich) *kurheſſ. Oberlandesgerichtsrath zu Fulda* (vorher Regierungsrath daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Des Röſſelſprunges einfachſte und allgemeinſte Löſung, gefunden und dargeſtellt. Schmalkalden 1823. 4.

m.

m. 96 Fig. in Steindr. — Ueber das Einſetzen in Lotterien; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 38. Ein Handgriff für praktiſche Rechner; *ebend.* 1821. Nr. 204. Ueber die Etymologie des Worts Gambit im Schachſpiele; *ebend.* 1823. Nr. 85.

von WARNSTEDT (Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Inſel Föhr und das Wilhelminen-Seebad 1824. Schleswig 1825. gr. 8. m. 2 Charten und 5 Zeichn. in Steindr.

Gräfin von WARTENSLEBEN (Charlotte Wilhelmine Iſabelle) geb. Gräfin von *Lynar; ſtarb zu Kleinwelke bey Bautzen am 6 Auguſt 1811, wo ſie ſeit 179. im Schweſternhauſe gelebt hatte.* (Vermählte ſich im J. 1765 mit dem k. k. Kämmerer und General-Feldwachtmeiſter Grafen v. Wartensleben, ward 1770 Wittwe und hielt ſich ſeitdem gröſstentheils in Frankreich, im Hauſe der Herzogin von Bouillon, auf, und zuletzt ſeit 1788 in Graitz). *Geb. zu Itzehoe am 20 Julius 1743.* §§. La Veuve de Nain. . . . (1788). 8. *Die Dulderin. Ein Auftritt aus dem Geiſterreiche. . . . 1809. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WARTINGER (Joſeph) *ſtändiſcher Archivar zu Grätz* (vorher proviſor. Profeſſor der Philoſophie am Lyceum zu Grätz. und nachher auf dem Lande privatiſirend): *geb. zu St. Stephan bey Stainz in Steyermark am 19 April 1774.* §§. Kurzgefaſste Geſchichte Steyermarks. Grätz 1815. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

WARTMANN (Bernh.) *iſt längſt geſtorben.*

WARTMANN (Jakob) *ſtarb im May 1813. War franzöſ. und deutſcher Pfarrer zu St. Gallen* (vorher von 1794-1801 Sprachlehrer am daſigen Gymnaſium): *geb. daſelbſt im Decbr. 1766.* §§. Rückblick auf das Vergangene und Geſinnungen für

für die Zukunft. 2 Predigten über 1 Sam. 7, v. 1. 2 gehalten. St. Gallen 1806 (1805). 8. Vermächtnifs an feine beyden liebwerthen Gemeinden zu St. Katharina und St. Leonhard (herausg. von *J. M. Fels*). ebend. 1814. 8.

WASSERBURG (Andreas) *gemeiner Soldat zu Mainz: geb. zu . . .* §§. Verfuche in der Dichtkunft. Karlsruhe 1795. 8. Poetifche Verfuche. Mainz (1809). 8. Meine Gefchichte. ebend. 1810. 8.

WASSERBURG (Anton) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Erfter Unterricht meiner Schulkinder in der franzöf. Sprache. Mainz 181 . gr. 8. Arkonavis Reife nach dem Monde; ein pädagogifcher Roman für Eltern und Lehrer. Frankenthal 1816. 8.

WASSERFUHR (A... F...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beytrag für die Reform der Preuff. Militair-Medicinal-Verfaffung, mit Bezug auf die freymüthigen Worte über die innern und wefentlichften Verhältniffe in der königl. Preuff. Militair-Medicinal-Verfaffung des D. Baltz. Coblenz 1820. gr. 8.

WASTEL (G...) *Privatgelehrter zu Prag: geb. zu . . .* §§. * Morgenröthe der verfchönerten Gattenliebe; ein Roman. Prag 1820. 8. Gefellfchafter für einfame Stunden. ebend. 1822-1823. 2 Theile. 8.

WASTL (Ignaz Heinrich) *Rechnungsrath bey der ftändifchen Buchhaltung zu Grätz: geb. dafelbft am 7 Julius 1775.* §§. Redacteur des Grätzer gemeinnütz. Wochenblattes (180 . folg.) und (von 1808 - 181 .) des Anhanges zur Grätzer Zeitung. — Antheil *an dem* Wiener Theater-Journal.

WATSON (Karl Friedrich) Sohn von Matth. Fr. W.; seit 1803 *Paftor zu Leften in Kurland* (früher 1796 Re-

Registrator der kurländ. Statthalterschafts-Regierung): *geb. zu Mitau am 7 Junius 1777.* §§. Adressbuch für die kurländische Statthalterschaft. Nebst einigen Tabellen über die Vermessungen der Hauptstrassen dieser Statthalterschaft. Mitau 1796. 8. *Jubelfeyer der 50jähr. Amtsführung des Pastors zu Kabillen Herm. Friedr. Dullo, nebst den bey diesem Feste gehaltenen Predigten und Reden, so wie auch andern Beylagen. Beschrieben und gesammelt von einem Freunde des Jubelgreises. ebend. 1818. 8. (auch in *Grave's* Magazin für protestant. Prediger 1818. H. 3. S. 262 folg.). — Er war auch Redacteur *der* Mitauischen lettischen Zeitungen (Mitau 1822-182.), gab von 1812-1816 einige lettische Schriften heraus, und hatte grossen Antheil an der lettischen Uebersetzung der kurländischen Bauerverordnung (Mitau 1818. 4). — Mehrere Aufsätze in *Joh. Fried. v. Recke's* Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen Bd. 3-6 (1805-1806). Es finden sich darin von ihm unter andern: Ueber die Aehnlichkeit im Charakter zwischen Bauern und Juden; Bd. 5. S. 266 folg. und S. 299 folg. Das Salzwerk zu Hallein im Churfürstenth. Salzburg; Bd. 6. S. 91. und *in den* neuen Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen Bd. 1. 2 (18..): Proben einer noch ungedruckten Topographie von Kurland; Bd. 1. S. 88. 261. 350 und Bd. 2. S. 10 folg. Ueber den kurländischen Haken; Bd. 1. S. 193 und Bd. 2. S. 93 folg. Etwas zur lettischen Bücherkunde; Bd. 2. S. 93 folg. — Ueber die Fürbitten; in *Grave's* Magazin für protestant. Prediger 1816. H. 2. S. 112 folg. — Plan über die Art und Weise, wie die kurländische Gesellschaft für Literatur und Kunst auf die Cultivirung des lettischen Landvolkes einwirken könne; *in den* Jahresverhandlungen der kurländ. Gesellschaft für Literatur und Kunst, deren Mitredacteur er ist, Bd. I (Mitau 1819). S. 45-52. Ueber einen unterirdischen Bach in Kurland; S. 69. 70. Orographische Skizze von Kurland; S.

S. 198-201. Ueber den lettischen Völkerstamm, was für Völker zu demselben gehören, und welche Länder dieselben bewohnten; *ebend.* Bd. II. S. 254-268. Ueber die Abstammung der lettischen Sprache von der slavisch-russischen, und über den Einfluss des Gothischen und Finnischen auf das Lettische; S. 269-281. Darstellung der alten Eintheilung von Kurland, wie die Deutschen vorfanden; nach Urkunden aus dem 13ten Jahrhundert und nach den ältesten Chroniken. Mit 1 Karte; S. 281-291. Darstellung der historischen Wichtigkeit der Gegend zwischen Libau und Tilsit; S. 291-296. Hydrographische Skizze von Kurland; S. 296-308. Ueber den Namen der Stadt Mitau, und warum die Letten sie Inegawa nennen; S. 308-311. Ueber das Dserwensche Kinte-Gesinde; S. 311-314.

WATTENROTH (Heinr. Jos.) *starb im J. 1821.* §§. Politische Vorlesungen über Papiergeld und Bankzettel in Hinsicht auf das Patent vom 20 Februar 1811 an der Universität zu Wien. 4 Hefte. Wien 1811. 8.

WATTMANN (Joseph) seit 1824 *ordentl. Profess¸. der prakt. Wundarzneykunde zu Wien: geb. zu* . . . §§. Ueber die Vorlagerungen in der Leistengegend. Wien 1815. gr. 8. Versuche zur Heilung des sonst unheilbaren „noli me tangere." Mit 1 Abbild. die künstlich wieder ersetzte organische Wangen- und Nasenhälfte vorstellend. Innsbruck 1823. gr. 8.

von WATZDORF (Heinr. *Maximilian Friedrich*) *jetzt Flossschreiber am obern Distrikt der Elsterflösse zu Auerbach im Voigtlande: geb. zu Meissen am 10 May 1753.*

von WATNA (Joseph) *k. k. privileg. Grosshändler zu Wien: geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über einen

einen Vorschlag, Oestreichs Seehandel betreffend. Wien 1816. gr. 8. Antwort auf die Stock-Jobbery und den Handel mit Staatspapieren, nach dem jetzigen Zustande politisch und juristisch betrachtet. ebend. 1821. gr. 8.

16B. WAZANINI (Thomas) *starb am 25 Octbr. 1814 als Oberinspector des neu errichteten Schullehrer-Seminars zu Freysingen.* (Zuerst 1803 Hauslehrer bey dem Grafen von Rotenhan in Bamberg, worauf er, nach Verwaltung der im 16ten Bande angezeigten Lehrstellen, im J. 1813 nach Freysingen berufen ward) §§. Kann die Regierung Bayerns wollen, dass nach der neuen Constitution der Unterschied zwischen Alt- und Neu-Bayern bestehe? in *Harl's* Kameralcorrespondenten 1819. Nr. 92. Ueber das Bedürfniss öffentlicher Lehranstalten in den Provinzialstädten; Nr. 126. — Vgl. *Jäck* Sein Leben von *J. H. Jäck* nebst seinem Bildniss von *C. W. Bock; in der* Gallerie merkwürd. Staatsmänner und Gelehrten Bd. I. H. . . (1816).

WAZLAVSKY (M. . . F. . .) *k. k. Beamter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Wien 1813. 8.

WEBER (Adolph Dietr.) Vater von Aug. Wilh. Ludw. W. *Ward 1814 Vice-Director des Consistoriums und starb am 18 Novbr. 1817.* §§. **De religione christiana in foro civili caute adplicanda, multo minus ad illegitime natos a successione excludendos usurpanda. S. l. 1784. 8.* (ward, mit Weglassung der Corollarien, wieder abgedruckt in *J. Chr. Koppe's* niedersächs. Archiv Bd. I. *Gab heraus: Ludw. Jul. Friedr. Höpfner's* theoretisch-praktischer Commentar über die Heineccischen Institutionen. 7te Aufl. mit Anmerkungen und Zusätzen. Frankf. a. M. 1803. 4. 8te von neuem durchgesehene Aufl. 1818. Rechtliches Gutachten über die Appellationssache des Hrn. Lieut. und Adjutanten von Lehsten zu Praga bey

bey Warſchau, Klägers und Appellanten, gegen Sr. Excell. den Hrn. Geh. Raths-Präſidenten Grafen von Baſſewitz zu Schwerin, Beklagten und Appellaten, wegen eines agnatiſchen Lehnretracts Hamburg 1805. 4. Ueber die Rückanwendung poſitiver Geſetze mit beſonderer Hinſicht auf neuere Geſetzveränderungen deutſcher Staaten. Hannov. 1811. gr 8. Erläuterungen der Pandecten nach Hellfeld; nach dem Tode des Verfaſſ. herausg. von D. *Aug. Wilh. Ludw. Weber.* Leipz. 1820. 2 Theile gr 8. — Antheil *an der* vollſtändigen Sammlung aller derjenigen Stücke, welche über den 15ten Artikel des Teſchner Friedens, betreff. das Privilegium de non appellando illimitatum für die Herzogl Mecklenburg. Lande, herausgekommen ſind (Schwerin 1781. 4)*). — Rechtliches Gutachten; *in den* rechtlichen Gutachten und Recenſionen über die confiscirte und von Criminalgerichtswegen am Aſchermittwoch 1803 vor dem Rathhauſe zu Düſſeldorf öffentlich verbrannte Druckſchrift: über das einreiſſende Schuldenmachen junger Leute (Düſſeldorf 1804. 8) S. 5-18. — Urtheil der Roſtockiſchen Juriſtenfacultät; beygefügt an *G. F. Müller's* Beytrag zur richtigen Beurtheilung des rechtlichen Verhältniſſes zwiſchen dem Miethsmann und dem Hauseigenthümer in Anſehung der Einquartierung (Hannov. 1806. gr 8). — Mit *Joh. Chr. Eſchenbach:* Erachten, ertheilt *in der* Defenſionsſchrift des Advoc. Spalding, als Defenſors des Oberjägermeiſters Carl von Moltke (1817) S. 82-111. — Die im 8ten Bde aufgeführten Prolegomena juris poſitivi *erſchienen* 1783. — Von *Joh. Ludw. Schmidt's* Lehrbuch gerichtlicher Klagen und Einreden *beſorgte* er noch 1803 die 6te verbeſſ. mit Zuſätzen und Anmerkungen verm. Aufl. — *Neuere Auflagen älterer Schriften:* 1) Syſtemat. Entwickelung der Lehre von der natürlichen Ver-

*) hier iſt die Abhandlung S. 537-544 von ihm.

Verbindlichkeit; 5te verm. und verbeſſ. 1825. 2) Ueber die Proceſskoſten; 5te mit einigen Zuſätzen verm. Hannov. 1811. 3) Beyträge zu der Lehre von gerichtl. Klagen und Einreden; 2te 1ſtes Stück 1795. 2. 3tes St. 1802. 3te verb. und verm. 1ſtes St. 1813. 2. 3tes St. 1811. 4te des 1ſten Stückes 1820. 4) Ueber Injurien und Schmähſchriften; 3te der 1ſten und 2ten Abtheil. 1803. 1805. 3te Leipz. 1811 in 3 Heften. 4te ebend. des 1ſten und 2ten Theils 1820. — Vgl. Adolph Dietr. Weber, nach Leben und Wirken, dargeſtellt von *Joh. Chriſt. Koppe.* Roſtock 1818. gr. 8. Hall. Litt. Zeit. 1818. Nr. 19.

WEBER (Aug. Gottl.) *ſtarb am 15 May 1807.*

WEBER (Auguſt Wilhelm Ludwig) Sohn von Ad. Dietr. W. *D. der Rechte und groſsherzogl. Mecklenburg. Regierungs - Secretair zu Strelitz: geb. zu . . .* §§. *Commentatio de pecunia heridataria in concurſu creditorum e jure pretii reſidui rei venditae aeſtimanda. Goett. 1818. 4. Ad. Dietr. Weber's* Erläuterungen der Pandecten nach Hellfeld. Nach dem Tode des Verfaſſ. herausgegeben. Leipz. 1820. 2 Theile gr. 8.

WEBER (Chr. Fried.) §§. Verſuch einer Geſchichte der Schreibkunſt. Götting. 1807. gr. 8. Ueber Wohlthätigkeit und Stiftungen. Tübingen 1822. gr. 8. Ch. F. Schnurrer's Leben, Charakter und Verdienſte. Canſtatt 1824. 8.

WEBER (Chriſt. . . W. . .) *Adjunct des k. Würtemb. ſtatiſtiſch - topograph. Bureaus zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Der Handel als Quelle des National - Einkommens, nebſt einer Darſtellung des ſüddeutſchen Verkehrs. Tübing. 1824. 8.

WEBER (Dan. Ludw.) *ward 18 . . Superintend. und erſter Prediger (zu Danzig), 1816 D. der Theol.*

und Ritter des rothen Adler-Ordens und ſtarb am 5 März 1821.

10 B. WEBER (David) *jetzt Kaufmann in Venedig.* §§. Antheil an dem zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt, im J. 1824.

WEBER (Emanuel) *Pſeudonym;* iſt *Joſ. Oehlinger* in Wien. §§. Neues genealogiſches Handbuch für das Jahr 1820. 1ſter Jahrgang. Wien 1819. 12.

WEBER (Ernſt) *Kaufmann in Gera: geb. zu . . .* §§. Deutſchlands Retorſionsſyſtem, als Nothwehr und nicht als Zweck. Zur vorläufigen Erwiederung der Schrift: Ueber das Retorſionsprincip. Gera 1820. 4. — Andeutungen, die Fabrik- und Handels-Verhältniſſe Deutſchlands betreffend, den Regierungen Deutſchlands und ihren erleuchteten Kammern überreicht; in *Oken's* Iſis 1819. S. 1246-1251 und *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1819. Nr. 189. 190. — Ueber Deutſchlands Geldverarmung und die daraus nothwendiger Weiſe hervorgehende Preiserniedrigung unſers Getraides und andrer Naturerzeugniſſe; *im* allgem. Anzeiger 1822. Nr. 182.

WEBER (Ernſt Guſtav) *D. der Philoſ., Baccal. der Theol. und* ſeit 1815 *Paſtor zu Rakith bey Kemberg* (vorher Privatdocent zu Wittenberg): *geb. zu . . .* §§. Oratio de Luthero cum Paulo Apoſtolo recte comparando. Viteb. 1808. 8. Conjecturae exegetico-criticae ad Matthaeum XXIV, 28. 29 et Marcum XIII, 23. 24. ibid. 1810. gr. 8.

WEBER (Ernſt Heinrich) erſter Sohn von Mich. W. *D. der Med. und* ſeit 1823 *3ter ordentl. Profeſſ. derſelben zu Leipzig* (zuerſt ſeit 1817 Privatdocent, 1819 auſſerordentl. und 1821 4ter ordentl. Profeſſ.): *geb. zu Wittenberg am 24 Juny 1795.* §§. Diſſ. phyſica de ſyſtemate nerveo-organico. Lipſ.

Lipf. 1817. 8. Diff. inaug. anatomia comparata nervi fympathici. ibid. 1817. gr. 8. c. fig. De aure et auditu hominis et animalium. P. I. de aure animalium aquatilium. ibid. 1820. 4. c. 10 tab. aen. (Ein Auszug daraus befindet fich in *Oken's* Ifis 1821. S. 1059 - 1083). Tractatus de motu Iridis. P. I. II. ibid. 1821. 4. Pr. Additamenta ad tractatum de motu Iridis. ibid. 1823. 4. Mit (feinem Bruder) *Wilh. Eduard Weber: Wellenlehre auf Experimente gegründet, oder über die wellentropfbaren Flüffigkeiten, mit Anwendung auf die Schall- und Lichtwellen. ebend. 1825. 8.* — *Vergleichende Anatomie der Gehörwerkzeuge;* in *Meckel's Archiv für die Phyfiologie* Bd. V. Heft 3 (1820) S. 333 folg.

WEBER (Ernft Wilhelm) *D. der Philof. und* feit 182. *Profeffor am Gymnafium zu Weimar* (vorher 1820 erfter Hülfslehrer dafelbft): *geb. zu Weiffenfee* . . . §§. Animadverfiones in Juvenalis Satyras. Pars I. Jen. 1820. 8. D. Junii Juvenalis Satyrae XVI, recenfuit et annotationibus inftruxit. Vimar. 1825. gr. 8.

WEBER (Fried.) *ward 1815 ordentl. Profeff. der Medicin und Director des botan. Gartens, und ftarb am 21 März 1823.* §§. *Tabula exhibens Calyptratarum operculatarum five Mufcorum frondoforum genera. Kiliae 1814. Fol.* Bemerkungen über die in Kiel und der umliegenden Gegend im J. 1814 vorherrfchenden Krankheiten, befonders über den Typhus. ebend. 1814. 8. *Hiftoriae mufcorum hepaticorum Prodromus. ibid. 1815. 8.* *Hortus Kilienfis.* Oder Verzeichnifs der Pflanzen, welche im botanifchen Garten der Univerfität Kiel 1822 gezogen werden. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zur Naturkunde *erfchien* 1810 der 2te Band m. Kpf.

WEBER (Fr... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. *New complete Pocket - Dictionary of the English and German languages.* — Neues vollständiges Taschenwörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Leipz. 1822. 2 Theile 8.

WEBER (Friedrich August Herrmann) *Pfarrer zu Verden in der Altmark: geb. zu* ... §§. Sammlung von Taufreden, nebst zwey Confirmationsreden. Halle 1816. 8. Amtsreden bey Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Berl. 1821. gr. 8.

10 u. 16 B. WEBER (Fried. Bened.) seit 1811 *ordentl. Profess. der Oeconomie und Cameralwissenschaften zu Breslau.* §§. Praktisches Handbuch der Feldwirthschaft, mit besonderer Hinsicht auf die neuesten Vorschläge über die Anwendung der englischen Wirthschaft auf die deutsche. Hannover 1807. 2 Bde gr. 8. Lehrbuch der politischen Oekonomie. Breslau 1814 (1813). 2 Bde gr. 8. Bemerkungen und Notizen über verschiedene Gegenstände der Landwirthschaft; gesammelt auf ökonomischen Reisen in einigen Gegenden Deutschlands in den Sommern 1811, 1812 und 1813. Leipz. 1815. gr. 8. Theoretisch - praktisches Handbuch des gesammten Futterbaues. ebend. 1815. gr. 8. m. 2 Tab. und 6 Kpft. Mit *G. Plathner* und *K. Ch. G. Sturm* *): Jahrbuch der Landwirthschaft, in zwanglosen Heften. 1. 2ter Bd. (jeder aus 2 Stücken best.). Breslau 1818 - 1822. gr. 8. m. Kpf. 3 - 4ter Bd. Leipz. 1824. 1825. (Daraus ward 1822 *besonders* abgedruckt: Ueber die Gewinnung der feinen und edlen Wolle, den Wollhandel und die Wollpreise neuerer Zeit). Bemerkungen über verschiedene Gegenstände der Land-

*) Dieser trat 1820 von der Redaction ab; Weber ist der Hauptherausgeber.

Landwirthschaft. Gesammelt auf ökonomischen Reisen in Schlesien, Sachsen, Thüringen, am Rhein und in andern deutschen Gegenden in den Sommern 1814, 1815, 1816 und 1817. Nebst einer staatswirthschaftlichen Abhandlung über die bisherige Getraidetheurung. Leipz. 1819. gr. 8. m. 1 Kpft. und 2 Tab. — Einige Aufsätze *in den* Anzeigen der churfürstl. ökonom. Societät auf das J. 1801. — *Diss. praemio anno 1802 ornata, de annonae caritatis notione, caussis et remediis;* in den *Actis societ. Jablonovianae novis T. III (Lips. 1812) p. 1-44.* — Ueber die Zunahme der Bevölkerung nach Kriegen, vornehmlich nach dem letzten Kriege in Deutschland, namentlich im Preussischen Staate, und über die grossen Ueberschüsse der Gebornen über die Gestorbenen in den J. 1818, 1819, 1820 und 1821 insbesondre; in *Bran's* Minerva 1823. Jul. S. 1-37. — *Von der* Einleitung in das Studium der Cameralwissenschaften *erschien* 1819 die 2te ganz umgearbeit. und verm. Aufl. (auch *u. d. Titel:* Entwurf einer Encyclopädie und Methodologie der Cameralwissenschaften. Zum Behuf akademischer Vorlesungen). — *Von dem* Handbuch der ökonom. Litteratur *kamen* noch heraus: Theil 4 oder 2ter Supplementband, enthaltend die Literatur von 1809 bis 1815. Breslau 1816. (Auch *m. d. Titel:* Systematisches Handbuch der neuesten ökonomischen Literatur seit dem Jahre 1809 bis 1815 inclus.). Theil 5 oder 3ter Supplementband. Leipz. 1823. (Auch *m. d. Titel:* Systematisches Handbuch der gesammten neuesten ökonomischen Literatur seit dem Jahre 1816 bis 1822 inclus. Nebst Angabe des Ladenpreises und Bezeichnung des Werthes der Bücher). — *Von dem* theoret. prakt. Handbuch der grössern Viehzucht *erschien* 1811 (1810) der 2te Theil.

WEBER (Friedrich Karl) Bruder von Geo. Mich. v. Weber 1. *D. der Rechte und* seit 1810 *k. Bayer.*

Landrichter zu Roggenburg (vorher Landrichter zu Ravensberg, und sodann in Bregenz): *geb. zu Bamberg 1778.* §§. Entwurf zur Geschäftsführung der Untergerichte. Mit 18 Formularen. München 1818. gr. 8.

WEBER (Geo. Friedr. 1) *ist längst gestorben.*

16 B. WEBER (Geo. Ludw.) *jetzt Pfarrer zu Obersuhl im Hessen-Rothenburg.*

von WEBER (Geo. Mich. 1) Bruder von Fried. Karl W. Seit 1814 *Vice-Präsident des Appellat. Gerichts zu Amberg und* seit 180 . *Ritter des Bayer. Civ. Verd. Ord.: geb. am 20 Januar 1768.* §§. Von der Nothwendigkeit einer Sammlung vaterländischer Recesse. Bamberg 1795. . . *Höchstwichtige Beyträge zur Geschichte der neuesten Literatur in Deutschland, aus den nachgelassenen Papieren des Magisters *Aletheios.* Herausgegeben von *Antibarbarus Labienus*, der schönen Künste und Wissenschaften Magister, der Weltweisheit Doctor und mehrerer gelehrten Institute weiland Mitglied. 1. 2te Abtheil. St. Gallen 1813. gr. 8. m. 1 Kpf. 3. 4te Abtheil. 1814. wohlfeil. Ausg. (blos neue Titelbl.) 1817. Ueber das Bayerische Credit- und Schuldenwesen, die Einführung der Hypothekenbücher, den Concursprocess und das Executionsverfahren, mit Rücksicht auf das Oesterreich., Französ. und Preuss. Recht. Sulzbach 1819. gr. 8. — Ueber Einquartierung; in *Harl's* Cameral-Correspondenten 1807. Nr. 20. — *Von dem* Handbuche des Lehnrechts *erschien* 1810 der 3te und 1811 der 4te und letzte Theil, und 1818 ein Register zu diesem Handbuch. — Vgl. *Jäck. Oken's* Isis 1825. S. 1-20.

WEBER (Georg Michael 2) *Pfarrer zu . . . im Königr. Bayern* (vorher Diacon. an der evangel. Hof- und Stadtkirche zu München): *geb. zu . . .* §§.

§§. Religiöse Vorträge, zum Theil bey besondern Veranlassungen und an Fest- und Sonntagen gehalten. Sulzbach 1810. gr. 8. Abschiedspredigt gehalten in der evangel. Hof- und Stadtkirche zu München. ebend. 1810. gr. 8.

WEBER (Gottfried) *D. der Philos. und der Rechte, und* seit 1818 *grossherzogl. Hessischer Hofgerichtsrath und General-Advocat am Cassationshofe zu Darmstadt.* (Zuerst 1802 Advocat und Fiscal-Procurator zu Mannheim, wo er 1806 das dortige musikal. Conservatorium, hernach die Harmonie genannt, stiftete; 1814 Tribunalsrichter zu Mainz, und späterhin Director des musikal. Museums und der Opernintendanz des Nationaltheaters). *Geb. zu Freinsheim bey Mannheim (in Rheinbayern) am 1 März 1779.* §§. Versuch einer geordneten Theorie der Tonsetzkunst, zum Selbstunterricht. 1ster Band: die Grammatik der Tonsetzkunst enth. Mainz 1817. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1822. 2ter Band: Fortsetzung der Grammatik der Tonsetzkunst, 1818. 3ter Band: Theorie des reinen Satzes, 1821. nebst 1 Notenheft. Zweite durchaus umgearbeitete Ausgabe in 4 Bden, 1824. m. seinem Portrait und 65 Notentafeln. (Hierzu hat *M. K.* Mainz 1825. gr. 8. ein alphabetisches Wort- und Sachregister verfertigt). Ueber chronometrische Tempobezeichnung, nebst Vergleichungstafel der Grade des Mälzelschen Metronoms mit einfachen Pendellängen. Mainz 1817. .. Nachlese über das öffentliche und mündliche Gerichtsverfahren; für und wider dasselbe. Darmstadt 1819. 8. Allgemeine Musiklehre; für Lehrer und Lernende. ebend. 1822. 8. *Cäcilia; eine Zeitschrift für die musikalische Welt. Herausgegeben von einem Verein von Gelehrten, Kunstverständigen und Künstlern. Mainz 1824. 1825. 2 Jahrgänge (oder 2 Bde) gr. 8. m. Kpf. und Musikbeyl. (Unter seinen zahlreichen Aufsätzen ist der merkwürdigste: die menschliche Stimme,

 eine

eine physiologisch-akustische Hypothese, 1824. Heft ...). — Vorrede zu *Friedr. Stöpel's* Grundzüge der Geschichte des Musiksystems (Berl. 1821). — Juristische und staatswissenschaftliche Aufsätze in verschied. Zeitschriften. — Einige musikal. Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1814. 1817. — Akustik der Blasinstrumente; *in der* Leipz. musikal. Zeitung 1816. Nr. 341 folg. 1817. Nr. 48 folg. Mehrere Aufsätze daselbst, so wie in der Wiener musikal. Zeitschrift. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Künste und Wissensch. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1820. — Spontini's Vertheidigung; *im* Weimar. Modejournal 1825. May Nr. 37. — Recens. *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur, und *in* musikal. Zeitungen. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünstler-Lex. Conversat. Lex.

WEBER (Gotthold August) *Posamentier zu Annaberg: geb. zu Erfurt am 8 Julius 1774.* §§. * Kinderspiele für alle Jahreszeiten von *August Textor.* Leipz. 1820. 8. m. 13 Kpf. * Die romantischen Sagen des Erzgebirges. Wahrheit und Dichtung. Herausgegeben von *Ew. Chr. Vict. Dietrich* und *Aug. Textor,* 1stes Bändchen. Annaberg 1822. 8. 2tes Bdch. 1824. 3tes Bdch. 1825. Mit *Ew. Chr. Vict. Dietrich:* Kurze Uebersicht der Geschichte des Bergbaues im königl. Sächs. Erzgebirge. Nach Albinus Meissnischer Bergchronik im gedrängten Auszuge frey bearbeitet und bis auf die neuesten Zeiten fortgeführt, auch mit einer tabellarischen Uebersicht der freyen Bergstädte Sachsens versehen. Annaberg 1822. gr. 8. (Von ihm sind die Tabellen ausgearbeitet). * Herrmann von der Ettersburg. Rittergeschichte aus dem 13ten und 14ten Jahrhundert. Auf wahre Geschichte gegründet. Herausg. von *Aug. Textor.* Chemnitz 1825. 2 Bdchen 8. — Ueberdies verschiedene Beyträge *in dem* Erzgebirg. Anzeiger, *in dem* Annaber-

berger Wochenblatt, *in dem* Erzgebirg Boten, in *Dolz'ens* Jugendzeitung und *in den* Dresdner Miszellen und Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung.

WEBER (H. . .) *königl. Preuss. Fabriken - Commissionsrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Der vaterländische Gewerbfreund. Ein Leitfaden zur Kenntniss der industriellen Geschäftigkeit im Preuss. Staate. Berl. 1819. 1820. 2 Theile 8. (Auch unter *folg.* Titeln: Wegweiser durch die wichtigsten technischen Werkstätte Berlins. 1stes Heft, die Webereyen enthaltend. 2tes Heft, die Maschinenbauanstalten und andre Fabrikationen enthaltend). Beyträge zur Geweiben- und Handelskunde; enth. eine Uebersicht der letzten Fortschritte in den wichtigsten Zweigen der Gewerbsamkeit. Vorlesungen im Jahre 1825. ebend. 1825. gr. 8.

16 B. WEBER (H... B...) *jetzt Obertribunalsrath in Stuttgart* (vorher Oberjustizrath zu Eschingen). §§. Ueber das Studium der Rechtswissenschaft und insbesondre der Strafrechtswissenschaft. Tübing. 1825. gr. 8. — Ueber physische und moralische Grösse; in *Wieland's* deutschen Merkur 1806 Sept. S. 94 - 129. Noch einige Worte über Mystik; *ebend.* 1807. Jul. S. 159 - 168. — Andeutungen über Wesen und Reform der Criminalrechtspflege und Gesetzgebung; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I. H. 3 (1817) Nr. 14. Merkwürdiger Rechtsfall zur Erläuterung der Lehre von dem Thatbestande der Tödtung; *ebend.* Bd. II. H. 2. S. 315 - 347. Von den Hauptforderungen an eine zeitgemässe Strafprocessordnung mit besondrer Hinsicht auf die Bayerische und Französ. Gesetzgebung; *ebend* Bd. IV. H. 4. Nr. 26. und Bd. V. H. 4. Nr. 22. *Von den* anthropolog. Versuchen *erschien* zu Stuttgart 1817 der 2te Theil. (Dieser hat auch *folgend. Titel:* Ueber Einbildungskraft und Gefühl, in ih-

 rem

rem Einfluſſe auf Poeſie, Beredſamkeit, ſchöne Kunſt, Religion und Moralität).

WEBER (Joh. Bapt. 1) *war zuletzt Senior der theolog. Facultät und ſtarb nach 1812.* §§. Kurze Kanzelreden auf die Feſttage des Kirchenjahres, die in der Univerſitätskirche zu Wien ſind vorgetragen worden. Wien 1807. gr. 8. Kurze Kanzelreden über die Leidensgeſchichte Jeſu. ebend. 1807. gr. 8.

WEBER (Johann Baptiſt 2) . . . *zu Rain im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Geſchichte von der königl. Bayer. Stadt Rain, und biograph. Notizen vom D. und Profeſſ. *Weber.* Landshut 1820. 8.

WEBER (J. . . Sa. . .) *D. der Med. und Geburtshelfer zu Tübingen.* §§. Sammlung mediziniſcher Diſſertationen von Tübingen, in Ueberſetzungen herausgegeben. 1ſtes Stück. Tübing. 1820. gr. 8. 2tes Stück 1821. 3tes Stück 1822. 4tes St. 1824. Die Arzneykunde ohne Arzt, oder Handbuch der Geſundheit zur Selbſtbelehrung, wie man körperliche Gebrechen erleichtern, heftigen Krankheiten vorbeugen, und langwierige Krankheiten ohne fremde Beyhülfe heilen kann. Von *Audin Rouvière.* Aus dem Franzöſ. nach der 2ten Ausg. überſetzt und mit Zuſätzen und einem Anhange von Receptformeln vermehrt. Stuttgart 1825. gr. 8. — Vgl. *Eiſenbach* S. 413.

WEBER (Joſeph) ſeit 1808 *Director des Lyceums zu Dilingen und zugleich* ſeit 1811 *Pfarrer zu Wittislingen bey Dilingen.* (Ward 1777 Prieſter, hierauf Hauslehrer in Dilingen, Seelſorger am biſchöflichen Seminar zu Pfaffenhauſen, 1779 Correpetitor daſelbſt, 1782 Profeſſ. in Dilingen, 1786 - 1811 war er Pfarrer zu Demingen, ſeit 1800 Profeſſ. in Ingolſtadt und nachher in Landshut). §§. Lehrſätze aus der theoretiſchen Philoſophie,

losophie, zur öffentlichen und Privatprüfung seiner Schüler. Dilingen 1785. 8. *Nachricht von der Lesegesellschaft zu Dilingen. ebend. 1787. 8. Bürger- und Bauern-Kalender auf das Jahr 1791. Auf höchsten Befehl Sr. churfürstl. Durchl. zu Trier, Klemens Wenzeslaus, für das Augsburgische Hochstift herausgegeben. ebend. 1791. in 4 und 8. Katholisches Gesangbüchlein zum Gebrauche der Landleute in ihren Kirchen und ausserhalb derselben. ebend. 1792. 8. *Estne Metaphysica possibilis? Disquisitio critica. ibid.* 1794. 8. Planeometrie, zur öffentlichen Vertheidigung in Sätzen. ebend. 1797. 8. Die Spinnen sind Deuter des kommenden Wetters. Eine akadem. Antrittsrede. Landshut 1800. 8. Der Galvanismus. Eine Zeitschrift. ebend. 1802. 4 Hefte 8. m. Kpf. Allerunterthänigst eingereichte Vorstellung an Sr. Majestät den König von Bayern, die Besteurung der Pfarrer betreffend. . . . 1800. .. (Ward nachher mehrern Zeitschriften beygefügt). Freye Darstellung der Philosophie. Ein Nachtrag zu den 6 Heften: Philosophie, Religion und Christenthum im Bunde, zur Veredelung und Beseligung der Menschen. München 1811. 8. (auch *m. d. Titel:* Philosophie, Religion und Christenthum im Bunde, 7tes Heft). Katechismus für die studirende und grössere christliche Jugend, und zum Gebrauche derer, welche den im Christenthume schon erhaltenen Unterricht befestigen und beleben wollen. Sulzbach 1814 8. 2te verbess. Aufl. 1819. Katechismus für christliche Kinder. ebend. 1814. 8. 2te verbess Aufl. 1819. Die letzten Tage unsers Herrn Jesu Christi, nach Marcus. Ein Auszug aus dem grössern Werke dieses Titels (von *J. L Callisen*). München 1815. 8. m. 1 Kpf. Lichter für Erbauung suchende Christen. 1ste Reihe. ebend. 1816. 12. m. 1 Kpf. 2te Reihe 1817. m. 1 Kpf. 3te Reihe 1820. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:*

Neue

Neue Reihe, 1ſtes Bdchen). Der Galvanismus und Theorie deſſelben. ebend. 1816. 8. Vom dynamiſchen Leben der Natur überhaupt, und von dem elektriſchen Leben im Doppelelektrophor insbeſondre. Landshut 1816. 8. Der thieriſche Magnetismus, oder das Geheimniſs des menſchlichen Lebens aus dynamiſch-phyſiſchen Kräften verſtändlich gemacht ebend. 1816. 8. (ſtand vorher in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 54. S. 285-305). Jeſus der Gekreuzigte iſt unſer groſſe König und Gottesſohn, der Weg, die Wahrheit, das Leben und das Heil der Welt. Sechs Reden, gehalten in der akadem. Kirche zu Dilingen. Dilingen 1817 (1816). 8. Betrachtungen über die ſonntäglichen Evangelien und andere wichtige Tage des Jahres, in Gebeten, auf Veranlaſſung einer Ueberſetzung durch eine Dame, bearbeitet. Landshut 1817. 8. m. Titelkpf. Die Elektrizität in ihrem Sinn und Weſen, durch neue Verſuche mit ſeidenen Bändern dargeſtellt. Landshut 1817. 8. Neuer verbeſſ. (?) Abdruck 1819. Ueber Naturerklärung überhaupt und über die Erklärung der thieriſch-magnetiſchen Erſcheinungen aus dynamiſch-phyſiſchen Kräften insbeſondre. ebend. 1817. 8. Dynamiſche Licht- Farben- und Wärme-Theorie. ebend. 1819 (1818). 8. Die Eheeinſegnung nach dem katholiſchen Ritus. Ein geiſtliches Hochzeitgeſchenk. ebend. 1819. 8. Phyſik als Wiſſenſchaft, oder die Dynamik der geſammten Natur. 1ſter Theil, allgemeine Dynamik der Natur. ebend. 1819. gr. 8. Von den Meteorſteinen und ihrem Entſtehen. ebend. 1820. gr. 8. Wiſſenſchaft der materiellen Natur, oder Dynamik der Materie. München 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. Vom Verhältniſs der Elektricität zum Magnetismus. ebend. 1821. gr. 8. Die Sicherung unſerer Gebäude durch Blitzſtralableiter, theoretiſch und praktiſch beleuchtet und bewährt, ſammt einer Beurtheilung der Ableiter aus Stroh, von

La-

Lapoſtolle. Landshut 1822. gr. 8. — Ueberdies mehrere Reden, Predigten und kleine Theſen in den J. 1786 - 1818. — Die Theorie der Elektricität; *in den* Schriften der Berlin. Geſellſchaft naturforſchender Freunde Bd. 4 (1783) S. 330 - 377. — Mehrere Predigten in *Lor. Kapler's* kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer (1800 - 1806) und in *Valent. Paur's* kurzen Volkspredigten zur Beförderung der Glaubens- und Sittenlehre (1804 - 1807). — Eine Pfarrchronik in Auszügen; *im* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer auf 1813. — Ob man Dillingen oder Dilingen ſchreiben ſoll? *im* Dilinger Intelligenzblatt 1814. S. 26 folg. — Nebenſonnen, am 6 Juny 1815 beobachtet; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 50 (1815) S. 217. 218. Begriff und Conſtitution des Doppel-Elektrophors aus Harz und Glas; *ebend.* Bd. 51. S. 198 - 202. Der Galvanismus, und neue Verſuche, ihn zu erklären; S. 353 - 376. Der Elektrophantes, eine elektriſche Vorrichtung, durch dynamiſche Naturforſchung entdeckt; *ebend.* Bd. 55. S. 326 - 339. — *Neue Auflagen:* 1) Ueber die gemeine Luft; 2te umgearbeit. 1801. 2) Gebetbüchlein zum Gebrauch der chriſtl. Landleute; 5te 1819. 3) Das Gebet des Roſenkranzes; ganz umgearbeitet 1815. 4) Phyſiſche Chemie; 2te 1798. 5) Mechanik und ihre geſammten Theile; 2te 1810. 5) Katholiſches Gebetbuch für Bürger und Landleute; 2te 1815. — *Der* in ſeiner vollſtändigen Lehre von den Geſetzen der Elektricität enthaltene Aufſatz: der Glasconſervator, ein elektriſcher Hauchverſuch, iſt mit einem Anhange wieder abgedruckt in *Gilbert's* Annal. der Phyſik Bd. 11. S. 344 - 353. — *Die* allgemeine Naturwiſſenſchaft *iſt* kein neues Werk, ſondern eine Ueberarbeitung der im J. 1789 erſchienenen Vorleſungen aus der Naturlehre. Ueberhaupt iſt zu bemerken, daſs mehrere ſpätere Schriften als integrirende Theile des angeführten Werkes angeſehen

sehen werden müssen, wie dieses namentlich der Fall mit der im 8ten Bde aufgeführten letzten Schrift ist, welche die 7te, 8te und 9te Abhandlung bildet, und aus *drey* besondern Werken besteht. — *Von der* Schrift: Philosophie, Religion und Christenthum u. s. w. *erschien* noch 1809 das 5te und 6te, und 1811 das 7te Heft (welches letztere oben angezogen ist). — Recens. *in der* allgem. oberdeutschen Lit. Zeit., *in den* Würzburg. gelehrten Anzeigen, und *im* 1sten Jahrgange der Lit. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Sein Portrait nach *Wocher*, gest. von *Joh. Ph. Haid*, Augsburg 178. und nach *Edlinger*, gest. von *John*, Wien 179. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEBER (Karl Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1821 *Conrector am Gymnasio zu Zeitz* (vorher ein und ¼ Jahr Lehrer am Fellenbergischen Erziehungs-Institut zu Hofwyl): *geb. zu Weimar* . . . §§. *M. A. Lucani* Pharsalia. Cum notis selectis *Hugon. Grotii* integris et adauctis *Rich. Bentleji*, duobus speciminibus *Eszrae Clerquii van Jever*, duabus epistolis ineditis *Franc. Oudendorpii*, quibus varias lectiones Mss. nunc primum collatorum, dissert. de spuriis et male suspectis Lucani versibus, scholiastas ineditos, adnotationem suam, nec non indices locupletissimos addidit. Vol. I. Praefat. cont. et Libr. I-III. Lips. 1821. gr. 8. Vol. II. cont. Pharsaliae Libros IV-X. et dissert. 1822.

WEBER (Karl Gottl.) seit 1816 *Ritter des königl. Sächs. Civ. Verd. Ord. und* seit 182. *erster Oberconsistorialrath* (vorher von 1806-1810 Commissarius bey der Polizeycommission, und 1814-1817 Mitglied des Central-Hülfs-Ausschusses für den obern Meissnischen Kreis). §§. Historische Uebersicht der westlichen Gränzen von Deutschland von den ältesten bis zu den neuesten Zeiten. Leipz. 1814. gr. 8. * Erste Nachricht von der Versorgung und

und Unterſtützung der verwaiſten Kinder im Meiſsniſchen Kreiſe obern Bezirks durch die Wohlthätigkeit chriſtlicher Menſchenfreunde, dieſen mitgetheilt vom Centralhülfsausſchuſſe und Verein zu Verſorgung der Waiſenkinder des Meiſsner Kreiſes obern Bezirks. Dresd. 1815. 4. (Ward bis zum J. 1825 fortgeführt; von der 3ten Fortſetzung ward *der Titel* ſo geändert: Von der Inſpection des Meiſsniſchen Kreiſes obern Bezirks). Syſtematiſche Darſtellung des im Königreich Sachſen geltenden Kirchenrechts. 1ſter Theil: von der öffentlichen Kirchenverfaſſung des Königreichs Sachſen. 1ſte und 2te Abtheil. Leipz. 1818-1819. gr. 8. 2ter Theil: Privatkirchenrecht im engern Sinne, 1825. — Vgl. *Haymann* S. 87.

WEBER (Karl Gottlieb Ernſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Unterweiſungen des neuen Teſtaments in der Religion Jeſu Chriſti für lehrbegierige Chriſten. Bunzlau 1812 (1811). 8. Kurze Ueberſicht der evangel. Lehre, zum Gebrauche beym Schul- und Confirmanden-Unterrichte. Halle 1819. 8.

WEBER (Karl Ludwig) ſeit 1802 *Pfarrer zu Dankelshauſen bey Göttingen* (zuerſt Hauslehrer, und ſeit 1792 Pfarrer zu Reiffenhauſen bey Göttingen): *geb. zu Wuſtrow in der Hannöver. Grafſchaft Danneberg am 30 Junius 1763.* §§. Ausführliche tabellariſch-praktiſche Erklärung des Hannöveriſchen Landeskatechismus zum Katechiſiren und in Katechiſationen. 1ſter Theil. Hannover 1822. gr. 8. 2ter Theil 1. 2te Abtheil. 1822-1823. Religionsgeſchichte in tabellariſch-katechetiſcher Form für Volksſchullehrer. ebend. 1825. gr. 8.

von WEBER (Karl Maria) *ſtarb auf einer Kunſtreiſe in London am 5 Junius 1826. War* ſeit 1817 *königl. Sächſ. Capellmeiſter zu Dresden* (zuerſt in Wien

Wien privatisirend, hierauf Musikdirector in Breslau, 1806 desgl. zu Karlsruhe in Schlesien, sodann privatisirte er in Stuttgart, und lebte, nach einigen Kunstreisen, von 1813 - 1816 in Prag als Musikdirector): *geb. zu Eutin am 19 Novbr. 1786.* §§. Dramatisch - musikalische Versuche; *in der* Abendzeit. 1817. Nr. 25. Dramatisch - musikalische Notizen; *ebend.* 1818. Nr. 22. 142. 1820. Nr. 18. 48. — Bruchstücke aus Tonkünstlers Leben, eine Arabeske; in *Fr. Kind's* Muse 1821. Jan. S. 51 - 72. März S. 81 - 98. — Sein Portrait, nach Vogel, gestochen von C. A. Schwerdgeburth (Leipz. 1825. Fol.). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 11. S. 191 - 196. *Gerber's* neues Tonkünstler - Lexicon.

16 B. WEBER (Lucian) *Pseudonym;* der wahre Verfasser der unter diesem Namen angeführten Schrift ist der verstorb. *Jak. Fried. Emerich;* s. Bd. 11. 13. Irrig ist diese Schrift in *Gradmann's* gel. Schwaben *Fr. Aug. Webern* beygelegt worden.

WEBER (M... J...) *D. der Med. und* seit 1824 *ausserordentl. Professſ. derselben zu Bonn* (vorher Prosector daselbst): *geb. zu ...* §§. Grundlinien der Osteologie des Menschen und der Hausthiere, in Verbindung mit Syndesmologie. 1ste Abtheil. Bonn 1820. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Grundlinien der Osteologie und Syndesmologie). Handbuch der vergleichenden Osteologie. Anatomisch-physiologisch und geschichtlich - kritisch bearbeitet, und mit steten Hinweisungen auf die „Darstellungen der Skelette der Hausſäugethiere und Hausvögel, auf 17 Kpft. Bonn 1821" versehen, für Naturforscher und zu den Vorlesungen entworfen. 1ster Theil. Bonn 1824. gr. 8.

WEBER (Michael) Vater von Ernst Heinr. und Wilh. Edu. W. Seit 1815 *ordentl. Profess. der Theolog. zu Halle: geb. am 8 Dec.* (1754). §§. *365 Denksprüche*

sprüche der Deutschen, nebst ausgesuchten biblischen Texten und Kirchenliedern. Wittenb. 1808. 8. Pr. De exordio Evangelii Johannei e sermonibus Jesu et Johannis Baptistae composito. ibid. 1812. 4. Pr. De conjugiis in codice sacro vere prohibitis. ibid. 1812. 4. Pr. Doctrina Jesu atque Apostolorum de decretis Dei solutis ac liberis bene faciendi hominibus maleve. ibid 1812. 4. Pr. Confutatio universalissimi et particularissimi judaici Paulina Rom. IX-XI. ibid. 1812. 4. Eclogae criticae ad libros Nov. Testam. omnes. Quos in scholis academicis interpretaturus est, rationibusque criticis et exegeticis illustraturus. Halae 1818. gr. 8. * *Abgenöthigte Beantwortung der Frage: ob der Profess. der Theol. D. Michael Weber aus der lutherischen Kirche in die reformirte wirklich übergegangen sey oder nicht? Auch noch Etwas über die Glaubens- Kirchen- und Ritus-Vereinigung. ebend. 1819 (1818). gr. 8. Gift und Gegengift, oder der biblische Beweis, dass Jesus nach seiner Auferstehung noch 27 Jahr auf Erden gelebt und zum Wohl der Menschheit in der Stille fortgewirkt habe, als Roman dargestellt, und nebst 2 akadem. Vorlesungen über Matth. XXIV, 29 und XXVIII, 17. Jesu zu Ehren herausgegeben. ebend. 1820. gr. 8.* Pr. Authentia capitis ultimi Evangelii Johannei, hucusque evangelii totius, argumentorum internorum usu vindicata. ibid 1823. gr. 8. Pr. Ἐπιμετρον. Authentia epistolae Johannis primae, argumentorum internorum non vindicata. ibid. 1823. gr. 8. Paradoxon Ὁ ἐν Χριστῷ οὐκ ἀποθνήσκει. ibid. 1823. gr. 8. Pr. De orationibus latine beneficia percipientibus academica, eaque Vitebergensia legitime habendis. ibid. 1824. 4. Pr. Symbolae ad Grammaticam latinam. ibid. 1824. 4. *Lateinisches Gesangbuch für Studirende, zur Belebung und Veredlung häuslicher und geselliger Freuden, mit beygefügten durch Noten bezeichneten Melodien. ebend. 1825. gr. 8.* — Von den im 16ten Bde er-

erwähnten Progr. *pro Frego Anglo* erſchien II. III 1809. IV - VI 1810. und VII 1812. — Vgl. *Erdmann's* Lebensbeſchr. Wittenberg. Theologen S. 150 - 154. *Richter's* Lexicon geiſtlicher Liederdichter.

WEBER (Pet. Joſ.) *ward 1810 Domherr zu Trier.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEBER (Wilhelm Eduard) zweyter Sohn von Mich. W. *Der Philoſoph. Befliſſener zu Halle: geb. zu Wittenberg am 24 Octbr. 1804.* §§. Mit *Ernſt Heinr. Weber:* Wellenlehre auf Experimente gegründet, oder über die Wellentropfbaren Flüſſigkeiten, mit Anwendung auf die Schall- und Lichtwellen. Leipz. 1825. 8. — Ueber die Erweiterungen der akuſtiſchen Entdeckungen des D. Chladny, welche D. Felix Savart jetzt in Paris gemacht hat; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 14 (1825) H. 4 und Bd. 15. H. 3.

WEBER (Wilhelm Ernſt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1823 *Prorector und Profeſſor am Gymnaſio zu Frankfurt a. M.* (vorher Profeſſor am Gymnaſio zu Wetzlar): *geb. zu Weimar am 16 Octbr. 1790.* §§. Kaiſer Marcus Salvius Otho. Eine Biographie. Frankf. a. M. 1815. 12. Grundzüge einer neuen Wiſſenſchaft über die gemeinſchaftliche Natur der Völker. Aus dem Italien. des *Giambatt. Vico.* Leipz. 1822. gr. 8. Uebungsſchule für den lateiniſchen Styl in den oberſten Claſſen der Gymnaſien. Mit fortgehenden Anmerkungen. 1ſte Abtheil. Frankf. a. M. 1825. gr. 8.

WEBER (. . . 1) *k. Preuſſ. Hofrath in Coblenz: geb. zu . . .* §§. * Die neue evangel. Gemeine zu Mayen. Ihre Gründung und Erbauung. Coblenz 1823. 8.

WEBER (. . . 2) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. * Das Ritterwesen und die Templer, Johanniter und Marianer, oder Deutsch-Ordensritter insbesondre. Stuttgart 1822-1824. 3 Theile gr. 8.

WECKESSER (C... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Praktisch-chemisches Färbebuch, oder die Zubereitungsart aller, in der Kattundruckerey und Färberey vorkommenden chemischen Präparate, nebst den zur Untersuchung nöthigen Reagentien. Mit einem Anhange, worin praktische Anleitung zur Führung der blauen kalten Indigkupe gegeben, eine durchdringende Weisspappe mitgetheilt und alle Tafelfarben dauerhaft und die sogenannten Schwarzböden mit Weiss auf eine leichte Art und von der grössten Schönheit zu verfertigen gelehret wird. Hamburg 1821. 8. m. 4 Steindrucktaf.

WECKHERLIN (Ferdinand) *starb (auf einer Reise in die Schweitz) zu Basel am 30 Octbr. 1817. Er war D. der Philos.*, seit 1803 *Unterbibliothekar und 181. Adjunkt an der königl. Privatbibliothek zu Stuttgart, und hatte* seit 1816 *im theolog. Seminar zu Tübingen studirt: geb. zu Stuttgart am 8 August 1795.* §§. Beyträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Dichtkunst. Stuttgart 1811. 8. — Vgl. *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 2ter Jahrgang S. 162-164. Hall. Lit. Zeit. 1818. Nr. 147.

von WECKHERLIN (Ferd. Aug. Heinr.) seit 1821 *Geheimer Rath und Finanzminister* (vorher seit 1808 Commandeur des königl. Würtemberg. Civil-Verd. Ord. und 1812 Staatsrath).

WECKHERLIN (Karl Chr. Ferdin.) seit 1818 *Rector und Vorsteher der Realschule.* §§. Materialien zum Uebersetzen aus der deutschen in die hebräische Sprache. Stuttg. 1810. 8. 2te Aufl. 1820. (auch *u. d. Titel:* Materialien zu Uebun-

 gen

gen in der hebräischen Sprache). Formenlehre der griechischen Sprache, besonders des attischen Dialekts, für Anfänger. Stuttg. 1818. gr. 8. Hebräisches Lesebuch. Zweyte Abtheil., mit einem Anhange grammatischer Fragen und Bemerkungen für geübte Schüler ebend. 1824. 8. — Uebungsbuch in der griechischen Formenlehre, in 2 Abtheilungen, nebst einem Anhange kurzer zusammenhängender Stücke aus griechischen Schriftstellern. ebend. 1825. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Hebräische Grammatik für Anfänger in Schulen; 3te 1818. 2) Hebräisches Lesebuch für Schulen; 2te verb. 1806. 3te verbess. 1818. 3) Griechische Grammatik; 2te verm. 1813. 3te verbess. und verm. 1818. 4) Syntax der hebräischen Sprache; 2te 1819. 5) Ξενοφοντος Κυροπαιδειας Βιβλια οκτω; 2te verm. 1821.

16 B. WECKLEIN (Mich.) *ward 1819 ordentl. Profess. der Theol. und Unterbibliothekar zu Bonn* (zuerst hatte er von 180. einige Kaplanate im Würzburg. verwaltet, bis er 1805 nach Münster berufen ward; zuletzt war er auch Dombibliothekar): *geb. zu Bergrheinfeld bey Schweinfurt am 21 Octbr. 1778* (nach andern 1777). §§. Tentamen historico-criticum circa diversas de oraculo Isai LII, 13. LIII, 12. sententias. Wirceburg. 1801. 8. — Progr. qua exhibetur Catalogus praelectionum in Universit Monast. per semestre hibernum 1817 et 1818 habend. Monast. 1817. 4. — Antheil an *B. Andre's* neuem Magazin für Prediger (1802. 1803); an *dessen* Archiv für Kirchen- und Schulwesen (1804. 1805); *am* westphäl. Anzeiger (1806) und *am* Unbefangenen (1806). — Recens. in *Andre's* gedachten Zeitschriften. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Rassmann* und 2ter Nachtrag.

WEDDIGE (Anton) Bruder von Zachar. W. Seit 1807 *Pfarrer zu Lipborg im Münsterischen* (zuerst

erst 1797 Lehrer am adeligen Convikt zu Münster, und 1801 Curatvikar zu Assen): *geb. zu Freckenhorst im Münsterischen am 5 April 1778*. §§. Mit *Zachar. Weddige*: Zwey Predigten über die schreckliche Mordthat, welche den 19 August 1810 ein Jüngling an einem von ihm schwangern Mädchen verübte; geh. zu Lipborg den 26 Aug. oder am 10ten Sonnt. nach Trinitatis; nebst einer vorhergehenden Geschichtserzählung. Dortmund 1810. 8. *Joh Barclai's* Gemälde der menschlichen Charaktere, nach Verschiedenheit des Alters, der Zeiten, Länder, Individuen und Stände; aus dem Latein. übersetzt und mit Anmerkungen und geschichtlichen Nachweisungen begleitet. Münster 1821. gr. 8 — Mehrere Aufsätze *im* westphäl. Anzeiger (1803 - 1817) und *im* Hermann (1816. 1817). — Vgl. *Felder* Th. 3. *Rasmann* 2ter und 3ter Nachtrag.

WEDDIGE (Zacharias) seit 1807 *Curatvikar in Lipborg* (war von 1783 - 1806 Franziskaner, ward 1791 Priester, und 1806 Prediger zu Geseke): *geb zu Freckenhorst am 16 April 1767*. §§. S. den vorigen Art. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Rassmann* 2ter Nachtrag. *Seiberz*.

WEDDIGEN (Charlotte) geb. *Stohlmann*, *Gattin des Folgenden: geb. zu* . . . §§. *Gab heraus*: (*P. Fl. Weddigen's*) Morgenstunden der Grazien. Bremen 1795. 8.

WEDDIGEN (Pet. Flor.) *starb im Junius 1808*. §§. *Gab heraus*: *Joh. Dieder. von Steinen* fortgesetzte westphälische Geschichte. 5ter Theil. Lemgo 1804. 8. (auch *m. d. Titel*: *P. F. Weddigen's* Paderbornische Geschichte, nach Schatens Annalen. 1ster Theil 3te Abtheil.).

WEDEKIND (Anton Christ. *nicht* Aug. Christ.*) seit 1815 *Amtmann*: *geb. zu Verden am 14 May* (1763).

*) Identisch ist *Aug. Christ. Wedekind* im 16ten Bde.

(1763). §§. Stammtafel des Durchlauchtigsten Hauses Braunschweig, in Rücksicht auf Erbtheilungen und Landesregierung. Lüneburg 1805. Fol. Jahrbuch für die hanseatischen Departements, insbesondre für das Departement der Elbmündungen. Hamburg 1812. 8. m. 1 Charte. Chronologisches Handbuch der Welt- und Völkergeschichte. Lüneburg 1812. gr. 4. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Erinnerungsblatt). 2te (sogenannte) verm. Aufl. 1814. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1818. gr. 8. *m. d. Titel:* Handbuch der Welt- und Völkergeschichte in gleichzeitiger Uebersicht. 3te Ausg. mit der Fortsetzung aus den Jahren 1815 bis 1824. 1824. (Diese Fortsetzung ist auch *besonders* zu haben*). Uebersicht der neuesten Weltbegebenheiten 1812, 1813, 1814. Ein Nachtrag zu dem chronolog. Handbuche der Welt- und Völkergeschichte. Lüneburg 1814. gr. 8. Die Eingänge der Messen: (Introitus Missarum). Ein Beytrag zur Chronologie. Beyläufig: Ueber Urkunden-Archive und über das Haus Buziri. ebend. 1815. gr. 8. Verhaft und Befreyung der hundert Einwohner Lüneburgs, im Monat April 1813. ebend. 1815. gr. 8. Hermann, Herzog von Sachsen. Erste Vorarbeit. zur Geschichte des Königr. Hannover. ebend. 1817. gr. 8. *Tabula Waldemari, primi regis Daniae, tam matris Ingelburgis, quam reginae Sophiae, originem et cognationem russicam illustrans. ibid. 1817. Fol.* Noten zu einigen Geschichtschreibern des deutschen Mittelalters. Als Beylagen: drey ungedruckte Handschriften. 1. 2tes Heft. Hamburg 1821. gr. 8. 3tes Heft 1822. 4tes 1823. — Zur Erklärung der silbernen Schale in Weimar; *in dem* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde; Bd. IV (1823) S. 274-276. — Herzog Heinrich des Jüngern von Lüneburg

*) Man hat auch französ. Ausgaben. Lüneburg 1813. in 4. und gr. 8.

neburg Hofordnung vom 9 April 1510; in *Spangenberg's* neuem vaterländ. Archiv Bd. V. H. 3 (1824) S. 85 folg. Altes Meyerrecht der Schillingsgüter beym Kloster St. Michaelis aus dem J. 1585 mitgetheilt; S. 91 folg. — *Der* Almanac des Ambassades *ward* auch im J. 1804 fortgesetzt. — *Von dem* chronolog. Handbuche der neuern Geschichte *erschienen* Fortsetzungen 1815 und 1817 (eigentl. 1814 und 1816) in 2 Bänden; der 2te Bd. führt auch den *besondern* Titel: Chronolog. Handbuch der neuesten Geschichte von dem Frieden zu Presburg 1805 bis zum Pariser Frieden.

Freyherr von WEDEKIND ([Johann] Christian Gottlieb) jüngerer Bruder von Geo. Chr. Gottlieb, Freyh. v. W. §§. Von seinen Schriften im 8ten Bde sind Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 16. 17. 18, und Nr. 1 im 16ten Bde auszustreichen; eben so die Beyträge zu *Baldinger's*, *Richter's* und *Röschlaub's* Zeitschriften, den Wetterauischen Annalen und der Salzburger medicin. chirurg. Zeitschrift. Alle diese Schriften und Aufsätze — oder doch die meisten — gehören den Folgenden an; ihm jedoch (den Vornamen nach) folgende: Prolegomena zu einer künftigen exoterischen Heilkunde. Mainz 1793. 8. Nachrichten über das franzöf. Kriegsspitalwesen. Leipz. 1797. 1798. 2 Bde 8. Ueber mein Heilverfahren im Kriegslazarethe zu Mainz. Berl. 1802. gr. 8. m. 3 Tab. *)

Freyherr von WEDEKIND (Georg [Christian Gottlieb]) älterer Bruder von (Joh.) Chr. Gottlieb Freyherrn v. W. *D. der Med., grosherzogl. Hessischer Geh. Rath und Leibarzt zu Darmstadt; auch Groskreuz des grosherzogl. Hess. Haus- und*

*) Dieser und der folgende Artikel sind in Hinsicht der biogr. und bibliograph. Angaben einer authentischen Berichtigung sehr bedürftig. (d. H.)

und Verdienſtord. Groſs - Commandeur des chur heſſ. Löwenord. und Ritter des Weimar. Falken-ord. (zuerſt Profeſſ. der Klinik in Mainz, und nachher Oberarzt der franzöſ. Reſerve-Armee und des Militairſpitals): *geb. zu Göttingen am 8 Januar 1761* §§. Fragmente über die Erkenntniſs veneriſcher Krankheiten; herausg. von D. *W. F. Domeier.* Hannov. 1790. 8. Allgemeine Theorie der Entzündungen und ihrer Ausgänge; in 5 Vorleſungen Leipz. 1791. gr 8. Aufſätze über verſchiedene wichtige Gegenſtände der Arzneywiſſenſchaft. ebend. 1791. gr. 8. *De morborum primarum viarum vera notitia et curatione, nec non de morbis ex earundem affectionibus oriundis atque cum illis complicatis diſſertatio. Norimb. 1792. 4.* (Ward von ihm *deutſch* überſetzt unter folg. Titel: Abhandlung von der Kenntniſs und Kur der Krankheiten der erſten Wege u. ſ. w. ebend. 1795 gr. 8 2te Aufl. 1807). Ueber die Kachexie im Allgemeinen und über die Hoſpitalkachexie insbeſondre, nebſt einer praktiſchen Einleitung über die Natur des lebendigen Körpers. Leipz 1796. 8. Nachrichten über das franzöſ. Kriegsſpitalweſen. ebend. 1797 (1796). 1798. 2 Bde gr 8. m. Kpf. Ueber ſein Heilungsverfahren im Kriegslazarethe zu Mainz. Berl. 1802. 8. Vgl. Vorherg. Theoretiſch - praktiſche Abhandlung von den Kuhpocken, nebſt einer Einleitung in die Lehre von den anſteckenden Krankheiten. Baſel 1802. gr 8. Kurze Nachricht von der Erkenntniſs und Heilung der Hundswuth. Augsburg 1803. 8. Ueber die Ruhr. Herausg. vom Hofmed. D. *Dannenberg.* Frankf. a. M. 1811. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Verſuch einer Beantwortung der von der gelehrten Geſellſchaft zu Utrecht ausgeſetzten Preisfrage über die Natur und Heilkunde der Ruhr und über die Anwendung des Mohnſaftes in derſelben). Ueber den Werth der Heilkunde. Darmſtadt 1812 gr. 8. Einige Blicke in die Lehre von den Entzündungen und von

von den Fiebern überhaupt, wie in die von Gehirnentzündungen und von dem ansteckenden faulen Nervenfieber insbesondre. ebend. 1814. gr. 8. Ueber das Schwalbacher Stahlbrunnenwasser in Hinsicht seines medic. Gebrauchs und seiner chem. Bestandtheile. Mainz 1815 8. * Ein Paar Worte in Bezug auf Uneingeweihte. Gesprochen in der Loge St. Johannes der Evangelist zur Eintracht in Darmstadt. ebend ohne Jahrz. 8. * Installationsfeyer der gerechten und vollkommenen Loge der Evangelist zur Eintracht im Morgen von Darmstadt. ebend. 1816 8. Ueber den Werth des Adels und über die Ansprüche des Zeitgeistes auf Verbesserung des Adelsinstituts. ebend. 1816. 2 Theile 8 wohlfeil Ausg. 1817. * Die Aufnahme eines Blinden in den Freymaurer-Orden Nur Manuscript für Freymaurer. ebend. ohne Jahrz. 8. * Bruchstücke über Religion. Aus der Aufnahme dreyer Geistlichen verschiedener Confessionen in der gerechten und vollkommenen Loge Johannes der Evangelist zur Eintracht im Aufgange zu Darmstadt. Nur Manuscript für Freymaurer. ebend. 1817. 8 (wieder abgedruckt in *seinen* Baustücken, 1ste Sammlung № 6). * Feyer der Einverleibung in den eklektischen Bund und der desfallsigen förmlichen Installation der gerechten vollkommenen Loge St Johannis zum wiedererbauten Tempel der Bruderliebe am M.. von Worms, geschehen am 25sten Tag des 5ten Monats im J d. W... L... 5817 Mainz (1817). 8. * Die Bauloge am 14 VI 5817 Darmstadt (1817). 8. * Die erste Feyer des Stiftungsfestes der gerechten und vollkommenen □ Johannes der Evangelist zur Eintracht im Aufgange zu Darmstadt am 5 VIII 5817. ebend (1817) 8. Die Sachen des Freymaurers. Ein Baustück für die Trauerversammlung der [?] e. □ Johannis zur Einigkeit im Aufgange zu Frankfurt a. M. am 22 XII 5818. Herausg und als Manuscript für Brüder verlegt vom Br. *Wilmanns.* Frankf.

 a. M.

a. M. 1819. gr. 8. Das Johannisfest in der Freymaurerey. Mit Anmerkungen für denkende Brüder. ebend. 1819. gr. 8. Der pythagoräische Orden, die Obscurantenvereine in der Christenheit und die Freymaurerey in ihren gegenwärtigen Verhältnissen. Als Manuscript für Freymaurer. Leipz. 1820 (1819). gr. 8. Baustücke, ein Lesebuch für Freymaurer, und zunächst für Brüder des eklektischen Bundes. 1ste Sammlung. Giessen 1820. 12. 2te Sammlung 1821. Prüfung des homöopathischen Systems des D. Hahnemann. Darmstadt 1825. gr. 8. — Einige Bemerkungen über die Anwendung chemischer Hypothesen auf die Medicin; in *Joh. Phil. Ach. Leisler's* Schrift: über medicinische Wahrheit u. s. w. (Frankf. a. M. 1802. 8). — Ueber den beschwerlichen Zahnausbruch bey kleinen Kindern; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. IX. St. 1. S. 3-12. Ueber die Anwendung der Sabina bey Frauenzimmerkrankheiten; *ebend.* Bd. X. St. 1. S. 66-87. Ueber den Gesichtsschmerz; St. 3. S. 200. 201. Ueber den Gesundbrunnen zu Schwalbach; *ebend.* B. XLI. St. 1. S. 81-95. — Beobachtungen krankhafter Convulsionen; *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft Bd. I. H. 1 (1808) Nr. 4. — Sind von Seiten der Regierungen die Aerzte als Techniker, die eine freye Kunst ausüben, oder als Staatsbeamte zu betrachten? in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde Jahrg. V (1812) Abhandlungen S. 3-27. Ideen zur Polizey der Heilkunde; *ebend.* Jahrg. VI. VII. VIII. IX. Abhandl. S. 3 folg. — Einige Worte über das ansteckende Faul- oder Nervenfieber; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 236. — Militair-Sanitäts-Reglement für das Grofsherzogthum Hessen; in *Henke'ns* Zeitschrift für die Staatsarzneykunde Bd. I (1821) Nr. . . Ueber den Werth und die polizeyliche Zulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens; *ebend.* Bd. V. Quart. 2. Nr. 14. —

Von

Von einer nicht seltenen Ursache des Absterbens der Leibesfrüchte während der Geburtsarbeit; in *Harles* Rheinischen Jahrbüchern für Medicin und Chirurgie Bd. VIII. St.. (1824) Nr. 1. — Ueberdies gehören ihm auch alle Aufsätze in *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte, *Richter's* chirurg. Bibliothek, *Röschlaub's* Magazin der Heilkunde und der Salzburger medicin. chirurg. Zeitung, die im 8ten und 10ten Bde *Chr. Gottl. Wedekind* beygelegt sind. — Antheil an verschiedenen freymaurerischen Zeitschriften.

Freyherr von WEDEKIND (G... W...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Mit *Karl Phil. Laurop:* Beyträge zur Kenntniss des Forstwesens in Deutschland. 1. 2tes Heft. Leipz. 1819. gr 8. 3tes Heft 1820. 4tes Heft 1821. Versuch einer Forstverfassung im Geiste der Zeit. ebend. 1821. gr. 8.

WEDEKIND (Karl Ign.) seit 1812 *Oberhofgerichtsrath.* §§. *Von der* Schrift: Geist der Zeit *erschienen* noch 3 Jahrgänge 1811. 1812 und 1814.

WEDEL (Georg W... U...) ..., *zu ...: geb. zu ...* §§. Vorlesung wider das copernicanische Sonnensystem, worin dessen Basis: dass die Erde um die Sonne sich wende, als grundfalsch dargestellt wird. Kiel 1820. 8. Wahrheit und Wahrscheinlichkeit, aus 40jähr. Forschung dargestellt. Altona 1823. 8.

Freyherr von WEDEL (L... C...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Anekdoten und Charaktergemälde aus dem französisch-österreichischen Kriege im J. 1809. 1ster Band 1. 2tes Heft Quedlinburg 1809. 8. 2te verm. Aufl. 3tes H. 1810.

von WEDELL (Leopold Marsch) *königl. Preuss. Rittmeister, privatisirt* seit 1817 *in Berlin* (zuerst war er 1805 Sous-Lieut. in einem königl. Preuss. Cavallerie-Regiment, trat 1809 in die Dienste des

Her-

Herzogs von Braunschweig-Oels, und lebte sodann einige Jahre in England): *geb. zu Berlin 1789.* §§. * Ida von Athen. Nach dem Englischen (der Lady *Morgan*). Magdeburg 1820. 2 Bde 8. Clan Albin, ein schottisches Nationalgemälde. Nach dem Engl. des *Walter Scott.* Berl. 1821. 2 Bde 8. Der Cavalier, ein historischer Roman von *Lee Gibbon* Frey nach dem Englischen. ebend. 1822. 2 Bde 8. Die Verstossenen. Frey nach dem Engl. des D. *Mathurin.* ebend 1823. 2 Bde 8. O'Donnell, oder die Reise nach dem Riesendamme. Irisches National Gemälde der Lady *Morgan.* Nach dem Englischen ebend. 1824 2 Theile 8. Vargas; ein spanisches Volksgemälde aus den Zeiten König Philipps II. Frey nach dem Engl. ebend. 1825. 2 Theile 8.

von *WEDELL* (Wilhelm 2) *Erbherr auf Grofs-Malendorf in Schlesien: geb zu* .. §§. Chronik der Gesetzgebung in der Preuss Monarchie nach dem Frieden von Tilsit In besondrer Beziehung auf Schlesien geschrieben. 1ster Band, bis zum Schluss des Jahres 1809. Breslau 1810. gr. 8.

WEDEMEYER (Georg Ludwig) *D der Med. und königl Hannöv. Hof- und Oberstaabschirurg zu Hannover: geb. zu Elbingerode 179 .* §§ *Diss. inaug. De febri petechiali. Goetting. 1812. 4. Comment. historica pathologiam pilorum corporis humani sistens ibid. 1813 4.* Ueber die Erkenntniss und Behandlung des Typhus in seinem regulären und anomalen Verlaufe. Halberstadt 1813 8. 2te wohlfeil Aufl 1819. Physiologische Untersuchungen über das Nervensystem und die Respiration und deren Einfluss auf den menschlichen Organismus. Hannover 1817. gr. 8 — Einige Aufsätze im 9ten und 13ten Bde von *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde.

16B. de WEDIG (Ernst, *eigentl* Johann Hieronymus Ernst) seit 1821 *Justizcommissair und* 1822 *Stifts-*

syndi-

Syndicus zu Naumburg (zuerst 1795 Schulamtsactuar in Pforta, 1798 Archivar bey der Stiftsregierung zu Zeitz, und seit 1805 Rechtsconsulent daselbst): *geb zu Naumburg am 10 Januar 1774.* §§. Mit *Karl Heinr. Ludw. Pölitz:* * Ceres für Bildung des Geschmacks; eine Vierteljahrsschrift. 1ster Jahrg. 1. 2tes Heft. Leipz. 1794. gr. 8. (Von ihm sind darin alle Gedichte). * Ueber die politische Staatskunst. Halle 1795. 2 Theile 8. * *E Egwid*, Jugendbilder; ein Geschenk für gute Kinder Nordhausen 1800. 8. — Noch einige anonyme und pseudonyme Kinderschriften in den J. 179 . — Beyträge zu *E. H. Albrecht's* neuen Wochenblatt zum Nutzen und Unterhaltung für Kinder und junge Leute (Leipz. 1795), *zu dem* Geist der Journale im Gebiete der schönen Wissenschaften (Zeitz 1802) und zu *Steinbeck's* deutscher Monatsschrift. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1799. 1800).

WEERTH (Ferdinand) *D. der Theol. und* seit 1805 *fürstl. Lippischer Consistorialrath und General-Superintendent zu Detmold* (zuerst 1795 Pfarrer zu Homberg im Herzogth. Berg, und 1796 Pfarrer zu Kettwig an der Ruhr): *geb. zu Gemarcke im Herzogth. Berg am 1 Junius 1774.* §§. Ueber Elementarschulen im Fürstenthum Lippe. Ein historischer Bericht. Duisburg u. Essen 1810. 8. Leitfaden für den Religionsunterricht in den Schulen. Lemgo 1811. 12. Zwey Predigten, gehalten zum Gedächtnifs der Durchlaucht. Fürstin Pauline Christine Wilhelmine, Fürstin von Lippe, nebst einer Zugabe ebend 1821. 8. — Noch einige Predigten. — Vgl. *Seebode's* kritische Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen Bd. I. H. 1. S. 109 110.

WEESE (Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Thorn: geb. zu . . .* §§. *De cordis ectopia. Commentat. anatomico-pathologica. Berl. 1819 gr. 4.*

gr. 4. m. 6 Kpf. *Fr. Lallemand's* anatomisch-pathologische Untersuchungen über das Gehirn und seine zugehörigen Theile. Aus dem Französ. Leipz. 1825. 2 Theile 8. — Beobachtungen über den medizinischen Gebrauch der Blaustoffsäure; in *Rust's* Magazin für die gesammte Heilkunde Bd. X. H. 2 (1821) Nr. 18.

WEGEHAUSEN (Johann Bernard) *starb am 17 Dec. 1819. War D. der Med. und Privatdocent zu Münster: geb daselbst am 18 März 1782.* §§. Zwey Abhandlungen in *Rust's* Magazin für die gesammte Heilkunde Bd. II. H. 3. — Vgl. *Rassmann* und 2ter Nachtrag.

WEGELER (Fried. Gerh.) *jetzt königl. Preuss. Regierungsrath und Director der sämmtlichen Sanitätsanstalten im Rhein- und Mosel-Departement; auch Ritter des Preuss rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Das Buch für die Hebammen. Coblenz 180. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te verbess. Aufl 1808. 3te Aufl. 1812 4te Aufl 1819. Einige Worte über die Mineralquelle zu Tönnesstein. ebend. 1811. 8. Fünf medizinisch-gerichtliche Gutachten über einen erhängt gefundenen Knaben, in Hinsicht auf Mord oder Selbstmord. ebend. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. Kurze Anleitung, den gegenwärtigen herrschenden Typhus zu behandeln. Coblenz 1815 (1814). 8 — Ueber die Untersuchung der Militairpflichtigen im Allgemeinen, und über den Werth der von Civilärzten dabey ausgestellten Zeugnisse insbesondre; in *Rust's* Magazin für die gesammte Heilkunde Bd. XIV. H. 1 (1824) Nr. 8.

WEGENER (C... F... W...) ... *zu Berlin: geb. zu ...* §§. Allgemeiner Namen- und Wohnungs-Anzeiger von den Staatsbeamten, Künstlern, Kaufleuten, Fabrikanten, Handel- und Gewerbe Treibenden, Particuliers, Rentiers u. s. w. in Berlin, nach alphabetischer Ordnung einge-

gerichtet. Berl. ohne Jahrz. gr. 8. Immerwährender Strassenanzeiger der königl. Haupt- und Residenzstadt Berlin. 181. 8. 2te Aufl. 1821.

WEGENER (J...) *königl. Russ. Collegienrath und Director der Leihbank zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. *v. Gluschkow's* Wegweiser zum Gebrauch auf der Reise zwischen beyden Residenzen; aus dem Russischen übersetzt. St. Petersb. und Leipz. 1805. 12.

16 B. WEGENER (Sam. Chr.) Dieser Name ist auszustreichen; das dort Aufgeführte ist von *S. Chr. Wagener.*

16 B. WEGSCHEIDER (Georg, *eigentl.* Johann Georg Ernst) *starb am 28 März 1814. War zuletzt dirigender Arzt des grossen Hospitals, der Krankenhof: geb. am 4 Octbr. 1773.* §§ Diss. inaug. de haemorrhoidibus. Helmstad. 1795. 4.

WEGSCHEIDER (Jul. Aug. Ludw.) *auch* seit 1806 *D. der Theologie* §§. Institutiones theologiae christianae dogmaticae. Scholis suis scripsit, addita singulorum dogmatum historia et censura. Halae 1815 gr. 8. edit. 2a. 1817. edit. 3a. 1820. edit. 4a. emendatior et aucta, 1824. Pr. Philippi Melanchtonis Epistolae XI ex autographis nunc primum typis descriptae. Edidit et annotationibus illustravit. ibid. 1824. 4. — Vgl. *Strieder* Bd. 16.

WEHLE (Fr... L...) *königl. Preuss. Lieut. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vertraute Briefe über Frankreich und dessen Hauptstadt während der ersten Hälfte des Jahres 1814. Leipz. 1815. 8. Darstellung des politischen Betragens des General-Lieut. Carnot, seit dem 1sten Jul. 1814. Aus dem Französ. ebend. 1815. 8.

WEHLEN (St...) *königl. Bayer. Forstmeister in Aschaffenburg: geb. zu ...* §§. Mit *K. Ph. Laurop:* Sammlung der deutschen Forst- und Jagdgesetze. Bamberg 1825. gr. 8.

WEHNERT (Gottlieb Johann Moritz) Sohn des Folgenden; *D. der Rechte und* seit 1818 *königl. Preuss. Regierungsrath zu Potsdam* (zuerst seit 1814 Landrath des Oberbarnimschen Kreises und Director des Gesundbrunnens zu Freyenwalda an der Oder): *geb. zu Parchim im Mecklenburg. am 3 Sept 1792.* §§ Ueber die vortheilhafteste Benutzung und den Verkauf der Domainen. Ein staatswirthschaftlicher Versuch. Berl. 1811. gr. 8. Ueber den Geist der neuern Französ. Finanzverwaltung. Nebst einigen Ideen zu einer zweckmässigen Finanzreform für deutsche Staaten. ebend. 1812. 8. Vermischte Abhandlungen aus dem Gebiete des Staatsrechts, der Staatswirthschaft und der Finanzkunst Mit Rücksicht auf den Geist der neuen Preuss. Gesetzgebung. 1ster Band. Berl. u. Stettin 1814. gr. 8.

WEHNERT (Joh. Chr. Mart.) *starb am 1 Julius 1825: geb. am 25 May 1757* (nach andern 1755). §§. Schulrede bey der öffentlichen Entlassung dreyer Jünglinge von der Schule zur Akademie, am 12 April 1822. Stendal 1822. gr. 8.

WEHNERT (Johann Georg) *Bürgermeister und Advocat zu Brüel im Herzogth. Mecklenburg: geb. zu ...* §§. Systematisch-chronologisches Verzeichniss sämmtlicher in dem officiellen Wochenblatte vom Anfange desselben bis zum Schlusse des Jahres 1822 abgedruckten Landes-Gesetze und Verordnungen, als eine Uebersicht der Mecklenburg. Gesetzgebung in den neuesten Zeiten. Parchim 1823. 4.

WEHRDE (Christian Friedrich) *starb am 5 Oct. 1821. War D. der Phil. und* seit 1806 *Oberpfarrer an der*

der St. Wenzelskirche zu Naumburg (zuerst 1784 Nachmittagsprediger an der Marien-Magdalenenkirche zu Naumburg, 1786 dritter Diacon. an der St. Wenzelskirche, 1794 zweyter und 1800 erster Diacon.): *geb. zu Naumburg 1761.* §§. Mit *Joh. Fried. Krause* und *J. K. G. Mann:* *Naumburger Gesangbuch, nebst einem Anhange einiger Gebete. Weissenfels 1806. 8. . . . 3te Aufl. 1818. — Predigt am 21sten Sonntage nach Trinitatis 1808, als dem Tage vor der Einweihung der neuen Bürgerschule, in der Wenceslauskirche gehalten; *in der* Erinnerung an die Einweihung der neuen Bürgerschule zu Naumburg (Naumb. 1809) S. 38-52. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tagebuch 1787. S. 20.

von *WEHREN* (J... G...) *D. der Phil. zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber das Alter und die Unsterblichkeit der Seele, nach Cicero, frey bearbeitet und mit Zusätzen vermehrt. Götting. 1819. 8. Vorschläge zur Staatsverfassung und Verwaltung. ebend. 1819. 8. Taschenbuch für Freunde der Wahrheit auf das Jahr 1825. — Beweise aus der Vernunftreligion über das Daseyn Gottes und die Unsterblichkeit der Seele. Erfurt 1825. 8.

WEHRHAN (Chr. Fr.) §§. Vom Aberglauben des Messens bey vermeinter oder wahrer Abzehrung; *in den* Schles. Provinzialblättern 1798. Jan. Ueber die Schlesischen Landleute im südöstlichen Theile des Fürstenthums Liegnitz; *ebend.* 1798. März, May, August, Nov. und 1799.

WEHRHAN (Otto Friedrich) Sohn des Vorigen. Seit 1823 *Pastor zu Gross-Peterwitz im Neumarktischen Kreise in Niederschlesien* (vorher Hauslehrer zu Schlanz bey Breslau): *geb. zu Liegnitz am 5 März 180.* §§. Fussreise zweyer Schlesier durch Italien und ihre Begebenheiten in Neapel. Breslau 1821. gr. 8.

WEHRLE (Aloys) *Assistent der Chemie am polytechnischen Institut zu Wien: geb. zu . . .* §§. Geschichte der Salzsäure, oder zusammenhängende Uebersicht der Verbindungen derselben und der verschiedenen Ansichten für ihre Bestandtheile. Wien 1819. gr. 8. — Ueber die vortheilhaftere Benutzung der Hollunderbeeren; *in den* vaterländ. Blättern für den österreich. Kaiserstaat 1817. Nr. . . und in *Schnee's* landwirthschaftlichen Zeitung 1819. S. 93-96.

WEHRMANN (Eduard) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Der Berggeist des Harzes. Quedlinburg 1824. 8. Das Turnier zu Hoheneck. Ritterschauspiel in 5 Akten. ebend. 1825. 8.

WEHRN (Chr. Wilh.) *starb am 18 Decbr 1815.* §§. Pr. quo philosophiam justitiae et aequitatis adumbrat. Halae 1814. gr. 8. — *Von dem* Handbuche der Referirkunst *erschien* 1808 der 4te Theil, nebst vollständigem Register über alle 4 Theile.

von **WEHRS** (August) *k. Hannöver. Hauptmann zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Rückerinnerungen, Skizzen und Bemerkungen während und nach meiner französ. Kriegsgefangenschaft. Hannover 1817. 8. Der Darss und der Zingst, ein Beytrag zur Kenntniss von Neuvorpommern. ebend. 1820. gr. 8. — Einige Aufsätze *im* allgem. Anz. der Deutschen 1814. 1818. 1819. — Schwanenjagd in Pommern; *in* Weidmann's Feyerabenden, herausg. von *L. K. v. Wildungen*, 4tes Bändchen (1818).

von **WEHRS** (Geo. Friedr.) *ward 181. grossherzogl. Mecklenburg. Geh. Legationsrath und starb am 19 August 1818.* §§. Neue ökonomisch-technologische Entdeckungen und Aufsätze verschiedenen Inhalts. Hannover 1812. gr. 8. (Die meisten dieser Aufsätze wurden 1814 (1815) unter *11 verschiedenen Titeln* einzeln wieder abgedruckt).

druckt). — Classification der Conversationstöne; *in den* Dresdner gel. Anzeigen 1797. Nr. 6. — Historische Nachricht vom Pegnitzischen Blumenorden; *im* Freymüthigen 1805. Nr. 186 - 189. — Beantwortung der Anfrage: welches ist wohl die beste Art, verblichene Dinte sowohl auf Pergament als auf Papier aufzufrischen und herzustellen? *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1808. Nr. 298. Der Catechou (Chachou), eins der wichtigsten Eichenlohe - Surrogate in der Lohgerberey; *ebend.* 1813. Nr. 176. Wer ist der erste Erfinder des Stärkensyrups und Stärkezuckers? Nr. 243. Etwas über den schwedischen Ritterorden Karls XIII; *ebend.* 1814. Nr. 268. Noch etwas über Bereitung von Bouillontafeln aus Knochen; *ebend.* 1815. Nr. 266. Ueber den Forstableiter; Nr. 335. Noch einige Aufsätze daselbst. — Notizen aus dem Anfange des 18ten Jahrhunderts von einigen merkwürdigen Meteoren; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 32 (1809) S. 332 - 346. — Ueber den Anbau, Nutzen und Gebrauch des Süssholzes; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1814. Nr. 19. — Der Lupinenbau im freyen Felde; in *Schnee's* landwirthschaftlichen Zeitung 1816. S. 21 - 25. 29 - 33. Eichenblätter - Rinde für Gerber; S. 349 - 351.

16 B. WEHRS (Joh. Chr. Konr.) §§. Unterricht für Lehnbesitzer in Westphalen, in Hinsicht des königl. Decrets vom 28 May 1809, die Allodification betreffend, nebst einigen dazu gehörigen Formularen. Götting. 1810. gr. 8. Unterricht für diejenigen, welche Capitale anleihen oder sicher verleihen wollen, nach gemeinschaftlichen Grundsätzen, nebst einigen Formularen zu den von den betreffenden Behörden deshalb auszustellenden Bescheinigungen und dem aufzunehmenden Taxat, als Beytrag zur cautelarischen Jurisprudenz. ebend. 1814. 8. — Von *Lepage's* neuer Form des Civilprocesses *erschien*

 1809

1809 des 1sten Theiles 2tes Buch 1ste und 2te Liefer.: vom Verfahren vor den Distrikt- und Commerztribunalen; 1810 des 1sten Theiles 3tes Buch: von den Appellationstribunalen; 4tes Buch: von den außerordentl. Rechtsmitteln; und 5tes Buch 1ste Liefer.: von der Vollstreckung der Urtheile; 1811 die 2te Liefer.; 1812 des 2ten Theiles 1stes Buch: von dem besondern Verfahren in verschiedenen Rechtsmaterien, und 1813 des 2ten Theiles 3tes Buch . . .

WEHRT (Karl Dietr.) *starb am 17 Januar 1811. War auch* (seit 1808) *D. der Theol. und* (seit 1804) *Propst* (zuerst von 1773-1779 Pastor zu Balton in Kurland): *geb. zu Bathen in Kurland am 13 März 1747.* §§. Mein Abschied von denen, die mir auf dieser Erde theuer und werth waren. Mitau 1811. 8.

WEICHERT (Friedrich) älterer Bruder des Folgenden. *Privatgelehrter zu Rochlitz: geb. zu Ziegra bey Döbeln am 24 Novbr. 1786.* §§. Literärische Aehrenlese. Leipz. 1825. 2 Bde 8.

WEICHERT (Jonathan August) *D. der Phil. und* seit 1823 *erster Prof. an der Landschule zu Grimma* (zuerst 1809 Conrector am Lyceum zu Wittenberg, 1810 Privatdocent an der Universität, 1811 Rector des Lyceums, 1814 sechster Professf. an der Landschule zu Meissen, 1818 vierter Professf und 1819 substit. erster Professf. an der Landschule zu Grimma): *geb. zu Ziegra am 18 Januar 1788.* §§. De Nonno Panopolitano, dissertat. philologica. Viteb. 1810. 4. Epistola critica de C. Valerii Flacci argonauticis, ad virum illustrissimum et doctissimum Henr. Chr. Eichstädt. Lips. 1812. gr. 8. Patri optimo ac dilectissimo, Joanni Gottlob Weichert, annum aetatis sexagesimum die 7 Septbr. 1813 auspicanti gratulatur. Viteb. 1813. gr. 8. Pomp. Melae de situ orbis Libri III. Commentario *Car. Henr.*

Henr. Zzschuckii breviori in usum scholarum instruxit. Lips. 1816 (1815). gr. 8. *Valerii Flacci* Argonauticon, Liber VIII notis criticis edidit et dissertationem de versibus aliquot P. Virgilii Maronis et C. Valerii Flacci injurio suspectis adjecit. Misnae 1818 gr. 8. *Homeri* Iliados Rhapsodia A sive Liber I. cum excerptis ex Eustathii commentariis et scholiis minoribus nec non victorianis edidit *Joh Aug. Müller*. Editio altera et auctior. ibid. 1818. gr. 8. Rhapsodia I sive Liber IX. 1821. Rhapsodia Λ sive Lib. XI. 1821. Pr. Memoriam anniversariam — scholae regiae Grimmensis indicit. Commentat. I de versu poetarum epicorum hypermetro. Grimmae 1819. 8. Obitum Viri per illustr. ac generos. Ludov. Ehrenfr. de Backel — Collegarum et discipulorum nomine luget. ibid. 1820. Fol. Pr. De Forbita Timagenis aemulatore, ad locum Horatii I. epist. 19, 15 explicandum. ibid. 1821. 4. *Ueber das Leben und Gedicht des Appollonius von Rhodus. Eine histor.-kritische Abhandl. Meissen 1821. 8.* Illustriss. ac generos. Viro Hanns Aug. Fürcht. de Globig. — gratulatur regia schola Grimmensis. Grimmae 1821 Fol. Pr. Commentatio de Qu. Horatii Flacci obtrectationibus. ibid. 1821. 4. De turgido Alpino, s M. Furio Bibaculo, poeta Cremonensi, ad locum Horatii I. Satyr. 10, 36 explicandum Commentatio. ibid. 1822. 4. Pr. Commentatio I. II. de Helvio Cinno poeta. ibid. 1822. 1823. 4. Anthologia graeca, sive collectio epigrammatum ex anthologia graeca palatina. In usum scholarum curavit. Misenae 1823 (1822) 8. — In *C. Valerii Flacci* Argonautica observationes criticae; *in* Actis seminarii et societatis philol. Lips. Vol. II (1812) p. 326-374. — Einige latein. Gelegenheitsgedichte.

WEICHSEL (Ferdinand Friedrich) *Justizcommissair und Notar zu Magdeburg: geb. zu Laublingen bey Könnern am 12 März 1788.* §§. Rechts-

historische Untersuchungen, das gutsherrlich bäuerliche Verhältniss in Deutschland betreffend, nebst einem kurzen Anhange über den Abzug an den bäuerlichen Leistungen wegen der westphälisch - preussischen Grundsteuer. Bremen 1822. gr. 8. Theoretisch - praktische Grundsätze über gemeinschaftliches Eigenthum, Gemeinheiten und Servituten; insonderheit als Grundlage für Gemeinheitstheilungen und Servituten - Sonderungen. Nebst Beleuchtung der fehlerhaften Massstäbe bey Feststellung der Theilungs - Rechte. Magdeburg 1824. gr. 8. Commentar zur königl. Preuss. Gemeinheits - Ordnung vom 7 Juny 1821. ebend. 1821. gr. 8. Die erwerbende Verjährung. ebend. 1825. gr. 8.

WEICHSELBAUMER (Karl) *D. der Philos. zu München: geb. daselbst* . . . §§. Ueber die Verwandschaft und Verschiedenheit der Poesie und Philosophie; eine gekrönte Preisschrift. München 1813. 8. Menökeus; Trauerspiel in 5 Aufzügen. Bamberg und Würzburg 1821. 8. Oenone; Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1821. 8. (Beyde auch zusammen *mit dem Titel:* Dramatische Versuche). Niobe, Königin von Theben. Trauersp. in 5 Acten. ebend. 1821. 8. Dido, Königin von Karthago. Trauersp. in 5 Acten. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Abendbilder. Eine Sammlung romantischer Erzählungen. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Die Vertrauenden; eine Sammlung von Erzählungen und Zwischengesprächen. 1ster Band. Ulm 1825. gr. 8. — Helena, Schauspiel in 1 Act; *im* 5ten Bande des Augsburger Originaltheaters für 1821. — Bemerkungen durch den Freyschützen veranlasst; in *Fr. Kind's* Muse 1822. Nov. S. 29 - 58. — Gedichte *in der* Abendzeit. 1822. 1823. — Antheil an *J. P. v. Hornthal's* Vesta (1825).

WEICKART (Friedrich Wilhelm) *D. der Med. zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. * *Rostiorum* Latina

rina Carmina, cum appendice quorundam *Irmischii* poematum edidit. Lipſ. 1812. 8.

WEICKARD (Mariane Sophie) *verheirathete ſich im J. 1823 an den Kreisrath v. Reitzenſtein in Neundorf bey Bayreuth.*

WEICKHMANN (C.., J...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Aphorismen über die Methode und die Lehrmittel C. A. Zellers. Danzig 1817. 8.

WEICKHMANN (Joach. Wilh.) *ward zuletzt Geh. Kriegsrath und ſtarb am 31 July 1819.*

WEICKUM (Joh. Jak.) *ward 1824 groſsherzogl. Badenſcher Hofrath.*

WEIDEMANN (C... E... *lies* Chriſtoph Erich) *ſtarb am 10 Jul. 1811.* §§. Geſchichte des Kloſters Loccum, mit Urkunden. Nach Weidemanns Manuſcript bearbeitet, fortgeſetzt und herausg. von D. *Fried. Burkh. Köſter.* Götting. 1822. gr. 4. (Darin iſt ſein Leben nebſt den Schriften angegeben).

WEIDEMANN (Gottlob Friedrich) *D. der Rechte und Juſtizcommiſſair bey dem Landgericht zu Halle* ſeit 1821; *auch Kreis-Juſtizcomm. und Juſtitiar mehrer Patrimonialgerichte* ſeit 1823 (vorher Stadtrichter zu Lützen 1819-1821): *geb. zu Zeitz am 6 Jul. 1788.* §§. *Ueber die Theilung Sachſens. Leipz. 1815. 8. Ueber die Lage der Preuſſiſchen ehemals Sächſ. Conſulenten. Zeitz 1817. 8. Satyriſche Erzählungen. 1ſter Band. Leipz. 1819. 8. Ueber die veränderte Lage der Rechtsconſulenten und Unterrichter im königl. Preuſſ. Herzogthum Sachſen, mit Bezug auf die Juſtiz-Organiſation vom J. 1821; nebſt einem Nekrolog des Herrn D. Scheuffelhuth. Halle 1823. 8. Das Recht

des Monarchen, die Agende vom J. 1822 in den Preuss. Staaten als evangel. Kirchengesetz einzuführen. Ein historisch - juristischer Versuch. ebend. 1824. gr. 8.

WEIDEMANN (Karl Ernst) Bruder des Vorigen, *D. der Medicin und* seit 1824 *prakt. Arzt zu Zwickau, und Stadtphysikus zu Oelsnitz* (zuerst 1813 Oberchirurg bey der französ. Armee, hierauf 2 Monate lang Oberarzt bey einem Hospital in Zeitz, worauf er dem Banner der freywilligen Sachsen folgte, und seit 1815 prakt. Arzt zu Lichtenstein im Schönburg.): *geb. zu Zeitz am 1 July 1792.* §§. *Diss. inaug. de dementia vera et falsa. Jenae 1815. 4.* Aeusserst merkwürdige, durch Actenstücke und Zeugnisse belegte Geschichte einer Geisterseherin. Glauchau 1822. 8. Beyträge zur Erfahrungs - Seelenlehre, für gerichtliche Aerzte und Defensoren. 1stes Bändchen. ebend. 1823. 8.

16 B. WEIDENBACH (Chr. Gottl.) seit 1807 *ausserordentl. Professor der Phil.*

10 B. WEIDENBACH (Karl Friedr.) *Ward 1815 Pfarrer zu Ferndorf im Nassauischen, und starb am 14 July 1815* (vorher seit 1802 Oberpfarrer zu Ebersbach, und 1813 Pfarrer in Müssen). §§. Neues Deutsch - Holländisches und Holländisch - Deutsches Wörterbuch. Amsterdam 1805. 2 Bde gr. 8. Anhang dazu. ebend. 1808. gr. 8. Reden unter dem Drucke und bey der Befreyung des Vaterlandes, gehalten in der Pfarrkirche zu Müssen. Siegen 1814. 8. — Einige einzelne Predigten. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 217.

WEIDENKELLER (Johann Jakob) *D. der Philos. und Regimentspferdearzt des 6ten königl. Bayer. Chevauxlegers - Regiments zu Nürnberg* (vorher Polizey - und Gerichts - Thierarzt, und Militair-

Gar-

Garnisons - Pferdearzt zu Innsbruck): *geb zu*...
§§. Thierärztliche und landwirthschaftliche Unterhaltungsstunden zum Gebrauch für Jedermann, besonders aber zur Benutzung für Beamte, Officiers, Aerzte, Seelsorger, Thierärzte, Schullehrer, Landwirthe und Schmiede bearbeitet. Innsbruck 1ster Bd. 1. 2tes Heft 1812. gr 8. 2ter Bd. 1stes H. 1813. 2tes Heft, Bamberg 1814. 3ter Bd. 1. 2tes Heft 1814. 1815. Gemeinnütziges Handbuch zum Nutzen unserer Hausthiere. Im Auszug. Nürnberg 1817. gr. 8. *Gab heraus:* Wochenblatt der Viehzucht, Thierarzneykunde, Reitkunst und des Thierhandels. 3 Jahrgänge. Nürnberg 1818 - 1820. gr. 8 (jeder Jahrgang besteht aus 3 Heften). 4ter Jahrgang Altenburg 1821 (aus 2 Heften). Anleitung zur Bearbeitung und Behandlung der öden Gründe und Sandwüsten, um solche in nützliche und fruchtbare Wiesen, Aecker, Gärten und Wälder umzuschaffen; nach den Grundsätzen der Bayer. Landwirthschaft und mit Berücksichtigung für Städtebewohner, welche Landwirthschaft treiben, bearbeitet. Nürnberg 1819. 8. 2te verbess. Aufl. 1825. Die russischen und polnischen Pferde in den süddeutschen Staaten, rücksichtlich ihrer Lebensdauer, vorzüglichsten Krankheiten und Gebrechen, thierärztlichen Behandlung und ihrer Brauchbarkeit zum Militair- und Civil - Dienst; mit einem Hinblick auf die inländische Pferdezucht. ebend. 1822. 8. m. 4 Kpf. Jahresbericht des Industrie- und Cultur - Vereins in Bayern. Am ersten Jahresfeste 1820. Altenb. 1822. gr 8. Gemeinschaftlich mit *Seif. v Tennecker:* Archiv für Pferdekunst, Reitkunst, Viehzucht, Thierarzneykunde und Thierhandel. ebend. 1823 - 1825. 3 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). 8. Ansichten, Wünsche, gemeinnützige Vorschläge, Ideen und Entwürfe zum Besten der National- und Staatsöconomie aller Staaten Europas. ebend. 1823. 8. *Gab heraus: Ant. Karl J.*

v. Wilburg's Anleitung zur Kenntniſs und Heilung der Krankheiten des Rindviehes, 8te umgearbeit. Aufl. Nürnberg 1824. 8 — Zur 3ten Aufl. des 1ſten Theils von *J. Fr. Mayer's* Ganzem der Landwirthſchaft, neu bearbeitet von *Joh Ernſt v Reider* (Nürnberg 1823. gr. 8), lieferte er einen (auch *beſonders* gedruckten) Anhang, das Ganze des praktiſchen Unterrichts in der Thierarzneykunſt nach Erxleben. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuche.

WEIDLICH (Joſeph) *lebte von 1786 - 1793 in Arnsberg: geb. zu . . . im Oeſterreich. . . .* §§. Nöthiger Unterricht für die Hebammen bey Verrichtung der Nothtaufe. Arnsberg 178. 8. Der Badſtuhl, deſſen Gebrauch und Nutzen in verſchiedenen örtlichen Krankheiten des männlichen und weiblichen Geſchlechts. Wien 1818. 8. m. 2 Kpf. — Vgl. *Seiberz* Th. 2. S. 364. 365.

WEIDMANN (Franz) *ehemal. Benedictiner und Unterbibliothekar an der Stiftsbibliothek zu St. Gallen* (ward 1798 Prieſter, 1799 Pfarrer am Benedictiner-Stifte zu St. Gallen, 1801 - 1813 Pfarrer zu Berg bey St. Gallen, und privatiſirte hierauf in St. Gallen): *geb. zu Einſiedeln im Kanton Schwytz am 21 Decbr. 1774.* §§. Anſichten auf der neueſten Reiſe nach Rom. St. Gallen 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WEIDMANN (Franz C...) *k. k. Hofſchauſpieler zu Wien: geb. zu . . .* §§. Sieg, Freyheit und Friede; eine allegoriſche Scene. Linz 1815. 8. Gedichte. Wien 1816. 1817. 2 Bde 16. Clementine von Aubigny. Ein dramat. Gedicht in 4 Aufz. ebend. 1817. gr. 8. Wegweiſer auf Ausflügen und Streifzügen durch Oeſterreich und Steyermark. ebend. 1821. 12. Sämmtliche Werke. 1ſter Band: Schauſpiele. Brünn 1821. gr. 8. 2ter Band: Gedichte, 1821. 3ter Band: Memorabilien aus meiner Reiſetaſche, 1. 2ter

1. 2ter Theil, 1822 (auch jeder Band *einzeln* unter den angegebenen Titeln). Wiens Umgebungen. Historisch-malerisch geschildert. 1ster und 2ter Ausflug Wien 1823. 16. — Beyträge zu Fr. Karl Brockmann's Biographie; in *Lembert's* Taschenbuch für Schauspieler auf das J. 1823.

WEIDMANN (Joh. Pet.) *starb als Hofrath am 23 Jun. 1819.* §§. *Ueber den Missbrauch des glühenden Eisens, um brandige Knochenstücke abzusondern. Aus dem Lateinischen, mit Zusätzen von Karl und Joseph Wenzel. Frankf. a. M. 1801. gr. 4. m. 8 Kpf.* Annotatio de Steatomatibus. Mogunt. 1817. Fol. m. 5 Kpft. Memoria casus rari in gynaeceis praecipue adnotandi: cum uteri antica facie omenti ex aliqua parte coaluerat, praegnans facta, medium graviditatis non secuta, inopinate moritur. ibid. 1818. 4. m. Kpf. — *Von der* im 16ten Bde aufgeführten Schrift: In quaestionem etc. *erschien* 1813 die 2te Aufl. *unt. folg. Titel:* De forcipe obstetricio, in quaestionem: an usus ejus in genere utilis, an nocivus? Responsio revisa cum fig et duabus annotationibus etiam revisis. — *Die Schrift:* De officio artis obstetriciae *besteht* aus 2 Part.

WEIDMANN (Paul) *starb 18..* §§. Der Ehrgeizige, der es nicht seyn will; Originallustsp. in 3 Aufz. Wien 1774. 8. Der Fuchs in der Falle; Lustsp. in 5 Aufz. ebend. 1776. 8. Der Bettelstudent, oder das Donnerwetter; Lustsp. in 2 Aufz. ebend. 1776. 8. Die Bergknappen; ein Lustsp. mit Gesängen in 1 Aufz. ebend. 1778. 8. — *Das Lustspiel:* der Gefühlvolle oder der glückliche Maler, *steht auch im* 10ten Bde der neuen auf den k. k. Theatern zu Wien aufgeführten Schauspiele (Presburg 1774). — *Das Lustspiel:* der Schwätzer, *ward auch* Wien 1774 *einzeln gedruckt.* — *Das Lustspiel:* der Kühhirt, *steht auch im* 4ten Bde der neuen auf dem Münch-

ner

ner Theater aufgeführten Schauspiele (Münch. 1778). — Wahrscheinlich gehören ihm auch die moralischen Erzählungen, welche B. 8. S. 590 einem Hofsecr. *Weidmann* beygelegt sind.

WEIDNER (Joh. Gottfr. Amand.) *starb vor dem J. 1806.*

16 B. WEIGAND (G. H. F. *lies* Georg Heinrich Friedemann) *starb am 4 Decbr. 1823 Ward 1822 Pastor in Bayernaumburg bey Weissenfels* (zuerst 1798 Conrector in Eilenburg, und 1810 Pastor in Battauna bey Eilenburg). §§. Kunst, in zwey Monaten Englisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. Nach den beliebten Kästnerischen Sprachgrundsätzen bearbeitet. Leipz. 1809. gr. 8. Kunst, in zwey Monaten Russisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. Nach richtigen möglichst erleichternden Sprachgrundsätzen. ebend. 1813. gr. 8. 2te mit Vorrede von *Chr. Aug. Leber. Kästner* versehene wohlfeil. Ausgabe 1816. * *Disputatio scenica de restauranda Lutheranos inter et Reformatos concordia ibid. 1818. 8.* "Ενος in *nobiliss. Pauli ad Galat. III, 20. effato haud Genitivo, sed Nominativo casu esse positum, examinatis aliorum CCXXXIII. interpretum explicationibus, docere studuit. Erford. 1821 (1820). 8.*

von WEIGEL (Chr. Ehrenfr. 1) Vater des Folgenden. *Ward 1806 in den Adelstand erhoben, 1814 Ritter des Schwed. Nordsternordens und 1821 (bey Gelegenheit seines 50jähr. Doctor - Jubiläums) Ritter des Preuss. rothen Adler - Ord. 3ter Cl.; geb. am 24 May* (1748). §§. Supplementum Florae Pomerano - Rugicae. Gryph. 1773. 8. *Einladungsschrift zur öffentl. Rede von A. Westphal. Greifswald 1774. 4* * Diss. (praes. *Westphal*) de rubedine Sanguinis, auct. *J. Th. Pyl* ibid. 1775. 4. 1778 (blos ein neues Titelbl.). Pr. De Specificis. ibid. 1801. 4. Animadversiones in Theoriam Combustionis. ibid. 1805. 4. Contin.

tin. 1. 1808. — Empfindlichkeit und Bewegung der Pflanzen; *im* Pommerischen Krämerdütchen, 1stes Paket (1774) S. 177 - 189. Schädlichkeit der Kirchen-Begräbnisse; 2tes Paket, S. 243 - 249. — Auszüge aus Kongl. Vetenskaps Acad. Handlingar 1774 Nya Handlingar; in *v. Crell's* neuen Entdeckungen Th. 1 (1781) Th. 3. 4. 6. 7. 8.; in *dessen* chemischen Annalen Jahrg. 1784 - 1794. 1796. 1797. 1799. 1800. 1802. 1803. — Auszüge aus den Schriften der königl. Gesellsch. zu Upsala; in *v. Crell's* neuen chemischen Archiv Bd. I (1784) S. 243 - 282 und Bd. II. S. 299 - 338. — Chemische Prüfung und Zerlegung einiger Vergiftungsstoffe; in *dessen* chemischen Annalen 1801. Bd. II. S. 3 - 28. 94 - 114. 185 - 207. 291 - 308. 377 - 393. Versuche und Bemerkungen über verschiedene Greifswaldische Wässer; *ebend.* 1802. Bd. II. S. 91 - 104. 192 - 200. 299 - 305. 389 - 404. Versuche mit Greifswald. Sohlen; *ebend.* 1803. Bd. II. S. 3 - 13. 95 - 108. 190 - 197. 293 - 306. — *Die Schrift:* Index seminum et plantarum horti Gryphici *erschien* anonym. — *Engeström's* Beschreib. eines Taschen - Laboratoriums *kam* nicht 1785, sondern bereits 1774 heraus. — Vgl. *Biederstädt. Hedin* Vetenskaps Handl. för Läk och Fältsk Tom VI. H. 2. (woselbst sich auch sein Bildniss befindet).

von *WEIGEL* (Christian Ehrenfried 2) *D. der Med.* (seit 1818) *erster Archiater und* seit 1822 *Vorstand des königl. Gesundheitscollegiums zu Stockholm; auch Grosskreuz des Wasaordens und Ritter des Nordsternord.* (zuerst 1799 prakt. Arzt in Stralsund, 1802 Assessor des Gesundheitscollegiums in Greifswald, reiste 1807 nach England und 1808 nach Schweden; ward 1809 Leibmedicus, Vice-Präsident des königl. Collegii medici und Vice-Vorstand des königl. Gesundheitscolleg. in Stockholm, 1811 Regimentsarzt der königl. Leibregiments-Brigade, 1812 Archiater und geadelt): *geb.*

geb. zu Greifswald am 5 August 1776. §§. *Diss. inaug. med. de Phosphori usu medico. Jen.* 1798. 4. Ueber die Kuhpocken, als Sicherungsmittel gegen die wahren Blattern, für Nichtärzte des hiesigen Landes. Stralsund 1802. 8. — Mehrere medicin. Abhandlungen in schwedischen Zeitschriften in den Jahren 1810-1820. — Vgl. *Biederstädt. Hedin* Sammlingar i blandade ämnen Bd. I. H. 3. p. 95. 96 (woselbst auch sein Bildniss befindlich ist).

WEIGEL (Karl Christ. Leber.) *kaiserl. Russ. Hofrath* seit 1814 *und Ritter des Preuss. rothen Adlerord. 3ter Cl.* seit 1817 (bereiste in den J. 1817-1818 Italien): *geb. am 1 Decbr. 1769.* §§. * Versuch einer französisch - lateinisch - italiänisch - deutschen Nomenclatur der neuern Chemie, nach *Bacher* bearbeitet. Leipz. 1792. 8. — Antheil an: 1) *Joh. Gottlob Schneider's* griechisch-deutschem Wörterbuch, beym Lesen der profanen griechischen Scribenten zu gebrauchen, Supplementband zu allen 3 Auflagen, A - Ω. (Leipz. 1821. gr. 4); 2) *Hippocratis* Operum omnium Vol. I. edit. *C. G Kühn*, Lips. 1825. gr. 8 (wozu er besonders Vatikanische, Florentiner und Wiener Handschriften benutzt hat); 3) (in den J. 1792-1800) *an* verschiedenen Ausgaben griechischer Classiker; 4) an *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte (178 . folg.); 5) *am* Hannöver. Magazin (1788); 6) *am* Reichsanzeiger (1788); und 7) *an den* Dresdner gel. Anzeigen (1801). — Gutachten über Hrn. D. Clarus Abhandlung: öffentliche Sorge für Gemüthskranke; *in den* Abhandl. der Leipz. ökon. Societät 1808. Mich. — Nachgrabungen am Garigliano; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1818. S. 1345-1348. — Sein Bildniss von *Amsler*, nach Senffs Zeichnung, 1818. 4. — Vgl. *Haymann* S. 99. 247. 248.

WEIGL (Johann Baptist) *Professor der Theologie am Lyceo zu Amberg* (ward 1806 Priester, 180

Hülfs

Hülfspfarrer am Dom zu Regensburg): *geb. zu Hambach im Landgericht Amberg am 26 März 1783.* §§. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra zum öffentlichen Gebrauche und Selbſtunterrichte. Mit metrologiſchen Tafeln über die Maaſſe, Gewichte und Münzen verſchiedener Staaten, beſonders des Königr. Bayern und des alten Roms und Griechenlands. Sulzbach 1812. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. Katholiſches Gebet- und Geſangbuch für nachdenkende und innige Chriſten, mit beſonderer Rückſicht auf die Verhältniſſe der ſtudirenden Jugend, mit einem Vorworte von *Joh. Mich. Sailer.* Sulzbach 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIHE (Auguſt) *D. der Medic. und prakt. Arzt zu Herford* (vorher zu Mennighüffen im Fürſtenth. Minden): *geb. zu Mennighüffen . . .* §§. Teutſche Gräſer, für Botaniker und Oekonomen, getrocknet und herausg. 1. 2te Sammlung (jede von 25 Arten). Lemgo 1817. Fol. 3 4te Samml. 1820. 5. 6 7te Samml. 1821. 8 - 11te Samml. 1822. 12te Samml. 1824. 13te Samml. 1826. Mit *Chr. Gottfr. Nees von Eſenbeck:* Beſchreibung der deutſchen Brombeer-Arten. 1. 2tes Heft, mit 9 Abbild. nach der Natur. Bonn 1822 gr. Fol. (auch mit latein Text. Die folgenden Hefte beſorgte *Nees v. Eſenbeck* allein).

WEIHE (Karl) Bruder des Vorhergehenden; *Paſtor zu Mennighüffen im Fürſtenth. Minden: geb. daſelbſt . . .* §§. Das gute Leben eines rechtſchaffenen Diener Gottes, nach einem alten Gedichte von *Joh. Valent. Andreä* neu bearbeitet. Minden 1820. 8. Der Sohn Gottes auf Erden; Verſuch einer Erzählung des Lebens Jeſu nach den Evangeliſten — in gereimten Verſen. Erſte Hälfte. Elberfeld 1822. 8. Zweite Hälfte 1824.

WEIKERT (Johann Karl) *ſtarb am 9 Februar 1820. War D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *deſign. Diacon.* an

an der St. Jakobskirche zu Chemnitz (zuerst 1804 Katechet an der Peterskirche und Collaborator an der Thomasschule zu Leipzig, und seit 1807 Diacon. an der St. Johanniskirche zu Chemnitz): *geb. zu Waldheim am 23 Sept 1781.* §§. Chronologische Tabellen der allgemeinen Weltgeschichte, von der Schöpfung der Welt bis auf das J. 1808. Nach dem Werke des Abbé *Lenglet du Fresnoy*, herausg. von *J. Picot*, und aus dem Französ. übersetzt. 1ster Theil. Leipz. 1809. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Chronologische Regententabellen, vom Anfange der Staaten bis auf das J. 1808 nach der Zeitfolge. Ein Erleichterungsmittel des historischen Studiums für studirende Jünglinge und alle Freunde einer gründlichen und zusammenhängenden Kenntniss der Geschichte). 2ter Theil 1ste und 2te Abtheil. 1809. 1810. (Auch *unt. d. Titel:* Chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten eines jeden Jahres von Erschaffung der Welt bis auf das J. 1808 der christl. Zeitrechnung. Für studirende Jünglinge und alle Freunde eines gründlichen Studiums der Geschichte. 1. 2te Abtheil.). 3ter Theil 1810. (Auch *unt. d. Titel:* Chronolog. Angabe der merkwürdigsten Menschen von den ersten Zeiten bis auf das J. 1808 der christl. Zeitrechnung). *Als Fortsetzung erschien:* Historisches Tagebuch der wichtigsten Jahre unsers Lebens, oder chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten in den J. 1808 - 1815. 1ster Band 1ste Abtheil. 1808 - 1811. Leipz. 1815 8. 2te Abtheil. enthält die J. 1812 und 1813, 1816. 3te Abtheil. enthält die Jahre 1814 und 1815, 1817. *C. Cornel. Taciti Opera*, mit Einleitungen, Zeit- und Geschichttafeln und erklärenden Anmerkungen für studirende Jünglinge und alle Freunde der Literatur, die nicht eigentliche Philologen sind, versehen. 1ster Band: *De situ, moribus, et populis Germaniae; Julii Agricolae vita; De oratoribus dialogus.* Leipz. 1813. gr. 8. 2ter Band: *Libri Annalium,*

1815.

1815. 3ter und letzter Band: *Historiae*, 1816. Erhebungen über Welt und Gegenwart zu Gott und Zukunft, christliche Belehrung über die Unvollkommenheiten und Leiden des Erdenlebens; aus den Religionsvorträgen des sel. Oberhofpred. D. *Fr. Volkm. Reinhard's* gezogen. Chemnitz 1818. 8. Materialien zu Religionsvorträgen bey Begräbnissen in Auszügen aus den Werken deutscher Kanzelredner, angefangen von *Gottlob Imman. Petsche*, fortgesetzt u. s. w. 5ter Bd. 1stes St. 1819. 2tes St. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Neue Materialien zu Religionsvorträgen u. s. w.). — *Vgl* Leipz. gel. Tageb. 1804. S. 14-16. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 83.

WEIL (Jakob) *Israelit und Lehrer der französ. Sprache an einer weiblichen Erziehungsanstalt in Bockenheim bey Frankfurt a. M.: geb. zu . . . 1793.* §§. Fragmente aus dem Talmud und Rabbinen. Frankf. a. M. (1809. 1811). 2 Bde 8.

WEILER (Soph. Jul.) *starb am 21 Octbr. 1810.* §§. *Von* ihrem Kochbuche *erschien* 1810 die 12te, 1816 die 13te, 1819 die 14te, 182. die 15te und 1825 die 16te Aufl. m. 1 Kpf. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WEILHUBER (Franz Anton) *herrschaftlicher Mundkoch zu Wien: geb. zu . . .* §§. Teutsches Universal-Kochbuch, oder Inbegriff aller Kochkunstvortheile, um gut, wohlfeil und wohlschmeckend zu kochen. Mit Berücksichtigung und Anwendung der französischen, englischen und italienischen Küchen-Vorschriften. Zum leichtern Gebrauch als Wörterbuch verfasst. Pappenheim 1822. 1823. 2 Theile 8.

von WEILLER (Kajet.) *D. der Philos.* (seit 1808) *Ritter des Bayer. Civil-Verd. Ord. und* (seit 1823) *Geh. Rath und General-Secretair der Akad. der Wissenschaften* (zuerst 1785 Priester, ertheilte hier-

hierauf in München Privatunterricht, bis er 1792 als Lehrer an der dasigen Realschule angestellt ward; 1799 ward er Professor der praktischen Philosophie und Pädagogik am Lyceum, 1809 Director desselben und der ganzen Studienanstalt): *geb. zu München am 2 August 1762.* §§. Ueber die heutige Mode, Knaben in die Klasse der Männer zu versetzen. Rede in der Realschule zu München gehalten. Münch. 1793. 8. Ueber den Zweck der Erziehung, Fehler unserer heutigen Erziehung, mehr weiche als gute Menschen zu bilden; eine Rede. ebend. 1794. 8. Ueber die jetzige Uebersättigung der Jugend an den Freuden des Lebens; eine Rede. ebend. 1798. 8. Zum Andenken an unsern unvergeſslichen Mutschelle. Rede nach dem feyerlichen Todtenamte den 11 Decbr. 1800 gehalten. ebend. 1800. 8. Mein Glaubensbekenntniſs über den Artikel der allein seligmachenden lateinischen Sprache. Ein Kommentar zu meinem Wunsche über die Nothwendigkeit, den Eintritt in die gelehrten Studien und den Aufenthalt darin zu erschweren. ebend. 1801. 8. Jahresberichte der Studienanstalt zu München. ebend. 1809-1816. 4. (In jedem befindet sich von ihm eine pädagogische Abhandlung). Ueber das Verhältniſs der philosophischen Versuche zur Philosophie; eine Abhandlung. ebend. 1812. 8. Eine Blume auf das Grab unsers Lehrers, des kön. Kreisschulraths. ebend. 1813. 8. Grundriſs der Geschichte der Philosophie, zunächst für seine Zuhörer. ebend. 1813. gr. 8. Tugend, die höchste Kunst. Eine Erörterung aus dem Gebiete der Moralphilosophie und höhern Psychologie, zur akademischen Feyer des Namensfestes des Königs. ebend. 1816. 8. Ueber die Hauptgebrechen unserer guten Erziehungen; eine Rede. ebend. 1817. 8. Mit *Jak. Salat:* Lehren von der Tugend. Eine denkwürdige Einheit und Verschiedenheit. Ulm 1817. gr. 8. Mit *demselben:* Erklärungen über

über das Heilige. Eine denkwürdige Einheit und Verschiedenheit. ebend. 1817. gr. 8. Grundlegung der Psychologie. München 1818 (1817). gr. 8. Ueber die eigentliche Aufgabe der Erziehung in unsern Tagen. Eine Rede. ebend. 1818. 8. Was ist Christenthum? Eine Rede in der königl. Studienanstalt gehalten. ebend. 1819. 8. Mit *Fr. Schlichtegroll* und *Fried. Thiersch:* Friedrich Heinrich Jacobi, nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die religiöse Aufgabe unserer Zeit. Worte, gesprochen am Ende August 1819 bey der Preisvertheilung der königl. Studienanstalt in München. München und Frankfurt a. M. 1819. 8. Zur Berichtigung mancher Urtheile über die Bildung durch die alten Sprachen. Eine Rede. München 1820. 8. Das Christenthum in seinem Verhältnisse zur Wissenschaft. ebend. 1821 (1820). gr. 8. (*besonders* abgedruckt aus den Denkschriften der Akadem. der Wissensch. zu München auf 1821). Ueber die nächste Rücksicht, welche die Erziehung in unsern Tagen zu nehmen hat; eine Rede. ebend. 1821. 8. Kleine Schriften, 1stes und 2tes Bändchen. Schulreden, akademische Reden und Abhandlungen. ebend. 1822. gr. 8. Zum Andenken an Adolph Heinr. Friedr. v. Schlichtegroll, königl. Bayer. Director und General-Secretair der Akad. der Wissenschaften u. s. w. Vorgelesen in der zur jährlichen Stiftungsfeyer bestimmten öffentlichen Sitzung der Akadem. der Wissenschaften. ebend. 1823. gr. 8. Der Geist des ältesten Katholicismus, als Grundlage für jeden spätern. Ein Beytrag zur Religionsphilosophie. Sulzbach 1823. gr. 8. Lebensskizze des Matthias von Flurl. Mit einem Nachworte. München 1824. 12. Bericht über die Arbeiten der königl. Bayer. Akad. der Wissenschaften in München. Novbr. 1823 - März 1824. ebend. 1824. 2 Hefte gr. 4. Gedächtnissrede auf den königl. Bayer.

Bayer. Ministerialrath Georg Freyherrn von Stengel. ebend. 1825. 8. — Ueber das menschliche Wahrnehmungsvermögen; *in den* Denkschriften der Akad. der Wissensch. zu München $\frac{1814}{1815}$. philolog. Cl. S 17 - 62. Ueber das Wesen der Phantasie; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S 1 - 65. Auf F. H. Jacobis Grab; *ebend.* 1819. S. . . Ueber die Ethyk als Dynamik; *ebend.* 1821. S. . . — *Von den* Ideen zur Geschichte der Entwickelung des religiösen Glaubens *erschien* 1812 der 2te und 1813 der 3te Theil. — Sein Portrait im 1sten Hefte der Portraitsammlung Bayerscher Gelehrten (München 1821. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEILMAYR (Franz Xaver) *erster Registrator des königl. Bayer. Generalcommissariats und des Salzachkreises zu Salzburg; jetzt . . . : geb. zu . . .* §§. Topographisches Lexikon vom Salzachkreise; aus amtlichen Quellen bearbeitet. 1ste Hälfte, A-L. 2te Hälfte, M-Z. Salzburg 1812. gr. 8. Landshut 1814. Salzburg, die Hauptstadt des Salzachkreises. Ein Hand- und Adressbuch für jedermann. Geschichtlich, topographisch und statistisch bearbeitet. Salzburg 1813. 8. m. 1 Kpf. Die Gensd'armerie im Königreich Bayern; zum dienlichen Gebrauch der königl. Behörden und desjenigen Publikums, das sich genauer von dieser Staatsanstalt unterrichten will. ebend. 1814. 8. Allgemeines numismatisches Lexikon, oder Münzwörterbuch zum nützlichen Gebrauch und Unterricht eines jeden Standes und Gewerbes. ebend. 1817. 2 Theile gr. 8. m. Kpf.

10 u. 16 B. WEINART (Benj. Gottfr.) *starb am 9ten Decbr. 1813 in Neustadt-Dresden.* §§. Allgemeine Uebersicht aller chursächs. gerichtlichen und aussergerichtlichen Taxordnungen, wie selbige bey den Dikasterien, Gerichten und Canzleyen, auch in der Oberlausitz gewöhnlich sind, mit beygefügtem Betrag des Stempelpapiers in jeder

jeder Sache, in Ordnung gebracht u. s. w. Dresd. 1804. 4. 2ter Abdruck 1811. — * Ueber den Sächs. Porphyr; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1808. Nr. 67. * Bruchstücke über die Seidenmanufaktur in Sachsen; Nr. 73. Etwas Geschichtl. vom Linkischen Bade bey Dresden; Nr. 87. * Ueber den Obstbau in Sachsen; *ebend.* 1809. Nr. 22. * Ueber die Sächs. Sandsteinbrüche; Nr. 23. * Sächs. Leinwand- Damast- und Zwillich - Manufaktur; Nr. 28 *). * Verzeichnifs der Ortschaften benachbarter Aemter, über welche dem Amte Dresden die Obergerichte zustehen; Nr. 30. * Einige merkwürdige Vergnügungsörter bey Dresden; Nr. 34. * Der Sächs. Basalt. — * Band- und Bortenwirkerey in Sachsen; Nr. 38. * Ueber die Fabrication und den Handel mit Holz- und Drechslerwaaren in Sachsen; *ebend.* 1812. Nr. 10. — Recens. *in der* Jenaischen Lit. Zeit. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

16 B. WEINBERGER (Jos. Maxim.) *war Lehrer am Taubstummen - Institute zu Wien.* — Seine Schriften *erschienen* ohne Angabe der Jahre.

16 B. WEINBRENNER (Friedr. *eigentl.* Johann Jakob Friedr.) *starb in der ersten Hälfte des Jahrs 1826. War* seit 1807 *Ober - Bau - Director und* seit 1823 *Geh. Rath 3ter Classe; auch* seit 1817 *Ritter des grofsherzogl. Hess. Verd. Ord. und* seit 1823 *Ritter des Zähring. Löwenord.* (vorher war er seit 1803 Mitglied der General - Baucommission). §§. Architektonisches Lehrbuch. 1ster Theil 1stes Heft: Geometrische Zeichnungslehre, Licht- und Schattenlehre. Tübingen 1810. gr. Fol. m. 6 Kpf. 2tes Heft: Licht- und Schattenlehre, 1811. m. 7 Kpf. 2ter Theil 1. 2tes Heft: Perspective Zeichnungslehre, 1819. m. 9 Kpf. 3ter Theil 1. 2tes Heft: . . . 1820. m. 13 Kpf. Ideen zu einem deutschen National-

*) auch *im* Leipz. Intell. Blatt 1809. Nr. 134. 135.

tionaldenkmal des entscheidenden Sieges bey Leipzig. Mit Grund- und Aufrissen. Karlsruhe 1814. gr. Queerfol. Vorschlag zu einem Siegesdenkmal für das Schlachtfeld bey Belle-Alliance. Leipz. 1818. Queerfol. mit 5 Zeichn. Karlsruhe 1820. Entwürfe und Ergänzungen antiker Gebäude. 1stes Heft. Karlsruhe 1823. Roy. Fol. m. 9 Steinzeichn. Ausgeführte und projectirte Gebäude. 1stes Heft. ebend. 1823. Roy. Fol. m. 7 Steinzeichn. (Auch *m. d. Titel:* Stadt- Garten- und Landgebäude der Frau Markgräfin Christiane Louise von Baden. 1stes Heft: Gartengebäude). — Ueber die beweglichen Theater des Curio; in *Wieland's* deutschen Merkur 1797. Bd. 2. S. 326-329. — Ideen über die Entstehung der Planeten und die Ausbildung der Erde; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 241. Ueber die neuesten Ausgrabungen im Colosseo zu Rom; *ebend.* 1813. Nr. 114-116. — Einige Bemerkungen über den Bau und die Form unserer jetzigen Theater; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 144. Die Villa des Fürsten Putiatine in Schackwitz; Nr. 151. — Vgl. *Hartleben.* Conversat. Lex.

von WEINBRENNER (Joseph) *ist längst gestorben.*

WEINDL (P... J...) *lebte in Wien und starb um das J. 1816: geb. zu* ... §§. *F. B. Vietz* anatomische Abbildungen des menschlichen Körpers; herausgegeben u. s. w. 1ster Band, welcher die Bänderlehre enthält. Wien 1805. gr. Fol. m. Kpf.

16 B. WEINDLER (Matth.) *ward 1803 Landrichter in Erding.*

WEINECK (Zacharias Wilhelm) *D. der Phil. und* seit 1817 *Pfarrer zu Kohren bey Chemnitz* (zuerst 1795 Nachmittagsprediger an der Paulinerkirche zu Leipzig, und 1800 Conrector zu Rossleben):

leben): *geb. zu Grossenhayn am 14 Januar 1771.* §§. Paean. Ein Beytrag zur vollständigen Lösung einer mythologischen Aufgabe. Leipz. 1807. 8. *De recte aestimandis epicorum poëtarum in bellis canendis consilio dissertatio qua diem ausp. sol. XVII mens. Maji MDCCCXI scholae Roslebianae gratulatur. Jen. 1811. 4.* — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1795. S. 11. 12.

WEINER (Gottfr.) *starb am 20 Juny 1804.*

WEINGäRTNER (Adam Friedrich Christian) seit 1820 *freywilliger Lehrer des Schullehrer-Seminars, so wie Schreiblehrer am Gymnasio zu Erfurt* (vorher seit 1804 Director einer allgemeinen Erziehungs- und Schulanstalt daselbst): *geb. zu . . .* §§. *Liederlese für die Jugend, zur Ermunterung der Jugend, zum Fleisse und zur Beförderung ihres Frohsinnes; zunächst für die allgemeine Erziehungs- und Lehranstalt in Erfurt. Altenburg 1804. 12. 2te sehr verm. Aufl. mit seinem Namen, Erfurt 1820. 8. Thuiskons Buchstaben- und erstes Lehrbuch, als Elementar-Lesebuch für die deutsche Jugend, sowohl für die alte, als auch vorzüglich für die naturgemässere Elementar-Methode brauchbar, Des Lesebuchs für die deutsche Jugend erster Cursus, den Elementar-Leseunterricht enthaltend. Erfurt 1817. 8. — Nachtrag zu Bereitung des Birnsyrups als Zuckersurrogat; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1808. Nr. 282.

16 B. WEINGäRTNER (Joh. Christ.) seit 1815 *Pastor an der Kaufmannskirche und* seit 1820 *Profess. der Mathematik am Gymnasio zu Erfurt* (zuerst 1794 Conrector an der dasigen Predigerschule, 1801 Collaborator Ministerii, ausserordentl. Professor der Philosophie und in demselben Jahre Pastor zu Schwerborn, 1805 Pastor in Eystedt und Bechstedt-Wayd, 1812 Diacon. an der Kaufmannskirche, Professor am Gymnasio und der Universität, und 1813 ordentl. Prof. der

 Theo-

Theologie). §§. Darstellung der Grundlage der Derivationsrechnung der beyden französischen Analysten Lagrange und Argobast, und Vergleichung derselben mit der Differential - Rechnung. Erfurt 1802. gr. 8. Pr. Die regula falsi, als allgemeine indirecte Auflösungsmethode algebraischer Aufgaben. ebend. 1825. gr. 8. — Die *Liederlese für die Jugend* ist unter seinen Schriften auszustreichen.

WEINGANS (Jobst) *Pseudonym*. Unter diesem Namen lieferte zuerst *Imm. Karl Ernst Reiniger*, und hierauf *Karl Ferdin. Philippi* Gedichte im literar. Merkur.

WEINGART (Johann Friedrich) seit 1821 *Pfarrer zu Grossfahnern im Herzogth. Sachsen-Gotha* (vorher seit 1815 Rector in Herbsleben): *geb. zu Ohrdruff am 22 Nov. 1793*. §§. *Commentarius perpetuus in decem Apostoli Pauli quas vulgo dicunt epistolas minores. Gothae 1816. gr. 8. Commentarius perpetuus in Pauli epistolam ad Romanos. Selectis superiorum interpretum suisque annotationibus edidit. ibid. 1816. 8.* Aufforderung und Bitte an die gesammten Freunde und Anhänger des Protestantismus und vorzüglich seine Vertreter in Deutschland, zur würdigen Feyer des dritten protestant. Jubeljahres. Sondershausen 1817. 8. Musterpredigten zur bevorstehenden Reformationsjubelfeyer. ebend. 1817. 1ste und 2te Aufl. 8. Unterrichtsplan für Lehrer an Stadt - und Landschulen, nebst einigen Dispositionen zu ähnlichen Ausarbeitungen. ebend. 1817. 8. Volksschulen - Verbesserungsplan für Deutschland. Zur Beherzigung für alle Schulbehörden und Schulmänner geschrieben, und der hohen Bundesversammlung zu Frankfurt zur Prüfung vorgelegt. Erster Beytrag. ebend. 1817. gr. 8. Zweyter bis vierter Beytrag 1818. Harmar, der Greis, oder die Religion Jesu. Ein Geschenk für junge Verehrer Jesu. Neustadt a. d. Orla 1817. gr. 8.

Das

Das Leben und Wirken eines protestantischen Geistlichen im 19ten Jahrhunderte. Ein Wort an alle Prediger in Deutschland. Gotha 1817. 8. Erziehungslehre für gebildete Eltern, oder praktische Anleitung zu einer zweckmässigen physischen, moralischen und intellectuellen Erziehung eigener Söhne und Töchter von der ersten Kindheit an. Nach den Grundsätzen eines Salzmann, Campe, Ewald und anderer berühmten Pädagogen, mit eignen Zusätzen und Anmerkungen. Sondershausen 1818. 8. m. 1 Kpf. Tägliches Taschenbuch, oder Ideenmagazin für Prediger und Predigtamts-Candidaten aller Confessionen in Städten und auf dem Lande, enthaltend Beyträge für alle Amtsverrichtungen derselben. ebend. 1818. 8. Beantwortung der Frage: Gebietet das Christenthum Todesstrafen? Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8. Reinholds letzte Worte an seine Kinder. Neustadt u. Ziegenrück 1818. 8. Die christlichen Feste. Eine Schrift für die Gebildeten im Volke aller Confessionen. Gotha 1818. 8. Vorlesebuch für Schullehrer und Cantoren zur Haltung des öffentl. Gottesdiensts. Enthaltend Kanzelvorträge und Reden über die sämmtl. Sonn- und Festtags-Episteln des ganzen Jahres, nebst einem Anhange von Gebeten und Collecten. Sondershausen 1819 (1818). 4. *Literaturzeitung für Deutschlands Volksschullehrer, oder kritischer Quartalbericht von den neuesten Erscheinungen aus dem Gebiete des Schul- und Erziehungswesens, nebst Abhandlungen und Auffätzen. Herausg. von einer Gesellschaft thüringischer Schulmänner. 7 Jahrgänge (jeder von 4 Heften. Sondershausen 1819-1822. Ilmenau 1823-1825. 4. *Lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches Schullexicon, für Anfänger der Geübtern. Sondershausen 1819. 2 Theile 8. Hülfs- und Handbuch für deutsche Volksschullehrer, zur genauen und sorgfältigen Führung derjenigen Geschäfte, welche ihnen ausser den Schulstunden obliegen. Enthaltend kleine Re-

den bey besondern Veranlassungen, Formularen zu Lebensläufen, Bittschriften, Titulaturen u. s. w. ebend. 1819 8. 2te Aufl. 1821 (1820). Predigten und Wanderungen durch das Gebiet der Menschheit und Religion. Ein Haus- und Lebensbuch für alle deutsche Familien. Gotha 1819. 8. * Gedrängtes Handwörterbuch der deutschen Sprache, mit Bezeichnung der Aussprache und Betonung nebst Angabe der nächsten sinnverwandten Wörter. Mit einer kurzen Sprachlehre und einer Tabelle der unregelmässigen Zeitwörter. Erfurt 1821. 2 Theile gr. 8.

WEINHART (L...) *franzöf. Sprachlehrer zu Lindau: geb. zu* . . . §§. Die Verwandtschaft der Sprachen, insbesondere der französischen und deutschen, dargestellt in einer Abhandlung über den Bau der franzöf. Sprache und in einem etymologischen französisch-deutschen Wörterbuche, worin die Verwandtschaft der genannten, so wie mehrerer älterer und neuerer Sprachen ausführlich erläutert wird. Landshut 1821. gr. 8.

WEINHOLD (Gottlob Samuel) *starb 181. War Inspector des Freystädtischen und Sprottauischen Kreises in Schlesien, und Pfarrer zu Malmitz: geb. zu Haugsdorf in der Oberlausitz am 13 Sept. 1740.* §§. Morgen- und Abend-Andachten. Sagan 1770. 8.

16 B. WEINHOLD (Karl Aug.) *königl. Preuss. Regierungs- und Medicinalrath,* seit 1817 *ordentl. Profess. der Medicin und Chirurgie und Director des chirurgischen und ophthalmologischen Clinicums zu Halle, auch* seit 1816 *Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (begann seine Laufbahn als Unterwundarzt bey dem Stabe des Sächs. Regiments Prinz Anton, und wendete sich, nach beendigten Studien in Würzburg, Wien und Paris, 1806 als prakt. Arzt und Operateur nach Meissen; 1809 ward er königl. Preuss. Hofrath; im

im J. 1811 lehnte er wegen einer längern Reise nach Italien den Ruf als Professor der Chirurgie und Director der Klinik nach Dorpat ab, und lebte seit 1812 als ausübender Arzt in Dresden, wo er eine Vocation als Professor der Geburtshülfe nicht annahm, und darauf 1814 als Prof. der Materia medica am Collegio medico oder der med. chir. Militair-Academie angestellt wurde; 1815 ging er als königl. Preuss. Regierungs- und Medicinalrath nach Merseburg und 1816 in gleicher Function als erster Rath des Medicinal-Collegii für die Provinz Sachsen nach Magdeburg ab): *geb. zu Meissen am 6 Febr. 1783.* §§. *Diss. inaug. de pareseos et methodi pareticae dignitate, tentamen ad contradictiones tollendas super inflammationes, imprimis pneumoniae a debilitate ortae, methodi medendae, ortas. Viteb. 1805. 4.* Ueber die abnormen Metamorphosen der Hyghmorshöhle mit einigen vorangehenden physiologischen Betrachtungen der Facialparthey im Allgemeinen. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. Ueber die geometrische Bildung merkwürdiger Gebirgsparthieen und ihre Vervielfältigung in erhabner Arbeit. Dresd. 1811. gr. 8. Physikalische Versuche über den Magnetismus, als scheinbaren Gegensatz des electro-chemischen Processes in der Natur. Meissen 1812. 8. Ueber die Heilung eines durch äussere Gewalt fast gänzlich zerstörten Auges und eine neue Anwendung des Galvanismus. Zum Besten einer armen Familie. ebend. 1813. 8. *Die Elbbrücke zu Dresden, historisch dargestellt. Dresd. 1813. 8. m. 1 Kpf. Dresden und seine Schicksale im J. 1813, mit einem grossen Plan der umliegenden Gegend. ebend. 1813. gr. 8. Kritische Blicke auf das Wesen des Nervenfiebers und seine Behandlung. ebend. 1814. 8. *Kosmopolitische Beleuchtung jenes Worts über das Verhältniss des Sächs. Kabinets zu den verbündeten Mächten im J. 1813. Von einem wahrheitliebenden Sachsen. 1813. .. *Arndt und

Kotze-

Kotzebue, als politische Schriftsteller. Von *C. A. W.* 1814. 8. *Napoleon Bonaparte und das französische Volk im J. 1814. Von einem Deutschen. Germanien 1814. gr. 8. Ueber eine heftige der ägyptischen Ophthalmie ähnliche epidemische Augenkrankheit. Dresd. 1818. 8. Denkmal des allen Deutschen ewig unvergesslichen 18ten Octobers und Stiftung eines deutschen Hauses zu Merseburg für verwaiste Kinder deutscher Krieger. Zum Besten dieser Anstalt. Halle 1815. gr. 4. Ueber die Wiederherstellung des alten Merseburger Bieres und dessen Heilkraft gegen Nervenschwäche und Abzehrung. Leipz. 1816. 8. Ehrenrettung Loder's und einige Bemerkungen über Rasori's Contrastimulus. ebend. 1817. gr. 8. Versuche über das Leben und seine Grundkräfte auf dem Wege der Experimental - Physiologie. Magdeburg 1817. gr. 8. Von den Krankheiten der Gesichtsknochen und ihrer Schleimhäute, der Ausrottung eines Polypen in der Oberkieferhöhle, dem Verhüthen des Einsinkens der gichtischen und venerischen Nase und der Einsetzung künstlicher Choanen. Halle 1818. 4. Ermunterung zum Kampfe im Geiste der Zeit, gegen den Geist der Finsternifs. Ein Wort veranlasst durch die Feyer des Krönungs- und Ordensfestes zu Berlin 1819. ebend. 1819. gr. 8. *De luxatione ossis humeri in universum, et praecipue de incisione aponeuroseos musculi pectoralis majoris ad curandam luxationem inveteratam. Halae 1819. gr. 8.* Cyclus, ein Versuch über die endliche Cultur des Menschengeschlechts in der Wissenschaft und Kunst. Leipz. 1822. gr. 8. *De articulatione spuria et nova eam curandi methodo. Halae 1822. gr. 8.* Beleuchtung einer Schmähschrift des Leibchirurgus Hedenus. ebend. 1822. gr. 8. Ueber meine gegenwärtigen Verhältnisse im Preuss. Staatsdienste, als Fortsetzung der Beleuchtung. ebend. 1822. gr. 8. Noch ein Wort über die Verfolgungssucht u. s. w. ebend.

ebend. 1822. gr. 8. — Abhandlungen in *Zeitschriften:* Ueber die Heilung des Gebärmutterkrebses durch den Schnitt; *im* allgem. Anz. der Deutschen 1808. Nr. 330. Die morgenländische Pest und die Gefahren, welche aus ihr für Deutschland entspringen können; *ebend.* 1820. Nr. 21. — Etwas über die Auflösung des grauen Haares; *in der* Salzburg. med. chir. Zeit. 1811. Bd. I. S. 262 - 268. Von der Nervenentzündung, so wie von der bestätigten Wirkung des Graphits gegen die Flechten; *ebend.* 1815. Bd. III. S. 268 - 272. 285 - 287. Empfehlung der Anwendung des Galvanismus durch die Medien des Quecksilbers, des Natron's und Kali's und des Ammonium's in mehrern Krankheiten der Netzhaut und des Glaskörpers; *ebend.* 1826. Bd. II. S. 399. 400. Etwas über den künstlichen After, die Einschneidung des grossen Brustmuskels und den Quietismus in der Wissenschaft; *ebend.* 1820. Bd. III. S. 397 - 400. 414 - 416. Bemerkungen über die neue Methode der Amputation des Unterschenkels mit zwey Lappen; *ebend.* 1821. Bd. I. S. 45 - 48. Ueber das Originalverfahren meiner Art von Durchbohrung der Oberkieferhöhle; *ebend.* 1822. Bd. I. S. 316 - 319. Heilung eines Afterproducts mit Auftreibung der rechten Oberkieferhöhle, mittelst der Durchbohrung durch die Nadeltrephine und Einziehung eines Eiterbands; *ebend.* 1824. Bd. IV. S. 378. 379. — Praktische Miscellen aus der Sphäre der akiurgischen Medicin; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilk. Bd. 35 (1812) Octbr. S. 101 - 118. Bd. 36. 1812. S. 73 - 106. Fragmente zu einer künftigen Theorie der Einwirkungsart verschiedner Arzneystoffe auf die belebte thierische Materie; *ebend.* Bd. 39. Jan. S. 108 - 120. — Nervenschwäche und Charakterschwäche, eine Parallele; Fragment einer ungedruckten Schrift; *in den* Dresdner Beyträgen 1814. Nr. 35. — Ueber die wirkliche Ausrottung der verhärteten Ohrspeicheldrüse; *in der* Hall.

Hall. allg. Lit. Zeit. 1823. Nr. 212. (In diesen Blättern, so wie *in der* Salzb. med. chir. Zeit. befinden sich auch vom J. 1817 bis 1824 jährlich zwey klinische Berichte über die Leistungen im dasigen klinisch - chirurgischen Institute). — Ueber einen neuen Arterienbacken; *in der* Hall. allg. Lit. Zeit. 1824. — Ueber die Ausrottung der Parotis Scirrhosa, mit Beziehung auf zwey Aufsätze der Kreisphysiker Prieger und Schmidt; im *Rust'schen* Magazin Bd. 19 (1825) Heft 2. und in *Oken's* Isis 1825. Heft 11. S. 1235. — *Von den Schriften:* der Graphit — *und* Anleitung, den Krystallkörper im — umzulegen, *erschienen* neue mit Zusätzen verm. Ausg. 1812.

WEINICH (Georg Philipp) *Profess. am Gymnasio zu Schweinfurt: geb. zu* . . . §§. Kurze, doch vollständige Anweisung zum Rechnen, nach Reesischer Manier in 140 Beyspielen. Erlangen 1813. gr. 8. Das Vorzüglichste aus der Geometrie und Trigonometrie, populär vorgetragen und so geordnet, dass Güterbesitzer, Professionisten und dergleichen, für welche diese kurze Anweisung vorzüglich bestimmt ist, für jeden ihnen vorkommenden Fall hier sogleich einen ähnlichen zu ihrer Selbstbelehrung auffinden können, auch als Leitfaden in niedern Schulen zu gebrauchen. ebend. 1814 (1813). gr. 8. m. 3 Kpft. Kurze und leichtfassliche Anweisung zur Buchstabenrechnung und niedern Algebra. ebend. 1815. gr. 8. Das Wissenswürdigste aus der Lehre vom Weltgebäude, oder die Kunst, den Calender recht gut zu verstehen und vernünftig zu gebrauchen. ebend. 1818. gr. 8.

WEINKOPF (J. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Didaktik und Methodik. Wien 1822. gr. 8. Angewandte Katechetik, oder Zergliederungen aller der Jugend in Volksschulen beyzubringenden christkatholischen Religionslehren nach den Grund-

Grundsätzen und Regeln der Katechetik. ebend. 1825. gr. 8.

WEINLAND (Ehrh. Fr.) *ward 181. Criminal-Tribunalrath zu Esslingen und starb am 23 April 1812.*

WEINMANN (Johann Georg) seit 1820 *Pfarrer zu Berg bey Ravensburg im Königr. Würtemberg* (vorher seit 1806 Pfarrer und Schulinspector zu Sulgen am Neckar): *geb. zu Schörzingen am 22 April 1777.* §§. Frage: Soll der Cölibat der katholischen Geistlichkeit ferner fortbestehen, oder soll er aufgehoben werden? Beantwortet, und als Radikal-Mittel, dem Mangel an katholischen Geistlichen abzuhelfen und für alle Zukunft vorzubeugen. Tübingen 1820. 8.

WEINMANN (Karl Wilhelm Christian) *D. der Phil. und protestant. Pfarrer zu Ambstädt im Unter-Maynkreise des Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. *Würde und Hoffnung der protestantischen Kirche, mit Rücksicht auf die katholische Kirche, von einem protestant. Pfarrer. Hildburghausen 1823. 8. Darstellung und unpartheyische Kritik der zwischen der katholischen und protestantischen Kirche obwaltenden Streitfrage: Ueber die Tradition, als Quelle religiöser Lehren und Ueberzeugungen. ebend. 1825. 8. Ueber das Verhältniss des Urchristenthums zu dem Protestantismus. ebend. 1826 (1825). 8.

WEINMANN (. . .) *Gärtner im botanischen Garten zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. *Enumeratio plantarum ordine alphabetico, quae in horto botanico anno 1810 vigerunt. Dorpat. 1810. 8. Supplementum primum Enumerationis Plantarum horti botanici Dorpatensis a *Car. Fried. Ledebour.* ibid. 1811. 8.

WEINRICH (Alex.) seit 1818 *Superintendent in Wetzlar.* §§. Dichtungen. Wiesbaden 1816. 2 Bändchen

chen gr. 8. Rede zur Eröffnung der ersten Synodalversammlung des Kreises Wetzlar, am 27 Januar 1818 gesprochen. Giessen 1818. gr. 8.

WEINRICH (Geo. Alb.) *war zuletzt Landgerichtsarzt und starb am 22 Octbr. 1814 (geb.* nach andern Nachrichten 1755).

WEINTZ (Philipp Jakob) *D. der Med. und* seit 1814 *Director des Feldspitals und Oberspitalarzt zu Worms* (zuerst 1798 Bataillonarzt beym 12ten Füselier-Regiment zu Mannheim, hierauf 181. Spitalarzt in mehrern Bayer. Garnisonen, und 1813 Arzt beym Lazareth in Bamberg): *geb. zu Mannheim im May 1778.* §§. *Diss. de causa malignitatis febrium castrensium. Herbip. 1804. 4.* Berichtigung einiger Sätze in der Schrift des Hrn. D. Marcus über den Typhus. Bamberg 1813. 8. — Versuch einer Darstellung der Entzündungen und ihrer Ausgänge; *in den* allgem. medic. Annalen 1813. S. 193 folg. — Vgl. *Jäck.*

WEINZIERL (Alb. Xav.) *jetzt Stadtpfarrer zu Neustadt im Königr. Bayern.* §§. Wilhelm Tell; aus dem Französ. des *Florian.* München 1804. 8.

WEINZIERL (Cölestin) *Stadtprediger zu Regensburg: geb. zu Neuhausen am 23 August 1774.* §§. Drey Predigten, den 1sten, 2ten und 3ten Novbr. gehalten. Landshut 1818. 8.

16 B. WEINZIERL (Fr. Jos.) *jetzt seit 1806 Prediger am Domstift zu Regensburg* (zuerst von 1801-1802 Kaplan zu Penting): *geb. zu Pfaffenberg im Königr. Bayern am 24 Decbr. 1777.* §§. Die Klaggesänge des Propheten Jeremias nach der Vulgata, in Versen. Mit der Kirchenmelodie. Stadt am Hof 1805. 8. Die Frohnleichnamsprocession, aus dem Ritual des Erzbisthumes Regensburg. Nebst den Tagzeiten und der Litaney von dem allerheiligsten Sakramente. ebend. 180.

180. 8. . . . 3te Ausg. 1815. Der Geist der kathol. Kirche in der Bittwoche, in zwey Predigten dargestellt. Regensburg 1811. 8. Die sieben Busspsalmen in gereimten Versen. ebend. 1814. 8. Des ehrwürdigen *Thomas von Kempen* vier Bücher von der Nachfolge Christi. Dem christlichen Volke in einer neuen Uebersetzung und wohlfeilen Ausgabe gewidmet. ebend. 181. 12. 2te Aufl. 1817. Das Gesangbuch der heiligen römisch-katholischen Kirche; aus ihrer Sprache in gereimten Versen übersetzt. Augsb. 1816. 8. 2te verm. Aufl. Sulzbach 1824. m. 1 Kpf. Hymnen und Lieder für den kathol. Gottesdienst. Aus dem Lateinischen der französ. Breviere in gereimten Versen. Augsburg 1817. 8. Trauerrede auf S. Emin. den hochwürdigsten Fürsten und Erzbischof Karl Theodor aus dem Geschlechte der Reichsfreyherren von Dalberg. ebend. 1817. Fol. Des ehrwürdigen *Thomas von Kempen* 6 Erbauungsschriften, aus dessen sämmtlichen Werken ausgewählt, übersetzt und allen Freunden der Nachfolge Christi gewidmet. ebend. 1818. 12. Die Psalmen, nebst den Klagliedern Jeremiä und den übrigen Gesängen der heiligen Schrift, in gereimten Versen. ebend. 1819. gr. 8. *Hymni sacri, quos ex plurium Galliae dioecesium breviariis collegit. ibid. 1821 (1820). 12.* Sprüche der Weisheit, aus den heiligen Büchern in gereimten Versen übersetzt. ebend. 1821. 12. — Einige Predigten in den Jahren 1801, 1814 und 1815. — *Von dem* Gebetbuch der Heiligen Gottes *erschien* 1816 die 2te und 1819 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIPERT (Johann Georg) *Pfarrer im Nonnthale zu Salzburg und Distrikts-Schulen-Inspector im Landgericht Salzburg* (zuerst in Salzburg privatisirend, und sodann Seelsorger daselbst): *geb. zu Althausen im Würzburg. am 13 Januar 1773.* §§. Die Alpenwirthschaft im Salzburger Pon-

 gaue.

gaue. Eine mit einem Preiſe vom landwirthſchaftl. Vereine in Bayern gekrönte Abhandlung. . . . 1813. 8. — Aufſätze *im* Salzburger Intelligenzblatte (1801. 1803); *in der* Polizeyfama (1802); *im* Salzacher Kreisblatt (1812. 1814); und *im* Wochenblatt des Landwirthſchaftsvereins in Bayern (1813). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIS (Nikolaus) ſeit 1820 *Pfarrer zu Dudenhofen in Rheinbayern* (zuerſt 1814 Lehrer der latein. und griech. Sprache im biſchöfl. Seminar zu Mainz, 1817 Subdiaconus, 1818 Diaconus, und 1819 Lehrer der Humaniorum im Seminar): *geb. zu Altheim bey Zweybrücken am 8 März 1796* §§. Alle ſeine Schriften bearbeitete er in Verbindung mit *Andr. Räſs;* vgl. deſſen Art. im 19ten Bde. Die *neueſten* ſind folgende: Leben der Väter und Märtyrer, nebſt andern vorzüglichen Heiligen, urſprünglich in engliſcher Sprache verfaſst von *A. Butler.* Nach der franzöſ. Ueberſetzung von *Godescard* für Deutſchland bearbeitet und ſehr vermehrt. 1ſter bis 3ter Bd. Mainz 1823. gr. 8. 4ter bis 14ter Bd. 1824. Ueber den Einfluſs und die Reformation Luthers auf die Religion, die Politik und die Fortſchritte der Aufklärung. Aus dem Franzöſ. des *Robelot* überſetzt und mit Anmerkungen vermehrt. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Vign. Was ſagt die Geſchichte dazu? Ein Nachtrag zur Reformationsfeyer vom 31 Octbr. 1817; verfaſst von einem Freunde der Wahrheit und Bruderliebe; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1823. gr. 8. *Laval* Sendſchreiben an ſeine vorigen Glaubensgenoſſen. Aus dem Franzöſ. Strasburg 1824. gr. 8. — Vorwort zu *C. Fleiſcher's* Ueberſetzung der: Rechtfertigung der kathol. Kirche gegen die Anfälle eines Schriftſtellers, der ſich orthodox nennt; oder Widerlegung des Werks von *Alexand. v Stourdza:* Betrachtungen über die Lehre und den Geiſt der orthodoxen Kirche (Mainz

1824. gr. 8). — *Von den* Entwürfen zu einem vollständigen katechet. Unterricht *erschien* 1823 die 2te, so wie *von* Leibnitz'ens System der Theologie 1825 die 3te mit einer Einleitung der beyden Uebersetzer vermehrte Aufl. — *Zu der* Uebersetzung von *Carron's* Schrift: Die Glaubensbekenner der gallikanischen Kirche, *folgte* 1825 noch ein 3ter Band. — *Die* Redaction der Zeitschrift: der Katholik, legten beyde Herausgeber im J. 1823 nieder; seitdem wird solche angeblich von dem Pfarrer *G. Scheiblin* (eigentl. von *Franz Leop. Liebermann*) geführt. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WEISE (Adam) *D. der Phil. und* seit 1820 *ausserordentl. Professor, wie auch Aufseher des Kupferstichs-Kabinets der Universität zu Halle: geb. zu Weimar am 7 April 1775.* §§. Albrecht Dürer und sein Zeitalter. Ein Versuch. Leipz. 1819. gr. 4. m. Dürer's Portr. Grundlage zu der Lehre von den verschiedenen Gattungen der Malerey. Halle 1823. 8. Kunst und Leben. Ein Beytrag zur Landschaftsmalerey. ebend. 1825. gr. 8. Guido, Lehrling Albrecht Dürer's Eine Erzählung aus dem 16ten Jahrhundert. Dessau 1825. 8. — Antheil an der *Ersch-Gruberschen* Encyclopädie.

WEISE (Ferdin. Christ.) seit 1812 *grosherzogl. Frankfurt. Hofrath: geb. am 30 July 1765.* §§. Systematischer Entwurf der ganzen praktischen Gesetzgebung, mit tabellarischer Uebersicht einer Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse. Mannheim 1804. 8. Die Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse und Gesetze des Handelns, nach dem formalen und materialen Standpunkte systematisch dargestellt. Heidelberg 1812 (1811). gr. Fol. 2te vollend. Ausgabe *m. d. Titel:* Die Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse nach ihren neuen Fundamenten zu Gewinnung des Friedens in der Philosophie,

 un-

unterſucht und tabellariſch dargeſtellt, 1815. 3te vollend. Ausg. 1821 (1820 *). Actenmäſſige Geſchichte des Raubes zwiſchen Lautenbach und Hemsbach an der Bergſtraſſe, mit einer Abhandlung über den Grund des Strafrechts, und philoſophiſchen und moraliſchen Reflexionen über die Räuber. ebend 1812. 8. Archiv zur Beförderung ächter Wiſſenſchaft, in Geſellſchaft deutſcher Männer herausg. Erſtes Stück. ebend. 1812. gr. 8. Philoſophiſche Religionslehre. Ein Verſuch, die edlen Kämpfer Deutſchlands um das höchſte Gut der Menſchheit zu verſöhnen. Heidelb. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Erſtes dogmatiſches Syſtem der Philoſophie. 1ſter Band: die Grundwiſſenſchaft in der Religionslehre). wohlfeil. Ausg. Lüneburg 1825. Philoſophiſche Entwickelung des Begriffs vom Beſitzrechte. Heidelb. 181 . gr. 8. Neue unveränd. Ausg. 1821. Vergleichende Darſtellung der reinen Verſtandes- und Vernunftbegriffe, als Organon eines ausführlich dogmatiſchen Syſtems der Tranſcendentalphiloſophie. ebend. 1821. gr. 4. Allgemeine Theorie des Genies. Ein Verſuch. ebend. 1821. gr. 8. — Vgl. *Lampadius* S. 130-132.

WEISE (Johann 1) *ſtarb am 2 Novbr. 1808: geb. zu . . . 1742.*

WEISE (Johann Andreas Chriſtian) *Collaborator am Friedrichs-Werderiſchen Gymnaſium zu Berlin: geb. zu Bernburg am 12 April 1781.* §§. Kleines Rechenbuch für Schulen. Berl. 181 . . . 2te Aufl. 1820. 8. Regeln und Gründe zu den Rechnungen für das gemeine Leben. ebend. 1819. 8.

WEISE

*) Zu gleicher Zeit wurden auch die neuern Zuſätze für die Beſitzer der erſten Ausgabe unter 4 ſpeciellen Titeln *beſonders* ausgegeben.

WEISE (Joh. Aug.) *starb am 3 Decbr. 1801; war geb. zu Oberdorla bey Langensalza 1735.*

10 u. 16 B. WEISE (Joh. Chr. Gottl.) §§. Anweisung zur Cultur einiger dem Landwirthe zum Anbau vorzüglich zu empfehlenden Holzarten, und zur Behandlung der Kopfweiden, um von solchen eine grössere Nutzung als gewöhnlich zu ziehen. Zum Unterricht für Landwirthe, öde Plätze zu nutzen und in Anbau zu bringen. Rudolstadt 1805. 8. Militairschule, oder katechetischer Unterricht in dem Felddienst, für Landwehr- und Landsturmmänner. Erfurt 1815. 8. — Ueber seinen Antheil *an dem* ökonomisch-technol. Wörterbuch (dessen 6ter Bd. 1825 *erschien*) und an *Joh. Volkm. Sickler's* ökonom. Technologie vgl. des Letztern Art. im 20sten Bande. — Beschreibung einer bisher noch nicht gekannten Abart der gemeinen Buche; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. 8. S. 352-357. Nachricht von einer merkwürdigen feurigen Lufterscheinung; S. 404-405. — Eine merkwürdige feurige Lufterscheinung, beobachtet im Sept. 1806; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 29. S. 104. Noch zwey Nachrichten von ältern Meteorsteinen; S. 215-216. Notizen aus dem 17ten Jahrhundert von einigen merkwürdigen Meteoren; *ebend.* Bd. 30. S. 105-112. Beobachtungen einer grossen Feuerkugel am 16 Sept. 1815; *ebend.* Bd. 52. S. 232. — Oekonomische und technische Aufsätze im Reichsanzeiger und allgem. Anzeiger der Deutschen 1804. 1806. 1808. 1809. — *Von dem* vollkommenen Bier- und Essigbrauer *erschien* zu Gotha 1822 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl.

WEISE (Karl Herrmann) seit 1818 *Conrector am Gymnasio zu Merseburg* (zuerst Hauslehrer in Weimar, hierauf Privatgelehrter in Leipzig, und seit 1815 Subrector und Mathematikus am

Gymnasio zu Görlitz): *geb. zu Golme bey Delitzsch am 20 May 1787.* §§. *Pr. Quid hodie in germanice scribendo apprime providendum est. Gorlit. 1816. 4.* Ἀριστοφάνους Νεφέλαι. *Aristophanes* Wolken. Mit erläuternden Anmerkungen versehen und nach den neuesten und besten kritischen Ausgaben herausg. Leipz. 1822. gr. 8. * Der letzte Minstrel, von *Walter Scott.* Frey bearbeitet von K. H. W. Merseb. 1823. 8. Halle und Merseburg, historisch und topographisch dargestellt. ebend. 1823. 8. Ἀριστοτέλους περὶ ποιητικῆς. B — *Aristoteles* von der Dichtkunst. Text mit Uebersetzung und Anmerkungen. ebend. 1824. gr. 8. *Cornel. Nepotis vitae excellentium imperatorum cum fragmentis ad optimorum librorum fidem curavit. Editio stereotypa. Lips. 1825. 16. C. Cornel. Taciti Opera. Cum indice rerum. Ad optimorum librorum fidem adcuravit. Editio stereotypa. ibid. 1825. 3 Tom. 8.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

WEISE (Wilh. Chr. Gottlo.) *ward 1812 Superintendent zu Herzberg, und 1825 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe.* §§. Nachricht von der Amtsjubelfeyer eines würdigen Landschullehrers seiner Diöces. Merseburg 1823. gr. 8. (stand vorher *in der* Preuss. Staatszeitung 1822. Nr. 125, *im* Wochenblatt für Prediger und Schullehrer in der Preuss. Monarchie 1822. Nr. 43. und *in den* Sächs. Provinzialblättern 1822 Octbr.).

WEISFLOG (Chr...) *Bürgermeister zu Sagan: geb. zu . . .* §§. Phantasiestücke und Historien. Dresd. 1824. 1825. 6 Bde 8. (Nachgedruckt Wien 1825 in . . Bden). — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) *an der* Abendzeitung (1821-1825); 2) an *Th. Hell's* Penelope (1823. 1825. 1826); 3) an *W. L. Schmidt's* Schlesischen Taschenbuch (1824. 1825); 4) *am* Berliner Taschencalender (1825. 1826); 5) an *St. Schü-*

Schützens Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft.

10 u. 16 B. WEISHAAR (Jak. Friedr.) ſeit 1819 *ſtändiſcher Commiſſar, Vicepräſident der Ständeverſammlung und Ehrenbürger zu Stuttgart.* §§. Handbuch des Würtemberg. Privatrechts. 1ſter Band. Stuttgart 1804. gr. 8. 2ter Band 1805. 3ter Bd. 1808. 2te unveränd. Aufl. 1817 in 3 Bänden. Aſträa, Zeitſchrift der Politik und Geſchichte. ebend. 1819. 1ſter Band 1ſtes - 3tes Heft, gr. 8.

WEISHAUPT (Adam) §§. Ueber Staatsausgaben und Auflagen, mit Gegenbemerkungen von D. *Karl Frohn.* Landshut 1820. 8. Ueber das Beſteuerungsſyſtem. Ein Nachtrag zur Abhandlung von Staatsausgaben. Mit Gegenbemerkungen von D. *Karl Frohn.* ebend. 1820. gr. 8. — *Von den* Materialien zur Beförderung der Welt- und Menſchenkunde *erſchien* 1810 noch das 2te und 3te Heft. — *Von dem* verbeſſ. Syſtem der Illuminaten *erſchien* Leipz. 1818 die 3te Aufl.; vor der 2ten Aufl. dieſes Buchs befindet ſich auch ſein Bildniſs. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

WEISHAUPT (Johann Ehrenfried) *lebt in Liegnitz* (war erſt Schornſteinfegergeſelle, und brachte 10 Jahre in Paläſtina in Gefangenſchaft zu): *geb. in Liegnitz* . . . §§. Nachricht von ſeinen Schickſalen, zehnjähriger Sclaverey in Paläſtina, und endlich erfolgten glücklichen Befreyung und Rückkehr in ſein Vaterland, von ihm ſelbſt aufgeſetzt. Liegnitz 1789. 8.

WEISKE (Benj.) §§. Auswahl der beſten Briefe Ciceros. Braunſchw. 1795. 8. (Auch *m. d. Titel:* Encyclopädie der lateiniſchen Claſſiker, 2te der Redekunſt gewidmete Abtheil. 2te Abtheil.). 2te Aufl. 1813. 3te 1824. — Seine Ausgabe: *Dionyſ. Longini* de ſublimitate, ward zu London

 don

don 1820 nachgedruckt. — *Auch erschien vom* Comment. perpet. in Ciceronis Orationem pro Marcello 1819 *eine neue Ausgabe.*

16 B. WEISKE (Benj. Gotth.) *D. der Phil. und* seit 1819 *ausserordentl. Professor derselben zu Leipzig* (zuerst 1805 Conrector zu Lübben, worauf er die im 16ten Bde erwähnten Stellen bekleidete, und seit 1818 Privatdocent in Leipzig): *geb zu Schulpforta am 8 August 1783.* §§. Progr. De hyperbole, errorum in historia Philippi, Amyntae filii commissorum genetrice. P. I. qua continetur de caussis hyperboles in Philippi historiam illatae. Lips. 1817. 4. P. II. III. 1818. Misn. 1819. 4. (*ist die Ausgabe für den Buchhandel*). — Antheil an *Dion. Longini* de sublimitate, edit. *Benj. Weiskii.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

WEISMANN (Joh. Heinr.) *starb 181*.

WEISMANTEL (Joh. Just.) *starb im Februar 1816.*

WEISS (Christian) seit 1816 *königl. Preuss. Regierungs-Rath zu Merseburg.* §§. Lehrbuch der Logik, nebst einer Einleitung zur Philosophie überhaupt, und besonders zu der bisherigen Metaphysik. Leipz. 1801. 8. *De Scepticismi natura atque caussis. Prolusio inaug. ibid. 1801.* Untersuchungen über das Wesen und Wirken der menschlichen Seele; als Grundlage zu einer wissenschaftlichen Naturlehre derselben ebend. 1811. gr. 8. Von dem lebendigen Gott, und wie der Mensch zu ihm gelange. Nebst Beylagen zu Fried. Heinr. Jacobis Schrift von den göttlichen Dingen und ihrer Offenbarung, und zu des Verfassers Untersuchung über das Wesen und Wirken der menschlichen Seele. ebend. 1812. 8. — Antheil an folgender Schrift: *Gegen die Angriffe des Profess. Steffens auf die Freymaurerey. Von 4 Maurern. (Leipz. 1821. gr. 8). — Ueber die Methode des Herrn Profess.

Profeſſ. Olivier bey dem Elementar-Unterricht der Kinder; *in der* Eunomia 1802. Septbr. S. 214-239. — Abhandlungen in *J. C. F. Guts Muths* Zeitſchrift für Pädagogik (1806. 1807). — Progr. Ueber den Beytrag, welchen wohleingerichtete allgemeine Stadtſchulen zu einer vernünftigen Erziehung geben; *in der* Erinnerung an die Einweihung der neuen Bürgerſchule in Naumburg (Naumburg 1809. gr. 8) S. 1-37. Rede bey Einweihung der neuen Bürgerſchule zu Naumburg; *ebend.* S. 73-87. (Beyde Abhandlungen ſind auch *beſonders* gedruckt). — Ueber die Verbindung zwiſchen Seele und Körper, mit Beziehung auf die Krankheiten der Seele; in *Fr. Naſſe's* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte 1819. 1ſtes Vierteljahrsheft Nr. 1. 4tes H. Nr. 2. — Erklärung des Gebets des Herrn; in *Vater's* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung auf 1826. S. 34-57 und S. 59-68.

16 B. WEISS (Chr. Sam. 2) 3ter Sohn von Chr. Sam. Weiſs 1. §§. Verſuch einer Beantwortung der von der phyſikal. Claſſe der Pfalzbayeriſchen Akademie der Wiſſenſchaften für das Jahr 1799 aufgeworfenen Preisfrage: Ueber die Identität oder Verſchiedenheit der Materien des Lichts und der Wärme. Gekrönte Preisſchrift am 18 März 1801. Leipz. 1801. 8. Abhandlung über die von der phyſikal. Claſſe der Acad. der Wiſſenſch. aufgegebene Preisfrage: Iſt die Materie des Lichts und des Feuers die nämliche oder eine verſchiedene? giebt es eine eigne Wärmematerie? u. ſ. w. nebſt einem Nachtrage, worin beſonders neue Verſuche über die Farben aufgeſtellt ſind. München 1803. 8. — Antheil *an der* deutſchen Ueberſetzung *D. L. G. Karſten's* von *Hauy's* Lehrbuch der Mineralogie (Leipz. 1801-1811. 4 Theile 8). — Zwey Abhandlungen über A. G. Werner's Verdienſte um Oryktognoſie und Geognoſie; in D. *Sam. Gottl. Friſch* Lebensbeſchreibung A. G. Werners (Leipz. 1825. 8). — Verſuch

ſuch einer Beantwortung der Preisfrage: Ueber den Antheil, welchen die Electricität an der Erzeugung des Hagels habe, und die hierauf gegründete Möglichkeit ſeiner Verhütung; *in den* neuen Schriften der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. 3 (1801). — Ueber die Gebirgsart des Sächſ. Erzgebirges, welche unter dem Namen Weiſsſtein neuerlich bekannt gemacht worden iſt; *ebend.* Bd. 4. — Chemiſche Bemerkungen über das Mutterkorn; *in den* Anzeigen der Leipziger ökonom. Societät 1804. Mich. S. 24-32. — Abhandlungen (in den Jahren 1807. 1808 folg.) im *Journal de Phyſique*, im *Journal des Mines*, in den *Annales de Chemie* und in der *Bibliotheque Britannique.* — Quarziger Bleyſchweif aus Savoyen; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. 6 (1814) S. 79-82. Ueber den eigenthümlichen Gang des Kryſtalliſationsſyſtems und über eine von ihm neu beobachtete Zwillingskryſtalliſation; *ebend.* Bd. 7. S. 163-180. Ueber eine der vorhergehenden analogen Zwillingskryſtalliſation Chabaſits oder Cuboicit; S. 181-189. Beſchreibung einer Zwillingskryſtalliſation des Schwefelkieſes; *ebend.* Bd. 8. S. 24-32. Beſchreibung einer dergl. über den Kreutzſtein; S. 33-41. — Ueber die gewöhnliche Zwillingskryſtalliſation des Feldſpathes; in *Schweigger's* Journal der Phyſik Bd 10 (1814) S. 223-235. Schreiben an Herrn D. Brewſter in Edinburg; *ebend.* Bd. 36. S 200-214. — Ueberſichtliche Darſtellung der verſchiedenen natürlichen Abtheilungen der Kryſtalliſationsſyſteme; *in den* Denkſchriften der Berliner Acad. der Wiſſenſch. $\frac{1814}{1815}$. phyſik. Cl. S. 289-336. Kryſtallographiſche Fundamentalbeſtimmung des Feldſpaths; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S. 231-285. Ueber eine verbeſſerte Methode für die Bezeichnung der verſchiedenen Flächen eines Kryſtalliſationsſyſtems u. ſ. w.; S. 286-337. Betrachtung der Dimenſionsverhältniſſe in den Hauptkörpern der ſphä-

sphärodäischen Verhältnisse der Töne; *ebend.* $\frac{1818}{1819}$. S. 227 - 241. Ueber die Theorie des Exidotsystems; S. 242 - 269. Ueber eine ausführlichere für die mathematische Theorie der Krystalle besonders vortheilhafte Bezeichnung des sphärodäischen Systems; S. 270 - 304. Ueber mehrere neubeobachtete Krystallflächen des Feldspathes und die Theorie seines Krystallsystemes im Allgemeinen; *ebend* $\frac{1820}{1821}$. S. 145 - 184. Ueber die dem Kalkspath - Rhomboëder in den Winkeln nahe kommenden Rhomboëder mehrerer Mineralgattungen; zur Berichtigung einer Stelle in den Abhandl. der physikal. Classe für 1818 und 1819. S. 430 folg.; S. 185 - 194. Ueber das Krystallsystem des Gypses; S. 195 - 222. — Vgl. *Kreussler* S. 71 - 74 (wo auch sein Portrait befindlich ist). Neuestes gelehrtes Berlin von 1825.

von WEISS (Franz Rud.) *entleibte sich zu Copet bey Genf Ende Julys 1818.* (Zuerst war er Lieut. im Bernischen Schweizer - Regiment von Erlach in Frankreich, und versah nachher die im 8ten Bde bemerkten Stellen. Im März 1798 ging er nach Teutschland, und hielt sich grösstentheils in Wien auf, kehrte aber 1803 nach Bern zurück, und privatisirte seitdem auf einem Landgute bey Bern, desgleichen in St. Blaise bey Neufchatel, in Iferten und zu Lausanne). §§. *Die* Principes philosophiques, politiques et moraux *sind* (von *Joh. Jak. Stolz*) zu Hannover 1795. 1796 in 3 Octavbänden ins Deutsche übersetzt worden.

WEISS (Fr... A...) *lebt zu Leipzig: geb. zu ...* §§. *Giebt heraus:* *Centralblatt; eine allgemeine Hauschronik und ein Vereinigungs - und Verhandlungsplatz für das praktische Leben. In Verbindung des deutschen Flugblattes. Nebst einem allgemeinen Nachfrager und Kundmacher. Leipz. 1817 - 1825. 4. (Seit d. J. 1823 heisst es: Central - Blatt und Real - Addrefs - Blatt).

WEISS (Joh. Adam) *ist vermuthlich gestorben.* §§. Anweisung zum Tabacksbau, auf eigne Beobachtungen und Erfahrungen gegründet; *in den* ökon. Heften Bd. 31. S. 443 - 469 u. S. 512 - 534.

WEISS (J... F...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Südbayerns Oberfläche nach ihrer äussern Gestalt. Geognostisch - topographisch entworfen im Jahre 1815. München 1820. gr. 8. mit Karten und Profilen.

WEISS (J... G...) *Dr. der Philos. zu ...: geb. zu ...* §§. * Christliches Religionsbüchlein, oder Unterricht in der Religion nach der Lehre Jesu, für die Jugend. Königsberg 1810. 8. 2te verbess. Aufl. 1812. 3te verm. und verbess. Aufl. (mit seinem Namen) 1821. * Kurzer Unterricht in der Erdbeschreibung nach einer stuffenweisen Fortsetzung. ebend. 181 . 8. 4te verbess. und verm. Aufl. 1822. 5te Aufl. 1825.

WEISS (Johann Sebastian) *vormals Siegellakfabrikant zu Frankfurt am Mayn; geb. zu ...* §§. Das Ganze der Siegellakfabrikation, oder Geheimnisse zur Bereitung aller Sorten rother, grüner, brauner, schwarzer und gelber Lacke; wie auch Gold - Bronce - Pack - Ofen - Räucher - und Flaschen - Lacke; wie denselben die erforderlichen Eigenschaften zu geben, als: das gute Brennen, das Binden, so wie auch das schwere Abtropfen ohne zu kohlen u. s. w. Helmstädt 1825. 8.

WEISS (Nikolaus) *Privatgelehrter zu Aachen* (vorher mehrere Jahre Professor der teutschen Sprache am Athenäum und Dolmetscher im Ministerio der Justiz zu Paris): *geb. zu Oedenburg in Ungarn 177 .* §§. Choix des différens morceaux de la Litérature en allemande, en vers et en prose, avec la traduction française. Paris 1798. 12. Mit *Ch. J. Jauffret:* Theatre complet de Kotzebue. (1. Misantropie et Repentir.

tir. 2. le généreux Mensonge, ou suite à la première piece. 3. la Reconciliation). Tom. I. ibid 1798. 8. av. le Portr. de Kotzebue. Tom. II. (Les deux frères) 1799. (ward auch *besonders* gedruckt). Mit *Jean Patrat:* Honneur et Indigence, ou le divorce par amour, Drame en 3 Acts et en prose, imité de l'allemand de *Kotzebue.* ibid. 1802. 8. Mit *Brosseland* und *Lemierre:* Code général des états prussiens trad. ibid. 1804. 5 Vol 8. L'art d'apprendre les langues ramené à ses principes naturelles. ibid. 1808. 8. *Deutsch übersetzt von Aristodemus, Gotha 1825. 8. — Seit 1812 ist er Herausgeber der Aachener Zeitung.* — Vgl. *Ersch* gel. Frankreich und Biogr. d. Contemp.

WEISS (. . .) Dieser im 8ten Bde S. 414 aufgeführte Schriftsteller heisst *Christian Weise,* und starb im J. 1796 als Geometer zu Weimar; *vgl* Lexikon der verstorb. deutschen Schriftsteller Bd. 14.

WEISS (. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die neuesten Vergiftungen durch verdorbene Würste, beobachtet an 29 Menschen, nebst dem Versuche einer physiologisch-pathologischen Darstellung der Einwirkung dieses Giftes auf den Menschen. Mit Vorrede und Anhang von D. *Justin. Kerner.* Karlsruhe 1824. gr. 8.

WEISSBECK (Joh. Mich.) *starb am 1 May 1808.* Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünstler-Lex.

WEISSE (Chr. Ernst) seit 1824 *zweyter ordentl. Professor der Rechte und Decemvir* (vorher seit 1811 5ter Profess. der Rechte (des Criminalrechts), 1818 4ter Profess., 1821 3ter Profess. und Domherr zu Naumburg). §§. Progr. De vi consuetudinis in caussis criminalibus Commentatio. Lips. 1813. 8. *Einleitung in das gemeine teutsche Privatrecht. Nebst einem tabellarischen Grundriss des teutschen Privatrechts. ebend. 1817. gr. 8.*

gr. 8. Progr. De jure praelaturae academicae Lipſienſis in comitiis provincialibus Regni Saxoniae. ibid. 1819. 4. Progr. De executione epiſcopatus Misnenſis. ibid. 1822. 4. Mit *Fried. Alb. von Langenn: Karl Salom. Zachariä's Handbuch des königl. Sächſ. Lehnrechts. 2te verm. Ausg. ebend. 1823 gr. 8. Lehrbuch des königl. Sächſ. Staatsrechts. 1ſter Band. ebend. 1823 gr. 8.* Progr. Quaeſtio juris feudalis, an primus acquirens feudi heredes ad ejus ſucceſſionem lege vel literis inveſtiturae vocatos hoc jure privare poſſit. ibid. 1824. 4. Progr. Exemplum bigamiae per diſpenſationem Pontificis Romani admiſſae. ibid. 1824. 4. Progr. Commentat. de uſu actionis de communi dividendo in cauſis feudalibus. ibid. 1825. 4. Progr. de jurisdictione ſupremae curiae regiae Saxonicae Lipſienſis in civitates, quae metallicae dicuntur. ibid. 1825. 4. — *Von dem* neuen Muſeum für die Sächſ. Geſchichte *erſchien* 1804 Bd. 3. H. 1. 2. und 1806 Bd. 4. H. 1 u. 2. — *Von der* Geſchichte der churſächſ. Staaten *erſchien* 1810 der 6te und 1812 der 7te und letzte Band. — Vgl. *Kreuſsler* S. 42. 43 (wo ſich auch ſein Portrait befindet).

WEISSE (Chr. Fel.) §§. Mit *Gotth. Ephr. Leſſing:* *Catilina; Trauerſpiel von *Crebillon.* Aus dem Franzöſ. Dresd. (175.). 8. Der Zerſtreute; ein Luſtſpiel des *Regnard.* Aus dem Franzöſ. ebend. 1752. 8. * *Laws* ernſthafte Ermunterungen an alle Chriſten zu einem frommen und heiligen Leben. Aus dem Engl. Leipz. 1756. 8. (der Anfang iſt von *Leſſing*). * Die Poeten nach der Mode. (Herausg. von *Konr. Eckhof*). Hamburg 1757. 8. 2te Aufl Leipz. 1771. 8. (auch *im* 1ſten Bde der Luſtſpiele und der Beyträge zum deutſchen Theater). * Kriegslieder des Tyrtäus. Aus dem Griechiſchen. Leipz. 1762 8. 2te Aufl. 1762. 3te Aufl. 176. (auch *im* 2ten Bde der lyriſchen Gedichte). * Richard der Dritte; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1765. 8. 2te Aufl.

Aufl. 1771. (*besonders* abgedruckt *aus* dem 1sten Bde der Beyträge zum deutschen Theater, auch *im* 3ten Theile des Königsberger Theaters der Deutschen, so wie *im* 1sten Bde der Trauerspiele). *Die Matrone von Ephesus; ein Lustsp. in 1 Act. ebend. 1767. 8. (auch *im* 2ten Bde der Beytr. zum d. Theater 2te Aufl. *im* 2ten Theile der neuüberarbeit. Lustspiele und *im* 5ten Bde des Königsberger Theaters). *Lottchen am Hofe; Singspiel in 3 Aufz. ebend. 1767. 8. 2te Aufl. 1771. *Die Liebe auf dem Lande; Singsp. in 3 Aufz. ebend. 1767. 8. 2te Aufl 1771. (Beyde stehen auch *im* 1sten Bande der Opern). *Romeo und Julie; ein bürgerl. Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1768. 8. 2te Aufl. 1776. 3te verbess. Aufl. 1779. (auch *im* 4ten Theile seiner Trauerspiele und *im* 7ten Bde des Königsberger Theaters). Die Freundschaft auf der Probe; Lustspiel in 5 Aufz. ebend. (1768). 8. (Nachdruck, München 1775. 8. und *im* 11ten Bde des Königsberger Theaters). *List über List; ein Lustspiel. ebend. 1768. 8*). *Von den Barden, nebst etlichen Bardenliedern. Aus dem Englischen. ebend. 1770. 8. Die verwandelten Weiber, oder der Teufel ist los, erster Theil. Eine komische Oper in 3 Aufz. ebend. 1770. 8. 2te Aufl. 1781. Der lustige Schuster, oder der Teufel ist los; zweyter Theil. ebend. 1770. 8. (Beyde befinden sich *im* 2ten Bande seiner Opern). Eduard der Dritte; ein Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1771. 8. (auch *im* 1sten Bde der Beytr. z. d. Theater). Mit *K. W. Ramler:* Der Krieg; eine komische Oper in 3 Aufz., nach *Goldonis* Lustspiel bearbeitet. ebend. 1773. 8. *Julie Greenville, oder die Geschichte des menschlichen Herzens, von Herrn *Brooke.* Aus dem Englischen. ebend. 1774. 3 Theile 8. **Lorenz*

*) Diese drey machen den 5ten Bd. der Beyträge zum d. Theater aus.

renz Sterne's Briefe an ſeine Freunde, herausgegeben von ſeiner Tochter, Mad. *Medalle* Aus dem Engliſchen. ebend. 1776. 8. * Die beyden Hüte; ein Luſtſpiel in 1 Aufz. nach *Carmontel.* ebend. 1778. 8. (beſonders abgedruckt aus *J. G. Dyck's* komiſchen Theater der Deutſchen 1ſter Theil). * Evelina, oder eines jungen Frauenzimmers Eintritt in die Welt. Aus dem Engliſchen. ebend. 1779. 3 Theile 8. Der Fanatismus, oder Jean Calas; ein hiſtoriſches Schauſpiel in 5 Aufz. Nebſt einer kurzen Geſchichte des Todes von Jean Calas. ebend. 1780. 8. (*beſonders* abgedruckt aus dem 5ten Bde der Trauerſpiele). * Der Frau Gräfin von *Genlis* Erziehungstheater für junge Frauenzimmer. ebend. 1780-1782. 4 Theile 8. * Galiſche Alterthümer, oder Sammlung alter Gedichte aus dem Galiſchen des *Ullin*, *Oſſian* und anderer, von *John Smith* ins Engliſche, und aus dem Engliſchen ins Deutſche überſetzt. ebend. 1781. 2 Bdchen 8. * Der Gräfin von *Genlis* Abendſtunden auf dem Lande, oder moraliſche Erzählungen für die Jugend. Leipz. 1784-1786. 4 Theile 8. (*Nachgedruckt* Wien 1786 - 1788. 4 Theile 8). * Cecilie, oder Geſchichte einer reichen Waiſe, von der Verfaſſ. der Evelina. Aus dem Engliſchen. ebend. 1784 1785. 3 Theile 8. * Dramen zur Belehrung junger Frauenzimmer, von einer engliſchen Dame. ebend. 1787. 2 Theile 8. Der beobachtende Müſſiggänger; eine periodiſche Schrift. Aus dem Engliſchen. Berlin 1788. 1789. 3 Theile 8. * Julie de Grammont; eine rührende Geſchichte. Aus dem Engliſchen. Leipz. 1790. 8. * Emmeline, oder die Waiſe des Schloſſes. Aus dem Engliſchen der *Charl. Smith.* Wien 1790. 4 Theile 8. * Julie. Zum Anhange die rührende Geſchichte des Herrn und der Mad. du F* von Miſs Helena Maria Williams. Aus dem Engliſchen. Leipz. 1791. 2 Theile 8. * Hartlyhaus, oder Schilderungen

gen des häuslichen und geſellſchaftlichen Lebens der Europäer in Oſtindien. Aus dem Engliſchen. ebend. 1791. 8. * Intereſſante und rührende Geſchichte des Prinzen Li-Bu, eines Eingebornen der Pelew-Inſeln, vom Kapitain Wilſon nach England gebracht. Nebſt einer kurzen Erzählung von dieſen Inſeln und den Sitten der Einwohner. Aus dem Engliſchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 1ſtes Jahr. ebend. (1792). 16. m. Kpf. noch mehrere Aufl. * Der kleine Jäck; eine Volksgeſchichte. Nach dem Engliſchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 2tes Jahr. ebend. (1793). 16. m. Kpf. 2te Aufl. 179. 3te Aufl. 179. (*Nachdruck*, München 1793. 8). * Gregory's Unterredung und Vermächtniſs an ſeine Tochter. ebend. 1793. 8. 2te Aufl. 1798. * Lehrreiche und unterhaltende Aufſätze aus dem Beobachter des Herrn *Cumberland*. Aus dem Engliſchen. ebend. 1793. 8. * Das blinde Kind. Eine Familiengeſchichte von einem Frauenzimmer. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 3tes Jahr. ebend. (1793). 16. m. Kpf. * Das geöffnete Schreibepult zum Vergnügen und Unterricht junger Perſonen u. ſ. w. *) 1ſtes bis 3tes Bändchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 4tes bis 6tes Jahr. ebend. 1795-1797. 16. m. Kpf. * Das geöffnete Schreibepult u. ſ. w. 4tes und 5tes Bändchen, enthält: Beſuch von Einer Woche oder Winke zum nützlichen Gebrauch der Zeit, in Erzählungen und Unterhaltungen aus der Natur- und Sittengeſchichte für die Jugend. 1. 2tes Bdchen. Aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1798. 1799. 16. m. Kpf. (Beyde auch *m. d. Titel:* Der Beſuch von Einer Woche, oder Winke u. ſ. w. Aus

*) Der vollſtändige Titel ſteht im 8ten Bde, wo aber die ſpätern Jahrgänge nicht gehörig aufgeführt ſind.

Aus dem Englischen übersetzt. 1. 2tes Bdchen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 7tes und 8tes Jahr). * Das geöffnete Schreibepult u. s. w. 6tes bis 10tes Bdchen. Enthält: Ländliche Spatziergänge, in Gesprächen von *Charlotte Smith.* 1stes - 4tes Bdchen. Nach dem Englischen vom Verfass. des Kinderfreundes. Leipz. 1800 - 1803. 16. m. Kpf. (auch *m. d. Titel:* Ländliche Spatziergänge u. s. w. Nach dem Englischen vom Verfasser des Kinderfreundes. 1stes - 4tes Bdchen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 9tes - 12tes Jahr). Poetische Werke von *Joh. Peter Uz.* Nach seinen eigenhändigen Verbesserungen mit einem Vorberichte herausgegeben. Wien 1804. 2 Bde 4. m. Kpf. (Es giebt auch eine Ausgabe ohne Kupfer in 8). Lieder und Fabeln für Kinder und junge Leute; gesammelt und herausgegeben von M. *Sam. Gottl. Frisch.* Leipz. 1807. 8. — Antheil an *Pet. Ad. Winkopp's* Uebersetzung von der Gräfin von *Genlis* Adelheid und Theodor, oder Briefe über Erziehung (Gera 1783. 1784. 2 Theile 8). — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *K. Wilh. Ramler* lyrischer Blumenlese (1772 - 1778); 2) *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen (1794. 1797 - 1806); 3) Linas Ferien, oder Sammlung verschiedener Aufsätze zur nützlichen und angenehmen Unterhaltung, Bd. 5 - 8 (Leipz. 1797); 4) *Becker's* Erhohlungen (1800. 1801) und 5) *Glatz'ens* Taschenbuch für die Jugend auf das J. 1803. — Erinnerung an drey seiner Freunde, Uz, Ramler und v. Blankenburg; in *Stampeel's* Aglaja 1801. Nr. 22. — Mehrere Briefe in *Gödike's* Berlin. Zeitschr. Bd. 2 und 3 (1824). — Von *Wilke's* Erinnerungen an ein junges Frauenzimmer *erschienen* frühere Ausgaben 1762 und 1764; so wie von *Moore's* Fabeln für das schöne Geschlecht 1761 die 1ste Aufl. — Die Kinderschauspiele sind sämmtlich in den J. 1777 - 1781 einzeln gedruckt worden; eine davon, der ungezogene Knabe, ward zu Augs-

burg 1777 nachgedruckt. — Das Drama: Johann Hennuyer, ward zu Hamburg 1774. 8. nachgedruckt; so wie *der* Kinderfreund 178. folg. in Wien und 1805 folg. in Grätz. — *Neuere Auflagen:* 1) komische Opern; 2te 1771-1773, 3te 1777. 2) die Jagd; 2te 1771. 3) neues A B C-Buch; 2te 1776. 6te Aufl. 1797, 7te 1799, 8te 1810, 9te 1817. (Ueberdies *mehrere* Nachdrücke). 4) dramatische Unterhaltungen; 2te 1815. — *Vgl.* Selbstbiographie, herausgegeben von *Chr. E. Weisse* und *Sam. Gottl. Frisch.* Leipz. 1806. gr. 8. (Ein Auszug daraus befindet sich in *Dolz's* Jugendzeitung 1806. Nr. 7. 8). *Karl Gottl. Bauer* über Christ. Felix Weisse; ein Beytrag zur Gallerie verdienstvoller Deutschen. Leipz. 1805. gr. 8. Conversat. Lex.

WEISSE (Christian Herrmann) Sohn von Christ. Ernst W. *D. der Philos. und Baccal. der Rechte zu Leipzig: geb. daselbst 1801.* §§. De diversa naturae et rationis in civitatibus constituendis e Graecorum historia illustrata. Lips. 1823. 8.

WEISSE (Johann Friedrich) *D. der Med. und prakt. Arzt in St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. Erfahrungen über arzneyverständige Somnambulen, nebst einigen Versuchen mit einer Wasserfühlerin. Berlin 1819. 8. Paris und London für den Arzt, besonders in Rücksicht der öffentlichen Kranken- und Verpflegungs-Anstalten geschildert. St. Petersburg und Halle 1820. 8. — Augenblickliche Lösung eines heftigen Starrkrampfes durch magnetische Stimulationen; *in den* vermischten Abhandlungen aus dem Gebiete der Heilkunde, von einer Gesellschaft prakt. Aerzte zu St. Petersburg, 1ste Sammlung (1821) Nr. 22.

WEISSEGGER von WEISSENECK (Friedrich Leopold) *D. der Rechte und Privatdocent in Freyburg:*

burg: geb. zu . . . §§. Theorie eines allgemeinen Wechſelrechts zum Behuf academiſcher Vorleſungen. Freyburg 1818. gr. 8. — Läſst ſich eine Ausdehnung der Conſtit. 2 Cod. de reſcind. vendit. auf den Käufer rechtfertigen? *in dem* Archiv der civiliſt. Praxis Bd. IV (1821) S. 45-65.

WEISSEGGER *von WEISSENECK**) (Joſ. Mar.) *ſtarb am 14 März 1817.* §§. *Von dem* hiſtor. Gemälde aller Herrſcher Oeſtreichs *erſchien* 1804 der 4te und 5te Band. — Vgl. *v. Wincklern.*

16 B. WEISSENBACH (Aloys) *ward 1817 k. k. Rath und ſtarb am 26 Oct. 1821.* (Er war frühzeitig Unterarzt beym k. k. Militair, bis er 1804 als Profeſſor und Oberwundarzt des St. Johannishoſpitals nach Salzburg berufen ward). §§. Der heilige Augenblick. Salzburg 1814. 8. Der Einzug des Kaiſers Franz I in Wien im Jahre 1814. Wien 1815. Fol. (auch in gr. 8). Teutonia. Ein Denkmal der vergangenen und Taſchenbuch der neuern Zeit. ebend. 1815. 12. Meine Reiſe zum Congreſs. Wahrheit und Dichtung. ebend. 1816. 8. Aigen. Beſchreibung und Dichtung. Salzburg 1818 (1817). 8. — *Vgl.* Salzburger med. chir. Zeit. 1821. Bd. IV. S. 319 320.

WEISSENBORN (Geo. Fr. Chr.) §§. Mit *Joh. Wilh. Ausfeld:* Religionsvorträge an die Erziehungsgeſellſchaft zu Schnepfenthal. Schnepfenthal 1817. gr. 8. — Confirmationshandlung im Betſaale zu Schnepfenthale den 12 März 1820; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. V. St. 1 (1820) S. 176-182.

16 B. WEISSENBORN (Ludw. Wilh.) *Lehrer zu Schnepfenthal . . .* §§. Der Zeitvertreiber für Kin-

*) So nannte er ſich zuletzt.

Kinder, welche noch nicht zu lesen verstehen. Ein Buch zum Vorlesen und Nacherzählen. Schmalkalden 1822. 8. — Moritz August von Thümmel; *in den* Zeitgenossen H. 28. S. 129-164.

WEISSENBORN (...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Neues und Nutzbares aus dem Gebiete der Haus- und Landwirthschaft und der dieselben fördernden Natur- und Gewerbskunde. Weimar 1825. 1. 2tes Stück, gr. 8.

WEISSENBRUCH (Joh. Wilh. Jos.) §§. *Von dem* Ganzen der Landwirthschaft *erschien* 1806 der 4te und letzte Band.

WEISSENSTEIN (Joh.) §§. *Von seiner* Unterweisung in der Handlungswissenschaft besorgte *J. G. Cleminius* die 2te verm. und verbess. Aufl.

16 B. von WEISSENTHURN (Joh. Franul) Sie betrat schon im 10ten Jahre das Theater, ward 1788 als Schauspielerin in München, 1789 in Baaden bey Wien, und kurz darauf beym Wiener Hoftheater angestellt; verheirathete sich 1791 und ward 1817 Wittwe: *geb. zu Coblenz 1773.* §§. Graf Lohrenburg. Wien 1819. 8. Ein Mann hilft dem Andern. Lustspiel in 1 Aufz. Weimar 1823. 8. (*besonders* abgedruckt aus *Th. Hell's* Weimarischen dramatischen Taschenbuch auf 1823). — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an *Rassmann's* Mimigardia (1811. 1812); 2) *an der* Aglaja (1815. 1816); 3) an *Castelli's* Huldigung den Frauen (1824); 4) an *Bäuerle's* allgem. Theaterzeit. (1824); und 5) an *Fr. X. Told's* Fortuna (1826). — *Von den* Schauspielen *erschien* Bd. 7 und 8 (oder neue Schauspiele 1. 2ter Band) 1817. 2te Aufl. Berl. 1823. Bd. 9 (neue Folge 1ster Bd.) Berl. 1820. Bd. 10 (neue Folge 2ter Band) 1822. — Ihr Bildniss vor dem Wiener Hoftheatertaschenbuch auf das J.

 1811.

1811. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. Converſat. Lexicon.

16 B. WEISSER (Fried. Chriſt.) *ward 181. Oberfinanzrath und 1822 in Ruheſtand geſetzt.* §§. Scherz- und ernſthafte Miscellen. Leipz. 1808. 8. Satyriſche Blätter. ebend. 1813. 2 Theile 8. m. Kpf. Mährchen, Erzählungen und Anekdoten. Frankf. a. M. 1816. 8. m. Kpf. (Nachdruck, Wien 1816. 8). Sämmtliche Werke. 1ſter Theil. Stuttgart und Tübingen 1817. 8. Sämmtliche proſaiſche Werke. 1. 2ter Theil. Stuttgart 1818. 8. 3ter-5ter Theil 1819. 6ter Theil 1820. m. Kpf. 2te wohlf. Ausg. 1822. 6 Theile. Neueſte poetiſche und proſaiſche Werke. 1. 2ter Theil. Leipz. (1820. 1821). 3ter Theil Brünn 1822. 8. Die gelehrten Weiber. — Der After-Poet. — Der reiche Mann. — Die Gegner. Vier neue poetiſche Satyren. Nebſt einem poetiſchen und einem proſaiſchen Anhange. Stuttgart 1822. 12. Schalkheit und Einfalt. Oder der Simpliciſſimus des 17ten Jahrhunderts im Gewande des 19ten. Berl. 1822. 2 Theile 8. Poetiſche Satyren und ſcherzhafte Gedichte in einer Auswahl. ebend. 1823. 8. Romanzen und erzählende Geſänge, Fabeln und Anekdoten. In einer Auswahl. ebend. 1823. 8. Lilien und Roſen. Oder ernſte und fröhliche Geſänge. In einer Auswahl. Ulm 1823. gr. 8. Poetiſch-ſatyriſche Pinſelſtriche. In einer Auswahl. ebend. 1823. gr. 8. Muſe und Muſſe. In einem Kranz von Erzählungen, Luſtſpielen, Satyren und vermiſchten Aufſätzen. ebend. 1824. 8. Ernſte und heitere Stunden. Berl. 1824. 8. — Proſaiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Morgenblatte (1809-1816); z. B. Ein Wort für die Todesanzeigen in den Zeitungen; 1810. Nr. 155. 156. Wohlgemeinte Winke zum Behufe eines neuen und verbeſſerten Damencalenders; Nr. 235. 236. Sollen die Recenſenten ſich nennen? 1811. Nr. 159. Oeffent-

fentliche Seligſprechung und Vergötterung des Mords oder Selbſtmordes in Deutſchland; Nr. 310. Selbſtlob des Waſſers, oder ruhmvolle Anpreiſung ſeiner wichtigſten Verdienſte um die Menſchheit; 1813. Nr. 43. Was iſt eine perſönliche Satyre? Nr. 59. Ein Wort über das Verhältniſs des Textes zur Muſik; Nr. 75. Sind die Juden überhaupt witziger als andre Nationen? 1814. Nr. 295. Anpreiſung der Büchervielheit 1816. Nr. 112. 2) *an den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (Stuttgart 1816). — Gedichte *im* Morgenblatt (1808 - 1816. 1819 und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1814. 1816. 1821). — *Von der* epigrammat. Anthologie *erſchien* 1809 der 9te und 10te Theil; ſo wie *von den* Mährchen der Scheherazade 1810 der 3te, 1811 der 4te und 5te und 1812 der 6te und letzte Theil. — Sein Bildniſs befindet ſich *vor dem* 1ſten Bande ſeiner ſämmtlichen proſaiſchen Werke.

WEISSER (Joh. Fr. Chr.) §§. *Von dem* Recht der Handwerker *beſorgte* Licent. *W. C. Chriſtlieb* eine neue Aufl. Ulm 1823.

WEISSIG (Samuel Gottfried) ſeit 1785 *Pfarrer und Schulinſpector zu Niederwieſe in der Ober-Lauſitz* (vorher ſeit 1779 Diacon. daſelbſt): *geb. zu Hirſchberg in Schleſien am 7 Juny 1755.* §§. Mehrere Predigten und Reden in den Jahren 1783-1803. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

WEITSCH (Joh. Chriſt.) §§. Einfaches Mittel zur Verhütung des Verwachſens der Kinder; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 47 (1818) Jul. S. 113. Der Biertrinker; Novbr. S. 110-112.

WEITZ von MENGE (J... A... F...) *iſt längſt geſtorben.*

WEITZE (Johann Friedrich) ſeit 1819 *Nachmittags-prediger zu Egeln und Pfarrer zu Altenmarkt bey Magdeburg* (vorher ſeit 1806 Diacon. in Dorf Hadmersleben, und 1814 und 1815 Brigade-Prediger): *geb. zu* . . . §§. Predigt am 14ten Novbr. 1813 als am Dankfeſte für die herrlichen Siege der Verbündeten in der letzten Hälfte des Octobers und für die glückliche Wiederherſtellung des lieben Preuſſiſchen Vaterlandes. Halberſtadt (1814). 8. Patriotiſche Predigten. Goslar 1815. 8.

16 B. WEITZEL (J... *lies* Johann Ignaz) *jetzt* (ſeit 1811) *D. der Phil.* (ſeit 181 .) *herzogl. Naſſauiſcher Hofrath, und* ſeit 1820 *herzogl. Bibliothekar zu Wiesbaden* (zuerſt k. franzöſ. Verwaltungs-Commiſſair zu . . . und zuletzt Profeſſor am Lyceum zu Mainz): *geb. zu Johannisberg im Rheingau im Oct. 1771 oder 1772.* §§. * Egeria; eine Monatsſchrift für Freunde der Geſchichte, Geſetzgebung und Politik. Frankf. a. M. 1802. 12 Stück gr. 8. * Betrachtungen über einige der wichtigſten Begebenheiten unſerer Tage. Wiesbaden 1814. gr. 8. (*beſonders* abgedruckt aus dem rhein. Archiv 1813. H. 12). * Denkſchrift von Napoleon Buonaparte, und deſſen Anſicht der gegenwärtigen Welttage; aus Berichten von Northumberland. ebend. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1815. Auguſt und Wilhelmine, oder das Miſsverſtändniſs. ebend. 1815. 1816. 2 Bdchen 8. 2te Aufl. 1820. * Hat Deutſchland eine Revolution zu fürchten? ebend. 181 . gr. 8. 2te Aufl. 1819. Vermiſchte Schriften. ebend. 1820. 1821. 3 Bde gr. 8. Das Merkwürdigſte aus meinem Leben und aus meiner Zeit. Leipz. 1821. 1822. 2 Bde 8. Der heilige Bund. Wiesbaden 1823. gr. 8. (auch *mit d. Tit.:* Vermiſchte Schriften 1ſter Band). Europa in ſeinem gegenwärtigen Zuſtande. ebend. 1824. gr. 8. Die Rheinreiſe. 1ſter Theil. ebend. 1825. gr. 8. — Er war Redacteur *der* Main-

Mainzer Zeitung, *der* Rheinischen und (seit 180.) Mitherausgeber der europäischen Staatsrelationen. — *Von dem* rhein. Archiv für Geschichte und Literatur *erschien* 1811 der 2te Jahrgang.

16 B. WEITZMANN (*Karl*) *jetzt kön. Würtemberg. Pensionair zu Ehingen* (nicht *Echingen*): *geb. zu Munderkirchen im Königr. Würtemberg* . . . §§. An einen Neophyten. Ulm 180. 4. Neueste Gedichte. 1ster Band. ebend. 1819. 8. — *Seine* Gedichte *kamen* in Ulm heraus.

WEIZ (Fried. Aug.) *starb in Eckartsberga am 19 Decbr. 1815.* §§. Neue Sammlung kleiner medicinischer Schriften über Gegenstände der gerichtlichen Arzneykunde und medicinischen Rechtsgelehrsamkeit. 1ster Bd. 1. 2tes Stück. Camburg 1802. 1803. 8. — *Von dem* anatom. chirurg. Katechismus *erschien* 1805 die 3te Aufl. des 5ten Bändchens.

WEIZENBECK (Geo. Ant.) *ist gestorben* . . .

WEKEBROD (Franz) *starb am 12 Februar 1815. War D. der Rechte und lebte* seit 1800 *als Landesadvocat zu Ollmütz* (vorher seit 1787 Rathssyndicus zu Boschitz, und seit 1789 in gleicher Qualität zu Römerstadt in Mähren): *geb. zu Ollmütz am 19 Octbr. 1759.* §§. Sammlung der Verordnungen und Generalien für sämmtliche Zünfte und Innungen. Brünn 1799. 8. — *Die* Sammlung der Mährischen Gesetze *erschien* zu Wien 1795 in 8. — Vgl. *Czikann.* Annalen der Liter. und Kunst in den Oestreich. Staaten 1809. Intell. Blatt Jul. S. 30. 31.

WELAND (Jak. Christ.) *ward 181. Generalsuperintendent und erster Prediger in Holzmünden, und starb am 10 März 1813; war geb. am 18 Jul.* (1752). §§. Biblische Erzählungen zur Beförderung der Achtung gegen die Bibel und Jesum, so wie der

 Wirk-

Wirksamkeit des religiösen und moralischen Unterrichts der Jugend, nach *Hübner*. 1ster Theil: Erzählungen aus dem Alten Testament. 2ter Theil: Erzählungen aus dem Neuen Testament. Hannover 1811. 8. 2te von *Joh. Phil. Trefurt* grösstentheils umgearbeit. Aufl. 1818. Einleitung in die Bibel nach den Bedürfnissen unserer Zeit, für Bürgerschulen in Städten und auf dem Lande. ebend. 1812. 8. — *Von den* Predigten über die Evangelien aller Sonn- und Festtage *erschien* Braunschw. 1802 der 2te Band, und 1813 eine wohlfeil. Ausg. in 2 Bden. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CXXXVI - CXXXVIII.

16 B. WELCKER (Friedr. Gottlieb, *nicht* Gottlieb Friedr.) ältester Sohn von Heinr. Friedr. Ph. Chr. W; seit 1819 *ordentl. Profess der Philologie und Oberbibliothekar zu Bonn* (zuerst seit 1803 Lehrer am Pädagogio zu Giessen, hierauf von 1806 - 1808 in Rom, ward 1809 ordentl. Profess. der griech. Literatur und Archäologie zu Giessen, und 1816 in gleicher Qualität nach Göttingen berufen): *geb. zu Grünberg im Grosherzogth. Hessen am 4 Novbr 1784.* §§. * Die Elegien des Jeremias, im griechischen Versmaas getreu übersetzt Giessen 1810. 8. (Bruchstücke daraus befinden sich in *Henke'ns* Museum für Religionswissenschaft Bd. II. St. 4 (1805). *Georg Zoega's* antike Basreliefs von Rom, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Giessen 1812. 2 Theile Fol. Warum muss die französ. Sprache weichen, und wo zunächst? ebend. 1814. 8. Einleitung zu Vorträgen über die deutsche Geschichte ebend. 1815 8. *Fragmenta Alcmanis Lyrici, collegit et recensuit. ibid. 1815 4. Hipponactis et Ananii fragmenta, collegit et recensuit. ibid. 1816. 8.* Sappho, von einem herrschenden Vorurtheile befreyt. Götting 1817 (1816). 8. Zeitschrift für Geschichte und Auslegung der alten Kunst. 1ster Bd. 1stes Heft. ebend. 1817. gr. 8. m. 2 Kpf.

2tes

2tes Heft 1818 (1817). m. 2 Kpf. 3tes Heft 1819 (1818). m. 2 Kpf. (Darin sind von ihm folgende Abhandlungen: Raub der Kora; im 1sten Heft S. 1-95. Demetra, die Stifterin des Ackerbaues; im 2ten Heft S. 96-135). *Geo. Zoega's* Abhandlungen; herausg. und mit Zusätzen begleitet. Götting. 1817. 8. m. 6 Kpft. *Pr. Epigrammata graeca ex marmoribus collecta. Spicileg. 1. 2. Bonnae 1819. 1821. 4. Geo Zoega's* Leben. Sammlung seiner Briefe und Beurtheilung seiner Werke. Stuttgart u. Tübingen 1819. 2 Bde gr. 8. m. Zoega's Bildniss. Die Aeschylische Trilogie, Prometheus und die Kabirenweihe zu Lemnos, nebst Winken über die Trilogie des Aeschylus überhaupt. Darmstadt 1824. gr. 8. m. 1 Kpf. — Ueber eine kretische Kolonie in Theben, die Göttin Europa und Kadmos den König. Bonn 1824. gr. 8. — *Von den* Komödien des Aristophanes *erschien* 1812 der 2te Theil: die Frösche. — Anhang zu *Kon. Schwenck's* mytholog. Andeutungen (Elberfeld 1823). — *Observationes archaeologici praesertim argumenti;* in *Philostratorum imagines* et *Callistrati statuas, textum recognovit Frid. Jacobs* (Lips. 1825). — Ueber die Hermaphroditen der alten Kunst; in *Daub's* und *Creuzer's* Studien Bd. 4 (1808). — Korai's Zuruf an seine Landsleute; in *Wieland's* deutschen Merkur 1810. Aug. S. 257-275. — Ueber Verfassung; in *Luden's* Nemesis Bd. V (1815) H. 2. Eichenblätter; *ebend.* Bd. IX. H. 1. — Idealische Vorstellungen des Kelters; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 58. Griechisches Marmorrund; *im* dazu gehörigen Kunstblatt Nr. 18. — *De Erinna et Corinna poetriis;* in *Fr. Creuzeri meletematibus e disciplina antiquit. P. altera* (Lips. 1817) p. 1-17. — Recens. in *J. E. E. C. Schmidt's* Bibliothek der theolog. Literatur, *in den* Heidelberger Jahrbüchern, *in der* Jen. Lit. Zeit. und *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 197 - 199. *Strieder* Bd. 18. S. 497 - 501.

10 u. 11 B. WELCKER (Heinr. Fr. Ph. Chr.) Vater von Fried. Gottlieb und Karl Theod. W. *War erst Pfarrer zu Grünberg.*

WELCKER (Karl Theodor) zweyter Sohn des Vorhergehenden; *D. der Rechte und* seit 1822 *ordentl. Profess. derselben zu Freyburg* (zuerst 181. ausserordentl. Profess. der Rechte zu Giessen, 1815 ordentl. Profess. zu Kiel, 1817 zu Heidelberg und 1819 zu Bonn): *geb. zu Oberofleiden im Grossherzogth. Hessen* . . . §§. Die letzten Gründe von Recht, Staat und Strafe, philosophisch und nach den Gesetzen der merkwürdigsten Völker rechtshistorisch entwickelt. Giessen 1813. gr. 8. — *Interpretatio L. 9. D. de negotiis gestis juncta L. 60 D. de Div. Reg. Jur. ibid. 1813. 4.* *Deutschlands Freyheit. Eine Rede an die Fürsten und das Volk, vor Eröffnung der Wiener Versammlung von einem Deutschen. ebend 1814. 8. Mit *Joh. Er. v. Berger*, *And. Wilh. Cramer*, *Fried. Christ. Dahlmann*, *Nik. Falk*, *Dietr. Herrm. Hegewisch*, *Karl Friedr. Heinrich* und *Aug. Twesten:* Kieler Blätter; eine Zeitschrift zur Erhebung, Erweiterung und Stärkung des vaterländischen Sinnes. 1-4ter Band (jeder von 3 Heften). Kiel 1815-1817. gr. 8. (Von ihm ist darin: Ueber vaterländische Zeitschriften; Bd. I. H. . . Nr. 1). Miscellen über Verfassung; Bd. 2. H. 1. Nr. . .). Oeffentliche actenmässige Vertheidigung gegen die öffentliche Verdächtigung der Theilnahme oder Mitwissenschaft an demagogischen Umtrieben in und mit Abhandlungen für das öffentliche Recht. 2 Abtheilungen. Stuttg. 1823. gr. 8.

WELCKER (Philipp Heinrich) *Professor am Gymnasio zu Gotha: geb. zu* . . . §§. Besorgte den deutschen Text zu: *Sam. El. Bridel-Brideri Chant de deuil.* Gotha (1825). 4. — Gedichte in der Abendzeitung 1825.

Freyherr

Freyherr von WELDEN (Ludwig) *Obrist des k. k. General-Stabs zu Wien: geb. zu* . . . §§. Der Monte-Rosa. Eine topographische und naturhistorische Skizze, nebst einem Anhange der von Herrn *Zumstein* gemachten Reisen zur Ersteigung seiner Gipfel. Wien 1824 gr. 8. Mit 1 topograph. Karte, 1 Kpf. und 6 Steintaf.

von WELDEN (X...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§ Polizey-Lexicon, oder praktische Anleitung für Polizeybeamte. Ulm 1823. gr. 8.

WELLAUER (August) *D. der Philos. und Mitglied des pädagog. Seminars zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Commentationum Aeschyleorum Specimen. Adjecta est varietas lectionis Aldinae. Vratislav. 1819. 8. De Thesmophoriis. ibid. 1820. gr. 8. *Aeschyli* Tragoediae. Ad optimorum librorum fidem recensuit integram lectionis varietatem notasque adjecit. Vol. I. II. Lips. 1823. 1824. gr. 8. (Jede Tragödie ist auch *besonders* gedruckt).

WELLE (J... P...) *ehemal. grosherzogl. Frankfurt. Präfecturrath zu Fulda* (?); *jetzt* . . . §§. Buchonia; eine Zeitschrift zum Nutzen und Vergnügen. 1ster Bd. 1stes Heft. Fulda 1811. . .

WELLEBA (W... F...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gefühle für jene Welt. Zur Erbauung für Christen, dargestellt in religiösen Betrachtungen, Gebeten und Gesängen. Prag 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf. Trost und Beruhigung in Gesängen. ebend. 1821 (1820). 8. m. 1 Kpf.

WELLENTRETER (Treumund) Pseudonym, s. *Joh. Chr. Aug. Heinroth;* vgl. dessen Artikel im 18ten Bande, wo aber irrig *Treum und Wellentreter* gedruckt ist.

10 B. WELLER (Karl Gust.) *starb am 11 Oct. 1818.*

WELLER (Karl Heinrich) *D. der Med. und Augenarzt zu Dresden: geb. zu Halle am 22 Octbr. 1794.* §§. *Diss. inaug. med. sistens experimenta quaedam circa animalium classium inferiorum incrementum et vitam. Halae 1817. 8.* Die Krankheiten des menschlichen Auges; ein Handbuch für angehende Aerzte. Nach den besten in- und ausländischen Werken, mit besondrer Berücksichtigung der Beer'schen Erfahrungen bearbeitet und durch eigene Beobachtungen vermehrt. Berlin 1819. gr. 8. m. 5 Kpf. 2te verm. und verbess. Aufl. 1822. 3te Aufl. 1825. Diätetik für gesunde und schwache Augen, oder was hat man zu thun, um sein Gesicht bis ins hohe Alter möglichst zu erhalten. Ein Handbuch für Aerzte und Nichtärzte. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpf. Ueber künstliche Pupillen und eine besondre Methode, diese zu fertigen. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. *Icones ophtalmologicae, seu selecta circa morbos humani oculi. Fascic. I. Lips. (1825). 4. m. 5 Kpf.*

WELLMANN (Friedrich Karl Heinrich) *D. der Philos. und Subrector am Gymnasio zu Greifswald: geb. zu Nezelkow auf der Insel Usedom am 13 Decbr. 1789.* §§. Rede zur Feyer des Reformationsfestes über die Verdienste Luthers um Religions-Unterricht in Schulen, zunächst durch Einführung der Bibel und des Catechismus. Greifswald 1818. 8.

WELLMER (Michael Ludwig) *königl. Bayer. Landrichter zu Markt Erlbach im Rezatkreise: geb. zu . . .* §§. Entwurf eines neuen allgemeinen Militair-Einreihungsgesetzes für das Königr. Bayern. Nürnb. 1819. gr. 4. * Scherzburger Aktenstücke. Nr. I. II. In eignem Nachdruckverlage (1819). 8. * Schreiben an Prokinios. . . . 182. 8. Gutgemeinter Rath und ausführbarer Vorschlag zur Verminderung der aus dem gerichtlichen Procesführen erwach-

wachſenden Uebel. ebend. 1823. 8. Bemerkungen über den Entwurf des Strafgeſetzbuches für das Königreich Bayern. ebend. 1825. gr. 8.

WELPER (. . .) *ſtarb noch vor dem Jahre 1803.*

16 B. WELSCH (Joh. Bapt.) ſeit 181. *General-Fiskalatsrath zu München* (vorher Hofgerichtsadvocat in Neuburg, und ſodann Kronfiskal daſelbſt): *geb. zu Faiſtenhaar im Königr. Bayern 1772.* §§. * Syſtem einer Steuerrectification, nach rechtlichen Grundſätzen entwickelt und mit beſonderer Hinſicht auf das Herzogthum Neuburg bearbeitet. Pappenheim 1805. 8. Wenn und in welcher Art iſt nach Bayeriſchem Proceſſe ein beſſerer Beweis zuläſſig? Ein Beytrag zur Bayer. Proceſstheorie. Neuburg 1817 (1816). 8. Handbuch des Bayeriſchen Univerſalconcursproceſſes. Erlang. 1819 (1818). gr. 8. Reviſion der Geſetzgebung und Rechtspflege in Bayern. München 1819. 2 Hefte gr. 8. Bedenken gegen das Princip der Spezialität einer neuen Hypothekenordnung in Bayern. ebend. 1819. gr. 8. Noch einige Bedenken gegen das Princip der Spezialität u. ſ. w. ebend. 1819. gr. 8.

Freyherr WELSER von NEUNHOF (Paul Karl) *Lehrer am Jagdinſtitute des Fürſten von Schwarzenberg zu Schwarzenberg* (vorher Oberförſter daſelbſt): *geb. zu Nürnberg am 28 Febr. 1786.* §§. *Joh. Friedel's* Lehrbuch der natürlichen und künſtlichen Holzzucht. Zunächſt zum Gebrauch des hochfürſtl. Schwarzenberg. Inſtituts bearbeitet. Erlangen 1811. 8. — Altdeutſche Grabhügel in Franken in der Gegend von Schwarzenberg bey Langefeld; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1820. Nr. 237.

WELTRICH (J... A... P...) ſeit 1811 *königl. Bayer. Rentbeamter zu Culmbach* (zuerſt Kammer-Aſſeſſor zu Bayreuth, und 1810 Kammeramtmann zu

zu Culmbach): *geb. zu . . . 177.* §§. Erinnerungen für die Einwohner des Fürſtenthums Bayreuth aus den Preuſſ Regierungsjahren von 1792 - 1807. Bayreuth 1808. 8. Ueber Taxation der Grundſtücke. Mit 17 Tabellen. Erlang. 1815. gr. 4. Krankheits- und Heilungsgeſchichte einer ſogenannten Somnambule. Nürnberg 1816. gr. 8.

WENCK (Bernhard Heinrich Wilhelm) Bruder von K. Fr. Chr. W. *Starb zu . . . in Frankreich am 2 Novbr. 1813. War Stud. der Rechte und hatte als Freywilliger des Sächſ. Banners den Feldzug gegen Frankreich mitgemacht: geb. zu Leipzig am 5 Octbr. 1789.* §§. De dominio partium metallicorum exercitatic juris metallici Saxonici P. I. cathedrae juridicae deſtinata, poſt obitum fratris brevi epilogo inſtructa, a fratre *Carol. Frid. Chr. Wenck.* Lipſ. 1814. 4.

WENCK (Fr. Aug. Wilh.) §§. Oratio de iis, qui ſaeculo XVIII. Lipſienſem litterarum univerſitatem utilibus inſtitutis et liberalitate auxerunt; *in* academiae Lipſienſis in ſeculi undeviceſimi initiis pietatis monumentis (1801) p. 25 - 116. — *Von der* Ueberſetzung von *Gibbon's* Geſchichte des Verfalls des röm. Reichs *erſchien* 1820 die 2te unveränd. Aufl. des 1ſten Theils. — *Von den* Progr. de Henrico I etc. *erſchien* 1809 Comment. V. — Vgl. *Kreuſsler* S. 58. 59. (wo auch ſein Portrait befindlich iſt).

WENCK (Helfr. Bernh.) §§. Rede von der wahren Kunſt glücklich zu ſeyn. Büdingen 1776. 8. — Beytrag zur Naſſauiſchen Geſchichte; *im* Hanauiſchen Magazin 1778. St. 21. S. 177 folg. und St. 39. S. 359 folg. — *Das Gedicht:* die Vergänglichkeit *ward* 1761 in Darmſtadt gedruckt. — *Von der* latein. Sprachlehre *erſchien* 1811 die 6te verbeſſ. Ausg. 7te von *Geo. Fried. Grotefend* durchaus umgearbeit. Aufl. 1ſter Band 1815.

2ter

2ter Band, welcher die Verskunſt und Orthographie nebſt Anhang enthält, 1816. 8te Aufl. 1818. 9te 1824. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 528 - 532.

16 B. WENCK (Karl Fried. Chr.) *jetzt D. der Rechte und* (ſeit 1824) *5ter ordentl. Profeſſ. der Rechte alter Stiftung und Aſſeſſor der Juriſtenfacultät; auch* (ſeit 1813) *Oberhofgerichtsrath* (vorher ſeit 1810 auſſerordentl. Profeſſor der Rechte, von 181. - 1824 Univerſitäts-Syndicus, und ſeit 1821 ordentl. Profeſſ. des Naturrechts). §§. Diſſert. inaug. de traditione inter poſſeſſionis et proprietatis transferendae modum fluctuante. Lipſ. 1809. 4. *Abrah. Wielingii* jurisprudentia reſtituta, ſupplemento aucta. ibid. 1811. 8. Indicum Corporis Juris civilis ſupplementum. ibid. 1811. 8. *B. H. G. Wenckii* de dominio partium metallicarum exercitatio edidit etc. ibid. 1814. 4. (vgl. oben *deſſen* Art.). Progr. Magiſter Vacarius primus juris romani in Anglia profeſſor, ex annalium monumentis et opere accurate deſcripto illuſtratus, juris romani in Bononienſis ſcholae initiis fortunam illuſtrans, emendationem et interpretationem hodiernam juvans. ibid. 1820. gr. 8. Oratio de juris naturae in ſtudio juris civilis uſu non ſine ratione ſpreto, nunc excurſibus aucta. Lipſ. 1821. gr. 8. *Die Criminal-Procedur, wie ſie nicht ſeyn ſoll. In einer ſtreng chronologiſchen Darſtellung des 6jähr. Verfahrens gegen P. A. Fonk nachgewieſen. Nebſt einem Anhange über den Thatbeſtand, in einem Sendſchreiben an den Herausgeber, von D. Joh. Chr. Aug. Clarus. ebend. 1823. gr. 8. Anrede an ſeine Zuhörer, in den Vorträgen über die Geſchichte des Römiſchen Rechts, am Tage nach Haubold's Tode den 15ten März 1824 gehalten. Nebſt Verzeichniſs der Hauboldiſchen Schriften. ebend. 1824. 8.* Diſſ. Obſervationum ad jurisprudentiam elegantiorem facientium triga. ibid. 1825. 4. Pr. Ad hiſto-

ſtoriam conſtitutionum Auguſti Electoris Saxoniae ſymbolae. ibid. 1825. 4. Codicis Theodoſiani libri V. priores recognovit, additamentis inſignibus a *W. C. Cloſſio* et *Am. Peyron* repertis aliisque auxit, notis ſubitaneis tum criticis tum exegeticis, nec non quadruplici indice inſtruxit, ibid. 1825. gr. 8. *Car. Gottl. Hauboldi* opuscula academica ad exempla a defuncto recognita partim emendata, partim auxit orationes ſelectas nondum editas adjecit. Vol. I. ibid. 1825. gr. 8. — Etwas über die Burſchenſchaft in Leipzig; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 137. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1803. S. 16. 17.

WEND (J...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Mancherley aus dem Gebiete der Geſchichte und Dichtung. Wien 1824. 8. — Antheil an *Fr. X. Tolds* Fortuna (1826).

WENDEBORN (Gebh. Fr. Aug.) *ſtarb am 24 May 1811.* §§. Erinnerungen aus ſeinem Leben, von ihm ſelbſt geſchrieben, und von *Chriſt. Dan. Ebeling* herausgegeben. Hamburg 1813. 2 Theile 8. — Neuere *Auflagen:* 1) The Elements of German Grammar; 4 edit. 1814. 2) a View of England; 2 edit. 1791. 3) Vorleſungen über die Geſchichte der Menſchheit; 2te wohlf. mit Vorrede von *Ebeling.* Hamburg 1818. 8.

16 B. WENDEL (Joh. Andr.) ſeit 1819 *Director des Gymnaſiums und Schulinſpector* (*zu Coburg*): *geb.* (nicht zu Hildburghauſen, ſondern) *zu Eisfeld*... §§. *Joſeph Zippleins Ferienreiſen. Coburg 1812. 8. Anfangsgründe der Logik. ebend. 1815 (1814). gr. 8. Lehrbuch des deutſchen Styls. ebend. 1816. 8. Moraliſche Vorleſungen nach Gellert's Idee. Ein Lehrbuch der Moral. ebend. 1817. 8. Die Reformation, ein nothwendiges Erzeugniſs der deutſchen Nationalität; eine Rede, gehalten am Jubelfeſte der

der Reformation. ebend. 1818. gr. 8. Skeptische Logik, oder Darstellung der vermeintlichen Wissenschaft der Logiker von ihrer schwachen Seite, vornehmlich in Hinsicht auf Begriff, Satz und Schluss. Coburg und Leipz. 1819. 8. *Julius Caesar, das Vorbild von Napoleon Buonaparte; ein Programm. Coburg 1820 4. (nennt sich u. d. Vorrede). Pr. Ueber den Werth und die Bedeutung des Nibelungenliedes, vorzüglich in Hinsicht auf Homer und die neuere allegorische Erklärung. ebend. 1821. gr. 8. Deutsche Grammatik für Schulen, mit Hinsicht auf Schottel, Adelung und Andre. ebend. 1821. 8. Pr. Von der Aehnlichkeit unsers Volksdialekts mit dem im Grosherzogthum Posen. ebend. 1822. 4. Vorlesungen über die Horazischen Oden und Epoden ästhetischen, kritischen und erklärenden Inhalts, als fortlaufender Commentar. ebend. 1822. 1825. 2 Theile gr. 8. Pr. Einige fragmentarische Ideen über sogenannte allgemeine Grammatik. ebend. 1824. 4. — Aufsätze und Recens. in *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1819-1825). — Der Weihnachtsbesuch; *im* Coburg. Taschenbuch für 1821. S. 289-323. — War auch einige Zeit Mitredacteur des Correspondenten von und für Deutschland. — *Von den* Grundzügen und Kritik der Philosophie *erschien* 1824 die 2te umgearb. und mit Zusätzen verm. Auflage.

WENDELSTADT (Geo. Fried. Chr.) *ward 181. herzogl. Nassauischer Medicinalrath zu Emmerich an der Lahn, und 181. Obermedicinalrath in Hochheim, und starb am 10 August 1819.* §§. *Medicinisches Krebsbüchlein, oder die Kunst, das menschliche Leben zu verkürzen; in Beyspielen. Frankfurt a. M. 1803. 8. (nennt sich u. d. Vorrede). Rheinreise von Mainz bis Neuwied im July 1812. In Briefen an seinen Freund P. A. Hadamar 1814 (1813). gr. 8.

Rancé. Eine romantische Tragödie. ebend 1814. gr. 8. Die Völkerschlacht bey Leipzig. Heldengedicht in 4 Gesängen. Mit erläuternden Anmerkungen von *J. W. Abel.* ebend. 1815. gr. 8. Durchflug durchs Fürstenthum Siegen. Dortmund 1818 (1817). 8. — Einige Beobachtungen über die Lazarethfieber-Epidemie, welche 1795 in Wetzlar herrschte; in *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde Bd. 4 (1797) St. 3. S. 37-51. Siebenwöchentlicher Schlaf (Carus); S. 52-58. Von der Heilung einer chronischen, ruhrartigen Diarrhoe eines neugebohrnen Kindes; *ebend.* Bd. 7. St. 1. S. 61-92. Bemerkungen über Spul- und Bandwürmer; *ebend.* Bd. 11. St. 3. S. 118-123. Auswüchse am Kopfe ungebohrner Kinder; *ebend.* Bd. 22. St. 3. S. 57-63. Eine convulsive Krankheit eigner Art (die von Herrn Hofr. Schäffer sogenannte Irritabilität oder unwillkührliche allgemeine Muskelbewegung) und deren Heilung; *ebend* Bd. 24. St. 1. S. 147-151. Beschreibung der sogenannten Scharlachfieber-Epidemie, eigentlich des Purpurfriesels oder rothen Hundes, welche 1806 in Wetzlar und der umliegenden Gegend herrschte; *ebend.* Bd. 27. St. 3. S. 102-119). Reminiscenzen; *ebend.* Bd. 33 Aug. S 104-114 Einige additionelle Bemerkungen zu *S. G. Vogel's* Handbuch der prakt. Arzneywissenschaft zum Gebrauch für prakt. Aerzte; *ebend* Bd. 35. Octbr. S. 43-66 und Bd. 36. Juny S. 41-81. Resultate einer langen Accoucheur-Praxis; vorgetragen mit besondrer Rücksicht auf *Ant. Petit: traité des maladies des femmes enceintes, des femmes en couche et des enfants nouveaux nés; ebend.* Bd. 39. Decbr. S. 3-50 und Bd. 40. Januar S. 102-106. Lob des Löwenzahns; *ebend.* Bd. 43. Septbr. S. 111-113. Ueber die blaue Nase beym Typhus bellicus, ein seltner Fall, der blos hinsichtlich der Prognosis bey dieser Krankheit merkwürdig ist; Novbr. S. 131-133. Kritische

Be-

Bemerkungen über Stellen, die mir in meiner jüngsten Lectüre aufgefallen sind; *ebend.* Bd. 45. Decbr. S. 31 - 36*). — Einige Aufsätze *im* Reichsanzeiger; 1803. 1804. 1806. — Schwere Entbindungen, nebst Aphorismen, als Resultate meiner Erfahrung in der Geburtshülfe; in *v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe Bd. III. H. 3 (1806) Nr. 4. — Sehr viele Aufsätze *in dem* allgem. Anz. der Deutschen; 1809 - 1820. (Die wichtigsten sind folgende: Das edle Schachspiel, nach seinen ersten Grundzügen erklärt zum Selbstunterricht für Liebhaber desselben; 1809 Nr. 156. Wahre Pocken, nach ächter Vaccine, zwar sehr selten, aber möglich und sogar bewiesen; Nr. 262. Der Naturmensch, den gebildeten Menschen gegenüber gestellt; 1812. Nr. 279. 280. Der Affe, den Menschen gegenüber gestellt; Nr. 307. 308. Der Genuss des Fleisches kranker Thiere macht den Menschen krank, tödtet oft den Menschen, und bringt ganz neue Krankheiten hervor; 1813. Nr. 138 140. Der Biss eines jeden gereizten Thieres ist mehr oder weniger giftig; 1814. Nr. 12. Bemerkungen über den Vorschlag, Tauben mit Heusaamen zu füttern; 1815. Nr. 257. Die gezwungene Kraftsprache des Tages droht unserer deutschen Sprache mit Rückfall in ihre Rohheit; 1816. Nr. 62. 77. Ist das Lachen blos den Menschen eigen, oder lachen auch Thiere? Nr. 264. Die Obstbaumschule aus Wurzeln; 1817. Nr. 138. 139. Woher stammen die Grade des Seligseyns und die Grade des Gebotenseyns bey den Deutschen? Nr. 269. Der Frosch beisst den Lachs nicht ab; 1818. Nr. 178. Kakerlaken; 1820. Nr. 4). — Ueber Beurthei-

 lung

*) Die im 16ten Bde auf das Hufelandische Journal Bezug habenden Lücken sind folgendergestalt auszufüllen: Bd. XIX. St. 2. S. 82 - 95. Bd. XX. St. 4. S. 71 - 80. Bd. XX. St. 2. S. 212 - 215. Bd. XII. St. 2. S. 90 - 127 und Bd. XV. St. 3. S. 85 - 111. Bey dem letzten Aufsatze ist die Aufschrift nicht völlig richtig.

lung der bey Sektionen vorgefundenen Flecken im Magen. Nebst einer merkwürdigen Obduction des Obergenerals Hoche, als belehrendes Beyspiel; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1809. 2te Hauptabtheil. Nr. 4. Der Staat muss Rechenschaft über jeden vorzunehmenden oder vorgenommenen Kaiserschnitt fordern; *ebend.* 1810. 2te Hauptabth. Nr. 5. Synchrodrotonomie, als Gegenstand der medicinischen Polizey betrachtet; *ebend.* 1811. 2te Hauptheil. Nr. 2. — Ueber den Hippocrates, Widerlegung eines Aufsatzes im Morgenblatt 1811. Nr. 21; *in der* Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1812. Bd. IV. S. 315-319. — Kritisch-praktische Bemerkungen über Herrn D. Hahnemann's Theorie von homöopathischen Gebrauch der Arzneyen; in *Wolfart's* Ascleipeion Bd. II (1812) May Nr. 1. 2. Mehrere Beobachtungen; Juny Nr. 3. — Recens. *in der* Salzburg. med. chirurg. Zeit. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutschen 1820. St. 3. S. 439.

16 B. WENDEROTH (Geo. Wilh. Fr.) *auch D. der Phil., Profess. der Botanik, Director des botan. Gartens und Mitglied der Deputation des Obersanitäts-Collegiums: geb zu Marburg am 17ten Januar 1774.* §§. *Diss. inaug. med. sistens Materiae pharmaceuticae Hassiacae specimen. Marb. 1802. gr. 8.* Systematisches Handbuch der Botanik. 1ster Theil: Allgemeine Botanik, oder Anleitung zur Pflanzenkenntniss. ebend. 1818. 8 Lehrbuch der Botanik zu Vorlesungen und zum Selbststudium. ebend. 1821. gr. 8. Mit *S. Wenderoth:* *Landwirthschaftliche Zeitung für Kurhessen, unter Leitung des Ausschusses kurfürstl. Landwirthschaftsvereins, auf allerhöchsten Befehl Sr. königl. Hoh. des Kurfürsten verfasst und herausgegeben. Cassel 1823-1825. gr. 4. (jährlich 12 Hefte). — Ueber 3 verschiedene Formen von *Trollius*, *Trollius altissimus*, *Trollius medius* und *Trollius mini-*

ni-

nimus; in der Flora oder botan. Zeit. 1ster Jahrg. (1818). — Beyträge zur Flora von Hessen; *in den* Schriften der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaft Band I (1823) Nr. 6. — Noch einige Beyträge zu botanischen Zeitschriften. — Recens. *in* einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 503-511.

WENDEROTH (S...) *kurfürstl. Hess. Oekonomie-Commissair in Cassel* (vorher in Hofwyl lebend): *geb. zu* . . . §§. Mitherausgeber der landwirthschaftlichen Zeitung; *vgl.* den vorhergehenden Artikel.

WENDLAND (Heinrich Ludwig) *Gärtner in Herrenhausen bey Hannover: geb. zu* . . . §§. *Commentatio de acaciis aphyllis. Hannov. 1820. gr. 4.* Mit *J... G... Bartling:* Beyträge zur Botanik. 1stes H. Götting. 1824. gr. 8. m. 2 Kpft (auch *m. d. Titel: Diosmeae, descriptae et illustratae*).

WENDLAND (Joh. Christ.) §§. *Gab mit Zusätzen heraus:* Der Verwalter, wie er seyn sollte, oder praktischer Unterricht in allen Fächern der Landwirthschaft, als Handbuch für alle diejenigen, welche die besten Grundsätze derselben kennen lernen wollen. 3ter und letzter Bd. 2te unveränd. Aufl. Hannov. 1812. gr. 8. (Die Zusätze wurden auch unt. *folg. Tit.* besonders gedruckt: Handbuch der Gartenkunst, enthält einen vollständigen Calender über den Obst- und Küchengarten, nebst einer Anweisung zur Kenntniss und Benutzung der Früchte*). — *Von* Ericarum icones et descriptiones *erschien* Fascic. XII. XIII 1804, XIV. XV 1805, XVI. XVII 1806, XVIII

*) Der eigentliche Verfasser dieses *noch nirgends vollständig* augezeigten Werkes soll *Ferd. Chr. Touchy* seyn. Der 1ste und 2te Band erschien zu Penig 1801 und 1805. Vom 3ten Bande an besorgte *J. J. Deiters* (181.) die Herausgabe, und die 2te Aufl. des 1sten und 2ten Bandes (Hannover 1812. 1813). Die neueste Aufl. des 3ten Bandes ist von *J. N. Rohlwes* veranstaltet worden.

XVIII 1807, XIX. XX. XXI 1809, XXII 1810, XXIII. XXIV 1811, XXV 1819, XXVI. XXVII 1823. — *Von der* Sammlung einheimischer und ausländischer Pflanzen *erschien* Heft 5 1807, H. 6 1808, Bd. 2. H. 1 1808, H. 2. 3 1809, H. 4. 5 1810, H. 6 1811, Bd. 3. H. 1 1811 und H. 2 1819.

WENDLER (Christian Adolph) *D. der Med. und* seit 1815 *ausserordentl. Profess. derselben zu Leipzig, auch 2ter Arzt am klinischen Institut und prakt. Arzt: geb. daselbst am 13 August 1783.* §§. *Diss. de somno Lips. 1805. 4. Diss. inaug. de Magnetismo animali. ibid. 1805. 4.* Die Blutflüsse, theoretisch und praktisch dargestellt von D. *J. Lordat.* Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerkungen versehen. ebend. 1811. gr. 8. — Ueber den Magnetismus und eine sehr schnelle Heilung durch denselben; *in der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. H. 3 (1820) S. 376-419. — Gedichte *in der* Abendzeitung (1817) und in (*Wendt's*) Taschenbuch zum gesell. Vergnügen auf 1819. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 10. 11.

WENDLER (Chr. Ludw.) §§. * *Isocratis* Panegyricus, recognovit et cum animadversionibus D. *Sam. Frid. Nathan. Mori* curavit. Editio tertia multum aucta. Lips. 1804. gr. 8.

16 B. WENDT (Amadeus) Bruder von Gottlob und Gottfried Philipp Wendt; seit 1824 *grosherzogl. Hessen-Darmstädtischer Hofrath und* seit 1815 *ordentl. Profess. der Philosophie neuer Stiftung, auch* seit 1811 *Custos der Universitätsbibliothek* (vorher seit demselben Jahre ausserordentl. Professor): *geb. zu Leipzig am 29 Sept. 1783.* §§. *Diss. juris naturalis de fundamento et origine dominii. Lips. 1808. 4. Progr. De epicae poëseos atque historiae confinio. ibid. 1811. 4.* Grundzüge der philosophischen Rechtslehre,

zum

zum Gebrauche bey Vorlesungen entworfen. ebend. 1811. 8. Die Religion an sich und in ihrem Verhältnisse zur Wissenschaft, Kunst, Leben und zu den positiven Formen derselben, in einer Reihe von Vorlesungen an Gebildete dargestellt. Sulzbach 1813. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Reden über die Religion. Für Gebildete, namentlich für diejenigen, welche sich den Wissenschaften widmen, gehalten). (Die 2te Vorlesung: was ist Religion überhaupt? befindet sich in *Keil's* und *Tzschirner's* Analecten für das theol. Studium St. 2 (1813) S. 191-228). *Joh. Georg Pfranger*, der Mönch vom Libanon, ein dramat. Gedicht, dritte sehr veränd. Aufl. mit einer Vorrede herausgegeben. Leipz. 1817. 8. * Leipziger Kunstblatt für gebildete Kunstfreunde, insbesondre für Theater und Musik. Altenburg u. Leipz. 1817. 1818. 12 Hefte gr. 8. * Taschenbuch zum geselligen Vergnügen auf das Jahr 1819. 29ster Jahrgang. Leipz. 1818. 12. m. Kupf., Musik und Tänzen. (Die Redaction dieses bey Gleditsch herauskommenden Taschenbuches, welches von dem von Kind in Göschen's Verlage zu unterscheiden ist, führte er bis zum J. 1826 fort, wo *Ferdin. Philippi* solche übernahm. Während seiner Redaction hat er viele Gedichte dazu beygetragen). *Wilh. Gottl. Tennemann's* Grundriss der Geschichte der Philosophie für den akademischen Unterricht. 3te verm. und verbess. Aufl. ebend. 1820. gr. 8. 4te Aufl. 1825. Rossini Leben und Treiben, vornehmlich nach den Nachrichten des Herrn von Stendahl geschildert und mit Urtheilen über seinen musikalischen Charakter begleitet. Mit Rossini's Bildniss. ebend. 1824. 8. — Ueber den Gebrauch der Psychologie bey der Bibelerklärung; *in den* Einladungsschriften zur Feyer des 100jähr. Stiftungstages der Lausitzer Predigergesellschaft in Leipzig (Leipz. 1816. gr. 8). — Ueber den Püstrich; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1812. Intell. Bl. S. 1193-1195. — Karl Theod. Kör-

 ner

ner; *in den* Zeitgenossen H. 2 (1816) S. 1-44. * August Apel; *ebend.* H. 12. S. 171-182. — Einige Novellen und Sagen; in *Th. Hell's* Penelope (1817. 1820). — Wilhelm Nesen; *im* Reformations-Almanach 1821. S. 189 folg. — Julius Schnorrs Verkündigung; *in dem* zum Morgenblatt gehör. Kunstblatte 1821. Nr. 90. (Zum Morgenblatte selbst hat er viele Berichte geliefert). — Ueber Wilhelm Tell, von Eſslair dargestellt; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1822. Nr. 127-133. Ueber die Darstellungen der Madame Neumann aus Karlsruhe in Leipzig; *ebend.* 1824. Nr. 132-134. Freye Mittheilungen; *ebend.* 1825. Nr. 35 38. Ueber zwey allegorische Personen in *Ariosto's* rasenden Roland, nebst allgemeinen Bemerkungen über allegorische Personen im epischen Gedicht; Nr. 195-197. — Viele Aufsätze *im* Weimar. Modejournal von 181 . - 1825. (z. B. Einige Worte über Rossini, 1823. May S. 289-294. Ueber Wolffs Hamlet, 1824. Nr. 125-127). — Antheil *an der* Leipziger, Wiener und Berliner musikal. Zeitung und (seit 1824) an *Gottfried Weber's* Caecilia. — Ueberdies viele, mit *T* bezeichnete Beyträge zum Conversat. Lexicon, von welchen er einige Bände der frühern Auflagen revidirte. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1817-1819), *im* 1sten Theile des Waysenfreundes (1821) und in *Castelli's* Huldigung den Frauen (1824). — Correspondenz-Nachrichten *im* Morgenblatte. — Recens. *in der* Hall. und Leipz. Liter. Zeit., *in den* Heidelberger Jahrbüchern für Literatur, *im* Hermes und *im* Rerpertorio der neuesten in- und ausländischen Literatur. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1804 S. 17. 18. *Gerber's* neues biograph. Tonkünstler-Lexicon Th. 4.

16 B. von WENDT (Christ. Ernst) seit 1819 *D. der Rechte, königl. Bayer. Geh. Hofrath und 5ter ordentl. Professor der Rechte zu Erlangen* (vorher seit 181 . Appell. Ger. Rath zu München). §§.

Stemma

Stemma, sistens imperatores, reges, principesque Europae a Bothone VII, Comite Stollbergae et Wernigerodae descendentes Specimen genealogico-historicum, augustae originis documentum etc. Norimb. 1820. gr. Fol. Einige Worte über Vorbereitung zur juristischen Praxis auf Akademien. Ein Scherflein zur Feyer des 16ten Februar 1824. Erlang. 1824. 8. Erste Nachricht von dem wirklichen Bestehen des juristisch-praktischen Instituts zu Erlangen, den 27 May 1824. ebend. 1824. 8. Grundriss der vergleichenden Darstellung des Criminalrechts. Als Repertorium für academ. Studium, gerichtliche Praxis und Revision der Gesetzgebung, entworfen und in Verbindung mit einigen Mitgliedern des juristisch-praktischen Instituts barbeitet und herausgegeben. Nürnberg 1825. gr. 8. Beyträge zur juristischen Praxis auf Akademien. Als Annalen des juristisch-praktischen Instituts zu Erlangen herausgegeben. 1stes Heft. ebend. 1825. gr. 8.

von WENDT (Friedr.) *ward 1814 Ritter des Bayer. Civ. Verd Ord. und starb am 2 May 1818.* §§. * Chronographie der Geschichte der Heilkunde und der Veränderungen und Schicksale, welche diese Wissenschaft erlitten hat. (ebend. 1812. 8). *Gab heraus:* * Verhandlungen der kaiserl. Leopoldinisch-Carolinischen Academie der Naturforscher. 1ster Band. Erlang. 1819 (1818). 4. m. Kpf. (auch *m. d. Titel: Nova Acta physico-medica Academiae caesariae Leopoldino-Carolinae naturae curiosorum, Tom. IX). — Von der* Rechnung über Einnahme und Ausgabe der Gelder u. s. w. *sind* in allen bis zum J. 1816 7 erschienen. — *Von den* formulis medicamentorum in instituto clinico usitatorum *besorgte* er 1811 eine deutsche mit Zusätzen versehene Uebersetzung. — *Vgl.* Verhandlungen der k. Leopold. Carol Acad. der Naturforscher Bd. II (1821) S. XXVII - XXXIII.

WENDT (Gottfried Philipp) Bruder von Amad. und Gottlob W.; *Dr. der Phil. und Pfarrer zu Rehhaufen bey Eckardtsberga* (vorher von 1809-1811 Pfarrer zu Lifsdorf): *geb. zu Leipzig am 14 Februar 1781.* §§. Wie viel darauf ankomme, dafs chriftliche Religionslehrer ihren Beruf als ein Werk anfehen, wozu fie von Gott gefandt find. Eine Gedächtnifspredigt auf M. Sam. Ebert. Leipz. 1808 gr. 8. *Gab heraus: Sam. Eberts*, Landprediger bey den Gräbern. 2ter Theil, 2te verbeff. und verm. Aufl. ebend. 1808 8. (von ihm find darin einige Beyträge). Was ift für uns Lehrer der Kirche in Anfehung des Geiftes unferer Zeit heilige Pflicht? Eine Synodalpredigt. Naumburg 1820. 8. — Anonym lieferte er Beyträge *in das* Mufeum des Wundervollen. — *Vgl.* Leipz gel. Tageb. 1800. S. 21.

WENDT (Gottlob) Bruder des Amad. W. und des Vorhergehenden: *Dr. der Med. und* feit 1824 *prakt. Arzt zu Rochlitz* (zuerft 1813 Unterarzt bey einigen franzöf. Hofpitälern in Leipzig, und dann bis zum Herbfte 1814 Arzt des Sächf. Banners, und feit dem J. 1819 prakt. Arzt in Leipzig): *geb zu Leipzig am 6 Julius 1794.* §§. Handbuch der Syphilis, oder Bemerkungen über das Gift, die Wirkungen u. f. w. der venerifchen Krankheit. Aus dem Franzöf. des *M. L. Fournier.* ebend. 1820 8. *A. Lebreton* Unterfuchungen über die Urfachen und die Behandlung von mehrern Krankheiten der Neugebornen. Aus dem Franzöf. überfetzt. ebend. 1820. 8. *A. Mathey* über die Gehirnwafferfucht. Eine gekrönte Preisfchrift. Aus dem Franzöf. überfetzt, mit einer Vorrede von *L. Cerutti.* ebend. 1821. 8 *Alex. Surun's* gekrönte Preisfchrift über die monatliche Reinigung des menfchlichen Weibes, und von den natürlichen Erfcheinungen des organifchen Lebens, ganz vorzüglich aber der Nerventhätigkeit, hergeleitete Anficht über den Menftruationsprocefs. Aus dem

Fran-

Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. ebend. 1822 (1821). 8. *F. Voiſin* über das Stammeln, ſeine Urſachen und verſchiedenen Grade. Nebſt den Mitteln, dieſem Fehler der Ausſprache vorzubeugen und ihn zu heilen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. 8. *J. P. Falret* über die Hypochondrie, ihre Urſachen, und die Mittel, ihre Fortſchritte zu hemmen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1823. gr. 8. Praktiſche Bemerkungen über die Durchbohrung des Trommelfells zur Wiederherſtellung des Gehörs bey ſchwerhörigen und taubſtummen Perſonen, nebſt einigen Bemerkungen über Entwickelung des Stimm- und Sprachorgans. Nach *Delau* den Jüngern, und mit Vorrede und Anmerkungen. Sulzbach 1823 8. Beobachtungen und Bemerkungen über die hitzige Gehirnwaſſerſucht bey den Kindern. Nach dem Franzöſ. des *Mitivié* bearbeitet. Leipz. 1823. gr. 8. *H. Dubouchet* über Urinverhaltungen, die gewöhnlich von einer oder mehreren Verengerungen der Harnröhre herrühren, nebſt *Ducamp's* Mitteln dagegen. Mit einer neuen modifizirten Heilmethode verſehen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1824. gr. 8. Ueber das gelbe Fieber, den Typhus, und die ſogenannten peſtilenziellen Krankheiten, nebſt den Vorſichtsmaaſsregeln, die man, um ſich gegen dieſe Uebel zu ſchützen, ergreifen muſs. Aus dem Franzöſ. ebend. 1824. gr. 8. *J. P. Falret*, Selbſtmord. Eine Abhandlung über die phyſiſchen und pſychiſchen Urſachen deſſelben, und über die Mittel, ſeine Fortſchritte zu hemmen. Aus dem Franzöſ. Sulzbach 1824. 8. *Morin*, der Geſundheitsfreund; ein theoretiſches und praktiſches Handbuch für Krankenpfleger und diejenigen, die ſich ſelbſt warten wollen. Aus dem Franzöſ. Leipz. 1824 8. Ueber den Prurigo. Aus dem Franzöſ. ebend. 182 . 8. *Dubouchet de Romans*, von den Urſachen und Folgen des Mutterkatarrhs oder weiſſen Fluſſes; ingleichen von den nöthigen Heil-

Heilverfahren und denen Mitteln, die ſeinem Entſtehen vorbeugen und die Fortſchritte deſſelben hemmen können. Für Aerzte und Nichtärzte. Aus dem Franzöſ. ebend. 1825. gr. 8. *S. Tanchon*, neue phyſiologiſche und therapeutiſche Anſichten über die Kälte und ihre Anwendung in Krankheiten, nebſt Beobachtungen und einigen aphoriſtiſchen Zuſätzen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1826 (1825). 8. — Einige Beyträge in *K. G. Kühn's* neuer Sammlung auserleſener Abhandlungen zum Gebrauch prakt. Aerzte (1815 - 1821).

16 B. WENDT (Johann) (ſeit 1825) *Geh. Medicinalrath*, (ſeit 1813) *ordentl. Profeſſor der Medicin an der Univerſität, und* ſeit (1823) *ordentl. Profeſſ. und Vorſtand der chirurgiſchen Lehranſtalt; auch* (ſeit 1815) *Ritter des franzöſ. Lilien - Ord. und der Ehrenlegion, und* (ſeit 1820) *Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Claſſe.* (Zuerſt lebte er ſeit 1799 als prakt. Arzt in Ohlau, von wo er ſich 1801 nach Breslau wendete; ward 1809 Mitglied der Medicinal - Commiſſion, 1810 General - Secretair der Schleſiſchen Geſellſchaft für vaterländ. Cultur, 1811 auſſerordentl. Profeſſ. und Medicinalrath, 1813 und 1814 Vorſtand der franzöſ. Lazarethe, 1814 dirigender Arzt des Kuh'ſchen Hausarmeninſtituts, und 1815 Mitglied des neu errichteten Medicinalcollegiums). *Geb. zu Toſt in Oberſchleſien am 26 Oct. 1777.* §§. Jatrologia, oder Eintheilung der Doctoren der Medicin, nach dem Linneiſchen Syſtem. Nach einem engliſchen Original bearbeitet. Breslau 1801. 8. Einige Bemerkungen gegen Herrn D. Kruttge. ebend. 1803. 8. Ueber die wahrſcheinliche Fortdauer des Bewuſstſeyns in einem vom Rumpfe getrennten Kopfe. ebend. 1803 8. Ueber den Tanz, als Vergnügen und Schädlichkeit. ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. In Sachen meines Streites gegen Herrn D. Zadig. ebend. 1803. 8. Rede an Morgenbeſ-

ſers

ſers Sarkophage den 20 Februar 1804 in der Aula Leopoldina gehalten. ebend 1804. 8. *Gab heraus:* Correſpondenzblatt der Schleſiſchen Geſellſchaft für vaterländ. Cultur. Breslau 1810-1814. 4 Bde 4. (hierin befinden ſich von ihm verſchiedene Aufſätze). Ueber den tollen Hundsbiſs und die Schreckniſſe ſeiner unglücklichen Folgen. Breslau und Leipz. 1811. 8. Anſichten über phyſiſche Erziehung, in 4 Vorleſungen dargeſtellt. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. *De inflammationis ſcarlatinoſae natura et indole, Comment. Vratislav. 1812. 8. De methodo formulas medicas concinnandi. ibid. 1813. 8.* Ueber die Möglichkeit und die Art, in kurzer Zeit Feldwundärzte zu bilden. ebend. 1814. 8. Die Luſtſeuche in allen ihren Richtungen und in allen ihren Geſtalten zum Behuf academiſcher Vorleſungen. ebend. 1816 (1815). gr. 8. 2te Aufl. 1818. 3te Aufl. 1825. Ueber die Hülfe bey Vergiftungen und bey den verſchiedenen Arten des Scheintodes. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1825. Das Weſen, die Bedeutung und die ärztliche Behandlung des Scharlachs. ebend. 1819. 8. Die Kinderkrankheiten ſyſtematiſch dargeſtellt. Breslau u. Leipz. 1822. gr. 8. *Tabulae votivae, breviſſimam hiſtoriam ſcholarum medicarum continentes. Vratislav. 1822. 8.* Rede zur feyerlichen Eröffnung der chirurgiſchen Lehranſtalt in Breslau, den 29 Septbr. 1823 gehalten. ebend. 1823. 8. *Proſpectus univerſae materiae medicae ſyſtematicae et uſui clinico accommodatae. ibid. 1824. 8.* Darſtellung einer zweckmäſſigen und durch die Erfahrung erprobten Methode zur Verhütung der Waſſerſcheu nach dem Biſſe eines tollen Hundes. Eine durch neuere Ereigniſſe veranlaſste Schrift. ebend. 1824. gr. 8. Die alte Lehre von den verborgenen Entzündungen, durch neuere Beobachtungen beſtätigt. ebend. 1824. 8 — Antheil *an* einigen medic. Zeitſchr. — *Das Pr.* über chirurg. Heilmittellehre *erſchien* in 8.

WENDT

WENDT (Johann Chriſtian Wilhelm) *D. der Medicin, Profeſſor und Obermedicus am allgemeinen Hoſpital zu Kopenhagen; auch Ritter des Danebrogs-Ord: geb. zu . . .* §§. *M. Skielderup's* anatomiſch-phyſiologiſche Vorleſungen für Anthropologen. Mit des Verfaſſers Verbeſſerungen aus dem Däniſchen überſetzt. 1ſter Theil. Kopenhagen 1813. 8. Ueber Tranſportmittel der verwundeten und kranken Krieger. ebend. 1816. gr. 8. m. Kpf. und Steinabdr. Beyträge zur Geſchichte der Menſchenpocken, Kuhpocken und modificirten Menſchenpocken im däniſchen Staate. Mit Zuſätzen des Verfaſſ. aus dem Däniſchen überſetzt. ebend. 1825. 8. — Ein Beytrag zur Geſchichte der veneriſchen Krankheiten in Dänemark; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 55 (1822) July S. 3-18.

WENGLER (Johann David) ſeit 1823 *Paſtor in Keſſelsdorf bey Dresden* (vorher ſeit 1817 Paſtor in Groſs-Erkmannsdorf): *geb. zu Reichartswerben bey Weiſſenfels 1786.* §§. Herzensergüſſe in 4 Predigten. Dresd. 1824. gr. 8. — Rede am Grabe des Herrn Egid. Luc. Meiſsner, emerit. Hegereuters in Ullersdorf; in *Ammon's* Magaz. für chriſtl. Pred. Bd. VI. St. 1 (1821) S. 191-194.

WENIG (Chriſtian) *Lehrer am königl. Gymnaſium und Seminarium zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. *Gedrängtes Handwörterbuch der deutſchen Sprache mit Bezeichnung der Ausſprache und Betonung, nebſt Angabe der nächſten ſinnverwandten Wörter. Nach den gröſſern Wörterbüchern von *Adelung*, *Campe*, *Eberhard*, *Heinſius* u. ſ. w. und den beſten deutſchen Sprachforſchern bearbeitet und als ein wohlfeiles und bequemes Hülfsbuch für die gebildeten Stände, Geſchäftsleute und die ſtudirende Jugend, ſo wie für Ausländer und überhaupt alle diejenigen beſtimmt, welche ſich in der deutſchen Schrift- und Umgangsſprache rich-

richtig und fehlerfrey ausdrücken wollen. Mit einer kurzen Sprachlehre und einer Tabelle der unregelmässigen Zeitwörter. Erfurt 1821. gr. 8. (nennt sich unter der Vorrede).

WENING (Franz Xaver) *D. der Rechte und* seit 1818 *königl. Bayer. Landesgerichts-Assessor zu Miesbach* (vorher Actuar beym Landgericht zu Weilheim): *geb. zu Passau* . . . §§. Rechtliche Ansichten über die Nothwendigkeit, die Entscheidungsgründe bey der Beschlagnahme oder Confiscation der Schriften öffentlich bekannt zu machen. Landshut 1821. 8.

von WENING-INGENHEIM (Johann Nepomuck) *D. der Rechte, königl. Bayer. Hofrath und* seit 1818 *ordentl. Professor derselben in Landshut* (vorher seit 1813 Privatdocent in Göttingen, und seit 1814 Stadtgerichts-Assessor zu München): *geb. zu Hohentschau im Salzachkreise 179 .* §§. Ueber das Verhältniss des Wesens zur Form in der Philosophie; eine gekrönte Preisschrift. Landshut 1812 (1811). 8. Ueber den Geist des Studiums der Jurisprudenz. ebend. 1814. 8. Ueber die Wichtigkeit und den Einfluss der politischen und gerichtlichen Beredsamkeit in unsern Tagen. Eine Rede zur Eröffnung seiner Vorlesungen über politische und gerichtliche Beredsamkeit gehalten. ebend. 1819. 8. Ueber die Mängel und Gebrechen der juristischen Lehrmethode, und die nothwendigen, unserer Zeit entsprechenden Einrichtungen derselben. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft. ebend. 1821. 8. Lehrbuch des allgemeinen Civilrechts, nach *Heyse's* Grundriss eines Systems des gemeinen Civilrechts. Zum Behuf von Pandekten-Vorlesungen bearbeitet. 1ster Band. München 1822. gr. 8. 2ter Band 1823. 3ter Bd. 1825. 2te verbess. Aufl. 1ster Bd. 1824. 2ter Bd. 1825. — Ueber die Vermuthung des

 bösen

bösen Vorsatzes, nach dem römischen Recht; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I (1818) H. 2. S. 194-237. — Ueber die auflösende Bedingung bey Erbeseinsetzungen; *im* Archiv für die civilist. Praxis Bd. I. Nr. 9. S. 138-140. Ueber die Gewährleistung beym Vergleiche; Nr. 10. S. 140-155. Ueber den Zeitpunkt der Gültigkeit eines unter Abwesenden geschlossenen Vertrages; *ebend.* Bd. II. Nr. 24. S. 267-271. Das Pfandrecht an einer eignen Sache; *ebend.* Bd. VI. Nr. 5. S. 134-165..

WENKE (J... G... W...) *Prediger zu Kölzig bey Woldenberg in der Neumark: geb. zu ...* §§. Wie kann der geistliche Stand unter den Protestanten geachteter und wirksamer werden? Ein Beytrag zur Verbesserung desselben im Preuss. Staate. Brandenburg 1817. 8. Lehrbuch der christlichen Religion für Volksschulen, mit besondrer Berücksichtigung des Katechismus Lutheri. Berl. 181. 8. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1824.

WENNMOHS (Franz Andreas) *grofsherzogl. Mecklenburg. Criminalrath zu Bützow*, seit 1825 *in Ruhestand gesetzt* (zuerst seit 1802 Canzley-Advocat zu Schwerin, und von 1803-1812 Stadtrichter und Steuer-Einnehmer zu Grabow): *geb. zu Grabow 1779.* §§. Der Gauner, oder Schilderung des gewerbmässigen Verbrechens am Eigenthum aus Gewinnsucht nach seiner Menge und Schädlichkeit, in seinem Aeussern und als Inquisiten. Güstrow 1823. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Ueber Gauner und über das zweckmässigste, vielmehr einzigste Mittel zur Vertilgung dieses Uebels. 1ster Theil).

WENRICH (...) seit 1821 *Professor der biblischen Exegese bey der protestant. Facultät zu Wien* (vorher Conrector am Gymnasium zu Kronstadt in Ungarn): *geb. zu ...* §§. Progr. Commen-

mentatio hist.; qua; quantum linguarum orientalium studia Austriae debeant, exponitur. P. I. Vindob. 1822. 4.

WENZ (Philipp Jakob) *reformirter Prediger in Emden: geb. zu* . . . §§. Reformations-Jubelrede, nebst Geschichte der französ. reformirten Gemeinde in Emden. Emden 1819. 8.

16 B. WENZEL (Ernst Friedrich) *starb im J. 1812.*

16 B. WENZEL (Fried. Aug.) *starb am 8 Juny 1823. War Privatgelehrter zu Breslau* (vorher Secretair bey der dasigen Accis-Direction): *geb. zu* . . . *1773*. §§. *Angelika, oder der weibliche Agathon; ein Roman. Breslau 1804. 1805. 2 Theile 8. *Die merkwürdige Maskerade; oder der seltsame Tausch, vom Verf. der Angelika. Posen 1806. 2 Theile 8. *Aristobul; oder der Fürstengünstling, vom Verf. der Angelika. 1ster Theil. ebend. 1806. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1816. 2ter Theil 1816. *Rhapsodien über die wichtigsten Gegenstände der Menschheit, herausg. vom Verfass. der merkwürd. Maskerade. Bresl. 1811. gr. 8. Kriegsgemälde des neuen Zeitalters, dargestellt in romantischen Gewande. ebend. 1815. 2 Bände 8. Edwins abentheuerlicher Pfad zur Tugend. ebend. 1816. 8. Leate. ebend. 1822. 2 Theile 8. m. Kpf. Kunstbegriffe, als ein Rechtfertigungsversuch geistiger Selbstständigkeit entwickelt in poetischer Form. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Roman: Leonte, der schöne Fackelträger *erschien* 1817 eine wohlf. Ausg. — *Das* Schauspiel: Matthias Corvinus *befindet* sich auch im 2ten Theile der Augsburger deutschen Schaubühne, und *ward* 1817 neu aufgelegt.

WENZEL (Gottfr. Imm.) §§. Erziehungskunst. Prag 179 . 8. Naturbuch, worin das Wunderbarste und Auffallendste bey Menschen, Thie-

 ren,

ren, Pflanzen und Steinen erzählt und erklärt wird. Wien 1795. 8. Wörterbuch der Gesundheit, welches alle diejenigen Dinge kurz und deutlich erklärt, die die Erhaltung des gesunden Zustandes entweder befördern oder demselben nachtheilig sind. ebend. 1795. 8. Versuch eines Sittenbuchs für den Nährstand, oder allgemein fassliche Anweisung, weise und glücklich zu leben. ebend. 1796. 8. Wichtige Erinnerungen an Eltern in Hinsicht des Einflusses der Dienstboten auf den physischen und moralischen Charakter der Kinder. ebend. 1797. 8. Ueber Ammen, Kinder-Frauen und Wärterinnen, ein nothwendiger Unterricht für Eltern, die dergl. Personen für ihre Kinder unterhalten müssen. ebend. 1797. 8. Unterhaltungen über die auffallendsten neuen Geistererscheinungen, Träume und Ahndungen, nebst Darstellungen anderer sonderbaren Beobachtungen an Menschen. ebend. 1800. 8. Diätetik der menschlichen Seele, oder Gesundheit des Herzens, Verstandes und Willens u. s. w. Ein Seitenstück zu Hufelands Kunst, das menschliche Leben zu verlängern. Grätz 1800. 8. Die neuesten Beobachtungen und Erfahrungen über die Verstandes- und Körperkräfte der Thiere, in unterhaltenden Geschichten. Wien 1801. 8. Der Weise in den wichtigsten Verhältnissen des Lebens. ebend. 1801. 8. Menschenlehre, oder System einer Anthropologie, nach den neuesten Beobachtungen der Physik und Philosophie. Linz 1802. 8. Andachtsbuch für Beter von Verstand und Gefühl. ebend. 180. 12. m. 10 Kpf. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1808, 3te 1815, 4te 1817. (Nachdr. Bamberg 1809). Der Staat der Thiere, oder Lebensart, Beschäftigungen, Künste und Handwerke in der Thierwelt. ebend. 1804. 8. — *Die erste* Aufl. von der Darstellung der Grösse der Missethaten *erschien* 1800. — *Von der* Kunst, gesund, schön und stark zu bleiben, *erschien* 1809 die 2te und

1816

1816 die 3te Aufl., so wie *von dem* Mann von Welt 1801 die 1ste, 1809 die 3te, 181. die 4te und 1816 zu Pesth die 5te verbess., 1817 die 6te, 1821 die 7te und 1825 die 8te Aufl.

WENZEL (Gottfr. Traug.) — *geb. 1747.* Vgl. *Otto* Bd. IV.

WENZEL (Joseph) Bruder des Folgenden. §§. Prodromus eines Werks über das Hirn der Menschen und Thiere. (Mit *K. Wenzel*). Tübing. 1806. 4. Bemerkungen über die Structur der ausgewachsenen Schwung- und Schwanzfedern. ebend. 1807. 4. Ueber die schwammigen Auswüchse auf der äussern Hirnhaut. (Mit *K. Wenzel*). Mainz 1811. Fol. m. 6 Kpft. *De penitiori structura cerebri hominis et brutorum. Tübing. 1811. Fol. m. 15 Kpft. u. 12 Linientaf.* — Bemerkungen über den Hospitalbrand; in *Hufeland's* Journal für prakt. Medicin Bd. VIII. St. 4 (1800) S. 144-192. — 11 Beobachtungen von Brüchen; in *Loder's* Journal für die Chirurgie Bd. III. St. 2. Nr. 1 (1801).

WENZEL (Karl) *jetzt auch Ritter des Concord. Ord. und des rothen Adler-Ord. 3ter Classe.* §§. Ueber Natur und Kunst in der Arzneywissenschaft. Als Einladungsprogramm zur feyerlichen Eröffnung der grosherzogl. medicin. chirurgischen Specialschule d. 9 Novbr. 1812. Frankf. a. M. (1812). gr. 4. Ueber die Induration und das Geschwür in indurirten Theilen. Mainz 1815. gr. 8. Ueber die Krankheiten des Uterus. Mit 12 Kpf. und 12 Linientaf. ebend. 1816. gr. Fol. Allgemeine geburtshülfliche Betrachtungen, und über die künstliche Frühgeburt. ebend. 1818. gr. 4. Ueber die Krankheiten am Rückgrathe. Bamberg 1825. gr. Fol. m. 8 Kpft. Die wahre Krätze, mit besonderer Berücksichtigung ihrer unrichtigen und Unheil stiftenden Behandlungsarten, als einer Quelle

 zahl-

zahlloser furchtbarer chronischer Nachkrankheiten. ebend. 1825. gr. 8. — *Vgl.* übrigens den vorhergehenden Artikel.

WENZEL (Karl Gottlieb) *evangel. Pastor zu Polotzk in Weiss-Reussen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Ausfüllung geschäftloser Stunden. Eine Unterhaltungsschrift für Freunde historischer Lectüre. 1ster Theil. Riga 1819. gr. 8. Merkwürdigkeiten aus dem Gebiete der Natur und Kunst. Für Leser aus allen Ständen, besonders auch für junge Leute beyderley Geschlechts. 1ster Theil. ebend. 1819. gr. 8.

WENZEL (Peregrinus) *Pfarrer zu Wittkowitz im Königr. Böhmen: geb. zu . . .* §§. Vernünftiger Gottesdienst, oder kurze Gebete zur Erweckung guter Entschliessungen. Prag 1819. 8.

WENZELL (Karl August Wilhelm) (seit 1813) *kön. Preuss. Ingenieur-Capitain und* seit 1822 *Lehrer der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Berlin; auch Ritter des eisernen Kreuzes 2ter Classe und des Russ. Wladimir-Ord. 4ter Classe.* (Zuerst stand er 1805 als Sous-Lieut. in Magdeburg, übernahm in dems. Jahre die Festung Hameln, befestigte 1806 Nienburg, wo er gefangen ward; 1809 ward er als Ingenieur-Bau-Officier nach Breslau und Cosel versetzt, 1810 Lehrer an der Kriegsschule zu Breslau, wohnte auch als Feldingenieur den Feldzügen 1813 und 1814 bey; hierauf stand er in Schweidnitz, Silberberg, Jülich, Wesel und Cüstrin). *Geb. zu Bomst im Grossherzogthum Posen am 10 Octbr. 1785.* §§. *Das militairische Zeichnen, bearbeitet zur möglichst schnellen Selbsterlernung von einem königl. Preuss. Officier. Bresl. 1814. 8. m. 4 Kpf. Abhandlung über die Blitzableiter. Aus dem Französ. Wesel 1818. 8. mit 2 Steindr. Abhandlung über das Emplacement der Festungen, nebst einem Anhang über die

die flüchtige Wegebesserung im Felde. Berlin 1818. 8. m. 2 Kpft. Allgemeiner Versuch der Fortification und des Angriffs und der Vertheidigung fester Plätze, in welchem beyde Wissenschaften gegenseitig erläutert und so dargestellt werden, dass sie allgemein verständlich sind. Ein nützliches Werk für alle Classen des Militairstandes, von *M. de Bousmard*, Major im k. Preuss. Ingenieur - Corps. Aus dem Französ. übersetzt. 3ter Theil*). Heiligenstadt 1822 (1821). gr. 8. m. 5 Plänen. Angriff und Vertheidigung fester Plätze und Feldverschanzungen in Bezug auf die neuere Kriegsführung und die Fortschritte des Belagerungskrieges seit *Vaubans* Zeiten. Erster Theil: Allgemeine Ansichten und besonders über Feldbefestigung. Berl. 1823. gr. 8. m. 6 Kpft. Zweyter Theil 1ster Band: Ueber den förmlichen Angriff und Vergleichung aller Angriffs - Vorschläge mit Bezug der neuesten Belagerungen und Erfahrungen. 2ter Band: Die Sappen - Lehre und die Lehre der Minen in ihrem ganzen Umfange, 1824. m. 8 Kpft. — Antheil an *Fr. Wilh. v. Mauvillon's* militair. Blättern 1820 - 1824. (z. B. Politisch - strategische Betrachtungen über die Befestigung von Nord - Deutschland; 1820. Bd. I. S. 331 folg. S. 451 folg. System, eine Festung nach 5 - 6tägiger Belagerung zu erobern; Bd. II. S. 297. 336. 1821. Bd I. S. 201. 1822. Bd. I. S. 297. 1823. Bd. I. S. 134 folg. Feldzug des Marschalls *Soult* 1809; 1822. Bd. I. S. 329. Bd. II. S. 1. Gedanken über die Belagerung von Thorn; 1822. Bd. II. S. 345 folg. Ueber die altdeutschen Befestigungs - Systeme; 1823. Bd. I. S. 143. 243. Bd. II. S. 1. 337 folg.). — Antheil *an der* militair. Literatur - Zeitung 1821 - 1824. (z. B. Der Belagerungskrieg in ganz Europa; 1821. S. 990 folg. Befreyungskrieg der Catalonier; 1823. S.

*) Die zwey ersten Theile dieses Werks besorgte 1800 *F. W. A. Kosmann*; 1805 erschien eine neue Aufl.

S. 527 folg.). — Recens. in beyden Zeitschriften. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WENZELO (Bernard) *Lehrer am Seminar zu Münster* (zuerst Schullehrer zu Billerbeck, hierauf Seminarist und sodann Hauslehrer in Münster): *geb. zu Billerbeck im Münsterischen am 2 Januar 1780.* §§. *Gab heraus:* (*Joh. Hyac. Kistemaker's*) lateinische Sprachlehre für Trivialschulen und die untersten Classen am Gymnasium. 4te Aufl. Münster 1823. 8. — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtrag.

WENZL (Johann Baptist) *D. der Med. und* seit 1819 *königl. Bayer. Hof- und Stabs-Arzt zu München* (vorher zweyter Arzt am allgem. Krankenhause daselbst): *geb. zu* . . . §§. Ueber den Zustand der Augenheilkunde in Frankreich, nebst kritischen Bemerkungen über denselben in Deutschland. Nürnberg 1815. 8.

WEPPEN (Joh. Aug.) *starb am 18 August 1812.*

WERBER (W... J... Anton) *D. der Phil. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Parallelismus zwischen Natur und Kultur. Ein System der Natur- und Geistesphilosophie. Karlsruhe 1824. gr. 8. — Aristoteles Verdienste um die wissenschaftliche Bearbeitung der Zoologie, und sein Einfluss bis auf unsere Zeit; in *Oken's* Isis 1822. S. 476-492.

WERDERMANN (Friedrich) . . . *zu* . . . *in Schlesien: geb. zu* . . . §§. Unpartheyische Bemerkungen über das Edikt: den erleichternden Besitz und freyen Gebrauch des Grundeigenthums, so wie die persönlichen Verhältnisse der Landbewohner betreffend, Memel den 9 Octbr. 1807 in Rücksicht des königl. Preuss. Schlesiens. Breslau 1808. 8.

WERDER-

WERDERMANN (Joh. G. Karl) §§. Pr. Von den Schulanſtalten zu Liegnitz. Liegn. 1802. ..

WERDICH (Fr. Joſ.) ſeit 1802 *Pfarrer zu Schramberg im Groſsherzogth. Baden.* §§. Gottesanſtalten zu der Menſchen Beglückſeligung vom Anfange der Welt bis über Jeſus Ankunft in derſelben. Meersburg 1805. 8. — Beantwortung der Conferenzfrage: wie ein Seelſorger gefallene Perſonen zu behandeln habe? *im* Conſtanzer Archiv 180. — Die 12te und 13te Rede *in der* Sammlung von Predigten für Dankfeſte Bd. 2 (Conſtanz 1795). — *Die* im 8ten Bde erwähnten 3 Schriften *wurden* im J. 1806 neu aufgelegt. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WERDNIG (Michael) *War D. der Theol. und* ſeit 1804 *Spiritual im k. k. Convict zu Grätz und ſtarb nach dem J. 1810* (vorher Jeſuit, lehrte mehrere Jahre in Klagenfurt und Grätz, und war von 1776-1806, wo er in Ruheſtand geſetzt ward, Präfect des Gymnaſiums zu Grätz): *geb. zu Windiſchgrätz 1730.* §§. Einige Anmerkungen über Eibels Brochüre, die Ohrenbeicht betreffend. Grätz 1804. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

WERFER (Franz Xaver) . . . *zu* . . .: *geb. zu München* . . . §§. Aſclepiadae Tragilenſis Tragodumenon Reliquiae; *in* actis philologorum Monacenſium Tom. II. P. 4 (1818) p. 491 - 557. Variae Lectiones in M. Antonium, Pindarum, in Plutarchi Apophtegmata et Theophraſti characteres; e codice Darmſtadino enotavit; *ibid.* Vol. III. P. 4. p. 415-450.

WERG (A...) . . . *zu*. . .: *geb. zu* . . . §§. Nachtfalter. Romantiſche Erzählungen. Berl. 1825. 2 Theile 8. m. Vign. — Antheil an *Symansky's* Zuſchauer (1823).

WERK (Franz Xaver) *Doctor und Profeſſ. der Theol. zu Freyburg: geb. zu . . .* §§. Ueber theologiſche Specialſchulen. Eine Gelegenheitsſchrift. Freyburg 1818. 8.

von WERKMEISTER (Bened. Maria, *mit dem Taufnamen:* Leonhard) *ward 1816 D. der Theol., Kirchenrath und Mitglied der Oberſtudiendirection, 1817 Oberkirchenrath, feyerte 1819 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum, und ſtarb am 16 Julius 1823;* auch war er ſeit 1808 Ritter des Würtemberg. Civilverd. Ord. und ſeit 1820 Ritter des Ordens der Würtemb. Krone. (Zuerſt ward er 1769 Prieſter, 1770 Novizenmeiſter in der Abbtey Neresheim, 1774 Bibliothekar und Archivar, 1778 Profeſſor der Philoſophie in Freyſingen, 1780 Bibliothekar, Profeſſor des Kirchenrechts und Director der höhern Studien in Neresheim, worauf er ſeit 1784 die im 8ten Bde bemerkten Stellen bekleidete). §§. *Poſitiones ex univerſa Philoſophia. Diling. 1772. 4. Tentamen pſychologicum. Friſing. 1779. 8. Tentamen philoſophicum. ibid. 1779. 8.* Unmaaſsgeblicher Vorſchlag zur Reformation des niedern katholiſchen Klerus, nebſt Materialien zur Reformation des höhern. München 1782. 8. Sittenrede über Matth. 22, 15-22. in Gegenwart Sr. Durchl. des Herzogs von Würtemberg. Gehalten in Neresheim den 22ſten Sonntag nach Pfingſten. . . . 1783. 4. (Nachgedruckt im 7ten Bändchen der chriſtlichen Reden, 1791). * Neues Gebethbuch für aufgeklärte katholiſche Chriſten, mit Genehmigung des hochwürdigſten Vikariats zu Bruchſal. Mit einer Vorrede herausg. von *Phil. Joſ. Brunner.* Heilbronn 1801. 8. . . . 3te Aufl. 1801. 4te durchaus verbeſſ. und verm. Aufl. 11te Aufl. 1818. (Das meiſte rührt von *Werkmeiſter* her). * Vertheidigung des von Hrn. Pfarrer *Brunner* herausgegebenen neuen Gebethbuches für aufgeklärte kathol. Chriſten. Frankf. u. Leipz. 1801. 8 * Entwurf einer

guten

guten Dorfschule, von einem kathol. Pfarrer in Schwaben. Rothenburg 1804. 8. Mit *Beda Pracher*: Gesangbuch, bey den Gottesverehrungen der kathol. Kirche zu gebrauchen. Tübing. 1807. 1809. 8. 2te Aufl. 1809, 3te 1820. (Hierzu gehören noch 4 Hefte Melodien, 1808). Schreiben an einen guten Freund über den Herrn Canonicus Fabricius zu Bruchsal, nebst einer kurzen Abfertigung seines Buches: über Gebeth, Gebethbücher, und die Nothwendigkeit einer geschärften Staats- und Kirchenpolizey, in Hinsicht ascetischer und andrer auf die religiöse und sittliche Bilduug des Volks Einfluss habenden Schriften. Frankf. u. Leipz. 1808. 8. * Zwey theologische Gutachten: I. Ueber die Nichtigkeit der unfreywilligen Klosterprofession. II. Ueber den Eid der Bischöfe an den Papst, und über das Glaubensbekenntniss. Von einem katholischen Theologen. (Augsburg) 1808. 8. * Kalender für die katholischen Inwohner Würtembergs auf das Jahr 1809. 4. Desgl. auf die Jahre 1810 u. 1811. * Deutsches Ritual für katholische Seelsorger. Freyburg und Konstanz 1811. 8. Predigten in den Jahren 1784 bis 1791 in Stuttgart und Hohenheim gehalten. 1. 2ter Band. Ulm 1812 gr. 8. 3ter Bd. 1815. * Ueber die Furcht einiger Protestanten vor dem Papste und den Jesuiten. Ein Wort zur Beherzigung, besonders für protestantische Fürsten und Regierungen. Deutschland (Karlsruhe) 1816. 8. * Entwurf einer neuen Verfassung der deutschen katholischen Kirche in dem deutschen Staatenbunde. Gedruckt im deutschen Vaterlande. (Karlsruhe) 1816. 8. * Sendschreiben an Herrn Ritter von Lang über eine merkwürdige Recension in der Felderischen Literatur-Zeit. gegen seine Schrift: *P. Marelli Amores*. Kempten 1816. 8. Mit *Jak. Salat*: Ueber die Aufhebung des Cölibats. Ulm 1818. 8. * Sammlung einiger kleinen Aufsätze katholischer und protestantischer Schriftsteller

ſteller über Bibelgeſellſchaften, Bibelleſen und bibliſche Prediger. Mit einem Vorwort und vielen Anmerkungen herausg. von einem katholiſchen Theologen. Rotweil 1823. 8. * Aloys Henhöfers religiöſe Schwärmerey und Schickſale. Gmünd 1823. 8. — Einige Gedichte in dem Taſchenbuche für Dichter und Dichterfreunde (177.). — Zwey Predigten von der Hochſchätzung der Kinder und auf den heil. Bernard, gehalten im J. 1777 im Ziſterzienſer-Frauenkloſter Kirchheim im Rieſſe; *in der* Sammlung von Predigten des Prediger-Inſtituts zu München Bd. II (178.). — Antheil an *Beda Pracher's* Lehrbuch für die kathol. Elementarſchulen Würtembergs (1785. 8) und an *deſſen* Religionsunterricht für die kathol. Elementarſchulen Würtembergs (1785). (Von letzter Schrift wurden aber blos 6 Bogen gedruckt, da der Herausgeber immittelſt eine andere Beſtimmung erhielt). — Kommunion-Andacht; *im* Konſtanzer Paſtoral-Archiv H. 1 (1805). Konferenz über den Aberglauben, der in Betreff des Glockenläutens bey Hochgewittern und des Wetterſeyens unter dem Volke herrſcht; H. 7. Konferenz über die zwey Fragen: 1) wie könnte das Vorleſen der Bibel, beſonders des neuen Teſtaments, in die öffentliche Gottesverehrung eingeführt werden? 2) wie lieſſe ſich die gewöhnliche Veſper an Sonn- und Feyertagen erbaulicher und lehrreicher einrichten? H. 8. — *Das* Sendſchreiben eines teutſchen Pfarrers *erhielt* folgenden neuen Titel: Abhandlungen über die alten und neuen Uſurpationen der römiſchen Kurie. Frankf. u. Leipz. 1806. — *In dem* Journal für kathol. Theologie ſind von ihm im 3ten Hefte eingerückt: * Briefe eines Beichtvaters an ſeinen katholiſchen Fürſten (den Herzog Karl von Würtemberg). — *Von dem* Beweis, daſs die bey den Proteſtanten üblichen Eheſcheidungen u. ſ. w. (wo übrigens ſtatt gleichgültig, *gültig* geleſen werden muſs) *erſchien* 1810 die 2te Aufl. —

Die

Die neuen Unterſuchungen über die Eheſcheidung *erſchienen* in Bamberg (nicht in Ulm). — *Von der* Jahresſchrift für Theologie und Kirchenrecht der Katholiken, wovon er blos Mitherausgeber war, *erſchien* Band 2. H. 1 - 3 1808 - 1810, Bd. 3. H. 1 - 3 1811. 1812, Bd. 4. H. 1 - 3 1813 - 1815, Bd. 5. H. 1 - 3 1820. — Im 16ten Bde ſind die Schriften Nr. 2, 3 und 11 mit einem Sternchen zu bezeichnen. — Vgl. ſeine Biographie *in der* Jahresſchrift für Theologie und Kirchenrecht der Katholiken Bd. II. H. 2 (1810). *Felder* Th. 2. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen Jahrg. 1. H. 2. S. 578 - 594. *Pahl's* Nationalchronik der Deutſchen 1823. Nr. .. Nationalzeitung der Deutſchen 1823. Nr. 35. (*G. A. Siny's*) Rede an B. M. v. Werkmeiſters Grabe gehalten (Stuttg. 1823. 8).

16 B. WERLICH (*Auguſt* Karl Friedr.) §§. Amor und Pſyche; ein lyriſches Drama in 4 Akten. Rudolſtadt 1816. 8. Nachhall des Liedes der Nibelungen. Aufgefaſst von *K. F. Werlich*, als Handſchrift durch den Druck vermehrt von D. *Karl Phil. Fröbel.* ebend. 1818. 8. — Die Wiederbenutzung der ſchafwollenen Hadern oder Lumpen zu neuen Tuche oder Zeuge betreffend. In beſonderer Beziehung auf Armen - Anſtalten; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 262. — Begattung der ſchwarzen Schnecken; in *Oken's* Iſis 1820. S. 1115 - 1117. — *Die* Ideen zu einer Staatsorganiſationslehre *erſchienen* auch Rudolſtadt 1808. — *Die* Schrift: Lauretta *gab er* unter dem Namen *Chriſtoph Joachim Romano* heraus.

WERNEBURG (Joh. Friedr. Chr.) ſeit 1818 *Privatdocent in Jena* (vorher lebte er in der Gegend von Eiſenach, ertheilte ſeit 1808 in Weimar, und ſeit 1812 am Gymnaſio zu Eiſenach Unterricht in der Mathematik, und lebte von 1814 - 1817 in Eiſenach und der Umgegend): *geb. zu Eiſenach 1777.* §§. Neu verbeſſerte gründliche Theo-

Theorie des Windmühlenflügels. Leipz. 1800. 8. Erste allgemeine Rechenlehre, oder Rechenkunst nach jeglicher stetigen Eintheilung, vermittelst der Dekadik. Allen angehenden Civil- und Bergbaukundigen emfohlen. Ein Bey- und Nachtrag zu jedem mathematischen Lehrbuche. ebend. 1804. 4. *Inquisitio in principia, quibus ad meam usque memoriam altior mechanice superstructa erat, et conatus unice verâ illius scientiae principia recte constituendi. ibid 1804. 8.* Grundzüge von originellen alten und neuen Systemen und Theilen der Mathematik. Leipz. u. Eisenach 1805. gr. 8. m. 1 Kpf. Allgemeine neue, viel einfachere Musikschule für jeden Dilettanten und Musiker. Mit einer Vorrede von *J. J. Rousseau.* Gotha 1812. qu. 4. m. 1 Kpf. Merkwürdige Phänomene durch verschiedene Prismen. Zur richtigen Würdigung der Newtonischen und der von Göthischen Farbenlehre. Nürnberg 1817. gr. 4. m. 8 ill. Kpft. Ueber die zeitherige Bestimmung der Dauer eines Pendelschlags und der Fallhöhe in einer Sekunde. Eisenach 1817. 4. Lehrbuch der Arithmetik in bestimmten und unbestimmten Zahlen oder Grössen, oder in Ziffern und Buchstaben zugleich. Zum Gebrauch bey Vorlesungen und zum Selbstunterricht, besonders für Bau-Verständige. Jena 1819 (1077). 4. *Curvarum aliquot nuper repertarum synopsis. ibid. 1824. 4.* — Mehrere Abhandlungen in *Joh. Fried. Reichardt's* musikalischer Monatsschrift (Berl. 1792). — Meine Ansichten von dem sogenannten Galvanismus und der Voltaischen Säule und darauf sich gründenden veränderten Verrichtungen; *im* Reichsanzeiger 1802. Nr. 346. — *Versuch einer Theorie der möglichen Erheitzung durch Wasserdämpfe, als Warnung für diejenigen, welche die Erfindung des Herrn Goll und Comp. bey ihren Färbereyen einzuführen gedenken; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. VI (1803) S. 419-424. — Ueber

ber Archimeds Satz von dem Verhältniſs der Antheile zweyer Metalle in einer Metallmiſchung; *in dem* Journal für Fabrik, Manufakturen, Handlung und Mode 1805. Jul. S. 77 - 82. — Ciſſoidometrie; in *Oken's* Iſis 1819. S. 209 - 210. Ueber die wahre Baſis der Differential- und Integralrechnung; S. 381 - 391. Auflöſung des Problems von der Triſektion der Winkel und des Problems von der Multiplikation oder Diviſion der Würfel; S. 2519 - 2528. Inſtrument zur Triſektion der Winkel; *ebend.* 1820. S. 425. 426. Zur genauen Erörterung der Lehren vom Fall und vom Wurfe der ſchweren Körper; *ebend.* 1822. S. 169 - 200. — Beſchreibung eines aufwärts gekehrten Feder-Pendels von *W. Hardy*, aus dem Engliſchen; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 75 (1824) S. 389 - 392. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuch. — Recenſ. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Eichſtädt* p. 83 - 86. *Saalfeld* S. 274. 275.

WERNEBURG (J... P...) *Collaborator am Lyceo zu Caſſel: geb. zu* . . . §§. Lateiniſches Leſebuch. Caſſel 1805. 8. *Fried. Gedike'ns* lateiniſches Leſebuch für die erſten Anfänger. Aufs neue herausgegeben. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. Marburg 1821.

Freyherr von WERNECK (Ludw. F. Fr.) §§. Gemeinnützige Entdeckungen und Beobachtungen im Gebiete der praktiſchen Forſtwiſſenſchaft, für Forſtmänner, Kameraliſten, Hüttenvorſteher, Profeſſioniſten und Holzhändler. Herausg. mit einer Vorrede von *K. Phil. Laurop*. Karlsruhe 1811. 2 Theile gr. 8. m. 1 Kpf. Widerlegung der von Hrn. Profeſſor Märter in Wien herausgegebenen Abhandlung über den wahrſcheinlichen Erwartungswerth der Ahorn-Zuckererzeugung in gemäſſigten Gegenden des Continents; nebſt einer Anleitung zur Ahorn-Zucht, mit beſonderer Rückſicht auf die Benutzung ihrer Säfte auf Zucker. Marburg 1814. 8.

WER-

WERNECK (Wilhelm) *D. der Med. und erster Arzt beym k. Oestreich. 3ten Feldjägerbataillon zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kurzgefaſste Beyträge zur Kenntniſs der Natur, Entstehungsweise, der Verhütung und Heilung des Hospitalbrandes. Salzburg 1820. gr. 8. — Aphoristische Betrachtung einiger ophtalmologischer Gegenstände; *in der* medic. chirurg. Zeit. 1823. Bd. I. S. 113 - 137.

WERNEKING (Franz) *auch D. der Med. und Medicinal-Rath: geb. 176 .* §§. Der Garten für die deutsche Flora zu Münster; *im* Rhein. Westfäl. Anzeiger, Kunst- und Wissenschaftsblatt 1821. Nr. 45. — *Das* im 8ten Bde angeführte botan. Werk hat wirklich nie existirt. — Vgl. *Rassmann.*

WERNEKING (Franz Karl) seit 1780 *Pfarrer zu Metelen im vormal. Münsterischen Amte Horstmar* (ward 1780 Priester, und von 1790 bis zur gänzlichen Auflösung aller Diakonate Commissarius Arch. zu Ochtrup, Wetteringen und Langenhorst): *geb. zu Stockhausen bey Ravensberg am 4 Januar 1756.* §§. Der Verklärte. Auf den Tod des Grafen Fried. Leop. zu Stolberg. Cösfeld 1820. 8. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *im* Burgsteiner Unbefangenen (1805. 1806); 2) *im* Westphäl. Archiv (1812); 3) *im* Dorstenschen Zuschauer (1813); 4) *in der* Thusnelda (1816); 5) in *Grote'ns* Münsterländ. poetischen Taschenbuch auf 1818; 6) in *Rassmann's* rhein. westfäl. Musen - Almanach, und 7) in *Winfried's* nordischen Musen - Almanach auf 1821. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Rassmann* und die Nachträge.

WERNER (Abrah. Gottlob) *ward 1816 Ritter des königl. Sächs. Civ. Verd. Ord.*, *stiftete im Decbr. d. J. die mineralogische Gesellschaft*, *und starb (zu Dresden) am 30 Juny 1817* (er ward 1775 Inspector des Naturaliencabinets, und hielt seit

1779

1779 Vorlesungen): *geb.* 1750 (nicht 1749). §§. Kleine Sammlung mineralogischer, berg- und hüttenmännischer Schriften. 1stes Stück. Leipz. 1811. gr. 8. Letztes Mineralsystem. Aus dessen Nachlass auf oberbergamtliche Anordnung vom Oberbergrath *Freiesleben* herausgegeben und mit Erläuterungen des Inspectors *Breithaupt* und des Custos *Köhler* versehen. Freyberg und Wien 1818 (1817). gr. 8*). — Sendschreiben an Leske, über eine besondre Erzeugung der Gypskrystalle in einer alten Haide; *in den* Sammlungen zur Physik und Naturgeschichte Bd. II (Leipz. 1778) S. 259 folg. — Neue Entdeckungen am Scheibenberger Hügel; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1788. Intell. Bl. Nr. 57. und Duplik in dieser Angelegenheit; *ebend.* 1789. Nr. 23. (Diese Aufsätze nebst *J. K. W. Voigt's* Antwort sind zusammengedruckt in *A. W. Köhler's* neuem bergmännischen Journal Band II (1799) St 9. S. 845 folg. — Classifications-Lehre der Fossilien; in *Andrés* Hesperus 1816. Septbr. Octbr. und Novbr. — Allgemeine Betrachtungen über die festen Körper, eine Vorlesung; *in der* Auswahl aus den Schriften der mineralogischen Gesellschaft zu Dresden Bd. I (Leipz. 1819) S. 39 - 56. — *Von dem* Verzeichniss des von Ohainischen Mineralien-Cabinets *erschien* 1792 noch ein 2ter Bd. — *Vgl.* Auswahl aus den Schriften der mineralog. Gesellschaft Bd. II. S. 249 - 323. Die Minera-

*) Ueberdies giebt es noch *folgende* Ausgaben: 1) in tabellarischer Form (Salzburg 1805. Fol. München 1816. Fol.); 2) von *Joh. Heinr. Lor. Pansner*, mit Zusätzen von *Breithaupt*, nebst Angabe der specifischen Schwere der Mineralien (Halle, ohne Jahrz. Fol.); 3) von *Chr. Mayr*, nach den neuesten und letzten Entdeckungen (Wien 1820. gr. 8). — Eine vollständige englische Uebertragung seines Systems veranstaltete *Robert Jameson* in folgender Schrift: A System of Mineralogy. Edinburg 181. 3 Vol. 8. edit. 2 1816. edit. 3 1820.

ralogen Geo. Agrikola zu Chemnitz im 16ten und Abrah. Gottl. Werner zu Freyberg im 19ten Jahrhundert. Winke einer biographiſchen Zuſammenſtellung aus Sachſens Culturgeſchichte von D. *Fried. Liebeg. Becher.* Freyberg 1820. gr. 8. *K. Aug. Böttiger's* Worte, geſprochen auf der Landſtraſſe nach Gorbitz, an Werner's Sarge. Dresd. 1817. 8. *Cuvier recueil des éloges hiſtoriques, lus dans les ſéances publiques de l'inſtitut royal de France T. II (Par. 1819. 8.) p...* Lebensbeſchreibung Abrah. Gottl. Werner's von D. *Sam. Gottl. Friſch,* nebſt 2 Abhandlungen von *Chr. Sam. Weiſs.* Leipz. 1825. 8. Zu Werner's Andenken, geſprochen in der Verſammlung der königl. Acad. der Wiſſenſch. zu München, am 25 Octbr. 1817 von *Karl Cäſar v. Leonhard.* Frankf. a. M. 1817. 8. (Ausgezogen in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 23. S. 1-14). *Chr. Fr. Ludwig Progr. Catalecta literaria phyſica et medica VIII Bibliotheca Werneriana. Lipſ. 1819. 4* (hier iſt ſeine ausgeſuchte, der Bergakademie zu Freyberg legirte Bibliothek beſchrieben). *Otto's* Oberlauſitz. Schriftſtell. Lex. Bd. 3. 4. Zeitgenoſſen H. 43 (1826) S. 108 - 129. Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 190. Allgem. Zeit. 1817 Beyl. Nr. 92 - 94. Abendzeitung 1817. Nr. 161-163. *Andrés* Heſperus 1817. Novbr. — Sein Bildniſs befindet ſich *vor dem* 1ſten Bande der Schriften der mineralog. Geſellſch. zu Dresden.

WERNER (A... H...) *lebte zu Dresden, jetzt ...: geb. zu ...* §§. * Neues Dresdner Koch-Back- und Wirthſchaftsbuch, oder Anweiſung, wie man gute Speiſen und Backwerk für Perſonen von allerley Ständen bereiten könne. Ronneburg und Zwickau 1825. 8.

WERNER (Chriſt...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Rechenbuch für Stadt- und Landſchulen. Frankf. a. M. 1818. 8. Reſultate der Aufgaben

gaben zur Uebung in dem Rechenbuche für Stadt- und Landschulen. ebend. 1818. 8.

WERNER (C... A...) *D. der Philos. zu ...: geb. zu ...* §§. *Vorschule der Religions- und Sittenlehre in anziehenden Gesprächen und Erzählungen für Kinder von 8 bis 10 Jahren, mit Kpf. 1stes Bändchen 1821. 8. 2tes Bdchen 1822. 3tes Bdchen 1822. 4tes Bdchen 1823. (Die 2 letzten Bändchen haben auch *folgenden Titel:* Das Gemeinnützigste aus der Naturgeschichte und Gewerbskunde, in anziehenden Unterhaltungen für die wissbegierige Jugend, 1. 2tes Bändchen).

16B. WERNER (C... F... *lies* Christian Friedrich) *starb am 26 Januar 1826. Lebte* seit 180. *in Leipzig* (zuerst 1782 Oekonomie-Inspector in Waldenburg, 1792 Pachtinhaber des Rittergutes Löbichau, 1798 Oekonomie-Inspector zu Wildenfels, und von 1802-1805 Amtsinspector zu Vetschau in der Niederlausitz): *geb. zu Haynichen im Altenburg. am 2 Februar 1757.* §§: Der Thermoofen, die vollkommenste Benutzung des Holzes. Leipz. 1805. 4. m. 1 Kpf. Anweisung, mit grössern Nutzen, als vom Getraide, aus Kartoffeln, Runkelrüben, Mohrrüben und andern Erdgewächsen Branntwein zu brennen, welcher an Güte und Geschmack dem von Getraide gebrannten völlig gleich ist. ebend. 1807. 8. Die Productionskraft der Erde, oder über die Entstehung des Menschengeschlechts aus Naturkräften. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1819. 3te Aufl. von *H. F. Richter*, 1826. Beleuchtung der Mögliner Landwirthschaft des Staatsrathes Thaer in den Jahren 1807-1813. ebend. 1816. gr. 8. Anweisung, bey schlechter Erntewitterung das Getraide gut zu erhalten und unverdorben in die Scheunen zu bringen. ebend. 1816. gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1823. Ueber das Wachsthum der Obst- und an-

andern Bäume. ebend. 1823. 8. — Verſchiedene ökonomiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Leipz. Intelligenzblatt (1801-1806. 1808. 1809. 1812. 1813. 1818. 1819 und 1823); 2) *im* Reichsanzeiger (1801-1806); 3) *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807-1809. 1811. 1812. 1815); 4) *im* Wittenberger Wochenblatt (1808); 5) in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 5. 7. 8 (1811 folg.); 6) in *Schnee's* landwirthſchaftlicher Zeitung (1812); 7) in *Thaer's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft; 8) *im* Conversations-Lexicon.

WERNER (Fr. Lud. Zach.) *ſtarb am 17 Januar 1823. Lebte* ſeit 1814 *als Weltgeiſtlicher in Wien, und trat 1821 in den Orden der Redemptoriſten.* (Zuerſt ward er 1793 Secretair bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Petrikau in Südpreuſſen, 179. in gleicher Qualität nach Warſchau verſetzt, und 1805 als Geh. Secretair beym Neuoſtpreuſſ. Departement nach Berlin berufen. Von 1806-1809 bereiſte er mehrere Provinzen Deutſchlands, die Schweiz, Frankreich und Italien, und ward im J. 1809 zum groſsherzogl. Heſſen-Darmſtädtiſchen Hofrath ernannt. In Rom (wo er vom Decbr. 1809 bis July 1811 verweilte) trat er förmlich zum katholiſchen Glauben über, und ward 1814 in Aſchaffenburg, nach einem 6monatlichen Aufenthalte im daſigen Seminario, zum Prieſter geweiht. Das J. 1816 brachte er bey dem Grafen Choloniewsky in Podolien zu, und ward in folgenden Jahren zum Ehrendomherrn in Kaminiec ernannt). *Geb. am 18 Novbr.* (1768). §§. Klagen um ſeine Königin Luiſe von Preuſſen. Rom (Berlin) 1810. 4. (Auch abgedruckt in *Kind's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen auf 1825). Kriegslied für die zum heiligen Kriege verbündeten Heere. Frankf. a. M. 1813 gr. 8. Die Weihe der Urkraft, ein Ergänzungsblatt zur deutſchen Haustafel. Cum notis variorum, die beſſer

beſſer ſind als der Text. ebend. 1814. gr. 8. (auch zu Berlin 1814. gr. 8). Te Deum: zur Feyer der Einnahme von Paris durch die zum heiligen Kriege verbündeten Heere. Nach dem latein. Hymnus der heil. Kirchenlehrer Ambroſius und Auguſtinus, mit beygefügtem Urtexte. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. Cunegunde die Heilige, Römiſch-Deutſche Kaiſerin. Ein romantiſches Schauſpiel in 5 Akten. Leipz. und Altenburg 1815. 8. (Einige Scenen daraus ſtanden vorher in *Schlegel's* deutſchem Muſeum, Wien 1812. July S 60-91). Der 24ſte Februar. Ein Trauerſpiel in 1 Akt. Leipz. und Altenburg 1815. 8. 2te Aufl. Leipz. 1819. (ſtand zuerſt *in der* Urania 1815. S. 307-384). Predigt, gehalten bey dem jährlichen Dankfeſte des Handlungs-Krankeninſtituts in der Capelle des heil. Schutzpatrons Joſeph den 15ten May 1815. Wien 1815. gr. 8. Predigt, gehalten am Feſte des heil. Auguſtinus. ebend. 181. 8. Geiſtliche Uebungen für drey Tage. ebend. 1818. 12. Die Mutter des Makkabäer; Tragödie in 5 Akten. ebend. 1820. gr. 8. Letzte Lebenstage und Teſtament. ebend. 1823. gr. 8. Poſaunen des Weltgerichts. Predigt, herausg. von einem Freunde des Seligen. Mit einem Vorworte von *J. G. Oettl.* Würzburg 1825. 8. — Nachdrücke: Theater: *Prag und Wien* 1816. 6 Theile 8. Mehrere ſeiner dramat. Schriften zu Upſala (1813) *in der* Bibliothek deutſcher Claſſiker. — Gedichte von ihm befinden ſich in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Aug. Kuhn's* und *Fr. Treitſchke's* Muſenalmanache für das J. 1808; 2) in *Fr. Xav. Carnier's* und *K. F. W. Fleiſcher's* Zeitſchrift: der Pregel (Königsberg 1810); 3) in (*Joh. Erichſon's*) Muſenalmanach für d. J. 1814; 4) in *Geo. Paſſy's* Oelzweigen (Wien 1819. 1820); 5) *in der* Aglaja (1820. 1824. 1825) und 6) in *Em. Joſ. Veith's* Balſaminen, ein Taſchenbuch für das J. 1823 (woſelbſt ſich auch viele proſaiſche Aufſätze befinden).

den). — Vorrede zu *Joh. Peter Silbert's* Uebersetzung von *Thom. v. Kempen* 4 Büchern von der Nachfolge Christi (Wien 1822 8). — *Neue Auflagen*: 1) Die Söhne des Thales. 1ster Theil, 2te 1807, 3te mit des Verfass. Lebensabriss verm. 1823. 2ter Theil 2te 1818, 3te 1823. 2) Das Kreutz an der Ostsee; 2te 1812. 3) Attiba; 2te wohlf. ohne Kpf. 1812. — *Das* Trauerspiel: Wanda *steht* auch im 5ten Bande der Augsburger deutschen Schaubühne. — Sein Bildniss, Wien bey Artaria 181 . — Vgl. (*Jul. Ed. Hitzig's*) Lebensabriss Fried. Ludw. Zachar. Werners. Vom Herausgeber von *Hoffmann's* Leben und Nachlass. — Beylage zu der 3ten Auflage der Söhne des Thales. Mit *Werner's* Bildniss. Berl. 1823. 8. *Felder* Th. 2. *Schmidt's* Nekrolog der Deutschen 1823. H. 1. S. 56-78. *Felder* Th. 3 (woraus auch seine Biographie *besonders* abgedruckt ward).

WERNER (Geo. Andr.) *ward 18.. Oberpräceptor, 1822 in Ruhestand gesetzt und starb am 16 May 1824.* §§. Griechisches Lesebuch für Anfänger in einer grammatischen Ordnung, nebst einem Anhang von vermischten Aufsätzen und einem vollständigen Wortregister. Tübing. 1808. gr. 8. Uebungen zum Uebersetzen aus der deutschen in die lateinische Sprache für Knaben von 9 bis 12 Jahren. Nebst einem Anhange, welcher nach den Regeln der Bröderischen Grammatik eine praktische Anleitung zur lateinischen Dichtkunst für Anfänger enthält. Stuttg. und Tübing. 1812. 8. Lateinisches Lesebuch für mittlere Classen, in einer Sammlung interessanter Stücke aus den römischen Classikern, zur Vorbereitung derselben. Stuttgart 1820. gr. 8. — *Von der* prakt. Anleitung zur latein. Sprache *erschien* des 1sten Theils 10te Aufl. 1823; so wie des 2ten Theils 6te Aufl. 1814, 7te 1820 und die 8te 1823. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog für 1824. H. 2.

WERNER (G... W...) *lebt in Leipzig: geb. zu...* §§. Worte eines Sachſen an ſeine Landsleute bey der 50jähr. Jubelfeyer der preiswürdigen Regierung Friedrich Auguſts des Gerechten, Königs von Sachſen, nebſt einer kurzen Darſtellung aller Regenten Sachſens von ſeinem Urſprung bis auf unſere Zeiten. Leipz. 1824. 4.

WERNER (Gottfried) *Nach den Sächſ. Staatskalendern ward er 1783 Proviantverwalter in Zwickau* (nicht zu Torgau) *und ſtarb daſelbſt im J. 1801.*

WERNER (G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Preuſſens Volk und Heer. Ein Blick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Danzig 1825. 8. Die Geſchichte unſers Vaterlandes unter den Fürſten aus dem Hauſe Hohenzollern. Für Schulen. ebend. 1825. 8. Verſuch einer allgemeinen Geographie, mit beſondrer Berückſichtigung des Preuſſ. Staats. Für Schulen. ebend. 1825. 8.

WERNER (Jak. Tob.) *ward 181. Präſident des Kreisgerichtsraths zu Mainz und 1821 2ter Juſtizrath beym Landgericht zu Wetzlar.* §§. Metakritik auf Feuerbachs peinliches Recht. Marburg 1808. gr. 8. Ueber bedingte Injurien und den Beweis der Wahrheit ehreverletzender Aeuſſerungen überhaupt. Mit Rückſicht auf *C. H. Horn's Commentatio juris de injuria conditionali, Jenae 1752.* Gieſſen 1813. gr. 8. Die Rechtslehre von der Verbindlichkeit des erzwungenen Willens bey dem Antritt oder der Entſagung einer Erbſchaft, nach dem *Fr. 21.* §. 5 *et 6 D. quod metus cauſa.* Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Handbuch, oder Commentar des peinlichen Rechts, zum Gebrauche bey ſämmtlichen neuen Geſetz- und Lehrbüchern dieſes Faches, zugleich als Material und exegetiſches Hülfsmittel zur künftigen Criminal-Geſetzgebung der königl. Preuſſ., Bayer. und Heſſ. Rhein

provinzen, wie auch der Lande des deutſchen Bundes überhaupt. Hadamar (1820). gr. 8. — Ueber die Theorie der Strafrechtsbegründung; *in dem* neuen Archiv des Criminal-Rechts Bd. V. St. 1 (1821) S. 105-120.

WERNER (Johann 1) *war in Karlsbad in den J. 1768-1784 und ſtarb 180*.

WERNER (Johann 2) *lebt in Ratibor.* §§. Art und Weiſe, Ungeziefer ohne Gift zu vertilgen. Breslau 1801. 8. 2te Aufl. (1803). Anweiſung für jeden Schaaf- und Pferdebeſitzer, die Druſenkrankheit der Pferde, die Faul- Egel- und Lungenwürmer-Krankheit bey Schaafen und Pferden zu erkennen und zu heilen. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Handbuch für Oekonomen und Landleute *erſchien* noch eine 3te Auflage ohne Jahrzahl.

WERNER (Johann Adolph Ludwig) *Univerſitäts-Fechtmeiſter in Leipzig* (früher war er Standartjunker bey den königl. Sächſ. Huſaren): *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer theoretiſchen Anweiſung zur Fechtkunſt im Hiebe. Leipz. 1824. gr. 4. m. 20 erläuternden Kpf.

WERNER (Johann Gottlob) ſeit 1818 *Muſikdirector und Organiſt an der Schloſs- und Domkirche zu Merſeburg* (zuerſt ſeit 1798 Organiſt in Frohburg, und ſeit 1808 Cantor zu Hohnſtein im Schönburg.): *geb. zu Hayn bey Borna 1777.* §§. Orgelſchule, oder Anleitung zum Orgelſpielen und zur richtigen Behandlung des Orgelwerks. Penig 1807. 1808. 2 Theile 4. 2te Aufl. Mainz 1825. Choralbuch zu den neuen Sächſ. Geſangbüchern, vierſtimmig für die Orgel ausgeſetzt, nebſt Vor- und Zwiſchenſpielen, auch einer Vorrede zu Behandlung der Orgel und doppelten Regiſtern. Leipz. 1815. 4. Lehrbuch, das Orgelweſen kennen, erhalten, beur-

beurtheilen und verbeſſern zu lernen. Merſeburg 1823 4. — Mehrere muſikal. Schriften.

von WERNER (Joh. Ludw.) *iſt längſt geſtorben.*

von WERNER (Karl) *ſtarb am 16 Februar 1814: geb. 1763.* — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1814. Nr. 63.

WERNER (N... Fr... Z...) Pſeudonym, iſt *Joſeph Oehlinger* in Wien. §§. * Der Komet in ſeiner natürlichen Bedeutung, nebſt Betrachtungen über die natürliche Beſchaffenheit des Kometen, ſeine Bahn u. ſ. w. Wien 1819. gr. 8.

WERNER (Peter) ſeit 1815 *ordentl. Prediger auf dem Bürgerſaale zu München* (ward 1800 Prieſter, 1805 Cooperator in Haindling bey Straubing, und privatiſirte ſeit 1813 in München): *geb. zu Ingolſtadt am 30 März 1776.* §§. Chriſtliche Geheimnißpredigten für Advent und Faſten. Gehalten in der königl. Hofkirche des Herzogs-Spitals zu München 1813 und 1814 mit einer Beylage. München 1815. gr. 8. Was iſt Chriſtenthum? Beantwortet in 4 Predigten an den heil. Weihnachtsfeyertagen bey der 40ſtündigen Anbethung auf dem marianiſchen Bürgerſaale in München. Mit einem Anhange. ebend. 1820. gr. 8. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1807, 1810, 1815, 1816 und 1819. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WERNICKE (Friedrich Auguſt) *ſtarb am 1 März 1819. War D. der Phil. und Privatdocent zu Berlin: geb. zu Breslau am 28 März 1794.* §§. Τρυφιοδόρου ἅλωσις Ἰλίου. Cum Jac. Merrickii et Godof. Henr. Schaeferi annotationibus integris, aliorum ſelectis, ſuisque maximam partem criticis et grammaticis edidit (cur. *Theoph. Zumpt*). Lipſ. 1819. gr. 8. — *Vgl.* Jahrbuch der Berliner Geſellſchaft für deutſche Sprache. 1ſter Band (1820) S. 177-181.

WERNSDORF (Christ. Gottl.) *starb am 29 Juny 1822: geb. 1762.* §§. De Livii Codice Helmstadiensi; *in* Novis Actis Societ. Lat. Jen. Vol. I (1806) p. 97 - 138.

16 B. WERNSDORF (Greg. Gottlieb) *war erst von 1801 - 1809 Rector substit. an der Domschule zu Naumburg, und ward 1823 zum Professor ernannt: geb. zu Wittenberg am 9 Novbr. 1778.* §§. Pr. Animadversiones criticae in Ciceronis orationes pro Ligario, pro Rege Dejotaro et pro lege Manilia. Numburg. 180 . 4. Pr. Animadversiones criticae in Ciceronis orationem pro lege Manilia. ibid. 180 . 4. (*beyde sind auch abgedruckt* in den *Novis Actis Societ. Latin. Jenens.* P. I (1806) p. 231 - 258). De Codicis Vaticani in Ciceronis orationum Philippicarum textu restituendi magna auctoritate. ibid. 1814. 8. Pr. Notae criticae in Platonis Critonem et Alcibiadem priorem. ibid. 1815. 4. Specimen novae editionis Ciceronis Orationum Philippicarum adornandae. ibid. 1816. 8. Disputatio de Aenea Gazaeo. ibid. 1817. 8. (*wieder abgedruckt* cum lectionibus variorum Codicum August. in *Friedemanni* et *Seebodii* miscellaneis maximam partem criticis Vol. II (1823) p. 374 - 396). *Pr. Einige Gedanken über die Verpflichtung, die Armen unter den jetzigen Studirenden zu unterstützen, als Einladung, die Secularfeyer der Reformation durch eine wohlthätige Stiftung für einen armen, aber hoffnungsvollen Schüler zu begehen. Naumb. 1817. 8. Pr. Nachricht über die Domschule zu Naumburg. ebend. 1819. 8. Pr. Einige Gedanken über Schulprüfungen. ebend. 1821. 8. Ciceronis* Orationes Philippicae in M. Antonium. Textum ad Codicis Vaticani aliorumque librorum optimorum fidem castigavit, notis variorum editionis Graevianae aliorumque interpretum integro Gasp. Garatonii commentaris nondum edito, et suis animadversionibus instruxit, denique Manutii Com-

Commentarium et indices adjecit. Lipf. 1821. 1822. Tom. II. gr. 8. Pr. Quaestiones criticae in *Ciceronis* Orationes pro Ligario, pro rege Dejotaro et pro Roscio Amerino. Numburg. 1823. 4. *Pr. Ueber höhere Grammatik, insbesondre über die Lehre von den Zeitformen und 3te Nachricht über die Domschule und einige mit ihr zusammenhängende Stiftungen. ebend. 1824. gr. 8.* *M. Tull. Ciceronis* Orationes Philippicae in M. Antonium. Textum ad fidem codicis Vaticani castigavit et potiore lectionum varietate subnotata in usum scholarum edidit. Lipf. 1825. gr. 8.

WERRES (Karl Anton) *D. der Med. und königl. Preuss. Kreisphysicus in Cöln: geb. zu ...* §§. Erstes Schutzmittel und Specificum gegen Augenentzündung am Niederrhein; eine Streitschrift gegen alle Vertheidiger dieser Krankheit, zunächst gegen den Medicin. Rath Profess. v. Walther, als Replik auf die Behauptung der Existenz derselben in der Brauweiler Arbeitsanstalt. Cöln 1821. gr. 8.

von WERSEBE (Dietrich August Adolph) *königl. Hannöver. Landdrost, Landrath und Assessor des Bremenschen und Verdenschen Hofgerichts, auch Erbherr auf Meyenburg im Herzogthum Bremen* (war zuerst Assessor bey der Justizcanzley zu Stade, 1776 Justizrath, und von 1783 - 1800 Oberappellat. Rath in Celle): *geb. zu Meyenburg um 1752.* §§. Bemerkungen über die gleiche Besteurung der Provinzen des Königreichs Hannover, veranlasst durch eine Schrift des Hrn. Hofr. Sartorius über diesen Gegenstand. Hannover 1815. 8. Ueber die niederländischen Colonien, welche im nördlichen Deutschland im 12ten Jahrhundert gestiftet worden, weitere Nachforschungen mit gelegentlichen Bemerkungen zur gleichzeitigen Geschichte. ebend. 1816. 2 Bde gr. 8. Ueber die Völker und Völkerbünd-

bündniſſe des alten Teutſchlands; nochmals verſuchte, gröſstentheils auf ganz neue Anſichten gegründete Erläuterungen. ebend. 1826. 4. — Einige Notizen von der Geſellſchaft engliſcher Kaufleute, welche ſich eine Zeitlang in Stade niedergelaſſen hat; *im* Hannöver. Magazin 1821. St 3. — Das academiſche Stammbuch aus Padua, ſeines Ureltervaters Ant. Dietr. vom Jahre 1618; in *Spangenberg's* vaterländ. Archiv Bd. IV (1822) H. 2. S. 359 - 377. Eine rechtfertigende Bemerkung des Einſenders der frühern Nachrichten von den Hannöver. Familien von türkiſcher Abkunft; *ebend.* Bd. V. St. 4. S. 359 folg.

van der WERTH (Johann Karl Friedrich) *evangel. Prediger zu Rees unweit Weſel: geb. zu . . .* §§. Bethanien. Ein Büchlein für Leidende und Kranke, um Lehre, Troſt und Beruhigung in den Leidenstagen aus den erhabenen Lehren des Chriſtenthums zu ſchöpfen. Crefeld (1822). 8.

WERTHEIM (Zacharias) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu . . . 176 .* §§. Verſuch einer mediziniſchen Topographie von Wien. Mit 5 Tabellen. Wien 1810. gr. 8.

WERTHER (Chr. Fried.) §§. *Von dem* Leſebuch für Anfänger der italien. Sprache *erſchien* Leipz. 1812 die 2te verb., 181 . die 3te und 1824 die 4te Aufl.

WERTHER (Joh. Friedr.) *ſtarb am 2 Febr. 1803.*

WERTHES (Fr. Aug. Clem.) *ward 181 . königl. Würtemberg. Hofrath und ſtarb am 5 Decbr. 1817.* §§. Sieben Heroen in 7 Geſängen. Augsburg 1816 gr. 8 (Bruchſtücke daraus ſtanden im Morgenblatte 1815. Nr. 256. 1816. Nr. 100). — Gedichte in folg. Zeitſchriften: 1) *in der* Cleviſchen Theaterzeitung (1775); 2) in *Wieland's* deutſchen Merkur (1798 - 1800); 3) *im* Morgenblatt (1816); 4) in *Haug's* Almanach poet. Spiele auf das J. 1816; 5) *in den* Mannigfaltigkeiten aus

dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (Stuttg. 1816). — *Die* Redaction des Würtemberg. Regierungsblattes führte er seit 1807. — Vgl. *Rassmann* 1. 2ter u. 3ter Nachtrag.

WESENER (Franz Wilhelm) *D. der Med. und* seit 1807 *Kreisphysikus und prakt. Arzt zu Dülmen im Münsterischen: geb. zu . . .* §§. Vollständiger Gesundheits-Katechismus. Ein Unterricht über die Beschaffenheit und Pflege des menschlichen Leibes, mit besondrer Hinsicht auf Westfalen, nebst Anweisung zur Rettung in plötzlichen Todesgefahren. Paderborn 1821. 8. — Die sämmtlichen Schutzpockenverhandlungen in meinem Physikatskreise, und meine Correspondenz und Versuche über diesen Gegenstand; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 35. August (1812) S. 81-110. Geschichte einer chronischen Gebärmutter-Entzündung mit Brand und Vereiterung, nebst Sectionsbericht; *ebend.* Bd. 37. Jul. S. 112-120. Ueber ein neues und sicher genanntes Mittel, nicht nur den Lungenkatarrh, sondern auch den Keichhusten und die häutige Bräune zu heilen; *ebend.* Bd. 38. März S. 86-97. Bd. 42. Febr. S. 84-109 und Bd. 43. Nov. S. 130. 131. Einige Bemerkungen über die Ruhrepidemie vom J. 1811; *ebend.* Bd. 38. März S. 97-109. Etwas über die Eigenschaften und die Wirksamkeit des Mutterkorns; *ebend.* Bd. 45. Nov. S. 68-89. Therapeutische und physiologische Bemerkungen und Beobachtungen; *ebend.* Bd. 47. Oct. S. 17-33. Vermischte praktische Beobachtungen; *ebend.* Bd. 48. Febr. S. 91-109. Meine Ansicht über Lungensucht, nebst einigen merkwürdigen Krankheitsgeschichten; *ebend.* Bd. 53. August S. 87-114. Bestätigte Schutzkraft der Bella-Donna gegen das Scharlachfieber; *ebend.* Bd. 57. August S. 7-9. Beyträge zur prakt. Heilkunde; S. 45-78. — Ueber die Nonne zu Dülmen; *im* Mindenschen Sonntagsblatt 1817. Nr. 49.

WESER-

WESERMANN (H... W...) *königl. Preuſſ. Regierungs-Aſſeſſor und Geh. Oberbauinſpector in Düſſeldorf: geb. zu* ... §§. Taſchenbuch für die Straſſen- und Bergbaubeamten, Spéditeurs und Landfeldmeſſer zwiſchen dem Rheine und der Weſer. Düſſeldorf (1817 (1816). 8. m. Kpf. und Tab. neuer (?) Abdruck 1819. Der Kunſtſtraſſenbau zur Beherzigung für Regierungen und Volk. Hamm 1821. gr. 8. Der Magnetismus und die allgemeine Weltſprache. Crefeld 1822. gr. 8. — Ueber Traumbildung und Magnetismus; in *Naſſe'ns* Zeitſchrift für pſycholog. Aerzte 1821. H. 4. Nr. 7.

WESSELHöFT (Eliſabeth) *lebt in Jena: geb. zu Hamburg* ... §§. * Die feindlichen Stammhäupter, oder Liebe und Entſagung. Ein Roman nach dem Engliſchen der Miſs *Houghton.* Jena 1817. 2 Theile 8. * Denkwürdigkeiten aus dem öffentlichen und Privatleben der verewigten Charlotte Auguſte, Prinzeſſin von Wales und Sachſen-Coburg. Zum Theil nach Anekdoten und Charakterzügen dargeſtellt. Aus dem Engl. Mit dem Bildniſs derſelben. Hamb. 1818. gr. 8. * Erzählungen aus der ältern und neuern Zeit. Jena 1819. 8. * Bilder aus dem Leben; eine Auswahl der neueſten engliſchen Romane und Erzählungen, beſonders für Frauenzimmer. 1 u. 2ter Theil. ebend. 1819. 1820. 8. (auch *unt. d. Titel:* * Kleine Romane und Erzählungen von Miſtr. *Opie,* 1. 2ter Theil). 3 u. 4ter Theil, 1820. (auch *unt. d. Titel:* * Auswahl kleiner Erzählungen, nach dem Engliſchen von *Mar. Edgeworth*). 5ter Theil, 1821. (auch *m. d. Titel:* * Der Schiffbruch; ein Roman nach dem Engl. der Miſtr. *S. H. Burrey*). 6-8ter Theil, 1822. (auch *m. d. Titel:* Warbeck von Wolfſtein; ein Roman aus den Zeiten des 30jähr. Krieges, nach Miſs *Holford*, 1-3ter Band). * Abendunterhaltungen der Frau Helwig mit ihren Kindern; ein Leſebuch für die Jugend. 1ſter Band, enthaltend

tend einen Theil der mythologischen Dichtungen. Jena 1820. 8. m. 4 Kpf. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WESSELMANN (J... P... L...) *Prediger am Spinnhause zu Hamburg: geb. zu ...* §§. Predigten in Beziehung auf die neuesten Weltbegebenheiten, mit besondrer Rücksicht auf Hamburg. Hamb. 1814. 8.

WESSELMANN (Karl Ludwig) *Privatgelehrter in Borgholzhausen bey Bielefeld: geb. zu ...* §§. Gedichte in *Becker's* Erhohlungen, in *S. G. Laube's* und *J. Meier's* Cupido, ein Taschenbuch auf das J. 1804, und andern Zeitschriften.

16 B. Freyherr von WESSENBERG (Ign. Heinr. Karl) seit 1817 *D. der Theol. und* seit 1814 *Bisthums-Verweser zu Constanz, dessen Bestätigung aber von Rom aus verweigert ward, ungeachtet der Freyherr von Wessenberg in Rom selbst seine Angelegenheiten persönlich betrieb* *). (Früher war er seit 1802 General-Vicar und Präsident der geistl. Regierung des Bisthums Constanz, und seit 1813 Priester). *Geb. zu Dresden am 4 Novbr. 1774.* §§. * Geist des Zeitalters. Zürich 1801. 8. * *Cooper's* Briefe über den neuesten Zustand von Irland, nebst einer apologetischen Schilderung des Katholizismus in England. Aus dem Englischen; herausg. von *H. E. G. Paulus*. Jena 1801. gr. 8. * Ueber die Folgen der Säkularisation. Zürich 1801.

*) Unter den zahlreichen Schriften, die über diese viel besprochene Angelegenheit erschienen sind, ist folgende die wichtigste: Denkschrift über das Verfahren des römischen Hofes bey der Ernennung des Generalvikars Freyherrn von Wessenberg zum Nachfolger im Bisthume Constanz und dessen Verweser, und die dabey von Sr. Königl. Hoheit dem Grofsherzog von Baden genommenen Maafsregeln. Mit Beylagen. Karlsr. 1818. Fol. (auch in gr. und kl. 8).

1801. 4. *Die Hauptepoche der Weltgeschichte vor Christi Geburt. ebend. 1804. 8. Fenelon, ein Gedicht in 3 Gesängen. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. *Christkatholisches Gesang- und Andachtsbuch zum Gebrauch bey der öffentlichen Gottesverehrung im Bisthum Constanz; herausg. durch das bischöfl. Ordinariat. 1ster Theil: Für den vormittägigen Gottesdienst. 2ter Theil: Für den nachmittägigen Gottesdienst. Constanz (1812). 8. Die Elementarbildung des Volkes im 18ten Jahrhundert. Zürich 1814. gr. 8. *Die deutsche Kirche. Ein Vorschlag zu ihrer neuen Begründung und Einrichtung. Ohne Druckort (Zürich) 1815. gr. 8. Blüthen aus Italien. Karlsruhe und Baden 1818. 8. 2te sehr vermehrte Aufl. Zürich 1820. Die Bergpredigt unsers Herrn und Erlösers. Ein Neujahrsgeschenk für Freunde. Constanz 181 . 16. 2te und 3te Aufl. 1820. 4te verbess. Aufl. m. 1 Vign. 1825. Jesus der göttliche Kinderfreund. Ein Angebinde guter Eltern für gute Kinder beym Austritt aus der Schule. Mit Jesus Bildniss. ebend. 1820. 8. 2te verbess Aufl. 1822. Johannes, der Vorläufer unsers Herrn und Erlösers. ebend. 1821. 8. Mit Titelkpf. u. Vign. Das Gebeth des Herrn. Zürich 1821. 8. Das Volksleben zu Athen im Zeitalter des Perikles, nach griechischen Schriften. 1stes Heft. ebend. 1821. 8. 2tes Heft. m. 4 Vign. 1823. Die Auferstehung unsers Herrn. Eine Betrachtung an seinem Grabe. Constanz 1821. 12. m. Titelkpf. und Vign. Das heilige Abendmahl. Ein Angebinde für die Jugend. ebend. 1822. 12. m. Titelkpf. und 2 Vign. wohlfeil. Ausg. 1824*). Magdalena. ebend. 1824. 16. m. 2 Kpf. Ueber den sittlichen Einfluss der

*) Diese zwey Schriften, so wie die früher erschienenen: Jesus, der göttl. Kinderfreund, und Johannes, der Vorläufer unsers Herrn, *erhielten* auch 1822 den *allgem.* Titel: Biblische Schilderungen.

der Schaubühne. ebend 1824. 8. 2te sehr verm. und verbess. Aufl. 1825. Lieder und Hymnen zur Gottesverehrung des Christen. ebend. 1825. 16. — *An den* Stunden der Andacht*) *soll er vorzüglichen Antheil haben.* — Mehrere prosaische Aufsätze *in der* Isis. — Gedichte *im* Morgenblatt, *in den* Rheinblüthen und einigen andern Zeitschriften. — Auch soll er Antheil haben an der Schrift: Katholikon. Für alle, unter jeder Form das Eine. Aarau 1824. gr. 8. — *Von dem* im 16ten Bde erwähnten Archiv für die Pastoral-Conferenzen, von welchem zu Freyburg 1804-1818 19 Jahrgänge, jeder aus 12 Heften bestehend, herauskamen, ist er der Herausgeber. — Vgl. *Felder* Th. 2. und Th. 3. S. 585-587. Conversat. Lex. und Zeitgenossen 8tes H.

WEST (Karl August) und

WEST (Thomas) Sind Pseudonymen; vgl. *Jos. Schreyvogel's* Artikel im 20sten Bande.

von WEST (L...) *D. der Phil. zu . . . in Steyermark: geb. zu . . .* §§. Gab mit *Joh. von Kalchberg*, *Fr. v. Thinnfeld* und *F. S. Appel* heraus: Steyermärkische Zeitschrift. Grätz 1821. 1822. 2 Hefte 8.

von

*) Dieses Erbauungsbuch, welches den *vollständigen* Titel führt: Stunden der Andacht zur Beförderung des wahren Christenthums und häuslicher Gottesverehrung, *erschien* von 1809-1816 zu Aarau in 8 Jahrgängen, oder 8 Bänden in gr. 8. Die ersten Jahrgänge sind mehrmals aufgelegt worden, als: Jahrg. 1. 3mal (bis 1815). Jahrg. 2 und 3. 2mal (bis 1815). Jahrg. 4. die 2te Aufl. 1816. Jahrg. 5. die 2te Aufl. 1817. Von 1819 an *erschien* die 4te Originalaufl. in 8 Bänden (die auch mit besondern Titeln versehen sind und einzeln verkauft werden), hierauf 1820 die 5te, 1821 die 6te und 7te, 1824 die 8te und 9te, und 1825 die 10te *wohlfeilste* Ausgabe (in 4 Bden). — Eine Ausgabe für Katholiken wird im J. 1826 erscheinen.

von WESTENRIEDER (Lorenz) *ward 1813 in Adelſtand erhoben, und 1821 bey der Feyer ſeines 50jähr. Prieſterjubiläums zum Geh. Rath ernannt.* (Zuerſt ſeit 1773 Prof. der Dichtkunſt in Landshut, und 1774 in gleicher Eigenſchaft nach München berufen; hierauf bekleidete er die im 8ten Bde genannten Aemter, ward 1799 Director der Bücher-Zenſur-Commiſſion, 180. Scholaſticus, 180. Hofrath, und 1808 Secretair und Director der hiſtor. Claſſe der Akademie der Wiſſenſchaften): *geb am 1 Auguſt 1754* (nicht 1748). §§. Die zwey Candidaten; ein Luſtſpiel in 3 Aufz. München 1774. 8. Allgemeine Erdbeſchreibung für die 5 Münchner Gymnaſialſchulen. Amberg 1775. 3 Bde 8. Allgemeine Erdbeſchreibung für die churbayer. Realſchulen. München 1776. 2 Bdchen 8. Mark Aurel; ein heroiſches Drama. ebend. 1776. 8. Beſchreibung eines Gemäldes: „die Himmelfahrt Mariä,“ von Knoller. ebend. 177. 8. (ſteht auch *in* ſeinen Reden und Abhandl.). Denkrede auf Ildephons Kenedy. ebend. 1802. 8. Rede über das Rechtbuch des Ruprechts von Freyſing. ebend. 1802. 8. *Gloſſarium germanico-latinum vocum obſoletarum primi et medii aevi, imprimis bavaricarum, collectum et illuſtratum. Tom. prior. ibid 1816. Fol.* Briefe aus und über Gaſtein. ebend. 1817. 8. Hundert Erinnerungen. München 181. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1822. Mit *Jak. Salat:* Ueber die Wiederherſtellung der Jeſuiten. Ulm 1818. 8. *Centum Theſes circa materias graviſſimas ex Philoſophia ſanae rationis et experientiae. Monach. 1819. 8.* (*beſonders* abgedruckt aus dem 10ten Bde ſeiner hiſtoriſchen Beyträge). 2te Aufl. 1825. Handbuch der Bayeriſchen Geſchichte. Nürnberg 1820. 8. mit 5 Kpft. Hundert Sonderbarkeiten, oder das neue München im Jahr 1850. ebend. 1824. 8. Hiſtoriſche Schriften. 1ſter Band. ebend. 1825. gr. 8. mit *Zirngibl's* Bildniſs. — *Von den* im 8ten

Bande

Bande genannten Schriften *erſchien* Nr. 1. anonym; Nr. 14 und 18 ſtanden urſprünglich in ſeinen Bayriſchen Beyträgen zur ſchönen und nützlichen Literatur; Nr. 27 iſt gar nicht von ihm. — Im 16ten Bde iſt zu bemerken, daſs die 1ſte Aufl. des Abriſſes zur teutſchen Geſchichte ſchon im J. 1798 *erſchien*, und der 1ſte Band der Geſchichte der Akademie der Wiſſenſch. bereits 1805 *herauskam*. — *Von der* Beſchreibung des Wurm- oder Starenbergerſees *erſchien* 1811 die 2te unveränd. Aufl. mit 13 (illum. oder ſchwarzen) Kpf.; ſo wie *von der* Geſchichte von Bayern 1822 die 2te verbeſſ. Aufl. m. 6 Steindr. *unter d. Titel:* Abriſs der Bayer. Geſchichte, ein Leſe- und Lehrbuch. — *Von dem* Bayeriſchen hiſtoriſchen Kalender *erſchien* der 18te Jahrgang 1811, der 19te 1813 und der 20ſte 1815 und 1816 in 2 Abtheil. *), und *von den* Beyträgen zur vaterländ. Hiſtorie, Geographie und Statiſtik der 9te mit 1 Kpf. 1812 (1811) und der 10te Band m. . . Kpf. 1817. — Vgl. *Felder* Th. 2. Portraitſammlung Bayeriſcher Gelehrten, mit kurzen biographiſchen Nachrichten, 1ſtes Heft (München 1821. 8) S. . . folg.

10 u. 16 B. WESTERMEYER (*Franz Bogislaus*) *ward 1817 Dr. der Theol., 181. Generalſuperint., 1825 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe und 1826 Biſchof* (vorher ſeit 1810 erſter Domprediger, und ſeit 181. Conſiſtor. Rath). §§. Mit *Chr. Konr. Duhm* und *Konr. Gottli. Ribbeck:* Magdeburgiſches Geſangbuch, nebſt einem Anhange einiger Gebete für die häusliche Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Gedächtniſspredigt auf Herrn C. Fr. A. Lüdecke in Magdeburg. ebend. 1809. gr. 8. Mit *Joh. Fr. Wilh. Koch* und

 Joh.

*) Dazu gehören 2 Regiſter über ſämmtliche 20 Jahrgänge; deren erſtes, von 1790-1798, zu München 180., und das zweyte, von 1799-1815, ebend. 1817 in 12 herauskam.

Joh. Geo. Heinr. Störig: Reden bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. ebend. 1810. gr. 8. Thut die Thore auf, dafs herein gehe das gerechte Volk, das den Glauben bewahret! Rede bey der religiöſen Feyer des Einzugs der Preuſſ. Krieger in das befreyete Magdeburg am 24 März 1814 auf dem Domplatze daſelbſt geſprochen. ebend. 1814. 8. Weihe-Predigt nach der Wiederherſtellung der Domkirche in Magdeburg. ebend. 1814. 8. Predigt bey der Sr. Maj. dem König von Preuſſen geleiſteten Erbhuldigung in Magdeburg. ebend. 1815. gr. 8. Eine Predigt am Friedensfeſte den 18 Januar 1816 gehalten. ebend. 1816. 8. Ueber die Einigkeit im Geiſt durch das Band des Friedens unter den evangel. Chriſten. Eine Predigt über Eph. 4, 3-6 zur Vorbereitung der Vereinigung beyder Confeſſionen zu einer evangel. Kirche gehalten. ebend. 1817. 8. Predigt zur religiöſen Weihe der am 24 Novbr. 1818 eröffneten Provinzialſynode in Magdeburg. ebend. 1818. 8. D. Mart. Luthers Denkmal zu Wittenberg und die Feyer zur Einweihung deſſelben am 31 Oct. 1821. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Abbild. — Einige Predigt-Entwürfe und Reden in *Löffler's* Magazin für Prediger.

WESTFELD (Chr. Fried. Gotth. *Henning*) *ward 181. wieder Obercommiſſarius, und ſtarb am 23 März 1823.* (War zuerſt 1766 Rector an der Stadtſchule zu Bückeburg, kurz darauf Kammerrath, trat 1773 als Commiſſarius in Hannöver. Dienſte, und bekleidete ſeitdem die im 8ten Bde bemerkten Poſten; während der weſtphäl. Regierung war er auch Diſtriktsrath und Reichsſtand). *Geb. am 2 Juny* (1746). §§. Vortrag an die Verſammlung der Stände des Königreichs Weſtphalen zu Caſſel am 5 Auguſt 1808 wegen Einführung einer Patentſteuer. Göttingen 1808. 8. Vortrag am 2 Auguſt 1808 in Betreff des Geſetzentwurfs der Finanzen von 1809. ebend. 1808. 8.

8. — Johann Georg Meyer; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 20 (1818) S. 217-219 — Vgl. *Spangenberg's* neues vaterländ. Archiv Bd IV. H. 2 (1824) S. 314 folg. *Schmidt's* Nekrolog auf d. J. 1823. H. 2. S. 807.

WESTPHAL (E... F...) *Pfarrer zu Wülfingen im Königr. Hannover: geb. zu ...* §§. Evangeliſche Dichtungen. Götting. 1815. 8.

WESTPHAL (Johann Heinrich) jüngſter Sohn des Folgenden. *D. der Phil., befindet ſich* ſeit 1822 *auf einer Reiſe in Aegypten.* (Machte 1813 und 1814 den Feldzug gegen Frankreich unter dem Lützowiſchen Corps mit, ward nach beendigten Studien im J. 1817 Lehrer der Mathematik in Hundeickers Erziehungs-Inſtitute zu Vechelde bey Braunſchweig, 1818 desgleichen am Gymnaſio zu Danzig, und privatiſirte ſeit 1821 in Schwerin). *Geb. in Schwerin am 31 Januar 1794* §§. *Demonſtrationum compoſitionis virium expoſitio, de iisque judicium. Goetting. 1817. gr. 4.* Leben, Studien und Schriften des Aſtronomen Johann Hevelius. Königsberg 1820. gr. 8. (ſtand vorher *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. III. H. 3 (1820) Nr. 13). Naturwiſſenſchaftliche Abhandlungen. 1ſtes Heft. Danzig 1821 (1820). gr. 4. (Auch *m. d. Titel:* Neueſte Schriften der naturforſchenden Geſellſchaft in Danzig, 1ſter Bd. 2tes H.). Nicolaus Kopernick. Mit deſſen Bildniſs. Conſtanz 1822. 8. *J. Piazzi's* Lehrbuch der Aſtronomie. Aus dem Italien. überſetzt und mit einer Berechnung der Kometen-Bahnen vermehrt. Mit einer Vorrede des Hrn. Hofr. *Gauſs.* Berl. 1822. 2 Theile gr. 8. m. 4 Kpft. Aſtrognoſie. ebend. 1822. gr. 4. m. 5 Kpft. Logarithmiſche Tafeln. Königsberg 1822. Fol. — Aufſätze in *Bode's* aſtronomiſchem Jahrbuche und *in den* aſtronomiſchen Ephemeriden.

WESTPHAL (Johann Jakob Heinrich) *starb in der Nacht zum 17 August 1825. War Dom-Organist, auch Schreib- und Rechenlehrer am Fridericiano zu Schwerin: geb. zu . . . 1755.* §§. Abhandlung von den Mecklenburg. Münzen, Maassen und Gewichten und deren Vergleichung mit auswärtigen Münzen, Maassen und Gewichten; ingleichen mit dem neuen französ. Münz- Maass- und Gewichtssystem. Schwerin 1803. 4.

WESTPHAL (Karl) Sohn des am 2 Decbr. 1808 verstorb. G. Ch. E. Westphal. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Quedlinburg: geb. zu Halle 178 .* §§. Medizinisches Haus- und Hülfsbuch. Enthaltend eine Anleitung, alle vorkommende Krankheitsfälle richtig zu beurtheilen und in dringendern oder leichtern Fällen selbst zu behandeln; so wie auch eine Anweisung zur Beobachtung einer richtigern Lebensordnung in allen Krankheiten, nebst Angabe passender Hausmittel in denselben. Für Landprediger, Gutsbesitzer, Forstbediente, Oekonomen, Schullehrer, Landwundärzte, Hebammen und überhaupt für jeden Landbewohner, vorzüglich in Gegenden, wo keine Aerzte sind. In alphabetischer Ordnung. Quedlinburg 1820. 8. * Sichere Hülfe für alle diejenigen, welche an Unterleibsbeschwerden und schlechter Verdauung leiden. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. * Der Kopfschmerz, das Kopfreissen und die Kopfgicht. Was ist dabey zu beobachten und wie sind diese Uebel gründlich zu heilen? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1822. 8. * Rathgeber für alle diejenigen, welche an Verschleimung des Halses, der Lungen und der Verdauungswerkzeuge leiden. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. 3te Aufl. 1825. * Die Krankheiten des weiblichen Geschlechts, wie man sie leicht verhüten und sicher heilen kann. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. Die Kunst gesunde Augen bis

ins höchste Alter zu erhalten. Nebst einem Anhange von Augenmitteln. ebend. 1823. 8. 2te verbess. Aufl. 1824. * Die Nervenschwäche. Welches sind die Ursachen dieser jetzt so häufigen Krankheit, und wie kann man sie verhüten und sicher heilen? ebend. 1823. 8. * Erprobte und bewährt erfundene Mittel wider den Rheumatismus, die Gicht und das Podagra. ebend. 1823. 8. * Die Heilung der Flechten, oder die neuesten und bewährtesten Mittel und Kurmethoden gegen diesen lästigen Ausschlag. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Die gewissesten und bewährtesten Heilmittel gegen die Fallsucht. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Was hat man zu thun, um eine schwache Brust zu stärken, der Lungensucht vorzubeugen und sie zu heben? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Die Krankheiten des Gehörs und der Taubheit. Wie beugt man ihnen vor und wie heilt man sie? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Die gewissesten und wirksamsten diätischen und arzeneylichen Heilmittel gegen den Magenkrampf und andere Krankheiten des Magens. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Das erprobte Mittel, das Ausgehen der Haare zu verhindern und den Haarwuchs zu befördern; so wie bewährte Vorschriften, um Warzen, Sommersprossen, Leberflecke und Muttermäler wegzubringen. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. 1825. * Die Kunst, gesunde Zähne bis ins höchste Alter zu erhalten. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1825. 8. * Die vorzüglichsten Mittel zu Vertreibung der Hühneraugen, Fussschwielen, Warzen, übermässigen Fussschweiss u. s. w., wie auch erfrorne Glieder sicher und aus dem Grunde zu heilen u. s. w. ebend. 1825. 8.

WESTPHALEN (Chr. Dietr.) *starb am 25 Oct. 1824, nachdem er 14 Tage vorher sein 50jähr. Amts-* ju-

jubiläum gefeyert hatte: geb. 1728. §§. *Von der* ein- und ausländischen Wechselrechnung *erschien* 1822 die 14te und 1824 die 15te, so wie *von den* arithmetischen Aufgaben 1825 die 16te Ausgabe.

16 B. WESTPHALEN (*Engel* Christine) *Gattin des Senators Westphalen in Hamburg: geb. daselbst am 8 Decbr. 1758.* §§. *Charlotte Corday; eine Tragödie in 5 Akten mit Chören. Hamburg 1804. 8. m. Kpf. *Petrarka, von der Verfass. der Charl. Corday. ebend. 1806. 8. mit Kpf. Gesänge der Zeit. ebend. 1815. 8. — Mehrere einzelne Gedichte in den J. 1812-1814, theils anonym, theils unter den Namen *Angelika.* — Gedichte in folgenden Zeitschriften: in *v. Halem's* Irene (1804); *im* Journal für deutsche Frauen (1805); *im* Morgenblatt (1809) und in *Lotz's* Originalien. — *Von ihren* Gedichten erschien 1811 der 3te Band: kleine Gedichte, Denkmäler, Elegien und Idyllen. — Vgl. *v Schindel* Th. 2.

16 B. WESTPHALEN (F. . .) *ist D. der Med. und prakt. Arzt zu Beverungen im Osnabrückischen.* §§. Merkwürdige Wirkung der Ausleerungsmethode; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16 (1803) S. 146-153. Untersuchungen über den Einfluss des Haarabschneidens; *ebend.* Bd. 20. S. 81-96.

WESTPHALUS (Eremita) Pseudon. S. *Joh. Fr. Jos. Sommer* im 20sten Bande.

WESTRUMB (August Heinrich Ludwig) Sohn des Folgenden. *D. der Med. und prakt. Arzt in Hameln: geb. daselbst am 19 Octbr. 1798.* §§. *Commentat. physiologica de phaenomenis, quae ad vias sic dictas lotii clandestinas demonstrandas referuntur. In certamine civium academiae Georgiae Augustanae die IV Junii 1819 praemio ab illu-*

illustri medicorum ordine ornata. Goetting 1821. gr. 8. De Helminthibus acanthocephalis. Commentat. historico - anatomica, adnexu recensu animalium, in museo Vindobonensi circa helminthes dissectorum et in singularum specierum in illis repertarum incisis. Hannov. 1821. Fol. m. 3 Kpft. Physiologische Uutersuchungen über die Einsaugungskraft der Venen. ebend. 1825. 8. — Beytrag zur Erörterung der Frage: Findet in thierischen Körpern ein directer Uebergang von Substanzen von der Applications - Fläche in das Blutsystem statt oder nicht? in *Meckel's* Archiv für Physiologie Bd. VII. H. 4 (1822) Nr. 3. — Beytrag zur Anatomie des Strongylus armatus; in *Oken's* Isis 1822. S. 685 - 687. Beytrag zur nähern Kenntniss des genus der Amphistonen; *ebend.* 1823. S. 390 - 398. — Nekrolog Joh. Fried. Westrumb's; in *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv 1825. H. 1. S. 23 - 42.

WESTRUMB (Joh. Fried.) *ward 1811 zum D. der Med. ernannt und starb am 31 Decbr. 1819: geb. zu Nörten bey Göttingen am 2 Decbr. 1751.* §§. Kleine Schriften, physikalischen, chemischen und technischen Inhalts. 1ster Band. Hannov. 1805. 8. m. Kpf. (Auch *m. d. Titel:* Beschreibung der Gesundbrunnen und der Schwefelbäder zu Eilsen in der Grafschaft Schaumburg). Beschreibung von Selters. Marburg 1813. 8. Beschreibung einer sehr vortheilhaften Essigfabrik und der erforderlichen Geräthe. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. m. 3 Kpf. Beschreibung einer Malzdarre und eines Malz - Trockenofens, für Bier- und Essigbrauereyen und Branntweinbrennereyen. Nebst Bemerkungen über Malz- und Hefebereitung. Hannov. 1818. gr. 8. mit Zeichn. Ueber Glasbereitung, dessen Verbesserung und Verwohlfeilung. Nebst Bemerkungen, die Kali-Scheidung aus verschiedenen Mittelsalzen betreffend. Eine auf vieljährige Erfahrung gegründete technisch - chemische Schrift. ebend.

 1818.

1818. gr. 8. Ueber das Bleichen mit Säuren, nach franzöfifchen und englifchen Vorfchriften. Nebft Befchreibung des beften Bleichverfahrens. Berl. 1819 gr. 8. Ueber die Veredlung des gemeinen Kornbranntеweins zu Weinbranntwein, Rum und Arrak. Hannov. 1821. gr. 8. — Ueber die Natur der Schwefelwaffer (nach feinen Unterfuchungen bearbeitet von *Gilbert*); in *Gilbert's* Annalen der Phyfik Bd. 21 (1805) S. 354-376. — Ueber Glasbereitung ohne Pottafche; in *Schweigger's* Journal für Phyfik Bd. 26 (1819) S. 285-295. — Einige Auffätze in den *Annales générales des fciences phyfiques* T. IV (Bruxelles 1820. 8). — *Von dem* Handbuch der Apothekerkunft *erfchien* 1815 durch (auch *befonders* gedruckte) Zufätze vermehrte Aufl. — Vgl. *Schweigger's* Journal der Phyfik Bd. 28 (1820). S. 1-8. *Spangenberg's* neues vaterländ. Archiv Jahrg. I (1821) und Jahrg. V (1825) H. 1. S. 23-42.

16 B. de WETTE (Wilh. Mart. Leber.) feit 1812 *D. der Theol. und* feit 1821 *ordentl. Profeff. derfelben auf der Univerfität zu Bafel.* (Erhielt 1819 feine Entlaffung von der Berliner Profeffur, und lebte feitdem gröfstentheils in Weimar, ward im Sept. 1821 als erfter Prediger an der St. Katharinenkirche zu Braunfchweig ernannt, diefe Wahl aber höchften Orts nicht beftätigt). *Geb. zu Ulla unweit Weimar am 14 Januar 1780.* §§. Commentar über die Pfalmen. Heidelberg 1811. gr. 8. (auch *m. d. Titel: Joh. Chrift. Wilh. Augufti's* und *W. M. L. de Wette's* Commentar über die Schriften des Alten Teftam. 3ter Theil 2te Abtheil. die Pfalmen). 2te verm. und verbeff. Aufl. 1824. (Daraus ift der Text, die Pfalmen enthaltend, *befonders* abgedruckt). *De morte Jefu Chrifti expiatoria commentatio. Berol. 1813. 4.* Lehrbuch der hebräifch-jüdifchen Archäologie; nebft einem Grundrifs der hebräifch-jüdifchen Gefchichte. Leipz. 1814. gr. 8. Lehrbuch

buch der christlichen Dogmatik in ihrer historischen Entwickelung. 1ster Theil: Die biblische Dogmatik. Berl. 1814. gr. 8. 2ter Theil: Dogmatik der lutherischen Kirche, 1816. 2te verbess. Aufl. 1ster Theil 1818. 2ter Theil 1821. Ueber Religion und Theologie. Erläuterungen zu seinem Lehrbuche der christlichen Dogmatik. ebend. 1815. gr. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1821. *Progr. Disputatur de prophetarum in Vet. Testam. ecclesia et doctorum theologiae in ecclesia evangelica ratione atque similitudine. ibid. 1816. 4.* Lehrbuch der historisch-kritischen Einleitung in die Bibel. Erster Theil: die Einleitung in das Alte Testam. enthaltend. ebend. 1817. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Lehrbuch der historisch-kritischen Einleitung in die kanonischen und apokryphischen Bücher des Alten Testam.). 2te verbess. Aufl. 1823. *Synopsis evangeliorum Matthaei, Marci et Lucae, cum parallelis et Joannis pericopis. Ex recensione Griesbachii cum selecta lectionum varietate. Concinnaverunt et breves argumentorum notationes adjecerunt G. M. L. de Wette et G. Chr. Fr. Lücke. Berol. et Lond. 1818. 4.* Christliche Sittenlehre. 1ster Theil: allgemeine Sittenlehre. Berl. 1819. gr. 8. 2-3ter Theil: besondre Sittenlehre, 1819-1824. Mit *Fr. Schleiermacher* und *G. Chr. Fr. Lücke:* Theologische Zeitschrift. 1stes Heft. ebend 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 3tes Heft 1823. (Von ihm sind darin folgende Aufsätze: Kritische Uebersicht der Ausbildung der theologischen Sittenlehre in der evangelisch-lutherischen Kirche seit Calixtus; 1ster Abschnitt, bis zur Kantischen Philosophie; H. 1. S. 247-314. 2ter Abschnitt, von der Kantischen Philosophie bis auf unsere Zeit; H. 2. S. 1-82 Ueber die Lehre von der Erwählung, in Beziehung auf Hrn. D. Schleiermachers Abhandlung darüber in dieser Zeitschrift; S. 83-131. Ueber die symbolisch-logische Lehrart des Briefes an die Hebräer, in Beziehung auf Hrn. D. Schul-

Schulzens Bearbeitung desselben; H. 3. S. 1-51). Zur christlichen Belehrung und Ermahnung. 1stes Heft. Berl. 1819. 8. (Aus diesem *einzigen* Hefte ward *besonders* abgedruckt: die Sünde wider den heiligen Geist). Actensammlung über die Entlassung des D. de Wette vom theolog. Lehramt zu Berlin; zur Berichtigung des öffentlichen Urtheils von ihm selbst herausgegeben. Leipz. 1820. gr. 8 *). Drey Predigten. Berl. 1821. gr. 8. Predigt am 13ten Sonntage nach Trinitatis in der St. Katharinenkirche zu Braunschweig gehalten. Braunschweig 1821. gr. 8. * Theodor des Zweiflers Weihe. Bildungsgeschichte eines evangel. Geistlichen. Berl. 1822. 2 Theile 8. Ueber das Gleichniss vom ungerechten Haushalter. Eine Predigt. Braunschweig 1822. gr. 8. Von der Prüfung der Geister. Predigt am heil. Pfingstfest zu Basel gehalten. Basel 1822. gr. 8. Von der Verbindung der Christen mit ihrem Erlöser. Berl. 1822. gr. 8. Vorlesungen über die Sittenlehre. 1ster Theil: Die allgemeine Sittenlehre. ebend. 1823. gr. 8. 2ter Theil: Die besondre Sittenlehre, 1824. Ueber das fromme und gesegnete Verhalten des Christen in Ansehung der weltlichen Sorgen. Basel 1823 8. Ueber die Erweckung des Jünglings zu Nain. Eine Predigt. ebend. 1824 gr. 8. Ueber Petrus warnendes Beyspiel, Matth. 16, 15-24. Eine Predigt. ebend 1824. gr. 8. D. Mart. Luthers Briefe, Sendschreiben und Bedenken, vollständig aus den verschiedenen Ausgaben seiner Werke, und Briefe, aus andern Büchern und noch unbenutzten Handschriften gesammelt, kritisch und historisch bearbeitet. 1ster Theil: Luthers Briefe bis zu seinem Aufenthalte auf der Wartburg, nebst Luthers Bildniss. Berl. 1826 (1825). 8.

*) Dagegen erschien: Actensammlung gegen die, welche der Professf. de Wette über seine Entlassung vom theolog. Lehramte herausgegeben hat. Berl. 1820. gr. 8.

8. — Ueber den Verfall der proteſtant. Kirche in Deutſchland und die Mittel ihr wieder aufzuhelfen; in *Keyſer's* Reformat. Almanach 1817. S. 296 - 371. Von dem ſittlichen Geiſte der Reformation in Beziehung auf unſere Zeit; *ebend.* 1819. S. 211 - 334. — Ueber den Begriff und Umfang der Sittenlehre, eine Vorleſung; *in der* wiſſenſchaftl. Zeitſchrift, herausg. von den Lehrern der Baſeler Hochſchule Bd. I. H. 1 (Baſel 1823) S. 1 - 34. Rede nach dem Antritt des Rectorats gehalten; H. 2. S. 1 - 36. Ideen über die chriſtliche, beſonders die tragiſche Dichtung; S. 69 - 98. Andeutungen über die Bildung und Berufsthätigkeit des Geiſtlichen, beſonders über die Kanzelberedſamkeit; *ebend.* Bd. II. H. 1. S. 52 - 79. H. 2. S. 1 - 37 und H. 4. S. 1 - 27. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſſenſch., ſo wie an *Pierer's* encyclop. Wörterbuche. — Vorrede zu *Geo. Veeſenmeyer's* Literargeſchichte der Briefſammlungen und einiger Schriften von D. *Mart. Luther* (Berl. 1821. gr. 8).

16 B. WETTENGEL (Aug.) ſeit 1812 *D. der Phil. und kurz darauf Rector an der Stadtſchule zu Unna* (vorher zu Bräckerfeld, nicht Breckerfeld). §§. Lykurg und ſeine Geſetzgebung, überſetzt aus Plutarch und mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1811. 8. Geſchichte einer Heilung durch einen animaliſchen Magnetismus. Unna 1814. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Naturkunde *erſchien* eine neue Aufl. Dortmund 1809.

WETTENGEL (Fried. Traug.) *ward 1824 Kirchenrath und ſtarb am 24 Juny 1824.* (War zuerſt ſeit 1775 Hofcaplan in Greitz, und von 1780 - 1792 Hofprediger). §§. * Joſephs II Schattenriſs, gezeichnet von einem Ausländer. Frankf. a. M. 1790. 8. Troſtgründe bey den Gräbern unſerer Geliebten. Greitz 1791. 8. Anleitung zum weiſen und frohen Genuſſe des Lebens. ebend.

ebend. 1792. 8. Der hohe Werth eines Tempels. Predigt bey der Einweihung der nach der Einäſcherung von 1802 wieder erbauten Stadtkirche. ebend. (1805). 8. *Lazarus der Arme. ebend. 1806. 8. Die Beſchränkung der Ehen vor dem Richterſtuhle der Religion und Vernunft betrachtet. Eine unbefangene Unterſuchung. ebend. 1810. 8. Geliebtes Greitz. Schaue den Ernſt und die Güte deines Gottes! Predigt, gehalten nach erfolgten Einſchlage des Blitzes in die Stadtkirche. ebend. 1811. 8. Es iſt Friede! Eine Predigt. ebend. 1814. 8. Sieges- und Todesfeyer der in den letzten Kriegen gefallenen Krieger. Zwey Predigten. Zwickau 1819. 8. Aufruf an Chriſten zur würdigen Feyer der Sonn- und Feſttage. ebend. 1819. gr. 8. — Mehrere Lieder *in der* neueſten Ausgabe des Greitzer Geſangbuches. — Geſänge zur jährlichen Confirmationsfeyer. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1161. 1162.

WETTER (J... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Erinacei Europaei anatome. Goett. 1818. gr. 8. m. 4 Kpf.

16 B. WETTERSTRAND (Bernh. Gottli.) §§. Die Macht der Zeit, ein Luſtſpiel in 1 Act; *in dem* Almanach dramat. Spiele auf das J. 1822.

16 B. WETZ (L... J...) §§. Denkmäler auf dem Wege durch das 1817te Jahr. Gebildet und öffentlich aufgeſtellt für alle, welche in demſelben Hunger gelitten, dieſen Hunger geſtillet oder vermehrt, und ſich über die Konfeſſionsvereinigung, wie über das Reformations-Jubiläum gefreut oder geärgert haben. Hadamar 1819. 8. — Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Reichsanzeiger (1806); 2) in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1807. 1809-1814); 3) *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807. 1810.

1810. 1812. 1815. 1819. 1820); 4) in *Schuderoff's* neuen Journal für Veredlung des Schullehrer- und Predigerstandes, 3ter Jahrg. (1809); 5) in *Pohl's* Archiv für die deutsche Landwirthschaft Bd. 3 (1810) und 6) *im* Hallischen Prediger-Journal Bd. 60 (1816).

WETZEL (Ferdinand Wilhelm) *Schullehrer in Wiedemar bey Delitzsch: geb. zu* . . . §§. Praktischer Briefsteller für Landschulen. Ein Hülfsbuch für Lehrer zum Dictiren und für jeden des Briefschreibens unkundigen Landmann. Nebst einem Unterricht im Briefschreiben und einer Anweisung zu Anlegung eines Wirthschaftsbuches, zu Fertigung von Obligationen, Quittungen, Attestaten, Rechnungen, Avertissements und Contracten. Leipz. 1824. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1825.

WETZEL (Fried. Wilh. Gottl.) *starb 180*.

WETZEL (Joh. Chr. Fried.) *starb am 17 Februar 1810* (war zuerst von 1787 - 1792 Lehrer am Waisenhause zu Bunzlau, und privatisirte sodann bis zum J. 1793 in Berlin): *geb. am 23 März* (1762). §§. Pitt und Buonaparte; eine Parallele. Prenzlau 1798. 4. Progr. Alte und neue Aufklärung. ebend. 1799. 4. Progr. Der Himmel auf Erden. ebend. 1800. 4. Progr. Sokratik. ebend. 1801. 4. 1. 2te Fortsetz. 1802. 1803. Progr. Sokrates, der Sittenlehrer. ebend. 1804. 4. Progr. Die goldne Zeit. ebend. 1805. 4. Progr. Sonst und jetzt. ebend. 1806. 4. Progr. Männergrösse, Tugendwürde. ebend. 1807. 4. 1. 2tes Progr. Uns folgen unsere Thaten. ebend. 1808. 1809. 4. — Einige Aufsätze, das Bunzlauer Waisenhaus betreff. *in der* Olla Potrida 178 . — Neuere Auflagen: 1) *Ciceronis Cato major;* edit. altera correcta et aucta, 1808. 2) *Ciceronis Brutus;* edit. 2. verborum locupletissimorum indicem

cem addidit *A. O. Linsdorf* (Hafniae 1804. 8). 3) Sittenlehren der griechischen Weisen; wohlf. Ausg. (Leipz. 1823. 8). 4) *Ciceronis orationes selectae;* edit. 2. 1819. 5) *Cornel. Nepotis vitae excellent. imperatorum;* edit. nova (Lips. 1822. 2 Tom.). 6) Handwörterbuch der alten Welt- und Völkergeschichte; wohlf. Ausg. (Leipz. 1823). — *Das Progr.* Rückblick auf unser Jahrzehend, *erschien* zu Prenzlau in 4.

WETZEL (Joh. Karl) *starb am 28 Januar 1819.* (Er litt seit 1784 an Melancholie, und ward seit 1793 von theilnehmenden Freunden unterhalten; im J. 1804 aber dem D. Hahnemann, damals in Hamburg, zur Pflege übergeben, wo er aber nur 4 Wochen blieb). *Geb. am 31 Octbr.* (1747). §§. Aufsätze im deutschen Museum (1779). — Das *dramat.* Gedicht: Filibert und Theodosia, ward zu Leipz. 1772 in 8 gedruckt. — *Der erste* Theil der Lebensgeschichte Tob. Knauths *erschien* 1773 (nicht 1774), so wie die 2 ersten Bde seiner Lustspiele 1779 und 1780 (nicht 1778. 1779). — Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünstler-Lex. Bd. 4. Teutonia 1819. Nr. . . . (nach diesem Aufsatze sind die Nachrichten *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1819. S. 497 und *in der* Jen. Lit. Zeit. 1819. Intell. Bl. Nr. 14. wieder abgedruckt worden). Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 53. 54. 55. (worin charakterist. Züge seines Wahnsinnes aufgestellt sind).

WETZEL (Joh. Ludw.) §§. *Von des* Kapit. James Cooks dritter und letzter Reise *erschien* nach seinem Tode 1812 der 5te und letzte Band.

WETZEL (Jos.) *starb noch vor dem J. 1802.*

16 B. **WETZEL** (Karl Fr. Gottl.) *zog im J. 1809 nach Bamberg und starb daselbst am 29 Jul. 1819.* §§. Die Hämorrhoiden; ein deutlicher Unterricht für alle, welche daran leiden, nebst den sichersten Mitteln, sich davon zu befreyen. Pirna 1809.

1809. 8. 2ter Abdruck, Dresd. 1818. Wie kann man sich von dem im Körper befindlichen ansteckenden und eingewurzelten venerischen und Mercurialgifte gänzlich befreyen und die verlorne Gesundheit, besonders das geschwächte Zeugungsvermögen wieder herstellen? Nebst einem Anhang von Mitteln, wodurch man sich von venerischer Ansteckung völlig sicher heilen kann. Zum Besten der Menschheit herausgegeben. Pirna 1809. 8. 2ter Abdruck, Dresd. 1812. Die Zahnschmerzen, oder zuverlässige Mittel, sich von denselben zu befreyen u. s. w. Pirna 1809. 8. *Gab heraus:* *Fränkischer Merkur, oder Bamberger politische Zeitung. Bamb. 1810-181. 4. *Rhinoceros. Ein lyrisch-didaktisches Gedicht in einem Anhang. Anhang zu *Tiedge's* Urania. Nürnb. 1811. 8. 2te Aufl. (mit seinem Namen) 1818. Schriftproben: Mythen — Romanzen — Lyrische Gedichte Bamberg 1814 1818. 2 Bdchen 8. *Prolog zum grossen Magen. Altenb. 1815. 8. *Aus dem Kriegs- und Siegsjahre 1813; 40 Lieder nebst Anhang. ebend. 1815. 8. Jeanne d'Arc. Trauerspiel in 5 Aufz. Leipz. und Altenb. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Hermanfried, letzter König von Thüringen. Trauersp. in 5 Aufz. Berl. 1818. gr. 8. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *im* Morgenblatt für gebild. Stände (180.); 2) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1813); 3) in *J. P. v. Hornthal's* Frühlingskränzen für das J. 1815; 4) *in der* Wünschelruthe (Götting. 1818); 5) *in der* Urania (1818) und 6) in dem (*Wendtischen*) Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1822). — *Von dem* Sieg über die Hypochondrie *erschien* 1821 die 2te Aufl. — Vgl. *Jäck. Otto* Bd. 4. Oppositionsblatt 1819. Nr. 190.

16 B. WETZEL (Kasp.) Dieser Schriftsteller ist zu streichen, weil seine Schrift bereits im 16ten Bande dem Vorhergehenden richtig beygelegt worden ist.

von WETZHAUSEN Christian, s. oben unter *Christian Truchses von Wetzhausen.*

WETZLAR (Gustav) *der Medicin Beflissener zu . . .; jetzt zu . . .: geb. zu Hanau . . .* §§. Beyträge zur Kenntniss des menschlichen Harnes und der Entstehung der Harnsteine. Mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen begleitet von D. *Fried. Wurzer.* Frankf. a. M. 1821. 8.

16 B. WETZLER (Joh. Evang.) *ist D. der Med. und königl. Regier. Rath* (vorher von 1807 - 1808 Provinzialimpfarzt zu Ulm). §§. Briefe an eine Dame über Aderlassen, Brechen und Purgiren. Landshut 1801. 8. Ueber die physische Schwäche der Frauenzimmer. ebend. 1801. 8. Ueber den Einfluss des Tanzes auf die Gesundheit, nebst Verhaltungsregeln. ebend. 1801. 8. Ueber das Fehlerhafte der zeitherigen Methode, Scheintodte zu erwecken. Eine Inaug. Dissert. ebend. 1801. gr. 8. Das Krumbacher Heilbad. Mit 1 Kpf. und 1 Tab. Augsburg 1811. 16. Beyträge zur theoretischen und praktischen Medizin. 1ster Band 1 - 3tes Heft. Mainz 1819. 8. Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder. 1. 2ter Theil. ebend. 1819. gr. 8. 3ter Theil 1824. Vom 2ten Theile *erschien* 1822 eine 2te mit Zusätzen und 2 Kpf. verm. Aufl. in 2 Bänden; die Zusätze sind auch besonders zu haben. (Uebrigens haben die einzelnen Theile noch *folgende* Titel: *Th. 1:* Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder überhaupt, oder über deren Nutzen, Einrichtungen und Gebrauch. *Th. 2:* Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder insbesondre, oder Nachrichten über die vorzüglichsten Gesundbrunnen und Heilbäder in der nördlichen Schweitz, in Schwaben, in den Rhein- Mosel- und Mayngegenden, und in Franken. *Th. 3:* Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder insbesondre, oder Nachrichten über die vorzüglichsten Gesundbrunnen und Heilbäder in Böhmen).

Be-

Beſchreibung der Geſundbrunnen und Bäder Wipfeld, Kiſſingen, Bocklet und Brückenau im Untermaynkreiſe des Königreichs Bayern. Mainz 1821. 8. Die Geſundbrunnen und Bäder im Obermaynkreiſe des Königr. Bayern. ebend. 1823. 8. Ueber den Nutzen und Gebrauch des nach der Vorſchrift des Apothekers Stahl entwickelten oxydirt-ſalzſauern Gaſes zur Reinigung der Luft und in Krankheiten. Augsb. 1825. 8. — Ueber den Gebrauch der Bella-Donna gegen den Keichhuſten; *in der* Salzburger med. chirurg. Zeitſchrift 1810. Bd. IV. S. 546-550*). Ueber die letzte Maſern- und Scharlach-Epidemie in Augsburg; *ebend* 1814. Bd. I. S. 126-128. — Ueber Kaffeeverbot in mediciniſcher Hinſicht; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1811. Nr. 13. Ueber das Loos der Aerzte in Beziehung auf das königl. Preuſſ. Edikt über die Einführung einer allgemeinen Gewerbe-Steuer; Nr. 77. Ueber die Verſendung des Seitſchützer und Pöllnaer Bitterwaſſers; *ebend.* 1825. Nr. 112. — Prakt. Bemerkungen und Beobachtungen über einige Heilmittel; in *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin Bd. I. H. 8 (1819) Nr. 5. — Recenſ. *in der* Salzburger med. chirurg. Zeitſchrift.

Freyherr von WEVELD (Johann Baptiſt) ſeit 1818 *königl. Bayer. Kämmerer und Regierungsrath zu München* (zuerſt 1803 Hofgerichts-Acceſſiſt in München, 1809 Kreisrath, 1811 Strafarbeitshaus-Commiſſar und 1812 Zentral-Adminiſtrator ſämmtlicher Arbeitshäuſer): *geb. zu* . . . §§. Freymüthige Gedanken über die Verminderung der Criminal-Verbrechen. München 1810. gr. 8.

WEYERMANN (Albr.) ſeit 1812 *Pfarrer zu Gutenberg und* ſeit 1818 *Pfarrer zu Gerſtetten.* §§.

*) auch in *Wolfart's* Asklepieion 1811. Januar Nr. 9.

Ein Auffatz im 5ten Bande des Biographen. — Viele Beyträge *zum* Unterhaltungsblatt für alle Stände (Stuttgart 1817 folg.).

WEYERMANN (Geo. Fried.) *geb. zu Staffelftein am 19 Januar 1746.* §§. Einige Trauerreden in den Jahren 1790 - 1799. — Mehrere anonyme kleine Erbauungs- und Gelegenheitsfchriften. — Vgl. *Baader* Th. 2. *Jäck.*

WEYERMÜLLER (Demetrius) *Guardian zu Vorchheim und Bamberg* (vorher zu Bamberg und Lector der Theologie und des Kirchenrechts im dafigen Franziskanerklofter): *geb. zu Weismain 1756.* §§. Summa capita juris ecclefiaftici ad ftatum Germaniae accommodata. Bamb 1789. 4. Thefes theologicae. ibid. 1792. 8. — Vgl. *Jäck.*

WEYGAND (A... Ad...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gemeinnützige Lehre über Brennftoffe und Feuer-Erfcheinungen, fo wie über den Verbrennungsprocefs, nebft Anfichten der Lehre Lavoifier's und Davy's, mit einem kleinen Anhange über das Griechifche Feuer. Wien 1825. 8.

von *WEYHE* (Karl Wilhelm Auguft) *D. der Rechte zu Celle* (vorher von 1812 - 1817 Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu* ... §§. Wiffenfchaftliche Bearbeitung des allgemeinen deutfchen Privatrechts; ein Verfuch. Allgemeiner Theil. Götting. 1815. 8. *Libri III Edicti, five libri de origine fatisque jurisprudentiae Romanae, praefertim Edictum Praetoris, ac de forma Edicti perpetui. Cellis 1821. 4.*

10 B. WEYLAND (Joh. Adam) *geb am 26 December* (1769). §§. Auserlefene Sammlung geiftreicher und fchöner Sentenzen aus Jean Pauls und Hippels Schriften, aus Dya Na-Sore, Agnes von Lilien, Walter und Nanny, für Humanität und Men-

Menſchenbildung. (Frankf. a. M.) 1800. 8. — *Von den* Sittenlehren in Beyſpielen befolgte *Joh. Fr. Schlez* 1807 die 2te ganz umgearbeit. und 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17.

16 B. WEYLAND (Phil. Chriſt.) ſeit 1818 *Präſident des Landſchafts-Collegiums, auch* ſeit 1825 *Commandeur des Weimar. Falken-Ordens.* (Zuerſt privatiſirte er von 1785-1787 in Paris, war von 1787-1789 Lehrer an Konr. Gottl. Pfeffels Kriegsſchule zu Colmar, und trat 1790, nach einer Reiſe durch Süddeutſchland und Polen, als Geh. Secretair in die Dienſte des Herzogs von Sachſen-Weimar, welchem er auch in den J. 1792-1793 in dem Feldzuge am Rhein begleitete. Im J. 1794 ward er zum Kriegsrath ernannt, 180. Legat. Rath und vorſitzender Rath des Landſchafts-Colleg und 1816 Vice-Präſident deſſelben; auch Ritter des Falken-Ord.). *Geb. zu Buchsweiler in Ober-Elſaſs am 28 May 1765.* §§ *C. S. Sonninis* Reiſe nach Griechenland und die Türkey. Auf Befehl Ludwig XVI unternommen. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Berl. 1801. gr. 8. mit 1 Kpf. (*macht auch* den 24ſten Band des Magazins von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen aus). *John Turnbull's* Reiſe um die Welt in den J. 1800-1804, auf welcher der Verfaſſer die vorzüglichſten Inſeln in der Südſee und die engliſchen Colonieen zu Port-Jackſon und Norfolk-Eyland beſucht hat. Aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1806. gr. 8. (*macht auch* den 27ſten Band des Magazins oder den 3ten Band des neuen Magaz. von merkwürd. neuen Reiſebeſchreibungen aus). *Depons* Reiſe in den öſtlichen Theil von Terrafirma in Südamerica, unternommen in den Jahren 1801-1804. Aus dem Franzöſ. überſetzt, mit 1 Karte. ebend. 1808. gr. 8. (*macht auch* den 29ſten Band oder den 5ten Band des neuen Magaz. merkwürdiger Reiſebeſchreibungen aus). Reiſe nach Sa-

 voyen

voyen und in das ſüdliche Frankreich in den J. 1804 und 1805. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1809. gr. 8. (*macht auch* die 1ſte Abtheil. des 30ſten Bandes des gedachten Magazins aus). Reiſe nach Südamerica von Don *Felip von Azara* in den J. 1791 - 1801. Aus dem Spaniſchen mit Anmerkungen und einer Nachricht von dem Leben des Verfaſſers herausg. von *Walkenaer*. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1810. gr. 8. m. 1 Karte. (*macht auch* den 31ſten Band des gedachten Magazins aus). Reiſe nach Oſtindien und den Philippiniſchen Inſeln und China, nebſt einigen Nachrichten über Cochinchina und Tunkin von *Felix Renouard de Sainte Croix*. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1811. gr. 8. (*macht auch* den 32ſten Band des gedachten Magazins aus). — *Von den* kleinen Abentheuern zu Waſſer und zu Lande *erſchien* noch Band 8 1808, Bd. 9 1809 und Bd. 11 und 12 1810. — Beyträge zu verſchiedenen Zeitſchriften.

von WEYRAUCH (Auguſt Heinrich) *privatiſirt in Dorpat* (zuerſt Poſtſecretair zu Riga, hierauf Collegien - Secretair daſelbſt, lebte ſodann, nach Niederlegung ſeines Amts, einige Zeit in St. Petersburg, und ward ſpäterhin als Lector der deutſchen Sprache und Literatur in Dorpat angeſtellt): *geb. zu Riga am 30 April 1788*. §§. Iris; eine Zeitſchrift. Riga 180 . 8. — Einige einzelne Gedichte. — Theils anonym, theils mit ſeinem Namen, theils unter d. Namen: *Heinrich von der Myrrhen*, lieferte er Beyträge, vorzüglich aber Gedichte, zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1808); 2) zu *Ulr. von Schlippenbach's* Wega (Mitau 1809); 3) zu *K. G. Sonntag's* rigaiſchen Stadtblättern (1810. 1811); 4) zu *Karl Morgenſtern's* dörptiſchen Beyträgen (1813); 5) zu *Ernſt Raupach's* inländiſchen Blättern (Dorpat 181 .); 6) zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1817 folg.); 7) zu *Symansky's* Leuchte (1818). —

Auch in 4 Sammlungen ſeiner Lieder-Compoſitionen befinden ſich von ihm Gedichte.

von *WEYROTHER* (Maximilian) *k. k. Unterbereiter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anleitung, wie man nach beſtimmteſten Verhältniſſen die paſſendſte Stangenzäunung finden kann. Wien 1814. gr. 8.

16 B. WHISTLING (Chriſt. Gottfr.) §§. Beyträge *zum* Reichsanzeiger (1803); und *zum* Leipz. Intelligenzblatt (1804. 1805).

WIARDA (Tilem. Doth.) *ward 181. Landſyndicus, 181. Hofrath, 1818 D. der Rechte, 1822 Ritter des Guelphen-Ord. und ſtarb am 7 März 1826.* §§. Willkühren der Brockmänner, eines freyen frieſiſchen Volks. Berl. 1820. gr. 8. — Geſchichte des alten frieſiſchen Geſetzes; in *Duve's* Zeitſchrift für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Rechtspflege im Königr. Hannover Bd. I. H. 1 (Lüneburg 1821). — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgemeinen Encyclop. der Wiſſenſch. und Künſte. — *Von der* oſtfrieſiſchen Geſchichte *erſchien* noch Bd. 10. 1ſte und 2te Abtheil: von 1786-1813; auch *mit dem Titel:* Neueſte Oſtfrieſiſche Geſchichte von 1786-1813. 1ſte und 2te Abtheil. 1817.

WIBEL (A... W... E... C...) *ſtarb am 25 Januar 1814. War D. der Med., Hofrath und prakt. Arzt zu Werthheim: geb. zu . . . 1776.*

WIBMER (Joſeph Max) *privatiſirt ſeit 181. in München* (zuerſt ſeit 1767 Prieſter, 1773 Profeſſor der Theologie zu Burghauſen, 1774 churfürſtl. Geiſtl. Rath, erſter Stadtpfarrer und Profeſſ. der Theologie zu Ingolſtadt, auch Domherr zu Eichſtädt, 1780 Procanzler der Univerſität; 1814 legte er ſeine Pfründe und Pfarrſtelle nieder, und lebte in Knodorf bey Vohburg, und nachher

in Riesenfeld): *geb. zu Straubing am 18 Februar 1741.* §§. Ueber die obere Stadtpfarre zu Ingolstadt. . . . Ueber das berühmte Altötting. . . . Grundriss der Landwirthschaft. . . . Einige Programme. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Ant. Baumgärtner* Beschr. des Priesterjubiläums des vormaligen Domherrn und Stadtpfarrers J. M. Widmers, nebst dem Leben des Jubelpriesters. München 1820. 8.

16 B. WICH (Isaak Friedr.) *ward 1811 Pfarrer zu Emskirchen: geb. am 15 May 1762.* §§. *Die neue Mutter der Anmuth. Ein Gedicht bey der Ankunft der Königin von Preussen von den Bürgerstöchtern zu Bayreuth. Bayr. 1799. Fol. Rede bey der Beerdigung Herrn Joh. Fr. Falco, Pfarrers zu Bündlach. ebend. 1809. 4. — Vorrede zu *Joh. Christ Gottl. Zimmermann's* Gedichten (Hof 1804. 8). — Vgl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth Bayreuth Bd. 10. S. 104 folg. Bd. 11. S. 116 folg.

WICHELHAUSEN (Engelb.) *starb am 7 Januar 1814.* — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

von WICHERT (A... F...) *Regierungs-Assessor* (?) *in Königsberg: geb. zu . . .* §§. Mit *A. Krause:* Kronos, oder Königsberger Unterhaltungsblatt. Königsberg 1812 . . . — Gedichte *in der* Abendzeit. (1818. 1820).

WICHMANN (Aug.) *starb zu Karlsruhe am 7 May 1824.* (Er war 1799 nach Leipzig zurückgekehrt, und hatte dort einige Zeit als Commis, Buchhändler und Privatgelehrter gelebt; 1810 ward er als Landstuben-Steuer-Einnehmer angestellt, und 1817 Schauspieler und Inspector des Stadt-Theaters; war sodann vom July 1820 an ein Jahrlang Schauspieler in Mannheim, und lebte, nach öfterm Ortswechsel, seit dem Sommer 1823 in Karlsruhe). *Geb am 9 Novbr. 1776.* §§.

*Karls-

*Karlsruher politiſche Zeitung. Karlsruhe 1823. 1824. 4. Fünf Erzählungen. Heidelberg 1823. 8. 2te wohlf. Ausg. 1824. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1141. 1142.

von *WICHMANN* (Burchard Heinrich) *ſtarb zu St. Petersburg am 1 Auguſt 1822. War* ſeit 1818 *Director der Schulanſtalten des curländiſchen Gouvernements zu St. Petersburg* (war früher einige Jahre Director des Gymnaſiums zu Mitau und bereiſete hierauf mehrere Ruſſiſche Provinzen): *geb. zu Riga am 4 Septbr. 1786.* §§. Darſtellung der Ruſſiſchen Monarchie, nach ihren wichtigſten ſtatiſtiſch - politiſchen Beziehungen. Zum Gebrauch akadem. Vorleſungen ausgearbeitet; in 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 4. Erſter Anhang dazu. Ohne Ort und Jahr. 4. Allgemeiner Zolltarif für alle See - und Landzölle des Ruſſiſchen Reichs. Als 2ter und 3ter Anhang zu ſeiner Darſtellung der Ruſſ. Monarchie. Riga 1817. 1820. 4. Urkunde über die Wahl Michael Romanovs zum Czar des Ruſſiſchen Reichs im Jahre 1613. Ein Beytrag zur Geſchichte des Ruſſiſchen Staatsrechts. Leipz. 1819. 4. Ruſslands Nationalmuſeum. Riga 1820. gr. 8. Chronologiſche Ueberſicht der neuern Ruſſiſchen Geſchichte von 1672 - 1820. 1ſter Band. Leipz. 1821. 4. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſchaften und Künſte.

WICHMANN (Chr. Aug.) *geb. zu Dresden am 14ten März* (1735, nach dem Leipz. Tageblatt). §§. *Moraliſche Aufſätze für junge Weiber; aus dem Engliſchen der Frau *Griffith*. Leipz. 1783. 8. *Ueber die Neugierden eines Weltbürgers, oder Verſuch einer Beantwortung der ſo betitelten Zweifel und Anfragen eines Menſchenfreundes. ebend. 1783. 8. *Syſtem der Coquetterie; in Briefen eines Frauenzimmers über Begierde

und Kunst zu gefallen; aus dem Französ. Liegnitz 1796. 8. *Verhängniss, eine Geschichte in Briefen; aus dem Englischen. Zürich 1796. 1797. 2 Bde 8. *Geheime Nachrichten des Hofes von St. Cloud. Leipz. (?) 1806. 8. — Ihm gehören auch die Schriften an, die nach Bd. 8. S. 324 von dem Dr. *Waldmann* herausg. worden sind. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) *am* Leipziger Magazin für Naturkunde und Oekonomie (1782-1788); 2) *an den* neuen Miscellaneen historischen, politischen und moralischen Inhalts (1782); 3) an *Becker's* Ephemeriden der Menschheit (1785-1786); 4) *an den* belehrenden Nachrichten für den Nahrungsstand (1783-1784); 5) *an den* monatlichen Beyträgen zur Bildung und Unterhaltung des Bürgers und Landmanns (Prag 1783. 1784) und 6) *am* Leipziger Intell. Blatt (1785. 1786).

WICHMANN (Joh. Ernst) §§. *Von den* Ideen zur Diagnostik *erschien* der 4te Band; auch *unt. d. Titel:* Beyträge zur genauern Kenntniss und Unterscheidung der Kehlkopfs- und Luftröhrenschwindsuchten; von — und *W. Sachse*, 1821. mit 3 Kpf.

von WICHMANNSHAUSEN (J... G... B... *lies* Johann Georg) *starb im J. 1787 zu . . . als pension. kursächs. Bergrath.*

WICK (J... J...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Denksprüche zur Beförderung christlicher Tugend für jede christliche Religionsparthey, zum Gebet in Schulen und bey häuslicher Andacht. Basel 1801. 8. Enochismus, oder Anweisung, wie man mit Gott wandle. In 4 Predigten vorgetragen und heilsbegierigen Christen gewidmet und angepriesen. ebend. 1805. gr. 8.

von WICKEDE (Anton Christoph) *starb am 6 Julius 1822. War grossherzogl. Mecklenburg. Kammer-*

merherr und Johanniter-Ritter, *und lebte zu Teterow im Mecklenburg.: geb. zu* ... §§. Verfuch einer Waldtaxation. Hamb. 1815. 8. Ueber Bienenzucht. Roſtock 1820. 8. — Antheil an verſchiedenen Zeitſchriften.

von *WICKEDE* (Friedrich) *herzogl. Mecklenburg. Forſtmeiſter zu Schwerin* (diente 1813 als Lieut. unter dem freywilligen Mecklenb. Schwerin. Jäger-Regiment, und ward ſpäter Kammer- und Jagdjunker, auch Forſtreviſor zu Schwerin): *geb. zu* ... §§. Einiges über den Nutzen von Rüſtern-Holz, und Anbau von Rüſtern auf Mecklenburg. Landgütern. Roſtock und Schwerin 1820. 8.

16 B. WIDEMANN (Joh. Chr.) iſt auszuſtreichen, denn er heiſst *Wiedemann*, und als ſolcher iſt er auch richtig aufgeführt.

WIDEMANN (Joſ. Geo.) *iſt längſt geſtorben.*

WIDENMANN (W...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Das Syſtem der Forſtwiſſenſchaft, als Grundriſs zu akademiſchen Vorleſungen, mit Bemerkungen über die Methode des Studiums der Forſtwiſſenſchaft. Tübing. 1824. gr. 8.

WIDER (Chriſtian Friedrich) *D der Phil. und* ſeit 1812 *Pfarrer zu Hattenhofen im Königr. Würtemberg* (vorher ſeit 1803 Pfarrer zu Kleebronn): *geb. zu Ludwigsburg am 13 Sept. 1767.* §§. Verſuch über den gegenwärtigen politiſchen Zeitgeiſt. Leipz. 1820. gr. 8. Freymüthige Gedanken über die Aufhebung des Verbots, am Sonntag zu tanzen, und über die Sonntagsfeyer überhaupt, wie auch ein Wort über Staat und Kirche. Heilbronn 1821. 8.

WIDERMANN (Franz Celſ.) *ſtarb 180.* §§. Erklärung der 4 Evangelienbücher, oder die ganze in

in einem einzigen Buche, von Text zu Texte an einander hängende evangelische Geschichte. Kremms 1805. 3 Theile gr. 8.

16 B. WIDMANN (Chr. Jak.) seit 1814 *Stadtrath zu Braunschweig.* §§. Ueber den Rang der in die Register nicht eingetragenen vertragsmässigen Hypotheken; *im* Braunschweig. Magazin 1811. Nr. 22.

WIDMANN (G... M...) *Regimentsarzt beym dritten Badenschen Landwehrbataillon zu ...: geb. zu ...* §§. Kritik der Arzneywissenschaft auf dem Standpunkte der Natur. 1ster Band. Heidelberg 1816. gr. 8.

WIDMER (Joseph) seit 1816 *Chorherr am Stifte St. Leodegar und* seit 1819 *Professor der Moral- und Pastoral-Theologie am Lyceo zu Luzern* (zuerst 1802 Priester und Lehrer der Philosophie am dasigen Lyceo, auch einige Jahre hindurch Stiftsprediger, und 1809-1820 Präfekt des Lyceums und Gymnasiums): *geb zu Waldispuel im Kanton Luzern am 15 August 1779.* §§. Der Geist der Väter; eine Rede bey der Schlachtkapelle ob Sempach gehalten. Luzern 1815. 8. Der katholische Seelsorger in gegenwärtiger Zeit. Sechs Vorträge bey Anlass geistlicher Exercitien im Herbste 1817. Herausg. von *Joh. Mich. Sailer.* München 1819. gr. 8. 2ter Theil, 1823. Das Göttliche in irdischer Entwickelung und Verherrlichung, nachgewiesen im Leben des seel. Nikolaus von der Flüe. Mit Beylagen über Mystik und Politik. Luzern 1819. gr. 8. Paraklesis des Erasmus von Rotterdam, oder Ermahnung zum Studium der christlichen Philosophie, als Grundlage 12 theologischer Abhandlungen. ebend. 1820. gr. 8. Das unwandelbare Vorbild des katholischen Priesters ebend. 1820. 8. Nachtrag zu *Patrit. Bened. Zimmer's* kurzgefasster Biographie, oder dessen Theologie

logie und Philofophie in gedrängter Kürze. München 1823. gr. 8 *). Freyheit des menfchlichen Willens und göttliche Gnade. Aus dem Lateinifchen des heil. *Augustins* mit Erläuterungen herausgegeben. Luzern 1825. 2 Bde 8. — Einige philofophifche Thefen und Abhandlungen im J. 1807. — Recenf. in d. kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WIEBEKING (Karl) ältefter Sohn des Folgenden; *königl. Bayer. Regierungs- und Baurath zu Speyer* (zuerft 1812 Ober-Ingenieur der General-Direction des Waffer- Brücken- und Straffenbaues zu München, und von 1813-181. Baudirector in Bayreuth): *geb. zu* . . . §§. * Traité cont. une partie effentielle de la fcience de conftruire les ponts, avec une déscription de la nouvelle méthode économique, de conftruire les ponts à arches de charpente, inventée par l'auteur et appliquée à 12 grands ponts, décrits et repréfentés dans cet ouvrage pour Suite de complement aux Oeuvres de *Perronet*. Par *Chr. Fred. Wiebeking*. Traduit en François. Münnic 1809. gr. 4. avec 17 Planches.

von WIEBEKING (Karl Friedr.) *ward 1817 in Ruheftand gefetzt und erhielt 181. den Ruff. St. Annenord 3ter Cl. und 1823 den Belgifchen und Niederländifchen Löwenorden* (Zuerft lebte er in Berlin, nachher kurze Zeit in Gotha, und feit 1788 als Wafferbaumeifter in Düffeldorf). §§. Vom Uebergange der Franzofen über den Rhein im J. 1796. Düffeldorf 1796 8. Abhandlung über die Rheingränze, dem Congrefs zu Raftadt übergeben. ebend. (179.) 8. (auch *franzöfifch*). Beyträge zur Brückenbaukunde, worin auch die neue Bauconftruction wohlfeiler und dauerhafter Brücken, die vom Verfaffer angegeben und ausgeführt find, dargeftellt wird. Mün-

*) An diefer Biograhpie foll er groffen Antheil haben.

München 1809. gr. 4. m. 17 Kpf. (ins Französ. übers. S. vorhergeh. Art.). Beyträge zur Hafen- Seeufer- und Flussbaukunde. Oder Abhandlung über die Verbesserung der Häfen von Venedig und über die Erhaltung der Inseln vor Venedig; über die Verbesserung des Laufs der Brenta, des Bacchiglione, und der Schiffarths- so wie der Entwässerungskanäle zwischen Venedig, Padua, Verona und der Etsch. Nebst Vorschlag zur Anlegung eines Hafens vor Triest, und Beschreibung des Hafens Kronstadt. ebend. 1810. gr. 4. m. 5 Kpf. (auch *französisch*). Beyträge zum Fluss- und Wehrbau, oder Abhandlung über den Bau des massiven Wehrs, welches im J. 1810 bey der Stadt Landshut in dem Isarflusse nach dem Vorschlage und unter der Direction des Verfassers ausgeführt ist. ebend. 1811. gr. 4. m. 1 Kpf. Beyträge zur Brückenbaukunde, oder Abhandlung über den Bau und die Construction der eisernen Brücken. ebend. 1812. gr. 4. m. 1 Kpf. Beschreibung des auf Befehl Sr. Maj. des Königs von Bayern im J. 1812 angelegten Seehafens am Constanzer See bey Lindau. ebend. 1812. gr. 4. m. Kpf. (auch zugleich *französisch*) *). Vorschläge zur Einrichtung einer Staatsverwaltung im Allgemeinen und der Verwaltungszweige insbesondre. Memmingen 1815. 8. Von dem Einflusse der Baukunst auf das allgemeine Wohl und die Civilisation, insbesondre von dem Wasserbau und den Monumenten der Civilarchitektur der Aegypter. Erste Abhandlung in der zur Feyer des allerhöchsten Namensfestes Sr. Maj. des Königs von Bayern gehaltenen öffentl. Versammlung der Bayer. Akad. der Wissensch. am 12 Octbr. 1816 vorgelesen. Nürnberg (1816). 4. m. 1 K. und 1 Kpf. Von dem

*) Die hier erwähnten 5 Abhandlungen machen auch die 2te bis 6te Lieferung der Beyträge zur Wasser- Brücken- und Strassenbaukunde aus.

dem Einflusse der Baukunst auf das allgemeine Wohl und die Civilisation, insbesondre in Indien, in dem Reiche der Babylonier, in China, Persien, Phönizien, in Syrien oder Palästina und in Griechenland. Zweyte Abhandlung zur Feyer des Stiftungstages der königl. Bayer. Akad. der Wissensch. zu München vorgelesen am 28 März 1817. ebend. (1817). 4. m. 3 Kpft. Von dem Einflusse der Baukunst — insbesondre in Griechenland und Kleinasien. Dritte Abhandlung, vorgelesen am . . 1818. ebend. (1818). 4. m. . . Kpft. Von dem Einflusse der Baukunst — insbesondre auf die Gewinnung des Bodens und die Sicherheit des Landes und den Wohlstand der jetzigen Niederlande. Vierte Abhandlung, vorgelesen am 1 May 1819. ebend. (1819). 4. m. 1 Karte. Baukunde, durch Geschichte und Beschreibung der merkwürdigsten Baudenkmale und ihre genauen Abbildungen bereichert. 1ster Band. Nebst einem Atlas von 46 gr. Fol. Kupf., deren erläuternden Text und 4 architektonischen Tabellen. München 1822. gr. 4. 2ter Band, mit 37 Kupf. 1823. 3ter Band, mit 39 Kupf. 1825. Kurzgefaſste Erklärungen und Grundsätze der Civil-Architektur, wie auch architektonisch-geschichtliche Resultate über die merkwürdigsten Gebäude und Baumeister; oder Nachweisungen über den Inhalt des 1sten und 2ten Bandes meiner theoretisch-praktischen Baukunde. ebend. 1824. gr. 8. — Ueber die vorzüglichsten nach Christi Geburt in Europa eingeführten Baustyle, mit Berücksichtigung einiger Grundsätze der schönen Architektur; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1818. Nr. 19. — Ueber die vortheilhafte Anlegung von Getraide-Magazinen; in *Pohl's* Archiv für die deutsche Landwirthschaft Bd. 22 (1819) S. 239-344. — *Von seiner* theoretisch-praktischen Wasserbaukunst *erschien* zu München 1812 folg. eine neue umgearbeit. und verm. Aufl., und zwar: Bd. 1. m. 68 Kpf. 1811, Bd. 2. m. 46 Kpf. 1812, Bd. 3.

m.

m. 32 Kpf. 1814 und Bd. 4. m. 7 Kpf. 181 . *). — Vgl. *Lipowsky. Strieder* Bd. 17. S. 25 - 28. Zeitgenoſſen H. 16 (1819) S. 127 - 138 (eine Ueberarbeitung ſeines Artikels in der 4ten Aufl. des Converſat. Lex.).

16 B. WIECHOTA (Johann) *ſtarb am 11 May 1821. War Dr. der Phil. und Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſium und an der Kriegsſchule zu Breslau: geb. zu Bukowitzſch im Trebnitziſchen Kreiſe am 29 Auguſt 1780.* §§. Die allgemeine Arithmetik und gemeine Algebra. Als 4ter Curſus der geſammten Arithmetik. Breslau 1807. gr. 8. 2te Aufl. 181 ., 3te verm. 1821. — *Von dem* erſten gründlichen Unterricht in der Rechenkunſt *erſchien* vom erſten Curſus die 5te Ausg. 1821, ſo wie vom zweyten und dritten Curſus die 3te Ausg. 1818 und die 4te 1821. — *Von der* Elementar - Geometrie *kam* 1810 der 2te Theil: die Stereometrie nebſt einer franzöſiſchen Anweiſung zum Feldmeſſen, und 1812 der 3te Theil: die ebene Trigonometrie, *heraus.*

WIECK (Karl Gottlob Ferdinand) ſeit 1824 *Rector am Domgymnaſio zu Merſeburg* (zuerſt ſeit 1811 Collaborator an der Landesſchule Pforta, 1817 Conrector am Gymnaſio zu Merſeburg, und 1818 Profeſſor an der Landesſchule und Diacon. zu Pforta): *geb. zu Troſſin bey Torgau am 18 Januar 1787.* §§. Progr. Zwey Abhandlungen über die Electra des Sophocles und die Choephoren des Aeſchylus nebſt Anmerkungen zu beyden Stücken. Merſeburg 1825. 4.

WIECKE (Karl Wilhelm) *Lehrer am Gymnaſio zu Groſsglogau: geb. zu . . .* §§. Die wichtigſten

*) *Marginalien* zu dieſer neuen Ausgabe ſchrieb D. *Chr. K. Batſch:* in ſeinem 1ſten Hefte der hydrotechniſchen Wanderungen in Bayern, Baden, Frankreich und Holland 1821 (Weimar 1824. gr. 8).

ſten Begebenheiten aus der allgemeinen Weltgeſchichte in einem gedrängten Ueberblicke, für die unterſte Claſſe des Gymnaſiums. Glogau (1824). 8. Das Wiſſenswürdigſte aus der Schleſiſchen Geſchichte in einem gedrängten Ueberblicke, für die untern Claſſen der Gymnaſien und die oberen Ordnungen wohleingerichteter Bürgerſchulen. ebend. 1825. 8.

WIEDASCH (Ernſt) *Profeſſor am königl Preuſſ. Gymnaſium zu Wetzlar: geb. zu* . . . §§. Die Dialekte der griechiſchen Sprache, nebſt Auszügen aus den Claſſikern; ein Leſebuch für die obern Claſſen der Gymnaſien. 1ſte Abtheil. Theoretiſcher Theil. Gieſſen 1821. 8. 2te Abtheil. Praktiſcher Theil, 1822.

WIEDEBURG (Fried. Aug.) Vater des Folgenden. *Starb am 13 Auguſt 1815.* §§. *M. Tullii Ciceronis de natura Deorum libri tres, ex rec. Erneſtiana; in uſum ſcholarum edidit Helmſtad. 1812. 8.* Feſt der glücklichen Zurückkunft Sr. Durchl. Herrn Friedrich Wilhelm, Herzogs zu Braunſchweig. ebend. 1814. 8. Von dem Helden - und Regentenruhme des Durchlauchtigſten Hauſes Braunſchweig. ebend. 1814. 8.

WIEDEBURG (Juſtus Theodor) *ſtarb am 2 Februar 1822. War D. der Phil. und* ſeit 1801 *Director des Gymnaſiums zu Helmſtädt* (vorher Profeſſor der griechiſchen Sprache am Petri - Gymnaſio zu St. Petersburg): *geb. zu Helmſtädt* . . . §§. *Diſſ. de Philoſophia Euripidis morali. Helmſtad. 1806. 4.* Dimitri Donski. Tragödie in 5 Akten. Nach dem Ruſſiſchen von *Oſeroff.* St. Petersburg 1815. 8.

16 B. WIEDEBURG (Karl Albr.) *ſtarb am 12 Januar 1812. War D. der Med. und Phil. und ordentl. Lehrer am Pädagogio zu Helmſtädt: geb. daſelbſt 1788.*

WIEDEMANN (Christian Rudolph Wilhelm, *nicht* Wilh. Rud. Chr.) §§. *Lesebuch für Hebammen, enthaltend Geschichten von schweren Geburten und belehrende Gespräche darüber, nebst einem Schwangerschaftscalender. Kiel 1812. 8.* Modern englisch Poems; Vol. I. containing Gertrude of Wyoming and the pleasures of Hope by *Campbell*, the Corsair by Lord *Byron*, the best Ballads of *Walter Scott* etc. Collected. ibid. 1815. gr. 8. Vol. II. cont. Lara and Odeto; Napol. Bonaparte by Lord *Byron;* the Lady of the lake and the field of Waterloo by *Walter Scott;* Miscellaneous Poems by Sir *Jon Carr*, *Will. Wordsworth*, 1816. *Zoologisches Magazin. 1ster Band 1stes Stück. ebend. 1818. gr. 8 2tes St. Altona 1818. 3tes St. 1820. 2ter Bd. 1stes St. 1821.* (mehr ist nicht erschienen). Nova dipterorum genera. Kiliae 1820. 4. m. 1 Kpf. Diptera exotica. P. I. ibid. 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. — Plötzlicher Tod von einem Aneurisma Aortae; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. III (1797) S. 381-383. Wahnsinn mit Leberfehlern verbunden; S. 383-385. Bestätigter Nutzen der Bella-Donna gegen den Keuchhusten; *ebend.* Bd. XXII. St. 1. S. 158-163. — Inconsequenz der Menschen; *im* Braunschweig. Magazin 1799. Nr. 28. Ueber eine Art des medicinischen Aberglaubens; *ebend.* 1802. Nr. 10. — Einige Bemerkungen über öffentliche Religions-Anstalten; *in den* Kieler Blättern Band I. H. 2 (1815) Nr. 9. Ueber das Studium der Naturgeschichte; *ebend* Bd. IV. H. 1. Nr. 3. — *Von dem* Handbuche der Anatomie *erschien* 1812 die 2te Aufl.

WIEDEMANN (Georg Friedrich) seit 1821 *königl. Bayer. Rath, ordentl. Professor der Theologie und Director des Klerikalseminariums zu Landshut* (zuerst 1810 Beneficiat an der Frauenkirche zu München, und 1815 Subregens des Seminariums in Landshut): *geb. zu Schlicht im Königr. Bayern*

Bayern am 14 July 1787. §§. *Neues Monatsblatt für die katholische theologische Literatur, zur Belehrung und Erbauung nachdenkender und gutgesinnter Christen. München 1815-1818. 5 Jahrgänge (jeder von 4 Heften) 8. Allgemeine Weltgeschichte für die katholische Jugend, ein frey bearbeiteter Auszug aus *Karl Friedr. Becker's* allgemeinen Weltgeschichte. 1ster Band 1. 2te Abtheil. Alte Geschichte. ebend. 1814. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1821. (auch *unt. d. Titel:* Geschichte der alten Welt). 3te Aufl. 1822. 2ter Bd. 1ste Abtheil. Mittlere Geschichte, 1820. 2te Aufl. 1822. 2te Abtheil. 1822. *Ritus celebrandi missam secundum rubricas missales romani et decretae sacrae rituum congregationis ibid. 1818. 8. Manuale precum in usum Sacerdotum et Clericorum ex pluribus laudatis approbatisque libellis collectum. Landishutae 1820. 12.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

WIEDEMANN (J...) *D. der ... zu ...: geb. zu ...* §§. Der Staatsbürger. Eine Zeitschrift für das constitutionelle Teutschland, mit besondrer Rücksicht auf Bayern. Augsb. 1820. 1821. 4 Bde gr. 8. (Nannte sich beym 2ten Bde als Redacteur).

16 B. WIEDEMANN (Joh. Christ.) §§. Recueil d'historiettes instructives, morales et amusantes, à l'usage des enfans. Unna 1808. 8. — *Von dem* französ. Lesebuch für Anfänger *erschien* 1824 die 3te verbess. und *von den* leichten Aufgaben zur Uebung u. s. w. 1825 die (rechtmässige) 2te Aufl.

WIEDEMANN (J... D...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. *Meine Wanderungen aus Schwaben durch die Mayngegenden und Thüringen nach Sachsen. Im Frühjahr 1810 und Sommer 1811. Erfurt 1811. 8. (*Erhielt* 1816, unter Beyfügung seines Namens, *folgendes* neues Ti-

telblatt: Spaziergang durch einige der vorzüglichsten Länder Deutschlands).

16 B. WIEDEMANN (Joh. Geo.) *war Rechtsconsulent zu Wien, welches er aber im J. 1809 verliess; jetzt zu . . .* §§. *Allgemeines kritisches Theater-Journal. Wien 1806. 1807. 27 Hefte 8. *Les Océanocrates et leurs partisans, ou la guerre avec la Russie en 1812. Par. 1813.* . . — Antheil *an den* vaterländ. Blättern für den östreich. Kaiserstaat (1808). — *Die* mahlerischen Streifzüge durch die Wiener Gegenden setzte nachher *Max. Fischl* fort.

WIEDEMANN (Wilh. Jul.) *starb als D. der Philos. und Rector im Jahre 1816.* §§. Berichtigungen und Zusätze zum fasslichen Unterrichte in der Geographie für Anfänger und mittlere Classen. Quedlinburg 1805. 8. Sommerschilderungen der Deutschen, Engländer und Franzosen, vorzüglich die von *Gleim* und *Thomson*, übersetzt, gesammelt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1805. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1819. Englisches Lesebuch in 3 Abtheilungen vom Leichtern zum Schweren. Mit Sprachlehre und Wörterbuch begleitet. Für solche, die sich selbst im Englischen üben wollen, hauptsächlich aber für Anfänger und Vorgerückte in Schulen. Magdeburg 1805. 8. 2te mit einem neuen (auch *besonders* gedruckten) Anhange verm. Aufl. 1810. Die Winterabende auf dem Landgute. Zur Unterhaltung für die gebildete Jugend beyderley Geschlechts. Stendal 1810 (1809). 8. Auswahl von Schulliedern, mit Erklärungen und Nutzanwendungen begleitet, auch mit Nachweisung der Melodien zum Singen. Zur häuslichen Jugendbeschäftigung, hauptsächlich aber zum Gebrauche für Bürger- und Landschulen. Magdeburg 1811. 8. Neues Wörterbuch zur Erklärung derjenigen fremden Wörter, welche noch häufig in verschiedenen Schriften, in

der Umgangssprache und in Zeitungen vorkommen. Für gebildete Leser aller Stände. Quedlinburg 1811. 2 Theile 8 wohlfeil. Ausgabe 1825 — *Neue Auflagen:* 1) Moral, gröfstentheils in Beyspielen; 3te mit Schulliedern verm. Aufl. 1810. 2) Vermischte Auffätze zum Dictiren beym deutschen Sprachunterrichte; 2te verm. 1816 in 3 Bdchen (die 1ste Aufl. des 3ten Bdchen *erschien* 1808). 3) Sammlung und Erklärung fremder Wörter; 2te Aufl. 180., 3te stark verm. 1812 und 4te 1819. 4) Uebungen im Declamiren; 2te des 1sten Theils 1812 und wieder 1816 (auch *m. d. Titel:* der junge Declamator, ein Angebinde für Söhne und Töchter).

WIEDEMANN (Wilh. Rud. Christ.) S. *weiter oben hin* (da die Vornamen umzukehren sind).

WIEDENBRüCK (Joh. Heinr.) *starb am 23 Decbr. 1819* (war zuerst von 1757 - 1763 Kaplan zu Senden im Münsterischen): *geb. am 1 Septbr. 1734.* §§. Viele ökonom. Auffätze im Münster. Wochenblatt (1785. 1794. 1798 - 1804). — Vgl. *Rafsmann.* Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 145.

von WIEDERHOLD (*Bernhard Wilhelm*) *starb am 26 Octbr. 1810 zu Lissabon als königl. Portugiesischer General und Brigadechef.* (Zuerst ward er 1774 Scribent bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Cassel, trat aber 1776 als Fähndrich in das Hessische Leibregiment ein, und machte bis zum J. 1784 den amerikan. Feldzug mit, 1780 ward er Sous-Lieut., 1787 Prem. Lieut. beym von Hansteinischen, und nachher beym Garde-Regimente, 1788 Capitain beym leichten Infant. Bataillon Lentz (in Rheinfels), 1789 Quartiermeister-Lieut., erhielt 1792 (im Rheinkriege) den königl. Preuss. Verdienstorden, verliefs aber 1798 die Hess. Kriegsdienste und gieng als Obrist, General-Adjut. und Chef des Generalstaabs nach Lissabon). *Geb. zu Cassel am 9 May 1757.* §§.

Ueber den glücklichen Regierungsantritt Wilhelm IX. Marburg 1785. 4. Ueber die Einnahme von Frankfurt durch die Hessen. Frankf. a. M. 1793. . . — Antheil *an dem* Hessischen Excercier-Reglement (1796). — Etwas über die Ausrüstung und den Anzug des Soldaten, besonders des Infanteristen; *in der* Berlinischen Monatsschrift Bd IV (1786) Octbr. S. 394 folg. (Noch einige Aufsätze daselbst). — Ueber die Handgriffe; *in der* Berliner militairischen Zeitung 1789. St. 17-19. S. 262. 281. 292 folg. Ueber militairische Historiographie; St. 33. S. 514 folg. Ueber die Schlacht am Brandewyne; St. 33. 34. S. 521. 527 folg. — Ueber das Quartierverlagen; in *Henning's* Genius der Zeit 1796. Novbr. S. 316 folg. — Ueber den kriegerischen Charakter der Deutschen und die Vorzüge des deutschen Militairs; in (*H. P. R. v. Porbeck's*) neuer Bellona Bd. III. St. 1 (1802) S. 33 folg. Ueber Portugals Kriegsverfassung sowohl in Europa als in den übrigen Welttheilen; *ebend.* Bd. VII. St. 2. S. 169 folg. und St. 3. S. 271 folg. Beytrag zur letzten Einnahme von Kostheim; *ebend.* Bd. VIII. St. 2. S. 158 folg. Kriegsverfassung von Spanien im J. 1804; St. 4. S. 344 folg. — Ueber das Monument, welches dem im Jahr 1400 bey Klein-Englis in Hessen getödteten Herzog Friedrich von Braunschweig allda errichtet worden ist; in *Justi's* Hessischen Denkwürdigkeiten Th. 3 (Marburg 1802) S. 393-404. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 32-38.

WIEDERHOLD (Christ.) *ward erst 1814 Regier. Rath und 181. Regier. Director* (war von 1795 bis April 1798 Privatdocent in Marburg): *geb. am 18 Januar 1775.* §§. *Pr. De feudis Hersfeldensibus, prolusio prior. Rint. 1799. 4.* Pr. Von der Succession der Ehegatten nach Schaumburgischen Recht. ebend. 1802. 4. — L. Philipp des Grossmüthigen Sicherheitspolizey auf der von ihm gestifteten Universität Marburg; in

in *Justi's* Hessischen Denkwürdigkeiten Bd. 5 (1802) S. 291-298. — Noch etwas über den künstlichen Beweis in peinlichen Rechtsfällen, als Nachschrift zu *Rothamels* Abhandlung; in *Duysing's* Annalen der Gesetzgebung für die churfürstl. Hessischen Lande Bd. I. H. 3 (1804) S. 50-67 und H. 4 S. 170-184. — Recens. *in der* Erfurter gel. Zeit. — Von dem *Progr. de receptione novorum statuum etc.* erschien 1796 eine Fortsetzung. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 39-44.

WIEDERHOLD (L... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Handbuch der Literatur und Geschichte der Wissenschaft der indirekten Steuern. Ein theoretisch-praktisches Handbuch für Cameral-Accise-Zoll- und Regie-Beamte, auch Gebildete des Handelsstandes. 1ster Theil. Marburg 1820. gr. 8.

WIEDMANN *) (Franz) *Dr der Med., königl Bayer. Medicin. Rath und Leibarzt des (verstorb.) Herzogs von Leuchtenberg zu München* (zuerst kurfürstl. Salzburg. Medicinal-Rath und prakt. Arzt in Eichstädt): *geb. zu* ... §§. *Catalogus systematicus secundum Linnaei systema vegetabilium adornatus, arborum, fruticum et plantarum celeberrimi horti Eichstettensis. Norimb. 1805. gr. 4.* — Medizinisch-topographische Beschreibung der Stadt Eichstädt, nebst den vom J. 1798-1799 daselbst beobachteten Krankheiten und angewandten Arzneyen; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XI (1800) St. 2. S. 155-180. Einige Bemerkungen über das herrschende Nervenfieber; *ebend.* Bd. XXVI. St. 2. S. 173-187. Ueber die Anwendung des Quecksilbers in Entzündungskrankheiten; *ebend.* Bd.

 XXIV.

*) Wird auch *Wiedemann*, *Widmann* und *Widnmann* geschrieben; das Bayer. Regierungsblatt nennt ihn aber *Wiedmann.*

XXIV. St. 3. S. 116-131. Zeit- und Volkskrankheiten vom Septbr. 1806 bis Septbr. 1808 in und um Eichstädt; *ebend.* Bd. XXIX. Novbr. S. 31-62. Einige Gedanken über Homöopathie; *ebend.* Bd. LVII. Novbr. S. 3-33.

WIEDMER (Christoph) *starb am 9 März 1812. War Oekonom und Bierbrauer zu Thiemendorf in der Oberlausitz: geb. daselbst am 19 October 1732.* §§. Verschiedene histor. Aufsätze in der Oberlausitz. Monatsschrift (1769, 1773, 1779, 1781, 1784, 1787). — Er hinterliess viele Manuscripte über die Oberlausitz. Geschichte. — Vgl. *Otto* Th. 3.

10 B. WIEGAND (E. Fr. Chr.) heisst richtiger *Wigand*, und gehört daher weiter hin.

WIEGAND (Konrad) *Lehrer der Töchterschule zu Gadensberg bey Fritzlar: geb. zu . . .* §§. Erdbeschreibung des Kurfürstenthums Hessen, nach der neuesten Staats-Eintheilung abgefasst und zum Gebrauch für Bürger- und Töchterschulen eingerichtet. Cassel 1823. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1825. 8.

WIEGMANN (A... F...) *Apotheker zu Braunschweig: geb. zu . . .* §§. Antheil an der Flora oder botanischen Zeitung, Jahrgang 1821; *an der* 3ten Abtheil. des 10ten Bandes der Verhandlungen der Academie der Naturforscher (1822) und *an dem* Archiv des Apotheker-Vereins für das nördliche Teutschland.

WIEGMANN (Christian Ludwig) *Hospitalprediger und Katechet zu Elmshorn im Holsteinischen: geb. zu . . .* §§. Moralisch-religiöse Untersuchungen über das Beyspiel Jesu (auch *m. d. Titel:* das Beyspiel Jesu in 9 Predigten dargestellt). Kiel 1812. gr. 8.

WIEHEN

WIEHEN (Johann Peter Friedrich Anton) seit 1819 *Superintendent zu Münden im Königr. Hannover* (zuerst Pastor zu St. Marien und Caplan zu St. Jakob in Osterode, 1804 Garnisonprediger in Hameln, 1808 Stadtprediger daselbst und 1813 erster Prediger an der St. Blasienkirche zu Münden): *geb. zu ...* §§. Ein Wort zur Erweckung bey der Erinnerung an eine gefahrvolle Nacht im Novbr. 1806. Predigt über 5 Mos. IV, 3. 6. 9. am Jahrestage der Beendigung der Belagerung Hamelns gehalten. Hamburg 1807. gr. 8. Dankpredigt für die Stadt Hameln über die dringende Nothwendigkeit, gerade jetzt unsern Eifer und Aufnahme unserer Kirchen- und Schulanstalten zu verdoppeln. Nach Hebr. X, 22 - 25. Antrittspredigt. ebend. 1808. gr. 8. Reden zur Feyer der Rettungsschlacht bey Leipzig. Münden 1814. gr. 8. Theologische Abhandlungen über die sämmtlichen Lehren des Christenthums für Prediger-Conferenzen. 1stes Heft. Hannover 1824. gr. 8.

WIELAND (Christoph Mart.) *starb in der Nacht zum 21 Januar 1813* (zuerst lebte er von 1752 - 1760 in Zürich und Bern, und seit 1760 in Biberach): *geb. in Oberholzheim.* §§. Auserwählte Briefe an verschiedene Freunde, in den J. 1751 - 1810 geschrieben und nach der Zeitfolge geordnet. 1ster bis 3ter Band. Zürich 1815. 8. 4ter Bd. 1816. Auswahl denkwürdiger Briefe. Herausg. von *Ludw. Wieland.* Wien 1815. 2 Bde gr. 8. Briefe an Sophia von la Roche, nebst einem Schreiben von Gellert und Lavater, herausgegeben von *Franz Horn.* Berlin 1820. 8. Sämmtliche Werke. Herausg. von *Joh. Gottf. Gruber:* poetische Werke, 1-4ter Bd., poetische Werke 5 - 12ter Bd. Leipz. 1818 - 1820. 12. 21 - 22ster Band: poet. Werke, 21 - 22ster Bd., 1820. 25 - 29ster Bd.: poetische Werke, 1821. 13ter Band: Nachlass des Diogenes von Sinope. 14. 15ter Band: der neue

Amadis. 16-17ter Band: der goldne Spiegel. 18ter Band: Danischmend. 19-20ster Band: Geschichte der Abderiten, 1820 21-22ster Bd.: Oberon. 30-32ster Band: philosophische oder kulturhistorische Werke, 1821. 33-34ster Bd.: Peregrinus Proteus. 35ster Band: Agathodämon. 36-39ster Band: Aristipp (die Bände 33 bis 39 haben auch *d. Titel:* philosophische und kulturhistorische Werke, 4-10ter Band). 40. 42ster Bd.: Gespräche unter 4 Augen. 41ster Band: Aufsätze über die französ. Revolution. (Beyde auch *u d. Titel:* Politische Werke, 1ster bis 3ter Band). 1822. 43ster Band: historische und biographische Werke. 44. 45ster Band: ästhetisch-kritische und literar-historische Werke. 46-48ster Band: Miscellaneen, 1823. 49ster und letzter Bd.: Miscellaneen, 1824. Sämmtliche Werke. Herausg. von *Joh. Gottfr. Gruber.* Neue Ausgabe. 1ster, 2ter, 13-36ster Band. Leipz 1824. 1825. 16. m. Kpf. (Diese Ausgabe ist auf 51 Bde berechnet*). — Der ländliche Alfius, nach dem Horaz; *im* Genius des 19ten Jahrhunderts 1801. St. 8. Nr. 1. — *Neue Auflagen älterer Werke:* 1) Musarion, Prachtausgabe; Wien 1808. Fol. 2) Oberon; 1805 8. 1819 3) Krates und Hipparchia; wohlf. Ausgabe, Leipz 1805 16. — *Von den* im 16ten Bde aufgeführten sämmtlichen Werken *erschien* noch 1805 der 38ste Band: das Hexameron von Rosenhain. — *Von Cicero's* sämmtlichen Briefen *erschien* Band 4 1811, Bd. 5 1812, Bd. 6 vollendet und zum Druck befördert von *Friedr. Dav. Gräter* 1819 und Bd. 7 1822. — *Vgl.*

*) *Von den zahlreichen* Nachdrücken mögen hier die den Herausgebern bekannt gewordenen seiner sämmtlichen Schriften stehen: Troppau 1785 folg. . . Bde 8. Wien bey Schrämbl 1797-1800. 24 Bde 12. Wien 179. - 180. mindestens 81 Bde 12. Wiesbaden 1814 folg. . . Bde 8. Karlsruhe 1816 folg. . . Bde 8. — Die Nachdrücke einzelner Werke aufzuführen ist nicht wohl möglich.

Vgl. Converſat. Lexicon. *Laudatio Wielandii, a Carolo Philippo Conz. Tübing. 1818. 8. Chriſt. Mart. Wieland*, geſchildert von *Joh. Gottfr. Gruber*. Leipz. und Altenburg 1815. 2 Theile 8. *W. Henning's* deutſcher Ehrentempel Bd. I (1821) S. 1-38. *Nicolai's* Magazin der Biographien denkwürdiger Perſonen der neueſten Zeit Bd. I. Heft 1 (1819) Nr. 13. Wielands Andenken, in der Loge Amalia zu Weimar gefeyert den 18ten Februar 1813 von *Göthe*. Weimar 1813. 8. (auch *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 87-92). Wielands Denkmal zu Osmannſtädt*) von *Karl Bertuch*; im Weimar. Mode-Journal 1813. April S. 228-233. Wieland uud Voltaire, von *Phil. Heinr. Booſt*; in *Vogt's* und *Weitzel's* rhein. Archiv 5ter Jahrg. (1814) S. 138-151. — Morgenbl. für gebild. Stände 1813. Nr. 40. Jen. Lit. Zeit. 1813. Intell. Bl. Nr. 50. Allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. S. 1019.

WIELAND (Ernſt Karl) *ward 1811 ordentl Profeſſ. der Geſchichte, und 1819, nach Reſignation dieſer Lehrſtelle, ordentl. Profeſſ. der Philoſophie neuer Stiftung; iſt auch ſeit 1809 Collegiat des kleinen Fürſtencoll.* §§. Ueber die Einführung der erblichen Kaiſerwürde in Frankreich; nebſt einem Beytrage zur hiſtoriſchen Anthropologie. Berl. 1804. gr. 8. Der Wettſtreit der Jahrhunderte. Nebſt einer Einleitung, als Vorwort zu einer künftigen Geſchichte des 18ten Jahrhunderts. Leipz. 1820. gr. 8. — Hermann und Marbod; ein Beytrag zur Charakteriſtik der alten Deutſchen; *in dem* Magazin für alte Geſchichte und Statiſtik (Leipz. 1788). — *Von der* Charakteriſtik Dr. Mart. Luthers *erſchien* 1816 eine neue Aufl. mit Kpf. — *Von dem* Progr.:

*) Sein Grab auch *beſonders* gezeichnet von Roux, mit Poeſie von *Karl Aug. Wilhelmi*, Nürnberg 1817. gr. Fol.

Progr.: Spicilegium obſervationum ex hiſtoria medii aevi *erſchien* Spec. II. 1814. — Vgl. *Kreuſsler* S. 74. 75 (wo auch ſein Portrait befindlich iſt).

16 B. WIELAND (Ludwig *Friedrich Auguſt*) *ſtarb zu Jena am 12 Decbr. 1819* (war zuerſt von 1809-1811 Bibliothekar des Fürſten Eſterhazy in Wien, privatiſirte ſeit 1813 in Wien, und ſpäterhin in Weimar und Jena): *geb. zu Weimar am 28ſten Octbr. 1777.* §§. *Die Familie Schroffenſtein; Trauerſp. in 5 Akten. Zürich 1802. 8. *Evelina; oder das Burggeſpenſt. Ein romantiſches Drama in 3 Aufz. nach dem Engliſchen des *Caſtle Spectre* für die deutſche Bühne bearbeitet. Braunſchweig 1804. 8. Luſtſpiele. ebend. 1805. 8. Die Belagerten; ein Schauſpiel. Wien 1814. 8. *Gab heraus: Chriſt. Mart. Wieland's* Auswahl denkwürdiger Briefe. Wien 1815. 2 Bde 8. Ueber die Vorzüge der geſetzlichen Monarchie vor jeder andern Regierungsform. Erfurt 1815. gr. 8. Bemerkungen gegen die Schrift des Herrn Geh. Rath *Schmalz*: über politiſche Vereine. Nebſt einem Anhange über des Gouvernementsraths *Koppe* „Stimme eines Preuſſ. Staatsbürgers.“ ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1816. Ueber die Schmalziſche Vertheidigungs-Schrift gegen Herrn Staatsrath Niebuhr. Ein Geſpräch. ebend. 1816. gr. 8. Der Patriot. Jena 1818. 12 Hefte 4. Giebt es gegenwärtig in Deutſchland eine revolutionaire Partey, und wie kann man wider Willen eine machen? Gotha 1819. gr. 8. Sind die ſtaatsrechtlichen Anſichten des Freyherrn von Gagern fördernder Art? Weimar 1820 (1819). gr. 8. Bemerkungen über von Bergs vorgetragene Ueberſicht der verſchiedenen Geſetzgebungen über Preſsfreyheit, beſonders in Deutſchland. ebend. 1820 (1819). gr. 8. (Beyde Aufſätze ſind *aus der* Zeitſchrift: Vorwärts H. 1 und 3. *beſonders* abgedruckt). —

Auch

Auch war er (181.) Mitherausgeber der Wiener Sonntagsblätter, und (1817) kurze Zeit Redacteur des Oppositionsblattes. — Der Kriegszustand im Frieden; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1819. Nr. 273. — Ueber den Möserischen Klugheitsstand; *in der* Zeitschrift: Vorwärts H. 2 (1819).

WIELAND (. . .) *Obristlieutnant zu . . . in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. *Einige Worte über die Bildung der Eidgenössischen Streitkräfte. Basel 1821. 8. (nennt sich unter der Vorrede). *Die Neutralität der Schweizer-Eidgenossenschaft, und die Mittel zu ihrer Behauptung. ebend. 1822. 8.

WIELANDT (Karl Ludwig) seit 1809 *Staatsrath im Justizministerio zu Karlsruhe* (zuerst 1777 Oberamts-Assessor daselbst, 1783 Hofgerichts-Assessor und Hofraths-Secretair, 1789 Amtmann in Durlach, 1790 charakter. Hofrath, 1802 wirkl. Hofrath in Karlsruhe, 1803 Geh. Hofrath und Regierungsrath, und 1807 Regier. Vice-Director): *geb. zu Karlsruhe am 2 Novbr. 1753.* Beyträge zur ältesten Geschichte des Landstriches am rechten Rheinufer von Basel bis Bruchsal, und Aufzählung der Reste von Monumenten dieser Gegenden; aus den Zeiten der alten Römer. Karlsruhe 1811. 8. — Ueber die Wiederkunft der Kometen und die Schwierigkeit ihrer Berechnung; *im* Badischen Magazin (Mannheim 1811) Nr. 207. — Vgl. *Hartleben.*

WIEMANN (Johann Gottlieb) *Calculator bey der königl. Kriegsverwaltungskammer zu Dresden: geb. zu Edersleben bey Sangerhausen am 21 Decbr. 1790.* §§. Anleitung zum Höhenmessen mit dem Barometer, nebst den aus dem Französ. übergetragenen Oltmannischen hypsometrischen Tafeln und einer Reductionstafel. Dresd. 1820. gr. 4. m. 1 Kpf. (*besonders* abgedruckt aus der 3ten Aufl.

von *Joh. Geo. Lehmann's* Lehre der Situationszeichnung, für die Besitzer der ersten 2 Aufl.). *J. F. d'Aubuisson de Voisins* Geognosie, oder Darstellung der jetzigen Kenntnisse über die physische und mineralische Beschaffenheit der Erdkugel; deutsch bearbeitet. ebend. 1821 - 1822. 2 Bde gr. 8. jeder m. 1 Kpft.

WIENER (Christian Wilhelm) *Spitzenhändler zu Schneeberg* (vorher Tanzlehrer zu Zwickau): *geb. zu* . . . §§. Gründliche Anleitung zu allen gesellschaftl. Tänzen. Schneeberg 1819. 8.

WIENER (Georg Benedikt) schrieb sich in der Folge *Winer*, und ist daher weiter unten aufzusuchen.

WIENHOLT (Arn.) §§. Bildungsgeschichte als Mensch, Arzt und Christ, meist von ihm selbst beschrieben. Bremen 1805. 8. * An Freunde der Seelenkunde über einige sehr auffallende Erscheinungen des thierischen Magnetismus. Lemgo 1809. 8. — *Von der* Heilkraft des thierischen Magnetismus *erschien* noch 1806 die 2te und 3te Abtheil. des 3ten Bandes. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

WIESAND (Georg Friedrich) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und Rentbeamter zu Lauchstädt* (zuerst Advocat und Privatdocent zu Wittenberg, 1800 Landrichter zu Gommern, 1806 Bürgermeister und Stadtsyndicus zu Barby, 1808 Canton-Maire, und 1813 Rechtsconsulent zu Lauchstädt): *geb zu Wittenberg am 13 August 1777.* §§. Diss. de matrimonio post divortium redintegrando. Viteb. 1798. 4. Diss. inaug. de metatis. ibid. 1815. 4.

WIESAND (Geo. St.) *ward nach Vereinigung der Wittenberg. und Hall. Universität 1816 in Ruhestand gesetzt, und starb zu Halle am 22 May 1821.*

WIESE

WIESE (Andreas Bernhard Karl) *starb am 5 April 1824. War D. der Rechte und Justizcanzley-Advocat zu Rostock* (auch von 1789 - 1798 Privatdocent): *geb. zu Rostock am 15 Octbr. 1766.* §§. *Diss. inaug. de origine et jure collectarum provincialium ad elocandas filias illustres. Rostoch. 1790. 4.* Zur Beantwortung der Frage: ob ein pupillarisch Substituirter die Erbschaft des Vaters und des Unmündigen in so ferne trennen darf, dass er die Eine annehmen und die Andre ausschlagen kann? ebend. 1795. 8. Uebersicht vom Inhalt der grossherzogl. Mecklenburg. Appellations - Gerichtsordnung und der Publications - Patente nebst Anmerkung einiger darauf Bezug habenden Verordnungen. ebend. 1821. 4. (*besonders* abgedruckt aus den Rostockischen wöchentl. Nachrichten und Anzeigen 1821. Nr. 15. 16). — Ueber die Verfolgung der ad Separatim verwiesenen Einreden nach geendigtem Executiv-Process; in *K L. F. W. Freyh. v. Nettelbladt's* Archiv für die Rechtsgelehrtheit in den Mecklenburg. Landen Bd. I (1807) Nr. 4. — Noch einige Aufsätze in Mecklenburg. Zeitschriften. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1109. 1110.

von WIESE (Geo. W. Vinc.) *ward 1821 Canzler und Geh. Rath und starb am 22 Novbr. 1824.* (Vorher hatte er 1815 dem Wiener Congresse und seit 1816 als Gesandter dem Bundestage zu Frankfurt beygewohnt). §§. Sind Deutschlands gerechte Erwartungen durch die deutsche Bundesurkunde unbefriedigt geblieben? *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1815 Nr. 227. Ein Vorschlag zur Güte in Bezug auf die Pressfreyheit; *ebend.* 1818. Nr. 22 — Recens. *in der* Hall. und Jen. Lit. Zeit. — Vgl. *A G. Rein Progr. Manibus G. W. V. de Wiese in illustri Ruthenia rite ac pie celebranda d. 20 Dec. indicit Ger. 1824. 4. Saalfeld* S. 229. 230. *Schmidt's* Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1219 - 1221.

WIESE (Karl Friedrich) *königl. Preuſſ. Juſtizrath zu Rathenow in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Tabellariſche Ueberſicht der nach dem königl. Preuſſ. Geſetz vom 20 Novbr. 1810 und den Declarationen deſſelben zu löſenden Stempel von öffentlichen und Privat-Verhandlungen. Alphabetiſch verfaſst. Berl. 1814. 4. Erſtes Supplement. Rathenow 1814. Zweites Supplement, 1817. Verſuch einer Darſtellung des weſtphäl. Civil-Gerichts-Verfahrens mit Rückſicht auf vorgeſchlagene Juſtizreformen im Preuſſ. Staate. Berl. 1814. 8. Handbuch des Stempelweſens in den königl. Preuſſ. Staaten. Rathenow 1817. 8. Supplementband, 1821. Moral und Religion in der Gerechtigkeitspflege. Ein Verſuch. Berl. 1825. 8.

10 B. WIESE (Wilh. Ferdin.) §§. Vorbereitung auf akademiſche und Staatsprüfungen in den wichtigſten und ſchwerſten Lehren des römiſchen und gemeinen deutſchen Privatrechts. 1ſtes Heft. Halle 1825. 8.

WIESEN (Theodor) *D. der Rechte und Advocat zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Entwickelung der Lehre über die rückwirkende Kraft der Geſetze nach den Grundſätzen des römiſchen Rechts. Frkf. a. M. 1814. 8.

16 B. WIESENBACH (Joſ. Karl) §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1816 zu Peſth die 2te verbeſſ. Aufl. nebſt einem vollſtändigen Pflanzencalender.

Freyin von WIESENHüTTEN (*Friederike Henriette*) *ſtarb am 12 März 1815* (war von 1778-1786, wo ſie ſich verheirathete, Hofdame zu Darmſtadt): *geb. am 8 Octbr. 1754.* §§. * Hiſtoirettes et converſations à la portée des enfans et à l'uſage de la jeuneſſe, ſuivies de Lydie de Gerſin, ou l'hiſtoire d'une jeune Anglaiſe de huit ans, pour ſervir à l'inſtruction et à l'amuſement de jeunes Fran-

Françaises du même age, par *Mad. de W.* Gotha 1790. gr. 8. 2e édit. revue et corrigée par *S. H. Catel*, Berl. 1797. 3e édit. ibid. 1793. 4ème édit. corrigée, Leipz. 1817. *Elise, par l'auteur du Journal de Lolotte. Metz 1801. 2 Vol. 12. Contes imitées de *Musaeus* et d'autres auteurs allemands. Gotha 1810. 1811. 3 Vol. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WIESER (Mar. Anne) §§. *Von ihrem* Kochbuche *erschien* 1815 die 4te Aufl.

WIESINGER (Johann Friedrich) *Pfarrer zu Artelshofen und Altfalter im Königr. Bayern* (vorher Vicar zu Nürnberg): *geb. zu* . . . §§. Der Dorfpfarrer, oder Erzählungen aus meinem Leben. Sulzbach 1823. 8.

WIESSNER (Amadeus) *D. der Phil. und* seit 1823 *Diacon. zu Belgern* (vorher seit 1817 Lehrer der Mathematik an der Domschule zu Naumburg): *geb. zu* . . . *1787.* §§. Lehre und Glaube der vorchristlichen Welt an Seelenfortdauer und Unsterblichkeit, mit besondrer Rücksicht auf das alte Testament. Historisch-kritisch-exegetisch dargestellt und die Gründe der neuern Philosophie angefügt. Leipz. 1821. gr. 8. Handbuch der theoretisch-praktischen Mechanik und gemeinen bürgerlichen Baukunst, mit arithmetisch-geometrischen Vorübungen. Für Müller, Zimmerleute, Maurer, Wagner, Stellmacher, Fuhrleute u. s. w., wie auch für Geschäftsleute, welche obige Künste brauchen, fasslich bearbeitet. ebend. 1821. gr. 8. m. 12 Kpf. Der Muhamedismus. Geschichte und Lehre des Islam; nach dem Koran, der Sunna und andern Quellen bearbeitet und systematisch geordnet. Erster oder historischer Theil. ebend. 1823. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Geschichte des Islam und seiner Bekenner, der Araber, Perser, Türken u. s. w. Nebst Ursprung und Ausbreitung der

Secte der Wechabiten, einem erklärenden Wortregifter arabifch-türkifcher Benennungen u.f.w.). Handbuch der Definitionen aller in der chriftlichen Glaubens- und Sittenlehre und in den mit ihnen verwandten philofophifchen Wiffenfchaften vorkommenden Begriffe, aus den Schriften der Theologen und Philofophen der neuern Zeit zufammengetragen, alphabetifch geordnet, mit Zufätzen und Anmerkungen, fo wie mit einem zweyfachen Anhange verfehen. 1fter Bd. A - L. ebend. 1824. gr. 8. 2ter Band, M - Z. 1825. — Antheil *an dem* encyclop. Wörterbuch.

WIETZ (J... K...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Fabeln, Gedichte, Erzählungen und Lieder. 1fter Theil. Prag 1791. 8. Abbildungen fämmtlicher geiftlicher Orden männlichen und weiblichen Gefchlechts in der katholifchen Kirche. 1fter Theil: Manns - Orden, 1 - 4tes Heft. ebend. 1821. gr. 8. 5. 6tes Heft 1822. 7 - 14tes H. 1823. 15. 16tes H. 1824. 17 - 22ftes Heft 1825. 2ter Theil: Weibliche Orden, 1ftes bis 4tes Heft 1821. 5. 6tes Heft 1822. 7 - 12tes Heft 1823. 13. 14tes H. 1824. 15 - 22ftes Heft 1825. 3ter Theil: Sämmtliche geiftliche und weltliche Ritter- und Damen - Orden, 1 - 4tes Heft 1821. 5. 6tes Heft 1822. 7 - 12tes Heft 1823. 13. 14tes Heft 1824. 15 - 22ftes H. 1825 (jedes Heft hat 4 Kpf.).

WIGAND (Dav. Ludw.) feit 1802 *Paftor Primar. und Infpector zu Waldheim.* §§. * Die Sachfenfreude. Ein Wort an die Sachfen. Leipz. 1815. 8. (nennt fich unter der Vorrede). Einfältige Gedanken über die neuefte Kirchenvereinigung in Deutfchland. Ein Sendfchreiben an den Magifter Imprudentius, Pfarrer in Rufchelhaufen. Chemnitz 1821. 8. Menon und Wilibald, oder: Gefpräche über Profeffor Krugs Kreuzzug wider den Chriftenfeind. Leisnig 1821. 8. Die Ritterfahrt ins klaffifche Grie-

chen-

chenland, den armen Rittern zum Besten erwogen. Leipz. 1821. 8. — Etwas über die Fürsten- und Stadtschulen im Kurfürstenthum Sachsen; *im* Reichsanzeiger 1800. Nr. 291. — Ueber die Abendmahlsfeyer der Landgeistlichen, besonders in Sachsen; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1809. Nr. 60. Einige Erinnerungen, den Protestantismus betreffend; *ebend.* 1810. Nr. 108. Die kluge Frau in Schönbrunn; *ebend.* 1817. Nr. 55. — Beytrag zur Charakteristik des Fürsten Poniatowsky; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 101. Hunyadi, sein Freund Ujlak und seine Soldaten; *ebend.* 1820. Nr. 239. 240.

10B. WIGAND*) (E. Fr. Chr.) *jetzt Privatgelehrter zu Erfurt* (hatte 1808 seine Pfarrstelle zu Grofs-Uhrleben freywillig niedergelegt, lebte hierauf als Hauslehrer bey der Gräfin Chassot im Magdeburgischen, war einige Zeit Pfarrer zu Menz, und privatisirte zuletzt in Tennstädt): *geb. zu Niedertopfstädt bey Weissensee* . . . §§. *De Wette's* Brief hervorgezogen und ans Licht gehalten, nebst einem andern Brief an Sand's Mutter. ebend. 1823. 8. Aechte Griechenlieder für Griechen und Deutsche, zur Verständigung Aller. Erfurt (1824). 8. Freud' und Trost in Gott, in Liedern und Gedichten. Eine Pilgergabe. ebend. (1825). 8.

WIGAND (Fried. Ludw.) *ward 1802 fürstlich Waldeck. Geh. Hofrath, privatisirte* seit 1809 *in Bergheim und starb daselbst am 28 März 1818.* §§. Historia fontium medicatorum Wildungensium. Periodus prima. Marb. 1802. 8. (*mehr erschien nicht*).

WIGAND (Just Heinr.) *starb zu Mannheim am 10ten Februar 1817* (hatte seit 1792 in Hamburg gelebt,

*) ist derselbe, welcher S. 824 *Wiegand* heifst.

lebt, ſeit 1815 aber in Heidelberg und nachher in Mannheim ſich aufgehalten): *geb. zu Reval 1769.* §§. Ueber Geburtsſtühle und Geburtslager. Hamb. 1806. gr. 8. m. 1 Kpf. Drey den mediciniſchen Facultäten zu Paris und Berlin zur Prüfung übergebene geburtshülfliche Abhandlungen. ebend. 1812. gr. 4. m. 1 Kpf. Meine Reiſe von Hamburg über Berlin, Leipzig u. ſ. w. nach Heidelberg, für Aerzte und Nichtärzte beſchrieben. Frankf. a. M. 1815. gr. 8. Die Geburt des Menſchen in phyſiologiſch-diätetiſcher und pathologiſch-therapeutiſcher Beziehung, gröſstentheils nach eigenen Beobachtungen und Verſuchen mitgetheilt. Herausgegeben von *Fr. Karl Nägele.* Berlin 1820. 2 Bde m. Kpf. (Ein Bruchſtück davon ſtand früher in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XLIV. März S. 3-86). — Schnelle Hülfe von einer ungewöhnlichen ſchmerzſtillenden Miſchung; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Arzneykunde Bd. IV (1797) St. 1. S. 146-151. Nachricht an praktiſche Aerzte über ein neues Heilmittel beym Croup; *ebend.* Bd. XXX. St. 2. S. 160-168. Von einem ganz beſondern, oft ſehr hartnäckigen Gebärmutterfluſſe, der ſich nach manchen Fehl- und Frühgeburten einzuſtellen pflegt; *ebend.* Bd. XLIII. St. 7. S. 17-38. Ueber das Mechaniſche in der Geburtshülfe; in *Elias v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe Bd. II. St. 3 (1817) Nr. 1. — *Von den* Beyträgen zur theoretiſchen und praktiſchen Geburtshülfe *erſchien* 1809 noch ein *drittes* Heft; ſo wie *von dem* Hamburgiſchen Magazin für die Geburtshülfe 1809 des 1ſten Bandes 2tes Stück, 1810 des 2ten Bandes 1ſtes Stück, und 1812 das 2te Stück (die letzten 2 Stücke gab er *allein* heraus. — *Vgl.* Heidelberger Jahrbücher der Literat. 1817. Bd. II. Intell. Bl. S. 26. Salzburg. medic. chirurg. Zeitung 1817. Bd. I. S. 383. 384.

WIGAND (Karl Sam.) Vater des Folgenden. *Ward 1793 Professor, 1800 zugleich Hofarchiv-Registrator, 1802 Hofarchivar, und starb am 16ten Juny* (1805) (Zuerst war er Hauslehrer an verschiedenen Orten, 1768 Hauslehrer bey dem Hofrath Madai in Cassel, und von 1774-1778 Hofmeister am dasigen Carolino). §§. Redigirte seit dem Januar 1801 die Casselische polit. Zeitung. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 45-53.

16 B. WIGAND (Paul) *D. der Philos. und der Rechte, seit* 1825 *ausserordentl. Profess. der Philosophie zu Bonn* (vorher seit 1814 königl. Preuss. Richter zu Höxter): *geb. zu Cassel am 30 Decbr. 1788.* §§. * Kriegslieder der Deutschen, von *Veit Weber* dem Jüngern; zur Zeit des wieder erwachten Deutschlands 1813 gesungen. Cassel 1813. gr. 8. * Der Flussgott Rhein und noch Jemand. Ein Freudenspiel aus den Tagen der Erlösung, und die Rheinfahrt, ein vaterländ. Drama. Marburg (1814). 8. * Andreas Hofer, Anführer der Tyroler. Vaterländisches Gemälde. Frankf. a. M. 1816. 8. Geschichte der gefürsteten Reichsabbtey Corvey und der Städte Corvey und Höxter. 1ster Band 1. 2te Abtheil. Höxter 1819. 8. m. 1 Kpf. Das Femgericht Westphalens, aus den Quellen dargestellt und mit noch ungedruckten Urkunden erläutert. Ein Beytrag zur deutschen Staats- und Rechtsgeschichte. Hamm 1825. gr. 8. Archiv für Geschichte und Alterthumskunde Westphalens. 1stes Heft. ebend. 1825. 8. mit 2 Steindrucktaf. — Berichte aus Westphalen. I. über die daselbst vorräthigen Quellen deutscher Geschichte; *in dem* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde Bd. IV (1822) S. 337-351. — Gemälde einer deutschen Stadt im 30jähr. Kriege; in (*Justi's*) Taschenbuch: die Vorzeit 1825. S. 1-71. — Noch mehrere historische Aufsätze in Zeitschriften. — *Von dem* Versuch einer systemat. Darstellung der

Amtsgeschäfte der Friedensrichter *erschien* zu Göttingen die 2te Aufl. *unt. folg. Titel:* Neues systematisches Handbuch für Friedensrichter des Königreichs Westphalen, so wie für ihre Suppleanten und Secretaire, 1813. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 52.

WIGGERS (Georg) *starb als Pfarrer zu Biestow im Mecklenb. Schwerinischen am 12 Septbr. 1816; war geb. 1780.*

WIGGERS (Gustav Friedr. *nicht* Geo. Fried.) seit 1813 *Consistorialrath und Provisor des Klosters zum heil. Kreutz und der Kirchen-Oekonomie: geb. zu Biestow bey Rostock am 25 Octbr. 1777.* §§. *Diss. inaug. philosophica sistens examen argumentorum Platonis pro immortalitate animi humani. Rostoch. 1803. 4. Commentatio in Platonis Eutyphon. ibid. 1804. 8.* Wie feyert eine protestantische Universität würdig das Andenken der Reformation? Eine Rede, gesprochen zur akademischen Feyer des dritten evangelischen Jubelfestes. ebend. 1817. 4. Versuch einer pragmatischen Darstellung des Augustinismus von dem Anfange der Pelagianischon Streitigkeiten bis zur dritten oecumenischen Synode. Berlin 1821. gr. 8. *De Joanne Cassiano, Massiliensi, qui Semipelagianismi auctor perhibetur. Comment. I-III. Rost. 1824-1825. 4.* — *Von der* Schrift: Socrates als Mensch, *erschien* zu Neustrelitz 1811 die 2te verm. und verbess. Aufl. — Recens. in *Wachler's* theol. Annalen.

WIGGERS (Joh. Geo.) *starb am 13 Juny 1820.*

WIGGERT (Samuel Friedrich Heinrich) *Lehrer am Domgymnasio zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. *Vocabula latinae linguae primatica.* Handbüchlein der lateinischen Stammwörter, nebst einer Belehrung über abgeleitete und zusammengesetzte Wörter, so wie über die Quantität der Silben.

Silben. Magdeburg 1820. 8. 2te verb. Aufl. 1821. 3te verbeff. Aufl. 1825.

WIKOSCH (Martin Johann) *Dr. der Philof. und ordentl Profeffor der Gefchichte, der Diplomatik und Heraldik, auch emeritirter Dekan der philofoph. Facultät zu Wien: geb. zu Ungarifch-Brod in Mähren 1756.* §§. Grundrifs der Univerfal-Gefchichte. Alte Gefchichte. Erfter Band 1fte Abtheil. Wien 1812. 8.

WILBERG (Adolph Heinrich) *Organift und Cantor zu Genthin im Magdeburg.* (vorher von 1804-1812 Cantor zu Hohenziaz): *geb. zu . . . 1785.* §§. Methodifch-bearbeitete und mit hinreichenden Uebungsaufgaben verfehene Anleitung zum Unterrichte im Kopf- und Tafelrechnen, für Volksfchulen. Magdeburg 1819. 2 Theile 8. 150 Exempeltafeln*). ebend. 1820. 8. Anleitung zum Kopf- und Tafelrechnen nach den neu eingeführten Silbergrofchen und Pfennigen. ebend 1824. 8.

WILBERG (Joh. Fried.) §§. Blätter der Erziehung und dem Unterrichte für Aeltern und Lehrer. 1ftes Heft. Elberfeld . . . 8. Wenn mufs die Erziehung zur Religiofität anfangen, und wie mufs fie befchaffen feyn? Ein Wink an Aeltern und Lehrer. ebend. 1811. 8. Lefe- Denk- Sprech- und Sprachübungen für Schulen, als Vorbereitung zum Unterricht in der deutfchen Sprache. ebend. (1818). 8. 2te verbeff. Aufl. 1824. Neujahrsbüchlein für Lehrer. ebend. 1819 gr. 8. Der Schulmeifter Leberecht, wie er über fein Amt dachte und darin wirkte. ebend. 1820. 8. Auffätze über Unterricht und Erziehung. 1ftes Bändchen. Effen 1824. 8. — *Von dem* Lefebuch für Kinder in Stadt- und Landfchulen *erfchienen folgende* Auflagen:

*) Gehören zum 2ten Theile des Rechenbuchs.

1ster Theil: 2te 1806. 12te 1814.
13te 1816, 14te 1820, 15te 1821, 16te 1824.
2ter Theil: 6te 1815.

16 B. WILBRAND (Joh. Bernh.) seit 1816 *auch D. der Philos.* (zuerst von 1806-1809 Privatdocent zu Münster): *geb zu Klarholz in der Grafschaft Rheda am 8 März 1769.* §§ Ueber den Ursprung und die Bedeutung der Bewegung auf Erden; in Vorlesungen. Giessen 1813 8. Das Hautsystem in allen seinen Verzweigungen, anatomisch, physiologisch und pathologisch dargestellt. ebend. 1813. 8. Ueber die Classification der Thiere. Eine von der Akademie zu Haarlem mit der goldnen Medaille gekrönte Preisschrift. ebend. 1814. gr. 8. (Stand zuerst holländisch *in den* natuurkund. Verhandelingen der Maatsch. der Wetenschaften te Haarlem, Deel ... p. ... folg.). Physiologie des Menschen. Giessen 1815. gr. 8. Das Gesetz des polaren Verhaltens in der Natur, dargestellt in den magnetischen, elektrischen und chemischen Naturerscheinungen, in dem Verhalten der inorganischen Natur zur organischen Schöpfung, in den Erscheinungen der Pflanzen- und Thierwelt, in dem Verhalten unsers Weltkörpers zu dem umgebenden Planetensystem. Zur Begründung einer wissenschaftlichen Physiologie des Menschen. Naturforschern, Physiologen und wissenschaftlichen Aerzten gewidmet. ebend. 1819 (1818). 8. Handbuch der Botanik nach *Linné's* System. Enthaltend die in Deutschland und in der Schweiz wildwachsenden und merkwürdigen ausländischen Gewächse; mit Hinweisung auf die natürlichen Pflanzenfamilien und mit Bemerkungen über die Benutzung der einzelnen Pflanzen in der Pharmacie, Oekonomie, Technologie u. s. w. Zum Gebrauch bey Vorlesungen und dem Selbststudium der Botanik. ebend. 1819. gr. 8. Mit *Ferd. Fr. Aug. Ritgen:* Gemälde der organischen Natur in ihrer

Ver-

Verbreitung auf der Erde. ebend. 1822. Roy. Fol. Uebersicht der Vegetation Deutschlands nach ihren natürlichen Familien. Stadt am Hof 1824. 8. (aus der botan. Zeit. 1824 *besonders* abgedruckt). Darstellung des thierischen Magnetismus, als einer in den Gesetzen der Natur vollkommen gegründeten Erscheinung. Frkf. a. M. 1824. 8. — Nähere Prüfung der gewöhnlichen Lehre von der Circulation, insbesondre in Hinsicht der Frage: ob das Blut als Blut aus dem arteriellen Gefäfssysteme ins venöse hinüberströme? in *Pierer's* allgem. medicin. Annalen 1816. S. 722 - 751. Grundrifs einer allgemeinen Physiologie, d. h. eines wissenschaftlich klaren Gemäldes von dem Hervortreten des Lebens in der Natur; *ebend.* 1821. S. 145 - 164. — Mehrere Artikel im 1sten und 2ten Bde von *dessen* medicin. Realwörterbuch (Altenb. 1816 u. 1818). — Einige Bemerkungen über das allgemeine Verhalten der Pflanzenbildung, nebst Folgerungen in Beziehung auf Pflanzensysteme; *in der* Flora oder botan. Zeit. 1818. Nr. 27. S. 445 folg. Einige Bemerkungen über die gegenseitige Verwandschaft der verschiedenen Pflanzenfrüchte; *ebend.* 1819. Nr. 23. S. 445 folg. Ueber die wissenschaftliche Behandlung der Pflanzenkunde überhaupt, und über Pflanzenphysiologie insbesondre; *ebend.* 1821. Nr. 5. S. 65 folg. Ueber die Diagnose der Arten aus der Gattung Poa; Nr. 25. S. 390 folg. Ueber die Natur der Blume, und über den Kelch und die Krone bey den einsaamenlappigen Pflanzen; Nr. 27. S. 415 folg. — Gegenseitiges Verhalten der Familie der Schirmpflanzen und der Familie der Syngenesisten; in *Oken's* Isis 1818. S. 708 - 713. Ueber die Familie der rosenblüthigen Gewächse und ihre Verwandschaft mit einigen angränzenden Familien, insbesondre mit den Hülsen tragenden Gewächsen; S. 1755. — Ueber die Natur der Milz; *ebend.* 1821. S. 543 - 551. Vorläufiger Entwurf zu einem natürlichen Pflanzensystem; S. 831 -

 839.

839. — Ueber das Urinsystem in den Insekten und Molusken; *im* literar. Anzeiger S. 265-268. Ueber die Beweglichkeit des Oberkiefers der Vögel, insbesondre über die physiologische Bedeutung dieser Beweglichkeit; *ebend.* 1823. S. 509-513. Ueber den Thorax der Fische und insbesondre über die wahren und unächten Rippen und über die Brustbeine derselben; *ebend.* 1824. S. 982-985. — Ueber die Familien der Säugthiere und Vögel, insbesondre über das gegenseitige Verhalten dieser Familien, wie sich dasselbe durch die ganze jedesmalige Natur der Thiere andeutet; *in den* Schriften der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaft Bd. I (Marburg 1823) S. 188-223. — Recensionen in *Oken's* Isis 1820. 1822. — Vgl. *Rassmann* und die Nachträge.

16B. WILCKE (Andreas*) *starb im Frühjahre 1814 zu Grabow: geb. daselbst . . .* §§. Gedichte. Scherzhafte Erzählungen und Idyllen enthaltend. Grabow 1812. 8. (standen vorher *in den* Ratzeburg. literar. Blättern).

WILCKE (Friedr. Wilh.) §§. Anleitung zur Führung der Vormundschaften und Vormundschaftsrechnungen u. s. w., ingleichen zu den Geschäften der Siegelung, Inventur, Auction und Erbsonderung. Breslau 1805. gr. 8.

WILCKENS (Heinr. Dav.) *ist jetzt k. österreich. Bergrath, Profess. der Forstwissenschaft und Assessor des Obercammergrafen-Amts zu Schemnitz in Ungarn.* — Vgl. *Saalfeld* S. 259. 260.

WILD (Christian Gottlob) seit 1824 *Pastor zu Breitenbrunn bey Annaberg* (vorher seit 1816 Pastor zu Karlsfeld bey Zwickau): *geb. zu Johann Georgenstadt 1785.* §§. Vermischte Gedichte. 1ste

*) identisch ist *Aug. Wilke* Bd. 8. S. 531.

1ste Sammlung. Schneeberg 1816. 8. Luther, ein Gedicht in 9 Gesängen. ebend. 1817. 8.

WILD (Eduard) Pseudonym; s. *Joh. And. Chr. Löhr* Bd. 18. S. 568.

WILD (Fr. Sam.) *starb im April 1802.* — Vgl. *Lutz.*

WILD (Joh. Ign.) *starb 180 .*

WILD (Karl Andreas) *Commis beym Kaufmann Bonati zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Praktischer Universal-Rathgeber für den Bürger und Landmann. Ein Magazin ökonomisch-technischer Erfahrungen. Frankf. a. M. 182 . 2 Theile 12. m. Kpf. 2te Aufl. 1824. Mnemosyne, oder praktische Meditationen für gefühlvolle Leser und Leserinnen. ebend. 1826 (1825). 8.

16 B. WILD (M... F... *lies* Michael Friedrich) *lebt als grossherzogl. Badenscher Hofrath zu Müllheim.* §§. Anleitung zur Decimalbruchrechnung, angewandt auf 10theilige Maasse und Gewichte überhaupt, und besonders auf die neuen des Grossherzogth. Baden. Zum Gebrauch beym öffentlichen und Privatunterricht u. s. w. Karlsruhe 1812. gr. 8. Uebersicht dessen, was in verschiedenen europäischen Staaten seit der Entstehung des metrischen Systems zur Vereinfachung der Maasse und Gewichte unternommen und geleistet worden. Nürnberg 1814. gr. 8. Von der Eintheilung, Benennung und Ausbildung der kleinern Gewichte, des Kilogramms und Badenschen neuen Pfundes, bis auf die kleinsten Theile herab. Mit Tab. und 1 Abbild. ebend. 1816. gr. 8. Das A B C der Decimalbruchrechnung, enth. das Nothwendigste und Leichteste derselben u. s. w. Freyberg 1818. gr. 8. — 6 Bemerkungen über verschiedene Gegenstände der Physik; in *Voigt's* Magazin für

für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. II (1800) S. 96 - 108. Ueber die Vortheile und Nachtheile des Argandiſchen Lampenlichts, und über die Natur und Verbeſſerung der gemeinen Oellichtflamme und ihrer Brennmaterialien, nebſt daraus hergeleiteten Regeln für eine zweckmäſſige Stärke und Dauer des Lichts in wohleingerichteten Lampen und einem Anhange vom Sparlichte; S. 652 - 663. — *Von ſeiner* Schrift: Ueber allgemeines Maaſs und Gewicht *erſchien* 1815 die 2te Aufl. in 2 Theilen.

WILDBERG (Chr. Fried. Ludw.) *ward 1817 groſsherzogl. Mecklenburg. Medicinalrath, und 1821 ordentl. räthlicher Prof. der Medic. und Stadtphyſicus zu Roſtock* (wendete ſich 1819 als prakt. Arzt nach Berlin, und ward 1820 daſelbſt auſſerordentl. Profeſſor). §§. Naturlehre des weiblichen Geſchlechts. Ein Lehrbuch der phyſiſchen Selbſtkenntniſs für Frauen gebildeter Stände. Berl. 1811. 2 Bdchen 8. Handbuch der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft, zur Grundlage bey akademiſchen Vorleſungen und zum Gebrauche für ausübende gerichtliche Aerzte. ebend. 1812. gr. 8. Anweiſung zur gerichtlichen Zergliederung menſchlicher Leichname, für angehende gerichtliche Aerzte und Chirurgen; nebſt der Beſchreibung eines vollſtändigen Obduktions-Apparats. ebend. 1817. 8. Ueber die Einrichtung und Verrichtung der Saamenwerkzeuge des Menſchen, die Beſtimmung des menſchlichen Saamens und die Nachtheile der Verſchwendung deſſelben. ebend. 1817. 8. Hygiaſtik, oder die Kunſt, die Geſundheit der Menſchen zu erhalten, zu befördern und die Lebensdauer zu verlängern. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Ausg. 1822. m. Titelvign. 3te verm. und verbeſſ. Ausg. 1825. *Bibliotheca medicinae publicae, in qua ſcripta ad medicinam et forenſem et politicam facientia ab ſcientiarum illarum initiis ad noſtra usque tempora dige-*

ſta

sta sunt. Tom. I. Bibliotheca medicinae forensis. Tom. II. Bibliotheca medicinae politicae. ibid. 1819. 4. Pr. Ueber die Wichtigkeit gut organisirter Medicinal-Verfassungen. Rostock 1821. 8. Rhapsodien aus der gerichtlichen Arzneywissenschaft, für gerichtliche Aerzte und Criminalrechtsgelehrte; nebst einem Anhange, welcher einen neuen Vorschlag zu einer vollständigen Anstellung der Lungenprobe enthält. Leipz. 1822. 8. *Pr. Monimentum honoris et meritorum, quod — Geo. Henr. Masio, post ejus obitum — de Collegae meritissimi jactura posuit et paucis verbis de morte hominis somatica praefatus est. Rostoch. 1823. 4.* Praktisches Handbuch für Physiker. 1ster Theil: von den polizeylich-medizinischen Geschäften der Physiker. 2ter Theil: von den gerichtlich-medizinischen Geschäften der Physiker. Erfurt 1823. 3ter Theil: die Geschäftsführung der Physiker, 1824. gr. 4. Ueber den im Leben und der Gesundheit des Menschen bestehenden Dualismus. Eine gemeinnützige Abhandlung für Leser gebildeter Stände. Stendal 1824. gr. 8. Lehrbuch der gerichtlichen Arzneywissenschaft, zum Gebrauch academischer Vorlesungen. Erfurt 1824. gr. 8. — Geschichte eines höchst merkwürdigen schleunigen Todesfalls; *in den* Abhandlungen der physisch-medicin. Societät in Erlangen Bd. I (1810) S. 323-329 — Untersuchung und Beantwortung der Frage: Sind von dem Rechtsgelehrten gründliche Kenntnisse in der gerichtlichen Arzneywissenschaft zu fordern oder nicht? in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde Jahrgang 4 (1811) gerichtl. Medic. Nr. 1. Erneuerte Betrachtungen über die Beurtheilung der tödtlichen Verletzungen; *ebend.* Jahrg. 8 (1815) S. 189-246. — Ueber eine in Hinsicht der Eintheilung der tödtlichen Verletzungen nothwendig zu nehmende, bisher aber fast allgemein umgangene Rücksicht. Ein Wort an alle praktische gerichtl. Aerzte; in *Hufeland's* Jour-

Journal für prakt. Heilkunde Bd. XLI (1816) Decbr. S. 94-112. Ueber die Nothwendigkeit, eine Eintheilung der tödtlichen Verletzungen in der gerichtlichen Arzneywissenschaft zu erhalten; *ebend.* Bd. XLV. Octbr. S. 90-108. — *Von dem* kurzgefassten System der medizin. Gesetzgebung *erschien* 1820 die 2te verm. und verbess. Ausg. — *Der* Universitäten-Almanach ward noch für die J. 1811 und 1812 fortgesetzt.

WILDE (Ambros) *D. der Theol., Provinzial des Augustiner-Ord. und bischöflicher Notar zu Prag* (zuerst Lector der Philosophie im Augustiner-Kloster zu Prag, hierauf Prediger an der St. Thomaskirche und nachher Provinz-Secretair): *geb. zu Böhmisch-Leippe am 22 Decbr. 1754.* §§. Lob- und Sittenreden auf die Festtage des Jahres. Prag 1809. 2 Bde 8. 6 Fastenreden über die Bekehrung des heil. Augustin, nebst einer Charfreytags- und Pfingstmontagsrede. ebend. 1812. 8. 6 Fastenreden über die Bekehrung des Zöllners Zachäus, nebst einer Rede auf den Charfreytag und auf das Fest der Himmelfahrt des Herrn. ebend. 1812. 8. 6 Fastenreden zur Berichtigung der Religionszweifel, nebst einer Charfreytags- und Ostermontags-Rede. ebend. 1815. 8. — Noch einige Reden in deutscher und lateinischer Sprache. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WILDE (Emil) *D. der Philos.*, seit 1821 *Oberlehrer und* seit 1825 *Professor am Gymnasium zum grauen Kloster in Berlin* (zuerst 1814 Oberlehrer an der Marienschule zu Danzig, nahm 1815 an dem Feldzug gegen Frankreich Antheil, und ward 1816 Oberlehrer am Gymnasio zu Stargard): *geb. zu Finkenstein bey Marienwerder am 23 Januar 1793.* §§. Handbuch der analytischen Trigonometrie. Berl. 1825. gr. 8. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

11 u. 16 B. WILDE (Friedr. Wilh.) *ward 1812 Superintend. in Bublitz, 181. D. der Theol. und starb*

am

am 21 May 1819. §§. Handbuch zum Vorschreiben und Lesen in deutschen Schulen. Halle 1811. 8. Gedächtnisspredigt auf Th. G. Harder. ebend. 1812. 8. — Ein Vorschlag zur Verbreitung der Schutzpocken von einem Prediger; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XV (1802) St. 3. S. 61 - 69. Ueber die Schutzblattern im südöstlichen Pommern und ihre Verbreitung durch die Prediger; *ebend.* Bd. XXI. St. 1. S. 107 - 119. — Hat eine Pfarre in kleinen Städten Vorzüge vor einer Landpfarre? *im* Hallischen Prediger - Journal Bd. 60 (1816) S. 195 - 213. — Werden die Geistlichen durch aufgenöthigte Gelehrsamkeit ihr voriges Ansehen wieder gewinnen? in *Schuderoff's* Jahrbüchern für das Religions - Kirchen - und Schulwesen Bd. 11 (1818) S. 145 - 175. — *Die Schrift:* Meine Geschäfte und Methode u. s. w. *kam* zu Stettin 1805 in 8 *heraus.*

WILDENHAYN (Joh. Wilh.) §§. Denkmal Herrn M. Christ. Friedr. Seyfert zu Tuttendorf gewidmet. Freyberg 1802. 4. — Einige Aufsätze *in den* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten.

Graf von WILDENSTEIN (Franz Joseph) *starb am 19 May 1808. War k. k. Rath und Kämmerer, Oberst - Erbland - Kämmerer im Herzogth. Steyermark und ständischer Ausschussrath; lebte auf seinen Herrschaften Feisteritz und Kalstorf. Geb. zu Grätz am 21 Octbr. 1774.* §§. Vergleichung Homers mit Virgil; aus dem Französ. des *Rapin* übersetzt. Augsburg 1796. 8.

WILDER (Geo. Chr.) *war zuerst 1772 Mittagsprediger an der Domikanerkirche zu Nürnberg, und von 1774 - 1785 Pfarrer an der Raschkirche und Vicar des Ministeriums zu Altorf. Geb. am 24 Januar 1748.* §§. Gab *anonym* heraus: *H. A. A. Riessen's* auserlesenes und vollständiges Gebetbuch für gläubige Christen. 3te verm. und

und verbeſſ. Aufl. Nürnberg 1787. 4 Bde 8. Paſſionspredigten über die Leidensgeſchichte Jeſu, nach Joh. 18, 19. ebend. 1802. 8. Mit *Joh. Karl Oſterhauſen:* *Neues Taſchenbuch von Nürnberg. Enthaltend eine topographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Stadt, nebſt einer geſchichtlichen Einleitung und einem vollſtändigen Sach- und Namen-Regiſter. Nürnb. 1ſter Band. 1819 (1818). 8. mit 9 Kpf., 3 Vign. und 1 Grundriſs. 2ter Bd. 1822. m. Kpf., Vign. u. 1 Karte. Der ſchöne Brunnen zu Nürnberg. Andeutungen über ſeinen Kunſtwerth, ſo wie über ſeine Geſchichte, zum Andenken der Aufdeckung deſſelben nach erfolgter gänzlicher Wiederherſtellung am 12 Oct. 1824. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te Ausgabe mit einem Anhange, die Feyer des 12 Oct. 1824 in Nürnberg betreffend, 1825. — Reiſe nach dem Moritzberg; *in den* vaterländiſchen Blättern (Nürnberg 1791. S. 17. 37. 127 folg. — Vgl. *Will's* Nürnberger Gel. Lexicon Bd. 8. S. 393-395.

WILDT (Joh. Chriſt. Dan.) ſeit 1817 *Münzbuchhalter in Hannover* (vorher von 1811-1813 Profeſſ. der Mathematik an der Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Caſſel, und 1797-1811 und 1813-1817 Profeſſor zu Göttingen): *geb. am 29 July 1770.* §§. Ueberſicht der Staatsgeſchäfte vom Standpunkte der praktiſchen Politik. Hannover 1817. Fol. — Mehrere anonyme Aufſätze im Götting. Taſchenkalender 179. folg. — Das Burgſpiel, ein Schachſpiel für drey. Der Röſſelſprung auf einem ſechseckigen Schachbrett; *im* Hannöver. Magazin 1803. St. 89. Nachträge zum Burgſpiele; *ebend.* 1806. St. 40. 1807. St. 5 und 10. Etwas für gute Schachſpieler; *ebend.* 1810. St. 28. Ueber die Aufgabe des Spieſsruthenſpiels (im 28ſten Stück); St. 53-55. Ueber die Anzahl und Rangordnung der Facultäten auf deutſchen Univerſitäten und den Begriff einer neuen; *ebend.* 1814. St. 73. Ueber

die

die gewonnene Wette, zu ſingen, bis 25 Weingläſer davon zerſprungen ſind; *ebend.* 1815. St. 42. Vorſchlag, ſtatt einer Telegraphenlinie durch Deutſchland die einzelnen Armeen an Frankreichs Gränzen durch Wagentelegraphen mit einander in Correſpondenz zu erhalten; Nr. 55. Beobachtung einer Feuerkugel, die wahrſcheinlich Aërolithen enthalten hat; St. 79. 99 und 1816. Nr. 23. Probe einer Geheimſchrift, welche den Verdacht einer geheimen Correpſondenz nicht veranlaſst; *ebend.* 1816. St. 17. Angabe einer tragbaren Feuerſpritze, mit einem Stiefel, welche bey demſelben Aufwande von Kraft eben ſo viel leiſtet, als die gewöhnlichen Spritzen mit einem doppelten Stiefel und Windkeſſel; St. 27. Noch eine Probe einer Geheimſchrift, nebſt Erläuterung; St. 54. Angabe eines Schachbretts, welches alle Züge der beyden Schachſpieler ſelbſt aufſchreibt; St. 70. Ueber mechaniſche Blutigel; St. 72. Ueber den auffallenden Höhenrauch dieſes Sommers; *ebend.* 1819. St. 72-74. Ueber die Lehmanniſche Situationszeichnung der Berge, nebſt einer neuen Theorie der Bergzeichnung; St. 89-100. Ueber die Quadratur des Kreiſes; *ebend* 1820. St. 13. Wozu werden die vielen Knochen gebraucht, welche auf dem Schindanger ausgegraben und in ganzen Schiffsladungen nach England geſandt werden? St. 46. — Organiſationsplan der Naturphiloſophie; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. VIII (1804) S. 265-271. Ideen zur Naturphiloſophie; *ebend.* Bd IX. S. 389-406. Ueber Naturphiloſophie; *ebend.* Bd. XII. S. 3-17 u. S. 189-191. — *Von der* Tafel der Categorien und Urtheile *erſchien* 1806 die 5te und 1815 die 6te Aufl. — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 210-212.

WILDT (Joſeph) *Vikar zu Berghorſt im ehemal. Münſter. Amte Horſtmar* (ward 1789 Prieſter, und

nachher Hülfspriester bey mehrern Pfarreyen): *geb. zu Münster am 17 April 1765*. §§. Lehrreiche Züge aus dem Leben des heil. Aloysius, ein Geschenk für Kinder. Münster 1811. 8. 2te Aufl. 1812. 3te Aufl. 1821. Katholisches Gebetbüchlein zunächst für die kleinen Kinder bestimmt, doch auch für die grössern noch brauchbar. Steinfurt 1811. 12. 2te Aufl. 1813. 3te verm. Aufl. Münster 1822. Nützliches Handbüchlein für Kinder nach ihrer Entlassung aus der Schule. Münster 1814. 8. Unterricht von dem allerheiligsten Messopfer, nebst Anweisung, demselben mit Nutzen beyzuwohnen; genommen aus Overbergs und Sailers Schriften, mit eigenen Zusätzen vermehrt. ebend. 1816. 8. 2te verm. Aufl. 1821. Geistliches Blüthengärtlein, worin die jungen Lieblinge des Heilandes leichte und angenehme Unterhaltung mit ihm und seinem lieben Vater im Himmel finden. ebend. 1817. 12. Passionsbüchlein, oder das Leiden und Sterben unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi; nach den vier Evangelisten, auf die 40 Tage der Fasten abgetheilt und zur Erbauung christlicher Haushaltungen herausgegeben. ebend. 1817. 8. Die Sonn- und Festtagsfeyer; ein Erinnerungsbüchlein für katholische Christen. ebend. 1818. 8. Advents- und Weihnachtsbüchlein, oder der von Gott verheissene und in der Fülle der Zeit erschienene Weltheiland Jesus Christus. Zur Beherzigung dieser grossen und liebevollen Anstalt Gottes für katholische Christen. ebend. 1820. 8. Oster- und Pfingstbüchlein, oder die Auferstehung und Himmelfahrt unsers Herrn und Heilandes, und die Sendung des heil. Geistes. Zur Beherzigung dieser göttlichen, die christliche Religion bestätigenden Wunder, für katholische Christen. ebend. 1821. 8. Sittenbüchlein für erwachsene Söhne und Töchter, worin sie, nebst andern nützlichen Ermahnungen, auch insbesondre Belehrung und Aufmun-

terung finden, die edle Tugend der Keuſchheit, die Zierde ihres blühenden Alters zu bewahren. ebend. 1823. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann* und die Nachträge.

von WILDUNGEN (Ludw. K. E. H.) *ſtarb am 14ten July 1822. Ward 1806 Conſervateur des Eaux et Forêts, 1809 D. der Phil. und 1813 in den weſtphäl. Ritterſtand erhoben, legte auch 1815 ein Forſtinſtitut an, in welchem er Vorleſungen hielt* (Zuerſt war er 1776 Regier. Aſſeſſor in Marburg, 1778 Geſellſchafter des Herzogs von Naſſau-Uſingen, 1780-1781 Naſſauiſcher Regier. Rath, worauf er die im 8ten Bande erwähnten Stellen bekleidete). *Geb. am 24 April* (1754). §§. Weidmanns Feyerabende; ein neues Handbuch für Jäger und Jagdfreunde. 1-5tes Bändchen. Marburg 1815-1819. gr. 8. m. Kpf. 6tes Bdchen (mit einem Vorworte von *Fried. Ludw.* Freyherrn von *Witzleben*) 1823. m. Steinabdr. — Wichtige geographiſch-ſtatiſtiſch-hiſtoriſche Neuigkeiten; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 67. Das Bett; Nr. 76. Zur Feyer des 25jähr. Stiftungstages der muſikal. Geſellſch. zu Marburg; Nr. 294. — Mehrere Aufſätze in *K. Ph. Laurop's* und *V. F. Fiſcher's* Sylvan. Ein Jahrbuch für Forſtmänner, Jäger und Jagdfreunde (Marburg 1813 folg.). — Gedichte *im* Morgenblatt 1813 und 1816. — *Von den* Liedern für Forſtmänner und Jäger (nicht Jägerlieder, wie Bd. 8 ſteht) *erſchien* 1804 die 3te, 1811 die 4te verm. und zu Altona 1817 die 5te verm. Sammlung. — *Das* Taſchenbuch für Forſt- und Jagdfreunde ſetzte er ununterbrochen bis zum J. 1812 fort; *von den* Jahrgängen 1803 und 1804 *erſchien* 1813 die 2te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 53-69. *Laurop's* und *Fiſcher's* Sylvan auf das J. 1814 (wo auch ſein Bildniſs zu finden iſt). Deutſches Flugblatt über Politik und Tagesgeſchichte Bd. I (Leipz. 1821) St. 38. 39.

von *WILDUNGEN* (Uffo) Pseudonym; unter diesem Namen schrieb *Heinr. Zitzmann:* Nachhall verklungener Tage. Halle 1802. 8. Mit *K. Ch. Tr. Heinze* und *Ch. Sam. Th. Berndt:* * Archiv von und für Schlesien. 1stes Vierteljahr. Breslau 1812. 4. Unter eignem Namen: Beyträge zu *Brand's* Schles. Musen-Almanach 1826.

WILFARTH (J... G...) ... *zu* ...: *geb. zu*... §§. Religions-Unterricht für Kinder von 7 bis 12 Jahren. Mit zweckmässiger Rücksicht auf die Fassungskraft solcher Kinder. Neuruppin 1806. 8. Kurmärkisches A B C- und Lesebuch, vorzüglich zur Anwendung der Lautmethode. Berl. 1816. 8. Kurze und deutliche Anweisung für Schullehrer, besonders auf dem Lande, Kinder in sehr kurzer Zeit ohne Buchstabiren Lesen zu lehren. ebend. 1816. 8. Tägliches Handbuch für christliche Dienstboten in Städten und auf dem Lande. ebend. 1819. 8.

WILFLING (Ign. Rich.) seit 1812 *erster Schulcommissar* (zuerst 1782 Lehrer an der Hauptschule am Tein zu Prag, 1784 ordentl. Lehrer der deutschen Sprache und des Geschäftsstyls an der Normalschule daselbst, 1787 k. k. Kreisschulcommissar, war von 1798-1799 zu Wien als Mitglied der Studien-Revisions-Commission beschäftigt, und ward 1805 zum 2ten Kreiscommissar ernannt): *geb. am 1 August 1759.* §§. Beschreibung der am 16 April 1804 gehaltenen Ehejubelfeyer des Prager Wundarztes Ignatz Junker, sammt der dabey vorgetragenen Rede. Herausgegeben zum Besten des dasigen Taubstummen-Instituts. Prag (1804). 8. Biographie Kasp. Roykos. ebend. 1819. 8. Nekrolog Ludw. Kohls, k. k. öffentl. Lehrer der Zeichnungskunst an der Hauptmusterschule zu Prag. ebend. 1822. 8. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an (*J. A. St. v. Riegger's*) Materialien zur alten und neuen

neuen Statistik von Böhmen H. 10 (1791); 2) an (*dessen*) Lieferungen für Böhmen, 2te Liefer. (1793); 3) an *K. Chr. Andrés* patriot. Tageblatt (1801 - 1805); 4) an *Jos. Meinert's* Libussa (1804); 5) an *dessen* Böhmischem Wandersmann Bd. 2 und 3 (1804. 1805) und 6) am Grätzer Sonnabendsblatt auf 1805. — Vorrede zu *Ign. Hubeney's* Lehre der Weisheit und Klugheit zu einem glücklichen Leben. Prag 1806. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

WILHELM (August Benedikt) Sohn des Folgenden. *Dr. der Phil. und Lehrer an der Klosterschule zu Rossleben: geb. zu Rossleben* . . . §§. Germanien und seine Bewohner, nach den Quellen dargestellt. Weimar 1823. gr. 8. m. 2 Karten. * St. Ottokar, Bischof von Bamberg. Eine historische Mittheilung. Augsburg 1824. 8. — Ueber das Castell Radulfs, des thüring. Herzogs; *in den* Mittheilungen aus dem Gebiete historisch - antiquarischer Forschungen, Heft 3 (Naumburg 1823) S. 65 - 88. — Alterthümer, gefunden auf dem Bottendorfer Berge und im Wendelsteiner Forst bey Klein - Rossleben; in *Friedr. Kruse's* deutschen Alterthümern Bd. I. H. 2 (1824) S. 28 - 46.

16 B. WILHELM (Benedikt) *Rector der Klosterschule zu Rossleben* seit 1800, *mit dem Prädicate Professor* seit 1822 (vorher Conrector seit 1786): *geb. zu Augsburg 176* .

WILHELM (Gottl. Tob.) *starb am 12 Decbr. 1811.* §§. *Nach seinem Tode erschienen:* Predigten über die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres. Augsburg 1820. 8. — *Von den* Unterhaltungen aus der Naturgeschichte *erschien* der 13 - 15te Band: Menschen, 1 - 3ter Theil, 180 . - 180 . m. 176 Kpf. 16 - 25ster Bd.: Pflanzenreich, 180 . - 1822. m. vielen Kpf. 26ster Band: Mineralreich, 1ster Theil, 1824. m. 64 Kpf.

Kpf. Auch *kam* 1817 von den 2 ersten Bden eine neue Aufl. *heraus*. — *Vgl.* Protestant. Kirchen-Jahrbuch des Königr. Bayern 1812. Nr. 355.

WILHELM (Philipp) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Würzburg: geb. zu* . . §§. Kurze Belehrung über die Behandlung des Rindviehes bey der dermahlen ausgebrochenen Rindviehseuche — Löserdürre genannt. Hadamar 1813. 8. Ueber den Bruch des Schlüsselbeins und über die verschiedenen Methoden, denselben zu heilen. Würzburg 1822. 8. m. lithograph. Zeichn.

WILHELMI (Aug.) §§. Stanislaus Hornkopf. Ein Lustspiel in 1 Act in Knittelversen, nach dem Französ. des *le Cocu imaginaire* des *Molière*. Rostock und Leipz. 1805. 8.

WILHELMI (Ferdinand) *Schulinspector und Pastor zu Beeskow in der Herrschaft Storkow: geb. zu* . . . §§. Die Lehre von der Erlösung des Menschen durch den Tod Christi, in einer neuen Art und zur Erbauung für Christen aus allen Confessionen in einigen Passionsbetrachtungen dargestellt. Züllichau und Freystadt 1822. gr. 8. Versuch eines methodischen Leitfadens beym Unterricht in der Elementargeographie für Landschulen. Berl. 1824. 8. m. 1 Kpft.

WILHELMI (Karl) *evang. protestant. Prediger zu Sinsheim im Grosherzogth. Baden: geb. zu* . . . §§. Christi Apostel und erste Bekenner, oder die Geschichten der Apostel und deren Briefe in ihrem Zusammenhange und ihrer Zeitfolge. Heidelberg 1825. gr. 8.

WILHELMI (Karl August) *starb um das Jahr 1822. Lebte* seit 1815 *als D. der Phil. und Privatgelehrter zu Nürnberg* (vorher zu Erlangen): *geb. zu* . . . §§. *Die Fibel der Weltgeschichte in Versen. 1stes Heft: Von der Schöpfung der

Welt

Welt bis auf Christus. Erlangen 1814. 8. Anweisung zum Selbstunterricht in der italienischen Sprache, auch als Leitfaden für den Lehrer zu gebrauchen. Nürnberg 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Philologisches Taschenbuch, oder Anleitung zur Uebersetzungskunst für Lernbegierige beyderley Geschlechts. Nach dessen Tode herausgegeben von einem seiner Freunde. ebend. 1824 (1823). 16. m. Kpf. — Zu *Chr. Mart. Wieland's* Grab zu Ofsmannstädt, gezeichnet von *Roux* (Nürnberg 1816. Fol.) hat er die Poesie hinzugefügt.

WILHELMI (Ludwig Wilhelm) *Hofcaplan und 3ter Pfarrer zu Wiesbaden: geb. zu* . . . §§. Freymüthige Worte über die neue Preuss. Agende, mit besondrer Rücksicht auf einige darüber erschienene Schriften. Wiesbaden 1824. 8.

WILHELMI (P...) *Pseudonym* (?). §§. Ausflüge nach dem Niederrhein, der Weser, Holland und dem Harz, mit Rücksicht auf Berathung angehender Fufsreisender. (Herausgegeben von *Karl Chr. Schmieder*). Cassel 1823. 8. wohlf. Ausgabe 1825.

WILHELMI (. . .) *Pfarrer zu Mosbach im Großherzogthum Baden: geb. zu* . . . §§. * Wahl und Führung, oder Religion und Fanatismus in romantischer Darstellung. Leipz. 1818. 2 Bde 8. m. Vign. und Holzschn. * Bilder aus dem innern Leben. Vom Verf. von Wahl und Führung. ebend. 1819. 2 Bdchen 16. * Christus, der Weg zu dem Vater. Auch ein Büchlein zu christlicher Unterweisung, besonders für Confirmanden. Vom Verf. von Wahl und Führung. ebend. 1820. 8 (unter der Vorrede steht sein Name). * Cölestin, der Mönch und der Mensch. Noch ein Bild aus dem innern Leben; vom Verfass. von Wahl und Führung. ebend. 1821. 8. * Die Seefahrer. Roman-

tische Darstellung vom Verf. von Wahl und Führung. Elberf. 1823. 1824. 3 Theile 8. *Von dem geistlichen Liede, besonders den ältern Kirchenliedern. Vom Verf. von Wahl und Führung. Heidelberg 1824. gr. 8. *Liederkrone. Eine Auswahl der vorzüglichsten ältern geistlichen und erwecklichen Liedern. Herausg. vom Verfass. von Wahl und Führung. ebend. 1825. 12. — Antheil an *Gubitz'ens* Gesellschafter, *an der* Cornelia, an (*Aug. Gebauer's*) Taschenbuch: Aurora (1823) und einigen andern belletrist. Zeitblättern.

WILIBALD (. . .) Pseudonym, ist *Heinr. Wilh. v. Zeschau;* s. weiter unten; vgl. *Willibald.*

WILKE (August) heisst richtiger *Andr. Wilcke*, und ist weiter oben aufgeführt.

von WILKE (Joh. Geo. Leber.) *feyerte 1801 sein 50jähr. Magister-Jubiläum und starb am 7ten Septbr. 1810* (war zuerst von 1753-1757 kursächs. Appellat. Ger. Rath). — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünstler-Lex. Band 4.

WILKEN (Friedr.) *ward 1815 Doct. der Theol.*, *1816 grosherzogl. Badischer Hofrath*, *1817 ordentl. Professor der Philos. zu Berlin und Oberbibliothekar an der königl. Bibliothek*, *1819 Mitglied der Akad. der Wissenschaften und des Obercensur-Collegiums*, *und 1821 königl. Preuss Historiograph* (zuerst war er seit 1800 Repetent der theolog. Facultät zu Göttingen, hierauf von 1803-1805 Instructor des jetzt regierenden Fürsten Georg Wilhelm von Schaumburg-Lippe, den er nach Leipzig und auf einigen Reisen in Deutschland begleitete. Im J. 1807 ward er ordentl. Profess. der Geschichte zu Heidelberg, 1808 Director der Universitätsbibliothek, reiste auch 1815 wegen Reclamation der vormals zur Heidelberger Bibliothek gehörigen Manuscripte nach Paris und 1816 nach Rom): *geb am 23sten*

May

May 1777. §§. * *Geschichte des Verfalls der Wissenschaften und Künste bis zu ihrer Wiederherstellung im 15ten Jahrhunderte. Aus dem Englischen. Götting. 1802. 8.* Rerum ab Alexio I. Joanne Manuele et Alexio II. Comnenis, Romanorum Imperatoris, gestarum Libris IV. Commentatio, praemio ab instituti imperialis francici classe tertia d. 5 Jul. 1810 ornata. Heidelb. 1811. 8. m. 1 Kpf. Pr. De rebus Antigoni. Introductio. ibid. 1813. 4. Index codicum graecorum et latinorum Bibliothecae Palatinensis, qui Universitati Ruperto-Carolinae restituti sunt. ibid. 1814. 4. * Progr. Ad Natalia Caroli Friderici Magni Ducis Badensis. ibid. 1815 gr. 4. *Geschichte der Bildung, Beraubung und Vernichtung der alten berühmten Heidelb. Büchersammlungen. Ein Beytrag zur Literärgeschichte, vornehmlich des 15ten Jahrh. Nebst einem meist beschreibenden Verzeichniss der im J. 1816 von dem Papst Pius VII der Univers. Heidelberg zurückgegebenen Handschriften und einigen Schriftproben. ebend. 1817. 8.* * Index librorum ad celebranda sacra saecularia reformationis ecclesiasticae tertia annis MDCCCXVII et MDCCCXIX cum in Germania tum extra Germaniam vulgatorum, quos Bibliotheca Regia Berolinensis ad hunc usque diem comparavit. Berol. 1821. gr. 8 — Epistola ad Frid. a Raumer (de originibus gentis Seldschukicae); *vor dessen* Emendationes in *Lohmeieri* et *Gebhardi* tabulas genealogicas dynastiarum Arabicarum et Turcicarum (Heidelberg. 1811). — Ueber die syrischen Nassairier; in *Stäudlin's* Magazin für Religion, Moral und Kirchengeschichte Bd. I (1801) S. 154-184. Ueber die Verfassung, den Ursprung und die Geschichte der Afghanen; *in den* Denkschriften der Berliner Acad. der Wissensch. $\frac{1818}{1819}$. histor. philol. Cl. S. 237-267. — Zur Geschichte von Berlin und seiner Bewohner; *in dem* Berliner historisch-genealogischen Kalender auf die

J. 1820 - 1823. — *Gutachten der hiſtor. philog. Claſſe der königl. Akad. der Wiſſenſchaften an das königl. Preuſſ. Miniſterium in Berlin, das Unternehmen der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde, zur Beförderung einer Geſammtausgabe der Quellenſchriften deutſcher Geſchichten des Mittelalters, betreffend; in *Büchler's* und *Dümge's* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde Bd. 2 (1821) S. 3 - 18. Verzeichniſs der für die Sammlung brauchbaren Handſchriften in der königl. Bibliothek zu Berlin; S. 75. 76. — *Von der* Geſchichte der Kreuzzüge *erſchien* der 2te Theil 1812 und 3ter Theil 1ſte Abtheil 1817, 2te Abtheil. 1819. — Recenſ. *in der* Hall., Jenaiſchen und Leipz. Lit. Zeit., *in den* Götting. gel. Anzeigen, *in der* allgem. deutſchen Bibliothek und in *Wachler's* theolog. Annalen. — Vgl. *Lampadius* S. 132 - 134. *Saalfeld* S. 276. 277.

WILKENS (Albert) *Cooperator zu Nottulen im vormal. Münſter. Amte Horſtmar: geb. zu Dörpen bey Meppen am 8 July 1790.* §§. Kurze Lebensgeſchichte des heil. Biſchofs Martin; zur Unterhaltung für Hausväter und Kinder. Nach des *Sulpitius Severus* Werke entworfen, und mit Anmerkungen begleitet. Coesfeld 1817. 8. Die Schlacht von Bockholt, oder der Tod Luibart's. Eine wahre Geſchichte aus der letztern Hälfte des achten Jahrhunderts. ebend. 1820. 8. König Ludowich des Heiligen Vermächtniſs und Kato des Aeltern Vorſchriften an ihre Kinder; ein Geſchenk für Eltern und Kinder; aus dem Franzöſ. und Latein. überſetzt. ebend. 18.. 8. 2te Ausg. Münſter und Leipz. 1823. Verſuch einer allgemeinen Geſchichte der Stadt Münſter, oder hiſtoriſch - topographiſche Darſtellung der Stadt ſeit ihrer Entſtehung, Vergröſſerung und Vollendung. Nebſt einer Nachweiſe über ihre merkwürdigſten Stiftungen vom J. 799 bis 1534 nach heygefügten Urkunden entwor-

worfen. Hamm und Münster 1823. 8. *De historiae Westphaliae fontibus, et quidem dissertationem primam monasteriensis historiae fontes continentem. Monaster. 1824. 8.* — Gedichte in *K. W. Grote's* münsterländ. poet. Taschenbuch auf 1818. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Rassmann* Nachtr. 2 und 3.

WILKENS (Jak.) *ist längst gestorben.*

WILL (Amalia) Pseudonym. Unter diesem Namen gab *Fr. Rochlitz* einige Schriften heraus; vgl. dessen Art. im 15ten Bande.

WILL (Anton) *ward 1808 königl. Bayer. Medicin Rath und 1810 erster Profess. an der Central-Veterinairschule zu München.* §§. Gab mit *K. L. Schwab* heraus: Taschenbuch der Pferdekunde. München 1817-1821. 5 Jahrg. 8. m. Kpf. (s. übrigens *Schwab's* Art. im 20sten Bande).

WILL (Peter) §§. * Sittengemälde von London, herausgegeben von *H.* Gotha 1801. 8. m. Kpf.

WILLDENOW (Karl Ludw.) *ward 1810 ordentl. Prof. der Medicin an der neu errichteten Universität und Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Classe; starb am 10 July 1812.* §§. *Index alphabeticus filicum in Caroli a Linné specierum plantarum editione quinta enumeratarum adjectis varietatibus nominumque genericorum et trivialium synonymia. Berol. 1821. gr. 8.* — Einige Bemerkungen über die *Scita mineae* oder *cannae*, Zwischenglied zwischen Lilien, Musen oder Orchideen; *in dem* Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Bd. II (1808) S. 163-169. Neue Art Epheu aus Teneriffa, nebst Bemerkungen über *Maregravia;* S. 170-172. Ueber die Gattung *Hippocrepis unifiliquosa, multifiliquosa, ciliata, balearica, comosa;* S. 173-175. *Scirpus autumnalis* und *avena Loeflingiana*, nebst einigen andern; S. 284-289. Ueber das

Kei-

Keimen der Farrenkräuter; S. 290 - 294. Ein baumartiges Gras, *Ludolphia glaucefcens, macrofperma etc.*, fonft unter dem Namen *Panicum arborefcens;* S. 320 folg. Sideroxylum, am Vorgebirge der guten Hoffnung; *ebend.* Bd. III. S. 50 - 59. Ueber die Gattungen der Lebermoofe; S. 98 - 101. Fünf neue Pflanzen Deutfchlands; S. 296 - 298. *Salix arbufcula; ebend.* Bd. IV. S. 51. 52. Bemerkungen über *Plumier Tractat. de filicibus americanis;* S. 53 - 58. Ueber das Keimen der Gewächfe; S. 99 - 107. Ueber die Anzucht ausländifcher Bäume und Sträucher im Freyen; S. 212 - 218. *Pavonia platanifolia* aus Oftindien; S. 219 - 220. *Calophyllum, Inophyllum, Calaba, apetalum, Tacamahaca fpectabile, longifolium, acuminatum; ebend.* Bd. V. S. 78 - 82. Unterfchied der Vegetation auf der nördlichen und füdlichen Halbkugel auffer den Wendekreifen; S. 98 - 106. *Longkampia*, Kraut, wahrfcheinlich aus Mexico; S 159 - 162. Ueber Aloe; S. 163 - 182. *Gymnandra borealis*, aus Sibirien, ift keine *Bartfia; integrifolia, altaica, minor, dentata, gracilis, elongata, ovata, reniformis;* S. 390 - 395. Einige Pflanzenrippen; S. 396 - 401. *Dufourca trifaria, alternifolia etc.; ebend.* Bd. VI. S 62. 63. — Ueber das Brafilianifche Gewächs, *Pilophora tefticularis; in den* Denkfchriften der Berliner Akad. der Wiffenfchaften $\frac{1810}{1811}$. phyfik. Claffe S. 1 - 10. Ueber die Gattung *papyrus; ebend.* 1812 phyfik. Claffe S. 67. 75. Befchreibung der Gattung *Tamarix;* S. 76 - 87. — Ueber die Gattungen der *Brunia* und *Staavia; in den* Denkfchriften der Münchner Akad. der Wiffenfch. 1808. math. Claffe S. 125 - 134. — Von *Jak. Bolton's* Gefchichte der merkwürdigften Pilze *erfchien* 1798 der 3te Theil, m. .. Kpf. und 1821 der 4te Theil (Anhang und Nachträge), fortgefetzt und mit einer Einleitung und erklärenden Ueberficht fämmtlicher Tafeln verfehen von *Chr. Gottfr.* und

Theod

Theod. Fried. Ludw. Nees v. Esenbeck, mit 44 Kpf. — Von *Car. a Linné* Speciebus Plantarum *erschien* Vol. IV. P. 1. 1806, P. 2. 1807, Vol. V. P. 1. 1810 (P. 2. ist noch nicht heraus) und Vol. VI. P. 1. 2. continuata a *Henr. Frid. Link* 1825. — *Von dem* horto Berolinensi *erschienen* noch 1812 und 1813 Fasc. IX und X. — *Zu den* enumerationibus plantarum horti Berolinensis *kam* noch 1814 ein Supplementband. — Zu *Fr. Guimpel's* Abbildung und Beschreibung der deutschen Holzarten lieferte er den Text bis zum 16ten Hefte (1814), die spätern Textbeschreibungen sind von *Fr. G. Hayne.* — *Neue Auflagen älterer Werke:* 1) Grundriss der Kräuterkunde; 4te verm. und verbess. 1806. m. 10 Kpf. 6te verm. und verbess. herausgegeben mit Zusätzen von *H. F. Link*, 1821 (auch veranstaltete *Jos. Aug. Schultes* nach der 5ten Ausg. eine neue mit Bemerkungen und Zusätzen versehene Aufl. Wien 1817. m. 10 Kpf.). 2) Die wilde Baumzucht, 2te beträchtlich verm. Aufl. 1811. 3) Anleitung zum Selbststudium der Botanik; 2te verbess. und verm. 1810 (1809), 3te verb. 1822. (Auch hiervon veranstaltete *J. A. Schultes* nach der 2ten Aufl. einen neuen Abdruck mit Anmerkungen und Zusätzen, Wien 1817. 2 Bde 8. m. Kpf.). — *Vgl.* Allg. Hall. Lit. Zeit. 1812. Nr. 203. Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1812. Bd. III. S. 446. 447. Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Jahrg. VII (1815).

von WILLE (Aug. Chr. Lud.) *starb in der Nacht zum 15 April 1823*, nachdem er 181. in Ruhestand gesetzt worden war (zuerst von 1781-1784 Vesperprediger an der Universitätskirche zu Leipzig): *geb. zu Pleissmar bey Eckardtsberga im August 1758.*

WILLE (Chr. Ludw. Arn.) *ward 1791 nach Riechelsdorf versetzt: geb. zu Schmalkalden am 24 Februar*

bruar 1758. §§. Ueber die Wirkung des Feuers auf eine Sandsteinart; in *Lichtenberg's* und *Forster's* Magazin der Wissenschaften und Literatur Jahrg. 2. St. 2 (1782) S 293 folg. Von der Eisenblüthe in Steyermark; *ebend.* Jahrg. 3 St. 5. S. 672 folg. — Beyspiele von Metallkörnern und metallischer Kupferröthe bey Probeversuchen; in *v. Crell's* chemischen Annalen 1792. Bd. I. S. . . folg. Nachrichten von dem Lauterberger Kupferberge und Hüttenwerke am Harze; *ebend.* 1794. Bd. I. S. 324-336. Nachrichten vom Stahlberge in der Herrschaft Schmalkalden; *ebend.* 1798. Bd. I. S. 141-161 und S. 196-209. Ueber die Ursache der blauen Farbe der Eisenschlacken; *ebend.* 1799. Bd. II. S. 455-458. — Von den am Oberharze liegenden Poch- und Waschwerken; in *Köhler's* und *Hoffmann's* bergmännischen Journal 1794. Bd. 11. S. . . — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 100-110.

WILLE (Joh. de Prudo) *starb 180 .*

WILLE (Paul) Sohn des Folgenden. *Pfarrer bey der Oberneustädter Gemeinde zu Cassel* (vorher seit 1793 Feldprediger, und von 1795-1800 Diaconus bey der Unterneustädter Gemeinde): *geb. zu Cassel am 3 Septbr. 1767.* §§. Predigten in Beziehung auf die für das Vaterland so glücklichen Ereignisse der Jahre 1813 und 1814. Cassel und Marburg 1815. gr. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 96. 97.

WILLE (Wilhelm) *starb am 17 April 1818.* §§. *Katechismus der christlichen Religion. Cassel 1777. 12. Kurze Nachricht von der Stiftung des Hersfeldischen Waysenhauses, nebst dem Verzeichniss der Wohlthaten, so demselben in den J. 1786 und 1787 wiederfahren sind. Hersfeld 1788. 4. Pr. Einige Bemerkungen über die Cöllnische Reformation, deren in der Vorrede der Hessischen Kirchen-Ordnung Erwähnung geschieht. ebend.*

1789.

1789. 4. Pr. Ad examen vernum in illuſtri Gymnaſio Hersfeldenſi habendum. ibid. 1790. 4. Pr. Ad examen autumnale, ubi de excellentia pacis pauca praemiſſa. ibid. 1790. 4. *Pr. Eine Nachricht von der dermal. Einrichtung des Gymnaſiums zu Hersfeld. ebend. 1791. 4.* Pr. Quaedam de ordine ſic uti in omnibus negotiis ita quoque in re literaria ſervando. ibid. 1791. 4. Pr. De celſae fortunae periculis. ibid. 1792. 4. Pr. Quaedam de celſiori in operibus mortalium cauſa. ibid. 1792. 4. Pr. Quaedam de inſtitutionis et informationis beneficio. ibid. 1793. 4. *Pr. Von der Gabe zu ſchreiben und zu reden. ebend. 1793. 4.* — *Einleitung, die heil. Schrift mit Nutzen zu leſen; Vorrede zu der von ihm beſorgten Caſſeliſchen Bibelausgabe (1784. 8). — Nachricht von zwey alten ſeltenen Heſſiſchen Bibelausgaben; *in den* Heſſiſchen Beyträgen zur Gelehrſamkeit und Kunſt Bd. II (178 .) S. 478 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 95-99.

WILLEMER (Joh. Jak.) *ſtarb 180.*

WILLEMER (...) *königl. Preuſſ. Geh Rath und Banquier zu Frankfurt am Mayn: geb. zu ...* §§. *Drey Bücher über die Weisheit. Aus dem Altfranzöſ. des *Peter Charron* frey überſetzt und abgekürzt. Frankf a. M. 1804. 8. *Bruchſtücke zur Menſchen- und Erziehungskunde, religiöſen Inhalts. 1ſtes Heft. ebend 1809. 8. 2tes Heft 1811, 3tes Heft 1812, 4tes Heft 1813. (auch *u. d. Titel:* Die Lehre von Gott, als Verſuch zur Vereinigung der beyden Syſteme, des Glaubens ohne Wiſſen und des Wiſſens ohne Glauben). 5tes Heft 1814, 6-10tes Heft 1815. (auch *u. d. Titel:* Bruchſtücke zur Erziehungskunde. Des theoretiſchen Theils 1-5ter Abſchnitt). 11tes Heft 1816. (auch *m. d. Titel:* Zwey Bruchſtücke pädagogiſchen Inhalts. In Form

Form zweyer Reden). 12tes Heft 1817. (auch *m. d. Titel:* Nachricht von einer Lehr- und Erziehungsanstalt). An die Theater-Aktionaire zu Frankfurt am Mayn. Eine Streitschrift. ebend. 1814. gr. 8. Deutschlands Hoffnungen in Gefolg der Pariser Convention vom 26sten Septbr. 1815. ebend. 1816. 8. Deutschlands Erwartung. ebend. 1817. 8. Wie verhält sich die Zeit zum heiligen Bund? Nachtrag zu den Schriften: Ueber Pressfreyheit, Deutschlands Erwartungen und Deutschlands Hoffnungen. ebend. 1820. 8.

WILLEMS (Paulut.) *heisst richtiger W i l m s, und gehört daher weiter hin.*

WILLER (. . .) *starb 179.*

WILLERDING (Heinr. Jul.) *ward 1818 D. der Theol. und feyerte 1822 sein 50jähr. Amtsjubiläum.* §§. Jubelpredigt von dem Beruf im evangelischen Predigtamt. Hamburg 1822. 8. — *Von den* Entwürfen über die Sonn- und Festtags-Evangelien *erschien* noch der 21ste Jahrg. 1808, der 22ste 1809, der 23ste 1810, der 24ste 1811 und der 25ste 1812. — Im 16ten Bande sind die 3 letzten Zeilen, welche *K. L. Willdenow* angehen, auszustreichen.

WILLIBALD (. . .) Pseudonym, ist *Balthas. v. Amman* in Augsburg; vgl. seinen Artikel im folgenden Bande. Dagegen gehört *Willibald Alexis* (*G. W. H. Häring*) nicht hierher, weil der letzte Name als Hauptname anzusehen ist.

WILLICH (A. . F. . M. .) *D. der Med. und Arzt bey der deutschen Gesandtschaft in London: geb. zu . . .* §§. Medical and physical Journal etc. Lond. 1798. 1799. 8. Lectures on Diet and Regimen. ibid. 179. 8. edit. 2. 179. edit. 3. 1800. Elements of the critical Philosophy

phy etc. ibid. 1798. 8 Domestical Encyclopedia, a new and practical Work ibid. 1800. 8. *Ins Deutsche übersetzt*, Würzburg und Fulda 1801. 8.

WILLICH (Friedr. Christ.) *ward 1810 Syndicus der Universität, und 1817 königl Hannöv. Rath* §§. 2tes und 3tes Supplement zu den churfürstl. Braunschweig-Lüneburgischen Landesgesetzen und Verordnungen, Calenbergischen und Grubenhagenschen Theils. Götting. 1801. 1815. 4. *Gab heraus: Just. Claproth's* Einleitung in den ordentlichen bürgerlichen Procefs, 4te Aufl. ebend. 1816. 1817. 2 Theile gr. 8. — *Von den* churfürstl. Braunschweig-Lüneburg. Landesgesetzen u. s. w. *erschien* eine neue umgearbeit. Aufl. unter *folg. Titel:* Des Königreichs Hannover Landesgesetze und Verordnungen, insbesondre des Fürstenthums Calenberg-Göttingen und Grubenhagen. In einen Auszug gebracht u. s. w. 1ster Band, A-G. Götting. 1825. — Vgl. *Saalfeld* S. 222.

WILLICH (Moritz) *starb 181*. §§. Allgemeine Bemerkungen über die Wassersucht, nebst einer wichtigen Krankengeschichte einer Wassersüchtigen; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. X (1800) St. 4. S. 56-92. Erfahrungen und Bemerkungen über die Krankheiten auf der Insel Rügen, mit untermischten Krankheitsgeschichten; *ebend.* Bd. XXI. St. 2. S. 6-121. Epidemische rheumatische Lungenentzündung; *ebend.* XXIV. St. 1. S. 164-167. Bemerkungen über die 1806 und 1807 auf der Insel Rügen und noch 1808 continuirenden Nervenfieber; *ebend.* Bd. XXX. St. 6. S. 33-67 und Bd. XXXI. St. 7. S. 72-98.

16B. WILLIGEROD (Joh. Heinr. Zach.) *ward 1813 Notar und 1815 Garnison-Auditeur; geb. zu Göttingen am 27 July 1781* §§. Taschenbuch

für die Gerichtsboten im Königreich Weſtphalen. Halle und Berlin 1810. gr. 8. Mündenſches Stadtrecht, in vorzüglicher Hinſicht auf Handlung und Schiffahrt. Münden und Göttingen 1817. 8. — Etwas über die Kakerlaken, beſonders über die beyden in Lehrbach; *im Hannöver. Magaz.* 1801. St. 81. 82. Ueber die Mängel und Hinderniſſe der Weſerſchiffahrt, und gewagte Vorſchläge, ſolche hinwegzuräumen; *ebend.* 1818. St. 58-61 und 70.

WILLIGEROD (Johann Ludwig Philipp) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Geſchichte Eſthlands aus der früheſten bis auf unſere Zeit. (Leipz.) 1817. gr. 8.

WILLKOMM (Karl Gottlob) *Dr. der Philoſ. und Paſtor in Herwigsdorf bey Zittau* (vorher von 1804-1809 Diacon. in Ebersbach): *geb. zu Zittau* . . . §§. Begräbniſscollecten, oder Ermunterungen und Gebete an den Gräbern unſerer Entſchlafenen. Zittau 1815. 8. Sammlung alter und neuer Lieder an den Gräbern unſerer Entſchlafenen, wie auch zur täglichen Vorbereitung auf den Tod, in Krankheiten und am Sterbebette zu gebrauchen, nebſt troſtreichen Bibelſprüchen und Gedanken aus andern erbaulichen Schriften für die Hinterlaſſenen. ebend. 1818. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

WILLMANN (Benedikt) *Dr. der Philoſ. und Lehrer der alten Sprachen am Gymnaſium zu Köln: geb. zu* . . . §§. *Geiſtesblüthen von *Schiller*, *Göthe*, *Herder*, *Tiedge*, *Klopſtock*, *A. W. Schlegel* und andern vorzüglichen Dichtern. Leſe aus ihren Schriften. 1ſtes Bändchen. Köln 1810. 12. m. *Schiller's* Portr. 2tes Bdchen 1811. m. *Herder's* Portr. 3tes Bdchen 1812. m. *Klopſtock's* Portr. 4tes Bdchen 1815. m. *Wieland's* Portr. 5tes Bdch. 1815. mit *Seume's* Portrait. 6tes Bdchen 1820. mit *Bürger's* Portrait. 2te Aufl.

Aufl. 1817 - 1820. 6 Bdchen. Amalthea, Blüthenlese aus Deutschlands Dichtern. 1ster Bd., enthalt Balladen und Romanzen. ebend. 1817. 8. m. Kpf. Mit *J. J. Dilschneider:* Kommentar zu der Seberischen Mustersammlung deutscher Gedichte für Lehrer und zur Selbstbelehrung. 1ste Abtheil. Erklärung der Hymnen und Oden. ebend. 1822. gr. 8. Des *Marcus Valerius Martialis* Werke, verdeutscht. ebend. 1825. gr. 8.

WILLMAR (Wilhelmine) Pseudon. ist die (im Jahre 1822 verst.) *Wilh. Gensicken* im 17ten Bde.

WILLMES (Johann Benedikt) *D. der Rechte und Friedensrichter zu Köln* (war 52 Jahre lang, bis zur Aufhebung der Universität, ordentl. Profess. der Rechte, so wie Referendar bey der päpstl. Nunziatur und dem Generalvikariat, auch Stadtsyndicus): *geb. zu Oberfleckenberg bey Arensberg am 28 Octbr. 1743.* §§. *Variae conclusiones juridicae. Colon. 1792. 4.* Vortrag der Unterschiede zwischen den vormaligen, nachher französischen Rechten, und dem königl. Preuss. Landrechte. ebend. 1817. gr. 8. — Einige Programme. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

WILLMES (Johann Georg) *starb am 27 Februar 1816. War Pfarrer zu Stalldorf im Untermaynkreise* (nachdem er von 1772 - 1778 einige Kaplaneyen verwaltet hatte): *geb. zu Kirchheim am 15 Octbr. 1747.* §§. Erbauliche Lieder und Gebete beym öffentlichen Gottesdienste im Bisthume Würzburg. Würzb. 1800. 8. (ward vielfach aufgelegt). Jesus Christus, der Welterlöser, in 32 Gesängen, nach der Harmonie der vier Evangelisten bearbeitet, verbessert und herausg. von Dr. *A. Steinam* und Dr. *Geo. Riegler.* Sulzbach 1825. 3 Bdchen 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WILLMES (Peter Ludwig) *Privatgelehrter zu Heidelberg* (vorher Lehrer am Gymnasio zu Köln): *geb. zu Köln 1792.* §§. Poetische Versuche. Köln 1809. 8. *Gab heraus: Friedr. v. Spee* Trutznachtigall, Blüthen religiösen Geistes und Sinnes aus der ersten Hälfte des 17ten Jahrhunderts. ebend 1812. 12. Gedanken und Betrachtungen auf der Wanderschaft von Köln am Rhein nach Göttingen. Götting. 1818. 8. 2te Aufl. 1820 Blumen der Phantasie. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf.

WILMANN (F... W...) *D. der Med. zu* ...: *geb. zu* ... §§. Neues und ganz sicheres Gewinnungsverfahren des Zuckers, Syrups und Branntweins aus einer deutschen Frucht, Runkelrübe genannt, zur Betreibung sowohl im Grossen, als auch in jedem Haushalt, worin man auf eine leichte und wohlfeile Art den eigenen Bedarf an Zucker u. s. w. selbst bereiten will. Osnabrück 1811. gr. 8. Neue Beobachtungen über den chronischen Pemphigus und seine vollständige Unterscheidung vom Blasenfieber, nebst chemischer Untersuchung der in den Blasen des Pemphigus enthaltenen Feuchtigkeit. Hannover 1817. gr. 8. Tägliche Warnungstafeln, oder Uebersicht alles dessen, welches den Menschen schädlich und gefährlich werden und in schwere Krankheiten bringen kann. ebend. 1817. Fol.

WILMANNS (August Christian) *D. der Rechte und Amtmann in Vegesak* (vorher von 1780 an Advocat in Hannover, und 1782-1815 desgleichen in Bremen): *geb. zu Bielefeld am 23 Septbr. 1757.* §§. *Diss. inaug. de culparum praestationibus in contractibus ex principiis juris Romani ad sedes hujus materiae L. 5. § 2 ff. de commod. et L. 23 ff. de Reg. Jur. Rintel. 1782. 4.* * Die glückliche Wiedergeburt der freyen Hansestadt Bremen, am 16 Novbr. 1813. Ein Beytrag

trag zu ihrer neueſten Geſchichte; von einem Bremiſchen Bürger. Bremen (1813). 8. Worte der Weihe, geſprochen am 18 Juny 1819 in der Loge . . . ebend. 1819. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Kotermund* Th. 2.

WILMS *) (Johann Adolph) *jetzt Domprediger in Köln* (nachdem er im J. 1797 von Düſſeldorf als Kloſterprediger nach Köln berufen worden war): *geb zu Aachen am 19 Novbr. 1745.* §§. Einladungsrede zur Wiedervereinigung der unkatholiſchen mit der katholiſchen Kirche. Düſſeldorf 1792. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

WILMSEN (C...) *Vorſteher einer Schulanſtalt zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Elementarbuch zur ſchnellern und leichtern Erlernung des Franzöſiſchen. Für die unterſten Claſſen der Mittelſchulen Berl. (1824). 8.

WILMSEN (F. Phil.) *jetzt zweyter Prediger an der Parochialkirche, Inſpector des Kornmeſſeriſchen Waiſenhauſes, Präſes der Direction und Lehrer am Luiſenſtift.* §§. *Vorübungen zum Briefſchreiben für die Jugend, zum Gebrauch der mittlern Schulen. Berl. und Stettin 1789. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 18.. 3te umgearb. Aufl. 1813. Anleitung zu zweckmäſſigen deutſchen Sprachübungen in Beyſpielen und Aufgaben, für Lehrer in Bürgerſchulen. Berl. 1799. 8. 2te Aufl. 1803. 3te durchgängig verbeſſ. und verm. Aufl. 1813. 2ter Theil 1805. Taſchenbuch für die ſorgfältiger gebildete Jugend des weiblichen Geſchlechts. 1ſter Jahrg. ebend. 1799. 12. 2ter Jahrgang 1801 (1800). m. Kpf. Buchſtabir- und Leſebuch für Volksſchulen. ebend. 1801. 8. . . . 5te Aufl. 1812. 6te 1814. 7. 8te 181 . 9te 1821. Gallerie merkwürdiger und ſeltener Thiere. Ein belehrendes Bilder-

*) iſt identiſch mit *Paulut. Willems* im 8ten Bande.

derbuch für Kinder von 7 bis 12 Jahren. ebend. 1804. gr. 8. m. 12 illum. Kpf. Anleitung zur zweckmässigen Abfassung aller schriftlichen Aufsätze, welche im bürgerlichen Leben vorkommen; nebst einer kleinen Sprachlehre und dem nöthigsten Stoff zu Stylübungen. ebend. 1811. 8. Die Lehre Jesu in kurzen Sätzen und Gesängen für den katechetischen Unterricht. ebend. 1811. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1818. Die Erde und ihre Bewohner. Ein geographisches Bilderbuch für die Jugend. 1ster Theil. ebend. 1812. gr. 8. m. 20 ausgem. Kpf. 2ter Theil 1813. mit 20 ausgem. Kpf. und 1 ill. Karte von Europa. 3ter Theil 1815. m. 20 ausgem. Kpf. (Letzterer hat auch *den Titel:* Fremde Länder und Völker u. s. w.). Anhang zum deutschen Kinderfreund. Enthält prosaische und poetische Lesestücke zur Bildung und Uebung des richtigen und ausdrucksvollen Lesetons. ebend. 1812. 8. Die ersten Verstandes- und Gedächtnissübungen. Ein Handbuch für Lehrer in Elementarschulen. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1817. 3te verbess. Aufl 1823 Mit *Gottfr. Aug. Ludw. Hanstein:* Kritisches Jahrbuch der Homiletik und Ascetik. Berlin 1813. 1814. 2 Jahrgänge gr. 8. (in allen 4 Hefte). Der Bibelfreund, oder Sammlung biblischer Sprüche und geistlicher Lieder. Nebst einigen Schulgebeten und der Leidensgeschichte Jesu. Ein Anhang zum Brandenburg. Kinderfreunde. ebend. 1814. 8. (auch *m. d. Titel:* Die Lehren und Gebote der Religion Jesu Christi in Sprüchen und Liedern. Ein Erbauungsbuch für die Jugend und das Alter). Geordneter Stoff für die Uebungen im Schön- und Rechtschreiben; auch als Lehrstoff brauchbar. Ein Handbuch für Lehrer in Bürgerschulen. ebend. 1814. 8. Der Mensch im Kriege, oder Heldenmuth und Geistesgrösse in Kriegsgeschichten aus alter und neuer Zeit. Ein historisches Bilderbuch für die Jugend. ebend. 1815 (1814). 8. mit

mit 7 ausgem. Kpf. 2te Aufl. 1816. 3te 1820 (1819). Gustav's und Malvina's Bilderschule. Ein belehrendes Buch für Kinder, welche anfangen zu lesen. ebend. 1815 (1814). m. 13 Kpf. 2te verm. Auflage 1818. 3ter Abdruck 1821. Die Unterrichtskunst. Ein Wegweiser für Unkundige, zunächst für Lehrer in Elementarschulen. ebend. 1815. 8. 2te verm. und verb. Aufl. 1818. Die glücklichen Familien in Friedheim. Ein unterhaltendes und belehrendes Lesebuch für Knaben und Mädchen von 10-14 Jahren. ebend. (1815). 8. m. ausgem. Kpf. 2te verbess. und verm. Aufl. 1824. Das Leben Jesu Christi, beschrieben von den Evangelisten und geschildert in 54 Liedern deutscher Meistersänger. ebend. 1816. 8. Hersiliens Lebensmorgen, oder Jugendgeschichte eines geprüften und frommen Mädchen. Ein Buch für Jungfrauen. ebend. 1816. 8. 2te verbess. und stark verm. Aufl. 1822 (1821). m. Titelkpf. und Vign. Mit *G. A. L Hanstein:* Predigten über die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres, von jetzt lebenden Geistlichen. Gesammelt und herausgegeben zum Besten des Luisenstiftes. 1stes Bändchen, Neujahr bis Fastenzeit. ebend. 1817. gr. 8. 2tes Bdchen, Fastenzeit bis Ostern, 1820. (*mehr ist nicht erschienen*). Der Leselustige. Ein belehrendes und unterhaltendes Bilderbuch für Knaben und Mädchen von 8-10 Jahren. ebend. (1817). 8. m. 24 Bild. in Holzschnitt. 2te wohlfeil. Ausgabe (1821). D. Martin Luther, der Reformator. Zur Feyer des Reformationsfestes im J. 1817. Für den Bürger, Landmann und die Schuljugend. Nebst dem Bildnisse des Doctors. ebend. (1817). 8. Kleine Geschichten für die Kinderstube. Ein Hülfsbuch für Mütter und Erzieherinnen. ebend. 1818. 8. m. illum. Kpf. Die Schönheit der Natur, geschildert von deutschen Musterdichtern; ein naturgeschichtliches Lesebuch. ebend. 1820. 4. m. illum. Kpf. Der Lehrer in der

Elementarſchule. Leipz. 1821. 8. (macht auch den 21ſten Theil des erſten Lehrmeiſters aus). Handbuch der Naturgeſchichte für die Jugend und ihre Lehrer. 3 Bände. Berl. 1821. gr. 8. (Jeder Band hat ein allegor. Titelkpf., Vignetten und 50 Kpft in Royal 4; es giebt aber auch Ausgaben ohne Kupfer). Mit *W. Dieterici:* * Denkmal der Liebe, geweiht dem verewigten Propſt D. Gottfr. Aug. Ludw. Hanſtein von Freunden und Verehrern. Mit deſſen Bildniſs. ebend. 1821. gr. 8. Die Regeln der deutſchen Sprache, in Beyſpielen und Aufgaben. Ein Handbuch für Bürgerſchulen. Leipz. 1822. 8. (macht auch den 26ſten Theil des erſten Lehrmeiſters aus). Merkwürdige Bergreiſen, Seefahrten und Abentheuer unſerer Zeit. Der Jugend lehrreich erzählt. Berlin 1822. 4. m. 8 Kpf. Vorübungen der Aufmerkſamkeit und des Nachdenkens; ein methodiſches Leſebuch für die Jugend. Hannover 1823. 8. Menſchengröſſe auf dem Thron und im Volk. Blumenleſe für die Jugend zur Belebung des religiöſen Gefühls und zur Uebung im Leſen u. ſ. w. ebend. 1818. 8. m. 1 Kpf. Regeln des Umgangs mit Kindern, praktiſch dargeſtellt für Eltern und Erzieher. Hannov. 1818. 8. (beſonders abgedruckt aus der von ihm veranſtalt. 9ten Aufl. von des Freyherrn *v. Knigge's* Schrift: über den Umgang mit Menſchen). Wald und Meer; ein naturgeſchichtliches Leſebuch. ebend. 1818. 4. m. ill. Kpf. Deutſches Leſebuch zur Bildung des Geiſtes und Herzens für die Schule und das Haus. ebend. 1819. gr. 8. (Es *erſchien* ſpäterhin, aber in demſelben Jahre, eine Ausgabe in 2 Theilen, mit 14 illum. Kpf. *u. d. Titel:* Euphroſine, oder deutſches Leſebuch zur Bildung u. ſ. w.). Eugenia, oder das Leben des Glaubens und der Liebe. Ein Seelengemälde für die Gefühlvollen des weiblichen Geſchlechts. ebend. 1819. 8. m. 5 Kpf. 2te verm. Aufl. 1824. Theodora. Moraliſche

sche Erzählungen für die weibliche Jugend. Mit 1 Kpf., 1 Vign. und 1 Musikbeyl. ebend. 1824. 8. . Lehrstoff und Lehrgang des deutschen Sprachunterrichts in Mädchenschulen. ebend. 1824. 8. Weltton und Weltsitte, ein Rathgeber für junge Männer und Jünglinge bey ihrem Eintritte in die grosse Welt. Hannover 1824. 8. (Auch *m. d. Titel: Adolph Freyh. v. Knigge* über den Umgang mit Menschen, 4ter Theil). Miranda. Eine auserlesene Sammlung bewundernswürdiger und seltner Ereignisse und Erscheinungen der Kunst, der Natur und des Menschenlebens. Für die Jugend. Berlin 1825. 8. m. 12 fein illum. Kpf. — Er war auch (1806-1811) Redacteur von *G. A. L. Hanstein's* homilet. Blättern (von ihm sind darin mehrere Recensionen). — *Gab heraus:* 1) *Joh. Friedr. Tieden's* Unterhaltungen mit Gott in den Abendstunden, auf jeden Tag des Jahres; 9te rechtmässige durchgesehene und verm. Aufl. Hannov. 1813. 2 Theile gr. 8. 2) *Adolph Freyherr v. Knigge* über den Umgang mit Menschen; 9te durchgesehene und stark verm. Aufl. ebend. 1818. 3 Theile 8. 10te 1823. Dazu kam noch 1824 ein 4ter Theil, der auch *besonders* zu haben und bereits oben aufgeführt ist. 3) *Joh. Sam. Fried. Nieräse's* Leitfaden der Geographie für Schulen und Gymnasien, zunächst für die mittlern und untern Classen; 3te umgearbeit. Aufl. Berl. 1818. gr. 8. — Vorrede zu *Chr. Fried. Hesekiels:* Gottlieb Sonntag, Bilder aus dem Leben eines Studirenden (Leipz. 1822. 2 Bdchen 8). — Beyträge zu *Wagnitz* liturg. Journal (1801 folg.); *zu dem* Berlinischen Hausfreund (1806-1809); zu *Vater's* Jahrbuch für die häusliche Andacht (1818 folg.) und zu *Spieker's* und *Brescius* neuem Archiv für die Pastoral-Wissenschaft (1822 folg.). — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Gesangbuch für Volksschulen; 2te verm. u. verbess. 1817. 2) Brandenburgischer Kinderfreund; 7te 180.; 14te 8124;

15te

15te 1825. 3) Deutſcher Kinderfreund, 1ſter Theil; 5te 1805 und 82ſte 1825. (Sie alle zu nennen iſt unnöthig, da ſeit 1803 faſt jedes Jahr mehrere Auflagen erſchienen; doch muſs noch bemerkt werden, daſs ſeit 180. eine Ausgabe mit Braunſchweiger Stereotypen in Umlauf kam, von welcher bis zum Jahr 1824 13 Aufl. herausgekommen ſind). 2ter Theil 2te 1815, 3te 18.., 4te 1821, 5te 1824*). 4) Lehrbuch der Geographie für Anfänger; 3te des 1ſten Theils 1817. 5) Sammlung auserleſener Fabeln und Erzählungen; 2te 1810, 3te verb. und verm. 1817, 4te 1824. 6) Uebungsblätter, oder 150 Aufgaben aus der Sprachlehre, Erdbeſchreibung, Naturgeſchichte u. ſ. w.; 3te 1812, 4te ſtark verm. 1818. — Im 8ten Bde iſt S. 543 ſtatt Berlin. Kinderalmanach: *Kleine Kinderbibliothek* zu leſen. — Das hiſtoriſche Taſchenbuch: *Clio erhielt* 1814 folgendes *neues Titelbl.*: Heldengemälde aus Roms, Deutſchlands und Schwedens Vorzeit, der Jugend unſers kriegeriſchen Zeitalters aufgeſtellt; und nachher *erſchien* unter dem letzten Titel 1818 die 2te verbeſſ. und verm., und 1825 die 3te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berlin im Jahre 1825.

WILSING (F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Deutſchlands Volksweihnachten, oder vaterländiſche Bergfeuerrede, gehalten den 18 Octbr. 1816. Coblenz und Hadamar 1816. 8. Leſelehrmethode in Volksſchulen, nebſt 16 Leſelehrtafeln. Hamm 1822. 8.

WIMMER (Cöleſt.) *ſtarb.* *180*.

WIMMER (Fr...) *lebt zu Klattau in Böhmen: geb. zu* . . . §§. Blumenkränzchen, geflochten im

*) Ein dritter Theil *erſchien* 1817. 2te verm. Aufl. 1822. und hat auch *den Titel*: Ausgewählte Uebungsſtücke aus deutſchen Muſterdichtern für die Declamationsübungen.

im Kreiſe ſeiner Zöglinge. Klattau 1820. 8. Geſchenk für die reifere Jugend. ebend. 1821. 8.

WIMMER (G... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gebetbuch für evangel. Chriſten. Wien 1823. 8.

WIMMER (Joſeph) *ſtarb 181*.

WIMMER (L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Andeutungen der wahren Bedürfniſſe und begründeten Wünſche des deutſchen Volks. Ein Fragment der politiſchen Oekonomie. Allen Freunden des Rechts und der guten Sache gewidmet. Karlsruhe 1819. 8.

WIMMER (Marian.) *ſtarb 180*.

WIMPF (W... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Bemerkungen und Aufſchlüſſe über ein angeblich am 8 Decbr. 1821 von dem in Ehrenbreitſtein verſtorbenen geh. Regier. Rath Birke errichtetes Teſtament. 1. 2te Lieferung. Hadamar 1822. 1823. 8.

Freyherr von WIMPFEN (Maximilian) *k. k. General-Major, Kämmerer und Inhaber des 13ten Infanterie-Regiments zu Vicenza; auch Commandeur des Marien-Thereſien-Ord., Ritter des Ruſſ. Annen-Ord. 1ſter Claſſe und des churheſſ. Militair-Verdienſt-Ordens: geb. zu* ... §§. * Warum benutzten die Oeſtreicher den Sieg von Aſpern nicht zu einer offenſiven Operation auf das rechte Donauufer? welche Urſachen bewogen den öſtreich. Feldherrn zu dem Waffenſtillſtande bey Znaym, und war er vortheilhaft für Oeſtreichs Intereſſe? Deutſchland 1809. 8.

Freyherr von WIMPFEN (...) *königl. Würtemberg. Geh. Rath und erſter Kammerherr des Königs von Würtemberg zu Stuttgart: geb. zu* ... §§.

§§. Briefe eines Reisenden, geschrieben aus England, Frankreich, einem Theile von Afrika und aus Nordamerika; aus der französ. Handschrift übersetzt und herausgeg. von *P. F. Rehfues.* Darmstadt 1814. 3 Bde gr. 8.

WINCHENBACH (Wilhelm Heinrich) *D. der Med. und prakt. Arzt in Stralsund: geb. zu ...* §§. Ueber die Erkenntnifs und Heilung des Trippers. Stralsund 1814. 8. Der Nachtripper, dessen Behandlung und Heilung, als Anhang zu D. *Albrecht's* allgemeinen Hülfsbuche fürs männliche Geschlecht. Hamburg 1815. 8. (auch *m. d. Titel:* D. *Albrecht's* Hülfsbuch fürs männliche Geschlecht. 4ter Theil). *Ueberdies gab er heraus:* 1) *Joh. Fried. Ernst Albrecht's* zweckmässige und erprobte Mittel gegen Sommersprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Hühneraugen u. s. w. 2te verb. Aufl. Hamburg 1819. 8. 2) *dessen*, die Kopfschmerzen, ihre schnelle Linderung und Heilung, 3te durchgesehene und mit einigen neuen Mitteln und Anmerkungen verm. Aufl. ebend. 1822. 8. 4te Aufl. 1823.

16 B. aus dem WINCKELL (Geo. Fr. D.) Bruder des Folgenden. Seit 1812 *Forstoberaufseher zu Rofsbach bey Brückenau im Untermaynkreise.* (Zuerst ward er 1792 fürstl. Anhalt. Kammerjunker zu Dessau, privatisirte seit 1802 in Obernitzschka und Machern bey Wurzen; war auch im J. 1810 gegen 3 Monate Auffeher der Forsten der freyherrl. Familie von Thüngen im Würzburg.): *geb zu Priorau bey Bitterfeld am 2ten Februar 1762* §§. Mit *S. Behlen*, ... *Diezl* und *E. B. Mayr:* Neue Zeitschrift für das Forst- und Jagdwesen in Bayern. 1ster und 2ter Band. Bamberg 1823. 1824. gr. 8. m. Kpf. (Jeder Band hat 4 Hefte. Vom 3ten Bde an besorgte Behlen die alleinige Herausgabe). — Die Edelhirschjagd; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1801.

Nr

Nr. 33. 34. 41 - 43. (Noch einige Auffätze in diefer Zeitfchrift). — Antheil an *Ludw. von Wildungen's* Tafchenbuch für Forft - und Jagdfreunde (1801 folg.); an *K. Phil. Laurop's* und *Val. Fried. Fifcher's* Sylvan, ein Jahrbuch für Jäger, Forftmänner und Jagdfreunde (1812 folg.); an *Geo. Ludw. Hartig's* Forft - und Jagdarchiv (1816 folg.) und an *Erfch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Künfte und Wiffenfch. — *Von dem* Handbuche für Jäger, Jagdberechtigte und Jagdliebhaber *erfchien* 1820 (1819) und 1821 die 2te verm. und ganz umgearbeit Aufl. in 2 Bden, mit Kpf., Tabellen und Mufikbeylagen. — Vgl. *Laurop's* und *Fifcher's* Sylvan auf 1823. S. 3 - 22 (wofelbft fich auch fein Bildnifs, als Titelkupfer, vorfindet).

16 B. aus dem WINCKELL (Karl) *ift Amtshauptmann zu Zerbft: geb. zu Priorau* . . . §§. Ueber die gegenwärtige Theurung und über die Mittel, dergleichen künftig vorzubeugen. Zerbft 1805. 8. — *Von der* Schrift: Ueber Weltumgang und Gefchäftsleben *erfchien* 1806 noch ein 2tes Bändchen.

aus dem WINCKEL (Therefe Emilie Henriette) *lebt* feit 1809 *in Dresden, und befchäftigt fich hauptfächlich mit Oelmalerey und der Pedalharfe* (nachdem fie fich 3 Jahre lang zu Paris in diefen Künften weiter ausgebildet hatte): *geb. zu Weiffenfels am 20 Decbr. 1784.* §§. Antheil an den deutfchen Ueberfetzungen einiger Werke der Frau *von Genlis*. — Auffätze, meiftentheils artiftifchen Inhalts, befinden fich theils anonym, theils unter dem Namen *Comala* und *Theorofa*, in folgenden Zeitfchriften: 1) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1806); 2) in *Fr. Kind's* Harfe, 2tes Bdchen (1815); 3) in *Otto Heinr.* Graf v. *Löben's* Hefperiden (1816); 4) *in der* allgemeinen deutfchen Frauenzeit. (1816); 5) in (*Amad. Wendt's*) Leipziger Kunftblatte (1817. 1818); 6)

in

in der Abendzeit. (182. folg.) und 7) *im* artist. Notizenblatt. — Antheil *am* Conversat. Lex. und unter der Chiffre *H.* an (*Hasse's*) teutscher Taschenencyclopädie (Leipz. 1816-1820). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 2.

10 u. 16 B. WINCKELMANN (Steph. August) §§. Entwurf der Anthropologie. Göttingen 1802. 8. *J. M. R. Luzuriaga*, von der wechselseitigen Thätigkeit des Bluts und des Nervensystems, übersetzt. Braunschweig 1804. 8. — Gedichte in *J. B. Vermehren's* Musenalmanach (1802. 1803) und in *F. Bouterweck's* neuer Vesta (1803 folg.). — Beobachtung der Pupille. Eine Bitte an Aerzte. In *Horn's* Archiv für medicinische Erfahrung Bd. V (1804) H. 1. S. 266-268. Ueber die Behandlung der Gemüthskranken; *ebend.* H. 2. S. 432-449. — Vgl. *Saalfeld* S. 173.

WINCKLER (Christ. Gottlob) *starb bereits am 2 Juny 1793. War Kaufmann: geb. in der Gegend von Leipzig im Januar 1742.* §§. Unterricht in gründlicher Kenntniss der Pflege, Wartung und Natur aller Arten von Blumen. 2 Stücke. Budissin 1776. 4. Der Blumenfreund. ebend. 1777. 4. — Vgl. *Otto* Bd. 3. S. 528 und 812.

WINCKLER (Ernst Gottlob) *geb. zu Dahlen bey Oschatz 1765.* §§. *Ueber Studenten- und Candidaten-Liebschaften und Eheversprechungen, Landprediger-Ehelosigkeit und Landprediger-Frauen, für Landprediger und die, so solche zu werden gedenken. Von einem Landprediger. Altenb. (1802). 8. Werden wir uns jenseits wiedersehen? Eine freymüthige Prüfung Oswalds des Greises, für den künftigen Wiederverein, nebst erheiternden Blick nach jenseits. Leipz. (1818). 8. — Beyträge zu einem thüringischen Idiotikon; *in den* Sächs. Provinzialblättern 1801. Bd. II. S. 353. 439. 509 folg. 1802. Bd. I. S. 50

174.

(S. Meusel)

Bayerische StaatsBibliothek

Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hamberger, Georg Christoph,

Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller

Bd.: 21

Lemgo 1826

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- S 1082 -21
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11278594-8
VD18 1223446X-001